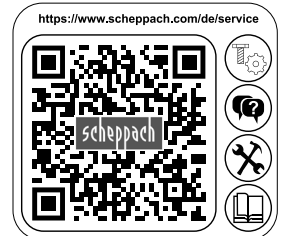
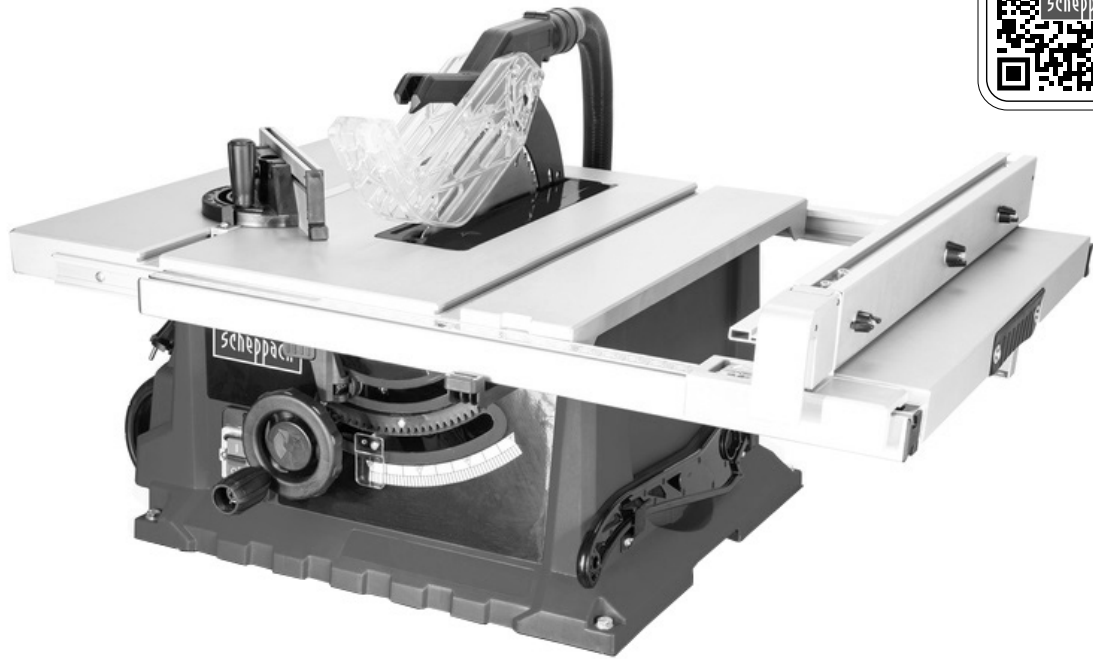
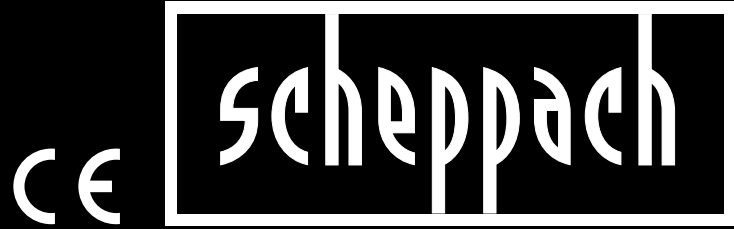
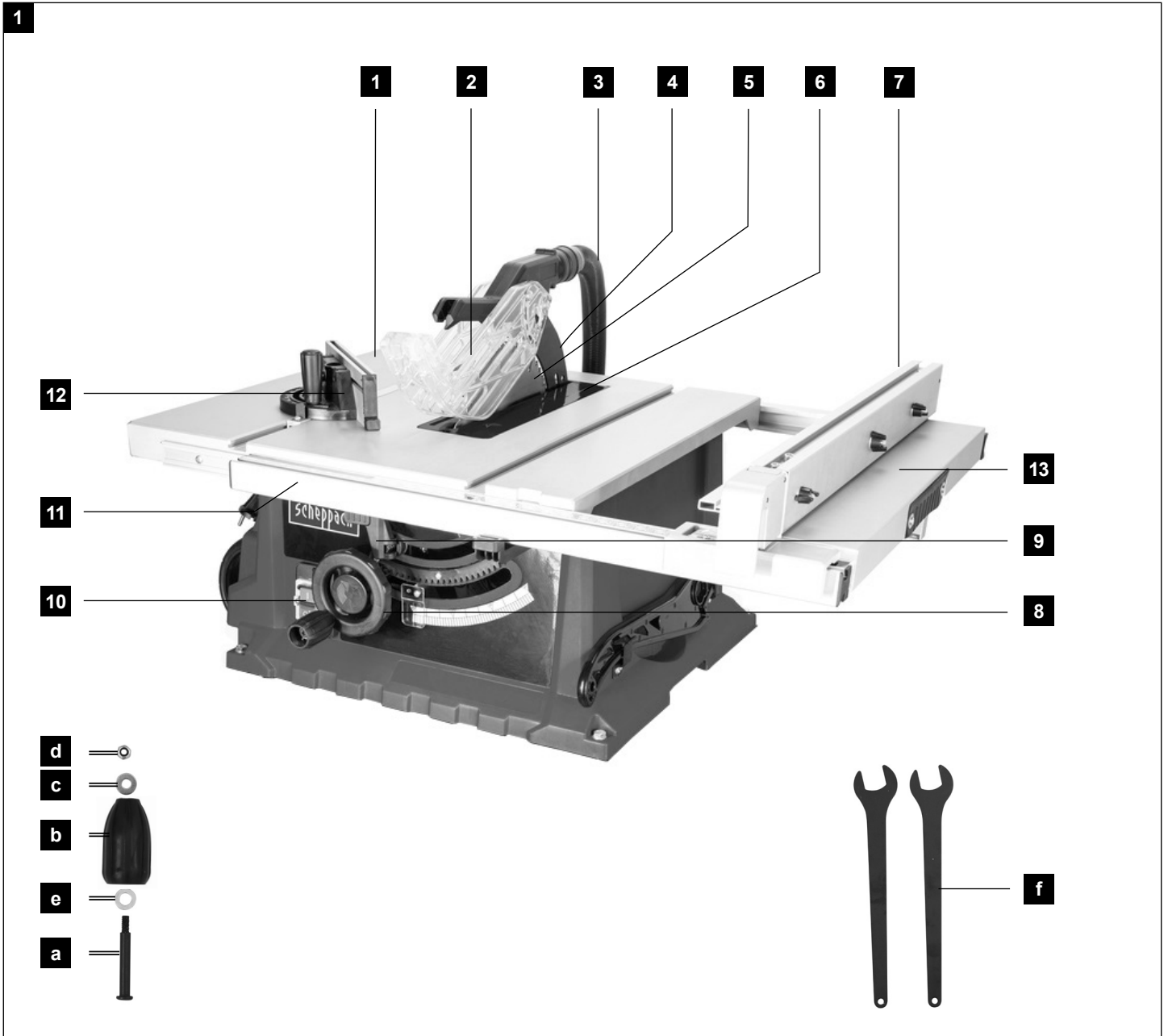


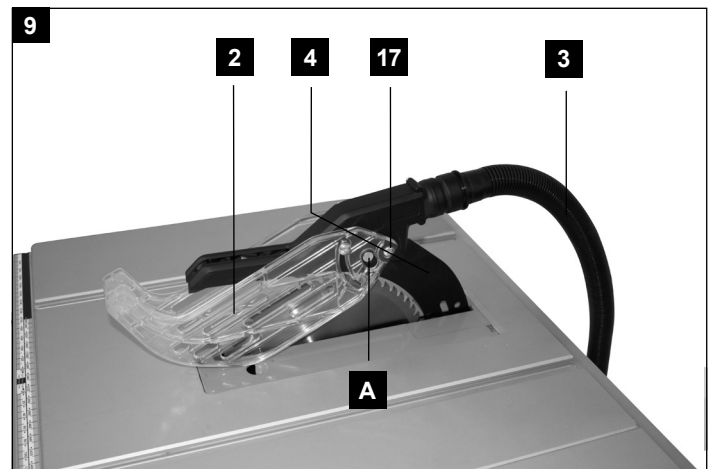
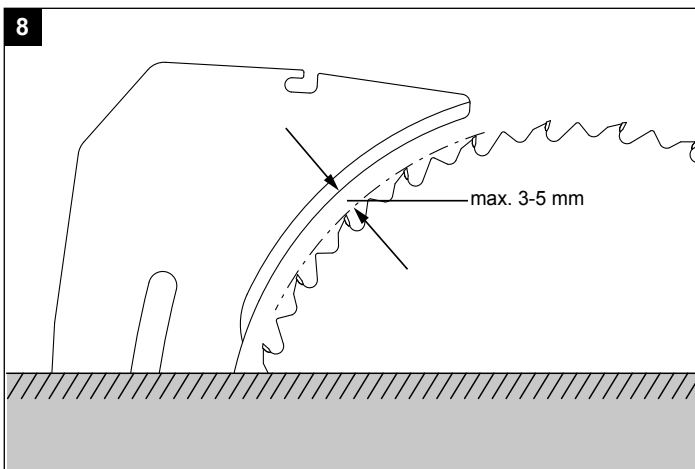
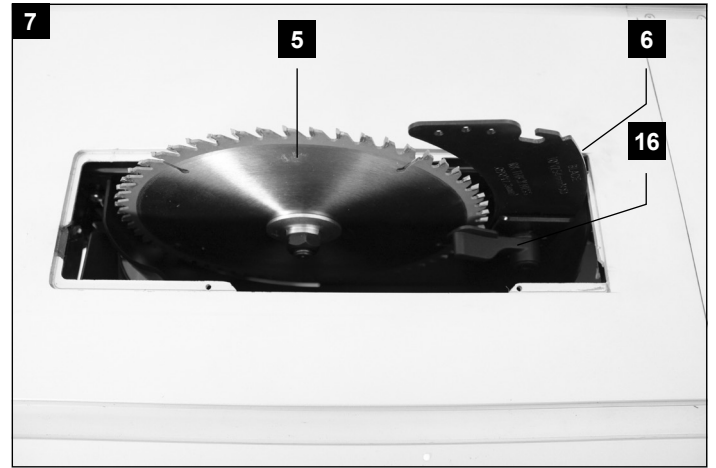
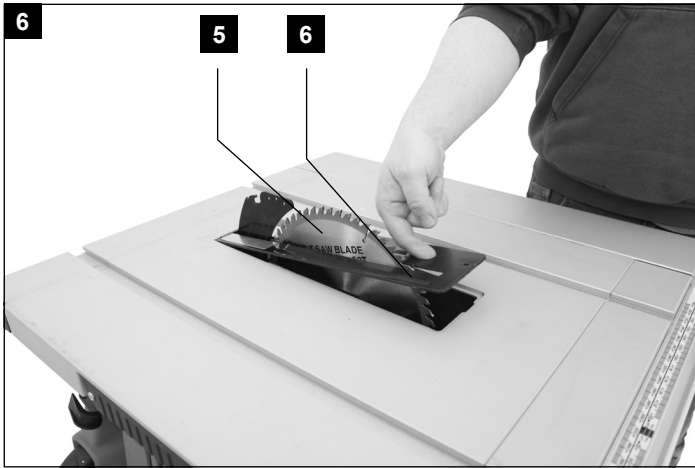
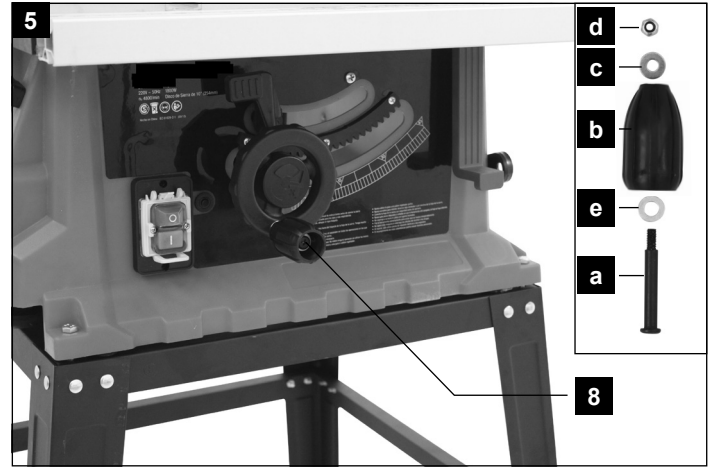
Art.Nr.
5901308904
AusgabeNr.
5901308852
Rev.Nr.
10/06/2022

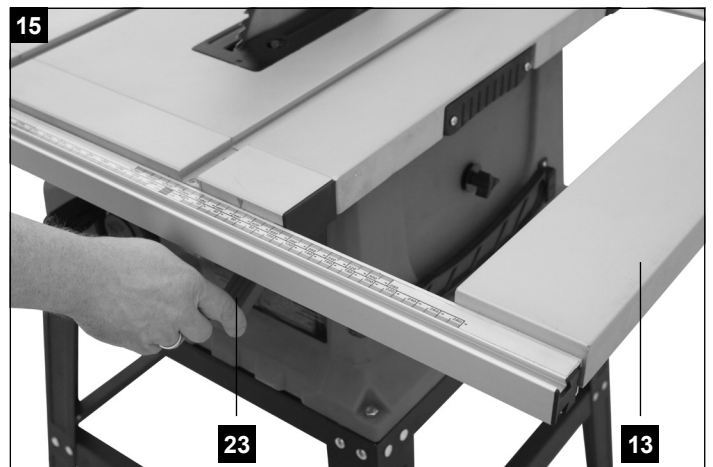
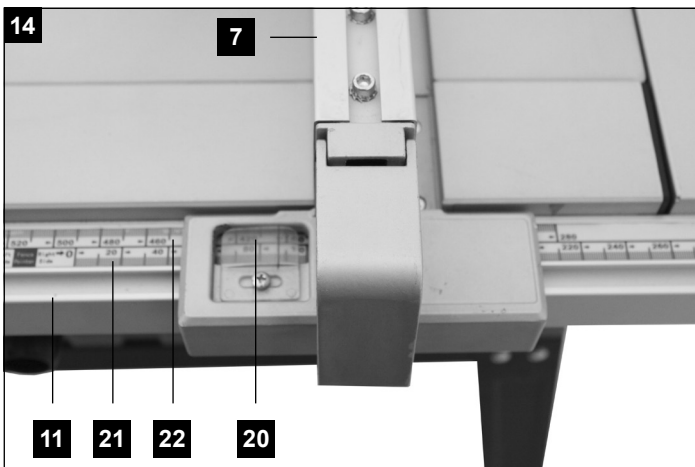
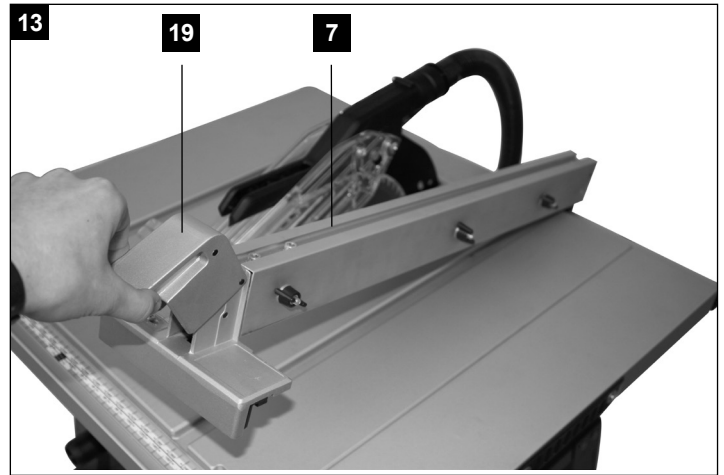
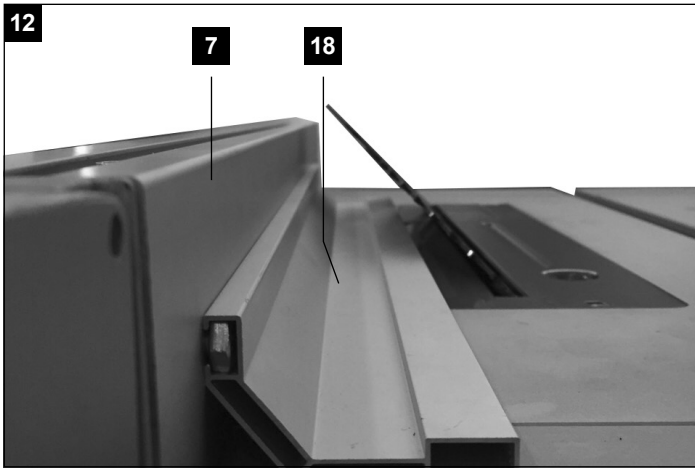
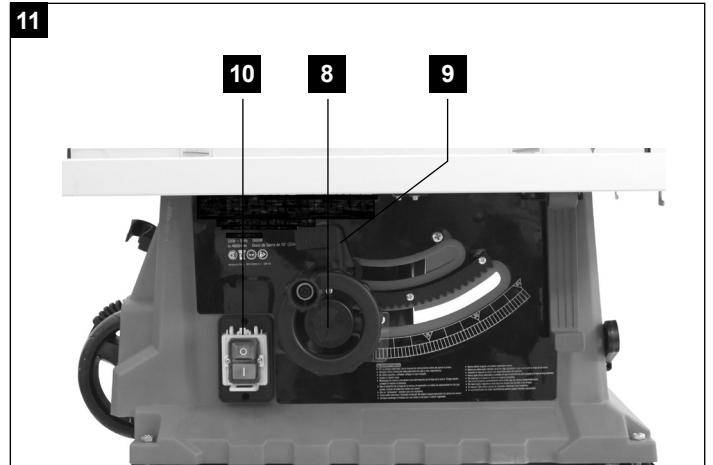
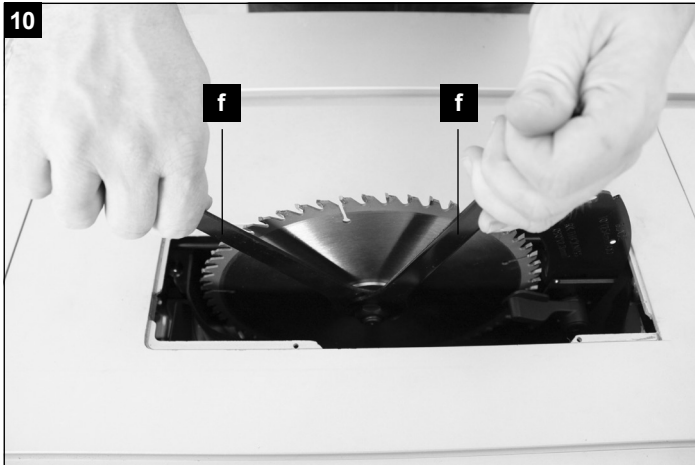


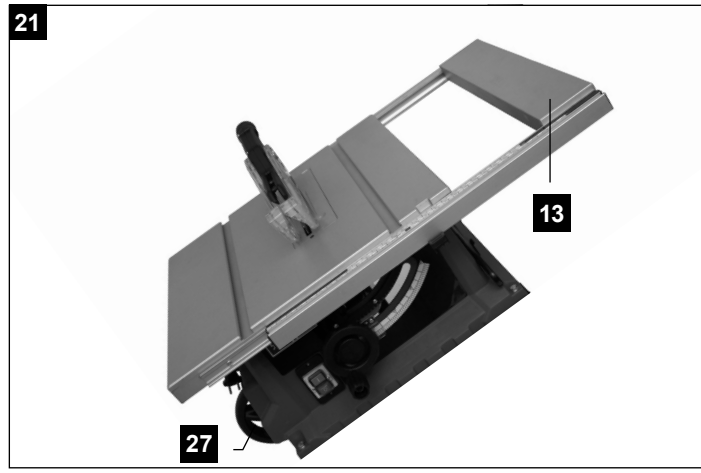
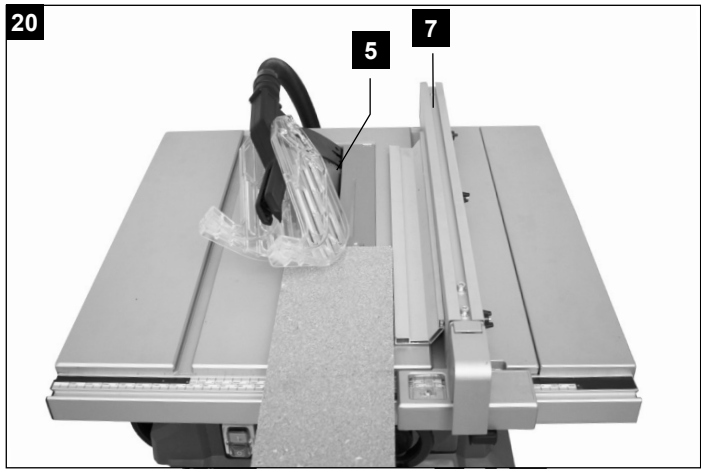
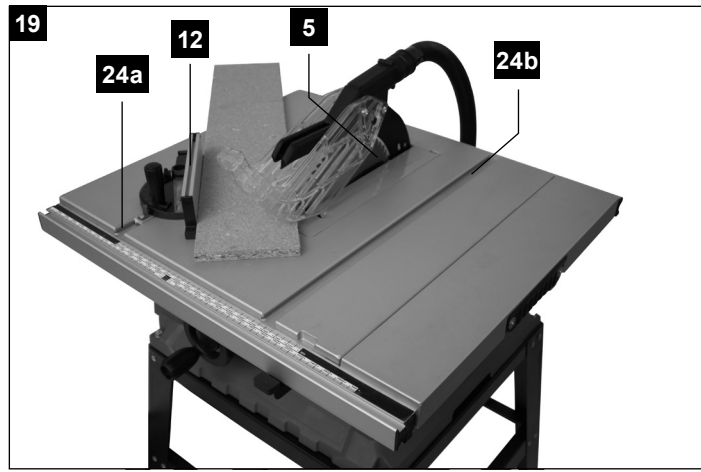
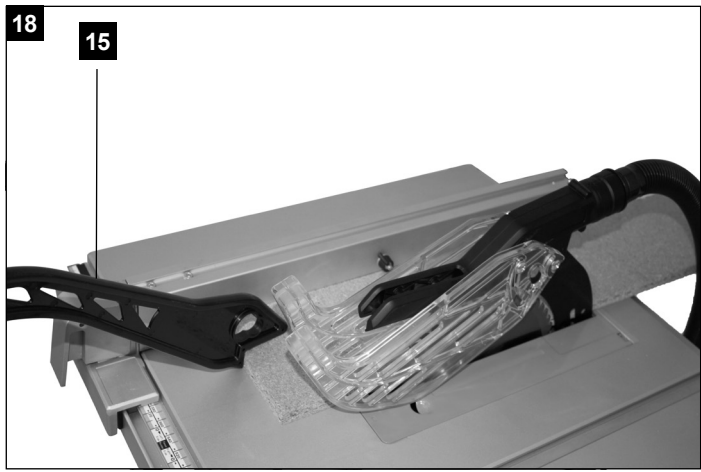
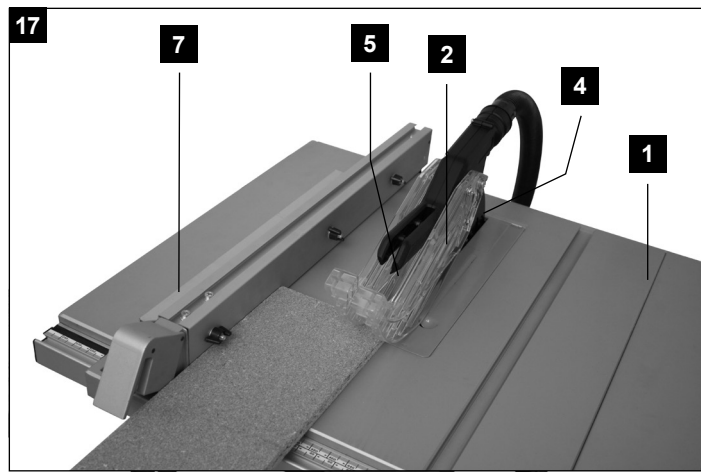
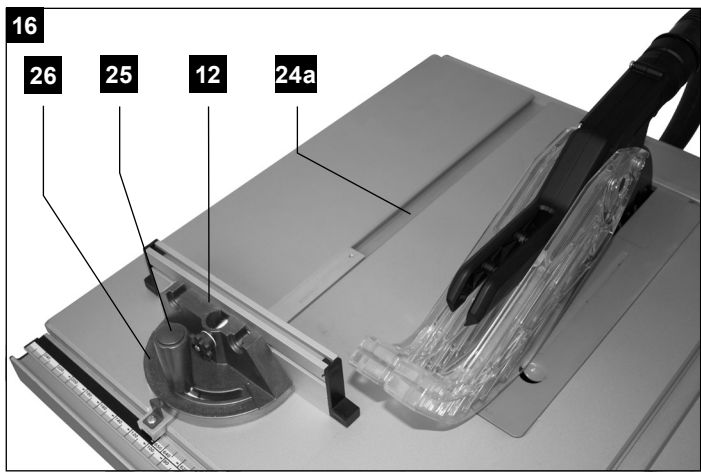
HS105

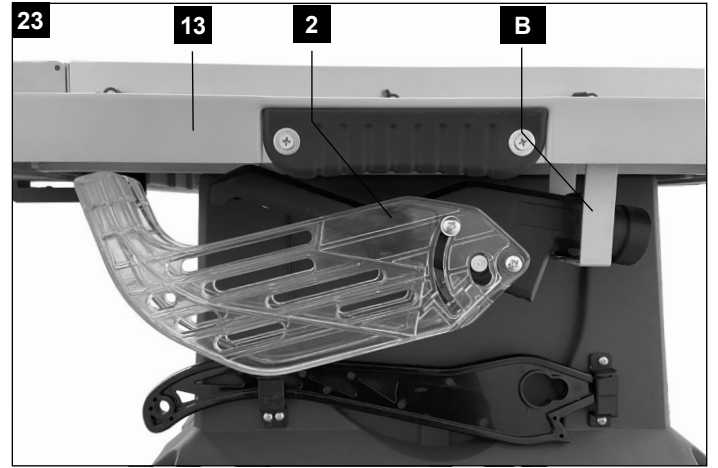
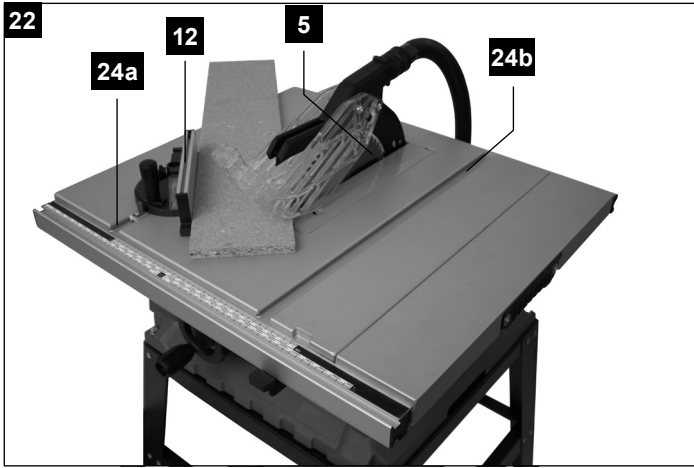
DE	Tischkreissäge Originalbedienungsanleitung	8	EE	laudketassaag Tõlkimine juhiseid	122
GB	Circular table saw Translation of original instruction manual	24	PL	Stołowa pilarka tarczowa Tłumaczenie z oryginalnej instrukcji	135
FR	Scie circulaire sur table Traduction des instructions d'origine	37	LT	Stalinis diskinis pjūklas Vertimas originalios operacinės vadove	150
IT	Sega circolare da banco La traduzione dal manuale di istruzioni originale	51	LV	Galda ripzāģis Tulkojums sākotnējā ekspluatācijas rokasgrāmatas	164
NL	Tafelcirkelzaag Vertaling van de oorspronkelijke gebruiksaanwijzing	66	HU	Asztali körfűrész Az eredeti használati útmutató fordítása	178
SE	Bordcirkelsåg Översättning från den ursprungliga bruksanvisningen	81	FI	Pöytäpyörösaha Käännös Original käyttöopas	192
CZ	Stolní kotoučová pila Překlad originálního návodu k obsluze	94	SI	Namizna krožna žaga Prevod originalnih navodil za uporabo	206
SK	Stolová kotúčová píla Preklad originálu návodu na obsluhu	108			











Erklärung der Symbole auf dem Gerät

	<p>Warnung! Bei Nichteinhaltung Lebensgefahr, Verletzungsgefahr oder Beschädigung des Werkzeugs möglich!</p>
	<p>Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!</p>
	<p>Schutzbrille tragen!</p>
	<p>Gehörschutz tragen!</p>
	<p>Bei Staumentwicklung Atemschutz tragen!</p>
	<p>Achtung! Verletzungsgefahr! Nicht in das laufende Sägeblatt greifen!</p>
	<p>Schutzklasse II (Doppelisolierung)</p>

Inhaltsverzeichnis:

Seite:

1.	Einleitung.....	10
2.	Gerätebeschreibung	10
3.	Lieferumfang	10
6.	Technische Daten	16
7.	Vor Inbetriebnahme.....	17
8.	Aufbau und Bedienung.....	17
9.	Bedienung	18
10.	Betrieb.....	19
11.	Transport.....	19
12.	Wartung.....	20
13.	Lagerung	20
14.	Elektrischer Anschluss.....	20
15.	Entsorgung und Wiederverwertung.....	21
16.	Störungsabhilfe	22

1. Einleitung

Hersteller:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde,

wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung,
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung,
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte,
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen,
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch. Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Elektrowerkzeug kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen. Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Elektrowerkzeug sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Elektrowerkzeugs erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Elektrowerkzeugs geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Elektrowerkzeug auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden. An dem Elektrowerkzeug dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Elektrowerkzeugs unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten. Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von baugleichen Maschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

2. Gerätebeschreibung (Abb. 1)

1. Sägetisch
2. Sägeblattschutz
3. Absaugschlauch
4. Spaltkeil
5. Sägeblatt
6. Tischeinlage
7. Parallelanschlag
8. Handrad
9. Einstell- und Feststellgriff
10. Ein-, Ausschalter
11. Führungsschiene
12. Queranschlag
13. Tischverbreiterung
14. Hintere Führungsschiene
15. Schiebestock
16. Verriegelungshebel Spaltkeil
17. Schraube
18. Anschlagschiene
19. Klemmhebel
20. Schauglas
21. Skala Parallelanschlag
22. Skala Tischverbreiterung
23. Klemmhebel
24. Nut
25. Klemmgriff
26. Skala
27. Laufräder

3. Lieferumfang

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

ACHTUNG

Gerät und Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Originalbetriebsanleitung
- Säge mit vormontiertem Sägeblatt
- Sägeblattschutz
- Absaugschlauch
- Spaltkeil

- Parallelanschlag
- Anschlagschiene
- Queranschlag
- Tischverbreiterung (1x)
- Schiebestock
- Montagematerial

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Tischkreissäge dient zum Längs- und Querschneiden (nur mit Queranschlag) von Hölzern aller Art und Kunststoff, entsprechend der Maschinengröße. Rundhölzer aller Art dürfen nicht geschnitten werden.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgehende Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Es dürfen nur für die Maschine geeignete Sägeblätter (HM- oder CV-Sägeblätter) verwendet werden. Die Verwendung von HSS-Sägeblättern und Trennscheiben aller Art ist untersagt.

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie der Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen, die die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein. Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten.

Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.

⚠ ACHTUNG

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Trotz bestimmungsgemäßer Verwendung können bestimmte Restrisikofaktoren nicht vollständig ausgeräumt werden. Bedingt durch Konstruktion und Aufbau der Maschine können folgende Risiken auftreten:

- Berührung des Sägeblattes im nicht abgedeckten Sägebereich.
- Eingreifen in das laufende Sägeblatt (Schnittverletzung)
- Rückschlag von Werkstücken und Werkstückteilen
- Sägeblattbrüche
- Herausschleudern von fehlerhaften Hartmetallteilen des Sägeblattes
- Gehörschäden bei Nichtverwendung des nötigen Gehörschutzes.
- Gesundheitsschädliche Emissionen von Holzstäuben bei Verwendung in geschlossenen Räumen.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

5. Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠ WARNUNG: Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.

Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1) Arbeitsplatzsicherheit

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2) Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen.**
Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.**
Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3) Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.

- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
 - d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
 - e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
 - f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
 - g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
 - h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.
- ## 4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges
- a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
 - b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
 - c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.

- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

5) Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

⚠ WARNUNG

Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

Sicherheitshinweise für Tischkreissägen

Schutzabdeckungsbezogene Sicherheitshinweise

- a) **Lassen Sie Schutzabdeckungen montiert. Schutzabdeckungen müssen in funktionsfähigem Zustand und richtig montiert sein.**
Lockere, beschädigte oder nicht richtig funktionierende Schutzabdeckungen müssen repariert oder ersetzt werden.
- b) **Verwenden Sie für Trennschnitte stets die Sägeblatt-Schutzabdeckung und den Spaltkeil.**
Für Trennschnitte, bei denen das Sägeblatt vollständig durch die Werkstückdicke sägt, verringern die Schutzabdeckung und andere Sicherheitseinrichtungen das Risiko von Verletzungen.
- c) **Befestigen Sie nach Fertigstellung von Arbeitsvorgängen (z. B. Falzen, Ausnuten oder Auftrennen im Umschlagverfahren), bei denen das Entfernen von Schutzabdeckung und/oder Spaltkeil erforderlich ist, unverzüglich wieder das Schutzsystem.**
Die Schutzabdeckung verringern das Risiko von Verletzungen.
- d) **Stellen Sie vor dem Einschalten des Elektrowerkzeugs sicher, dass das Sägeblatt nicht die Schutzabdeckung, den Spaltkeil oder das Werkstück berührt.**
Versehentlicher Kontakt dieser Komponenten mit dem Sägeblatt kann zu einer gefährlichen Situation führen.
- e) **Justieren Sie den Spaltkeil gemäß der Beschreibung in dieser Betriebsanleitung.** Falsche Abstände, Position und Ausrichtung können der Grund dafür sein, dass der Spaltkeil einen Rückschlag nicht wirksam verhindert.
- f) **Damit der Spaltkeil funktionieren kann, muss er auf das Werkstück einwirken.** Bei Schnitten in Werkstücke, die zu kurz sind, um den Spaltkeil in Eingriff kommen zu lassen, ist der Spaltkeil unwirksam. Unter diesen Bedingungen kann ein Rückschlag nicht durch den Spaltkeil verhindert werden.
- g) **Verwenden Sie das für den Spaltkeil passende Sägeblatt.** Damit der Spaltkeil richtig wirkt, muss der Sägeblattdurchmesser zu dem entsprechenden Spaltkeil passen, das Stammblatt des Sägeblatts dünner als der Spaltkeil sein und die Zahnbreite mehr als die Spaltkeildicke betragen.

Sicherheitshinweise für Sägeverfahren

- a) **⚠ GEFAHR: Kommen Sie mit Ihren Fingern und Händen nicht in die Nähe des Sägeblatts oder in den Sägebereich.**
Ein Moment der Unachtsamkeit oder ein Ausrutschen könnte Ihre Hand zum Sägeblatt hin lenken und zu ernsthaften Verletzungen führen.

- b) **Führen Sie das Werkstück nur entgegen der Drehrichtung dem Sägeblatt zu.**

Zuführen des Werkstücks in der gleichen Richtung wie die Drehrichtung des Sägeblatts oberhalb des Tisches kann dazu führen, dass das Werkstück und Ihre Hand in das Sägeblatt gezogen werden.

- c) **Verwenden Sie bei Längsschnitten niemals den Gehrungsanschlag zur Zuführung des Werkstücks, und verwenden Sie bei Querschnitten mit dem Gehrungsanschlag niemals zusätzlich den Parallelanschlag zur Längeneinstellung.**

Gleichzeitiges Führen des Werkstücks mit dem Parallelanschlag und dem Gehrungsanschlag erhöht die Wahrscheinlichkeit, dass das Sägeblatt klemmt und es zum Rückschlag kommt.

- d) **Üben Sie bei Längsschnitten die Zufuhrkraft auf das Werkstück immer zwischen Anschlagsschiene und Sägeblatt aus. Verwenden Sie einen Schiebstock, wenn der Abstand zwischen Anschlagsschiene und Sägeblatt weniger als 150 mm, und einen Schiebblock, wenn der Abstand weniger als 50 mm beträgt.**

Derartige Arbeitshilfsmittel sorgen dafür, dass Ihre Hand in sicherer Entfernung zum Sägeblatt bleibt.

- e) **Verwenden Sie nur den mitgelieferten Schiebstock des Herstellers oder einen, der anwendungsgemäß hergestellt ist.**

Der Schiebstock sorgt für ausreichenden Abstand zwischen Hand und Sägeblatt.

- f) **Verwenden Sie niemals einen beschädigten oder angesagten Schiebstock.**

Ein beschädigter Schiebstock kann brechen und dazu führen, dass Ihre Hand in das Sägeblatt gerät.

- g) **Arbeiten Sie nicht „freihändig“. Verwenden Sie immer den Parallelanschlag oder den Gehrungsanschlag, um das Werkstück anzulegen und zu führen. „Freihändig“ bedeutet, das Werkstück statt mit Parallelanschlag oder Gehrungsanschlag mit den Händen zu stützen oder zu führen.**

Freihändiges Sägen führt zu Fehlausrichtung, Verklemmen und Rückschlag.

- h) **Greifen Sie nie um oder über ein sich drehendes Sägeblatt.**

Das Greifen nach einem Werkstück kann zu unbeabsichtigter Berührung mit dem sich drehenden Sägeblatt führen.

- i) **Stützen Sie lange und/oder breite Werkstücke hinter und/oder seitlich des Sägebretts ab, so dass diese waagrecht bleiben.**

Lange und/oder breite Werkstücke neigen dazu, am Rand des Sägebretts abzukippen; dies führt zum Verlust der Kontrolle, Verklemmen des Sägeblatts und Rückschlag.

- j) **Führen Sie das Werkstück gleichmäßig zu. Verbiegen oder verdrehen Sie das Werkstück nicht. Falls das Sägeblatt verklemmt, schalten Sie das Elektrowerkzeug sofort aus, ziehen Sie den Netzstecker und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen.**

Das Verklemmen des Sägeblatts durch das Werkstück kann zu Rückschlag oder zum Blockieren des Motors führen.

- k) **Entfernen Sie abgesägtes Material nicht, während die Säge läuft.** Abgesägtes Material kann sich zwischen Sägeblatt und Anschlagsschiene oder in der Schutzabdeckung festsetzen und beim Entfernen Ihre Finger in das Sägeblatt ziehen. Schalten Sie die Säge aus und warten Sie, bis das Sägeblatt zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie das Material entfernen.

- l) **Verwenden Sie für Längsschnitte an Werkstücken, die dünner als 2 mm sind, einen Zusatz-Parallelanschlag, der Kontakt mit der Tischoberfläche hat.** Dünne Werkstücke können sich unter dem Parallelanschlag verkeilen und zu Rückschlag führen.

Rückschlag - Ursachen und entsprechende Sicherheitshinweise

Ein Rückschlag ist die plötzliche Reaktion des Werkstücks infolge eines hakenden, klemmenden Sägeblattes oder eines bezogen auf das Sägeblatt schräg geführten Schnitts in das Werkstück oder wenn ein Teil des Werkstücks zwischen Sägeblatt und Parallelanschlag oder einem anderen feststehenden Objekt eingeklemmt wird.

In den meisten Fällen wird bei einem Rückschlag das Werkstück durch den hinteren Teil des Sägeblatts erfasst, vom Sägebrett angehoben und in Richtung des Bedieners geschleudert. Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs der Tischkreissäge. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

- a) **Stellen Sie sich nie in direkte Linie mit dem Sägeblatt. Halten Sie sich immer auf der Seite zum Sägeblatt, auf der sich auch die Anschlagsschiene befindet.**

Bei einem Rückschlag kann das Werkstück mit hoher Geschwindigkeit auf Personen geschleudert werden, die vor und in einer Linie mit dem Sägeblatt stehen.

- b) **Greifen Sie niemals über oder hinter das Sägeblatt, um das Werkstück zu ziehen oder zu stützen.**

Es kann zu unbeabsichtigter Berührung mit dem Sägeblatt kommen oder ein Rückschlag kann dazu führen, dass Ihre Finger in das Sägeblatt gezogen werden.

- c) **Halten und drücken Sie das Werkstück, welches abgesägt wird, niemals gegen das sich drehende Sägeblatt.**

Drücken des Werkstücks, welches abgesägt wird, gegen das Sägeblatt führt zu Verklemmen und Rückschlag.

- d) **Richten Sie die Anschlagschiene parallel zum Sägeblatt aus.**

Eine nicht ausgerichtete Anschlagschiene drückt das Werkstück gegen das Sägeblatt und erzeugt einen Rückschlag.

- e) **Verwenden Sie bei verdeckten Sägeschnitten (z. B. Falzen, Ausnuten oder Auftrennen im Umschlagverfahren) einen Druckkamm, um das Werkstück gegen Tisch und Anschlagschiene zu führen.**

Mit einem Druckkamm können Sie das Werkstück bei Rückschlag besser kontrollieren.

- f) **Seien Sie besonders vorsichtig beim Sägen in nicht einsehbare Bereiche zusammengebauter Werkstücke.**

Das eintauchende Sägeblatt kann in Objekte sägen, die einen Rückschlag verursachen können.

- g) **Stützen Sie große Platten ab, um das Risiko eines Rückschlags durch ein klemmendes Sägeblatt zu vermindern.**

Große Platten können sich unter ihrem Eigengewicht durchbiegen. Platten müssen überall dort abgestützt werden, wo sie die Tischoberfläche überragen.

- h) **Seien Sie besonders vorsichtig beim Sägen von Werkstücken, die verdreht, verknötet, verzogen sind oder nicht über eine gerade Kante verfügen, an der sie mit einem Gehrungsanschlag oder entlang einer Anschlagschiene geführt werden können.**

Ein verzogenes, verknötetes oder verdrehtes Werkstück ist instabil und führt zur Fehlausrichtung der Schnittfuge mit dem Sägeblatt, Verklemmen und Rückschlag.

- i) **Sägen Sie niemals mehrere aufeinander oder hintereinander gestapelte Werkstücke.**

Das Sägeblatt könnte ein oder mehrere Teile erfassen und einen Rückschlag verursachen.

- j) **Wenn Sie eine Säge, deren Sägeblatt im Werkstück steckt, wieder starten wollen, zentrieren Sie das Sägeblatt im Sägespalt so, dass die Sägezähne nicht im Werkstück verhakt sind.**

Klemmt das Sägeblatt, kann es das Werkstück anheben und einen Rückschlag verursachen, wenn die Säge erneut gestartet wird.

- k) **Halten Sie Sägeblätter sauber, scharf und ausreichend geschärft. Verwenden Sie niemals verzogene Sägeblätter oder Sägeblätter mit rissigen oder gebrochenen Zähnen.**

Scharfe und richtig geschärft Sägeblätter minimieren Klemmen, Blockieren und Rückschlag.

Sicherheitshinweise für die Bedienung von Tischkreissägen

- a) **Schalten Sie die Tischkreissäge aus und trennen Sie sie vom Netz, bevor Sie den Tischeinsatz entfernen, das Sägeblatt wechseln, Einstellungen an Spaltkeil oder der Sägeblattschutzabdeckung vornehmen und wenn die Maschine unbeaufsichtigt gelassen wird.**

Vorsichtsmaßnahmen dienen der Vermeidung von Unfällen.

- b) **Lassen Sie die Tischkreissäge nie unbeaufsichtigt laufen. Schalten Sie das Elektrowerkzeug aus und verlassen es nicht, bevor es vollständig zum Stillstand gekommen ist.**

Eine unbeaufsichtigt laufende Säge stellt eine unkontrollierte Gefahr dar.

- c) **Stellen Sie die Tischkreissäge an einem Ort auf, der eben und gut beleuchtet ist und wo Sie sicher stehen und das Gleichgewicht halten können. Der Aufstellort muss genug Platz bieten, um die Größe Ihrer Werkstücke gut zu handhaben.**

Unordnung, unbeleuchtete Arbeitsbereiche und unebene, rutschige Boden können zu Unfällen führen.

- d) **Entfernen Sie regelmäßig Sägespäne und Sägemehl unter dem Sägertisch und/oder von der Staubabsaugung.**

Angesammeltes Sägemehl ist brennbar und kann sich selbst entzünden.

- e) **Sichern Sie die Tischkreissäge.**

Eine nicht ordnungsgemäß gesicherte Tischkreissäge kann sich bewegen oder umkippen.

- f) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge, Holzreste usw. von der Tischkreissäge, bevor Sie diese einschalten.**

Ablenkung oder mögliche Verklemmungen können gefährlich sein.

- g) **Verwenden Sie immer Sägeblätter in der richtigen Größe und mit passender Aufnahmebohrung (z.B. rautenförmig oder rund).**

Sägeblätter, die nicht zu den Montageteilen der Säge passen, laufen unrund und führen zum Verlust der Kontrolle.

- h) **Verwenden Sie niemals beschädigtes oder falsches Sägeblatt-Montagematerial, wie z. B. Flansche, Unterlegscheiben, Schrauben oder Muttern.**

Dieses Sägeblatt-Montagematerial wurde speziell für Ihre Säge konstruiert, für sicheren Betrieb und optimale Leistung.

- i) **Stellen Sie sich nie auf die Tischkreissäge und benutzen Sie die Tischkreissäge nicht als Tritthocker.**

Es können ernsthafte Verletzungen auftreten, wenn das Elektrowerkzeug umkippt oder wenn Sie versehentlich mit dem Sägeblatt in Kontakt kommen.

j) Stellen Sie sicher, dass das Sägeblatt in der richtigen Drehrichtung montiert ist. Verwenden Sie keine Schleifscheiben oder Drahtbürsten mit der Tischkreissäge.

Unsachgemäße Montage des Sägeblattes oder die Benutzung von nicht empfohlenem Zubehör kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

Sicherheitshinweise für den Umgang mit Sägeblättern

1. Setzen Sie nur Einsatzwerkzeuge ein, wenn Sie den Umgang damit beherrschen.
2. Beachten Sie die Höchstdrehzahl. Die auf dem Einsatzwerkzeug angegebene Höchstdrehzahl darf nicht überschritten werden. Halten Sie, falls angegeben, den Drehzahlbereich ein.
3. Beachten Sie die Motor- Sägeblatt- Drehrichtung.
4. Verwenden Sie keine Einsatzwerkzeuge mit Rissen. Mustern Sie gerissene Einsatzwerkzeuge aus. Eine Instandsetzung ist nicht zulässig.
5. Reinigen Sie die Spannflächen von Verschmutzungen, Fett, Öl und Wasser.
6. Verwenden Sie keine losen Reduzierringe oder -buchsen zum Reduzieren von Bohrungen bei Kreissägeblättern.
7. Achten Sie darauf, dass fixierte Reduzierringe zum Sichern des Einsatzwerkzeuges den gleichen Durchmesser und mindestens 1/3 des Schnittdurchmessers haben.
8. Stellen Sie sicher, dass fixierte Reduzierringe parallel zueinander sind.
9. Handhaben Sie Einsatzwerkzeuge mit Vorsicht. Bewahren Sie diese am besten in der Originalverpackung oder speziellen Behältnissen auf. Tragen Sie Schutzhandschuhe, um die Griffsicherheit zu verbessern und das Verletzungsrisiko weiter zu mindern.
10. Stellen Sie vor der Benutzung von Einsatzwerkzeugen sicher, dass alle Schutzvorrichtungen ordnungsgemäß befestigt sind.
11. Vergewissern Sie sich vor dem Einsatz, dass das von Ihnen benutzte Einsatzwerkzeug den technischen Anforderungen dieses Elektrowerkzeuges entspricht und ordnungsgemäß befestigt ist.
12. Benutzen Sie das mitgelieferte Sägeblatt nur für Sägearbeiten in Holz, niemals zum Bearbeiten von Metallen.
13. Verwenden Sie das richtige Sägeblatt für das zu bearbeitende Material.
14. Verwenden Sie nur ein Sägeblatt mit einem Durchmesser entsprechend den Angaben auf der Säge.
15. Verwenden Sie nur Sägeblätter, die mit einer gleich großen oder höheren Drehzahl als der auf dem Elektrowerkzeug gekennzeichnet sind.
16. Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Sägeblätter, die, falls sie zum Schneiden von Holz oder ähnlichen Werkstoffen vorgesehen sind, EN 847-1 entsprechen.

17. Tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstungen, wie z.B.:

- Gehörschutz;
- Schutzhandschuhe beim Hantieren mit Sägeblättern.

18. Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Sägeblätter, die EN 847-1 entsprechen. **Warnung!** Achten Sie beim Wechseln des Sägeblattes darauf, dass die Schnittbreite nicht kleiner und die Stammblattdicke des Sägeblattes nicht größer ist als die Dicke des Spaltkeils!

19. Vermeiden Sie beim Sägen von Holz und Kunststoffen eine Überhitzung der Sägezähne. Reduzieren Sie die Vorschubgeschwindigkeit um zu vermeiden, dass der Kunststoff schmilzt.

Restrisiken

Das Elektrowerkzeug ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Gefährdung der Gesundheit durch Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.
- Desweiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“ sowie die Bedienungsanweisung insgesamt beachtet werden.
- Belasten Sie die Maschine nicht unnötig: zu starker Druck beim Sägen beschädigt das Sägeblatt schnell. Dies kann zu einer Leistungsverminderung der Maschine bei der Verarbeitung und einer Verminderung der Schnittgenauigkeit führen.
- Vermeiden Sie zufällige Inbetriebsetzungen der Maschine: beim Einführen des Steckers in die Steckdose darf die Betriebstaste nicht gedrückt werden.
- Verwenden Sie das Werkzeug, das in diesem Handbuch empfohlen wird. So erreichen Sie, dass Ihre Säge optimale Leistungen erbringt.
- Halten Sie Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern, wenn die Maschine in Betrieb ist.
- Bevor Sie Einstell- oder Wartungsarbeiten vornehmen, schalten Sie das Gerät ab und ziehen den Netzstecker.

6. Technische Daten

Wechselstrommotor	220-240 V~ 50 Hz
Leistung S1	1800 Watt
Betriebsart	S6 20%* 2000 Watt
Leerlaufdrehzahl	4800 min ⁻¹
Hartmetallsägeblatt	ø 255 x ø 30 x 2,8 mm
Anzahl der Zähne	60
Dicke Spaltkeil	2,5 mm

Tischgröße	565 x 565 (675) mm
Schnitthöhe max. 90°	80 mm
Schnitthöhe max. 45°	55 mm
Höhenverstellung	0 - 80 mm
Sägeblatt schwenkbar	0 - 45°
Absauganschluss	ø 35 mm
Gewicht ca.	23,5 kg

*** Betriebsart S6 20%: Durchlaufbetrieb mit Aussetzbelastung (Spieldauer 10 min). Um den Motor nicht unzulässig zu erwärmen darf der Motor 20% der Spieldauer mit der angegebenen Nennleistung betrieben werden und muss anschließend 80% der Spieldauer ohne Last weiterlaufen.**

Geräuschwerte

Die Geräuschwerte wurden entsprechend EN 62841 ermittelt.

Schalldruckpegel L_{pA}	92,6 dB(A)
Unsicherheit K_{pA}	3 dB
Schalleistungspegel L_{WA}	105,6 dB(A)
Unsicherheit K_{WA}	3 dB

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken. Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 62841.

7. Vor Inbetriebnahme

- Die Maschine muss standsicher aufgestellt werden, d.h. auf einer Werkbank, dem Untergestell o. ä. festschrauben. Verwenden Sie dazu die Bohrungen, die sich im Gestell der Maschine befinden.
- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Das Sägeblatt muss frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper, wie z.B. Nägel oder Schrauben, usw. achten.
- Bevor Sie den Ein-/Ausschalter betätigen, vergewissern Sie sich, ob das Sägeblatt richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig sind.
- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen der Maschine, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.
- Schließen Sie die Maschine nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose an, die mit mindestens 16A abgesichert ist.

8. Aufbau und Bedienung

Achtung! Vor allen Wartungs- Umrüst- und Montagearbeiten an der Kreissäge ist der Netzstecker zu ziehen.

Legen Sie alle mitgelieferten Teile auf eine flache Oberfläche. Gruppieren Sie gleiche Teile.

Hinweis: Wenn Verbindungen mit einer Schraube (Rundkopf/oder Sechskant), Sechskantmutter und Unterlegscheibe gesichert werden, muss die Unterlegscheibe unter der Mutter angebracht werden.

Stecken Sie Schrauben jeweils von außen nach innen ein, sichern Sie Verbindungen mit Muttern von innen.

Hinweis: Ziehen Sie die Muttern und Schrauben während der Montage nur so weit an, dass diese nicht herabfallen können.

Wenn Sie die Muttern und Schrauben bereits vor der Endmontage an-/festziehen, kann die Endmontage nicht durchgeführt werden.

8.1 Montage Handrad (Abb. 5)

1. Stecken Sie die Scheibe (e) auf die Schraube (a).
2. Stecken Sie dann die Schraube auf den Handgriff (b) und dann die Scheibe (c) auf die Schraube.
3. Montieren Sie ganze Baugruppe auf das Handrad (8) und sichern Sie diese mit der Sechskantmutter (d)

8.2 Spaltkeil einstellen (Abb. 6-8)

⚠ Achtung! Netzstecker ziehen! Die Einstellung des Spaltkeils (4) muss vor jeder Inbetriebnahme überprüft werden.

1. Sägeblatt (5) auf max. Schnitttiefe einstellen, in die 0° Stellung bringen und arretieren.
2. Tischeinlage (6) herausnehmen (Abb. 6)

⚠ Achtung! Aus Versandtechnischen Gründen wurde der Spaltkeil (4) vor der ersten Inbetriebnahme in der unteren Position montiert. Mit der Maschine darf nur gearbeitet werden, wenn sich der Spaltkeil (4) in der oberen Position befindet. Montage des Spaltkeils (4) in die obere Position wie folgt:
3. Den Verriegelungshebel (16) lockern und den Spaltkeil (4) in die obere Position bringen (Abb. 7)
4. Der Abstand zwischen Sägeblatt (5) und Spaltkeil (4) soll max. 5 mm betragen. (Abb. 8)
5. Die Verriegelungshebel (16) wieder festziehen und Tischeinlage (6) montieren

8.3 Sägeblattschutz montieren (Abb. 9)

1. Sägeblattschutz (2) von oben auf den Spaltkeil (4) aufsetzen, so dass die Schraube (17) fest im Langloch des Spaltkeils (4) sitzt.

Achtung: Um den Sägeblattschutz (2) auf den Spaltkeil (4) aufsetzen zu können, muss die Schnellverriegelungstaste (A) gedrückt werden.

2. Schraube (17) nicht zu fest anziehen; der Sägeblattschutz (2) muss frei beweglich bleiben.
3. Absaug Schlauch (3) auf den Absaugadapter auf der Rückseite der Maschine und den Absaugstutzen des Sägeblattschutzes (2) stecken.
4. Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Achtung!

Vor Sägebeginn muss der Sägeblattschutz (2) auf das Werkstück abgesenkt werden.

8.4 Montage/Wechsel des Sägeblattes (Abb. 6, 9, 10)

1. **Achtung! Netzstecker ziehen und Schutzhandschuhe tragen.**
2. Sägeblattschutz (2) demontieren (Abb. 9)
3. Die Tischeinlage (6) entfernen (Abb. 6)
4. Mutter lösen, indem Sie mit dem Gabelschlüssel (f) an der Mutter ansetzen und mit dem weiteren Gabelschlüssel (f) am Flansch gegenhält (Abb. 10).

Achtung! Mutter in Rotationsrichtung des Sägeblattes drehen.

5. Äußeren Flansch abnehmen und altes Sägeblatt schräg nach unten vom inneren Flansch abziehen.
6. Sägeblattflansch vor der Montage des neuen Sägeblattes sorgfältig mit einer Drahtbürste reinigen.
7. Das neue Sägeblatt in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen und festziehen.

Achtung! Laufrichtung beachten, die Schnittschräge der Zähne muss in Laufrichtung, d.h. nach vorne zeigen

8. Tischeinlage (6) sowie Sägeblattschutz (2) wieder montieren und einstellen.
9. Bevor Sie mit der Säge wieder arbeiten, ist die Funktionsfähigkeit der Schutzeinrichtungen zu prüfen.

9. Bedienung

9.1 Ein-, Ausschalten (Abb. 11)

- Durch Drücken des grünen Tasters (10) „I“ kann die Säge eingeschaltet werden. Vor Beginn des Sägens abwarten, bis das Sägeblatt seine maximale Drehzahl erreicht hat.
- Um die Säge wieder auszuschalten, muss der rote Taster (10) „0“ gedrückt werden.

9.2 Einstellen der Schnitttiefe (Abb. 11)

Durch Drehen des Handrades für Höhenverstellung (8), kann das Sägeblatt auf die gewünschte Schnitttiefe (stufenlos) eingestellt werden

- Entgegen dem Uhrzeigersinn: größere Schnitttiefe
 - Im Uhrzeigersinn: kleinere Schnitttiefe
- Überprüfen Sie die Einstellung anhand eines Probe-schnittes.

9.3 Winkeleinstellung (Abb. 11)

Mit der Tischkreissäge können Schrägschnitte nach links von 0°-45° zur Anschlagsschiene ausgeführt werden.

△ Prüfen Sie vor jedem Schnitt, dass zwischen der Anschlagsschiene, Querschneidlehre und dem Sägeblatt keine Kollision möglich ist.

- Feststellgriff (9) lösen
- Gewünschtes Winkelmaß an der Skala einstellen.
- Feststellgriff (9) in gewünschter Winkelstellung arretieren.

9.4 Arbeiten mit dem Parallelanschlag

9.4.1 Einstellen der Anschlaghöhe (Abb. 12)

- Die Anschlagsschiene (18) des Parallelanschlages (7) besitzt zwei verschieden hohe Führungsflächen.
- Je nach Dicke der zu schneidenden Materialien muss die höhere Seite der Anschlagsschiene (18), für dickes Material (über 25 mm Werkstückdicke) und die niedrigere Seite der Anschlagsschiene für dünnes Material (unter 25 mm Werkstückdicke) verwendet werden.
- Lockern Sie hierzu die Schrauben seitlich am Parallelanschlag (7) und schieben die Anschlagsschiene (18) je nach gewünschter Position auf die Führung.
- Ziehen Sie die Schrauben wieder an

9.4.2 Parallelanschlag montieren (Abb. 13)

- Montieren sie den Parallelanschlag (7) indem sie diesen Hinten auflegen und den Klemmhebel (19) nach unten fixieren.
- Bei der Demontage ziehen Sie den Klemmhebel nach oben und entnehmen den Parallelanschlag (7).
- Die Klemmkraft des Parallelanschlages kann an der hinteren Rändelmuttereingestellt werden.

9.4.3 Einstellen der Schnittbreite (Abb. 14)

- Beim Längsschneiden von Holzteilen muss der Parallelanschlag (7) verwendet werden.
- Setzen Sie den Parallelanschlag (7) auf die Führungsschiene (11) rechts oder links vom Sägeblatt
- Auf der Führungsschiene für Parallelanschlag (11) befinden sich 2 Skalen (21/22), welche den Abstand zwischen Anschlagsschiene (18) und Sägeblatt (5) anzeigen.
- Parallelanschlag (7) auf das gewünschte Maß am Schauglas (20) einstellen und mit dem Klemmhebel für Parallelanschlag fixieren.

9.5 Benutzung der Tischverbreiterung (Abb. 15)

- Bei besonders breiten Werkstücken sollte immer die Tischverbreiterung (13) benutzt werden.
- Lösen Sie den Klemmhebel (23) und ziehen Sie die Tischverbreiterung soweit heraus, dass das zu sägende Werkstück darauf aufliegen kann, ohne zu kippen.

9.6 Queranschlag (Abb. 16)

- Queranschlag (12) in eine Nut (24 a/b) des Sägetisches schieben.
- Klemmgriff (25) lockern.
- Queranschlag (12) drehen, bis das gewünschte Winkelmaß eingestellt ist. Die Skala (26) zeigt den eingestellten Winkel.
- Klemmgriff (25) wieder festziehen.

10. Betrieb

Arbeitshinweise

Nach jeder neuen Einstellung empfehlen wir einen Prob schnitt, um die eingestellten Maße zu überprüfen.

Nach dem Einschalten der Säge abwarten, bis das Sägeblatt seine max. Drehzahl erreicht hat, bevor Sie den Schnitt durchführen.

Lange Werkstücke gegen Abkippen am Ende des Schneidvorganges sichern (z.B. Abrollständer etc.)

Achtung beim Einschneiden.

Betreiben Sie das Gerät nur mit Absaugung. Überprüfen und reinigen Sie regelmäßig die Absaugkanäle.

10.1 Ausführen von Längsschnitten (Abb. 17)

Hierbei wird ein Werkstück in seiner Längsrichtung durchgeschnitten.

Eine Kante des Werkstücks wird gegen den Parallelanschlag (7) gedrückt, während die flache Seite auf dem Sägetisch (1) aufliegt.

Der Sägeblattschutz (2) muss immer auf das Werkstück abgesenkt werden.

Die Arbeitsstellung beim Längsschnitt darf nie in einer Linie mit dem Schnittverlauf sein.

- Parallelanschlag (7) entsprechend der Werkstückhöhe und der gewünschten Breite einstellen. (siehe 9.4)
- Säge einschalten
- Hände mit geschlossenen Fingern flach auf das Werkstück legen und Werkstück am Parallelanschlag (7) entlang in das Sägeblatt (5) schieben.
- Seitliche Führung mit der linken oder rechten Hand (je nach Position des Parallelan schlag es) nur bis zur Vorderkante des Sägeblattschutzes (2).
- Werkstück immer bis zum Ende des Spaltkeils (4) durchschieben.
- Der Schnittabfall bleibt auf dem Sägetisch (1) liegen, bis sich das Sägeblatt (5) wieder in Ruhestellung befindet.
- Lange Werkstücke gegen Abkippen am Ende des Schneidvorganges sichern! (z.B. Abrollständer etc.)

10.1.1 Schneiden schmaler Werkstücke (Abb. 18)

Längsschnitte von Werkstücken mit einer Breite von weniger als 120 mm müssen unbedingt unter Zuhilfenahme eines Schiebstockes (15) durchgeführt werden. Schiebstock ist im Lieferumfang enthalten. Verschlissenen bzw. beschädigten Schiebstock umgehend austauschen.

- Den Parallelanschlag entsprechend der vorgesehenen Werkstückbreite einstellen. (siehe 9.4)
- Werkstück mit beiden Händen vorschieben, im Bereich des Sägeblattes unbedingt einen Schiebstock (15) als Schubhilfe verwenden.
- Werkstück immer bis zum Ende des Spaltkeils durchschieben.

⚠ Achtung! Bei kurzen Werkstücken ist der Schiebstock schon bei Schnittbeginn zu verwenden.

10.2 Ausführung von Querschnitten (Abb. 19)

- Queranschlag (12) in eine der beiden Nuten (24 a/b) des Sägetisches schieben und auf das gewünschte Winkelmaß einstellen (siehe 9.6). Sollte das Sägeblatt (5) zusätzlich schräg gestellt werden, dann ist die Nut (24a) zu verwenden, welche Ihre Hand und den Queranschlag nicht mit dem Sägeblattschutz in Kontakt kommen lässt.

- Werkstück fest gegen den Queranschlag (12) drücken.

- Säge einschalten.

- Queranschlag (12) und Werkstück in Richtung des Sägeblattes schieben, um den Schnitt auszuführen.

Achtung: Halten Sie immer das geführte Werkstück fest, nie das freie Werkstück, welches abgeschnitten wird.

- Queranschlag (12) immer so weit vorschieben, bis das Werkstück vollständig durchgeschnitten ist.

- Säge wieder ausschalten. Sägeabfall erst entfernen, wenn das Sägeblatt stillsteht.

10.2.1 Ausführen von Schrägschnitten (Abb. 20)

Schrägschnitte werden grundsätzlich unter der Verwendung des Parallelan schlag es (7) durchgeführt.

- Sägeblatt (5) auf das gewünschte Winkelmaß einstellen. (siehe 9.3)

- Parallelanschlag (7) je nach Werkstückbreite und -höhe einstellen (siehe 9.4)

- Schnitt entsprechend der Werkstückbreite durchführen (siehe 10.1)

10.3 Schneiden von Spanplatten

Um ein Ausbrechen der Schnittkanten beim Schneiden von Spanplatten zu verhindern, sollte das Sägeblatt (5) nicht höher als 5 mm über Werkstückdicke eingestellt werden (siehe 9.2).

11. Transport

1. Schalten Sie das Elektrowerkzeug vor jeglichem Transport aus und trennen Sie es von der Stromversorgung.
2. Tragen Sie das Elektrowerkzeug mindestens zu zweit.
3. Schützen Sie das Elektrowerkzeug vor Schlägen, Stößen und starken Vibrationen, z.B. beim Transport in Fahrzeugen.

4. Sichern Sie das Elektrowerkzeug gegen Kippen und Verrutschen.
5. Verwenden Sie Schutzvorrichtungen niemals zur Handhabung oder Transport.

11.1 Transport ohne Untergestell (Abb. 21)

1. Ziehen Sie die Tischverbreiterung (13) heraus.
2. Kippen Sie die Maschine auf die Laufräder (27)
3. Halten Sie die Maschine am Hanggriff der Tischverbreiterung (13) und ziehen sie hinter sich her.

12. Wartung

⚠ Warnung! Vor jeglicher Einstellung, Instandhaltung oder Instandsetzung Netzstecker ziehen!

12.1 Allgemeine Wartungsmaßnahmen

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.
- Ölen Sie zur Verlängerung des Werkzeuglebens einmal pro Monat die Drehteile. Ölen Sie nicht den Motor.

12.2 Kohlebürsten

Bei übermäßiger Funkenbildung lassen Sie die Kohlebürsten durch eine Elektrofachkraft überprüfen. Achtung! Die Kohlebürsten dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.

Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsmäßigen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden. Diese könnten die Kunststoffteile und Metallteile des Elektrowerkzeugs angreifen.

Verschleißteile*: Kohlebürste, Sägeblatt, Batterien, Tischeinlagen, Schiebstock, Schiebegriff, Keilriemen

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

13. Lagerung

Verstaung des Sägeblattschutzes (2):

Zur Lagerung des Sägeblattschutzes (2) hängen Sie diesen an den dafür vorgesehenen Bügel (B) unterhalb der Tischverbreiterung (13) auf.

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem sowie für Kinder unzugänglichem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30°C.

Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.

Decken Sie das Elektrowerkzeug ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bei dem Elektrowerkzeug auf.

14. Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen. Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

- Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EN 61000-3-11 und unterliegt Sonderanschlussbedingungen. Das heißt, dass eine Verwendung an beliebigen frei wählbaren Anschlusspunkten nicht zulässig ist.
- Das Gerät kann bei ungünstigen Netzverhältnissen zu vorübergehenden Spannungsschwankungen führen.
- Das Produkt ist zur Verwendung nur in Anwesen vorgesehen, die eine Dauerstrombelastbarkeit des Netzes von mindestens 100 A je Phase haben und von einem Verteilernetz mit einer Nennspannung von 230V versorgt werden.
- Sie müssen als Benutzer sicherstellen, wenn nötig in Rücksprache mit Ihrem Energieversorgungsunternehmen, dass die Dauerstrombelastbarkeit des Netzes am Anschlusspunkt mit dem öffentlichen Netz für den Anschluss des Produktes ausreicht.

Wichtige Hinweise

Bei Überlastung des Motors schaltet dieser selbständig ab. Nach einer Abkühlzeit (zeitlich unterschiedlich) lässt sich der Motor wieder einschalten.

Schadhafte Elektro-Anschlussleitung

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationschäden.

Ursachen hierfür können sein:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung.
- Isolationschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt. Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H05VV-F.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Wechselstrommotor

- Die Netzspannung muss 220 - 240 V~ betragen.
- Verlängerungsleitungen bis 25 m Länge müssen einen Querschnitt von 1,5 Quadratmillimeter aufweisen.

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:

- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes
- Daten des Motor-Typschildes

⚠ Überlastschutz (Abb. 4)

- Dieses Elektrowerkzeug ist mit einem Überlastungsschutz ausgestattet. Sollte der Überlastungsschutz ausgelöst haben, gehen Sie wie folgt vor:
- Trennen Sie das Elektrowerkzeug von der Stromversorgung.
- Lassen Sie das Elektrowerkzeug abkühlen.
- Überprüfen Sie das Elektrowerkzeug auf mögliche aufgetretene Beschädigungen. Lassen Sie Schäden vor erneuter Inbetriebnahme instand setzen.
- Verbinden Sie das Elektrowerkzeug mit der Stromversorgung.
- Drücken Sie den Überlastschalter (g).
- Schalten Sie das Elektrowerkzeug wie beschrieben ein und nehmen Sie es in Betrieb.

15. Entsorgung und Wiederverwertung

Hinweise zur Verpackung



Die Verpackungsmaterialien sind recycelbar. Bitte Verpackungen umweltgerecht entsorgen.

Hinweise zum Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG)



Elektro- und Elektronik-Altgeräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!

- Altbatterien oder -akkus, welche nicht fest im Altgerät verbaut sind, müssen vor Abgabe entnommen werden! Deren Entsorgung wird über das Batteriegesetz geregelt.
- Besitzer bzw. Nutzer von Elektro- und Elektronikgeräten sind nach deren Gebrauch gesetzlich zur Rückgabe verpflichtet.
- Der Endnutzer trägt die Eigenverantwortung für das Löschen seiner personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät!
- Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Elektro- und Elektronikaltgeräte nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen.
- Elektro- und Elektronikaltgeräte können bei folgenden Stellen unentgeltlich abgegeben werden:
 - Öffentlich-rechtliche Entsorgungs- bzw. Sammelstellen (z. B. kommunale Bauhöfe)
 - Verkaufsstellen von Elektrogeräten (stationär und online), sofern Händler zur Rücknahme verpflichtet sind oder diese freiwillig anbieten.
 - Bis zu drei Elektroaltgeräte pro Geräteart, mit einer Kantenlänge von maximal 25 Zentimetern, können Sie ohne vorherigen Erwerb eines Neugerätes vom Hersteller kostenfrei bei diesem abgeben oder einer anderen autorisierten Sammelstelle in Ihrer Nähe zuführen.
 - Weitere ergänzende Rücknahmebedingungen der Hersteller und Vertrieber erfahren Sie beim jeweiligen Kundenservice.
- Im Falle der Anlieferung eines neuen Elektrogerätes durch den Hersteller an einen privaten Haushalt, kann dieser die unentgeltliche Abholung des Elektroaltgerätes, auf Nachfrage vom Endnutzer, veranlassen. Setzen Sie sich hierzu mit dem Kundenservice des Herstellers in Verbindung.
- Diese Aussagen gelten nur für Geräte, die in den Ländern der Europäischen Union installiert und verkauft werden und die der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon abweichende Bestimmungen für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten gelten.

16. Störungsabhilfe

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Sägeblatt löst sich nach Abschalten des Motors	Befestigungsmutter zu leicht angezogen	Befestigungsmutter Rechtsgewinde anziehen
Motor läuft nicht an	Ausfall Netzsicherung	Netzsicherung prüfen
	Verlängerungsleitung defekt	Verlängerungsleitung austauschen
	Anschlüsse an Motor oder Schalter nicht in Ordnung	Von Elektrofachkraft prüfen lassen
	Motor oder Schalter defekt	Von Elektrokraft prüfen lassen
Motor falsche Drehrichtung	Kondensator defekt	Von Elektrofachkraft prüfen lassen
	Falschanschluss	Von Elektrofachkraft Polarität der Wandsteckdose tauschen lassen
Motor bringt keine Leistung, die Sicherung spricht an	Querschnitt der Verlängerungsleitung nicht ausreichend	siehe Elektrischer Anschluss
	Überlastung durch stumpfes Sägeblatt	Sägeblatt wechseln
Brandflächen an der Schnittfläche	Stumpfes Sägeblatt	Sägeblatt schärfen, austauschen
	Falsches Sägeblatt	Sägeblatt austauschen

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 26.11.2021

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicenummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

- Diese Garantiebedingungen** regeln unsere **zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen** für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.
- Die Garantieleistung** erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
- Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:**
 - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Geräts unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
 - Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
 - Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
 - Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Geräts unerheblich sind.
 - Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen , insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
 - Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
 - Geräte die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.

Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.

4. Die Garantiezeit beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingeschickt, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingeschickt wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. **Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.**

5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches kontaktieren Sie bitte unser Service-Center.

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer Homepage: <https://www.scheppach.com/de/service>

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantiezusagen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.

6. Bearbeitungszeit - Im Regelfall erledigen wir Reklamationsmeldungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.

Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. Verschleißteile - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. Kostenvoranschlag - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvoranschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. Andere Ansprüche, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die **Garantiebedingungen** gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

Scheppach GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com

Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/FreeCall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 · E-Mail: service@scheppach.com · Internet: <http://www.scheppach.com>

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.



Ersatzteile
Zubehör



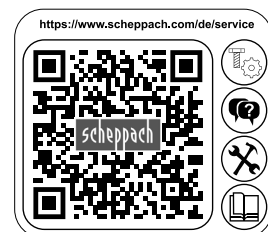
Reparatur



Kontakt



Dokumente



Explanation of the symbols on the equipment

	<p>Warning! Danger to life, risk of injury or damage to the tool are possible by ignoring!.</p>
	<p>Read instruction manual and safety instructions before starting up and pay attention!</p>
	<p>Wear safety goggles!</p>
	<p>Wear ear-muffs!</p>
	<p>Wear a breathing mask!</p>
	<p>Important! Risk of injury. Never reach into the running saw blade!</p>
	<p>Protection class II</p>

Table of contents:	Page:
1. Introduction	26
2. Machine description	26
3. Scope of delivery.....	26
4. Intended use.....	27
5. Safety information	27
6. Technical data	32
7. Before starting the equipment.....	32
8. Attachment.....	32
9. Using the saw.....	33
10. Operation	34
11. Transport	34
12. Maintenance.....	35
13. Storage.....	35
14. Electrical connection.....	35
15. Disposal and recycling	36
16. Troubleshooting.....	36

1. Introduction

Manufacturer:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Dear Customer,

We hope your new tool brings you much enjoyment and success.

Note:

According to the applicable product liability laws, the manufacturer of the device does not assume liability for damages to the product or damages caused by the product that occurs due to:

- Improper handling,
- Non-compliance of the operating instructions,
- Repairs by third parties, not by authorized service technicians,
- Installation and replacement of non-original spare parts,
- Application other than specified,
- A breakdown of the electrical system that occurs due to the non-compliance of the electric regulations and VDE regulations 0100, DIN 57113 / VDE0113.

We recommend:

Read through the complete text in the operating instructions before installing and commissioning the device.

The operating instructions are intended to help the user to become familiar with the machine and take advantage of its application possibilities in accordance with the recommendations.

The operating instructions contain important information on how to operate the machine safely, professionally and economically, how to avoid danger, costly repairs, reduce downtimes and how to increase reliability and service life of the machine.

In addition to the safety regulations in the operating instructions, you have to meet the applicable regulations that apply for the operation of the machine in your country.

Keep the operating instructions package with the machine at all times and store it in a plastic cover to protect it from dirt and moisture. Read the instruction manual each time before operating the machine and carefully follow its information.

The machine can only be operated by persons who were instructed concerning the operation of the machine and who are informed about the associated dangers. The minimum age requirement must be complied with.

In addition to the safety instructions contained in this operating manual and the specific regulations of your country, the technical rules generally accepted for the operation of machines of the same type must be observed.

We accept no liability for damage or accidents which arise due to non-observance of these instructions and the safety information.

2. Machine description (Fig. 1)

1. Saw table
2. Saw blade guard
3. Extraction hose
4. Riving knife
5. Saw blade
6. Table insert
7. Rip fence
8. Hand wheel
9. Adjustment and locking handle
10. On/Off switch
11. Guide rail
12. Cross stop
13. Table width extension
14. Rear Guide rail
15. Push stick
16. Locking lever riving knife
17. Screw
18. Stop rail
19. Locking lever
20. Sight-glass
21. Scale rip fence
22. Scale table extension
23. Locking handle
24. Grooves
25. Locking handle
26. Scale
27. Wheels

3. Scope of delivery

- Open the packaging and remove the device carefully.
- Remove the packaging material as well as the packaging and transport bracing (if available).
- Check that the delivery is complete.
- Check the device and accessory parts for transport damage.
- If possible, store the packaging until the warranty period has expired.

ATTENTION

The device and packaging materials are not toys! Children must not be allowed to play with plastic bags, film and small parts! There is a risk of swallowing and suffocation!

- Operating manual
- Saw with pre-installed saw blade
- Saw blade guard
- Extraction hose
- Riving knife
- Rip fence
- Fence rail
- Cross stop
- Table width extension (1x)
- Push stick
- Assembly material

4. Intended use

The circular table saw is used for the longitudinal and transverse cutting (only with the transverse stop) of all types of timbers and plastic, in accordance with the machine size. It is not permitted to cut any type of round timber.

The equipment is allowed to be used only for its prescribed purpose. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user/operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind resulting from such misuse.

The machine is to be operated only with suitable saw blades. (HM or CV saw blades). The use of any type of HSS saw blades and cutting discs is prohibited.

An element of the intended use is also the observance of the safety instructions, as well as the assembly instructions and operating information in the operating manual.

Persons who operate and maintain the machine must be familiar with the manual and must be informed about potential dangers.

In addition, the applicable accident prevention regulations must be strictly observed.

Other general occupational health and safety-related rules and regulations must be observed.

⚠ IMPORTANT

When using the equipment, a few safety precautions must be observed to avoid injuries and damage. Please read the complete operating instructions and safety regulations with due care. Keep this manual in a safe place, so that the information is available at all times. If you give the equipment to any other person, hand over these operating instructions and safety regulations as well. We cannot accept any liability for damage or accidents which arise due to a failure to follow these instructions and the safety instructions.

The manufacturer shall not be liable for any changes made to the machine nor for any damage resulting from such changes.

Despite use as intended, specific risk factors cannot be entirely eliminated. Due to the design and layout of the machine, the following risks remain:

- Contact with the saw blade in the exposed sawing area
- Reaching into the running saw blade (cutting injury)
- Kick-back of workpieces and workpiece parts
- Saw blade breakage
- Ejection of faulty carbide parts of the saw blade
- Hearing damage when the necessary hearing protection is not used
- Harmful emissions of wood dusts during use in enclosed areas

Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the equipment is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

5. Safety information

General power tool safety warnings

⚠ WARNING: Read all safety warnings, instructions, illustrations and technical data provided with this power tool. Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.

The term “power tool” in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

1) Work area safety

- Keep work area clean and well lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.
- Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
- Keep children and bystanders away while operating a power tool.** Distractions can cause you to lose control.

2) Electrical safety

- Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.** Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.

- b) **Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.
- c) **Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.
- d) **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.
- e) **When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.** Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.
- f) **If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply.** Use of an RCD reduces the risk of electric shock.

3) Personal safety

- a) **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.
- b) **Use personal protective equipment. Always wear eye protection.** Protective equipment such as a dust mask, non-skid safety shoes, hard hat or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.
- c) **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool.** Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.
- d) **Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.** A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.
- e) **Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the power tool in unexpected situations.
- f) **Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair and clothing away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.
- g) **If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used.** Use of dust collection can reduce dust-related hazards.

- h) **Do not let familiarity gained from frequent use of power tools allow you to become complacent and ignore power tool safety principles.** A careless action can cause severe injury within a fraction of a second.

4) Power tool use and care

- a) **Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.** The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
- b) **Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.** Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.
- c) **Disconnect the plug from the power source and/or remove the battery pack, if detachable, from the power tool before making any adjustments, changing parts of insert tools, or storing power tools.** Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.
- d) **Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.** Power tools are dangerous in the hands of untrained users.
- e) **Maintain power tools and insert tools. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use.** Many accidents are caused by poorly maintained power tools.
- f) **Keep cutting tools sharp and clean.** Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.
- g) **Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed.** Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.
- h) **Keep handles and grasping surfaces dry, clean and free from oil and grease.** Slippery handles and grasping surfaces do not allow for safe handling and control of the tool in unexpected situations.

Service

- a) **Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.** This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

⚠ WARNING

This electric tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain conditions. In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the electric tool.

Safety instructions for table saws

Guarding related warnings

- a) **Keep guards in place. Guards must be in working order and be properly mounted.** A guard that is loose, damaged, or is not functioning correctly must be repaired or replaced.
- b) **Always use saw blade guard, riving knife and for every through-cutting operation.** For through-cutting operations where the saw blade cuts completely through the thickness of the workpiece, the guard and other safety devices help reduce the risk of injury.
- c) **After completing working procedures where the removal of the protective cover and/or riving knife is necessary (e.g. producing folds and rebating, cutting grooves or cutting with a turnover), the protective system must be immediately reattached.** The guard helps to reduce the risk of injury.
- d) **Make sure the saw blade is not contacting the guard, riving knife or the workpiece before the switch is turned on.** Inadvertent contact of these items with the saw blade could cause a hazardous condition.
- e) **Adjust the riving knife as described in this instruction manual.** Incorrect spacing, positioning and alignment can make the riving knife ineffective in reducing the likelihood of kickback.
- f) **For the riving knife to work, they must be engaged in the workpiece.** The riving knife are ineffective when cutting workpieces that are too short to be engaged with the riving knife. Under these conditions a kickback cannot be prevented by the riving knife.
- g) **Use the appropriate saw blade for the riving knife.** For the riving knife to function properly, the saw blade diameter must match the appropriate riving knife and the body of the saw blade must be thinner than the thickness of the riving knife and the cutting width of the saw blade must be wider than the thickness of the riving knife.

Safety information for sawing

- a) **⚠ DANGER: Do not place your hands and fingers in the sawing area or close to the saw blade.**
A moment of carelessness or a slip could steer your hand towards the saw blade and result in serious injuries.

- b) **Only guide the workpiece against the rotational direction of the saw blade or cutting tool.** Guiding the workpiece in the same direction as the rotational direction of the saw blade above the table can lead to the workpiece and your hand being drawn into the saw blade.
- c) **When performing longitudinal cuts, never use the mitre stop to guide the workpiece, and when transverse cutting with the mitre stop never additionally use the parallel stop for longitudinal adjustment.** Simultaneously guiding the workpiece with the parallel stop and mitre stop increases the probability that the saw blade will jam and kickback will result.
- d) **When performing longitudinal cuts, always apply the feed force to the workpiece between the stop rail and the saw blade. Use a push rod if the distance between the stop rail and saw blade is less than 150 mm, and a push block if the distance is less than 50 mm.** This type of working aid ensures that your hands remain a safe distance from the saw blade.
- e) **Only use the push rod provided by the manufacturer, or a push rod that has been produced in accordance with instructions.** The push rod ensures a sufficient distance between the hand and saw blade.
- f) **Never use a damaged or partially sawn push rod.** A damaged push rod may break and lead to your hand running into the saw blade.
- g) **Never work "freehand". Always use the parallel stop or the mitre stop to position and guide the workpiece. "Freehand" means supporting or guiding the workpiece with the hands, rather than using the parallel stop or mitre stop.** Free-handed sawing leads to incorrect alignment, jamming and kickback.
- h) **Never reach around or over a turning saw blade.** Reaching for a workpiece can lead to accidental contact with the rotating saw blade.
- i) **Support long and/or wide workpieces at the rear and/or side of the saw table, so that they remain horizontal.** Long and/or wide workpieces tend to tilt at the edge of the saw table; this leads to a loss of control, jamming of the saw blade and kickback.
- j) **Guide the workpiece steadily and evenly. Do not bend or twist the workpiece. If the saw blade jams, switch off the electric tool immediately, unplug the mains plug and remedy the cause of the jam.** If the saw blade is jammed by the workpiece, this can lead to kickback or block the motor.

- k) **Do not remove partially sawn material whilst the saw is running.** Partially sawn material can stick between the saw blade and stop rail or in the protective cover, and may draw your fingers into the saw blade during removal. Switch the saw off and wait until the saw blade has come to a standstill, before removing the material.
- l) **For longitudinal cuts on workpieces that are thinner than 2 mm, use an additional parallel stop that is in contact with the table surface.** Thin workpieces can wedge under the parallel stop and lead to kickback.

Kickback - causes and corresponding safety instructions

Kickback is a sudden reaction of the workpiece to a catching or jamming saw blade, or a cut created in the workpiece at an angle to the saw blade, or if part of the workpiece becomes jammed between the saw blade and the parallel stop, or another stationary object.

In the majority of cases, with kickback the workpiece is caught by the rear part of the saw blade, lifted off the saw table and thrust in the direction of the operator. Kickback is the result of incorrect or deficient use of the circular table saw. It can be prevented by suitable precautionary measures, as described in the following.

- a) **Never stand directly in line with the saw blade. Always stand at the side of the saw blade on which the stop rail is located.** With kickback, the workpiece may be thrust at high speed towards those persons who stand in front of, or in line with the saw blade.
- b) **Never reach over or behind the saw blade to pull or support the workpiece.** This can result in accidental contact with the saw blade, or kickback can lead to your fingers being drawn into the saw blade.
- c) **Never hold and push the workpiece against the turning saw blade during sawing.** Pushing the workpiece against the saw blade during sawing will lead to jamming and kickback.
- d) **Align the stop rail parallel to the saw blade.** A stop rail that is not aligned will push the workpiece against the saw blade and create kickback.
- e) **With concealed saw cuts (e.g. folds, grooves or slits in the turning process), use a thrust collar to guide the workpiece against the table and stop rail.** Using a thrust collar, you are able to better control the workpiece in the event of kickback.
- f) **Apply particular caution when sawing assembled workpieces in areas that are not visible.** The plunging saw blade can saw into objects that could cause a kickback.
- g) **Support large panels, in order to avoid the risk of kickback due to a jammed saw blade.** Large panels may bend under their own weight. Panels must be supported in all areas where they overhang the table surface.

- h) **Apply particular caution when sawing workpieces that are twisted, knotted or warped, or that do not have a straight edge that can be used to guide them with a mitre stop or along a stop rail.** A twisted, knotted or warped workpiece is unstable and results in incorrect alignment of the kerf with the saw blade, jamming and kickback.
- i) **Never saw multiple workpieces stacked on top of each other, or one behind the other.** The saw blade could engage in one or more parts and result in kickback.
- j) **If you wish to restart a saw, the saw blade of which is inserted in a workpiece, centre the saw blade in the sawing gap so that the saw teeth are not hooked in the workpiece.** If the saw blade is jammed, it can lift the workpiece and cause kickback when the saw is restarted.
- k) **Always keep saw blades clean, sharp and sufficiently set. Never use warped saw blades or saw blades with cracked or broken teeth.** Sharp and correctly set saw blades minimise jamming, blocking and kickback.

Safety instructions for the operation of circular table saws

- a) **Switch off the circular table saw and disconnect it from the power supply before removing the table insert, changing the saw blade, implementing settings on the riving knife or the saw blade protective cover, and if the machine is left unattended.** Precautionary measures serve to prevent accidents.
- b) **Never leave the circular table saw running unattended. Switch off the electric tool and do not leave it until it has come to a complete standstill.** An unattended running saw poses an uncontrolled risk.
- c) **Set up the circular table saw in a location that is level and well ventilated, and where it can stand safely and remain balanced. The installation site must provide sufficient space for easily handling the size of your workpieces.** Disorganised and unlit working areas, and uneven, slippery floors may lead to accidents.
- d) **Regularly remove chips and sawdust from beneath the saw table and/or from the dust extraction system.** Accumulated sawdust is flammable and can self-ignite.
- e) **Secure the circular table saw.** If a circular table saw is not secured correctly, it can move or topple.
- f) **Remove the adjustment tools, wood residues, etc. from the circular table saw before switching it on.** Deflections and possible jams could be dangerous.

- g) **Always use the right size of saw blade and an appropriate location hole (e.g. diamond-shaped or round).** Saw blades that do not fit with the mounting parts of the saw will run out-of-centre and result in a loss of control.
- h) **Never use damaged or incorrect saw blade mounting materials, such as flanges, washers, screws or nuts.** These saw blade mounting materials have been specially designed for your saw, for optimum performance and operational safety.
- i) **Never stand on the circular table saw and do not use it as a step stool.** Serious injuries can arise if the electric tool topples or if you accidentally come into contact with the saw blade.
- j) **Make sure that the saw blade is mounted in the correct direction of rotation. Do not use grinding discs or wire brushes with the circular table saw.** Incorrect assembly of the saw blade or the use of accessories that have not been recommended can result in serious injuries.

Safety instructions for handling saw blades

1. Only use tools which you know how to handle.
2. Pay attention to the maximum speed. The maximum speed stated on the tool being used must not be exceeded. Keep within the speed range if one is specified
3. Note the direction of rotation of the motor and saw blade.
4. Do not use any insertion tools with cracks. Sort out cracked insertion tools. Repairs are not permitted.
5. Clean grease, oil and water off of the clamping surfaces.
6. Do not use any loose reducing rings or bushes to reduce holes on circular saw blades.
7. Make sure that fixed reducer rings for securing the insertion tool have the same diameter and have at least 1/3 of the cutting diameter.
8. Make sure that fixed reducer rings are parallel to each other.
9. Handle the tools used with care. It is best to store these in their original packaging or special containers. Always wear protective gloves to improve your grip and further reduce the risk of injury.
10. Before using any of the tools, ensure that all protective devices are correctly attached.
11. Before use, ensure that all of the tools used by you full the technical requirements of this power tool and are properly attached.
12. The saw blade supplied should only be used for sawing wood and never for working metal.
13. Use the saw blade intended for the material to be processed.
14. Use only a saw blade with a diameter that matches the specifications on the saw.
15. Use only saw blades that are marked with an equal or higher rotational speed than that marked on the power tool.
16. Use only saw blades recommended by the manufacturer which conform to EN 847-1, if intended for cutting wood or similar materials.
17. Wear suitable personal protective equipment, such as:
 - hearing protection;
 - protective gloves when handling saw blades.
18. Use only saw blades recommended by the manufacturer which conform to EN 847-1. Warning! When changing the saw blade, make sure that the cutting width is not smaller and the thickness of the saw blade is not greater than the thickness of the splitter.
19. When sawing wood and plastics, avoid overheating the saw teeth. Reduce the feed speed to avoid the plastic melting.

Residual Risks

This power tool has been constructed in accordance with the latest technology and the generally recognised safety regulations. Nevertheless, it is possible that individual residual risks may occur during operation.

- Electrical hazard if improper electrical connection cables are used.
- In addition, concealed residual risks may be present in spite of all the precautions that have been taken.
- Residual risks can be minimised by observing the „Safety instructions“ and „Use in accordance with the designated purpose“, as well as the operating instructions.
- Do not put any unnecessary stresses on the machine: excessive pressure during sawing will quickly damage the saw blade. This may result in a reduction in the performance of the machine, as well as a reduction in the cutting accuracy.
- Avoid switching the machine on by accident: when inserting the plug into the socket, the power button must not be pressed.
- Use the tool which is recommended in this manual. This will ensure the optimal performance of your saw.
- Keep your hands away from the working area when the machine is in operation.
- Before you carry out any adjustments or servicing work, turn the device off and remove the mains plug.

6. Technical data

AC motor	220-240 V~ 50Hz
performance S1	1800 Watt
operating mode	S6 20%* 2000 Watt
Idle speed	4800 min ⁻¹
Hard-metal blade	ø 255 x ø 30 x 2,8 mm
Number of teeth	60
Thickness riving knife	2,5 mm
table size	565 x 565 (675) mm
Cutting height max. 90°	80 mm
Cutting height max. 45°	55 mm
height adjustment	0 - 80 mm
saw blade swivel	0 - 45°
suction port	ø 35 mm
weight	23,5 kg

*** operating mode S6 20%: Continuous operation with intermittent loading (playing time 10 min). Engine protection of to hot warming up: It's allowed to run the engine with nominal power maximum 20% of playing time. After this the machine must run 80% of playing time steadily without load.**

Noise values

The total noise values determined in accordance with EN 62841.

sound pressure level L_{pA}	92,6 dB(A)
uncertainty K_{pA}	3 dB
sound power level L_{WA}	105,6 dB(A)
uncertainty K_{WA}	3 dB

Wear hearing protection.

The effects of noise can cause a loss of hearing. Total vibration values (vector sum - three directions) determined in accordance with EN 62841.

7. Before starting the equipment

- The equipment must be set up where it can stand securely, i.e. it should be bolted to a workbench, a universal base frame or similar.
- All covers and safety devices have to be properly fitted before the equipment is switched on.
- It must be possible for the blade to run freely.
- When working with wood that has been processed before, watch out for foreign bodies such as nails or screws, etc.

- Before you press the ON/OFF switch check that the saw blade is fitted correctly. Moving parts must run smoothly.
- Before you connect the equipment to the power supply make sure the data on the rating plate are identical to the mains data.
- Connect the machine to a properly installed protective contact socket, with at least 16A circuit breaker.

8. Attachment

Important. Pull out the power plug before carrying out any maintenance, resetting or assembly work on the circular saw!

Place all parts supplied on a flat surface. Grouping equal parts.

Note: If compounds with a bolt (round head / or hexagon), hex nuts and washers are backed up, the washer must be fitted under the nut.

Insert screws each from outside to inside. Secure connections with nuts on the inside.

Note: Tighten the nuts and bolts during assembly only to the extent that they can not fall down.

If you tighten the nuts and bolts prior to final assembly, final assembly can not be performed.

8.1 Hand wheel assembly, Fig. 5

1. Place the washer (e) on the bolt (a).
2. Then place the bolt on the handle (b) and the washer (c) on the bolt.
3. Fix the whole assembly to the hand wheel (8) and secure it with the hex-nut (d).

8.2 Riving knife set-up (Fig. 6-8)

⚠ Warning! Disconnect the mains cable! The set-up of the riving knife (4) must be checked before each use.

1. Set the saw blade (5) to the max. cutting depth, put it in the 0° position and lock it. .
2. Remove the table insert (6) (Fig. 6)

⚠ Warning! For transport reasons, the riving knife (4) was fixed in the lower position before initial commissioning. Only work with the machine if the riving knife (4) is in the upper position. Fitting the riving knife (4) in the upper position is as follows:
3. Loosen the locking handle (16) and push the riving knife (4) in the upper position (Fig. 7).
4. The gap between the saw blade (5) and the riving knife (4) should be a maximum of 5 mm (Fig. 8).
5. Re-tighten the mounting screw (16) and fix the table insert (6).

8.3 Saw blade guard assembly (Fig. 9)

1. Place the saw blade guard (2) on the riving knife (4) from above so that the screw (17) is firmly placed in the slot of the riving knife (4).
Attention: Press the quick locking button (A) in order to place the saw blade guard (2) on the riving knife (4).
2. Do not tighten the bolt (17) too much; the saw blade guard (2) must be able to move freely.
3. Place the extraction hose (3) on the extraction adapter on the rear of the machine and on the extraction nozzle of the saw blade guard (2).
4. Disassembly takes place in reverse order.

Warning!

Before starting to saw, lower the saw blade guard (2) on to the work piece.

8.4 Saw blade assembly/replacement (Fig. 6, 9, 10)

1. **Warning! Disconnect the mains supply and wear safety gloves.**
2. Disassemble the saw blade guard (2) (Fig. 9).
3. Remove the table insert (6) (Fig. 6).
4. Loosen the nut by placing the open-ended spanner (f) on the nut and countering with another open-ended spanner (f) on the flange (Fig. 10).
5. **Warning!** Turn the nut in the rotational direction of the saw blade.
6. Remove the outer flange and pull the old saw blade from the inner flange, with a diagonally downwards movement.
7. Carefully clean the saw blade flange with a wire brush before fixing the new saw blade.
8. Insert the new saw blade in reverse order and tighten it.
Warning! Observe the rotational direction; the teeth have to point in the direction of rotation, i.e. forwards.
9. Attach the table insert (6) and the saw blade guard (2) again and set them.
10. Before working with the saw again, check the functionality of the guards.

9. Using the saw

9.1 On/Off switch (Fig. 11)

- The saw can be switched on by pressing the green pushbutton (10) „I“.
- The red pushbutton (10) „0“ has to be pressed to switch off the saw.

9.2 Cutting depth (Fig. 11)

Turn the round handle (8) to set the blade to the required cutting depth.

- Turn anti-clockwise: larger cutting depth
- Turn clockwise: smaller cutting depth

After each new adjustment it is advisable to carry out a trial cut in order to check the set dimensions.

9.3 Setting the angle (Fig. 11)

With the table saw you can make diagonal cuts to the left oriented to the stop bar from 0 ° to 45 °.

△ Check before each cut, that between the stop bar (e), cross-stop (13) and the saw blade (5) a collision is not possible.

- Loose the fixing handle (9).
- Set the required angle on the scale.
- Lock the fixing handle (9) again in the required angle position.

9.4 Working with the rip fence

9.4.1 Setting the fence height (Fig. 12)

- The fence rail (18) of the rip fence (7) has two guiding surfaces with different heights.
- Depending on the thickness of the material to be cut, the higher side of the fence rail (18) has to be used for thick material (work piece thickness above 25 mm) and the lower side of the fence rail for thin material (work piece thickness below 25 mm).
- For the adjustment, loosen the bolts on the side of the rip fence (7) and push the fence rail (18) on the guide, depending on the required position.
- Tighten the bolts again.

9.4.2 Rip fence assembly (Fig. 13)

- Fix the rip fence (7) by placing it at the back and pulling the locking lever (19) down.
- For disassembly, pull the locking lever up and remove the rip fence (7).
- The locking force of the rip fence can be set with the rear knurled nut.

9.4.3 Setting the cutting width (Fig. 14)

- The rip fence (7) must be used for lengthwise cutting of wood.
- Place the rip fence (7) on the guide rail (11) to the right or left of the saw blade.
- On the guide rail for the rip fence (11) there are 2 scales (21/22) which display the gap between the fence rail (18) and the saw blade (5).
- Set the rip fence (7) to the required specification on the sight-glass (20) and secure it with the locking handle for the rip fence.

9.5 Using the table width extension (Fig. 15)

- The table width extension (13) should always be used for particularly wide work pieces.
- Loosen the locking handle (23) and pull out the table width extension enough so the work piece can lie on it without tilting.

9.6 Cross stop (Fig. 16)

- Push the cross stop (12) into a slot (24 a/b) on the saw table.
- Loosen the locking handle (25).
- Rotate the cross stop (12) until the required angle is set. The scale (26) shows the set angle.
- Re-tighten the locking handle (25).

10. Operation

Working instructions

After each new adjustment it is advisable to carry out a trial cut in order to check the set dimensions. After switching on the saw, wait for the blade to reach its maximum speed of rotation before commencing with the cut.

Secure long workpieces against falling off at the end of the cut (e.g. with a roller stand etc.)

Take extra care when starting the cut!

Never use the equipment without the suction function. Regularly check and clean the suction channels.

10.1 Making longitudinal cuts (Fig. 17)

Longitudinal cutting (also known as slitting) is when you use the saw to cut along the grain of the wood. Press one edge of the workpiece against the parallel stop (7) while the flat side lies on the saw table (1). The blade guard (2) must always be lowered over the workpiece.

When you make a longitudinal cut, never adopt a working position that is in line with the cutting direction.

- Set the parallel stop (7) in accordance with the workpiece height and the desired width. (See 9.4)
- Switch on the saw.
- Place your hands (with fingers closed) flat on the workpiece and push the workpiece along the parallel stop (7) and into the blade (5).
- Guide at the side with your left or right hand (depending on the position of the parallel stop) only as far as the front edge of the saw blade guard (2).
- Always push the workpiece through to the end of the splitter (4).
- The offcut piece remains on the saw table (1) until the blade (5) is back in its position of rest.
- Secure long workpieces against falling off at the end of the cut (e.g. with a roller stand etc.) (e.g. roller table etc.)

10.1.1 Cutting narrow workpieces (Fig. 18)

Be sure to use a push stick (15) when making longitudinal cuts in workpieces smaller than 120 mm in width. A push block is supplied with the saw! Replace a worn or damaged push stick immediately.

- Adjust the parallel stop to the width of workpiece you require. (see 9.4)
- Feed in the workpiece with two hands. Always use the push stick (15) in the area of the saw blade.

- Always push the workpiece through to the end of the splitter.

⚠ Caution! With short workpieces, use the push stick from the beginning.

10.2 Making cross cuts (Fig. 19)

- Slide the cross stop (12) into one of the grooves (24a/b) in the table and adjust to the required angle. (see 9.6). If you also want to tilt the blade (5), use the groove (24a) which prevents your hand and the cross stop from making contact with the blade guard.
- Press the workpiece firmly against the cross stop (12).
- Switch on the saw.
- Push the cross stop (12) and the workpiece toward the blade in order to make the cut.
- **Important:**
Always hold the guided part of the workpiece. Never hold the part which is to be cut off.
- Push the cross stop (12) forward until the workpiece is cut all the way through.
- Switch off the saw again. Do not remove the offcut until the blade has stopped rotating.

10.2.1 Making angular cuts (Fig.20)

Angular cuts must always be made using the parallel stop (7).

- Set the blade (5) to the desired angle. (See 9.3)
- Set the parallel stop (7) in accordance with the workpiece width and height (see 9.4)
- Carry out the cut in accordance with the workpiece width (see 10.1).

10.3 Cutting particle boards

To prevent the cutting edges from cracking when working with particle boards, you should not set the saw blade (5) more than 5mm greater than the thickness of the workpiece (also see 9.2).

11. Transport

1. Before any transport, turn the power tool off and disconnect it from the power supply.
2. At least two people are needed to carry the power tool.
3. Protect the power tool from blows, impact and strong vibrations, e.g. during transport in vehicles.
4. Secure the power tool against tilting and sliding.
5. Never use guards for handling or transport.

11.1 Transport without frame (Fig. 21)

1. Pull out the table width extension (13).
2. Tilt the machine to its wheels (27).
3. Hold on to the machine by the handle on the table width extension (13) and pull it behind you.

12. Maintenance

⚠ Warning! Prior to any adjustment, maintenance or service work disconnect the mains power plug!

12.1 General maintenance measures

- Keep all safety devices, air vents and the motor housing free of dirt and dust as far as possible. Wipe the equipment with a clean cloth or blow it down with compressed air at low pressure.
- We recommend that you clean the equipment immediately after you use it.
- Clean the equipment regularly with a damp cloth and some soft soap. Do not use cleaning agents or solvents; these may be aggressive to the plastic parts in the equipment. Ensure that no water can get into the interior of the equipment.
- In order to extend the service life of the tool, oil the rotary parts once monthly. Do not oil the motor.

12.2 Brush inspection

In case of excessive sparking, have the carbon brushes checked only by a qualified electrician. Important. The carbon brushes should not be replaced by anyone but a qualified electrician.

Service information

Please note that the following parts of this product are subject to normal or natural wear and that the following parts are therefore also required for use as consumables.

Wear parts*: Carbon brush, saw blade, batteries, table inserts, push stick, push handle, V-belt

* Not necessarily included in the scope of delivery!

13. Storage

Storing the saw blade guard (2):

To store the saw blade guard (2), hang it on the bracket (B) provided, underneath the table extension (13).

Store the device and its accessories in a dark, dry and frost-proof place that is inaccessible to children. The optimum storage temperature is between 5 and 30°C. Store the electrical tool in its original packaging.

Cover the electrical tool in order to protect it from dust and moisture.

Store the operating manual with the electrical tool.

14. Electrical connection

The electrical motor installed is connected and ready for operation. The connection complies with the applicable VDE and DIN provisions.

The customer's mains connection as well as the extension cable used must also comply with these regulations.

- The product meets the requirements of EN 61000-3-11 and is subject to special connection conditions. This means that use of the product at any freely selectable connection point is not allowed.
- Given unfavorable conditions in the power supply the product can cause the voltage to fluctuate temporarily.
- The product is exclusively intended for use at connection points that have a continuous current-carrying capacity of at least 100 Amper phase.
- As the user, you are required to ensure, in consultation with your electric power company if necessary, that the connection point at which you wish to operate the product meets the specified requirements.

Important information

In the event of an overloading the motor will switch itself off. After a cool-down period (time varies) the motor can be switched back on again.

Damaged electrical connection cable

The insulation on electrical connection cables is often damaged.

This may have the following causes:

- Passage points, where connection cables are passed through windows or doors.
- Kinks where the connection cable has been improperly fastened or routed.
- Places where the connection cables have been cut due to being driven over.
- Insulation damage due to being ripped out of the wall outlet.
- Cracks due to the insulation ageing.

Such damaged electrical connection cables must not be used and are life-threatening due to the insulation damage.

Check the electrical connection cables for damage regularly. Make sure that the connection cable does not hang on the power network during the inspection. Electrical connection cables must comply with the applicable VDE and DIN provisions. Only use connection cables with the marking „H05VV-F“.

The printing of the type designation on the connection cable is mandatory.

AC motor

- The mains voltage must be 220 - 240 V~
- Extension cables up to 25 m long must have a cross-section of 1.5 mm².

Connections and repairs of electrical equipment may only be carried out by an electrician.

Please provide the following information in the event of any enquiries:

Type of current for the motor

- Machine data - type plate
- Machine data - type plate

⚠ Overload protection (Fig. 4)

- This electrical power tool is provided with an overload protection. In case that the overload protection was initiated, proceed as follows:
- Disconnect the power tool from the power supply.
- Allow the power tool to cool down.
- Check the power tool carefully for possible damages.
- Have damages repaired before re-starting the power tool.
- Connect the power tool to the power supply.
- Push the overload switch (g).
- Turn on the power tool as described and put it into operation.

15. Disposal and recycling

Notes for packaging



The packaging materials are recyclable. Please dispose of packaging in an environmentally friendly manner.

Notes on the electrical and electronic equipment act [ElektroG]



Waste electrical and electronic equipment does not belong in household waste, but must be collected and disposed of separately!

- Old batteries or rechargeable batteries that are not permanently installed in the old unit must be removed before handing them in! Their disposal is regulated by the battery act.
- Owners or users of electrical and electronic devices are legally obliged to return them after use.

- The end user is responsible for deleting their personal data from the old device being disposed of!
- The symbol of the crossed-out dustbin means that waste electrical and electronic equipment must not be disposed of with household waste.
- Waste electrical and electronic equipment can be handed in free of charge at the following places:
 - Public disposal or collection points (e.g. municipal works yards)
 - Points of sale of electrical appliances (stationary and online), provided that dealers are obliged to take them back or offer to do so voluntarily.
 - Up to three waste electrical devices per type of device, with an edge length of no more than 25 centimetres, can be returned free of charge to the manufacturer without prior purchase of a new device from the manufacturer or taken to another authorised collection point in your vicinity.
 - Further supplementary take-back conditions of the manufacturers and distributors can be obtained from the respective customer service.
- If the manufacturer delivers a new electrical appliance to a private household, the manufacturer can arrange for the free collection of the old electrical appliance upon request from the end user. Please contact the manufacturer's customer service for this.
- These statements only apply to devices installed and sold in the countries of the European Union and which are subject to the European Directive 2012/19/EU. In countries outside the European Union, different regulations may apply to the disposal of waste electrical and electronic equipment.

16. Troubleshooting

Fault	Possible causes	Action
Blade dissolves after switching off the engine	To slightly tightened fastening nut	Tighten the right hand thread nut
Engine will not start	Failure mains fuse	Check mains fuse
	Defective extension cable	Replace extension cord
	Connections on motor or switch not in order	Repair by electrical specialist
	Motor or switch faulty	Repair by electrical specialist
Motor wrong direction of rotation	Capacitor faulty	Repair by electrical specialist
	Wrong connection	Exchange polarity of outlet by an qualified electrician
Motor will not work, the fuse is active	Cross section of the extension cable is not sufficient	See „Electrical connection“
	Overload by a blunt saw blade	Change saw blade
Fire marks on the cutting surface	Blunt saw blade	Sharpen or change saw blade
	Wrong saw blade	Change saw blade

Légende des symboles figurant sur l'appareil

	<p>Attention! Danger de mort et risque de blessures et d'endommagement de la machine en cas de non respect des instructions.</p>
	<p>Avant la mise en service, lisez le mode d'emploi et les consignes de sécurité et respectez-les !</p>
	<p>Portez des lunettes de protection!</p>
	<p>Portez une protection auditive!</p>
	<p>Portez un masque anti-poussière!</p>
	<p>Attention! Risque de blessure! Ne mettez pas vos doigts dans la lame en rotation!</p>
	<p>Classe de protection II</p>

Table des matières:

Page:

1.	Introduction	39
2.	Description de la machine.....	39
3.	Ensemble de livraison	39
4.	Utilisation conforme	40
5.	Consignes de sécurité	40
6.	Caractéristiques techniques	45
7.	Avant la mise en service	46
8.	Assemblage	46
9.	Utilisation.....	47
10.	Fonctionnement	47
11.	Transport	48
12.	Maintenance.....	48
13.	Stockage	49
14.	Raccordement électrique.....	49
15.	Mise au rebut et recyclage	50
16.	Aide au dépannage	50

1. Introduction

Fabricant :

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Cher client,

Nous espérons que votre nouvelle machine vous apportera de la satisfaction et de bons résultats.

Remarque:

Selon la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant n'est pas tenu pour responsable de tous les dommages subis par cet appareil et pour tous les dommages résultant de son utilisation, dans les cas suivants :

- Mauvaise manipulation,
- Non-respect des instructions d'utilisation,
- Travaux de réparation effectués par des tiers, par des spécialistes non agréés,
- Remplacement et montage de pièces de rechange qui ne sont pas d'origine.
- Utilisation non conforme,
- Lors d'une défaillance du système électrique en cas de non-respect des réglementations électriques et des normes VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Nous vous conseillons :

De lire intégralement le manuel d'utilisation, avant d'effectuer le montage et la mise en service.

Le présent manuel d'utilisation vous facilitera la prise en main et la connaissance de la machine, tout en vous permettant d'en utiliser pleinement le potentiel dans le cadre d'une utilisation conforme.

Les instructions importantes qu'il contient vous apprendront comment travailler avec la machine de manière sûre, rationnelle et économique ; comment éviter les dangers, réduire les coûts de réparation et réduire les périodes d'indisponibilité ; comment enfin augmenter la fiabilité et la durée de vie de la machine.

En plus des consignes de sécurité contenues dans ce manuel d'utilisation, vous devez respecter scrupuleusement les réglementations et les lois applicables lors de l'utilisation de la machine dans votre pays.

Conservez le manuel d'utilisation dans une pochette plastique pour le protéger de la saleté et de l'humidité, auprès de la machine. Avant de commencer à travailler avec la machine, chaque utilisateur doit lire le manuel d'utilisation puis le suivre attentivement.

Seules les personnes formées à l'utilisation de la machine et conscientes des risques associés sont autorisées à travailler avec la machine. L'âge minimum requis doit être respecté.

En plus des consignes de sécurité contenus dans cette notice et de la réglementation en vigueur dans votre pays, vous devez respecter les règles de sécurité généralement reconnues et applicables à des machines comparables.

Nous n'assumons aucune responsabilité concernant les accidents et dommages qui surviendraient à la suite du non-respect des instructions du manuel d'utilisation et des consignes de sécurité.

2. Description de la machine (Fig.1)

1. Table
2. Protecteur de lame
3. Tuyau d'aspiration
4. Couteau diviseur
5. Lame de scie
6. Lumière de table
7. Guide parallèle
8. Volant
9. Manette de réglage et de verrouillage
10. Interrupteur Marche/Arrêt
11. Rail de guidage
12. Guide d'angle
13. Elargissement de table
14. Arrière rail de guidage
15. Poussoir à bois
16. Levier
17. Visser
18. Rail de guidage
19. Levier de verrouillage
20. Voyant
21. Échelle guide parallèle
22. Échelle élargissement de table
23. Levier de blocage
24. Rainures
25. Poignée de verrouillage
26. Graduation
27. Roues

3. Ensemble de livraison

- Ouvrez l'emballage et sortez-en délicatement l'appareil.
- Retirez les matériaux d'emballage, ainsi que les protections mises en place pour le transport (s'il y a lieu).
- Vérifiez que la fourniture est complète.
- Vérifiez que l'appareil et les accessoires n'ont pas été endommagés lors du transport.
- Conservez si possible l'emballage jusqu'à la fin de la période de garantie.

ATTENTION

L'appareil et les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets ! Les enfants ne doivent en aucun cas jouer avec les sacs en plastique, films d'emballage et pièces de petite taille ! Il existe un risque d'ingestion et d'asphyxie !

- Notice d'utilisation originale
- Scie avec lame pré-montée
- Protecteur de lame
- Tuyau d'aspiration
- Couteau diviseur
- Guide parallèle
- Rail de guidage du guide parallèle
- Guide d'angle
- Elargissement de table (1x)
- Poussoir à bois
- Matériel de montage

4. Utilisation conforme

La scie circulaire de table sert à couper tous types de bois et le plastique tant dans le sens longitudinal que transversal (uniquement avec butée transversale) selon la taille de la machine. Les bois ronds, quel que soit leur type, ne doivent pas être coupés.

La machine doit exclusivement être utilisée conformément à son affectation. Chaque utilisation différente est considérée comme non conforme. Pour tous les dommages ou blessures en résultant, le fabricant décline toute responsabilité et l'opérateur est seul responsable.

Seules des lames de scie adaptées à la machine peuvent être utilisées (lames de scie HM ou CV). Les lames de scie HSS et les disques de coupe de tout type ne doivent pas être utilisés.

Pour que l'utilisation soit conforme, il convient également de respecter les consignes de sécurité, la notice d'utilisation et les conseils d'utilisation de cette même notice.

Les personnes utilisant la machine et en effectuant la maintenance doivent la connaître et avoir été informés des différents risques encourus. En outre, il est impératif de respecter scrupuleusement la réglementation concernant la prévention des accidents et respecter toutes les autres règles imposées par la médecine du travail et la réglementation en matière de sécurité.

Toutes les autres règles de médecine du travail et de sécurité doivent être respectées.

⚠ ATTENTION

Lors de l'utilisation de machines, il faut respecter certaines mesures de sécurité afin d'éviter les blessures et dommages. Veuillez donc lire attentivement la notice d'utilisation. Veillez à la conserver en bon état pour pouvoir accéder aux informations à tout moment. Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, veillez à leur remettre également cette notice. Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de cette notice et des consignes de sécurité qu'elle contient.

Toute modification de la machine entraîne l'annulation de la responsabilité du fabricant qui ne peut pas non plus être tenu pour responsable des dommages en découlant.

Même si le matériel est utilisé de manière conforme, il existe certains facteurs de risques résiduels qui ne peuvent pas être entièrement éliminés. De par la construction et la structure de la machine, les risques suivants peuvent survenir :

- Contact avec la lame de scie dans la zone de sciage non protégée.
- Contact avec la lame de scie en cours de fonctionnement (blessure par coupure)
- Mouvement de recul des pièces
- Ruptures de lame de scie
- Projection de pièces de métal dur défilantes de la lame de scie
- Dommages au niveau de l'ouïe en cas de négligence quant au port de la protection auditive nécessaire.
- Émissions de sciure de bois nocives pour la santé en cas d'utilisation en espaces clos.

Remarque : Conformément aux dispositions, nos appareils n'ont pas été conçus pour une utilisation commerciale, artisanale ou industrielle. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé dans des exploitations commerciales, artisanales ou industrielles, ou dans le cadre d'activités comparables.

5. Consignes de sécurité

Consignes de sécurité générales relatives aux outils électriques

⚠ AVERTISSEMENT: Lisez et consultez toutes les consignes de sécurité, conseils, photos descriptives et caractéristique concernant cette machine.

Le non-respect des consignes et des instructions de sécurité peut provoquer un choc électrique, un incendie et/ou des blessures graves.

Conservez toutes les consignes de sécurité ainsi que les instructions d'utilisation pour le futur.

Le terme «outil électrique» utilisé dans les consignes de sécurité se réfère à des outils électriques raccordés au secteur (avec un câble d'alimentation) ou utilisés avec une batterie (sans câble d'alimentation).

1) Sécurité au poste de travail

a) Maintenez votre poste de travail propre et bien éclairé. Le désordre et les lieux de travail peu éclairés peuvent être à l'origine d'accidents.

b) N'utilisez pas l'outil électrique dans des atmosphères explosibles en présence de liquides inflammables, de gaz ou de poussière. Les outils électriques génèrent des étincelles qui peuvent enflammer la poussière ou les vapeurs.

- c) **Tenez les enfants et autres personnes loin de l'outil pendant son fonctionnement.** Vous pouvez perdre le contrôle de l'outil si vous êtes distrait.

2) Sécurité électrique

- a) **La fiche de l'outil doit s'insérer correctement dans la prise de courant.**

Ne modifiez la fiche d'aucune façon. N'utilisez pas d'adaptateur de prise de courant pour les outils mis à la terre. Les fiches non modifiées ainsi que les prises conformes réduisent le risque de choc électrique.

- b) **Évitez tout contact corporel avec les surfaces mises à la terre tels que tuyaux, radiateurs, fours et réfrigérateurs.** Il y a un risque accru de choc électrique si votre corps est mis à la terre.
- c) **Maintenez tous les outils électriques à l'abri de la pluie ou de l'humidité.**

Toutes pénétration d'eau dans un outil électrique augmente le risque de choc électrique.

- d) **Utilisez le câble uniquement pour l'usage prévu. N'utilisez pas le câble pour porter ou suspendre l'outil et ne tirez pas sur le câble pour débrancher l'outil. Maintenez le câble à l'abri de la chaleur, de l'huile, des arêtes tranchantes ou des éléments mobiles de la machine.** Des câbles endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.
- e) **Lorsque vous travaillez à l'extérieur avec des outils électriques, n'utilisez que des rallonges qui sont adaptées au travail en extérieur.** L'utilisation de rallonges adaptées pour le travail à l'extérieur réduit le risque de choc électrique.
- f) **Si l'utilisation d'un outil électrique dans un environnement humide ne peut être évité, vous devez utiliser un disjoncteur différentiel.** L'utilisation d'un disjoncteur différentiel permettra de réduire le risque de choc électrique.

3) Sécurité des personnes

- a) **Faites attention à ce que vous faites et utilisez les outils électriques de façon appropriée. N'utilisez pas les outils électriques lorsque vous êtes fatigué ou sous l'influence de drogues, d'alcool ou de médicaments.** Un seul moment d'inattention pendant l'utilisation d'outils électriques peut entraîner des blessures graves.
- b) **Portez un équipement de sécurité et des lunettes de protection.** Portez un équipement de protection individuelle, comme un masque anti-poussière, des chaussures de sécurité antidérapantes, un casque de protection ou une protection auditive, choisissez les protections adaptées au type et à l'utilisation de l'outil pour réduire le risque de blessures.

- c) **Faites attention à ne pas mettre l'outil en route par inadvertance. Assurez-vous que l'outil est hors tension avant de le connecter au réseau ou d'insérer une batterie, avant de le saisir ou de le porter.** Si vous avez votre doigt sur l'interrupteur lorsque vous transportez l'outil ou si la machine est en marche lorsque vous la connectez au réseau, il y a risque d'accident. **Enlevez les outils de réglage et les clés de serrage avant de mettre l'outil électrique en marche.** Les outils ou clés restant sur un élément mobile de la machine peuvent provoquer des blessures.
- d) **Évitez les postures anormales. Tenez-vous correctement et faites attention à votre équilibre.** Ainsi, vous pourrez réagir plus facilement en présence de situations inattendues pendant l'utilisation de l'outil.
- e) **Portez des vêtements appropriés. Ne portez pas de vêtements amples ou de bijoux lors de l'utilisation de cet outil. Attachez vos cheveux, maintenez vos vêtements et vos gants loin des éléments mobiles.** Les vêtements amples, les bijoux ou les cheveux longs peuvent être entraînés par les éléments de la machine en mouvement.
- f) **Si un dispositif d'aspiration de poussière ou un sac collecteur peuvent être fixés à l'outil, vous devez vous assurer qu'il sont bien et correctement utilisés.** L'utilisation d'un dispositif d'aspiration de poussière peut réduire les risques dus à l'inhalation de poussière.
- g) **Ne vous considérez jamais en sécurité et ne vous surestimez pas en négligeant les règles de sécurité applicables lors de l'utilisation d'outils électriques, même si vous avez une grande habitude d'utilisation de cet outil électrique.** Une négligence lors de l'utilisation de cet outil peut être à l'origine de graves blessures.

4) Utilisation et entretien de l'outil électrique

- a) **Ne surchargez pas l'outil. Utilisez l'outil électrique approprié au type de travail à effectuer.** Avec un outil électrique approprié, vous travaillerez mieux et de manière plus sûre dans la plage de puissance indiquée.
- b) **N'utilisez pas les outils électriques qui ont des interrupteurs défectueux.** Les outils électriques qui ne peuvent pas être mis en marche ou arrêtés sont dangereux et doivent être réparés.
- c) **Retirer le connecteur de la prise de courant et/ou retirer la batterie amovible avant d'entreprendre de régler l'appareil, de remplacer les pièces de l'outil d'insertion ou de déposer l'outil électrique.** Cette mesure de sécurité empêche le démarrage impromptu de l'outil électrique.

- d) **Conserver les outils électriques inutilisés hors de portée des enfants. L'outil électrique ne doit pas être utilisé par des personnes qui ne sont pas familières de ces outils ou qui n'ont pas lu ces instructions.** Les outils électriques représentent un danger s'ils sont utilisés par des personnes inexpérimentées.
- e) **Prendre soin des outils électriques et outils auxiliaires. Vérifier si les pièces mobiles fonctionnent parfaitement, ne sont pas bloquées ou si certaines pièces sont cassées ou si endommagées qu'elles nuisent au bon fonctionnement de l'outil électrique. Faire réparer les pièces endommagées avant d'utiliser l'outil électrique.** De nombreux accidents sont dus à des outils électriques mal entretenus.
- f) **Maintenir les outils de coupe aiguisés et propres.** Des outils de coupe bien entretenus, aux arêtes de coupe aiguisées, se coincent moins et sont plus faciles à guider.
- g) **Utiliser l'outil électrique, les accessoires, les outils d'insertion, etc. conformément à ces instructions. Tenir compte des conditions de travail et de l'activité à réaliser.** Toute utilisation des outils électriques dans des buts autres que ceux prévus peut entraîner des situations de danger.
- h) **Veiller à ce que les poignées et leurs surfaces de préhension soient sèches, propres et exemptes d'huile et de graisse.** Des poignées et surfaces de préhension de poignées glissantes compromettent la sécurité d'utilisation et de contrôle de l'outil électrique dans les situations inattendues.

5) Entretien

- a) **Ne confier la réparation de l'outil électrique qu'à des spécialistes qualifiés et utiliser uniquement des pièces de rechange d'origine.**

Ainsi, la sécurité de l'outil électrique est maintenue.

⚠ AVERTISSEMENT

Pendant son fonctionnement, cet outil électrique génère un champ électromagnétique. Ce champ peut dans certaines circonstances nuire aux implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire les risques de blessures graves voire mortelles, nous recommandons aux personnes porteuses d'implants médicaux de consulter leur médecin, ainsi que le fabricant de leur implant avant d'utiliser l'outil électrique.

Consignes de sécurité pour les scies circulaires sur table

Consignes de sécurité concernant les protections de sécurité

- a) **Laissez les protections de sécurité en place, les protections de sécurité doivent toujours être en état de fonctionner et correctement montées.** Les protections de sécurité mal serrées, endommagées ou ne fonctionnant pas correctement doivent être réparées ou remplacées.

- b) **Lors des coupes, utilisez toujours le protecteur de la lame de scie et le couteau diviseur.** Lorsque la lame scie dépasse totalement l'épaisseur de la pièce lors de la coupe, le protecteur de lame et les autres dispositifs de sécurité limitent les risques de blessures.
- c) **Avant de mettre l'outil électrique en marche, assurez-vous que la lame de scie ne touche pas la protection de la lame, le couteau diviseur ou la pièce à scier.** Un contact inopiné de ces éléments avec la lame de scie peut provoquer des situations dangereuses.
- d) **Ajustez le couteau diviseur en respectant les instructions contenues dans ce manuel d'utilisation.** De mauvais écartements, une mauvaise position ou orientation peuvent empêcher le couteau diviseur d'éviter efficacement un recul de la pièce en cours de sciage.
- e) **Afin que la fonction du couteau diviseur soit effective, il doit être au contact de la pièce.** Lors des coupes de pièces qui sont trop courtes pour que le couteau diviseur y pénètre, il est inefficace. Dans ce cas, le recul de la pièce ne peut pas être évité par le couteau diviseur.
- f) **Utilisez une lame de scie correspondant au couteau diviseur.** Afin que le couteau diviseur soit efficace, le diamètre de la lame de scie doit être compatible avec le couteau diviseur, le corps de lame doit être plus étroit que le couteau diviseur et la largeur des dents plus forte que l'épaisseur du couteau diviseur.

Consignes de sécurité concernant le sciage

- a) **⚠ DANGER : N'approchez pas vos doigts et vos mains à proximité de la lame de scie ou de la zone de sciage.** Du fait d'un moment d'inattention ou lors d'un dérapage, vos mains pourraient entrer en contact avec la lame de scie et subir de sérieuses blessures.
- b) **Guidez toujours la pièce à scier dans le sens opposé à la rotation de la lame ou de l'outil coupant.** Si la pièce est guidée dans le même sens que celui de la rotation de la lame de scie au-dessus de la table, la pièce et vos mains peuvent être tirés vers la lame.
- c) **Lors des coupes de long, n'utilisez jamais le guide d'angle pour guider la pièce et n'utilisez jamais le guide d'angle combiné avec le guide parallèle pour déterminer la longueur de la pièce lors des coupes transversales.** Le guidage des pièces en utilisant simultanément le guide d'angle et le guide parallèle augmente le risque que la lame se bloque et provoque un recul de la pièce.

- d) **Lors des coupes de long, poussez toujours la pièce entre le guide parallèle et la lame de scie. Utilisez une poignée poussoir à bois lorsque la distance entre le guide parallèle et la lame est inférieur à 150 mm et un poussoir à bois lorsque la distance est inférieure à 50 mm.**

Ces accessoires vous permettent de maintenir vos mains à une distance sûre de la lame de scie.

- e) **Utilisez exclusivement le poussoir à bois livré par le fabricant ou un poussoir conçu de la façon recommandée.**

Le poussoir à bois permet de maintenir vos mains à une distance suffisante de la lame de scie.

- f) **N'utilisez jamais un poussoir à bois endommagé ou ébréché.**

Un poussoir à bois endommagé peut provoquer le contact de votre main avec la lame de scie.

- g) **Ne travaillez jamais à « main levée ». Utilisez toujours le guide parallèle ou le guide d'angle pour positionner la pièce et la guider. Travailler à « main levée » signifie que vous maintenez la pièce et la guidez à la main sans utiliser le guide d'angle ou le guide parallèle.**

Le travail à main levée conduit à un guidage dans une mauvaise direction, provoque le blocage et le recul de la pièce.

- h) **Ne saisissez rien auprès ou au-dessus d'une lame de scie en rotation.**

En saisissant une pièce vous risquez de toucher inopinément la lame de scie en rotation.

- i) **Assurez le support de la pièce sur sa longueur et sa largeur, derrière et sur le côté de la lame de scie, afin que la pièce soit parfaitement à l'horizontale.** Les pièces longues et/ou larges ont tendance à se courber au bord de la table, ce qui entraîne une perte de contrôle, un blocage de la lame et un recul de la pièce.

- j) **Guidez la pièce en la poussant régulièrement. Ne pliez pas et ne faites pas dévier la pièce. Si la lame de scie se bloque, arrêtez l'outil électrique immédiatement, débranchez la prise du secteur et remédiez à la cause du blocage.** Le blocage de la lame de scie par la pièce à scier peut provoquer un recul et le blocage du moteur.

- k) **N'enlevez pas les chutes pendant que la scie est en marche.** Les chutes de coupe peuvent se bloquer entre le guide parallèle et la lame de scie ou sous le protecteur de la lame de scie, si vous les enlevez, vos doigts peuvent être attirés vers la lame. Arrêtez la scie et attendez que la lame de scie soit complètement arrêtée avant d'enlever les chutes.

- l) **Pour effectuer des coupes de long de moins de 2 mm d'épaisseur, utilisez un guide parallèle complémentaire qui soit en contact avec la table de la scie.** Les pièces de faible épaisseur risquent de se coincer sous le guide parallèle et de provoquer un recul.

Recul – Causes et consignes de sécurité correspondantes

Le recul est une réaction brutale de la pièce provoquée par le grippage ou le blocage de la lame de scie, par un guidage de biais de la lame de scie dans la pièce ou lorsqu'une partie de la pièce à scier se bloque entre la lame de scie et le guide parallèle ou un autre élément fixe.

Dans la plupart des cas, lors d'un recul, la pièce est saisie par l'arrière de la lame de scie qui la relève de la table et la propulse vers l'opérateur. Le recul est dû à une mauvaise utilisation ou à une utilisation incorrecte de la scie circulaire sur table. Le recul peut être évité en prenant des précautions appropriées telles qu'indiquées ci-après.

- a) **Ne vous placez pas en face de la lame de scie. Tenez-vous toujours de côté par rapport à la lame de scie, là où se trouve le guide parallèle.**

Lors d'un recul, la pièce peut être propulsée à grande vitesse vers les personnes qui se trouvent en ligne et en face de la lame de scie.

- b) **Ne placez jamais vos mains au-dessus et derrière la lame de scie pour saisir la pièce et la tirer ou la soutenir.**

Vos mains pourraient entrer inopinément en contact avec la lame de scie ou bien un recul pourrait attirer vos doigts sur la lame de scie.

- c) **Ne maintenez et n'appuyez jamais la pièce que vous êtes en train de scier contre le côté de la lame de scie en rotation.**

Le fait de pousser la pièce à scier contre le côté de la lame de scie provoque un blocage et un recul.

- d) **Placez le guide parallèle parallèlement à la lame de scie.**

Un guide parallèle mal positionné pousse la pièce vers la lame de scie, ce qui provoque un recul.

- e) **Faites particulièrement attention lorsque vous sciez dans les zones masquées d'éléments assemblés.**

La lame de scie en pénétrant dans la pièce peut entrer en contact avec des corps étrangers qui provoqueraient un recul.

- f) **Soutenez les grandes plaques pour éviter le risque d'un recul dû au blocage de la lame de scie.**

Les grandes plaques peuvent se cintrer sous l'effet de leur poids. Les plaques doivent être soutenues partout où elles dépassent de la surface de la table.

- g) **Faites particulièrement attention lorsque vous sciez des pièces qui sont tordues, vrillées, gauchies ou qui ne comportent pas d'arête rectiligne que vous pourrez appliquer contre le guide d'angle ou le guide parallèle pour les guider.**

Les pièces tordues, vrillées ou gauches sont instables et engendrent des erreurs de guidage du trait de scie vers la lame de scie ce qui provoque un blocage et un recul.

h) Ne sciez jamais plusieurs pièces empilées l'une sur l'autre ou l'une derrière l'autre.

La lame de scie pourrait saisir une ou plusieurs pièces, ce qui provoquerait un recul.

i) Lorsque vous voulez redémarrer une scie circulaire dont la lame est déjà dans la pièce à scier, centrez la lame dans le trait de scie de façon à ce que les dents de la lame de scie ne soient pas bloquées dans la pièce. Si la lame de scie est bloquée, elle risque de soulever la pièce et de provoquer un recul lors du redémarrage.

j) Veillez à maintenir les lames de scie propres, affûtées et suffisamment avoyées. N'utilisez jamais de lames voilées ou de lames présentant des fissures ou des dents cassées.

Les lames affûtées et correctement avoyées minimisent les risques de blocage, de serrage et de recul.

Consignes de sécurité pour l'utilisation des scies circulaires sur table

a) Arrêtez la scie circulaire sur table et débranchez-la du réseau avant d'enlever l'insert de table, de remplacer la lame de scie, d'effectuer des opérations de réglage du couteau diviseur ou de la protection de la lame de scie ainsi que lorsque vous laissez la machine sans surveillance.

Les mesures de sécurité servent à éviter les accidents.

b) Ne laissez jamais la machine fonctionner sans surveillance. Arrêtez l'outil électrique et ne le quittez pas avant qu'il soit à l'arrêt complet.

Une scie maintenue en fonction sans surveillance représente un danger incontrôlable.

c) Mettez la scie circulaire sur table en place à un emplacement plat et bien éclairé, où vous pouvez vous tenir debout correctement sans perdre votre équilibre. L'emplacement choisi pour l'implantation de la machine doit être suffisamment spacieux pour pouvoir y maintenir les dimensions des pièces à scier.

Le désordre, les zones de travail non éclairées, les sols irréguliers et glissants peuvent être à l'origine d'accidents.

d) Enlevez régulièrement les sciures et les copeaux tombés sous la table de la scie et/ou ceux contenus par le dispositif d'aspiration.

La sciure accumulée est inflammable et peut s'auto-enflammer.

e) Installez la scie circulaire sur table de manière sûre.

Une scie circulaire sur table mal installée peut se déplacer et basculer.

f) Enlevez les outils de réglage, les chutes de bois etc. de la table de la scie circulaire avant de la mettre en marche.

Toute distraction ou blocages éventuels peuvent être dangereux.

g) Utilisez toujours des lames de la bonne dimension disposant du bon alésage (par exemple cranté ou rond).

Les lames de scie qui ne correspondent pas aux éléments de la scie ne tournent pas rond et conduisent à une perte de contrôle.

h) N'utilisez jamais de pièces, endommagées ou non adaptées pour effectuer le montage de la lame de scie, comme par exemple les brides, les rondelles, les vis et les écrous.

Ces pièces destinées au montage de la lame de scie ont été spécialement conçues pour votre scie circulaire pour en garantir la sécurité et une performance optimale.

i) Ne montez jamais sur la table de la scie circulaire et ne l'utilisez pas comme escabeau.

Vous pouvez subir de sérieuses blessures si l'outil électrique bascule ou si vous entrez en inopinément en contact avec la lame de scie.

j) Assurez-vous que la lame de scie est montée dans le bon sens de rotation. N'utilisez pas de disques abrasifs ou de brosses métalliques avec cette scie circulaire.

Un montage incorrect de la lame de scie ou l'utilisation d'accessoires non recommandés peuvent être à l'origine de blessures sérieuses.

Consignes de sécurité relatives au maniement des lames

1. Ne mettez les lames en place que si vous en maîtrisez le maniement.
2. Respectez la vitesse de rotation maximale. La vitesse de rotation maximale indiquée sur la lame ne doit pas être dépassée. Si une plage de vitesse de rotation est indiquée, respectez-la.
3. Respectez le sens de rotation de la lame de scie et du moteur.
4. N'utilisez pas de lames présentant des fissures.
5. Mettez les lames présentant des fissures hors service. Il est interdit de les réparer. Éliminez les impuretés, la graisse, l'huile et l'eau des surfaces de serrage.
6. N'utilisez pas de bagues ou de douilles de réduction libres pour réduire les trous des lames de scie de table.
7. Veillez à ce que les bagues de réduction fixes servant à maintenir la lame présentent le même diamètre et au minimum 1/3 du diamètre de coupe.
8. Veillez à ce que les bagues de réduction fixes soient parallèles les unes aux autres.

9. Manipulez les lames avec prudence. Les conserver de préférence dans leur emballage d'origine ou dans des emballages spéciaux. Porter des gants pour une prise en main plus sûre et pour réduire encore le risque de blessures.
10. Avant d'utiliser les lames, veillez à ce que tous les dispositifs de protection soient bien fixés.
11. Avant toute utilisation, veillez à ce que la lame réponde aux exigences techniques de l'outil électrique et à ce qu'elle soit bien fixée.
12. Utilisez la lame de scie livrée avec la machine exclusivement pour la coupe de bois et jamais pour la coupe de métal.
13. Utilisez la lame de scie adaptée au matériau à traiter.
14. Utilisez uniquement une lame de scie présentant un diamètre correspondant aux indications figurant sur la scie.
15. Utilisez uniquement des lames de scie repérées par un régime supérieur ou égal à celui figurant sur l'outil électrique.
16. Utilisez uniquement des lames de scie recommandées par le fabricant et conformes à la norme EN 847-1 si elles sont destinées à découper du bois ou des matériaux similaires.
17. Portez des équipements de protection individuelle adaptés, par exemple :
 - Protection auditive ;
 - Gants de protection pour manipuler les lames de scie.
18. Utilisez uniquement des lames de scie recommandées par le fabricant et conformes à la norme EN 847-1. Avertissement ! Lors du remplacement de la lame de scie, veillez à ce que la largeur de coupe ne soit pas inférieure et à ce que l'épaisseur de la lame ne soit pas supérieure à l'épaisseur de la cale de fendage !
19. Lors de la découpe de bois et de plastiques, évitez une surchauffe des dents de scie. Réduisez la vitesse d'avance pour éviter que le plastique ne fonde.

Risques résiduels

La machine est construite en l'état des connaissances techniques actuelles et selon les règles techniques de sécurité reconnues. Toutefois, des risques résiduels peuvent subsister lors de son utilisation.

- Danger pour la santé dû au courant électrique lors de l'utilisation de câbles de raccordement électriques non conformes.
- Malgré la mise en application de toutes les mesures préventives, des risques résiduels non évidents peuvent subsister.
- Les risques résiduels peuvent être minimisés en observant les consignes de sécurité, en respectant l'utilisation conforme ainsi que les consignes du manuel d'utilisation.

- Ne surchargez pas la machine inutilement : une pression trop importante lors du sciage endommage rapidement la lame de scie, ce qui peut nuire à la précision de coupe et aux performances de la machine lors de son utilisation.
- Évitez toute mise en service impromptue de la machine: lors de l'introduction de la fiche dans la prise, la touche de mise en marche ne doit pas être actionnée.
- Utilisez la lame recommandée dans le présent manuel. Votre scie conservera ainsi des performances optimales.
- Faites en sorte de ne pas placer vos mains dans la zone de coupe si la machine est en cours de fonctionnement.
- Avant d'entreprendre une opération de réglage ou d'entretien, relâchez la touche de la poignée et débranchez la machine.

6. Caractéristiques techniques

Moteur à courant alternatif	220-240 V~ 50Hz
Puissance S1	1800 Watt
Type de fonctionnement	S6 20%* 2000 Watt
Régime à vide	4800 min ⁻¹
Scie à plaquettes carbure	ø 255 x ø 30 x 2,8 mm
Nombre de dents	60
Épaisseur du couteau diviseur	2,5 mm
Dimensions de la table	565 x 565 (675) mm
Hauteur de coupe maxi à 90°	80 mm
Hauteur de coupe maxi à 45°	55 mm
Réglage en hauteur	0 - 80 mm
Lame inclinable	0 - 45°
Raccord d'aspiration	ø 35 mm
Poids	23,5 kg

* **Puissance de service intermittente S6 20%: (Cycle de fonctionnement 10 min). Afin de ne pas faire surchauffer le moteur, celui-ci ne doit être utilisé à plein régime que pendant une durée équivalant à 20% du cycle et doit ensuite continuer à fonctionner sans charge pendant 80% de la durée du cycle.**

Bruits et vibrations

Les valeurs totales des vibrations ont été déterminées conformément à l'EN 62841.

Niveau de pression acoustique L_{pA}	92,6 dB(A)
Imprécision de mesure K_{pA}	3 dB
Niveau acoustique L_{WA}	105,6 dB(A)
Imprécision de mesure K_{WA}	3 dB

Portez une protection auditive.

Les nuisances sonores peuvent entraîner une perte d'audition. Les valeurs globales d'oscillation (somme vectorielle des 3 directions) ont été calculées conformément à la norme EN 62841.

7. Avant la mise en service

- La machine doit être placée de façon à être bien stable, autrement dit vissée à fond sur un établi, un support fixe universel ou autre.
- Avant la mise en service, les recouvrements et dispositifs de sécurité doivent être montés dans les règles de l'art.
- La lame de scie doit pouvoir tourner librement.
- Veillez aux corps étrangers inclus dans les morceaux de bois de récupération, comme par ex. les clous et les vis, etc.
- Avant d'actionner l'interrupteur marche / arrêt, assurez-vous que la lame de scie est montée correctement. Les éléments mobiles doivent fonctionner librement.
- Avant le raccordement, vérifiez si les données de la plaque signalétique correspondent bien aux données du réseau.
- Branchez l'appareil à une prise équipée d'une terre, protégée par un fusible de 16A au minimum.

8. Assemblage

Attention! Retirez la fiche secteur avant tout travail de maintenance, de changement d'équipement et de montage de la scie circulaire.

Placez tous les éléments fournis sur une surface plane. Rassemblez les pièces similaires.

Remarque : Lorsque les liaisons sont effectuées par serrage à l'aide d'un boulon (à tête bombée ou à six pans), d'un écrou à six pans et d'une rondelle, placez la rondelle sous l'écrou.

Mettez le boulon en place du côté extérieur et bloquez l'écrou de l'intérieur.

Remarque : Pendant l'assemblage serrez les boulons et les écrous juste assez pour qu'ils ne puissent pas tomber.

Si vous bloquez les boulons et les écrous avant la fin du montage, le montage final ne sera pas possible.

8.1 Montage du volant, Fig.5

1. Placez la rondelle (e) sur la vis (a).
2. Insérez maintenant la vis dans la poignée (b) et placez la rondelle (c) sur la vis.
3. Assemblez l'ensemble avec le volant (8) et bloquez-le avec l'écrou à 6 pans (d).

8.2 Réglage du couteau diviseur (Fig.6-8)

△ Attention! Débranchez la prise du secteur! Le réglage du couteau diviseur (4) doit être vérifié avant chaque mise en route.

1. Réglez la lame (5) à la plus forte hauteur de coupe, à la position 0° et bloquez-la.
2. Retirez la lumière de table (6) (Fig.6)
 - △ Attention ! pour des raisons de technique d'emballage, le couteau diviseur (4) a été assemblé à sa position inférieure en usine. Vous ne pouvez travailler avec la machine que lorsque le couteau diviseur se trouve en position supérieure. Effectuez le réglage du couteau diviseur comme suit :**
3. Desserrez le levier (16) et amenez le couteau diviseur(4) à sa position supérieure (Fig.7).
4. L'espace entre le couteau diviseur (4) et la lame (5) doit être de 5 mm maximum (Fig.8).
5. Serrez le levier (16) et monter la lumière de table (6).

8.3 Montage du protecteur de lame (Fig.9)

1. Depuis le haut, placez la protection de la lame de scie (2) sur la cale de fendage (4) de manière à ce que la vis (17) soit solidement positionnée dans le trou oblong de la cale (4).
 - Attention:** Pour pouvoir placer la protection de la lame de scie (2) sur la cale de fendage (4), la touche de verrouillage rapide (A) doit être enfoncée.
2. Ne serrez pas la vis (17) trop fortement, la protection de la lame doit pouvoir se déplacer librement.
3. Emmanchez le tuyau d'aspiration (3) sur l'adaptateur d'aspiration situé à l'arrière de la machine et sur la protection de lame de scie (2).
4. Le démontage s'effectue dans l'ordre inverse.

Attention !

Avant de commencer à scier, il est impératif de rabattre la protection de lame (2) sur la pièce de bois à scier.

8.4 Montage/Remplacement de la lame de scie (Fig. 6, 9, 10)

1. **Attention ! Débranchez la prise et secteur et portez des gants de protection.**
2. Démontez le protecteur de lame (2) (Fig.9)
3. Enlevez la lumière de table (6) (Fig.6)
4. Desserrez l'écrou en plaçant la clé à fourche (f) sur l'écrou et en maintenant le flasque avec une deuxième clé (f) (Fig.10).
5. **Attention! Tournez l'écrou dans le sens de rotation de lame.**

6. Enlevez le flasque extérieur et retirez la lame du flasque intérieur en la plaçant de biais et en la dirigeant vers le bas.
7. Nettoyez méticuleusement les flasques avec une brosse métallique avant d'effectuer le montage de la nouvelle lame.
8. Remontez la nouvelle lame en effectuant les opérations dans l'ordre inverse et serrez-la.
Attention ! Faites attention au sens de rotation de la lame, le biais des dents doit être dirigé dans le sens de rotation, c'est-à-dire vers l'avant.
9. Remettez la lumière de table (6) en place et réglez la protection de lame (2).
10. Avant de retravailler avec la scie, vérifiez le bon fonctionnement des protections de sécurité.

9. Utilisation

9.1 Marche/Arrêt (fig.11)

- En appuyant sur le bouton-poussoir (10) vert „I“, la scie est mise en marche. Avant de commencer à scier, attendre que la lame ait atteint son régime maximum.
- Pour mettre la scie hors circuit, appuyez sur le bouton-poussoir (10) rouge „0“.

9.2 Réglage de profondeur de coupe (Fig.11)

La hauteur de la lame (5) peut être réglée à la position désirée en tournant le volant (8), en tournant.

- dans le sens inverse des aiguilles d'une montre : hauteur de coupe plus importante
- dans le sens des aiguilles d'une montre : hauteur de coupe moins importante

Après chaque nouveau réglage, nous vous recommandons d'effectuer une coupe d'essai pour vérifier les cotes réglées.

9.3 Réglage d'angle (Fig.11)

Cette scie permet d'effectuer des coupes de biais en inclinant la lame de 0° à 45° vers la gauche par rapport au guide parallèle.

⚠ Vérifiez avant d'effectuer chaque coupe, que le guide d'angle, le guide parallèle et la lame n'entrent pas en collision.

- Desserrez la poignée de blocage (9)
- Réglez l'angle souhaité à l'aide la graduation.
- Bloquez la poignée de blocage (9) dans la position angulaire désirée.

9.4 Travail à l'aide du guide parallèle

9.4.1 Réglage de la hauteur du guide parallèle (Fig.12)

- Le rail de guidage (18) du guide parallèle dispose deux glissières correspondant à deux hauteurs différentes.

- En fonction de l'épaisseur des matériaux à scier, il faut utiliser le côté haut du rail de guidage (18) pour les matériaux épais (de plus de 25 mm d'épaisseur) et le côté bas pour les matériaux minces (de moins de 250 mm d'épaisseur).
- Pour ce faire, desserrez les vis situées sur le côté du guide parallèle (7) et faites glisser le rail (18) dans la position souhaitée sur le guide parallèle.
- Resserrez les vis.

9.4.2 Montage du guide parallèle (Fig.13)

- Engagez l'arrière du guide parallèle (7) et abaissez-le à l'avant pour le fixer à l'aide du levier de verrouillage (19).
- Pour le démonter relevez le levier de verrouillage vers le haut et enlevez le guide parallèle (7).
- La force de serrage du guide parallèle peut être réglée à l'aide des écrous moletés situé à l'arrière.

9.4.3 Réglage de la largeur de sciage (Fig.14)

- Pour scier une pièce de bois de long, il faut utiliser le guide parallèle (7).
- Placez le guide parallèle sur la glissière (11) où se trouvent 2 graduations (21/22) qui indiquent la distance entre le guide parallèle (18) et la lame de scie (5).
- Placez le guide parallèle (7) à la cote souhaitée indiquée dans le voyant (20) et bloquez le guide parallèle à l'aide du levier de verrouillage.

9.5 Utilisation de l'élargissement de table (Fig.15)

- En présence de pièces larges, l'élargissement de table (13) doit impérativement être utilisé.
- Desserrez le levier de blocage (23) et sortez l'élargissement de table aussi loin que nécessaire pour la pièce repose dessus sans pouvoir basculer.

9.6 Guide d'angle (Fig.16)

- Faites glisser le guide d'angle (12) dans la rainure (24 a/b) de la table de la scie.
- Desserrez la poignée de verrouillage (25).
- Tournez le guide (12) jusqu'à atteindre l'angle souhaité. La graduation (26) indique la mesure de l'angle.
- Resserrez la poignée de verrouillage (25).

10. Fonctionnement

Conseils d'utilisation

Après chaque nouveau réglage, nous vous recommandons d'effectuer une coupe d'essai pour vérifier les cotes réglées. Après avoir mis la scie en marche, attendez que la lame de scie ait atteint sa vitesse de rotation maximale avant d'effectuer la coupe.

Les pièces longues doivent être maintenues pour les empêcher de basculer à la fin de la coupe (par ex. servantes à rouleau, etc.)

Faites attention au début de la coupe.

Utilisez l'appareil uniquement avec un dispositif d'aspiration connecté à l'appareil.

Contrôlez et nettoyez régulièrement les canaux d'aspiration.

10.1 Exécuter des coupes longitudinales (Fig.17)

La pièce à usiner est coupée de long.

Appuyer un côté de la pièce à usiner contre le guide parallèle (7), plaquer la pièce sur la table (1). Le capot de protection de lame de scie (2) doit toujours être abaissé sur la pièce à usiner.

Ne jamais se placer en face de la ligne de coupe lors d'une coupe longitudinale.

- Réglez le guide parallèle (7) conformément à la hauteur de pièce à usiner et de la largeur désirée. (cf. 9.4)
- Mettez la scie en marche.
- Posez les mains avec les doigts à plat sur la pièce à usiner et poussez la pièce à usiner le long du guide parallèle (7) vers la lame de scie (5).
- Guidage latéral avec la main gauche ou droite (en fonction de la position du guide parallèle) uniquement jusqu'à l'arête avant du capot de protection de lame de scie (2).
- Poussez toujours la pièce à scier jusqu'à l'extrémité du couteau diviseur (4).
- Les chutes de coupe restent sur la table (1) jusqu'à ce que la lame de la scie (5) soit totalement arrêtée.
- Supportez les pièces longues pour les empêcher de basculer à la fin de la coupe ! (par. exemple à l'aide d'une servante, etc.)

10.1.1 Coupe de pièces étroites (Fig.18)

Les coupes longitudinales de pièces ayant une largeur inférieure à 120 mm doivent absolument être réalisées à l'aide d'un poussoir (15). Le poussoir fait partie de la livraison. Remplacez immédiatement tout poussoir usé ou détérioré.

- Réglez le guide parallèle à la largeur de pièce souhaitée après la coupe. (voir 9.4)
- Poussez la pièce à scier des deux mains vers l'avant, il est impératif d'utiliser le poussoir (15) dans la zone de la lame de scie.
- Poussez toujours la pièce à scier jusqu'à ce qu'elle ait dépassé l'extrémité du couteau diviseur.

⚠ Attention! Pour les pièces courtes, le poussoir doit être utilisé dès le début de la coupe.

10.2 Réalisation de coupes transversales (Fig. 19)

- Poussez le guide d'angle (12) dans l'une des deux rainures (24a/b) de la table et le régler à l'angle souhaité. (voir 9.6) Si la lame de scie (5) doit être inclinée, il faut alors utiliser la rainure (24a) pour que votre main ou le guide d'angle n'entre pas en contact avec le capot de protection de lame de scie.
- Pressez fermement la pièce contre le guide d'angle (12).

- Mettez la scie en marche.
- Poussez le guide d'angle (12) et la pièce à usiner en direction de la lame de scie pour réaliser la coupe.

• Attention :

Vous devez toujours bien tenir la pièce et ne jamais scier une pièce non maintenue.

- Poussez toujours guide d'angle (12) jusqu'à ce que la pièce soit complètement sciée.
- Mettez la scie à nouveau à l'arrêt. Enlevez les sciures de bois uniquement lorsque la lame est à l'arrêt complet.

10.2.1 Exécuter des coupes en biseau (Fig.20)

La coupe en biseau est principalement effectuée en utilisant le guide parallèle (7).

- Réglez la lame de scie (5) à l'angle souhaité. (cf. 9.3)
- Réglez le guide parallèle (7) en fonction de la largeur et de la hauteur de la pièce à usiner (voir 9.4)
- Réalisez la coupe à la largeur souhaitée (voir 10.1)

10.3 Coupe de panneaux de particules

Afin d'éviter d'ébrécher les arêtes de coupe lors de la découpe de panneaux de particules, il ne faut pas régler la lame de scie (5) à plus de 5 mm au-dessus de l'épaisseur de la pièce (voir 9.2).

11. Transport

1. Avant de transporter la machine, arrêtez-la toujours et débranchez-la du secteur.
2. Portez la scie à deux personnes au moins.
3. Protégez la scie contre les chocs, les accoups et les fortes vibrations, par exemple lors du transport dans un véhicule.
4. Fixez la machine pour qu'elle ne puisse pas basculer ou glisser.
5. N'utilisez jamais les dispositifs de protection de sécurité pour porter ou transporter la machine

11.1 Transport sans le piétement (Fig.21)

1. Sortez l'élargissement de table (13).
2. Inclinez la machine de façon à ce qu'elle repose sur ses roues (27).
3. Tenez la machine par la poignée de l'élargissement de table (13) et tirez-la derrière vous.

12. Maintenance

⚠ Avertissement ! Avant tout réglage, entretien ou réparation, débranchez la fiche du secteur!

12.1 Maintenance générale

- Maintenez les dispositifs de protection, les fentes d'aération et le carter-moteur aussi propres (sans poussière) que possible. Frottez l'appareil avec un chiffon propre ou soufflez dessus avec de l'air comprimé à basse pression.

- Nous recommandons de nettoyer l'appareil immédiatement après chaque utilisation.
- Nettoyez l'appareil régulièrement à l'aide d'un chiffon humide et d'un peu de savon noir. N'utilisez aucun produit de nettoyage ni détergent ; ils pourraient endommager les pièces en matière plastique de l'appareil. Veillez à ce que de l'eau ne pénètre pas à l'intérieur de l'appareil.
- Huiler les pièces tournantes une fois par mois pour prolonger la durée de vie de la machine. Ne pas huiler le moteur.

12.2 Inspection des charbons

Si les charbons font trop d'étincelles, faites-les contrôler par un électricien. Attention ! Seul un électricien qualifié est autorisé à remplacer les charbons.

Informations concernant le service après-vente

Il faut tenir compte du fait que pour ce produit les pièces suivantes sont soumises à une usure liée à l'utilisation ou à une usure naturelle ou que les pièces suivantes sont des consommables.

Pièces d'usure* : charbons, lame de scie, piles, insert de table, poussoir à bois, poignée poussoir, courroie trapézoïdale

*Non compris systématiquement dans la livraison

13. Stockage

Rangement de la protection de la lame de scie (2):

Pour stocker la protection de la lame de scie (2), accrochez-la sur l'étrier (B) prévu à cet effet sous l'extension de table (13).

Entreposer l'appareil et ses accessoires dans un lieu sombre, sec et à l'abri du gel. En outre, ce lieu doit être hors de portée des enfants. La température de stockage optimale se situe entre 5 °C et 30 °C.

Conserver l'outil électrique dans son emballage d'origine. Recouvrir l'outil électrique afin de le protéger de la poussière ou de l'humidité.

Conserver la notice d'utilisation à proximité de l'outil électrique.

14. Raccordement électrique

Le moteur électrique installé est prêt à fonctionner une fois raccordé. Le raccordement correspond aux dispositions VDE et DIN en vigueur.

Le branchement au secteur effectué par le client ainsi que la rallonge électrique utilisée doivent correspondre à ces prescriptions.

- Le produit répond aux exigences de la norme EN 61000-3-11 et est soumis à des conditions de raccordement spéciales. Autrement dit, il est interdit de le brancher n'importe où.

- L'appareil peut entraîner des variations de tension momentanées lorsque le réseau n'est pas convenable.
- Cette machine ne peut être utilisée que lorsqu'elle est raccordée à un réseau ayant une puissance constante de 100 A minimum par phase à 230 V.
- En tant qu'utilisateur, vous devez vous assurer, si nécessaire en consultant votre entreprise d'électricité locale, que la prise à laquelle vous désirez brancher la machine, répond aux exigences pré-citées.

Consignes importantes

En cas de surcharge du moteur, ce dernier s'arrête de lui-même.

Après un temps de refroidissement (d'une durée variable), le moteur peut être remis en marche.

Câble de raccordement électrique défectueux

Des détériorations de l'isolation sont souvent présentes sur les câbles de raccordement électriques.

Les causes peuvent en être :

- Des points de pression, si les câbles ont été passés par des fenêtres ou des portes entrebâillées.
- Des pliures dues à une fixation ou à un cheminement incorrects des câbles.
- Des coupures si l'on roulé sur les câbles.
- Des détériorations de l'isolation dues à un arrachement hors de la prise murale.
- Des fissures dues au vieillissement de l'isolation.

Des câbles de raccordement électriques endommagés de la sorte ne doivent pas être utilisés et, en raison de leur isolation défectueuse, ils présentent un danger de mort.

Vérifier régulièrement que les câbles de raccordement électriques ne sont pas endommagés. Lors du contrôle, veiller à ce que le câble de raccordement ne soit pas connecté au réseau. Les câbles de raccordement électriques doivent correspondre aux dispositions VDE et DIN en vigueur. N'utilisez que des câbles de raccordement marqués du sigle H05VV-F. L'inscription du type sur le câble de raccordement est obligatoire.

Moteur à courant alternatif

- La tension du réseau doit être de 220 - 240 V~.
- Les conducteurs des rallonges d'une longueur maxi. de 25 m doivent présenter une section de 1,5 mm².

Les raccordements et réparations de l'équipement électrique doivent être réalisés par un électricien. Pour toute question, veuillez indiquer les données suivantes :

- Type de courant du moteur
- Données figurant sur la plaque signalétique de la machine
- Données figurant sur la plaque signalétique du moteur

⚠ Protection contre les surcharges électriques (Fig.4)

- Cet outil électrique est doté d'une protection contre les surcharges électriques. Si la protection contre les surcharges électriques est déclenchée, procédez comme suit :
- Débranchez l'outil électrique de l'alimentation électrique.
- Laissez complètement refroidir l'outil électrique.
- Contrôlez l'outil électrique pour d'éventuels dommages. Faites réparer tout dommage avant une nouvelle mise en service.
- Raccordez l'outil électrique à l'alimentation électrique.
- Appuyez sur l'interrupteur de surcharge (g).
- Allumez l'outil électrique comme décrit et mettez-le en service.

15. Mise au rebut et recyclage

Consignes relatives à l'emballage



Les matériaux d'emballage sont recyclables. Merci d'éliminer les emballages de manière respectueuse de l'environnement.

Consignes relatives à la loi allemande sur les appareils électriques et électroniques



Les appareils électriques et électroniques usagés ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères, mais éliminés séparément !

- Retirer les piles ou batteries amovibles usagées avant de déposer vos déchets électroniques dans un point de collecte ! L'élimination des piles et batteries est réglementée par la loi allemande sur les piles.

16. Aide au dépannage

Panne	Cause possible	Remède
La lame de scie se détache après l'arrêt du moteur	Vis de serrage insuffisamment serrée	Resserrez la vis , pas à droite
Le moteur ne démarre pas	Fusible du réseau défectueux	Vérifiez le fusible
	Rallonge électrique défectueuse	Remplacez la rallonge électrique
	Raccordements au moteur ou à l'interrupteur défectueux	Faites vérifier par un électricien
	Interrupteur ou moteur défectueux	Faites vérifier par un électricien
Le moteur tourne dans le mauvais sens	Condensateur défectueux	Faites vérifier par un électricien
	Mauvais branchement	Faites vérifier la polarité de la prise murale par un électricien
Le moteur n'a pas de puissance, le fusible se déclenche	La section des conducteurs de la rallonge est insuffisante.	Vérifiez le branchement
	Surcharge due à une lame émoussée	Remplacez la lame de scie
Traces de brûlures sur la surface de coupe	Lame émoussée	Faites affûter la lame ou remplacez-la
	Lame non adaptée au travail	Changez de type de lame

- Les propriétaires et utilisateurs d'appareils électriques et électroniques sont légalement tenus de les rapporter à l'issue de leur utilisation.
- Il incombe à l'utilisateur final de supprimer ses données à caractère personnel enregistrées sur l'appareil usagé !
- Le symbole représentant une poubelle barrée signifie que les appareils électriques et électroniques ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères.
- Les appareils électriques et électroniques peuvent être gratuitement déposés :
 - Dans les points de collecte et d'élimination publics (dépôts municipaux p. ex.)
 - Dans les points de vente d'appareils électroniques (sur place ou en ligne) si le distributeur est tenu de les reprendre ou propose ce service.
 - Vous pouvez déposer jusqu'à trois appareils électroniques usagés dont les bords ne dépassent pas 25 centimètres de longueur auprès du fabricant ou d'un point de collecte agréé situé près de chez vous sans acheter de nouvel appareil.
 - Pour plus de détails concernant les conditions de reprise des fabricants et distributeurs, contactez le service client correspondant.
- En cas de livraison d'un nouvel appareil électronique à un consommateur privé par le fabricant, le fabricant peut accepter de reprendre l'appareil électronique usagé gratuitement sur demande de l'utilisateur final. Pour en être sûr, contactez le service client du fabricant.
- Ces déclarations ne s'appliquent qu'aux appareils vendus et installés dans les pays membres de l'Union européenne et visés par la directive européenne 2012/19/UE. D'autres dispositions d'élimination des appareils électriques et électroniques usagés peuvent s'appliquer dans les pays hors de l'Union européenne.

Spiegazione dei simboli sullo strumento

	<p>Attenzione! Possibile per il mancato rispetto Pericolo di morte, rischio di lesioni o danni allo strumento!</p>
	<p>Prima della messa in esercizio leggete e osservate le istruzioni per l'uso e le avvertenze di sicurezza!</p>
	<p>Indossate gli occhiali protettivi!</p>
	<p>Portate cuffie antirumore!</p>
	<p>Mettete una maschera antipolvere!</p>
	<p>Attenzione! Pericolo di lesioni! Non mettete le mani sulla lama in movimento!</p>
	<p>Classe di protezione II</p>

Indice:
Pagina:

1.	Iniziazione	53
2.	Descrizione dell'apparecchio	53
3.	Elementi forniti	53
4.	Utilizzo proprio	54
5.	Avvertenze sulla sicurezza	54
6.	Caratteristiche tecniche	59
7.	Prima della messa in funzione	60
8.	Montaggio ed azionamento.....	60
9.	Utilizzo.....	61
10.	Esercizio.....	61
11.	Trasporto	62
12.	Manutenzione.....	62
13.	Conservazione	63
14.	Ciamento elettrico	63
15.	Smaltimento e riciclaggio	64
16.	Risoluzione dei guasti	65

1. Iniziazione

Produttore:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Gentile Cliente,

Vi auguriamo tanta gioia e successo nel lavoro con il vostro nuovo apparecchio.

Nota:

In base all'attuale normativa sulla responsabilità per danno da prodotti difettosi, il costruttore non è responsabile dei danni arrecati all'apparecchio o dall'apparecchio in caso di:

- uso non conforme,
- mancata osservanza delle istruzioni per l'uso,
- esecuzione di riparazioni da parte di terzi non autorizzati,
- montaggio e sostituzione con pezzi di ricambio non originali,
- utilizzo per scopi diversi da quelli previsti,
- guasto all'impianto elettrico causato dalla mancata osservanza delle norme e prescrizioni VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113.

Da osservare:

Prima del montaggio e della messa in funzione, leggere tutto il testo delle istruzioni per l'uso.

Le presenti istruzioni per l'uso le consentono di conoscere l'utensile e di sfruttare le sue possibilità d'impiego conformi.

Le istruzioni per l'uso contengono avvertenze importanti su come utilizzare l'utensile in modo sicuro, corretto ed economico e su come evitare i pericoli, risparmiare sui costi di riparazione, ridurre i tempi di inattività ed aumentare l'affidabilità e la durata dell'utensile.

Oltre alle disposizioni di sicurezza contenute nelle qui presenti istruzioni per l'uso, è necessario altresì osservare le norme in vigore nel proprio Paese per l'utilizzo dell'utensile.

Conservare le istruzioni per l'uso vicino all'utensile, protette da sporcizia e umidità in una copertina di plastica. Esse devono essere attentamente lette e scrupolosamente osservate da tutti gli operatori prima di iniziare il lavoro.

Sull'utensile possono lavorare soltanto persone che sono state istruite sul suo uso e sui pericoli ad esso collegati. L'età minima richiesta per gli operatori deve essere assolutamente rispettata.

Oltre alle indicazioni di sicurezza contenute nelle presenti istruzioni per l'uso e alle disposizioni speciali in vigore nel proprio paese, devono essere rispettate le regole tecniche generalmente riconosciute per l'utilizzo di macchine simili.

Non ci assumiamo alcuna responsabilità in caso di incidenti o danni dovuti al mancato rispetto delle presenti istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

2. Descrizione dell'apparecchio (Fig. 1)

1. Banco sega
2. Protezione lama sega
3. Tubo di aspirazione
4. Cuneo separatore
5. Lama sega
6. Inserto tavolo
7. Battuta parallela
8. Volantino
9. Leva di montaggio e blocco
10. Interruttore accensione/spegnimento
11. Binario di guida
12. Battuta trasversale
13. Prolunga banco
14. Posteriore binario di guida
15. Spingitore
16. Impugnatura
17. Vite
18. Binario di arresto
19. Leva di serraggio
20. Vetro spia
21. Scala della recinzione di strappo
22. Allargamento della tabella di scala
23. Leva di serraggio
24. Scanalature
25. Leva di serraggio
26. Scala
27. Ruote motrici

3. Elementi forniti

- Aprite l'imballaggio e togliete con cautela l'apparecchio dalla confezione.
- Togliete il materiale d'imballaggio e anche i fermi di trasporto / imballaggio (se presenti).
- Controllate che siano presenti tutti gli elementi forniti.
- Verificate che l'apparecchio e gli accessori non presentino danni dovuti al trasporto.
- Se possibile, conservate l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.

ATTENZIONE

L'apparecchio e il materiale d'imballaggio non sono giocattoli! I bambini non devono giocare con sacchetti di plastica, film e piccoli pezzi! Sussiste pericolo di ingerimento e soffocamento!

- Manuale d'uso originale
- Sega con lama sega premontata
- Protezione lama sega
- Tubo di aspirazione
- Cuneo separatore
- Battuta parallela

- Barra di battuta
- Battuta trasversale
- Prolunga banco
- Spingitore
- Materiale di fissaggio

4. Utilizzo proprio

La sega circolare da banco è destinata al taglio longitudinale e trasversale (solo con battuta trasversale) di tutti i tipi di legno e plastica, in funzione delle dimensioni della macchina. Non è consentito tagliare legname rotondo di alcun tipo.

La sega la si deve usare soltanto per i lavori a cui è destinata. Ogni altro uso senza specifico rapporto non è regolamentare. Per tutti i qualsivoglia danni o ferite, da esso risultanti, è responsabile chi lo usa/lo manovra e non il costruttore.

È possibile utilizzare solo lame per sega adatte alla macchina (lame HM o CV). È vietato l'uso di lame HSS e dischi di taglio di tutti i tipi.

L'osservanza delle avvertenze sulla sicurezza, nonché le istruzioni di montaggio e le avvertenze sul funzionamento riportate nelle istruzioni d'uso, fanno integralmente parte dell'impiego regolamentare previsto.

Le persone, che usano o manutenzionano la sega, devono averne pratica ed essere al corrente degli eventuali pericoli incombenti.

Oltre a ciò ci si deve minutamente attenere alle norme sulla prevenzione degli infortuni.

Si devono osservare le ulteriori regole generali sugli ambiti medico-operativi e sulla sicurezza in campo tecnico.

⚠ ATTENZIONE!

Nell'usare gli apparecchi si devono prendere diverse misure di sicurezza per evitare lesioni e danni. Quindi leggete attentamente queste istruzioni per l'uso/avvertenze di sicurezza. Conservate bene le informazioni per averle a disposizione in qualsiasi momento. Se date l'apparecchio ad altre persone, consegnate anche queste istruzioni per l'uso/avvertenze di sicurezza insieme all'apparecchio. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni causati dal mancato rispetto di queste istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

I cambiamenti effettuati alla sega esonerano il produttore da qualsiasi responsabilità ed escludono totalmente i danni rispettivamente risultanti.

Nonostante l'uso conforme alla destinazione d'uso alcuni fattori di rischio non possono essere completamente eliminati. A causa della struttura e del montaggio della macchina si possono presentare i seguenti rischi:

- contatto della lama della sega in zona non coperta della sega stessa.
- accesso alla lama della sega in funzione (pericolo di taglio)
- contraccolpo di pezzi da lavorare e parti dei pezzi da lavorare
- rotture della lama della sega
- proiezione di pezzi in metallo duro difettosi della lama della sega
- danni all'udito a causa del non utilizzo dei necessari otoprotettori.
- emissioni dannose per la salute di polvere di legno se si utilizza il prodotto in ambienti chiusi.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non ci assumiamo alcuna garanzia quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

5. Avvertenze sulla sicurezza

Indicazioni generali di sicurezza per gli attrezzi elettrici.

⚠ AVVISO: Leggere tutte le indicazioni di sicurezza, le istruzioni, le illustrazioni e i dati tecnici dei quali è dotato questo attrezzo elettrico.

L'inosservanza delle seguenti istruzioni può provocare scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi.

Conservare tutte le indicazioni e le istruzioni per ulteriore consultazione.

Il termine "attrezzo elettrico" utilizzato nelle indicazioni di sicurezza si riferisce ad attrezzi elettrici alimentati dalla rete (con cavo di rete) e ad attrezzi elettrici funzionanti a batteria (senza cavo di rete).

1) Sicurezza sul posto di lavoro

- Tenere la zona di lavoro pulita e ben illuminata.** Zone di lavoro disordinate e non illuminate potrebbero provocare infortuni.
- Non lavorare con l'attrezzo elettrico in aree a rischio di esplosione, nelle quali si trovino fluidi, gas o polveri infiammabili.** Gli attrezzi elettrici generano scintille che possono infiammare la polvere o i vapori.
- Tenere i bambini e le altre persone distanti durante l'utilizzo dell'attrezzo elettrico.** In caso di deviazione, si potrebbe perdere il controllo dell'attrezzo elettrico.

2) Sicurezza elettrica

- Il connettore dell'attrezzo elettrico deve essere adatto per la presa di corrente. E non deve essere assolutamente modificato. Non utilizzare adattatori con gli attrezzi elettrici con collegamento a terra.** Il rischio di scossa elettrica si riduce se si utilizzano spine non modificate e prese di corrente adatte.

b) **Evitare il contatto tra il corpo e le superfici che scaricano a terra, come ad es. tubi, elementi riscaldanti, fornelli e frigoriferi.** Sussiste un rischio elevato di scarica elettrica, se il proprio corpo è a potenziale di terra

c) **Conservare gli attrezzi elettrici al riparo da pioggia o umidità.**

La penetrazione di acqua in un attrezzo elettrico aumenta il rischio di scarica elettrica.

d) **Non utilizzare in modo scorretto il cavo di collegamento per trasportare e appendere l'attrezzo elettrico o per estrarre la spina dalla presa. Tenere il cavo di collegamento lontano da calore, olio, spigoli appuntiti o parti in movimento.** Il rischio di scossa elettrica aumenta se si utilizzano cavi di collegamento danneggiati o aggrovigliati.

e) **Quando si lavora all'aperto con un attrezzo elettrico, utilizzare soltanto un cordone di prolunga indicato anche per l'uso in ambienti esterni.** L'impiego di un cordone di prolunga idoneo all'uso in ambienti esterni riduce il rischio di scossa elettrica.

f) **Se non è possibile evitare di utilizzare l'attrezzo elettrico in un ambiente umido, utilizzare un interruttore differenziale.** L'impiego di un interruttore differenziale riduce il rischio di scossa elettrica.

3) Sicurezza delle persone

a) **Essere vigili, prestare attenzione a quello che si fa e procedere in modo ragionevole quando si lavora con un attrezzo elettrico. Non utilizzare l'attrezzo elettrico quando si è stanchi o sotto l'effetto di droghe, alcool o medicinali.** Un momento di disattenzione durante l'uso dell'attrezzo elettrico può causare lesioni gravi.

b) **Indossare dispositivi di protezione individuale e, sempre, occhiali protettivi.** Indossare dispositivi di protezione individuale, quali maschera antipolvere, calzature di sicurezza antiscivolo, elmetto di sicurezza o otoprotettori, a seconda del tipo di utilizzo dell'attrezzo elettrico, riduce il rischio di lesioni.

c) **Evitare una messa in funzione accidentale. Accertarsi che l'attrezzo elettrico sia spento prima di collegarlo all'alimentazione elettrica e/o all'accumulatore, o prima di sollevarlo o trasportarlo.** Se durante il trasporto dell'attrezzo elettrico si tiene il dito sull'interruttore o se si collega l'attrezzo elettrico già acceso alla corrente elettrica, possono verificarsi incidenti.

d) **Rimuovere eventuali strumenti di regolazione o chiavi inglesi prima di accendere l'attrezzo elettrico.** Un attrezzo elettrico o una chiave che si trova all'interno di una parte dell'attrezzo elettrico in rotazione può provocare lesioni.

e) **Evitare una postura anomala. Accertarsi che la posizione sia sicura e mantenere sempre l'equilibrio.** In questo modo è possibile controllare in modo migliore l'attrezzo elettrico in situazioni impreviste.

f) **Indossare abbigliamento adeguato. Non indossare indumenti larghi o gioielli. Tenere capelli e capi d'abbigliamento lontani dalle parti in movimento.** Vestiti larghi, gioielli o capelli lunghi possono impigliarsi nelle parti in movimento.

g) **Se si possono installare dispositivi di aspirazione e raccolta della polvere, collegarli e utilizzarli correttamente.** L'utilizzo di un sistema di aspirazione della polvere può ridurre i rischi dovuti alla polvere stessa.

h) **Fare in modo di non trovarsi in condizioni di pericolo e tenere conto delle regole di sicurezza per gli attrezzi elettrici anche nel caso in cui, dopo vari utilizzi dell'attrezzo elettrico, sia stata acquisita una certa familiarità.** Maneggiare l'attrezzo senza fare attenzione può causare gravi lesioni nel giro di pochi secondi.

4) Utilizzo e manipolazione dell'attrezzo elettrico

a) **Non sovraccaricare l'attrezzo elettrico. Utilizzare l'attrezzo elettrico adatto al lavoro eseguito.** Con l'attrezzo elettrico adatto, si lavora meglio e con maggior sicurezza mantenendosi entro il campo di potenza specificato.

b) **Non utilizzare attrezzi elettrici con interruttore difettoso.** Un attrezzo elettrico che non si riesce più ad accendere o spegnere è pericoloso e deve essere riparato.

c) **Estrarre la spina dalla presa e/o rimuovere l'accumulatore estraibile prima di impostare i parametri dell'apparecchio, di sostituire parti degli attrezzi ausiliari o di riporre l'attrezzo elettrico.** Questa precauzione impedisce l'avvio accidentale dell'attrezzo elettrico.

d) **Conservare gli attrezzi elettrici non utilizzati fuori dalla portata dei bambini. Non lasciare che l'attrezzo elettrico venga utilizzato da chi non ha dimestichezza nel suo uso o non ha letto le presenti istruzioni.** Gli attrezzi elettrici sono pericolosi se utilizzati da persone inesperte.

e) **Conservare gli attrezzi elettrici e l'attrezzo ausiliario con la massima cura. Controllare che i componenti mobili funzionino in modo impeccabile e non si blocchino; verificare che non ci siano componenti rotti o danneggiati che possano influenzare il funzionamento dell'attrezzo elettrico. Fare riparare i componenti danneggiati prima dell'utilizzo dell'attrezzo elettrico.** Molti infortuni sono dovuti a una scorretta manutenzione degli attrezzi elettrici.

- f) **Conservare gli utensili di taglio affilati e puliti.** Utensili di taglio con bordi affilati e sottoposti ad una manutenzione accurata si bloccano con una frequenza minore e sono più agevoli da controllare.
- g) **Utilizzare l'attrezzo elettrico, gli accessori, gli attrezzi ausiliari etc. attenendosi alle istruzioni. e prendendo in considerazione le condizioni operative e l'attività da svolgere.** Un utilizzo degli attrezzi elettrici per applicazioni diverse da quelle previste può comportare situazioni pericolose.
- h) **Mantenere le maniglie e le relative superfici asciutte, pulite e libere da olio e grasso.** Maniglie e superfici della maniglia scivolose non permettono un comando e un controllo dell'attrezzo elettrico sicuri in situazioni imprevedibili.

5) Riparazioni

- a) **Far riparare l'attrezzo elettrico soltanto da personale specializzato e qualificato e solo utilizzando pezzi di ricambio originali.** In questo modo si garantisce il costante funzionamento sicuro dell'attrezzo elettrico.

Avviso!

Questo elettroutensile genera un campo magnetico durante l'esercizio. Tale campo può danneggiare impianti medici attivi o passivi in particolari condizioni. Per ridurre il rischio di lesioni serie o mortali, si raccomanda alle persone con impianti medici di consultare il proprio medico e il produttore dell'impianto medico prima di utilizzare l'elettroutensile.

Indicazioni di sicurezza per seghe circolari da banco

Indicazioni di sicurezza relative alle coperture di protezione

- a) **Lasciare montate le coperture di protezione. Le coperture di protezione devono essere funzionanti e montate in modo corretto.**
Le coperture di protezione allentate, danneggiate o che non funzionano correttamente devono essere riparate o sostituite.
- b) **Utilizzare sempre la copertura di protezione della lama della sega e il coltello divisore per eseguire i tagli.**
Quando si eseguono tagli per cui la lama attraversa completamente lo spessore del pezzo, la copertura di protezione e altri dispositivi di sicurezza riducono il rischio di lesioni.
- c) **Al termine di operazioni (per esempio piegatura, scanalatura o separazione nel processo di movimentazione) che richiedono la rimozione della copertura di protezione e/o del cuneo spaccalegna, è necessario rimontare immediatamente il sistema di protezione.**

Le coperture di protezione riducono il rischio di lesioni.

- d) **Prima di accendere l'elettroutensile, accertarsi che la lama della sega non tocchi la copertura di protezione, il coltello divisore o il pezzo.**
Il contatto accidentale di questi componenti con la lama può creare una situazione pericolosa.
- e) **Regolare il coltello divisore in base alla descrizione contenuta in queste istruzioni per l'uso.** Distanze, posizione e allineamento errati possono essere la ragione per cui il coltello divisore non riesce a evitare efficacemente un contraccolpo.
- f) **Per poter funzionare, il coltello divisore deve agire sul pezzo.** In caso di tagli su pezzi che risultano troppo corti affinché il coltello divisore possa far presa, quest'ultimo risulta inefficace. In questa situazione non è possibile evitare il contraccolpo tramite il coltello divisore.
- g) **Utilizzare la lama della sega adatta al coltello divisore.** Affinché il coltello divisore funzioni con efficacia, il diametro della lama della sega deve essere adatto al coltello divisore corrispondente, la lama della sega originale deve essere più sottile del coltello divisore e la larghezza dei denti deve essere maggiore rispetto allo spessore del coltello divisore.

Avvertenze di sicurezza per la procedura di taglio

- a) **⚠ PERICOLO: Non avvicinare mai le mani e le dita alla lama o alla zona di taglio.**
Basta un attimo di distrazione o un movimento sbagliato e la mano potrebbe finire nell'area di azione della lama e subire lesioni gravissime.
- b) **Spingere il pezzo da lavorare esclusivamente nella direzione opposta al senso di rotazione della lama o dell'utensile di taglio.**
Se il pezzo viene fatto avanzare nella stessa direzione del senso di rotazione della lama al di sopra del tavolo, è possibile che il pezzo stesso e la mano dell'utente vengano trascinati dalla lama.
- c) **Per quanto riguarda i tagli longitudinali, non utilizzare mai la battuta obliqua per l'avanzamento del pezzo, e per i tagli obliqui con la battuta obliqua non utilizzare mai anche l'arresto parallelo per la regolazione della lunghezza.**
Se il pezzo viene fatto avanzare contemporaneamente con l'arresto parallelo e la battuta obliqua, aumenta la probabilità che la lama si blocchi e si verifichi un contraccolpo.
- d) **Nei tagli longitudinali esercitare la forza di avanzamento sul pezzo sempre fra la guida di arresto e la lama. Utilizzare uno spingitoio se la distanza fra la guida di arresto e la lama è inferiore a 150 mm, e uno spingitoio con impugnatura se la distanza è inferiore a 50 mm.** Questi ausili per il lavoro fanno sì che la mano dell'utente rimanga sempre a distanza di sicurezza dalla lama.

- e) **Utilizzare soltanto lo spingitoio fornito dal produttore o uno spingitoio fabbricato in conformità alle istruzioni.**

Lo spingitoio garantisce che vi sia una distanza sufficiente fra la mano e la lama.

- f) **Non utilizzare mai uno spingitoio danneggiato o tagliato.**

Uno spingitoio danneggiato può rompersi e di conseguenza la mano dell'utente potrebbe venire a contatto con la lama.

- g) **Non lavorare „a mano libera“. Utilizzare sempre l'arresto parallelo o la battuta obliqua per appoggiare e condurre il pezzo. „A mano libera“ significa sorreggere o far avanzare il pezzo con le mani invece che con l'arresto parallelo o la battuta obliqua.**

Il taglio a mano libera provoca errori di orientamento, bloccaggi e contraccolpi.

- h) **Non avvicinare mai le mani sopra o intorno a una lama in rotazione.**

Se si afferra un pezzo, si può provocare un contatto accidentale con la lama in rotazione.

- i) **Sorreggere i pezzi lunghi e/o larghi dietro e/o lateralmente al tavolo della sega facendo in modo che rimangano orizzontali.**

Pezzi lunghi e/o larghi tendono a cadere dal bordo del tavolo della sega, facendo perdere il controllo, bloccare la lama e provocare un contraccolpo.

- j) **Muovere il pezzo in modo uniforme. Non piegarlo né torcerlo. Se la lama si inceppa, spegnere immediatamente l'elettrotensile, staccare la spina ed eliminare immediatamente la causa del blocco.**

L'inceppamento della lama può causare un contraccolpo o il blocco del motore.

- k) **Non rimuovere il materiale tagliato mentre la sega è in funzione.** Il materiale tagliato può collocarsi fra la lama e la guida di arresto o inserirsi nella copertura di protezione e nel rimuovere il materiale le dita potrebbero essere catturate dalla lama. Prima di rimuovere il materiale, spegnere la sega e attendere fino al completo arresto della lama.

- l) **Per i tagli longitudinali di pezzi di spessore inferiore a 2 mm, utilizzare un arresto parallelo supplementare che sia a contatto con la superficie del tavolo.** I pezzi sottili possono incastrarsi sotto all'arresto parallelo e provocare un contraccolpo.

Contraccolpi - Cause e relative avvertenze di sicurezza

Il contraccolpo è una reazione improvvisa del pezzo provocata dalla lama che si blocca o si incastra o da un taglio eseguito in obliquo rispetto alla lama, oppure causata dall'incastrarsi di una parte del pezzo tra la lama e l'arresto parallelo o un altro elemento fisso.

Nella maggior parte dei casi, in conseguenza del contraccolpo, il pezzo viene afferrato dalla parte posteriore della lama, sollevato dal banco e scaraventato verso l'operatore. Un contraccolpo è la conseguenza di un utilizzo errato o improprio della sega circolare da banco. È possibile evitarlo adottando le dovute misure preventive, come di seguito descritto.

- a) **Non posizionarsi mai in linea diretta con la lama. Mantenersi sempre sul lato della lama su cui si trova anche la guida di arresto.**

L'eventuale contraccolpo può scaraventare il pezzo ad alta velocità verso le persone che si trovano davanti alla lama o sulla sua stessa linea.

- b) **Non tirare né sorreggere mai il pezzo mettendo le mani sopra o dietro la lama.**

Potrebbe verificarsi un contatto accidentale con la lama, oppure un contraccolpo può far sì che le dita vengano trascinate dalla lama.

- c) **Non tenere né spingere mai il pezzo che viene tagliato contro la lama in rotazione.**

Se in fase di taglio si spinge il pezzo contro la lama, può verificarsi un blocco o un contraccolpo.

- d) **Allineare la guida di arresto parallelamente alla lama della sega.**

Se la guida di arresto non è allineata correttamente, essa spinge il pezzo contro la lama provocando un contraccolpo.

- e) **Per i tagli coperti (ad es. incassature, scanalature o interruzioni in fase di ribaltamento) utilizzare un pressore a pettine per guidare il pezzo premendolo contro il tavolo e la guida di arresto.**

Grazie al pressore a pettine è possibile controllare meglio il pezzo in caso di contraccolpo.

- f) **Prestare particolare attenzione quando si eseguono tagli in aree non visibili di pezzi assemblati.**

La lama della sega in affondamento può bloccarsi su elementi che possono generare un contraccolpo.

- g) **Sostenere i pannelli grossi per evitare il rischio di contraccolpo dovuto a una lama incastrata.**

Lastre di grandi dimensioni possono piegarsi al centro in virtù del proprio peso. Le lastre devono essere sostenute in tutti quei punti in cui fuoriescono dalla superficie del tavolo.

- h) **Procedere con particolare cautela se i pezzi sono deformati, nodosi e contorti o se non presentano un bordo diritto tramite il quale possano essere fatti avanzare con una battuta obliqua o lungo una guida di arresto.**

Un pezzo deformato, nodoso o contorto è instabile e provoca errori di orientamento della fessura di taglio con la lama, bloccaggi e contraccolpi.

- i) **Non tagliare mai pezzi impilati uno sopra l'altro o uno dietro l'altro.**

La lama potrebbe afferrare uno o più pezzi, provocando un contraccolpo.

- j) **Per riavviare una sega la cui lama è infilata in un pezzo, centrare la lama nella fessura in modo da evitare che i denti della sega restino incastrati nel pezzo in lavorazione.** Se la lama rimane bloccata, può sollevare il pezzo e ne potrebbe derivare un contraccolpo qualora la sega venga nuovamente messa in funzione.

- k) **Mantenere le lame pulite, affilate e sufficientemente stradate. Non usare mai lame deformate o con denti incrinati o spezzati.**

Le lame affilate e stradate correttamente minimizzano le probabilità di inceppamento, bloccaggio e contraccolpo.

Avvertenze di sicurezza sull'uso delle seghe circolari da banco

- a) **Spegnere la sega circolare da banco e scollegarla dalla rete elettrica prima di rimuovere l'inserito della tavola, sostituire la lama, effettuare le regolazioni del coltello divisore o della copertura di protezione della lama della sega e quando la macchina resta incustodita.**

Le precauzioni servono ad evitare gli incidenti.

- b) **Non lasciare mai in funzione la sega circolare da banco se incustodita. Spegnere l'elettrotensile e non allontanarsi finché non si è arrestato completamente.**

Se la sega rimane in funzione senza essere presidiata, costituisce un pericolo incontrollabile.

- c) **Collocare la sega circolare da banco in un luogo che abbia un pavimento piano e che sia ben illuminato, e in cui si possa assumere una posizione sicura restando bene in equilibrio. Il luogo di installazione deve essere sufficientemente spazioso da consentire di maneggiare agevolmente i pezzi da lavorare.**

Il disordine, le zone di lavoro non illuminate e i pavimenti scivolosi e/o non piani possono essere causa di infortuni.

- d) **Rimuovere regolarmente i trucioli e la segatura da sotto il tavolo della sega e/o dal sistema di aspirazione della polvere.**

La segatura accumulatasi è infiammabile e può incendiarsi autonomamente.

- e) **Fissare la sega circolare da banco.**

Se la sega non è fissata correttamente, può spostarsi o ribaltarsi.

- f) **Rimuovere eventuali strumenti di regolazione, i residui di legno, ecc., dalla sega circolare da banco prima di accenderla.**

Eventuali distrazioni o bloccaggi possono essere pericolosi.

- g) **Utilizzare sempre lame di sega di dimensioni corrette e con foro di alloggiamento adatto (ad es. a forma di rombo o circolare).**

Le lame di sega che non si adattano ai componenti di montaggio della sega ruotano in modo irregolare e possono provocare la perdita del controllo.

- h) **Non utilizzare mai materiale di montaggio danneggiato o sbagliato, quali flangia, rondelle, viti o dadi.**

Questo materiale di montaggio della lama della sega è stato progettato appositamente per questa sega, al fine di garantire un funzionamento sicuro e prestazioni ottimali.

- i) **Non salire mai sulla sega né utilizzarla come sgabello.**

Se l'elettrotensile si ribalta o se si entra inavvertitamente in contatto con la lama, si possono subire lesioni gravi.

- j) **Accertarsi che la lama sia montata nella direzione di rotazione giusta. Con la sega circolare da banco non utilizzare mai mole da smerigliatura o spazzole metalliche.**

Un montaggio errato della lama o l'utilizzo di accessori non raccomandati possono essere causa di lesioni gravi.

Avvertenze di sicurezza per l'uso delle lame

1. Impiegare utensili ad inserto solo nel caso in cui se ne abbia dimestichezza.
2. Attenersi al numero di giri massimo. Non superare il numero di giri massimo riportato sull'utensile ad inserto. Mantenersi nell'intervallo di regime indicato, se presente.
3. Prestare attenzione alla direzione di rotazione del motorino e della lama.
4. Non utilizzare utensili che presentano cricche o crepe. Scartare gli utensili che presentano cricche o crepe. Non è consentita la riparazione.
5. Pulire le superfici di serraggio da sporco, grasso, olio e acqua.
6. Non utilizzare anelli o spine di riduzione allentate per ridurre i fori in caso di seghe circolari.
7. Accertarsi che gli anelli di riduzione fissati per bloccare l'utensile abbiano lo stesso diametro e almeno 1/3 del diametro di taglio.
8. Accertarsi che gli anelli di riduzione fissati siano paralleli tra loro.
9. Maneggiare gli utensili ad inserto con cautela. Conservarli preferibilmente nella confezione originale o in contenitori speciali. Indossare guanti protettivi per migliorare la presa e ridurre ulteriormente il rischio di lesioni.
10. Prima dell'utilizzo di utensili ad inserto assicurarsi che tutti i dispositivi di protezione siano issati correttamente.
11. Prima dell'impiego assicurarsi che l'utensile ad inserto utilizzato sia conforme ai requisiti tecnici del presente elettrotensile e che sia issato correttamente.

12. Utilizzare la lama fornita in dotazione solo per segare il legno, mai per lavorare i metalli.
13. Utilizzare la lama della sega adatta per il materiale da lavorare.
14. Utilizzare solo una lama della sega il cui diametro sia corrispondente ai dati della sega.
15. Utilizzare solo lame della sega contrassegnate con un regime uguale o superiore a quello dell'attrezzo elettrico.
16. Utilizzare solo lame della sega raccomandate dal fabbricante che, se destinate al taglio di legno o materiali simili, siano conformi alla norma EN 847-1.
17. Indossare dei dispositivi di protezione individuale adeguati, come per esempio:
 - Otoprotettori;
 - Guanti protettivi durante la manipolazione delle lame della sega.
18. Utilizzare solo lame della sega accomandate dal fabbricante conformi alla norma EN 847-1. Avviso! All'atto della sostituzione della lama della sega, assicurarsi che la larghezza di taglio non sia inferiore e lo spessore della lama originaria non sia superiore allo spessore del cuneo spaccalegna!
19. Durante il taglio di legno e plastica, evitare il surriscaldamento dei denti della sega. Ridurre la velocità di avanzamento per evitare lo scioglimento della plastica.

Rischi residui

La macchina è stata costruita secondo lo stato attuale della tecnica e conformemente alle regole di tecnica di sicurezza riconosciute. Tuttavia, durante il suo impiego, si possono presentare rischi residui.

- Pericolo di natura elettrica a causa dell'utilizzo di cavi di alimentazione elettrica inadeguati.
- Inoltre, nonostante tutte le misure precauzionali adottate, possono comunque insorgere rischi residui non evidenti.
- I rischi residui possono essere minimizzati se si rispettano complessivamente le "Avvertenze di sicurezza", l'"Utilizzo conforme" e le istruzioni per l'uso.
- Non sovraccaricare la macchina inutilmente: una pressione eccessiva quando si sega danneggia rapidamente la lama, causando una riduzione delle prestazioni della macchina nella lavorazione e nella precisione del taglio.
- Evitare le messe in funzione accidentali della macchina: quando si inserisce la spina nella presa di corrente non deve essere premuto il pulsante di accensione.
- Utilizzare l'utensile raccomandato nel presente manuale. In questo modo potrete ottenere le prestazioni ottimali della sega troncatrice.
- Tenere lontane le mani dalla zona di lavoro quando la macchina è in funzione.

- Prima di eseguire lavori di regolazione o manutenzione, rilasciare il pulsante di avvio e staccare la spina dalla presa di corrente.

6. Caratteristiche tecniche

Motore a corrente alternata	220-240 V~ 50Hz
Potenza S1	1800 Watt
Caratteristica di funzionamento	S6 20%* 2000 Watt
Numero di giri senza carico n_0	4800 min ⁻¹
Lama riportata in metallo duro	ø 255 x ø 30 x 2,8 mm
Numero dei denti	60
Spessore coltello separatore	2,5 mm
Dimensioni del piano di lavoro	565 x 565 (675) mm
Altezza max. taglio 90°	80 mm
Altezza max. taglio 45°	55 mm
Regolazione dell'altezza in continuo	0 - 80 mm
Raggio giro laterale	0 - 45°
Attacco di aspirazione	ø 35 mm
Peso ca.	23,5 kg

*** Tipo S6 20%: Servizio continuo con intermittente (il tempo di gioco di 10 minuti). Intorno al motore non deve essere riscaldato irricevibile il motore 20% del tempo di gioco sono gestiti con potenza nominale e deve poi 80% del tempo di riproduzione continua a funzionare senza carico.**

Rumore e vibrazioni

I valori del rumore e delle vibrazioni sono stati rilevati secondo la norma EN 62841.

Livello di pressione acustica L_{pA}	92,6 dB(A)
Incertezza K_{pA}	3 dB
Livello di potenza acustica L_{WA}	105,6 dB(A)
Incertezza K_{WA}	3 dB

Portate cuffie antirumore.

L'effetto del rumore può causare la perdita dell'udito. Valori complessivi delle vibrazioni (somma vettoriale delle tre direzioni) rilevati secondo la norma EN 62841.

7. Prima della messa in funzione

- La macchina deve venire installata in posizione stabile, cioè su un banco di lavoro, sul basamento di serie o un dispositivo simile.
- Per montare il telaio inferiore leggete le „Istruzioni di montaggio telaio inferiore”.
- Prima della messa in funzione devono essere state regolarmente installate tutte le coperture e i dispositivi di sicurezza.
- Il disco della sega deve liberamente girarsi.
- Lavorando del legno prelaborato fare attenzione ai copri estranei, p.es. chiodi o viti ecc.
- Avanti di azionare l'interruttore di accensione/spengimento, assicurarsi che il disco della sega sia correttamente installato e che le parti mobili si muovino facilmente.
- Prima di collegare la segatrice, accertarsi che i dati sulla targhetta del modello corrispondano ai dati della rete elettrica disponibile.
- Collegate l'apparecchio solo con una presa con messa a terra installata conformemente alle norme e che abbia una protezione di almeno 16 A.

8. Montaggio ed azionamento

Attenzione! Staccate sempre la spina dalla presa di corrente prima di eseguire qualsiasi operazione di manutenzione, di riallestimento o di montaggio della sega circolare.

Mettere tutte le parti in dotazione su una superficie piana. Si prega di gruppo parti uguali.

Nota: Se le connessioni con una vite (Risso / o esagonale), dadi esagonali e rondelle viene eseguito il backup, la rondella deve essere installato sotto il dado.

Inserire le viti ciascuno da quello esterno, connessioni sicure con noci all'interno.

Nota: Serrare i dadi e bulloni in fase di montaggio solo nella misura in cui non possono cadere.

Se già prima del montaggio finale sul / stringere i dadi e bulloni, assemblaggio finale non può essere eseguita.

8.1 Montaggio del volantino, Fig. 5

1. Porre la rondella (e) sulla vite (a).
2. Porre la vite sul volantino (b) e la rondella (c) sulla vite.
3. Montare l'intero gruppo sul volantino (8) e assicurarlo con il dado esagonale (d)

8.2 Impostare il cuneo separatore (Fig. 6-8)

⚠ Attenzione! Staccare la spina!

L'impostazione del cuneo separatore (4) deve essere verificata prima di ogni messa in servizio.

1. Impostare la lama della sega (5) alla profondità di taglio massima, portare e arrestare nella posizione 0°.
2. Rimuovere l'inserito del banco (6) (Fig. 6)

⚠ Attenzione! Per motivi tecnici, il cuneo separatore (4) è stato montato prima della messa in servizio nella posizione inferiore. Con la macchina può funzionare solo se il cuneo separatore (4) si trova nella posizione superiore. Montare il cuneo separatore (4) nella posizione superiore come segue:
3. Bloccare la leva di bloccaggio (16) e portare il cuneo separatore (4) nella posizione superiore (Fig. 7)
4. La distanza tra la lama della sega (5) e il cuneo separatore (4) deve essere al massimo di 5 mm. (Fig. 8)
5. Stringere nuovamente la vite di fissaggio (16) e montare l'inserito del banco (6)

8.3 Montaggio della protezione della lama (Fig. 9)

1. Applicare la protezione della lama della sega (2) dall'alto sul cuneo spaccalegna (4) in modo che la vite (17) sia posizionata in modo stabile nel foro allungato del cuneo spaccalegna (4).

Attenzione: Per poter applicare la protezione della lama della sega (2) sul cuneo spaccalegna (4) occorre premere il tasto di blocco rapido (A).
2. Non stringere la vite (17): la protezione della lama deve essere libera di muoversi.
3. Posizionare il tubo di aspirazione (3) sull'adattatore di aspirazione sul retro della macchina e il bocchettone di aspirazione della protezione della sega (2).
4. Lo smontaggio si effettua operando nella sequenza inversa.

Attenzione!

Prima di iniziare a segare la protezione della lama (2) deve essere abbassata sul pezzo da lavorare.

8.4 Montaggio/Sostituzione della lama della sega (Fig. 6, 9, 10)

1. **Attenzione! Staccare la presa di corrente e indossare guanti protettivi..**
2. Smontare la protezione della lama (2) (Fig. 9)
3. Rimuovere l'inserito del banco (6) (Fig. 5)
4. Allentare il dado agendo con una chiave (f) sul dado e un'altra chiave (f) sulla flangia (Fig. 10).
5. **Attenzione!** Girare il dado nella direzione di rotazione della lama della sega.
6. Estrarre la flangia esterna e staccare la lama diagonalmente verso il basso dalla flangia interna.
7. Prima del montaggio della nuova lama pulire la flangia con una spazzola metallica.

8. Rimontare e fissare la nuova lama nella sequenza inversa.

Attenzione! Osservare il senso di rotazione: la pendenza dei denti deve essere nella direzione di corsa, ovvero in avanti

9. Montare e impostare nuovamente l'inserito del banco (6) e la protezione della lama (2).
10. Prima di lavorare con la sega, verificare il funzionamento dei dispositivi di protezione.

9. Utilizzo

9.1 Interruttore ON/OFF (Fig.11)

- La sega può essere inserita premendo il pulsante verde "1". Prima di iniziare a segare, aspettate che la lama abbia raggiunto il massimo numero di giri.
- Per disinserire la sega si deve premere il pulsante rosso "0".

9.2 Profondità di taglio (Fig.11)

Girando la manovella (8) si può regolare la lama sulla profondità di taglio desiderata.

- In senso antiorario: profondità di taglio maggiore
- In senso orario: profondità di taglio minore

Controllare l'impostazione sulla base di un taglio campione.

9.3 Regolazione dell'inclinazione (Fig.11)

Con la sega tagli obliqui possono essere effettuate alla barra di arresto a fianco di 0° -45°.

⚠ Verifica prima di ogni taglio che tra la barra di guida (s), manometro trasversale (13) e la lama (5) non è possibile collisione.

- Allentate la manopola di arresto (9).
- Impostate sulla scala l'inclinazione desiderata girando la manopola.
- Bloccate la manopola di arresto sull'inclinazione voluta. (9).

9.4 Lavorare con la battuta parallela

9.4.1 Impostazione dell'altezza della battuta (Fig. 12)

- La barra di battuta (18) della battuta parallela (7) è dotata di due superfici di guida di diversa altezza.
- A seconda dello spessore del materiale da tagliare, deve essere utilizzato il lato superiore della barra di battuta (18) per materiale spesso (spessore del pezzo superiore ai 25 mm) e il lato inferiore della barra di battuta per materiale sottile (spessore del pezzo inferiore a 25 mm).
- Bloccare le viti lateralmente sulla battuta parallela (7) e avvitare la barra di battuta (18) nella posizione desiderata sulla guida.
- Stringere nuovamente le viti.

9.4.2 Montaggio della battuta parallela (Fig. 13)

- Montare la battuta parallela (7) che pende sul lato posteriore e fissare la leva di serraggio (19) verso il basso.
- In caso di smontaggio tirare la leva di serraggio verso l'alto e rimuovere la battuta parallela (7).
- La forza di serraggio della battuta parallela può essere impostata mediante un dado zigrinato inferiore.

9.4.3 Impostazione della larghezza di taglio (Fig. 14)

- In caso di taglio longitudinale di parti in legno deve essere utilizzata la battuta parallela (7).
- Posizionare la battuta parallela (7) sul binario di guida (11) a destra o a sinistra della lama della sega
- Sul binario di guida per la battuta parallela (11) si trovano 2 scale (21/22), che indicano la distanza tra la barra di battuta (18) e la lama (5).
- Impostare la battuta parallela (7) alla misura desiderata sul vetro spia (20) e fissare con la leva di serraggio per la battuta parallela.

9.5 Utilizzo della prolunga del banco (Fig. 15)

- Con pezzi di larghezza speciale deve essere utilizzata sempre la prolunga del banco (13).
- Allentare la leva di serraggio (23) ed estrarre la prolunga del banco, in modo che possa sostenere il pezzo da segare, senza ribaltarsi.

9.6 Battuta trasversale (Fig. 15)

- Inserire la battuta trasversale (12) nel dado (24 a/b) del banco della sega.
- Bloccare la leva di serraggio (25).
- Ruotare la battuta trasversale (12), fino a impostare l'inclinazione desiderata. La scala (26) mostra l'angolo impostato.
- Stringere nuovamente la leva di serraggio (25).

10. Esercizio

Istruzioni di lavoro

Dopo ogni nuova regolazione si consiglia un taglio di prova per verificare le misure impostate.

Dopo l'inserimento della sega, attendete che la lama raggiunga il massimo numero di giri prima di eseguire il taglio.

Fissate i pezzi da lavorare lunghi (per es. con supporto) affinché non si ribaltino una volta tagliati.

Attenzione quando si incide!

Utilizzate l'apparecchio solo con aspirazione. Controllate e pulite regolarmente i canali di aspirazione.

10.1 Esecuzione di tagli longitudinali (Fig. 17)

In questo caso si tratta di segare un pezzo nel senso della lunghezza.

Uno spigolo del pezzo da segare viene premuto contro la battuta parallela (7), mentre il lato piatto è appoggiato sul piano di lavoro (1). Il coprilama (2) deve essere sempre abbassato sul pezzo da tagliare.

La posizione di lavoro in caso di taglio longitudinale non deve essere mai sulla stessa linea del taglio.

- Impostate la battuta parallela (7) in base all'altezza del pezzo da lavorare e alla larghezza desiderata (vedi 9.4).
- Accendete la sega.
- Appoggiate le mani con le dita chiuse piane sul pezzo da lavorare e spingetelo lungo la battuta parallela (7) nella lama (5).
- Con la mano destra o sinistra (a seconda della posizione della battuta parallela), spingete la guida laterale solo fino al bordo anteriore del coprilama (2).
- Spingete il pezzo da lavorare sempre fino alla fine del cuneo (4).
- Lo scarto di taglio rimane sul piano di lavoro (1) fino a quando la lama (5) non si trova nuovamente a riposo.
- Fissate i pezzi da lavorare lunghi affinché non si ribaltino una volta tagliati! (per es. supporto ecc.)

10.1.1 Taglio di pezzi di larghezza ridotta (Fig. 18)

I tagli longitudinali dei pezzi da lavorare con una larghezza inferiore ai 120 mm devono essere assolutamente eseguiti con l'ausilio di uno spintore (15). Lo spintore è compreso nella fornitura. Sostituite subito uno spintore consumato o danneggiato.

- Impostare la guida parallela a seconda della larghezza del pezzo desiderato. (Vedere 9.4)
- Utilizzare il pezzo in avanti con entrambe le mani, nel settore della lama necessariamente un bastone di spinta (15) e aiuto spinta.
- Pezzo spinge sempre fino alla fine del cuneo.

⚠ **Attento!** In breve pezzi spingipezzo deve essere utilizzato anche all'inizio della sezione.

10.2 Esecuzione di tagli trasversali (Fig. 19)

- Spingete la battuta trasversale (12) in una delle due scanalature (24a/b) del piano di lavoro e impostate l'inclinazione desiderata. (vedi 9.6). Se anche la lama (5) dovesse essere posta in posizione obliqua, allora si deve usare la scanalatura (24a) che non permette alla vostra mano e alla battuta trasversale di entrare in contatto con il coprilama.
- Usate la barra di battuta (e).
- Spingete saldamente il pezzo da lavorare contro la battuta trasversale (12).
- Inserite la sega.
- Per eseguire il taglio spingete la battuta trasversale (12) e il pezzo da lavorare in direzione della lama.
- **Attenzione Tenete sempre il pezzo da lavorare spinto con la guida, mai il pezzo libero che viene tagliato.**

- Spingete sempre la battuta trasversale (12) fino a quando il pezzo da lavorare sia completamente tagliato.
- Spegnete di nuovo la sega. Togliete i trucioli solo quando la lama è ferma.

10.2.1 Esecuzione di tagli inclinati (Fig. 20)

I tagli inclinati vengono eseguiti fondamentalmente utilizzando la battuta parallela (7).

- Regolate la lama sull'inclinazione desiderata (vedi 9.3).
- Impostate la battuta parallela (7) in base alla larghezza e all'altezza del pezzo da lavorare (vedi 9.4).
- Eseguite il taglio in modo corrispondente alla larghezza del pezzo da lavorare (vedi 10.1)

10.3 Taglio di pannelli di compensato

Per evitare una rottura degli spigoli di taglio durante il taglio di pannelli di compensato, la lama (5) non deve essere regolata a un'altezza superiore a 5 mm rispetto allo spessore del pezzo da lavorare (vedi anche punto 9.2).

11. Trasporto

1. Prima del trasporto, staccare l'alimentazione elettrica e scollegare la presa dalla corrente.
2. Trasportare l'apparecchio almeno in due.
3. Proteggere la macchina da impatti, shock e vibrazioni forti, ad es. durante il trasporto in veicoli.
4. Assicurare anche contro scorrimento e ribaltamento.
5. Non utilizzare mai i dispositivi di sicurezza per il sollevamento o il trasporto.

11.1 Trasporto senza telaio (Fig. 21)

1. Estrarre la prolunga del banco (13).
2. Inclinare la macchina sulle ruote motrici (27)
3. Tenere la macchina sull'impugnatura della prolunga del banco (13) e tirarla.

12. Manutenzione

⚠ **Avviso!** Prima di qualsiasi regolazione, riparazione o manutenzione, staccare la spina!

12.1 Misure di manutenzione generali

- Tenete il più possibile i dispositivi di protezione, le fessure di aerazione e la carcassa del motore liberi da polvere e sporco. Passate un panno pulito sull'apparecchio o pulitelo con un getto di aria compressa a bassa pressione.
- Consigliamo di pulire l'apparecchio subito dopo averlo usato.

- Pulite l'apparecchio regolarmente con un panno umido ed un po' di sapone. Non usate detergenti o solventi, perché questi ultimi potrebbero danneggiare le parti in plastica dell'apparecchio. Fate attenzione che non possa penetrare dell'acqua all'interno dell'apparecchio.
- Per allungare la durata di vita dell'utensile oliare una volta al mese le parti rotanti. Non oliare il motore.

12.2 Spazzole al carbone

In caso di uno sviluppo eccessivo di scintille fate sostituire le spazzole al carbone da un elettricista. Attenzione! Le spazzole al carbone devono essere sostituite solo da un elettricista.

Informazioni sul Servizio Assistenza

Si deve tenere presente che le seguenti parti di questo prodotto sono soggette a un'usura naturale o dovuta all'uso ovvero che le seguenti parti sono necessarie come materiali di consumo.

Parti soggette ad usura*: Spazzola di carbone, lama della sega, batterie, inserti del tavolo, spingitoio, impugnatura scorrevole, cinghia trapezoidale

* non necessariamente compreso tra gli elementi forniti!

13. Conservazione

Luogo di conservazione della protezione della lama della sega (2):

Per lo stoccaggio della protezione della lama della sega (2), appendere la stessa alla staffa prevista a tale scopo (B) al di sotto dell'ampliamento del banco (13).

Conservate l'apparecchio e i suoi accessori in un luogo buio, asciutto, al riparo dal gelo e non accessibile ai bambini. La temperatura ottimale per la conservazione è compresa tra i 5 e i 30°C.

Conservate l'elettrotensile nell'imballaggio originale. Coprire l'elettrotensile per proteggerlo da polvere o umidità.

Conservare le istruzioni per l'uso nei pressi dell'elettrotensile.

14. Cimentamento elettrico

Il motore elettrico installato è collegato e pronto per l'esercizio. L'allacciamento è conforme alle disposizioni VDE e DIN pertinenti.

L'allacciamento alla rete del cliente e il cavo di prolunga utilizzato devono essere conformi a tali norme.

- Il prodotto soddisfa i requisiti della EN 61000-3-11 ed è soggetto a condizioni speciali per l'allacciamento. Ciò significa che non ne è consentito l'uso con collegamento a punti scelti a proprio piacimento.

- In caso di condizioni di rete sfavorevoli, l'apparecchio può portare a temporanee oscillazioni di tensione.
- Il prodotto è destinato esclusivamente all'uso in proprietà che hanno una portata di corrente continua di almeno 100 A per fase e sono forniti da un sistema di distribuzione con tensione nominale di 230V.
- È necessario assicurarsi che come utente, se necessario con la società elettrica che la continua capacità di trasporto di corrente del sistema nel punto di collegamento è sufficiente, in consultazione con la rete pubblica per collegare il prodotto.

Avvertenze importanti

In caso di sovraccarico il motore si disinserisce automaticamente. Dopo un tempo di raffreddamento (dalla diversa durata) è possibile inserire nuovamente il motore.

Cavo di alimentazione elettrica difettoso

Sui cavi di alimentazione elettrica si verificano spesso danni all'isolamento.

Le cause possono essere le seguenti:

- Schiacciature, laddove i cavi di alimentazione vengono fatti passare attraverso finestre o interstizi di porte.
- Piegature a causa del fissaggio o della conduzione dei cavi stessi eseguiti in modo non appropriato.
- Tagli causati dal transito sui cavi di alimentazione.
- Danni all'isolamento causati dalle operazioni di distacco dalla presa a parete.
- Cricche a causa dell'invecchiamento dell'isolamento.

Tali cavi di alimentazione elettrica difettosi non possono essere utilizzati e rappresentano un pericolo mortale a causa dei danni all'isolamento.

Controllare regolarmente che i cavi di alimentazione elettrica non siano danneggiati. Assicurarsi che, durante tale controllo, il cavo di alimentazione non sia collegato alla rete elettrica.

I cavi di alimentazione elettrica devono essere conformi alle disposizioni VDE e DIN pertinenti. Utilizzare soltanto i cavi di alimentazione con la dicitura H05VV-F.

La stampa della denominazione del modello sul cavo di alimentazione è obbligatoria.

Motore a corrente alternata

- La tensione di alimentazione deve essere di 230 V ~
- I cavi di prolunga fino a 25 m di lunghezza devono avere una sezione di 1,5 millimetri quadrati.

Gli allacciamenti e le riparazioni all'impianto elettrico possono essere eseguiti soltanto da un elettricista qualificato.

In caso di domande indicare i seguenti dati:

- Tipo di corrente del motore
- Dati dell'etichetta identificativa della macchina
- Dati dell'etichetta identificativa del motore

⚠ Protezione da sovraccarico (Fig.4)

- Questa macchina è dotata di una protezione di sovraccarico. Nel caso in cui la protezione di sovraccarico sia azionata, procedere come segue:
- Scollegare la macchina dalla corrente.
- Lasciar raffreddare completamente la macchina.
- Verificare con attenzione la macchina per la presenza di possibili danni. Far riparare i danni prima di rimettere in funzione la macchina.
- Collegare la macchina alla corrente.
- Premere l'interruttore di sovraccarico (g).
- Accendere la macchina come descritto e metterla in funzione.

15. Smaltimento e riciclaggio

Avvertenze per l'imballaggio



Il materiale d'imballaggio è riciclabile. Si prega di smaltire gli imballaggi nel rispetto dell'ambiente.

Avvertenze relative alla legge sui dispositivi elettrici ed elettronici (ElektroG)



I dispositivi elettrici ed elettronici usati non rientrano nei rifiuti domestici, ma devono essere trattati e smaltiti in modo separato!

- Le batterie o gli accumulatori usati non integrati nel dispositivo usato devono essere rimossi prima della consegna! Il loro smaltimento è regolato dalla legge sulle batterie.
- I proprietari o gli utilizzatori di dispositivi elettrici ed elettronici sono tenuti per legge a restituirli al termine della loro durata utile.
- L'utente finale è responsabile in prima persona per la cancellazione dei suoi dati personali in relazione al dispositivo usato da smaltire!
- Il simbolo del bidone della spazzatura barrato indica che i dispositivi elettrici ed elettronici non possono essere smaltiti insieme ai normali rifiuti domestici.
- I dispositivi elettrici ed elettronici possono essere restituiti gratuitamente presso i seguenti centri:
 - Centri di raccolta e smaltimento di diritto pubblico (ad es. depositi comunali)
 - Punti vendita di dispositivi elettronici (fisici e online), nella misura in cui il distributore sia tenuto al ritiro o lo offra in modo volontario.

- È possibile consegnare gratuitamente al produttore, senza dovere acquistare prima un nuovo dispositivo da questi, fino a tre dispositivi elettronici usati per ogni tipo di dispositivo con una lunghezza del bordo di massimo 25 centimetri, oppure portare il dispositivo presso un altro centro di raccolta autorizzato nelle proprie vicinanze.
- Altre condizioni di ritiro complementari del produttore e del distributore sono reperibile presso il rispettivo servizio clienti.
- In caso di consegna da parte del produttore di un nuovo dispositivo elettronico presso un privato, quest'ultimo può richiedere il ritiro gratuito del dispositivo elettronico usato, su richiesta dell'utente finale stesso. Contattare a tale proposito il servizio clienti del produttore.
- Quanto esposto si applica solo ad apparecchi installati e distribuiti in un paese dell'Unione Europea e soggetti alla Direttiva europea 2012/19/UE. Nei paesi al di fuori dell'Unione Europea possono applicarsi norme diverse per lo smaltimento di dispositivi elettrici ed elettronici usati.

16. Risoluzione dei guasti

Guasto	Possibile causa	Rimedio
Lama si dissolve dopo l'arresto del motore	Attratto dado di montaggio facilmente	Stringere la filettatura destrorsa dado di fissaggio
Il motore non si avvia	Fusibile Failure	Controllare il fusibile di rete
	Cavo di prolunga difettoso	Sostituire il cavo di prolunga
	I collegamenti al motore o interruttore fuori uso	Controllato da elettricista
	Guasto al motore o interruttore	Controllato da elettricista
Rotazione inversa motore	condensatore difettoso	Controllato da elettricista
	collegamento errato	Hanno sostituito da una polarità elettricista qualificato della presa a muro
Engine non esegue, il fusibile risponde	Sezione del cavo di estensione non è sufficiente	vedi Collegamento elettrico
	Sovraccarico causato dalla lama smussata	Cambia lama
Aree bruciate a livello di interfaccia	lama opaca	Affilare la lama, sostituire
	blade errata	Sostituire la lama

Verklaring van de symbolen op het instrument

	<p>Waarschuwing! Mogelijk voor niet-naleving Levensgevaar, risico van letsel of schade aan de machine!</p>
	<p>Voor de ingebruikneming de gebruiksaanwijzing en veiligheidsinstructies lezen en naleven!</p>
	<p>Draag een veiligheidsbril!</p>
	<p>Draag een gehoorbeschermer!</p>
	<p>Draag een stofmasker!</p>
	<p>Let op! Lichamelijk gevaar! Niet in het draaiende zaagblad grijpen!</p>
	<p>Beschermingsklasse II</p>

Inhoudsopgave:
Pagina:

1.	Inleiding	68
2.	Beschrijving van het toestel	68
3.	Leveringsomvang	68
4.	Doelmatig gebruik	69
5.	Veiligheidswaarschuwingen	69
6.	Technische gegevens	74
7.	Vóór ingebruikneming	75
8.	Montage	75
9.	Bediening	76
10.	Bedrijf	76
11.	Transport	77
12.	Onderhoud	77
13.	Opbergen	78
14.	Elektrische aansluiting	78
15.	Afvalverwijdering en recyclage	79
16.	Probleemoplossing	80

1. Inleiding

Fabrikant:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Beste Klant,

Wij wensen u veel plezier en succes in het werken met uw nieuwe apparaat.

Advies:

Volgens de van toepassing zijnde wet voor productaansprakelijkheid is de producent van dit apparaat niet aansprakelijk voor schade die ontstaat door of door middel van dit apparaat in geval van:

- Onjuist gebruik,
- Niet-naleving van de gebruiksinstructies,
- Reparaties door derden, niet-erkende getrainde werklui,
- Installatie en vervanging van niet-originele reserveonderdelen,
- Ongepast gebruik, falen van het elektronisch systeem ten gevolge van niet-naleving van de elektrische specificaties en de VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113 voorschriften.

Wij adviseren u het volgende:

Lees voor de montage en ingebruikneming aandachtig de volledige gebruiksaanwijzing.

Dankzij deze gebruiksaanwijzing leert u uw machine en de reglementaire gebruiksmogelijkheden ervan kennen.

U vindt hier belangrijke instructies over hoe u de machine veilig, vakkundig en rendabel gebruikt, over hoe u risico's vermijdt, reparatiekosten voorkomt, de stilstandtijd beperkt en de betrouwbaarheid en levensduur van de machine verhoogt.

Bovenop de veiligheidsvoorschriften van deze gebruiksaanwijzing moet u in elk geval ook de nationale bepalingen inzake het gebruik van deze machine respecteren.

Bewaar de gebruiksaanwijzing in de buurt van de machine in een plastic omhulsel als bescherming tegen vuil en vocht. Elke gebruiker moet deze handleiding voor het begin van de werkzaamheden lezen en zorgvuldig naleven.

Enkel personen, die over het gebruik van de machine en de daarmee verbonden gevaren zijn geïnstrueerd, mogen de machine bedienen. Respecteer de vereiste minimumleeftijd.

Naast de in deze gebruikshandleiding opgenomen veiligheidsvoorschriften en de bijzondere voorschriften van uw land moet u de algemeen erkende technische voorschriften in acht nemen voor de werking van machines van hetzelfde type.

Wij zijn niet aansprakelijk voor ongevallen of schade die te wijten zijn aan niet-naleving van deze handleiding en van de veiligheidsinstructies.

2. Beschrijving van het toestel (Afb.1)

1. Zaagtafel
2. Zaagbladbescherming
3. Afzuigslang
4. Splijtwig
5. Zaagblad
6. Tafelinlegblad
7. Parallelaanslag
8. Handwiel
9. Instel- en positioneringshandgreep
10. Aan-, uitschakelaar
11. Geleiderail
12. Verstekaanslag
13. Tafelverbreding
14. Achter-Geleiderail
15. Schuifstok
16. Handgreep
17. Schroef
18. Stop rail
19. Klemhendel
20. Kijkglas
21. Rip hek weegschaal
22. Schaal tafelextensie
23. Klemhendel
24. Groef
25. Klemhendel
26. Schaalverdeling
27. Loopwielen

3. Leveringsomvang

- Open de verpakking en neem het toestel voorzichtig uit de verpakking.
- Verwijder het verpakkingsmateriaal alsmede verpakkings- /transportbeveiligingen (indien aanwezig).
- Controleer of de leveringsomvang compleet is.
- Controleer het toestel en de accessoires op transportschade.
- Bewaar de verpakking indien mogelijk tot het verloop van de garantieperiode.

LET OP

Het toestel en het verpakkingsmateriaal zijn geen speelgoed voor kinderen! Kinderen mogen niet met plastic zakken, folies en kleine stukken spelen! Er bestaat inslik- en verstikkingsgevaar!

- Originele gebruiksaanwijzing
- Zaag met voorgemonteerd zaagblad
- Zaagbladbescherming
- Afzuigslang
- Splijtwig
- Parallelaanslag

- Aanslagrail
- Verstekaanslag
- Tafelverbreding (1x)
- Schuifstok
- Montagemateriaal

4. Doelmatig gebruik

De tafelcirkelzaag dient voor het in de lengte en dwars (alleen met dwarsaanslag) zagen van alle soorten hout en kunststof, overeenkomstig de machinegrootte. Rondhout, van welke soort dan ook, mag niet gezaagd worden.

De machine mag enkel na diens toestemming worden gebruikt. Elk verdergaand gebruik is niet reglementair. Voor daaruit voortvloeiende schade of letsels, van welke aard dan ook, is de gebruiker/bediener aansprakelijk en niet de fabrikant.

Alleen de voor de machine gepaste zaagbladen (HM of CV zaagbladen) mogen worden gebruikt. Het gebruik van HSS zaagbladen en doorslijpschijven van welke soort dan ook is verboden.

Het naleven van de veiligheidsvoorschriften alsmede van de montage-instructies en aanwijzingen aangaande de werking vermeld in deze handleiding maakt eveneens deel uit van het reglementaire gebruik.

Personen, die de machine bedienen en onderhouden, moeten hiermee vertrouwd en van mogelijke gevaren op de hoogte zijn.

Bovendien moeten de geldende voorschriften ter voorkoming van ongevallen strikt worden opgevolgd. Andere algemene regels op het gebied van de arbeidsgeneeskunde en veiligheid dienen in acht te worden genomen.

⚠ LET OP

Bij het gebruik van toestellen dienen enkele veiligheidsmaatregelen te worden nageleefd om lichamelijk gevaar en schade te voorkomen. Lees daarom deze handleiding/veiligheidsinstructies zorgvuldig door. Bewaar deze goed zodat u de informatie op elk moment kunt terugvinden. Mocht u dit gereedschap aan andere personen doorgeven, gelieve dan deze handleiding/veiligheidsinstructies mee te geven. Wij zijn niet aansprakelijk voor ongevallen of schade die te wijten zijn aan nietnaleving van deze handleiding en van de veiligheidsinstructies.

Veranderingen aan de machine sluiten een aansprakelijkheid van de fabrikant en daaruit voortvloeiende schade helemaal uit.

Ondanks beoogd gebruik kunnen bepaalde restrisicofactoren niet volledig worden vermeden. Op grond van de constructie en montage van de machine kunnen de volgende risico's optreden:

- Aanraken van het zaagblad in het niet afgedekte zaaggebied.
- In het draaiende zaagblad grijpen (snijwonden)
- Terugslag van werkstukken en delen van werkstukken
- Zaagbladbreuk
- Wegslingeren van slechte hardmetalen delen van het zaagblad
- Gehoorschade wanneer de vereiste gehoorbescherming niet wordt gedragen.
- Schadelijke emissies van houtstof bij gebruik in afgesloten ruimtes.

Houd er rekening mee dat onze toestellen overeenkomstig hun bestemming niet voor commercieel, ambachtelijk of industrieel gebruik ontworpen zijn. Wij zijn niet aansprakelijk als de machine in industriële of ambachtelijke bedrijven of in soortgelijke activiteiten wordt gebruikt.

5. Veiligheidswaarschuwingen

Algemene veiligheidsvoorschriften voor elektrische apparaten

⚠ WAARSCHUWING: Lees alle veiligheidsvoorschriften, aanwijzingen, afbeeldingen en technische gegevens die bij dit elektrisch apparaat zijn meegeleverd.

Het niet naleven van de onderstaande aanwijzingen kunnen elektrische schok, brand en/of ernstige verwondingen veroorzaken.

Bewaar alle veiligheidsvoorschriften en -aanwijzingen voor toekomstig gebruik.

Het in de veiligheidsvoorschriften gebruikte begrip "Elektrisch gereedschap" is van toepassing op netgevoed elektrisch gereedschap (met netsnoer) of op accugevoed elektrisch gereedschap (zonder netsnoer).

1) Veiligheid op de werkplek

- Houd uw werkomgeving schoon en goed verlicht.** Rommel of slecht verlichte werkplaatsen kunnen leiden tot ongevallen.
- Werk met het elektrisch gereedschap niet in een explosiegevaarlijke omgeving, waarin zich brandbare vloeistoffen, gas of stof bevinden.** Door elektrisch gereedschap ontstane vonken, die het stof of de dampen kunnen ontsteken.
- Houd kinderen en andere personen tijdens het gebruik uit de buurt van het elektrische gereedschap.** Bij afbuiging kunt u de controle over het elektrische apparaat verliezen.

2) Elektrische veiligheid

- a) **De aansluitstekker van het elektrische gereedschap moet in het stopcontact passen.**

De stekker mag op geen enkele wijze worden gewijzigd. Gebruik geen adapterstekker samen met geaard elektrisch gereedschap. Ongewijzigde stekkers en passende stopcontacten verminderen het risico op elektrische schok.

- b) **Let op dat uw lichaam geen contact maakt met geaarde onderdelen zoals bijv. buizen, radiatoren, elektrische haarden, koelkasten.** Er bestaat een verhoogd risico op een elektrische schok als uw lichaam geaard is.

- c) **Houd elektrisch gereedschap uit de buurt van regen of vocht.**

Het indringen van water in een elektrisch apparaat vergroot het risico op een elektrische schok.

- d) **Gebruik het snoer niet om het elektrische gereedschap te dragen, aan op te hangen of om de stekker uit het stopcontact te trekken. Houd het snoer uit de buurt van hitte, scherpe randen of bewegende delen.** Beschadigde of opgewikkelde snoeren verhogen het risico op een elektrische schok.

- e) **Als u met een elektrisch gereedschap in de open lucht werkt, gebruik dan alleen een verlengsnoer dat ook geschikt is voor gebruik buitenshuis.** De toepassing van een voor buitenshuis gebruik geschikt verlengsnoer vermindert het risico op een elektrische schok.

- f) **Als het gebruik van het elektrische gereedschap in een vochtige omgeving niet kan worden vermeden, gebruik dan een aardlekschakelaar.** Het gebruik van een aardlekschakelaar voorkomt het risico op een elektrische schok.

3) Veiligheid van personen

- a) **Wees altijd voorzichtig, let op waar u mee bezig bent en ga verstandig te werk bij werkzaamheden met elektrisch gereedschap. Maak geen gebruik van elektrisch gereedschap als u moe bent of onder invloed bent van drugs, alcohol of medicamenten.** Een moment van onachtzaamheid bij gebruik van het elektrische gereedschap kan leiden tot ernstig letsel.

- b) **Draag persoonlijke beschermingsmiddelen en ook altijd een veiligheidsbril.** Het dragen van persoonlijke beschermingsmiddelen zoals een stofmasker, antislip-veiligheidsschoenen, een veiligheidshelm of gehoorbescherming, al naar gelang het soort gereedschap en de toepassing ervan, verkleint het risico op verwondingen.

- c) **Vermijd ingebruikname zonder toezicht. Controleer of het elektrische gereedschap is uitgeschakeld voordat u het op de stroomvoorziening en/of de accu aansluit, het gereedschap oppakt of draagt.** Als u tijdens het dragen van het elektrische gereedschap uw vinger op de schakelaar hebt of het reeds ingeschakelde elektrische apparaat op de stroomvoorziening aansluit, kan dit tot letsel en ongevallen leiden.

- d) **Verwijder instelgereedschap of de moersleutel, voordat u het elektrische gereedschap inschakelt.** Een gereedschap of sleutel dat/die zich in een draaiend onderdeel van het elektrische gereedschap bevindt, kan verwondingen veroorzaken.

- e) **Voorkom een onnatuurlijke lichaamshouding. Zorg voor een stabiele positie en zorg ervoor dat u altijd stabiel staat.** Daardoor kunt u het elektrische gereedschap in onverwachte situaties beter onder controle houden.

- f) **Draag geschikte kleding. Draag geen wijde kleding of sieraden. Houd haren en kleding uit de buurt van bewegende delen.** Loszittende kleding, sieraden of lange haren kunnen worden vastgegrepen door bewegende delen.

- g) **Als stofafzuig- en -opvanginrichtingen kunnen worden gemonteerd, moeten deze worden aangesloten en juist worden toegepast.** Het gebruik van een stofafzuiging kan gevaar door stof verminderen.

- h) **Voorkom een vals gevoel van zekerheid en houd u altijd aan de veiligheidsvoorschriften voor elektrische apparaten, ook als u ervaren bent met het elektrisch apparaat.** Achteloos handelen kan in een fractie van een seconde tot ernstige verwondingen leiden.

4) Gebruik en behandeling van het elektrisch gereedschap

- a) **Zorg dat het elektrische gereedschap niet overbelast raakt. Gebruik voor de werkzaamheden het daarvoor bedoelde elektrische gereedschap.** Met het juiste elektrische gereedschap werkt u beter en veiliger in het aangegeven vermogensbereik.

- b) **Gebruik geen elektrisch gereedschap waarvan de schakelaar defect is.** Een elektrisch gereedschap, dat niet meer in- of uitgeschakeld kan worden, is gevaarlijk en moet gerepareerd worden.

- c) **Trek de stekker uit het stopcontact en/of verwijder de uitneembare accu voordat u de apparaatinstellingen wijzigt, inzetstukken vervangt of het elektrische apparaat weglegt.** Deze voorzorgsmaatregel voorkomt dat het elektrische gereedschap per ongeluk wordt gestart.

- d) **Bewaar niet-gebruikte elektrische apparaten buiten bereik van kinderen. Laat het elektrisch apparaat niet gebruiken door personen die er niet mee vertrouwd zijn of deze aanwijzingen niet hebben gelezen.** Elektrische gereedschappen zijn gevaarlijk als deze door onervaren personen worden gebruikt.
- e) **Voer zorgvuldig onderhoud uit aan elektrische apparaten en inzetstukken. Controleer of bewegende delen probleemloos functioneren en niet klemmen, of onderdelen gebroken of beschadigd zijn, waardoor de functie van het elektrische gereedschap wordt beïnvloed. Laat beschadigde onderdelen voor gebruik van het elektrische apparaat eerst repareren.**
Veel ongevallen ontstaan door slecht onderhouden elektrisch gereedschap.
- f) **Houd snijgereedschap scherp en schoon.** Zorgvuldig onderhouden snijgereedschap met scherpe snijranden komt minder snel vast te zitten en is makkelijker te gebruiken.
- g) **Gebruik elektrische apparaten, accessoires en inzetstukken, etc. overeenkomstig deze aanwijzingen. Houd daarbij rekening met de omstandigheden waarin gewerkt wordt en de uit te voeren werkzaamheden.** Het gebruik van elektrisch gereedschap voor andere toepassingen dan het voorgeschreven gebruik kan leiden tot gevaarlijke situaties.
- h) **Houd grepen en greepoppervlakken droog, schoon en vrij van olie en vet.** Als grepen en greepoppervlakken glad zijn, kan het elektrisch gereedschap in onvoorziene situaties niet veilig bediend en onder controle gehouden worden.

5) Service

- a) **Laat uw elektrisch gereedschap uitsluitend door gekwalificeerd deskundig personeel repareren met uitsluitend originele reserveonderdelen.** Hiermee wordt de veiligheid van het elektrische gereedschap gewaarborgd.

⚠ WAARSCHUWING

Dit elektrisch apparaat genereert een elektromagnetisch veld als het is ingeschakeld. Dit veld kan onder bepaalde omstandigheden interfereren met actieve of passieve medische implantaten. Om het risico op ernstig of dodelijk letsel te beperken, raden we personen met medische implantaten aan om hun arts en de fabrikant van het medische implantaat te raadplegen voordat de machine wordt gebruikt.

Veiligheidsvoorschriften voor tafelcirkelzagen

Veiligheidsafdekkingsgerelateerde veiligheidsvoorschriften

- a) **Laat de veiligheidsafdekkingen gemonteerd. Veiligheidsafdekkingen moeten functionerend en juist gemonteerd zijn.** Losse, beschadigde of niet juist functionerende veiligheidsafdekkingen moeten worden gerepareerd of worden vervangen.
- b) **Gebruik voor eindsnedes altijd de zaagblad-veiligheidsafdekking en de splijtwig.** Voor eindsnedes waarbij het zaagblad volledig door de werkstukdikte zaagt, reduceert de veiligheidsafdekking en andere veiligheidsvoorzieningen het risico op letsel.
- c) **Plaats na het voltooiën van de werkprocessen (bijv. vouwen, gutsen of opdeling tijdens het omslaan), waarbij het verwijderen van de veiligheidsafdekking en/of splijtwig noodzakelijk is, direct het veiligheidssysteem terug.**
De veiligheidsafdekking reduceert het risico op letsel.
- d) **Controleer voor het inschakelen van het elektrisch gereedschap of het zaagblad niet de veiligheidsafdekking, de splijtwig of het werkstuk raakt.**
Onvoorziene aanraking van deze componenten met het zaagblad kan tot een gevaarlijke situatie leiden.
- e) **Stel de splijtwig af volgens de beschrijving in deze gebruikshandleiding.** Onjuiste afstanden, positie en uitlijning kunnen de reden er voor zijn dat de splijtwig een terugslag niet vermijdt.
- f) **Opdat de splijtwig kan functioneren, moet deze op het werkstuk inwerken.** Bij snedes in werkstukken die te kort zijn, om de splijtwig te laten functioneren, is de splijtwig niet actief. Onder deze voorwaarden kan een terugslag niet door de splijtwig worden voorkomen.
- g) **Gebruik het zaagblad dat bij de splijtwig past.**
Om ervoor te zorgen dat de splijtwig goed werkt, moet de diameter van het zaagblad dunner zijn dan bij de splijtwig passen, moet het basisblad van het zaagblad dunner zijn dan de splijtwig en moet de bandbreedte dikker zijn dan de dikte van de splijtwig.

Veiligheidsvoorschriften voor het zagen

- a) **⚠ GEVAAR: Kom met uw vingers en handen nooit in de buurt van het zaagblad of in het zaagbereik.**
Een moment van onachtzaamheid of bij wegslijpen kan uw hand in het zaagblad schieten wat kan leiden tot ernstig letsel.
- b) **Geleid het werkstuk alleen tegen de draairichting van de het zaagblad of snijwerktuig in.**
Aanvoeren van het werkstuk in dezelfde richting als de draairichting van het zaagblad boven de tafel kan er toe leiden dat het werkstuk en uw hand in het zaagblad wordt getrokken.

- c) **Gebruik bij langssneden nooit de verstekaanslag om het werkstuk aan te voeren, en gebruik bij dwarsneden met de verstekaanslag nooit de parallelaanslag voor de lengte-instelling.** Het gelijktijdig aanvoeren van het werkstuk met de parallelaanslag en de verstekaanslag verhoogt de risico dat het zaagblad komt vast te zitten en er een terugslag ontstaat.
- d) **Voer bij langssneden de aanvoerkracht op het werkstuk altijd uit tussen aanslagrail en zaagblad. Gebruik een schuifstok als de afstand tussen de aanslagrail en het zaagblad minder is dan 150 mm en een schuifblok als de afstand minder is dan 50 mm.**
Dergelijke hulpmiddelen zorgen er voor dat uw hand op veilige afstand van het zaagblad blijft.
- e) **Gebruik uitsluitend de meegeleverde schuifstok van de fabrikant of een die overeenkomstig de instructies is vervaardigd.**
De schuifstok zorgt voor voldoende afstand tussen hand en zaagblad.
- f) **Gebruik nooit een beschadigde of ingezaagde schuifstok.**
Een beschadigde schuifstok kan breken en er toe leiden dat uw hand in het zaagblad terecht komt.
- g) **Werk niet “zonder handbescherming”. Gebruik altijd de parallelaanslag of de verstekaanslag om het werkstuk aan te leggen en te geleiden. “Zonder handbescherming” betekent dat het werkstuk in plaats van met de parallelaanslag of de verstekaanslag met de handen wordt ondersteund of geleid.**
Het zagen zonder handbescherming leidt tot onjuiste uitlijning, vastklemmen en terugslag.
- h) **Grijp nooit om of over een draaiend zaagblad.**
Het grijpen naar een werkstuk kan tot onvoorzien aanraken van het draaiende zaagblad leiden.
- i) **Ondersteun lange en/of brede werkstukken achter en/of aan de zijkant van de zaagtafel zodat deze horizontaal blijven.**
Lange en/of brede werkstukken kunnen aan de rand van de zaagtafel kantelen; dit leidt tot minder controle, vastklemmen van het zaagblad en terugslag.
- j) **Voer het werkstuk gelijkmatig aan. Verbuig of verdraai het werkstuk niet. Als het zaagblad vastklemt, schakelt u het elektrisch gereedschap direct uit, trekt u de netstekker los en verhelpt u de oorzaak voor het vastklemmen.**
Het vastklemmen van het zaagblad door het werkstuk kan leiden tot terugslag of het blokkeren van de motor.

- k) **Verwijder niet het afgezaagde materiaal terwijl de zaag loopt.** Afgezaagd materiaal kan zich vastzetten tussen het zaagblad en de aanslagrail of in de veiligheidsafdekking vast komen te zitten en bij het verwijderen uw vingers in het zaagblad trekken. Schakel de zaag uit en wacht tot het zaagblad tot stilstand is gekomen, voordat u het materiaal verwijdert.
- l) **Gebruik voor langssneden aan de werkstukken die dunner zijn dan 2 mm, een extra parallelaanslag die contact heeft met het tafeloppervlak.**
Dunnere werkstukken kunnen vastlopen achter de parallelaanslag wat tot terugslag kan leiden.

Terugslag - Oorzaken en overeenkomstige veiligheidsvoorschriften

Een terugslag is een plotselinge reactie van het werkstuk als gevolg van een hakend, vastklemmend zaagblad of een door het zaagblad schuin uitgevoerde zaagsnede in het werkstuk of als een deel van het werkstuk tussen het zaagblad en de parallelaanslag of een ander vast object wordt vastgeklemd.

In de meeste gevallen wordt bij een terugslag het werkstuk door het achterste gedeelte van het zaagblad vastgegrepen, van de zaagtafel opgetild en in de richting van de operator geslingerd. Een terugslag is het gevolg van een onjuist of verkeerd gebruik van de tafelfirkelzaag. Dit kan door passende voorzorgsmaatregelen worden voorkomen, zoals hieronder beschreven.

- a) **Sta nooit direct in lijn met het zaagblad. Verblijf altijd aan de zijde van het zaagblad waar de aanslagrail zich bevindt.**
Bij een terugslag kan het werkstuk met hoge snelheid naar personen worden geslingerd die voor en op lijn met het zaagblad staan.
- b) **Grijp nooit over of achter het zaagblad om het werkstuk aan te trekken of te steunen.**
Hierdoor kan het zaagblad onvoorzien worden aangeraakt of kan een terugslag ontstaan waardoor uw vingers in het zaagblad kunnen worden getrokken.
- c) **Houd en druk het werkstuk, dat wordt afgezaagd, nooit tegen het draaiende zaagblad.**
Door het werkstuk, dat wordt afgezaagd, tegen het zaagblad te drukken, wordt deze vastgeklemd en ontstaat er een terugslag.
- d) **Lijn de aanslagrail parallel uit met het zaagblad.**
Een niet uitgelijnde aanslagrail drukt het werkstuk tegen het zaagblad en genereert zo een terugslag.
- e) **Gebruik bij afgedekte zaagsneden (bijv. vouwen, gutsen of opdeling tijdens het omslaan) een drukkam om het werkstuk tegen de tafel en de aanslagrail te geleiden.**
Met een drukkam kunt u het werkstuk bij terugslag beter onder controle houden.

- f) **Weeg met name voorzichtig bij het zagen in verborgen bereiken van samengevoegde werkstukken.**

Het invallende zaagblad kan in objecten zagen die een terugslag kunnen veroorzaken.

- g) **Ondersteun grote platen om het risico op een terugslag door een ingeklemd zaagblad te verminderen.**

Grote platen kunnen onder het eigen gewicht doorbuigen. Platen moeten overal worden ondersteund waar deze uitsteken ten opzichte van het tafelblad.

- h) **Wees met name voorzichtig bij het zagen van werkstukken die verdraaid, los zitten of vervormd zijn of niet over een rechte kant beschikken waarmee ze met een verstekaanslag of langs een aanslagrail kunnen worden geleid.**

Een vervormd, losgeraakt of verdraaid werkstuk is instabiel en leidt tot onjuiste uitlijning van de zaagvoeg met het zaagblad, zal vastklemmen en een terugslag veroorzaken.

- i) **Zaag nooit meerdere op elkaar of achter elkaar gestapelde werkstukken.**

Het zaagblad kan een of meer onderdelen vastgrijpen en een terugslag veroorzaken.

- j) **Als u een zaag, die in het werkstuk steekt, weer wilt starten, centreert u het zaagblad in de zaaggleuf dusdanig dat de zaagtanden niet in het werkstuk vastzitten.**

Als het zaagblad vastklemt, kan deze het werkstuk optillen en een terugslag veroorzaken als de zaag opnieuw wordt gestart.

- k) **Zorg dat de zaagbladen schoon blijven, scherp en voldoende geschrapt is. Gebruik nooit vervormde zaagbladen of zaagbladen met scheuren of afgebroken tanden.**

Scherpe en juist geschrapte zaagbladen minimaliseren het vastklemmen, blokkeren of terugslag.

Veiligheidsvoorschriften voor het gebruik van de tafelfirkelzagen

- a) **Schakel de tafelfirkelzaag uit en koppel deze los van de stroomvoorziening voordat u het tafelinzetstuk verwijderd, het zaagblad vervang, instellingen aan de splijtwig of de afdekking van het zaagblad aanbrengt en als de machine zonder toezicht is.**

Voorzorgsmaatregelen dienen ter vermindering van ongevallen.

- b) **Laat de tafelfirkelzaag nooit zonder toezicht lopen. Schakel het elektrisch gereedschap uit en ga pas weg als deze volledig tot stilstand is gekomen.**

Een zaag die zonder toezicht draait, vormt een ongecontroleerd gevaar.

- c) **Stel de tafelfirkelzaag op een locatie op die waterpas is en goed wordt geventileerd en waar u veilig kunt staan en het evenwicht kunt bewaren. De opstellingslocatie moet voldoende ruimte bieden om de maat van uw werkstukken goed te kunnen hanteren.**

Rommel en slecht verlichte werkomgevingen en oneffen, gladde vloeren kunnen leiden tot ongevallen.

- d) **Verwijder regelmatig het zaagsel en zaagmeel onder de zaagtafel en/of uit de stofafzuiging.**

Opgehoopt zaagmeel is brandbaar en kan uit zichzelf gaan ontbranden.

- e) **Borg de tafelfirkelzaag.**

Een tafelfirkelzaag die niet volgens de voorschriften is geborgd, kan gaan bewegen of kantelen.

- f) **Verwijder instelgereedschap, houtresten enz. van de tafelfirkelzaag voordat u deze inschakelt.** Afleiding of mogelijk vastklemmen kan gevaarlijk zijn.

- g) **Gebruik altijd zaagbladen van het juiste formaat en met passende opnameboring (bijv. ruitvormig of rond).**

Zaagbladen, die niet bij de montagedelen van de zaag passen, lopen niet rond en leiden tot verlies van de controle.

- h) **Gebruik nooit beschadigd of onjuist montage-materiaal voor het zaagblad, zoals bijv. flensen, onderleggingen, schroeven of moeren.**

Het montage-materiaal van dit zaagblad is speciaal voor de zaag gemaakt, voor optimaal vermogen en bedrijfsveiligheid.

- i) **Ga nooit op de tafelfirkelzaag staan en gebruik de tafelfirkelzaag niet als opstapkrakje.**

Er kan ernstig letsel ontstaan als het elektrisch gereedschap kantelt of als u onvoorzien met het zaagblad in aanraking komt.

- j) **Controleer of het zaagblad in de juiste draairichting is gemonteerd. Gebruik geen slijpschijf of staalborstel met de tafelfirkelzaag.**

Ondeskundige montage van het zaagblad of het gebruik van niet aanbevolen accessoires kan tot ernstig letsel leiden.

Veiligheidsvoorschriften voor de behandeling van zaagbladen

1. Gebruik alleen inzetstukken als u weet hoe u ermee om moet gaan.
2. Houd rekening met het maximale toerental. Het maximale toerental dat op het inzetstuk staat vermeld, mag niet worden overschreden. Houd u, indien aangegeven, aan het toerentalbereik.
3. Let op de draairichting van de motor en het zaagblad.
4. Gebruik geen inzetstukken dat barsten vertoont. Gooi het inzetstukken weg als het barsten vertoont. Het is niet toegestaan om het te repareren.
5. De klemoppervlakken moeten van vuil, vet, olie en water worden ontdaan.

6. Gebruik geen losse pasringen of -bussen om het boorgat van cirkelzaagbladen te verkleinen.
7. Zorg ervoor dat de bevestigde pasringen voor de boring van het inzetstuk dezelfde parameter hebben en dat ze minimaal 1/3 van de snijdiameter hebben.
8. Controleer of de bevestigde pasringen parallel aan elkaar lopen.
9. Wees voorzichtig bij het gebruik van de inzetstukken. Bewaar ze bij voorkeur in de originele verpakking en of in speciale houders. Draag veiligheidshandschoenen om de grip te vergroten en de kans op persoonlijk letsel nog verder terug te dringen.
10. Controleer voordat u de inzetstukken gebruikt of de veiligheidsvoorzieningen correct zijn bevestigd.
11. Controleer vóór gebruik of het toegepaste inzetstuk aan de technische eisen van deze machine voldoet en of het goed bevestigd is.
12. Gebruik het meegeleverde zaagblad alleen voor het zagen van hout en nooit voor het bewerken van metalen.
13. Gebruik het juiste zaagblad voor het te bewerken materiaal.
14. Gebruik alleen een zaagblad met een diameter die op de zaag staat aangegeven.
15. Gebruik alleen zaagbladen, die met een gelijk of hoger toerental dan op het elektrisch gereedschap gemarkeerd zijn.
16. Gebruik alleen door de fabrikant aanbevolen zaagbladen, die, indien deze voor het zagen van hout of gelijksoortige materialen zijn bedoeld, overeenkomen met EN 847-1.
17. Draag geschikte persoonlijke beschermingsmiddelen, zoals bijv.:
 - Gehoorbescherming;
 - Veiligheidshandschoenen bij het hanteren van zaagbladen.
18. Gebruik alleen door de fabrikant aanbevolen zaagbladen die voldoen aan EN 847-1. Waarschuwing! Let er bij het wisselen van het zaagblad op, dat de zaagbreedte niet geringer en de dikte van het stamblad niet groter is dan de dikte van de splijtwig!
19. Voorkom bij het zagen van hout en kunststoffen een oververhitting van de zaagtanden. Reduceer de aanvoersnelheid om te voorkomen dat het kunststof smelt.

Restrisico's

De machine is ontwikkeld volgens de huidige stand van de techniek en de erkende veiligheidsvoorschriften. Toch kan tijdens de werkzaamheden sprake zijn van enkele restrisico's.

- Gevaar voor de gezondheid, veroorzaakt door elektriciteit bij gebruik van onjuiste snoeren.
- Daarnaast kan er, ondanks alle voorzorgsmaatregelen, sprake zijn van niet-zichtbare restrisico's.

- De restrisico's kunnen tot een minimum worden beperkt wanneer aan de „Veiligheidsmaatregelen“ en het „Gebruik volgens bestemming“ wordt voldaan en de gebruiksaanwijzing in zijn geheel wordt opgevolgd.
- Voorkom onnodige belasting van de machine: als bij het zagen teveel druk wordt uitgeoefend, zal het zaagblad snel beschadigen, wat leidt tot geringere prestaties van de machine bij de verwerking en minder nauwkeurige zaagsnedes.
- Voorkom dat u de machine onbedoeld inschakelt: als u de stekker in het stopcontact steekt, mag de startknop niet worden ingedrukt.
- Gebruik gereedschap dat in deze handleiding wordt aanbevolen. U verkrijgt dan optimale prestaties met uw afkortzaag.
- Houd uw handen buiten de werkruiimte, wanneer de machine in bedrijf is.
- Voordat u instel- of onderhoudswerkzaamheden uitvoert, laat u de startknop los en trekt u de stekker uit het stopcontact.

6. Technische gegevens

Wisselstroommotor	220-240 V~ 50 Hz
Vermogen S1	1800 Watt
Bedrijfsmodus	S6 20%* 2000 Watt
Nullasttoerental n_0	4800 min ⁻¹
Hardmetaalzaagblad	∅ 255 x ∅ 30 x 2,8 mm
Aantal tanden	60
Dikte gap wedge	2,5 mm
Tafelafmetingen	565 x 565 (675) mm
Snijhoogte max. 90°	80 mm
Snijhoogte max. 45°	55 mm
Hoogteafstelling traploos	0 - 80 mm
Zwenkbereik	0 - 45°
Afzuigaansluiting	∅ 35 mm
Gewicht	23,5 kg

*** Bedrijfsmodus S6 20%: Continubedrijf met intermitterende belasting (speelduur 10 min). Rond de motor niet-ontvankelijk moet worden verhit de motor 20% van de speeltijd worden bediend met een nominaal vermogen en moet dan 80% van de speeltijd blijven draaien zonder belasting.**

Geluid en vibratie

Het geluid van deze zaag is bepaald conform EN 61029.

Geluidsdrukkniveau L_{pA}	92,6 dB(A)
Onzekerheid K_{pA}	3 dB
Geluidsvermogen L_{WA}	105,6 dB(A)
Onzekerheid K_{WA}	3 dB

Draag een gehoorbescherming.

Het effect van lawaai kan gehoorverlies zijn. Totale trillingswaarden (vectorsom van drie richtingen) bepaald conform EN 61029.

7. Vóór ingebruikneming

- De machine moet worden opgesteld zodat ze veilig staat, d.w.z. ze moet op een werkbank, een universeel onderstel of iets dergelijks worden vastgeschroefd.
- Vóór ingebruikneming dienen alle afdekkingen en veiligheidsinrichtingen naar behoren te zijn gemonteerd.
- Het zaagblad moet vrij kunnen draaien.
- Bij reeds bewerkt hout op vreemde voorwerpen letten zoals b.v. nagels of schroeven etc.
- Voordat u de AAN-/UIT-schakelaar bedient moet het zaagblad correct gemonteerd zijn. Beweeglijke delen moeten gemakkelijk bewegen.
- Vóór het aansluiten controleren of de gegevens vermeld op het kenplaatje overeenstemmen met de gegevens van het stroomnet.
- Sluit de machine enkel aan op een naar behoren geïnstalleerd veiligheidsstopcontact dat beveiligd is door een zekering van minstens 16A.

8. Montage

Let op! Trek vóór alle onderhouds-, afstellen montagewerkzaamheden telkens de netstekker uit het stopcontact.

Plaats alle onderdelen op een vlakke ondergrond geleverd. Gelieve groep gelijke delen.

Opmerking: Als verbindingen met een schroef (Risso / of zeshoekige), hex moeren en ringen worden ondersteund, de wasmachine moet worden onder de moer geïnstalleerd.

Breng de bouten elk van buitenaf een, beveiligde verbindingen met noten binnen.

Opmerking: Draai de moeren en bouten bij de montage alleen in de mate dat ze niet naar beneden kunnen vallen.

Als u al vóór de definitieve montage op / draai de moeren en bouten, kan de eindmontage niet worden uitgevoerd.

8.1 Montage handwiel, Afb.5

1. Steek de sluitring (e) op de schroef (a).
2. Steek dan de schroef op de handgreep (b) en daarna de sluitring (c) op de schroef.
3. Monteer de volledige bouwgroep op het handwiel (8) en borg deze met de zeskantmoer (d).

8.2 Splijtwig afstellen (Afb. 6-8)

△ Let op! Het netsnoer loskoppelen!

De afstelling van de splijtwig (4) moet voor elke ingebruikname gecontroleerd worden.

1. Het zaagblad (5) op de maximum zaagdiepte instellen, in positie 0° brengen en vastzetten.
2. Het tafelinlegblad (6) verwijderen (Afb.6)

△ Let op! Omwille van transporttechnische redenen werd de splijtwig (4) voor de eerste ingebruikname in de onderste positie gemonteerd. Men mag enkel met de machine werken als de splijtwig (4) zich in de bovenste positie bevindt. De montage van de splijtwig (4) in de bovenste positie gebeurt als volgt:
3. De klemgreep (16) losmaken en de splijtwig (4) in de bovenste positie brengen. (Afb. 7)
4. De afstand tussen het zaagblad (5) en de splijtwig (4) mag maximum 5 mm zijn. (Afb. 8)
5. De bevestigingsschroef (16) opnieuw vastdraaien en het tafelinlegblad (6) monteren.

8.3 De zaagbladbescherming monteren (Afb. 9)

1. Plaats de zaagbladbescherming (2) van bovenaf op de splijtwig (4), zodat de schroef (17) stevig in de gleuf van de splijtwig (4) zit. **Let op:** Om de zaagbladbescherming (2) op het spouwmes (4) te kunnen plaatsen, moet de snelvergrendelknop (A) worden ingedrukt.
2. De schroef (17) niet té vast aandraaienn; de zaagbladbescherming (2) moet vrij beweeglijk blijven.
3. De afzuigslang (3) koppelen aan de afzuigadapter aan de rugzijde van de machine en de ventilatiekoker van de zaagbladbescherming (2).
4. De demontage gebeurt in de omgekeerde volgorde. **Let op!** **Voorafgaand aan het zagen, moet de zaagbladbescherming (2) verlaagd worden op het werkstuk.**

8.4 Montage/verwisselen van het zaagblad (Afb. 6, 9, 10)

1. **Let op! Het netsnoer loskoppelen en beschermende handschoenen dragen.**
2. De zaagbladbescherming (2) demonteren (Afb. 9)
3. Het tafelinlegblad (6) verwijderen (Afb.6)
4. De moer losdraaien door de steeksleutel (f) op de moer te plaatsen en met de andere steeksleutel (f) de flens tegen te houden (Afb.10).
5. **Let op!** De moer in de draairichting van het zaagblad draaien.
6. De buitenste flens wegnemen en het oude zaagblad schuin naar beneden afnemen van de binnenste flens.
7. De zaagbladflens voor de montage van het nieuwe zaagblad zorgvuldig reinigen met een staalborstel.

8. Het nieuwe zaagblad in de omgekeerde volgorde opnieuw plaatsen en vastzetten.

Let op! Op de looprichting letten, de schuine snede van de tanden moet in de looprichting wijzen, m.a.w. naar voren gericht zijn.

9. Het tafelinlegblad (6) evenals de zaagbladbescherming (2) opnieuw monteren en afstellen.
10. Vooraleer met de zaag verder te werken, controleren dat de veiligheidsvoorzieningen goed functioneren
11. Het tafelinlegblad (6) evenals de zaagbladbescherming (2) opnieuw monteren en afstellen.
12. Vooraleer met de zaag verder te werken, controleren dat de veiligheidsvoorzieningen goed functioneren.
13. De gewenste hoekgraad instellen op de schaalverdeling.

9. Bediening

9.1 AAN/UIT-schakelaar (Fig.11)

- De zaag kan worden aangezet door de groene toets "I" in te drukken. Wacht met het zagen tot het zaagblad zijn maximumtoerental heeft bereikt.
- De zaag wordt terug afgezet door de rode toets "0" in te drukken.

9.2 Snijdiepte (Fig.11)

Het zaagblad kan op de gewenste snijdiepte worden afgesteld door het handwiel (8) te draaien.

- Tegen de richting van de wijzers van de klok in: grotere snijdiepte
- Met de wijzers van de klok mee: kleinere snijdiepte

Controleer de instelling op basis van een steekproef cut.

9.3 Hoekafstelling (Fig.11)

Met zag de tafel verstekzagen kan worden gemaakt om de stop bar aan de linkerkant van 0° -45°.

△ Controleer voor elk gesneden dat er tussen de stop-rail (s), transversale gauge en het zaagblad geen botsing is mogelijk.

- Vastzetgreep (9) losdraaien
- Door draaien van de handgreep de gewenste hoekmaat op de schaal instellen.
- Vastzetgreep (9) in de gewenste hoekpositie arrêteren.

9.4 Werken met de parallelaanslag

9.4.1 Instellen van de aanslaghoogte (Afb. 12)

- De aanslagrail (18) van de parallelaanslag (7) heeft twee verschillende geleidvlakken.
- Afhankelijk van de dikte van het te zagen materiaal moet de hogere zijde van de aanslagrail (18) gebruikt worden voor dik materiaal (werkstukken met een dikte van meer dan 25 mm) of de lagere zijde voor dun materiaal (dikte minder dan 25 mm).

- Draai de schroeven los aan de zijkant van de parallelaanslag (7) en schuif de aanslagrail (18) volgens de gewenste positie op de geleiding.
- Draai de schroeven opnieuw vast.

9.4.2 De parallelaanslag monteren (Afb. 13)

- Monteer de parallelaanslag (7) door hem op de achterkant te leggen en de klemhendel (19) onderaan te fixeren.
- Bij de demontage trekt u de klemhendel naar boven en kan de parallelaanslag (7) verwijderd worden.
- De klemkracht van de parallelaanslag kan afgesteld worden aan de achterste kartelmoer.

9.4.3 Instellen van de zaagbreedte (Afb. 14)

- Bij het zagen van hout in de lengterichting moet de parallelaanslag (7) gebruikt worden.
- Plaats de parallelaanslag (7) op de geleidingsrail (11) rechts of links van het zaagblad.
- Op de geleidingsrail voor de parallelaanslag (11) bevinden zich 2 schaalverdelingen (21/22), die de afstand tonen tussen de aanslagrail (18) en het zaagblad (5).
- De parallelaanslag (7) via het kijkglas (20) op de gewenste maat instellen en fixeren met de klemhendel voor parallelaanslag.

9.5 Gebruik van de tafelverbreiding (Afb. 15)

- Bij buitengewoon brede werkstukken moet altijd de tafelverbreiding (13) gebruikt worden.
- Maak de klemhendel (23) los en trek de tafelverbreiding zover uit dat het werkstuk erop kan liggen zonder te kantelen.

9.6 Verstekaanslag (Afb. 16)

- De verstekaanslag (12) in een groef (24 a/b) van de zaagtafel schuiven.
- De klemhendel losmaken (25).
- De verstekaanslag (12) draaien, tot de gewenste hoekgraad ingesteld is. De schaalverdeling (26) toont de ingestelde hoek.
- De klemhendel (25) opnieuw vastzetten.

10. Bedrijf

Werkinstructies

Na elke nieuwe afstelling is het aan te raden een proefsnede uit te voeren om de afgestelde afmetingen te controleren. Na het aanzetten van de zaag wachten tot het zaagblad zijn maximumtoerental heeft bereikt voordat u de snede uitvoert.

Lange werkstukken aan het einde van het snijden beveiligen tegen neerkantelen! (b.v. afrolstandaard etc.)
Let op bij het insnijden!

Gebruik het toestel alleen met afzuiging.

Controleer en reinig regelmatig de afzuigkanalen.

Geschiktheid van de zaagbladen:

- 24 tanden: zachte materialen, hoge spaanafname, grof snijbeeld
- 48 tanden: harde materialen, geringere spaanafname, fijner snijbeeld

10.1 Uitvoeren van langssneden (Afb. 17)

Hierbij wordt een werkstuk in lengterichting doorsneden. Eén kant van het werkstuk wordt tegen de parallelaanslag (7) geduwd terwijl de vlakke zijde op de zaagtafel (1) ligt. De zaagbladafdekking (2) moet altijd op het werkstuk worden neergelaten. De werkstand tijdens het zagen in lengterichting mag nooit in één lijn met het verloop van de snede zijn.

- Parallelaanslag (7) afstellen naargelang van de hoogte van het werkstuk en de gewenste breedte (zie 9.4).
- Zaag aanzetten.
- Handen met gesloten vingers plat op het werkstuk leggen en het werkstuk langs de parallelaanslag (7) het zaagblad (5) in schuiven.
- Met de linker of rechter hand (naargelang de positie van de parallelaanslag) zijdelings geleiden, maar enkel tot de voorkant van de zaagbladafdekking (2).
- Werkstuk steeds tot het einde van het spouwmes (4) doorschuiven.
- De snijafval blijft op de zaagtafel (1) liggen tot het zaagblad (5) opnieuw tot stilstand is gekomen.
- Lange werkstukken aan het einde van het snijden beveiligen tegen neerkantelen! (b.v. afrolstandaard etc.)

10.1.1 Snijden van smallere werkstukken (Fig. 18)

Langssneden van werkstukken met een breedte van minder dan 120 mm moeten zeker met gebruikmaking van een schuifstok (15) worden uitgevoerd. Schuifstok is niet bij de levering begrepen. Versleten of beschadigde schuifstok onmiddellijk vervangen.

- Stel de trekgeleider overeenkomstig de beoogde werkstuk breedte. (zie 9.4)
- Gebruik het werkstuk met beide handen verschuiven, in het gebied van het zaagblad se een duwstok (15) en stuwkracht hulp.
- Werkstuk altijd door te stoten tot het einde van het spouwmes.

⚠ Let op! Kortom werkstukken duwen stick is om gebruikt te worden, zelfs aan het begin van een hoofdstuk.

10.2 Uitvoeren van dwarsneden (Fig. 19)

- Dwarsaanslag (12) in één van de beide groeven (24a/b) van de zaagtafel schuiven en op de gewenste hoekmaat afstellen (zie 9.6). Indien het zaagblad (5) bovendien schuin wordt gesteld, moet die groef (24a) worden gebruikt die voorkomt dat uw hand en de dwarsaanslag met de zaagbladafdekking in contact komen.
- Werkstuk hard tegen de dwarsaanslag (12) drukken.
- Zaag aanzetten.

- Dwarsaanslag (12) en werkstuk naar het zaagblad toe schuiven teneinde de snede uit te voeren.

Let op!

Hou altijd het geleide werkstuk vast, nooit het vrije werkstuk dat afgesneden wordt.

- Dwarsaanslag (12) altijd blijven vooruitschuiven tot het werkstuk helemaal is doorgesneden.
- Zaag weer uitzetten. Zaagafval pas verwijderen als het zaagblad stilstaat.

10.2.1 Uitvoeren van schuine sneden (Afb. 20)

Schuine sneden worden principieel uitgevoerd mits gebruikmaking van de parallelaanslag (7).

- Zaagblad op de gewenste hoekmaat afstellen. (zie 9.3)
- Parallelaanslag (7) afstellen naargelang de breedte en de hoogte van het werkstuk (zie 9.4).
- Snede conform de werkstukbreedte uitvoeren (zie 10.1)

10.3 Snijden van spaanderplaten

Om het uitbreken van de snijkanten bij het snijden van spaanderplaten te voorkomen moet het zaagblad (5) niet hoger dan 5 mm boven werkstukdikte worden afgesteld (zie ook punt 9.2).

11. Transport

1. Bij elk transport moet het elektrisch gereedschap uitgeschakeld zijn en de elektriciteitsvoorziening onderbroken worden.
2. Draag het elektrisch gereedschap met minimaal twee personen..
3. Bescherm het elektrisch gereedschap tegen schokken, stoten en sterke trillingen, bijv. tijdens transport in voertuigen.
4. Bescherm het elektrisch gereedschap tegen kantelen en verschuiven.
5. Gebruik beveiligingsinrichtingen nooit voor j het hanteren of transport.

11.1 Transport zonder onderstel (Afb.21)

1. Verwijder de tafolverbreiding (13).
2. Kantel de machine op de loopwielen (27).
3. Houd de machine bij de handgreep van de tafolverbreiding (13) vast en trek de machine achter u aan.

12. Onderhoud

⚠ **Onderhoud!** Telkens voor het instellen, het uitvoeren van onderhoud of reparaties de stekker uit het stopcontact trekken!

12.1 Algemene onderhoudswerkzaamheden

- Hou de veiligheidsinrichtingen, de ventilatiespleten en het motorhuis zo veel mogelijk vrij van stof en vuil. Wrijf het toestel met een schone doek af of blaas het met perslucht bij lage druk schoon.

- Het is aan te bevelen het toestel onmiddellijk na elk gebruik schoon te maken.
- Maak het toestel regelmatig met een vochtige doek en wat zachte zeep schoon. Gebruik geen reinigings- of oplosmiddelen; die zouden de kunststofdelen van het toestel kunnen aantasten. Zorg ervoor dat geen water binnen in het toestel terecht kan komen.
- Olie om de levensduur van het apparaat te verlengen eenmaal per maand de draaiende delen. De motor niet oliën.

12.2 Koolborstels

Bij bovenmatige vonkvorming laat u de koolborstels door een erkende elektricien nazien. Let op! De koolborstels mogen enkel door een erkende elektricien worden vervangen.

Service-informatie

U moet er rekening mee houden dat bij dit product de volgende delen onderhevig zijn aan een slijtage door gebruik of een natuurlijke slijtage, resp. dat de volgende delen nodig zijn als verbruiksmaterialen.

Slijtstukken*: Koolborstel, zaagblad, batterijen, tafelinzetstukken, duwstok, duwhandvat, V-riem

* niet verplicht bij de leveringsomvang begrepen!

13. Opbergen

Opbergen van de zaagbladbeschermer (2):

Om de zaagbladbeschermer (2) op te bergen, hang deze op de beugel (B) onder de tafelverbreiding (13).

Bewaar het toestel en de accessoires op een donkere, droge en vorstvrije plaats die voor kinderen ontoegankelijk is. De optimale opbergtemperatuur ligt tussen 5° C en 30° C.

Bewaar het elektrische materieel in de originele verpakking.

Dek het elektrisch apparaat af om het tegen stof of vocht te beschermen.

Bewaar de gebruikshandleiding bij het elektrische apparaat.

14. Elektrische aansluiting

De geïnstalleerde elektromotor is bedrijfsklaar aangesloten. De aansluiting voldoet aan de relevante VDE- en DIN-voorschriften.

De netaansluiting van de klant en het gebruikte verlengsnoer moeten eveneens aan deze voorschriften voldoen.

- Het product voldoet aan de eisen van EN 61000-3-11 en valt onder speciale aansluitingsvoorwaarden. Dat betekent, dat gebruik op een willekeurig vrij te kiezen aansluitpunt niet toegestaan is.

- Het apparaat kan bij ongunstige elektriciteitsnet-omstandigheden tijdelijke spanningsschommelingen opleveren.
- Het product is uitsluitend bestemd voor gebruik op de aansluitpunten die een belastbaarheid voor onafgebroken stroom van het net van minstens 100 A per fase hebben en worden geleverd door een distributiesysteem met een nominale spanning van 230V.
- Je moet ervoor zorgen dat als een gebruiker, indien nodig met uw energiebedrijf dat de continue huidige draagkracht van het systeem op het aansluitpunt is voldoende, in overleg met het openbare netwerk om het product aan te sluiten.

Belangrijke aanwijzingen

Bij overbelasting van de motor schakelt deze vanzelf uit. Na een afkoeltijd (deze tijd is verschillend) kan de motor weer worden ingeschakeld.

Defecte elektrische aansluitkabel

Bij elektrische aansluitkabels treedt vaak schade aan de isolatie op

Mogelijke oorzaken zijn:

- Versleten plekken, als aansluitkabels door venster- of deuropeningen worden geleid.
- Knikken door een onvakkundige bevestiging of geleiding van de aansluitkabel.
- Snijplekken omdat over de aansluitkabel is gereden.
- Beschadigde isolatie omdat de stekker uit het stopcontact is getrokken.
- Scheuren door veroudering van de isolatie.

Dergelijke defecte elektrische aansluitkabels mogen niet worden gebruikt en zijn levensgevaarlijk als de isolatie is beschadigd.

Controleer de elektrische aansluitkabels regelmatig op schade. Let erop dat bij het controleren de aansluitkabel niet op het elektriciteitsnet is aangesloten. Elektrische aansluitkabels moeten aan de relevante VDE- en DIN-voorschriften voldoen. Gebruik uitsluitend aansluitkabels met de aanduiding H05VV-F. Op de aansluitkabel moet de type-aanduiding vermeld staan.

Wisselstroommotor

- De netspanning moet 230 VAC zijn
- Verlengsnoeren moeten tot een lengte van 25 m een doorsnede hebben van 1,5 vierkante millimeter.

Aansluitingen en reparaties van de elektrische uitrusting mogen uitsluitend door een elektromonteur worden uitgevoerd.

Vermeld in geval van vragen de volgende gegevens:

- Stroomtype van de motor
- Gegevens van het typeplaatje van de machine
- Gegevens van het typeplaatje van de motor

⚠ Overbelastingsbeveiliging (Afb. 4)

- Dit elektrische gereedschap is uitgerust met een overbelastingsbeveiliging. Als de overbelastingsbeveiliging werd gestart, gaat u als volgt te werk:
- Koppel het elektrische gereedschap los van de netstroom.
- Laat het elektrische gereedschap afkoelen.
- Controleer het elektrische gereedschap zorgvuldig op mogelijke schade.
- Laat schade repareren voordat u het elektrische gereedschap opnieuw start.
- Sluit het elektrische gereedschap aan op de netstroom.
- Druk op de overbelastingsschakelaar (g).
- Schakel het elektrische gereedschap als omschreven in en start uw werk.

15. Afvalverwijdering en recyclage

Aanwijzingen op de verpakking



De verpakkingsmaterialen zijn recyclebaar. Verpakkingen milieuvriendelijk afvoeren.

Aanwijzingen betreffende de wetgeving Afgedankte elektrische en elektronische apparatuur (AEEA)



Afgedankte elektrische en elektronische apparatuur behoort niet bij het huishoudelijke afval, maar moeten worden ingezameld resp. gescheiden worden afgevoerd!

- Oude batterijen of accu's die niet vast in het afgedankte apparaat zijn geïntegreerd, moeten voor het afvoeren worden verwijderd! Het afvoeren hiervan is geregeld in de wetgeving inzake batterijen.
- Eigenaars resp. gebruikers van elektrische en elektronische apparaten zijn wettelijk verplicht om na gebruik de batterijen en accu's in te leveren.
- De eindgebruiker is verantwoordelijk voor het wissen van persoonsgerelateerde gegevens op het af te voeren afgedankte apparaat!
- Het symbool van de doorgekruiste vuilnisbak betekent dat afgedankte elektrische en elektronische apparatuur niet bij het huishoudelijk afval mag worden gooid.
- Afgedankte elektrische en elektronische apparatuur kunnen bij de volgende punten kosteloos worden ingeleverd:
 - Openbare afvalverwijderings- of inzamelpunten (bijv. gemeentewerven)
 - Verkooppunten van elektrische apparaten (stationair en online), voor zover dealers verplicht zijn ze terug te nemen of dit vrijwillig aanbieden.

- Tot drie afgedankte elektronische apparaten per apparaattype, met een randlengte van niet meer dan 25 centimeter, kunnen gratis naar de fabrikant worden teruggebracht zonder eerst een nieuw apparaat van de fabrikant te hoeven kopen, of naar een ander erkend inzamelpunt in je omgeving worden gebracht.
- Voor verdere aanvullende terugnamevoorwaarden van de fabrikanten en distributeurs verzoecken wij u contact op te nemen met de betreffende klantenservice.
- Bij levering van een nieuw elektrisch apparaat door de fabrikant aan een particulier huishouden, kan de fabrikant op verzoek van de eindgebruiker zorgen voor het kosteloos afhalen van het afgedankte elektrische apparaat. Neem hiertoe contact op met de klantenservice van de fabrikant.
- Deze uitspraken zijn alleen geldig voor apparaten die in de landen van de Europese Unie worden geïnstalleerd en verkocht en die onder de Europese Richtlijn 2012/19/EU vallen. In landen buiten de Europese Unie kunnen andere voorschriften gelden voor het afvoeren van afgedankte elektrische en elektronische apparatuur.

16. Probleemoplossing

Wanorde	Mogelijke oorzaak	Verhelpen
Zaagblad lost na het stoppen van de motor	Aangetrokken moer om gemakkelijk	Draai de bevestigingsmoer rechtse schroefdraad
Motor start niet	Mislukking zekering	Controleer zekering
	Verlengkabel defect	Vervang de verlengkabel
	Leidingen naar de motor of schakelaar in de juiste volgorde	Gecontroleerd door de elektricien
	Motor of schakelaar defect	Gecontroleerd door de elektricien
Motor linksdraaien	condensator defect	Gecontroleerd door de elektricien
	verkeerde aansluiting	Hebben vervangen door een gekwalificeerde elektricien polariteit van het stopcontact
Motor niet uit te voeren, de zekering reageert	Dwarsdoorsnede van de verlengkabel is niet voldoende	zie Elektrische aansluiting
	Overbelasting veroorzaakt door botte mes	Verwissel het mes
Verbrande gebieden op het grensvlak	doffe zaagblad	Scherp het zaagblad, vervang
	onjuiste zaagblade	Vervang het mes

Förklaring av symbolerna på instrumentet

	<p>Varning! Möjligt för bristande efterlevnad Livsfara, risk för personskada eller skada på verktyget!</p>
	<p>Läs och beakta bruksanvisningen och säkerhetsupplysningarna före idrifttagande!</p>
	<p>Bär skyddsglasögon!</p>
	<p>Bär hörselskydd!</p>
	<p>Bär andningsskydd vid dammbildning!</p>
	<p>Varning! Skaderisk! Grip inte tag i det löpande sågbladet!</p>
	<p>Skyddsklass II</p>

Innehållsförteckning:
Sida:

1.	Initiering.....	83
2.	Maskinbeskrivning	83
3.	Leveransomfång.....	83
4.	Avsedd användning.....	84
5.	Säkerhetsanvisningar.....	84
6.	Tekniska data	88
7.	Före idrifttagning	89
8.	Inställning och drift.....	89
9.	Användning	89
10.	Drift.....	90
11.	Transport	91
12.	Underhåll	91
13.	Förvaring	91
14.	Elektriska anslutningar.....	92
15.	Avfallshantering och återanvändning.....	92
16.	Felsökning	93

1. Initiering

Tillverkare:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Kära Kund,

Vi önskar dig mycket glädje och framgång i arbetet med din nya apparat.

Obs:

Apparatens tillverkare är enligt gällande produktansvarslag inte ansvarig för skador orsakade av denna apparat eller som uppkommit genom dess användning:

- felaktig hantering,
- Underlåtelse att följa bruksanvisningen,
- Reparationer av andra, obehöriga fackmän,
- Montering och utbyte av reservdelar som inte är originaldelar, felaktig användning (för icke-avsett ändamål),
- Fel i elsystemet på grund av bristande efterlevnad av elektriska föreskrifter och VDEbestämmelserna 0100, DIN 57113/VDE0113.

Vi rekommenderar att:

Läs igenom hela texten i bruksanvisningen före monteringen och idrifttagandet.

Denna bruksanvisning ska underlätta det för dig att lära känna ditt el-verktyg och att nyttja dess bestämmelseenliga användningsmöjligheter.

Bruksanvisningen innehåller viktiga upplysningar, om hur du arbetare säkert, fackmässigt och ekonomiskt med el-verktyget och hur du undviker faror, sparar reparationskostnader, minskar ståtider och ökar el-verktygets tillförlitlighet och livslängd.

Jämte säkerhetsbestämmelserna i denna bruksanvisning måste du ovillkorligen beakta ditt lands gällande föreskrifter för driften av el-verktyg.

Förvara bruksanvisningen, skyddad mot smuts och fukt i ett plastfodral, jämte el-verktyget. Den måste läsas och beaktas av all driftspersonal innan arbete påbörjas.

Endast personer, som är insatta i användningen av el-verktyget och är informerade om farorna, som är förbundna med detta, får arbeta med el-verktyget. Den krävda lägsta åldern måste iakttas.

Jämte säkerhetsupplysningarna i denna bruksanvisning och ditt lands särskilda föreskrifter, ska man även beakta de allmänna erkända reglerna för maskiner.

Vi övertar inget ansvar för olyckor eller skador, som uppstår på grund av denna bruksanvisning och säkerhetsupplysningarna ignorerats.

2. Maskinbeskrivning (bild 1)

1. Sågbord
2. Sågklingsskydd
3. Sugslang
4. Klyvkiel
5. Sågklinga
6. Bordsinsats
7. Parallellstopp
8. Handhjul
9. Justerings- och fixeringsreglage
10. Strömbrytare
11. Styrskena
12. Transversellt stopp
13. Bordsbreddning
14. Bakre Styrskena
15. Skjutstock
16. Handreglage
17. Skruv
18. Stoppskena
19. Klämhandtaget
20. Synglas
21. Skala rip staket
22. Skala tabellförlängning
23. Klämhandtaget
24. Skårorna
25. Klämhandtaget
26. Skalan
27. Hjulen

3. Leveransomfång

- Öppna förpackningen och tag försiktigt ut maskinen.
- Avlägsna förpackningsmaterialet samt förpacknings- och transportsäkringar (om de finns).
- Kontrollera att leveransen är komplett.
- Kontrollera att apparaten och tillbehören är oskadade.
- Bevara förpackningen om möjligt tills garantin gått ut.

OBS!

Maskinen och förpackningsmaterialet är inga leksaker! Barn får inte leka med plastpåsar, folier och smådelar! Svälj- och kvävningsrisk!

- Originalbruksanvisning
- Såg med förmonterad klinga
- Sågklingsskydd
- Sugslang
- Klyvkiel
- Parallellstopp
- Stoppskena
- Transversellt stopp
- Bordsbreddning (1x)
- Skjutstock
- Monteringsmaterial

4. Avsedd användning

Bordscirkelsågen är ägnad för längs- och tvärsnitt (endast med transversellt stopp) av alla sorters trä, motsvarande maskinstorleken. Ingen sorts rundträ får sågas. Maskinen får endast användas för de ändamål den är avsedd för.

All annan användning ska betraktas som icke ändamålsenlig användning. Användaren/operatören och inte tillverkaren är ansvarig för alla material- eller personskador som därigenom uppstår. Endast sågblad som är lämpade för maskinen (HM- eller CV-sågblad) får användas.

All användning av HSS-sågblad och kapskivor är förbjuden. Till ändamålsenlig användning hör även iakttagande av säkerhetsanvisningarna samt monterings- och driftsanvisningen i bruksanvisningen. Personer som manövrerar och underhåller maskinen måste vara förtrodda med denna och informerade om tänkbara faror. Dessutom måste de gällande föreskrifterna för förebyggande av olycka följas. Övriga allmänna regler inom de arbetsmedicinska och säkerhetstekniska områdena ska beaktas.

⚠ Obs!

Vid användning av apparater måste åtskilliga säkerhetsåtgärder iakttas för att förhindra person- och materialskador. Läs därför noga igenom denna bruksanvisning / dessa säkerhetsföreskrifter. Spara den/dem så att du när som helst har informationen till hands. Om du överlämnar apparaten till andra personer, lämna även över denna bruksanvisning / dessa säkerhetsanvisningar. Vi övertar inget ansvar för olyckor eller skador som uppstår om denna bruksanvisning och säkerhetsanvisningarna inte följs. Ändringar på maskinen utesluter fullständigt ett ansvarstagande från tillverkaren.

Trots ändamålsenlig användning kan vissa riskfaktorer inte uteslutas fullständigt. Beroende på konstruktion och uppbyggnad av maskinen kan följande risker förekomma:

- Beröring av sågklingan i den del av sågningsområdet som inte är övertäckt.
- Grepp på löpande klinga (skärskada)
- Bakslag av arbetsstycken och delar av arbetsstycken.
- Brott på klingan.
- Utslungning av defekta hårdmetalldelar från klingan.
- Hörselskador om adekvat hörselskydd inte används.
- Hälsovådliga utsläpp av trädammslutna rum

⚠ ar god notera att våra maskiner inte är avsedda för användning i kommersiellt, hantverks- eller industriellt bruk. Vi övertar inget ansvar om maskinen används för kommersiellt, hantverks- eller industriellt bruk liksom vid likvärdiga aktiviteter.

5. Säkerhetsanvisningar

Allmänna säkerhetsanvisningar för elverktyg

⚠ **WARNING: Läs alla säkerhetsanvisningar, anvisningar, illustrationer och tekniska data som medföljer detta elverktyg.**

Om du inte följer säkerhetsanvisningarna och de angivna instruktionerna finns risk för elstötar, bränder och/eller allvarliga personskador.

Bevara alla säkerhetsanvisningar och instruktioner för framtida bruk

Begreppet elverktyg som används i säkerhetsanvisningarna avser såväl eldrivna elverktyg (med elsladd) som batteridrivna elverktyg (utan elsladd).

1) Arbetsplatssäkerhet

- a) **Se till att ditt arbetsområde är rent och har god belysning.** Stökiga och dåligt belysta arbetsplatser utgör en olycksrisk.
- b) **Arbeta inte med elverktyg i områden med explosionsrisk om det finns antändliga vätskor, gaser eller damm i området.** Elverktyg genererar gnistor som kan antända dammet eller ångorna.
- c) **Barn och andra personer får inte vistas i området medan du använder elverktyget.** Du kan förlora kontrollen över elverktyget om du blir distraherad.

2) Elsäkerhet

- a) **Elverktygets stickkontakt måste passa i eluttaget.**
Du får inte ändra stickkontakten på något sätt. Använd inte adapterkontakter tillsammans med jordade elredskap. Intakta stickkontakter och uttag som passar till dessa minskar risken för elstötar.
- b) **Undvik att vidröra jordade delar, exempelvis rör, radiatorer, spisar och kylskåp, med kroppen.** Risken för elstötar ökar om din kropp är jordad.
- c) **Låt inte elverktyg utsättas för regn eller väta.** Vatten som tränger in i elverktyg ökar risken för elstötar.
- d) **Använd inte anslutningssladden för andra uppgifter än den är avsedd för, till exempel för att bära eller hänga upp elverktyget eller för att dra ut kontakten ur eluttaget. Håll anslutningssladden borta från värme, olja, vassa kanter och rörliga delar.** Skadade eller tilltrasslade sladdar ökar risken för elstötar.

- e) När du arbetar utomhus med ett elverktyg, använd endast förlängningskabel som också är lämplig för utomhusbruk. Att använda en förlängningssladd som är lämplig för utomhusbruk minskar risken för elektrisk stöt.
- f) Använd en jordfelsbrytare om du måste använda elverktyget i en fuktig omgivning. Användning av en jordfelsbrytare minskar risken för elstötar.

3) Personsäkerhet

- a) Var uppmärksam, tänk på vad du gör och använd ditt förnuft när du arbetar med elverktyg. Använd inte elverktyget om du är trött eller påverkad av alkohol, droger eller läkemedel. Det räcker att du är ouppmärksam ett ögonblick under arbete med elverktyg för att allvarliga olyckor ska inträffa.
- b) Använd personlig skyddsutrustning och ha alltid skyddsglasögon på dig. Personlig skyddsutrustning anpassad till elverktygets användning, som dammask, halksäkra säkerhets skor, skyddshjälm och hörselskydd, minskar risken för personskador.
- c) Undvik att starta maskinen oavsiktligt. För säkra dig om att elverktyget är avstängt innan du ansluter det till strömförsörjningen och/eller batteriet samt innan du lyfter upp eller bär det. Olyckor kan inträffa om du håller fingret på brytaren när du bär elverktyget, eller om maskinen är tillslagen när du ansluter den till strömförsörjningen.
- d) Ta bort alla inställningsverktyg eller skruvnycklar innan du startar elverktyget. Ett verktyg eller en skruvmejsel som befinner sig i en roterande maskindel på elverktyget kan orsaka personskador.
- e) Undvik en onormal kroppsställning. Se till att stå säkert och behåll balansen hela tiden. Då har du bättre kontroll över elverktyget om något oförutsett inträffar.
- f) Använd lämpliga arbetskläder. Använd inte löst sittande kläder eller smycken. Håll hår och kläder på avstånd från rörliga delar. Löst sittande kläder, smycken och långt hår kan fastna i rörliga delar.
- g) Om dammsugnings- och uppsamlingsutrustning kan installeras måste de anslutas och användas korrekt. Användning av en dammsugning kan minska risker orsakade av damm.
- h) Låt dig inte invaggas i falsk säkerhet och bryt inte mot säkerhetsreglerna för elverktyg, även om du känner till elverktyget när du använt det många gånger. Oaktsam hantering kan leda till allvarliga personskador inom bråkdelar av sekunder.

4) Användning och behandling av elverktyget

- a) Överbelasta inte dina elverktyg. Använd det elverktyg som är avsett för arbetet. Du arbetar bättre och säkrare i det angivna effektområdet med ett elverktyg som är avsett för arbetet..
- b) Använd inte ett elverktyg med defekt brytare. Ett elverktyg som inte kan startas/stängas av längre är farligt och måste repareras.
- c) Dra ut stickkontakten ur eluttaget och/eller ta ut ett uttagbart batteri innan du gör maskininställningar, byter delar hos insatsverktyget eller lägger undan elverktyget. Denna försiktighetsåtgärd förhindrar att du startar elverktyget oavsiktligt.
- d) Förvara elverktyg som inte används utom räckhåll för barn. Låt inte personer använda elverktyget om de inte känner till hur det fungerar eller inte har läst dessa anvisningar. Elverktyg utgör en fara om de används av oerfarne personer.
- e) Ta väl hand om elverktyg och insättningsverktyg. Kontrollera att rörliga delar fungerar som de ska och inte är fastklämda, kontrollera om delar är brutna eller så pass skadade att det inverkar på elverktygets funktion. Skadade delar ska repareras innan du börjar använda elverktyget igen. Många olyckor orsakas av dåligt underhållna elverktyg.
- f) Håll skärverktyg vassa och rena. Skärverktyg som underhålls nogga och hålls vassa fastnar inte så ofta och är lättare att styra.
- g) Använd elverktyget, tillbehören och andra tillbehör som används under arbetet enligt anvisningarna i denna bruksanvisning. Ta även hänsyn till arbetsförhållandena under ditt arbete. Farliga situationer kan uppstå om elverktyg används för andra ändamål än de är avsedda för.
- h) Håll alltid handtag och greppytor torra, rena och fria från olja och fett. Hala handtag och greppytor tillåter inte säker användning och kontroll av elverktyget i oförutsedda situationer.

5) Service

- a) Elverktyg måste repareras av kvalificerade fackmän, endast originalreservdelar får användas. Därmed säkerställs att elverktyget fortsätter vara säkert.

Säkerhetsanvisningar för bordscirkelsågar

Säkerhetsanvisningar för skyddskåpan

- a) Låt skyddskåpor vara monterade. Skyddskåpor måste vara i funktionsdugligt skick och de ska vara korrekt monterade. Skyddskåpor som är lösa, skadade eller inte fungerar korrekt måste repareras eller ersättas.

- b) **Använd alltid skyddskåpan till sågbladet och klyvkilen för kapsnitt.** Vid kapsnitt där sågbladet sågar igenom hela arbetsstyckets tjocklek minskar skyddskåpan och andra säkerhetsanordningar risken för personskador.
- c) **Sätt alltid fast skyddssystemet direkt igen efter avslutade arbetsförlopp (t.ex. falsning, spårning eller klyvning i hanteringsförfarande) där det krävs att skyddskåpor och/eller klyvkil tas bort.** Skyddskåpan och klyvkilen minskar risken för personskador.
- d) **Innan elverktyget startas ska det säkerställas att sågbladet inte rör vid skyddskåpan, klyvkilen eller arbetsstycket.** Oavsiktlig kontakt mellan dessa komponenter och sågbladet kan leda till en farlig situation.
- e) **Justera klyvkilen enligt** beskrivningen i den här bruksanvisningen. Felaktiga avstånd eller felaktig position eller inriktning kan vara anledningen till att klyvkilen inte förhindrar ett kast effektivt.
- f) **Klyvkilen måste påverka arbetsstycket om den ska kunna fungera.** Klyvkilen saknar funktion vid snitt i arbetsstycken som är för korta för att klyvkilen ska kunna gå i ingrepp. Under dessa förhållanden kan klyvkilen inte förhindra ett kast.
- g) **Använd sågblad som passar till klyvkilen.** Om klyvkilen ska fungera korrekt måste sågbladets diameter passa till den aktuella klyvkilen och sågbladets stamblad måste vara tunnare än klyvkilen och tandbredden ska vara större än klyvkielstjockleken.

Säkerhetsanvisningar för sågförfarande

- a) **△ FARA: Håll fingrar och händer borta från sågbladet eller sågområdet.** Ett ögonblicks uppmärksamhet eller en glidning kan göra att handen leds mot sågbladet vilket kan leda till allvarliga personskador.
- b) **Mata bara fram arbetsstycket mot sågbladet eller klyvverktyget mot vridriktningen.** Om arbetsstycket matas fram i samma riktning som sågbladets vridriktning ovanför bordet kan detta leda till att arbetsstycket och din hand dras in i sågbladet.
- c) **Vid längssnitt ska geringsanslaget aldrig användas till frammatningen av arbetsstycket och vid tvärsnitt med geringsanslaget ska parallellanslaget aldrig användas till längsställningen.** Samtidig matning av arbetsstycket med parallellanslaget och geringsanslaget ökar sannolikheten att sågbladet fastnar och att det uppstår kast.
- d) **Vid längssnitt ska matningskraften alltid läggas på arbetsstycket mellan anslagsskenan och sågbladet.** Använd en skjutkloss när avståndet mellan anslagsskenan och sågbladet är mindre än 150 mm och en skjutkloss när avståndet är mindre än 50 mm. Sådana arbets hjälpmedel sörjer för att din hand stannar på säkert avstånd från sågbladet.

- e) **Använd bara den medföljande skjutklossen från tillverkaren eller en som är tillverkad enligt anvisningarna.** Skjutklossen sörjer för tillräckligt avstånd mellan hand och sågblad.
- f) **Använd aldrig en skjutkloss som är skadad eller som det sågats i.** En skadad skjutkloss kan spricka och leda till att din hand hamnar i sågbladet.
- g) **Arbeta inte ”på fri hand”.** Använd alltid parallellanslaget eller geringsanslaget för att lägga arbetsstycket på plats och för att styra det. ”På fri hand” betyder att arbetsstycket stöds eller matas med händerna istället för med parallellanslag eller geringsanslag. Sågning på fri hand leder till fel inriktning, fastklämning och kast.
- h) **Ta aldrig tag runt eller över ett roterande sågblad.** Att ta tag i ett arbetsstycke kan leda till oavsiktlig kontakt med det roterande sågbladet.
- i) **Stötta långa och/eller breda arbetsstycken bakom och/eller på sidan av sågbordet så att de förblir vågräta.** Långa och/eller breda arbetsstycken tenderar att tippa vid kanten av sågbordet. Detta leder till förlorad kontroll, till fastklämning av sågbladet och till kast.
- j) **Mata fram arbetsstycket likvärdigt. Böj eller vrid inte arbetsstycket. Om sågbladet fastnar stänger du av elverktyget direkt, drar ut elkontakten och åtgärdar orsaken till fastklämningen.** Fastklämningen av sågbladet på grund av arbetsstycket kan leda till kast eller till att motorn blockeras.
- k) **Ta aldrig bort avsågat material medan sågen körs.** Avsågat material kan fastna mellan sågbladet och anslagsskenan eller i skyddskåpan och vid borttagningen kan dina fingrar dras in i sågbladet. Stäng av sågen och vänta tills sågbladet har stannat innan du tar bort materialet.
- l) **Använd ett extra parallellanslag som har kontakt med bordsytan för längssnitt på arbetsstycken som är tunnare än 2 mm.** Tunna arbetsstycken kan kilas fast under parallellanslaget och leda till kast.

Kast - orsak och motsvarande säkerhetsanvisningar

Ett kast är en plötslig reaktion hos arbetsstycket till följd av ett sågblad som hakar i eller fastnar. Kast kan också bero på att snitt utförs diagonalt i arbetsstycket med avseende på sågbladet eller att en del av arbetsstycket kläms fast mellan sågblad och parallellanslag eller ett annat fast objekt.

Vid ett kast hakar arbetsstycket i de flesta fall i den bakre delen av sågbladet, lyfts från sågbordet och slungas i riktning mot användaren. Ett kast är ett resultat av en oriktig eller felaktig användning av bordscirkelsågen. Det kan förhindras med lämpliga försiktighetsåtgärder som beskrivs här nedanför.

- a) **Ställ dig aldrig i direkt linje med sågbladet. Håll dig alltid på den sidan i förhållande till sågbladet där även anslagsskenan sitter.** Vid ett kast kan arbetsstycket slungas med hög hastighet mot personer som står framför eller i linje med sågbladet.
- b) **Ta aldrig tag över eller bakom sågbladet för att dra eller stötta arbetsstycket.** Det kan uppstå oavsiktlig kontakt med sågbladet, eller ett kast kan leda till att dina fingrar dras in i sågbladet.
- c) **Arbetsstycket som sågas av ska aldrig hållas och tryckas mot det roterande sågbladet.** Att trycka arbetsstycket som sågas av mot sågbladet leder till fastklämning och kast.
- d) **Rikta in anslagsskenan parallellt mot sågbladet.** En anslagsskena som inte är riktad trycker arbetsstycket mot sågbladet och genererar ett kast.
- e) **Använd en fjädrande styrning vid dolda sågsnitt (t.ex. falsning, spårning eller klyvning i hanteringsförfarande) för att styra arbetsstycket mot bord och anslagsskena.** Med en fjädrande styrning kan du kontrollera arbetsstycket bättre vid kast.
- f) **Var extra försiktig när du sågar i områden som du inte ser in i hos ihopsatta arbetsstycken.** Det inträngande sågbladet kan såga i objekt som kan orsaka ett kast.
- g) **Stötta stora plattor för att minska risken för ett kast på grund av ett sågblad som fastnar.** Stora plattor kan böjas genom sin egenvikt. Plattor måste stötta överallt där de sträcker sig utanför bordsytan.
- h) **Var extra försiktig vid sågning av arbetsstycken som är vridna, knotiga, deformerade eller inte har en rak kant där de kan matas fram med ett geringsanslag eller längs en anslagsskena.** Ett deformerat, knotigt eller vridet arbetsstycke är inte stabilt och leder till fel inriktning på sågspåret med sågbladet, fastklämning och kast.
- i) **Såga aldrig flera arbetsstycken som är staplade på varandra eller efter varandra.** Sågbladet skulle kunna haka i en eller flera delar och orsaka ett kast.
- j) **Om du vill starta en såg igen när sågbladet sitter i arbetsstycket så centrerar du sågbladet så i sågspalten att sågtänderna inte är fasthakade i arbetsstycket.** Sitter sågbladet fast kan det lyfta arbetsstycket och orsaka ett kast när sågen startas igen.
- k) **Håll sågbladen rena, vassa och tillräckligt skränkta. Använd aldrig deformerade sågblad eller sågblad med spruckna eller avbrutna tänder.** Sågblad som är vassa och korrekt skränkta minimerar klämning, blockering och kast.

Säkerhetsanvisningar för bordscirkelsågars användning

- a) **Stäng av bordscirkelsågen och skilj den från nätet innan du tar bort bordsinsatsen, byter sågbladet, utför inställningar på klyvkilen eller skyddskåpan till sågbladet och när maskinen lämnas obevakad.** Försiktighetsåtgärder är till för att olyckor ska undvikas.
- b) **Låt aldrig bordscirkelsågen vara igång när den inte är under uppsikt. Stäng av elverktyget och lämna det inte förrän det har stannat helt.** En såg som körs utan uppsikt utgör en okontrollerad fara.
- c) **Ställ bordscirkelsågen på en jämn plats med bra belysning och där du står säkert och kan hålla balansen. Uppställningsplatsen måste ha tillräckligt med hanteringsutrymme för storleken på dina arbetsstycken.** Oordning, arbetsområden utan belysning och ojämnt, halkigt underlag kan leda till olyckor.
- d) **Ta regelbundet bort sågspån och sågdamm under sågbordet och/eller från dammutsugningen.** Ansamlat sågdamm är brännbart och kan självantända.
- e) **Säkra bordscirkelsågen.** En bordscirkelsåg som inte är korrekt säkrad kan röra sig eller välta.
- f) **Ta bort inställningsverktygen, trärester o.s.v. från bordscirkelsågen innan du startar den.** Distraction eller möjliga fastklämningar kan vara farliga.
- g) **Använd alltid sågblad i rätt storlek och med passande monteringshål (t.ex. fyrkantigt eller runt).** Sågblad som inte passar till sågens monteringsdelar arbetar ojämnt och leder till förlorad kontroll.
- h) **Använd aldrig skadat eller felaktigt sågblads-monteringsmaterial, som t.ex. flänsar, underläggsbrickor, skruvar eller muttrar.** Detta sågblads-monteringsmaterial konstruerades speciellt för din såg, för säker drift och optimal effekt.
- i) **Ställ dig aldrig på bordscirkelsågen och använd den inte som pall att klättra på.** Det kan uppstå allvarliga skador om elverktyget välter eller om du oavsiktligt kommer i kontakt med sågbladet.
- j) **Säkerställ att sågbladet är monterat i rätt vridriktning. Använd inte slipskivor eller trådborstar med bordscirkelsågen.** Olämplig montering av sågbladet eller användning av tillbehör som inte rekommenderats kan leda till allvarliga personskador.

Säkerhetsanvisningar för hantering av klingor

- 1 Ta bara hjälp av verktyginsättningar om du behärskar hanteringen av dem.
- 2 Iakttag högsta tillåtna varvtal. Det maximala varvtal som anges på det verktyg som används får inte överskridas. Håll dig till varvtalsområdet om detta angetts.

- 3 lakttag motorns, klingans och drevets riktning.
- 4 Använd inga verktyg med sprickor. Sortera bort spruckna verktyg. Reparation av dessa är ej tillåten.
- 5 Avlägsna smuts, fett, olja och vatten från klämytorna.
- 6 Använd inga lösa reduceringsringar eller dylikt för att minska hålen på cirkelsågklingor.
- 7 Var noga med att de fixerade reduceringsringar har samma diameter som det verktyg de säkras med, och minst 1/3 av snittdiametern.
- 8 Kontrollera att fixerade reduceringsringar är parallella till varandra.
- 9 Hantera insättningsverktyg försiktigt. Förvara dessa på bästa sätt i originalförpackningen eller i särskilda behållare. Ta på dig skyddshandskar för att förbättra greppsäkerheten och ytterligare minska risken för skada.
- 10 Kontrollera att alla skyddsanordningar är ordentligt fästa innan verktygsinsättningar används.
- 11 Försäkra dig om att den verktygsinsättning du använder motsvarar elverktygets tekniska fordringar och är ordentligt fäst.
- 12 Använd den klinga som medföljer bara för sågningsarbeten i trä, aldrig för bearbetning av metall.
13. Använd rätt sågblad för materialet som ska bearbetas.
14. Använd bara ett sågblad med en diameter motsvarande uppgifterna på sågen.
15. Använd bara sågblad som är märkta med ett lika stort eller högre varvtal än det på elverktyget.
16. Använd bara sågblad som rekommenderas av tillverkaren och motsvarar SS-EN 847-1 om de är avsedda till kapning av trä eller liknande material.
17. Bär lämpliga personliga skyddsutrustningar, som t.ex.:
 - Hörselskydd;
 - Skyddshandskar när sågblad hanteras.
18. Använd endast sågblad som rekommenderas av tillverkaren och som uppfyller EN 847-1. Varning! När sågbladet byts får snittbredden inte vara mindre och sågbladets stambladstjocklek inte vara kraftigare än klyvkilens tjocklek!
13. Undvik att sågtänderna överhettas vid sågning i trä och plast. Reducera matningshastigheten för att undvika att plasten smälter.

Kvarstående risker

Elverktyget har tillverkats enligt senaste tekniska rön och vedertagna säkerhetstekniska regler. Trots detta kan det uppstå vissa restrisker vid arbetet.

- Hälsofara på grund av ström vid användning av icke korrekta elanslutningsledning.
- Trots alla vidtagna åtgärder kan det finnas risker som inte är uppenbara.
- Kvarstående risker kan minimeras om "Säkerhetsanvisningar" och "Avsedd användning" liksom bruksanvisningen beaktas tillsammans.

- Belasta inte maskinen i onödan: för starkt tryck vid sågning ger snart skador på klingan. Detta kan leda till en prestandaminskning på maskinen vid bearbetning och en minskning av snittprecisionen.
- Undvik att starta maskinen utan avsikt: startknappen får inte vara intryckt när du sätter in kontakten i eluttaget.
- Använd det verktyg som rekommenderas i denna handbok. So uppnår du optimal prestanda på sågen.
- Håll händerna borta från arbetsområdet när maskinen är i drift.
- Stäng av maskinen och dra ur kontakten innan du utför justerings- eller underhållsarbeten.

6. Tekniska data

Växelströmsmotor	220-240 V~ 50Hz
Prestanda S1	1800 Watt
Driftläge	S6 20%* 2000 Watt
Tomgångsvarvtal	4800 min ⁻¹
Sågblad av hårdmetall	ø 255 x ø 30 x 2,8 mm
Antal tänder	60
Tjocklek på klyvkilen	2,5 mm
Bordstorlek	565 x 565 (675) mm
Snitthöjd max. 90°	80 mm
Snitthöjd max. 45°	55 mm
Höjdinställning	0 - 80 mm
Svängbart sågblad	0 - 45°
Sugslangsfäste	ø 35 mm
Vikt ca.	23,5 kg

*** Typ S6 20%: Kontinuerlig drift med intermitterent (speltid 10 min). Runt motorn inte måste värmas avvisas motorn 20% av speltiden drivs med nominell effekt och måste då 80% av speltiden fortsätta att köra utan last.**

Bullervärden

Bullervärdena utvärderades enligt EN 62841.

Ljudtrycksnivå L_{pA}	92,6 dB(A)
Osäkerhet K_{pA}	3 dB
Ljudeffektnivån L_{WA}	105,6 dB(A)
Osäkerhet K_{WA}	3 dB

Bär hörselskydd

Bullerpåverkan kan orsaka hörsel förlust. Sammanlagt vibrationsvärde (vektorsumman av tre riktningar) är utvärderat enligt EN 62841.

7. Före idrifttagning

- Maskinen måste ställas stabilt, dvs. skruvas fast på en arbetsbänk, på underredet el. dyl. Använd för detta de hål som finns på maskinens underrede.
- Innan maskinen tas i drift måste alla skydd och säkerhetsanordningar monteras enligt anvisningarna.
- Klingan måste kunna röra sig fritt.
- Var försiktig med t ex spik eller skruvar på trä som redan bearbetats.
- Försäkra dig om att klingan är korrekt monterad och rörliga delar lätt kan innan strömbrytaren slås till.
- Övertyga dig om att uppgifterna på typskylten överensstämmer med nätverksuppgifterna innan du ansluter maskinen.
- Anslut enbart maskinen till ett ordentligt installerat skyddskontakt-eluttag som är säkrat med minst 16 A.

8. Inställning och drift

Obs! Innan varje underhålls- utrustnings- och monteringsarbete på cirkelsågen måste kontakten dras ur.

Lägg alla medföljande delar på en plant underlag. Gruppera lika delar

Observera: Om en förbindelse ska säkras med skruv (rundhuvud /eller sexkant), sexkantmutter och skiva, måste brickan monteras under muttern. Sätt i skruvarna utifrån och inåt, säkra förbindelserna med muttrar inifrån.

Observera: Dra bara åt muttrar och skruvar så pass så att de inte kan ramla ned under montering. Om du drar åt/fast muttrar och skruvar före slutmontering kan slutmonteringen inte genomföras.

8.1 Montering av ratten, bild 5

1. Sätt skivan (e) på skruven (a).
2. Sätt sen skruven på handtaget (b) och sedan skivan (c) på skruven.
3. Montera hela modulen på ratten (8) och säkra den med sexkantmuttern (d)

8.2 Ställa in klyvkil (bild 6-8)

△ Obs! Dra ut stickkontakten.

Klyvkilens (4) inställning måste kontrolleras varje gång innan maskinen tas i drift.

1. Ställ in sågklingan (5) på maximalt snittdjup, flytta klingan till 0° ställning och lås fast den.

2. Ta bort bordsinsatsen (6) (bild 6)

△ Obs! Av försändningstekniska skäl monteras klyvkilen (4) i den nedre positionen inför det första idrifttagandet. Man får bara arbeta med maskinen när klyvkilen (4) befinner sig i den övre positionen. Montering av klyvkilen (4) i den övre positionen sker enligt följande:

3. Lossa klämhandtaget (16) och flytta klyvkilen (4) till den övre positionen (bild 7)
4. Avståndet mellan sågbladet (5) och klyvkilen (4) bör vara max. 5 mm. (bild 8)
5. Dra sedan åter åt fästskruven (16) och montera bordsinsättningen (6)

8.3 Montera klingskyddet (bild 9)

1. Sätt sågbladsskyddet (2) ovanifrån på klyvkilen (4) så att skruven (17) sitter stadigt i klyvkilens (4) långa hål.
Obs: För att kunna sätta sågbladsskyddet (2) på klyvkilen (4) måste snabbblåsningsknappen (A) tryckas in.
2. Dra inte åt skruven (17) för hårt; klingskyddet (2) måste fortfarande vara fritt rörligt.
3. Sätt på sugslangen (3) på sugslangsadaptern på maskinens baksida och på klingskyddets fästen (2).
4. Demontering sker i motsatt följd.

Obs!

Innan sågning påbörjas måste klingskyddet (2) vara nedsänkt på arbetsstycket.

8.4 Montering / byte av sågklinga (bild 6, 9, 10)

1. **Obs! Dra ut elkontakten och ta på skyddshandskar.**
2. Demontera klingskyddet (2) (bild 9)
3. Ta bort bordsinsatsen (6) (bild 6)
4. Lossa muttern genom att sätta gaffelnyckeln (f) mot muttern och hålla emot med den andra gaffelnyckeln (f) vid flänsen (bild 10).
5. **Obs!** Dra muttern i sågklingans rotationsriktning.
6. Ta bort den yttre flänsen och dra av den gamla klingan snett nedåt på den inre flänsen.
7. Innan en ny klinga monteras ska sågklingans fläns rengöras noga med en stålborste.
8. Sätt i den nya klingan i motsatt följd och dra åt.
Obs! Kontrollera riktningen, tändernas sneda skäryta måste visa i driftens riktning, alltså framåt
9. Montera åter och justera bordsinsatsen (6) och klingan (2).
10. Kontrollera att skyddsanordningarna fungerar innan du arbetar med sågen igen.

9. Användning

9.1 Starta och stanna sågen (bild 11)

- Sågen startas genom att trycka på den gröna knappen (10) "I". Vänta med att börja såga tills maximalt varvtal uppnåtts.
- För att stanna sågen igen trycker du på den röda knappen (10) "0".

9.2 Ställa in snittdjupet (bild 11)

Klingan kan ställas till önskat snittdjup (steglöst) genom att vrida på ratten för höjdställning (8).

- Motsols: större snittdjup
- Medsols: mindre snittdjup

Kontrollera inställningen med ett provsnitt

9.3 Vinkeljustering (bild 11)

Snedskärningar åt vänster på 0°-45° mot stoppskenan kan utföras med cirkelsågen.

△ Kontrollera före varje snitt att ingen kollision är möjlig mellan stoppskenan, passaren och klingan.

- Lossa fixeringshandtaget (9)
- Ställ in önskat vinkelmått på skalan.
- Fixera handtaget (9) i önskad vinkelställning.

9.4. Arbete med parallellstoppet

9.4.1 Ställa in stopphöjden (bild 12)

- Parallellstoppets (7) stoppskena (18) har två styrningsytor på olika höjd.
- Vartefter tjockleken på det material som ska skäras måste stoppskenans övre sida (18) användas för tjocka material (över 25 mm tjocklek på arbetsstycket) och den nedre sidan för tunna material (under 25 mm tjocklek på arbetsstycket).
- För att justera detta lossar du skruvarna på sidan av parallellstoppet (7) och skjuter stoppskenan (18) till önskad position på styrningen.
- Dra åter åt skruvarna

9.4.2 Montera parallellstoppet (bild 13)

- Montera parallellstoppet (7) genom att lägga det bak på sågen och fixera klämhandtaget (19) nedåt.
- Vid demontering drar du klämhandtaget uppåt och tar bort parallellstoppet (7).
- Parallellstoppets klämkraft kan ställas in med den bakre räfflade muttern.

9.4.3 Ställa in snittbredden (bild 14)

- Vid längdsnitt av trädelar måste parallellstoppet (7) användas.
- Sätt parallellstoppet (7) på styrskenan (11) till höger eller vänster om klingan
- På styrskenan för parallellstopp (12) finns det 2 skalor (21/22) som visar avståndet mellan stoppskenan (18) och klingan (5).
- Justera parallellstoppet (7) till önskat mått på synglasen (20) och fixera det med klämhandtaget för parallellstopp.

9.5 Använda bordsbreddningen (bild 15)

- Vid särskilt breda arbetsstycken bör bordsbreddningen (13) alltid användas.

- Lossa klämhandtaget (23) och dra ut bordsbreddningen så långt att det arbetsstycke som ska sågas kan ligga på det utan att välta.

9.6 Transversellt stopp (bild 16)

- Skjut in det transversella stoppet (12) i skåran (24a/b) på sågbordet.
- Lossa klämhandtaget (25).
- Vrid det transversella stoppet (12) tills önskat vinkelmått inställts. Skalan (26) visar den vinkel som inställts.
- Dra åt klämhandtaget (25) igen.

10. Drift

Arbetsinstruktioner

Efter varje justering rekommenderar vi ett provsnitt för att kontrollera de inställda måtten.

Vänta tills klingan uppnått sitt maximala varvtal efter att du startat maskinen, innan du genomför snittet.

Säkra långa arbetsstycken så de inte faller ner vid slutet av sågningen (t ex stativ osv.)

Var försiktig vid början av snittet.

Driv endast maskinen tillsammans med en suganordning. Kontrollera och rengör sugkanalerna regelbundet.

10.1 Utföra längdsnitt (bild 17)

Härvid sågas ett arbetsstycke itu på längden.

En av arbetsstyckets kanter trycks mot parallellstoppet (7) medan den flata sidan vilar på sågbordet (1).

Klingskyddet (2) måste alltid vara nedsänkt på arbetsstycket.

Arbetsställningen vid längdsnitt får aldrig vara på samma linje som snittförloppet.

- Ställ in parallellstopp (7) i enlighet med arbetsstyckets höjd och önskad bredd. (se 9.4)
- Starta sågen
- Lägg händerna flata med fingrarna ihop på arbetsstycket och skjut arbetsstycket längs med parallellstoppet (7) in i klingan (5).
- För höger eller vänster hand (beroende på parallellstoppets position) bara fram till framkanten på klingskyddet (2).
- Skjut alltid igenom arbetsstycket ända till slutet på klyvkielen (4).
- Sågrester får ligga kvar på sågbordet (1) tills klingan (5) åter står stilla.
- Långa arbetsstycken säkras så att de inte faller ner i slutet på sågningen! (t ex stativ osv.)

10.1.1 Såga smala arbetsstycken (bild 18)

Längdsnitt på arbetsstycken med en bredd på under 120 mm måste ovillkorligen utföras med hjälp av en skjutstock (15). Skjutstocken ingår i leveransen. Byt genast ut en sliten eller skadad skjutstock.

- Justera parallellstoppet beroende på det arbetsstycke som avses. (se 9.4)

- Skjut fram arbetsstycket med båda händerna, i närheten av klingan måste ovillkorligen en skjutstock (15) användas som skjuthjälp.
- Skjut alltid igenom arbetsstycket ända till slutet på klyvkilen.

△ Obs! På korta arbetsstycken bör skjutstocken användas redan från början av snittet.

10.2 Utföra tvärsnitt (bild 19)

- Skjut det transversella stoppet (12) i en av de båda skårorna (24a/b) på sågbordet och ställ in önskat vinkelmått (se 9.6). Om klingan (5) dessutom är ställd på tvären ska den skåra (24a) användas som inte låter din hand komma i kontakt med klingskyddet.
- Tryck arbetsstycket hårt mot det transversella stoppet (12).
- Starta sågen.
- Skjut det transversella stoppet (12) och arbetsstycket i klingans riktning för att utföra snittet.

Obs!

Håll alltid i det arbetsstycke som styrs, aldrig det fria arbetsstycke som sågas av.

- Skjut alltid fram det transversella stoppet (12) ända tills arbetsstycket är fullständigt avsågat.
- Stäng av sågen igen. Avlägsna sågningsrester först när klingan stannat.

10.2.1 Utföra snitt på snedden (bild 20)

Snitt på snedden utförs som princip med användning av parallellstoppet (7).

- Ställ in klingan (5) till önskat vinkelmått. (se 9.3)
- Justera parallellstoppet (7) till arbetsstyckets bredd och höjd (se 9.4)
- Genomför snittet beroende på arbetsstyckets egenskaper (se 10.1)

10.3 Skära spånplattor

För att förhindra att kanterna bryts av när man skär i spånplattor, bör klingan (5) inte ställas in högre än 5 mm över arbetsstycket (se även punkt 9.2).

11. Transport

1. Stäng av elverktyget före varje transport och skil det från elnätet.
2. Var minst två personer om att bära elverktyget.
3. Skydda elverktyget från slag, stötar och starka vibrationer, t ex vid transport i fordon.
4. Säkra elverktyget så att det inte välter eller glider.
5. Använd aldrig skyddsanordningarna för hantering eller transport.

11.1 Transport utan underrede (bild 21)

1. Dra ut bordsbreddningen (13).
2. Tippa maskinen på hjulen (27)
3. Håll maskinen i bordbreddningens handtag (13) och dra den efter dig.

12. Underhåll

△ **Varning!** Dra ur kontakten innan varje justering, underhåll eller reparation!

12.1 Allmänna underhållsåtgärder

- Håll skyddsanordningar, luftspringor och motorhuv så damm- och smutsfria som möjligt. Gnid av maskinen med en ren duk eller blås av damm och smuts med tryckluft på lågt tryck.
- Vi rekommenderar att du rengör maskinen direkt efter varje användning.
- Rengör maskinen regelbundet med en fuktig trasa och lite såpa. Använd inga rengörings- eller lösningsmedel; dessa kan angripa maskinens plastdelar. Se till att ingen fukt tränger in i apparatens inre.
- Smörj de roterande delarna med olja en gång i månaden för att förlänga verktygets livslängd. Olja inte motorn.

12.2 Kolborstar

Om gnistbildningen är alltför stark bör kolborstarna kontrolleras av elektroteknisk personal. Obs! Elektriska installationer får endast utföras av en behörig elinstallatör.

Serviceinformation

Kom ihåg att följande delar i denna produkt är utsatta för ett bruksmässigt och naturligt slitage samt att följande delar krävs som förbrukningsmaterial.

Slitagedelar*: kolborstarna, Sågblad, knappcellsbatterier, Bordsinlägg, Skjutstock, skjuthandtag, fläkterremens

* ingår inte tvunget i leveransomfattningen

13. Förvaring

Förvara sågbladsskyddet (2):

När sågbladsskyddet (2) ska förvaras hänger du upp det i bygel (B) som är avsedd för detta och finns under bordsbreddningen (13).

Förvara maskinen och dess tillbehör på en mörk, torr och frostfri plats som är otillgänglig för barn. Den optimala förvaringstemperaturen ligger mellan 5 och 30°C. Förvara elverktyget i originalförpackningen.

Täck över elverktyget för att skydda det mot damm eller fukt.

Förvara bruksanvisningen på samma ställe som elverktyget.

14. Elektriska anslutningar

Den installerade elektromotorn är redo för driftanslutning. Anslutningen motsvarar gällande VDE- och DIN-föreskrifter. Kundens elnätanslutning samt den förlängningskabel som används måste motsvara dessa föreskrifter.

- Produkten uppfyller fordringarna enligt EN 61000-3-11 och är föremål för villkor för särskilda anslutningar. Det betyder att användning vid en fritt vald anslutningspunkt inte är tillåten.
- Maskinen kan leda till övergående spänningsfluktuationer vid ogynnsamma elnätsförhållanden.
- Produkten är endast avsedd för användning i byggnader som är försörjda med en kontinuerlig strömkapacitet på minst 100 A per fas och ett distributionsnät med en märkspänning på 230 V.
- Som användare måste du försäkra dig om att den kontinuerliga strömkapaciteten vid anslutningspunkten till det offentliga nätet är tillräcklig för produkten. Konsultera ditt kraftbolag vid behov.

Viktig information

När motorn är överbelastad stängs den av automatiskt. Efter en avsvälningstid (som varierar) kan motorn startas igen.

Defekt elanslutningskabel

Det uppstår ofta skador på isoleringen på elektriska anslutningar.

Orsaken kan vara:

- Tryckmärken, när ledningar dras genom fönster eller dörröppningar.
- Veck genom felaktig fästning eller dragning av anslutningskabeln.
- Snittskador om kabeln körts över.
- Isoleringsskador genom utdragning ur vägguttaget.
- Sprickor på grund av åldrande av isoleringen.

Sådana skadade elanslutningskablar får inte användas och är p. g. a isoleringsskadorna livsfarliga.

Kontrollera strömkablarna regelbundet avseende skador. Se till att kabeln inte hänger på strömförsörjningen vid kontrollen.

Elkablarna måste överensstämma med de relevanta VDE- och DIN föreskrifterna. Använd enbart anslutningsledningar märkta med H05VV-F.

Anslutningskablar måste vara typmärkta enligt föreskrifterna.

Växelströmsmotor

- Nätspänningen måste vara 230 V.
- Förlängningskablar på upp till 25 m måste ha ett tvärsnitt på 1,5 kvadratmillimeter.

Anslutningar och reparationer av den elektriska utrustningen får endast utföras av elektroteknisk personal.

Vid frågor, ange följande uppgifter:

- Typ av ström på motorn
- Uppgifterna på maskinens typskylt
- Uppgifterna på motorns typskylt

⚠ Överbelastningsskydd (bild 4)

- Detta elverktyg är utrustat med ett överbelastningsskydd. Skulle överbelastningsskyddet ha utlösts, gör som följer:
- Koppla bort elverktyget från strömförsörjningen.
- Låt elverktyget kylas av.
- Kontrollera elverktyget för eventuella skador som kan ha uppstått. Låt skador repareras före ny driftsättning.
- Anslut elverktyget till strömförsörjningen.
- Tryck på överbelastningsbrytaren (g).
- Slå på elverktyget som beskrivet och sätt det i drift.

15. Avfallshantering och återanvändning

Anvisningar beträffande förpackningen



Förpackningsmaterialen kan återvinnas. Avfallshandla förpackningar miljövänligt.

Anvisningar beträffande den tyska lagen om distribution, återtagning och miljövänlig avfallshantering av elektriska och elektroniska apparater (Elektro- und Elektronikgerätegesetz - ElektroG)



Uttjänta elektriska och elektroniska apparater ska inte kastas i hushållssoporna utan lämnas till separat insamling respektive avfallshantering!

- Uttjänta vanliga och uppladdningsbara batterier, som inte är fast monterade i den uttjänta apparaten, måste tas ut före överlämningen! Batteriers avfallshantering regleras i batterilagstiftningen.
- Innehavare respektive användare av elektriska och elektroniska apparater är enligt lagstiftning förpliktade till återlämning efter apparaternas användning.
- Slut användaren ansvarar själv för raderingen av de egna personuppgifterna på den uttjänta apparat som ska avfallshandlas!
- Symbolen med den överkryssade soptunnan betyder att uttjänta elektriska och elektroniska apparater inte får kastas i hushållssoporna.
- Uttjänta elektriska och elektroniska apparater kan lämnas avgiftsfritt på följande ställen:
 - Offentligträttsliga avfallshandlings- respektive samlingsställen (t.ex. kommunala återvinningsenheter)
 - Inköpsställen för elektriska apparater (stationära och online), om handlare är skyldiga att ta emot eller frivilligt erbjuder detta.

- Man kan kostnadsfritt lämna upp till tre uttjänta elektriska apparater per apparattyp, med en kantlängd på maximalt 25 centimeter, hos tillverkaren utan att först köpa en ny apparat av denne, eller lämna dem till ett annat auktoriserat samlingsställe på närmare håll.
- Kontakta respektive kundservice för information om tillverkarnas och distributörernas övriga, kompletterande villkor för återlämning.
- Om tillverkaren levererar en ny elektrisk apparat till ett privat hushåll kan denne ordna med avgiftsfri hämtning av den uttjänta elektriska apparaten, efter förfrågan från slutanvändaren. Kontakta tillverkarens kundservice angående detta.
- Dessa uppgifter gäller endast för apparater som installeras och säljs i länderna i den Europeiska unionen och som omfattas av det europeiska direktivet 2012/19/EU. I länder utanför Europeiska unionen kan avvikande bestämmelser gälla för avfallshandling av uttjänta elektriska och elektroniska apparater.

16. Felsökning

Disorder	Möjlig orsak	Åtgärd
Sågblad löses efter stopp av motorn	Lockade fästmutter för att enkelt	Dra åt fästmuttern högergånga
Motorn startar inte	Underlåtenhet nätsäkring	Kontrollera nätsäkring
	Förlängningskabel defekt	Byt ut förlängningskabel
	Förbindelser till motorn eller byta ur funktion	Kontrollerat av behörig elektriker
	Motor eller switch defekt	Kontrollerat av behörig elektriker
Motor omvänd rotation	Kondensator defekt	Kontrollerat av behörig elektriker
	Felaktig anslutning	Har ersatts av en behörig elektriker polaritet vägguttaget
Motorn utför inte, säkningen reagerar	Tvårsnitt av förlängningskabeln inte är tillräckligt	se Elanslutning
	Överbelastnings orsakats av trubbigt blad	Byt bladen
Brända områdena i gränssnittet	tråkig sågblad	Skärpa sågbladet, byt
	felaktig bladet	Byt ut kniven

Vysvětlení symbolů na přístroji

	<p>Pozor! Možná za nedodržení Nebezpečí ohrožení života, riziko zranění nebo poškození nářadí!</p>
	<p>Před uvedením do provozu si přečtěte a dodržujte návod k obsluze a bezpečnostní pokyny.</p>
	<p>Noste ochranné brýle!</p>
	<p>Noste ochranná sluchátka!</p>
	<p>Bude-li se při práci prášit, noste ochranu dýchacích cest!</p>
	<p>Pozor! Nebezpečí poranění! Nedotýkejte se pilového listu v provozu!</p>
	<p>Třída ochrany II</p>

Obsah:	Strana:
1. Úvod	96
2. Popis stroje.....	96
3. Rozsah dodávky.....	96
4. Použití podle účelu určení.....	97
5. Bezpečnostní pokyny	97
6. Technická data	102
7. Před uvedením do provozu	102
8. Montáž.....	102
9. Obsluha	103
10. Provoz	104
11. Přeprava.....	104
12. Údržba.....	105
13. Uložení	105
14. Elektrická přípojka.....	105
15. Likvidace a recyklace.....	106
16. Odstraňování závad	107

1. Úvod

Výrobce:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Vážený zákazníku,

přejeme Vám hodně radosti a úspěchů při práci s Vaším novým přístrojem.

Poznámka:

V souladu s platnými zákony, které se týkají odpovědnosti za výrobek, výrobce zařízení nepřebírá odpovědnost za poškození výrobku nebo za škody způsobené výrobkem, ke kterým z následujících důvodů:

- Nesprávná manipulace.
- Nedodržení pokynů pro obsluhu.
- Opravy prováděné třetí stranou, opravy neprováděné v autorizovaném servisu.
- Montáž neoriginálních dílů nebo použití neoriginálních dílů při výměně.
- Jiné než specifikované použití.
- Porucha elektrického systému, která byla způsobena nedodržením elektrických předpisů a předpisů VDE 0100, DIN 57113, VDE0113.

Doporučíme vám:

Před montáží a uvedením do provozu si přečtěte celý text návodu k obsluze.

Tento návod k obsluze Vám má ulehčit seznámení s vaším strojem a využití možností jeho použití podle určení.

Návod k obsluze obsahuje důležité pokyny a upozornění, jak bezpečně, odborně a hospodárně pracovat se strojem, a jak zabránit nebezpečí, ušetřit náklady za opravy, snížit ztrátové časy, a zvýšit spolehlivost a životnost stroje.

K bezpečnostním ustanovením tohoto návodu k obsluze musíte navíc bezpodmínečně dodržovat předpisy své země, platné pro provoz stroje.

Uchovávejte návod k obsluze u stroje v ochranném pouzdře, chráněný před nečistotou a vlhkostí. Každý pracovník obsluhy si ho musí před zahájením práce přečíst a pečlivě dodržovat.

Na stroji smí pracovat jen osoby, které jsou poučené v používání stroje, a informované o nebezpečích s tím spojených. Je nutné dodržovat vyžadovaný minimální věk.

Kromě bezpečnostních pokynů, které jsou obsaženy v tomto návodu k obsluze, a zvláštních předpisů Vaší země, je při provozu konstrukčně stejných strojů zapotřebí dodržovat všeobecně uznávaná technická pravidla.

Nepřebíráme žádné ručení za škody a úrazy vzniklé v důsledku nedodržování tohoto návodu k obsluze a bezpečnostních pokynů.

2. Popis stroje (obr. 1)

1. Stůl pily
2. Chráníč pilového kotouče
3. Odsávací hadice
4. Rozrážecí klín
5. Pilový kotouč
6. Stolní vložka
7. Paralelní doraz
8. Ruční kolečko
9. Nastavovací a aretační rukojeť
10. Spínač, vypínač
11. Vodicí lišta
12. Příčný doraz
13. Rozšíření stolu
14. Vodicí lišta zadní
15. Posuvný blok
16. Rukojeť
17. Šroub
18. Zastávka železniční
19. Páka
20. Průhledítka
21. Měřítka roztrhávací plot
22. Rozšíření tabulky měřítka
23. Páčka
24. Drážka
25. Rukojeť
26. Škála
27. Kolečka

3. Rozsah dodávky

- Otevřete balení a opatrně vyjměte přístroj.
- Odstraňte materiál obalu a obalové a přepravní pojistky (pokud je jimi výrobek opatřen).
- Zkontrolujte, zda je obsah dodávky úplný.
- Zkontrolujte přístroj a díly příslušenství, zda se při přepravě nepoškodily.
- Uchovejte obal dle možností až do uplynutí záruční doby.

POZOR

Přístroj a obalové materiály nejsou hračka! Dětem nepatří do rukou plastické sáčky, fólie ani drobné součástky! Hrozí nebezpečí jejich spolknutí a udušení!

- Originální návod k obsluze
- Pila s předmontovaným kotoučem
- Chráníč pilového kotouče
- Odsávací hadice
- Rozrážecí klín
- Paralelní doraz
- Dorazová lišta
- Příčný doraz
- Rozšíření stolu (1x)
- Posuvný blok
- Montážní materiál

4. Použití podle účelu určení

Stolní kotoučová pila slouží k podélnému a příčnému řezání dřeva všeho druhu a plastu (pouze s příčným dorazem) úměrně velikosti stroje. Nesmí se řezat žádná kulatina.

Stroj může být použit pouze pro své určení. Každé další použití, které přesahuje toto určení, není použití k určenému účelu. Za poškození, z toho vyplývající, nebo zranění jakéhokoliv druhu ručí uživatel/obsluha a ne výrobce.

Používat se smí pouze pro stroj vhodné pilové kotouče (pilové kotouče z tvrdo-kovu nebo CV). Použití pilových kotoučů z vysoce výkonné rychlořezné oceli (HSS) a dělicích kotoučů všech druhů je zakázáno.

Součásti použití podle u čelu určení je také dbát bezpečnostních pokynů, tak jako návodu k montáži a provozních pokynů v návodu k použití.

Osoby, která stroj obsluhují a udržují, musí být s tímto seznámeny a být poučeny o možných nebezpečích. Kromě toho musí být co nejpřesněji dodržovány plate předpisy k předcházení orazům.

Dále je třeba dodržovat ostatní všeobecná pravidla v pracovněprávních a bezpečnostně technických oblastech.

⚠ POZOR

Při používání přístrojů musí být dodržována určitá bezpečnostní opatření, aby se zabránilo zraněním a škodám. Přečtěte si proto pečlivě tento návod k obsluze / bezpečnostní pokyny. Dobře si ho/je uložte, abyste měli tyto informace kdykoliv po ruce. Pokud předáte přístroj jiným osobám, předejte s ním prosím i tento návod k obsluze / bezpečnostní pokyny. Nepřebíráme žádné ručení za škody a úrazy vzniklé v důsledku nedodržování tohoto návodu k obsluze a bezpečnostních pokynů.

Změny na stroji zcela vylučují ručení výrobce a z toho vzniklé škody.

I přes používání v souladu s určením nelze zcela zabránit určitým rizikovým faktorům. Na základě konstrukce a uspořádání stroje se mohou vyskytnout následující rizika:

- Kontakt pilového kotouče v nezakryté oblasti řezání.
- Sáhnutí do běžícího pilového kotouče (řezné poranění)
- Zpětný ráz obrobků a částí obrobků
- Zlomení pilového kotouče
- Vymrštění vadných dílů pilového kotouče z tvrdo-kovu
- Poškození sluchu, pokud se nepoužívá nezbytná ochrana sluchu.

- Zdraví škodlivé emise dřevěného prachu při používání v uzavřených místnostech.

Dbejte prosím na to, že naše stroje nejsou konstruované pro živnostenské, řemeslné nebo průmyslové použití. Nepřijímáme žádné záruky, když se stroj používá při živnostenské výrobě, řemeslné výrobě nebo průmyslovém provozu nebo při podobných činnostech.

5. Bezpečnostní pokyny

Obecné bezpečnostní pokyny pro elektrické nástroje

⚠ VAROVÁNÍ: Přečtěte si všechny bezpečnostní pokyny, instrukce, ilustrace a technické údaje, kterými je tento elektrický nástroj opatřen.

Pokud opomenete dodržovat následující instrukce, může to způsobit zásah elektrickým proudem, požár a/nebo těžká zranění.

Uchovejte si do budoucna veškeré bezpečnostní pokyny a instrukce.

Pojem „elektrický nástroj“, který je uveden v bezpečnostních pokynech, se vztahuje na elektrický nástroj (se síťovým kabelem), poháněný proudem ze sítě nebo na elektrický nástroj poháněný akumulátorem (bez síťového kabelu).

1) Bezpečnost na pracovišti

- a) **Udržujte svou pracovní oblast čistou a dobře osvětlenou.** Pracovní oblasti, ve kterých je nepořádek nebo nejsou osvětlené, mohou vést k nehodám.
- b) **Nepracujte s tímto elektrickým nástrojem v prostředí ohroženém výbuchem, ve kterém se nacházejí hořlavé kapaliny, plyny nebo prach.** Elektrické nástroje vytvářejí jiskry, které by mohly zapálit prach nebo výpary.
- c) **Udržujte děti nebo jiné osoby během používání elektrického nástroje v patřičné vzdálenosti.** Při nesoustředěnosti můžete ztratit kontrolu nad elektrickým nástrojem.

2) Elektrická bezpečnost

- a) **Přípojná zástrčka elektrického nástroje musí být vhodná pro danou zásuvku.** Zástrčka se nesmí žádným způsobem měnit. V kombinaci s uzemněnými elektrickými nástroji nepoužívejte žádné zásuvkové adaptéry. Nezměněné zástrčky a vhodné zásuvky zmenšují riziko zasažení elektrickým proudem.
- b) **Zabraňte kontaktu těla s uzemněnými povrchy jako trubkami, topeními, sporáky a chladničkami.** Je-li vaše tělo uzemněné, hrozí zvýšené riziko zasažení elektrickým proudem.

- c) **Elektrické nástroje chráňte před deštěm a vlhkem.**

Vniknutí vody do elektrického nástroje zvyšuje riziko zásahu elektrickým proudem.

- d) **Připojovací vedení nepoužívejte k přenášení a zavěšení elektrického nástroje, nebo k vytáhnutí zástrčky ze zásuvky. Připojovací vedení chráňte před horkem, olejem, ostrými hranami nebo pohyblivými díly.** Poškozené nebo zamotané přípojné vedení zvyšuje riziko zasažení elektrickým proudem.
- e) **Používáte-li elektrický nástroj venku, použijte prodlužovací kabely vhodné i pro venkovní použití.** Používání vhodného prodlužovacího vedení vhodného pro venkovní použití snižuje riziko zasažení elektrickým proudem.
- f) **Pokud není možno zabránit provozu elektrického nástroje ve vlhkém prostředí, používejte proudový chránič.** Použití vložky pro proudový chránič zmírňuje riziko zasažení elektrickým proudem.

3) Bezpečnost osob

- a) **Při práci s elektrickým nástrojem buďte pozorní a neustále dávejte pozor na to, co děláte a postupujte vždy s rozvahou. Nepoužívejte elektrický nástroj, jste-li unavení nebo pod vlivem drog, alkoholu nebo léků.** Okamžik nepozornosti při používání elektrického nástroje může vést k vážným zraněním.
- b) **Používejte osobní ochranné pracovní prostředky a vždy ochranné brýle.** Použití osobních ochranných pracovních prostředků jako je protiprachová maska, protiskluzová bezpečnostní obuv, ochranná helma nebo ochrana sluchu podle druhu a způsobu použití elektrických nástrojů zmenšuje riziko zranění.
- c) **Zabraňte neúmyslnému uvedení do provozu. Než elektrický nástroj připojíte k napájení proudem a/nebo akumulátoru a než jej budete zvedat nebo nosit, ujistěte se, že je vypnutý.** Máte-li při přenášení elektrického nástroje prst na spínači nebo zapojíte-li elektrický nástroj do zásuvky zapnutý, může to vést nehodám.
- d) **Před zapnutím elektrického nástroje odstraňte veškeré seřizovací nástroje nebo klíče.** Nástroj nebo klíč, který se nachází v otáčejícím se dílu elektrického nástroje, může vést ke zranění.
- e) **Vyhnete se nestabilnímu držení těla. Zajistěte si stabilní postoj a vždy udržujte rovnováhu.** Tak můžete elektrický nástroj v nečekaných situacích lépe udržet pod kontrolou.
- f) **Noste vhodný oděv. Nenoste volný oděv nebo šperky. Udržujte vlasy a oděv v bezpečné vzdálenosti od pohybujících se dílů.** Volný oděv, šperky nebo dlouhé vlasy mohou být zachyceny rotujícími díly.

- g) **Je-li možné namontovat zařízení pro odsávání a zachycování prachu, je třeba je namontovat a správně používat.** Používání odsávání prachu může snížit ohrožení prachem.

- h) **Nenechte se ukolébat falešným pocitem bezpečí a nepřeskočte bezpečnostní pravidla pro elektrické nástroje, i když je po častém používání elektrického nástroje znáte.** Nedbalé chování může vést ve zlomku sekundy k těžkým zraněním.

4) Používání a manipulace s elektrickým nástrojem

- a) **Nepřetěžujte elektrický nástroj. Pro svou práci používejte vhodný elektrický nástroj.** S vhodným elektrickým nástrojem budete pracovat lépe a bezpečněji v udávaném rozsahu výkonu.
- b) **Nepoužívejte elektrický nástroj, jehož vypínač je vadný.** Elektrický nástroj, který již nelze zapnout nebo vypnout, je nebezpečný a musí být opraven.
- c) **Než budete provádět nastavení nástroje, měnit díly vložného nástroje nebo elektrický nástroj odložíte, vytáhněte zástrčku ze zásuvky a/nebo vyjměte vyjímatelný akumulátor.** Toto preventivní bezpečnostní opatření brání neúmyslnému spuštění elektrického nástroje.
- d) **Nepoužívané elektrické nástroje uchovávejte mimo dosah dětí. Nenechte elektrický nástroj používat osoby, které s ním nejsou seznámeny nebo si nepřčetly tento návod.** Elektrické nástroje představují nebezpečí, jsou-li používány nezkušenými osobami.
- e) **O elektrické nástroje a nástavec pečlivě pečujte. Kontrolujte, zda pohyblivé díly fungují bezvadně a nejdou vzpříčené, zda nejsou prasklé nebo tak poškozené, že je omezena funkčnost elektrického nástroje. Poškozené díly nechte před používáním elektrického nástroje opravit.** Příčinou mnoha nehod je špatně udržovaný elektrický nástroj.
- f) **Udržujte řezné nástroje ostré a čisté.** Pečlivě udržované řezné nástroje s ostrými břity se méně přičítají a lze je snadněji vést.
- g) **Používejte elektrický nástroj, příslušenství, nástavce atd. v souladu s instrukcemi. Zohledněte přitom pracovní podmínky a prováděnou činnost.** Používání elektrických nástrojů pro jiné než určené aplikace může vést k nebezpečným situacím.
- h) **Rukojeti a úchopné plochy udržujte suché, čisté a bez oleje a tuku.** Kluzké rukojeti a úchopné plochy neumožňují bezpečnou obsluhu a kontrolu elektrického nástroje v nepředvídatelných situacích.

5) Servis

- a) **Nechte svůj elektrický nástroj opravovat pouze kvalifikovaný odborný personál a pouze za použití originálních náhradních dílů.** Tím se zajistí, aby zůstala zachována bezpečnost elektrického nástroje.

Upozornění!

Tento elektrický nástroj vytváří během provozu elektromagnetické pole. Toto pole může za určitých podmínek ovlivňovat aktivní nebo pasivní zdravotní implantáty. Pro snížení rizika vážných nebo smrtelných úrazů doporučujeme osobám se zdravotními implantáty, aby se před obsluhou tohoto elektrického nástroje obrátily na svého lékaře nebo na výrobce zdravotního implantátu.

Bezpečnostní pokyny pro stolní kotoučové pily

Bezpečnostní pokyny týkající se ochranných krytů

- a) **Nechte namontovat ochranné kryty. Ochranné kryty musí být namontovány ve funkčním stavu a správně.**

Uvolněné, poškozené nebo nesprávně fungující ochranné kryty je třeba opravit nebo vyměnit.

- b) **Pro dělicí řezy používejte vždy ochranný kryt pilového kotouče a štípací klín.**

Při dělicích řezech, u kterých pilový kotouč zcela prořízne tloušťku obrobku, snižuje ochranný kryt a další bezpečnostní zařízení riziko zranění.

- c) **Po dokončení pracovních operací (např. přehýbání, drážkování nebo rozmítání během manipulace), u kterých je zapotřebí odstranění ochranného krytu a/nebo štípacího klínu, bezodkladně znovu upevněte ochranný systém.**

Ochranný kryt snižuje riziko zranění.

- d) **Před zapnutím elektrického nástroje zajistěte, aby se pilový kotouč nedotýkal ochranného krytu, štípacího klínu nebo obrobku.**

Když se pilový kotouč těchto komponentů nedopatřením dotkne, může to vést k nebezpečné situaci.

- e) **Štípací klín nastavte podle popisu v tomto návodu k obsluze.** Nesprávné vzdálenosti, poloha a vyrovnaní mohou být důvodem toho, že štípací klín nezabrání účinně zpětnému rázu.

- f) **Aby mohl štípací klín fungovat, musí působit na obrobek.** Při řezání do obrobků, které jsou příliš krátké na to, aby mohl štípací klín zabrat, je štípací klín neúčinný. Za těchto podmínek nemůže štípací klín zabránit zpětnému rázu.

- g) **Používejte pilový kotouč vhodný pro štípací klín.** Aby štípací klín fungoval správně, musí průměr pilového kotouče odpovídat patřičnému štípacímu klínu, list pilového kotouče musí být tenčí než štípací klín a šířka zubu musí být větší než tloušťka štípacího klínu.

Bezpečnostní pokyny pro postup řezání

- a) **⚠ NEBEZPEČÍ: Nesahejte prsty a rukama do blízkosti pilového kotouče nebo do oblasti řezání.**

Okamžik nepozornosti nebo vysmeknutí může vaši ruku přivést k pilovému listu a způsobit vážná zranění.

- b) **Obrobek ved'te pouze proti směru otáčení pilového kotouče nebo řezného nástroje.**

Přivedení obrobku ve stejném směru jako je směr otáčení pilového kotouče nad stolem může vést k tomu, že obrobek a vaše ruka budou vtaženy k pilovému kotouči.

- c) **Při podélných řezech nepoužívejte nikdy k přivádění obrobku pokosový doraz a při příčných řezech s pokosovým dorazem nepoužívejte pro nastavení délky nikdy navíc paralelní doraz.** Současné vedení obrobku pomocí paralelního dorazu a pokosového dorazu zvyšuje pravděpodobnost uvíznutí pilového kotouče a zpětného rázu.

- d) **Při podélných řezech vyvíjejte při přivádění tlak na obrobek vždy mezi dorazovou lištou a pilovým listem. Pokud je vzdálenost mezi dorazovou lištou a pilovým kotoučem menší než 150 mm použijte posunovací tyč, pokud je nižší než 50 mm posunovací blok.**

Takové pracovní pomůcky se starají o to, aby vaše ruka zůstala v bezpečné vzdálenosti od pilového kotouče.

- e) **Používejte pouze přiložený posunovací blok od výrobce nebo blok vyrobený podle těchto pokynů.**

Posunovací blok se stará o dostatečnou vzdálenost mezi rukou a pilovým kotoučem.

- f) **Nikdy nepoužívejte poškozený nebo nařiznutý posunovací blok.**

Poškozený posunovací blok může prasknout a způsobit, že se vaše ruka dostane k pilovému kotouči.

- g) **Nikdy nepracujte „volnou rukou“. K přiložení a vedení obrobku vždy používejte paralelní doraz nebo pokosový doraz. „Volnou rukou“ znamená podepírat nebo vést obrobek rukama namísto pomocí paralelního dorazu nebo pokosového dorazu.**

Řezání volnou rukou vede k chybnému vyrovnaní, vzpříčení a zpětnému rázu.

- h) **Nikdy nesahejte okolo otáčejícího se pilového kotouče a přes něj.**

Sahání po obrobku může vést k neúmyslnému dotyku otáčejícího se pilového kotouče.

- i) **Dlouhé a/nebo široké obrobky podepřete za a/ nebo vedle stolu pily, aby zůstaly vodorovné.**

Dlouhé a/nebo široké obrobky mají tendenci se na okraji stolu pily překlopit; to vede ke ztrátě kontroly, vzpříčení pilového kotouče a zpětnému rázu.

- j) **Obrobek přivádějte rovnoměrně. Obrobek neohýbejte a nekrut'te. Pokud pilový kotouč uvízne, elektrický nástroj okamžitě vypněte, vytáhněte síťovou zástrčku a odstraňte příčinnou vzpříčení.**

Uvíznutí pilového kotouče v obrobku může vést ke zpětnému rázu nebo zablokování motoru.

- k) **Dokud pila běží, neodstraňujte odříznutý materiál.** Odříznutý materiál se může usadit mezi pilovým kotoučem a dorazovou lištou nebo v ochranném krytu a při odstraňování může vaše prsty vtáhnout k pilovému kotouči. Než začnete materiál odstraňovat, vypněte pilu a vyčkejte, dokud se pilový kotouč nezastaví.
- l) **Pro podélné řezání obrobků tenčích než 2 mm používejte doplňkový paralelní doraz, který bude ve styku s povrchem stolu.** Tenké obrobky se mohou pod paralelním dorazem zaklínit a způsobit zpětný ráz.

Příčiny zpětného rázu a odpovídající bezpečnostní pokyny

Zpětný ráz je náhlá reakce obrobku následkem zaseknutí, vzpříčení pilového kotouče nebo když je řez v obrobku prováděn šikmo vůči pilovému kotouči, nebo když se část obrobku vzpříčí mezi pilovým kotoučem a paralelním dorazem nebo jiným pevným objektem.

Ve většině případů je v případě zpětného rázu obrobek zachycen zadní částí pilového kotouče, vyzvednut ze stolu pily a odmrštěn ve směru obsluhy. Zpětný ráz je důsledkem chybného nebo nesprávného používání stolní kotoučové pily. Lze mu zabránit vhodnými preventivními opatřeními, popsány dále.

- a) **Nikdy si nestoupejte do přímé linie s pilovým kotoučem. Vždy se zdržujte na té straně pilového kotouče, na které se nachází dorazová lišta.** V případě zpětného rázu může být obrobek vyvržen vysokou rychlostí na osoby, které stojí před pilovým kotoučem a v linii jeho prodloužení.
- b) **Nikdy nesahejte přes nebo za pilový kotouč, abyste podepřeli nebo táhli obrobek.** Může dojít k neúmyslnému dotyku pilového kotouče, nebo zpětný ráz může vtáhnout vaše prsty k pilovému kotouči.
- c) **Odřezávaný obrobek nikdy nedržte a netlačte proti otáčejícímu se pilovému kotouči.** Tlačení odřezávaného obrobku proti pilovému kotouči vede ke vzpříčení a zpětnému rázu.
- d) **Vyrovnejte dorazovou lištu paralelně s pilovým kotoučem.** Nevyrovnaná dorazová lišta tlačí obrobek proti pilovému kotouči a vyvolá zpětný ráz.
- e) **Při zakrytém řezání (např. polodrážkování, drážkování nebo rozmítání během manipulace) používejte pro vedení obrobku proti stolu a dorazové liště přítlačný hřeb.** Pomocí přítlačného hřebenu lze obrobek lépe kontrolovat při případném zpětném rázu.
- f) **Bud'te mimořádně opatrní při řezání sestavných obrobků v oblasti, kam nevidíte.** Nořící se pilový kotouč se může zaříznout do objektů, které mohou způsobit zpětný ráz.

- g) **Velké desky podepřete, abyste snížili riziko zpětného rázu způsobeného vzpříčeným pilovým kotoučem.**

Velké desky se mohou svou vlastní hmotností prohnut. Desky musí být podepřené všude tam, kde přechnívají přes povrch stolu.

- h) **Bud'te mimořádně opatrní při řezání obrobků, které jsou zkroucené, zauzlené, protažené nebo nemají rovný okraj, který by bylo možné vést pomocí pokosového dorazu nebo podél dorazové lišty.**

Protažený, zauzlený, zkroucený obrobek je nestabilní a vede k nesprávnému vyrovnání řezné mezery a pilového kotouče, tedy ke vzpříčení a zpětnému rázu.

- i) **Nikdy neřezejte více na sebe nebo za sebou položených obrobků.**

Pilový kotouč by mohl zachytit jednu nebo několik částí a způsobit zpětný ráz.

- j) **Pokud chcete pilu, jejíž kotouč uvízl v obrobku, opět nastartovat, vycentrujte pilový kotouč v řezné mezeře tak, aby nebyly zuby pily zaseknuté do obrobku.** Když je pilový kotouč vzpříčený, může se obrobek při opětovném spuštění pily zvednout a způsobit zpětný ráz.

- k) **Pilové kotouče udržujte čisté, ostré a dostatečně rozvedené. Nikdy nepoužívejte protažené pilové kotouče nebo pilové kotouče s popraskanými nebo polámanými zuby.**

Ostré a správně rozvedené pilové kotouče minimalizují uvíznutí, zablokování a zpětný ráz.

Bezpečnostní pokyny pro obsluhu stolních kotoučových pil

- a) **Před odstraněním stolové vložky, výměnou pilového kotouče, nastavením štípacího klínu nebo provedením ochranného krytu pilového kotouče a pokud stroj necháváte bez dohledu stolní kotoučovou pilu vypněte a odpojte ji od sítě.**

Pro zabránění nehodám slouží preventivní bezpečnostní opatření.

- b) **Stolní kotoučovou pilu nenechte nikdy běžet bez dohledu. Elektrický nástroj nevypínejte a neopouštějte, dokud se zcela nezastaví.**

Běžící pila bez dohledu představuje nekontrolovaně nebezpečí.

- c) **Stolní kotoučovou pilu nainstalujte na místo, které je rovné a dobře osvětlené a kde můžete bezpečně stát a udržovat rovnováhu. Místo instalace musí poskytovat dostatek prostoru na dobrou manipulaci s obrobky vaší velikosti.**

Nepořádek, neosvětlené pracovní oblasti a nerovné a kluzké podlahy mohou vést k nehodám.

- d) **Pravidelně odstraňujte třísky a piliny pod stolem pily a/nebo z odsávání prachu.**

Nahromaděné piliny jsou hořlavé a mohou se samy od sebe vznítit.

- e) **Stolní kotoučovou pilu zajistěte.**
Nesprávně zajištěná stolní kotoučová pila se může pohnout nebo převrátit.
- f) **Před zapnutím stolní kotoučové pily z ní odstraňte seřizovací nástroje, zbytky dřeva atd.**
Vychýlení nebo vzpříčení může být nebezpečné.
- g) **Používejte vždy pilové kotouče o správné velikosti s vhodným otvorem pro upínání (např. kosočtvercový nebo kulatý).**
Pilové kotouče nehodící se k montážním dílům pily při chodu hází a vedou ke ztrátě kontroly.
- h) **Nikdy nepoužívejte pro pilové kotouče poškozený nebo nesprávný montážní materiál jako např. přírubu, podložky, šrouby nebo matice.**
Tento montážní materiál pro pilový kotouč byl zkonstruován speciálně pro vaši pilu, pro bezpečný provoz a optimální výkon.
- i) **Na stolní kotoučovou pilu se nikdy nestavějte a nepoužívejte ji jako schůdek.**
Když se elektrický nástroj převrátí nebo když se nedopatřením dostanete do kontaktu s pilovým kotoučem, může dojít k vážným zraněním.
- j) **Zajistěte, aby byl pilový kotouč namontovaný ve správném směru otáčení. Na stolní kotoučové pile nepoužívejte brusné kotouče nebo drátěné kartáče.**
Neodborná montáž pilového kotouče nebo používání nedoporučeného příslušenství může vést k vážným zraněním.

Bezpečnostní pokyny pro manipulaci s pilovými listy

1. Používejte pouze nástroje, které dokážete dobře ovládat.
2. Respektujte nejvyšší otáčky. Nejvyšší otáčky uvedené na používaném nástroji nesmí být překročeny. Je-li uveden určitý rozsah otáček, dodržte jej.
3. Respektujte směr otáčení motoru – pilového listu.
4. Nepoužívejte prasklé nástavce. Prasklé nástavce vyřadte z používání. Opravy nejsou povoleny.
5. Z povrchu čelistí odstraňte nečistoty, mastnotu, olej a vodu.
6. Pro zmenšení otvorů v pilových kotoučích nepoužívejte volné redukční kroužky ani pouzdra.
7. Dávejte pozor na to, aby měly redukční kroužky připevňované za účelem zajištění nástavce stejný průměr a alespoň 1/3 průřezu.
8. Zajistěte, aby byly připevňované redukční kroužky umístěny vůči sobě paralelně.
9. S nástroji manipulujte opatrně. Nástroje skladujte nejlépe v originálním obalu nebo speciálních nádobách. Noste ochranné rukavice, abyste měli jistotu při uchopování a omezili riziko zranění.
10. Před použitím upínacích nástrojů zajistěte, aby byla řádně upevněna veškerá ochranná zařízení.
11. Před použitím se ujistěte, že vámi používaný upínací nástroj odpovídá technickým požadavkům tohoto elektrického nástroje a je řádně upevněn.

12. Používejte dodávaný pilový list pouze k řezání třeba, nikdy na kov.
13. Používejte správný pilový kotouč pro zpracováváný materiál.
14. Používejte pouze pilový kotouč o průměru odpovídajícím údajům na pile.
15. Používejte pouze pilové kotouče se stejně vysokými nebo vyššími otáčkami, než je uvedeno na elektrickém nástroji.
16. Používejte pouze pilové kotouče doporučené výrobcem, které pokud jsou určeny k řezání dřeva a podobných materiálů, odpovídají normě EN 847-1.
17. Používejte vhodné osobní ochranné prostředky, jako např.:
 - ochrana sluchu;
 - ochranné rukavice při manipulaci s pilovými kotouči.
18. Používejte pouze pilové kotouče doporučené výrobcem, které odpovídají normě EN 847-1. Varování! Při výměně pilového kotouče dbejte na to, aby šířka řezu nebyla menší a tloušťka základny pilového kotouče nebyla větší než tloušťka štípačícího klínu!
19. Při řezání dřeva a plastů zabraňte přehřátí pilových zubů. Snižte rychlost posuvu, abyste zabránili roztavení plastu.

Zbytková rizika

Stroj je zkonstruován podle aktuálního stavu techniky a podle uznávaných bezpečnostně-technických norem. Přesto se mohou během práce vyskytnout jednotlivá zbytková rizika.

- Ohrožení zdraví zásahem elektrickým proudem při použití elektrických přívodních kabelů, které nebudou v pořádku.
- Kromě toho mohou přes všechna přijatá preventivní opatření vzniknout zbytková rizika, která nebudou zjevná.
- Zbytková rizika mohou být minimalizována, budete-li dodržovat jak „Bezpečnostní pokyny“, tak „Určené použití“ a pokyny k obsluze.
- Stroj nadměrně nezatažujte: příliš silný tlak při řezání rychle poškozuje pilový list, což vede ke snížení výkonu stroje při obrábění a jeho přesnosti při řezání.
- Zabraňte náhodnému spuštění stroje: při vložení vidlice do elektrické zásuvky nesmí být stisknut hlavní spínač.
- Používejte nástroje, které jsou doporučeny v této příručce. Tím dosáhnete toho, že bude vaše pokosová pila poskytovat optimální výkon.
- Bude-li stroj v provozu, nesmíte nikdy pokládat ruce do oblasti obrábění.
- Před provedením nastavení nebo údržby uvolněte spouštěcí tlačítko a vytáhněte síťovou zástrčku.

6. Technická data

Motor na střídavý proud	220-240 V~ 50Hz
Výkon S1	1800 Watt
Druh provozu	S6 20%* 2000 Watt
Otáčky naprázdno n_0	4800 min ⁻¹
Pilový kotouč z tvrdokovu	∅ 255 x ∅ 30 x 2,8 mm
Počet zubů	60
Hrubý štípací klín	2,5 mm
Velikost stolu	565 x 565 (675) mm
Hloubka řezu max. 90°	80 mm
Hloubka řezu max. 45°	55 mm
Výškové nastavení plynule	0 - 80 mm
Rozsah výkyvu	0 - 45°
Přípojka odsávání cca	∅ 35 mm
Hmotnost	23,5 kg

*** Způsob provozu S6 20%: Nepřetržitý provoz s přerušovaným zatížením (doba cyklu 10 min). Aby se zabránilo nežádoucímu zahřátí motoru, musí být motor 20% doby cyklu provozovaný s uvedeným jmenovitým výkonem, a poté musí běžet 80% doby cyklu bez zatížení.**

Hluk

Hluk této pily byl změřen podle normy EN 62841.

Hladina akustického tlaku L_{pA}	96,2 dB(A)
Nejistota K_{pA}	3 dB
Hladina akustického výkonu L_{WA}	109,2 dB(A)
Nejistota K_{WA}	3 dB

Noste ochranu sluchu.

Působení hluku může vést ke ztrátě sluchu. Celkové hodnoty vibrací (součet vektorů tří směrů) zjištěny podle EN 62841.

7. Před uvedením do provozu

- Stroj musí být stabilně postaven, tzn. přišroubován na pracovním stole, na univerzálním podstavci apod.
- Před uvedením do provozu musí být všechny kryty a bezpečnostní zařízení správně namontovány.
- Pilový kotouč musí být volně otočný.
- U již opracovaného dřeva dbát na cizí tělesa jako např. hřebíky nebo šrouby atd.
- Před stisknutím za-/vypínače musí být správně namontován pilový kotouč. Pohyblivé díly musí být volně pohyblivé.
- Před připojením zkontrolovat, zda údaje na datovém štítku souhlasí s údaji sítě.

- Přístroj připojte pouze na řádně instalovanou zásuvku s ochranným kolíkem, která je jištěna 16 A.

8. Montáž

Pozor! Před všemi údržbovými, přezbrojovacími a montážními pracemi na kotoučové pile vytáhnout síťovou zástrčku.

Umístěte všechny dodané díly na rovný povrch. Stejně díly seskupte.

Upozornění: Při zabezpečování spojení se šroubem (s kulatou hlavou / anebo hexagonální), šestihrannou matičkou a podložkou, musí být podložka instalovaná pod matičkou.

Každý šroub vložte zvenku dovnitř a spojení zabezpečte matičkou zevnitř.

Upozornění: Při montáži utáhněte šrouby a matice jen do té míry, aby nemohly vypadnout.

Jakmile šrouby a matice při/utáhnete už před konečnou montáží, finální montáž není možno vykonat.

8.1 Montáž ručního kolečka, obr. 5

1. Nastrčte podložku (e) na šroub (a).
2. Pak zastrčte šroub na rukojeť (b) a pak podložku (c) na šroub.
3. Namontujte celý konstrukční celek na ruční kolečko (8) a zajistěte je šestihrannou maticí (d).

8.2 Nastavení rozrážecího klínu (obr. 6-8)

△ Pozor! Vytáhněte vidlici z elektrické zásuvky! Nastavení rozrážecího klínu (4) musí být před každým uvedením do provozu prověřeno.

1. Nastavte pilový kotouč (5) na max. hloubku řezu, uveďte do polohy 0° a zaaretuje.
2. Vyjměte vložku stolu (6) (obr. 6).

△ Pozor! Z technických důvodů daných záříčkou byl rozrážecí klín (4) namontován před prvním uvedením do provozu ve spodní pozici. Se strojem se smí pracovat pouze tehdy, nachází-li se rozrážecí klín (4) v horní pozici. Montáž rozrážecího klínu (4) do horní pozice probíhá následně:

3. Uvolněte svěrací rukojeť (16) a uveďte rozrážecí klín (4) do horní pozice (obr. 7).
4. Vzdálenost mezi pilovým kotoučem (5) a rozrážecím klínem (4) má činit max. 5 mm. (Obr. 8).
5. Opět pevně dotáhněte upevňovací šroub (16) a namontujte vložku stolu (6).

8.3 Montáž chrániče pilového kotouče (obr. 9)

1. Kryt pilového kotouče (2) nasadte shora na štípací klín (4) tak, aby byl šroub (17) pevně usazen v podélném otvoru štípacího klínu (4). **Pozor:** Pro nasazení krytu pilového kotouče (2) na štípací klín (4) se musí stisknout tlačítko rych-

lozámku (A).

2. Šroub (17) neutahujte příliš pevně; chránič pilového kotouče (2) musí zůstat volně pohyblivý.
3. Odsávací hadici (3) nastrčte na adaptér odsávání na zadní straně stroje a nátrubek do chrániče pilového kotouče (2).
4. Demontáž probíhá v opačném pořadí.

Pozor!

Před započítím řezání musí být chránič pilového kotouče (2) snížen až na obrobek.

8.4 Montáž/výměna pilového kotouče (obr. 6, 9, 10)

1. Pozor! Vytáhněte zástrčku ze sítě a noste ochranné rukavice.

2. Demontujte chránič pilového kotouče (2) (obr. 9).
3. Vyjměte vložku stolu (6) (obr. 6).
4. Uvolněte matici tak, že vidlicový klíč (f) nasadíte na matici a dalším vidlicovým klíčem (f) přidržíte přírubu (obr. 10).
5. **Pozor!** Maticí otáčejte ve směru rotace pilového kotouče.
6. Vyjměte vnější přírubu a starý pilový kotouč stáhněte zešikma dolů z vnitřní příruby.
7. Přírubu pilového kotouče před montáží nového pilového kotouče pečlivě vyčistěte pomocí drátěného kartáče.
8. V opačném pořadí kroků nový pilový kotouč opět nasadte a pevně utáhněte.

Pozor! Dodržujte směr chodu, řezný sklon zubů musí ukazovat ve směru chodu, tzn. dopředu.

9. Znovu namontujte vložku stolu (6), a rovněž chránič pilového kotouče (2) a seřídte.
10. Předtím, než začnete s pilou opět pracovat, je nutno prověřit funkčnost bezpečnostních zařízení.

9. Obsluha

9.1 Za-/vypínač (obr. 11)

- Stisknutím zeleného tlačítka „I“ může být pila zapnuta. Před začátkem řezání vyčkat, až pilový kotouč dosáhne svého maximálního počtu otáček.
- Na vypnutí pily musí být stisknuto červené tlačítko „0“.

9.2 Hloubka řezu (obr. 11)

Otáčením ručního kola (8) může být pilový kotouč (5) nastaven na požadovanou hloubku řezu.

- Proti směru hodinových ručiček: větší hloubka řezu
- Ve směru hodinových ručiček: menší hloubka řezu

Zkontrolujte nastavení na základě zkušebního řezu.

9.3 Nastavení úhlu (obr. 11)

Stolovou kotoučovou pilou mohou být vykonané kosé řezy vlevo od 0° - 45° k příložníku.

⚠ Před každým řezáním zkontrolujte, že mezi příložníkem (e), průřezovým měřidlem a pilovým listem nemůže dojít ke kolizi.

- Povolit zajišťovací rukojeť (9)
- Otáčením rukojeti nastavit požadovaný úhlový rozměr na stupnici.
- Zajišťovací rukojeť (9) zaaretovat v požadované poloze úhlu.

9.4 Práce s paralelním dorazem

9.4.1 Nastavení výšky dorazu (obr. 12)

- Lišta dorazu (18) má v případě paralelního dorazu (7) dvě různě vysoké vodící plochy.
- Podle tloušťky řezaného materiálu musí být použita vyšší strana dorazové lišty (18) pro velkou tloušťku materiálu (nad 25 mm tloušťky obrobku) a nižší strana dorazové lišty pro tenčí materiál (pod 25 mm tloušťky obrobku).
- Za tímto účelem uvolněte šrouby na boku paralelního dorazu (7) a posuňte dorazovou lištu (18) na vodítko podle toho, jakou požadujete polohu.
- Znovu zatáhněte šrouby.

9.4.2 Montáž paralelního dorazu (obr. 13)

- Namontujte paralelní doraz (7) tak, že ho vzadu přiložíte a zafixujete svěrací páčku (19) směrem dolů.
- Při demontáži zatáhněte svěrací páčku nahoru a vyjměte paralelní doraz (7).
- Svěrací síla paralelního dorazu může být nastavena na zadní rýhované matici.

9.4.3 Nastavení šířky řezu (obr. 14)

- Při podélných řezech dřevěných dílů musí být používán paralelní doraz (7).
- Nasadte paralelní doraz (7) na vodící lištu (11) vpravo nebo vlevo od pilového kotouče.
- Na vodící liště pro paralelní doraz (11) se nacházejí 2 stupnice (21/22), které ukazují vzdálenost mezi dorazovou lištou (18) a pilovým kotoučem (5).
- Nastavte paralelní doraz (7) v průhledu (20) na požadovaný rozměr a zafixujte svěrací páčkou pro paralelní doraz.

9.5 Použití rozšíření stolu (obr. 15)

- Při obzvláště širokých obrocích by mělo být vždy používáno rozšíření stolu (14).
- Uvolněte svěrací páčku (23) a vytáhněte rozšíření stolu tak daleko ven, aby na něm mohl ležet řezaný obrobek, aniž by se naklápěl.

9.6 Příčný doraz (obr. 16)

- Nasuňte příčný doraz (12) do drážky (24a/b) stolu pily.
- Uvolněte svěrací rukojeť (25).
- Otáčejte příčným dorazem (12), dokud není nastaven požadovaný rozměr úhlu. Stupnice (26) ukazuje nastavený úhel.
- Opět utáhněte svěrací rukojeť (25).

10. Provoz

Pracovní pokyny

Po každém novém nastavení doporučujeme provést zkušební řez, aby se překontrolovaly nastavené rozměry. Po zapnutí pily vyčkat, až pilový kotouč dosáhne svého maximálního počtu otáček, a teprve potom začít řezat.

Dlouhé obrobky zajistit proti přepadnutí na konci řezání (např. odvalovací stojan).

Pozor při zahajování řezu!

Přístroj provozujte pouze s odsáváním. Pravidelně kontrolujte a čistěte odsávací kanály.

10.1 Provádění podélných řezů (obr. 17)

Při tomto řezu je obrobek proříznut v podélném směru. Hrana obrobku je tlačena proti paralelnímu dorazu (7), přičemž plochá strana leží na stole pily (1). Ochrana pilového kotouče (2) musí být vždy sklopena na obrobek. Pracovní postoj při podélném řezu nesmí být nikdy v jedné linii s průběhem řezu.

- Paralelní doraz (7) nastavit příslušně podle výšky obrobku a požadované šířky (viz 9.4).
- Pilu zapnout.
- Ruce se semknutými prsty položit ploše na obrobek a obrobek posouvat podél paralelního dorazu (7) do pilového kotouče (5).
- Boční vedení levou nebo pravou rukou (podle polohy paralelního dorazu) pouze po přední hranu ochrany pilového kotouče (2).
- Obrobek protáhnout vždy až do konce roztahovacího klínu (4).
- Odpad zůstane na stole pily (1) ležet do té doby, dokud se pilový kotouč (5) opět nenachází v klidové poloze.
- Dlouhé obrobky zajistit proti přepadnutí na konci řezání! (např. odvalovací stojan atd.)

10.1.1 Řezání úzkých obrobků (obr. 18)

Podélné řezy obrobků o šířce menší než 120 mm musí být bezpodmínečně prováděny za použití posuvné tyče (15). Posuvná tyč je v rozsahu dodávky. Opotřebovanou nebo poškozenou posuvnou tyč okamžitě vyměnit.

- Nastavte podélnou zarážku podle předpokládané šířky obrobku (viz. 9.4).
- Obrobek posunujte dopředu oběma rukama, v oblasti pilového listu je nutné použít posuvnou tyč (15) jako posuvnou pomůcku.
- Obrobek vždy protlačte až ke konci rozpěrného klínu.

⚠ Pozor! U krátkých obrobků je třeba použít posuvnou tyč už na začátku řezání.

10.2 Provedení příčných řezů (obr. 19)

- Příčný doraz (12) nasunout do jedné z drážek (24a/b) stolu pily a nastavit na požadovaný úhlový rozměr. (viz 9.6) Pokud by měl být pilový kotouč (5) dodatečně nastaven šikmo, je potřeba použít drážku (24a), která nedovolí, aby se Vaše ruka a příčný doraz dostaly do kontaktu s ochranou pilového kotouče.
- V případě potřeby použít dorazovou lištu (12).
- Obrobek tlačit pevně proti příčnému dorazu (12).
- Pilu zapnout.
- Příčný doraz (12) a obrobek posouvat ve směru pilového kotouče a provést řez.

Pozor:

Vždy pevně držte vedený obrobek, nikdy volný obrobek, který je uřezáván.

- Příčný doraz (12) posunout dopředu vždy tak dalece, až je obrobek úplně přeříznut.
- Pilu opět vypnout. Odpad odstranit teprve tehdy, když je pilový kotouč zastaven.

10.2.1 Provádění šikmých řezů (obr. 20)

Šikmé řezy jsou prováděny zásadně za použití paralelního dorazu (7).

- Pilový kotouč nastavit na požadovaný úhlový rozměr (viz 9.3).
- Paralelní doraz (7) nastavit podle šířky a výšky obrobku (viz 9.4).
- Řez provést odpovídajíc šířce obrobku (10.1).

10.3 Řezání dřevotřískových desek

Aby se zabránilo vylomení hran řezu při řezání dřevotřískových desek, neměl by být pilový kotouč (5) nastaven výše než 5 mm nad tloušťku obrobku (viz také bod 9.2).

11. Převaha

1. Před každou přepravou elektrické nářadí vypněte a odpojte jej od napájení proudem.
2. Elektrické nářadí noste minimálně ve dvou.
3. Chraňte elektrické nářadí před úderem, nárazy a silnými vibracemi, např. při přepravě ve vozidlech.
4. Zajistěte elektrické nářadí proti překlopení a sklouznutí.
5. Nikdy nepoužívejte ochranná zařízení k manipulaci nebo přepravě.

11.1 Přeprava bez podstavce (obr. 21)

1. Vytáhněte rozšíření stolu (13) ven.
2. Naklopte stroj na kolečka (27).
3. Držte stroj za rukojeť rozšíření stolu (13) a táhněte ho za sebou.

12. Údržba

⚠ **Upozornění!** Před každým nastavením, údržbou nebo opravou vytáhněte síťovou zástrčku!

12.1 Všeobecná opatření údržby

- Udržujte bezpečnostní zařízení, větrací otvory a kryt motoru tak prosté prachu a nečistot, jak jen to je možné. Otřete přístroj čistým hadrem nebo ho profoukněte stlačeným vzduchem při nízkém tlaku.
- Doporučujeme přímo po každém použití přístroj vyčistit.
- Pravidelně přístroj čistěte vlhkým hadrem a trochou mazlavého mýdla. Nepoužívejte čisticí prostředky nebo rozpouštědla; tyto by mohly narušit plastové díly přístroje. Dbejte na to, aby se do přístroje nedostala voda.
- Jednou za měsíc naolejujte otočné díly, abyste prodloužili životnost nástroje. Motor však neolejujte. K čištění plastových součástí nepoužívejte žádné žíravé látky.

12.2 Uhlíkové kartáčky

Při nadměrné tvorbě jisker nechte uhlíkové kartáčky zkontrolovat odborným elektrikářem. Pozor! Uhlíkové kartáčky smějí být vyměněny pouze odborným elektrikářem.

Servisní informace

Je třeba dbát na to, že u tohoto přístroje podléhají následující díly opotřebení přiměřenému použití nebo přirozenému opotřebení, resp. jsou potřebné jako spotřební materiál.

Rychle opotřebitelné díly*:*: Uhlíkový kartáč, pilový kotouč, baterie, stolní vložky, posuvná tyč, posuvná rukojeť, klínový řemen

* není nutně obsaženo v rozsahu dodávky!

13. Uložení

Uložení krytu pilového kotouče (2):

Ke skladování krytu pilového kotouče (2) jej zavěste na k tomu určený třmen (B) pod rozšířením stolu (13).

Skladujte přístroj a jeho příslušenství na tmavém, suchém a nezamrzajícím místě a mimo dosah dětí. Optimální teplota skladování leží mezi 5 a 30 °C. Uložte elektrický přístroj v originálním balení.

Elektrický přístroj zakryjte, aby byl chráněn před prachem nebo vlhkem.

Návod k obsluze uložte u přístroje.

14. Elektrická přípojka

Instalovaný elektromotor je zabudován v provozuschopném stavu. Přípojka musí odpovídat příslušným předpisům VDE a DIN.

Těmto předpisům musí odpovídat síťová přípojka zákazníka i použité prodlužovací kabely.

- Výrobek splňuje požadavky normy EN 61000-3-11 a podléhá zvláštním přípojovacím podmínkám. To znamená, že použití libovolných, volně vybraných přípojovacích bodů není přípustné.
- Přístroj může při špatných podmínkách sítě způsobit přechodné výkyvy napětí.
- Produkt je určený pouze pro použití v objektu, který má trvalý zátěžový proud nejméně 100 A na fázi a je dodávaný prostřednictvím distribučního systému se jmenovitým napětím 230V.
- Jako uživatel se musíte ujistit, případně poradit s vaší energetickou společností, zda je trvalý zátěžový proud systému v místě připojení na veřejnou síť dostačující pro připojení tohoto produktu.

Důležité pokyny

Při přetížení se motor automaticky vypne. Po určité době na vychladnutí (čas se liší) nechte motor znovu zapnout.

Vadný elektrický přívodní kabel

U elektrických přívodních kabelů často dochází k poškození izolace.

Jeho příčinami mohou být:

- Poškození tlakem, je-li přívodní kabel veden oknem nebo štěrbínou ve dveřích.
- Prohnutí kvůli nevhodnému upevnění nebo vedení přívodního kabelu.
- Zlomení kvůli přejíždění přes přívodní kabel.
- Poškození izolace kvůli vytrhnutí z elektrické zásuvky ve stěně.
- Protržení v důsledku stárnutí izolace.

Tyto vadné elektrické přívodní kabely nesmí být používány a kvůli poškození izolace jsou životu nebezpečné.

Pravidelně kontrolujte poškození elektrických přívodních kabelů. Dávejte pozor, aby nebyl přívodní kabel při kontrole připojen do elektrické sítě.

Elektrické přívodní kabely musí odpovídat příslušným předpisům VDE a DIN. Používejte pouze přívodní kabely s označením H 07 RN.

Uvedení typového označení na přívodním kabelu je povinné.

Motor na střídavý proud

- Napětí v síti musí činit 220 - 240 V~
- Prodlužovací kabely do délky 25 m mít průměr 1,5 milimetru čtverečního.

Připojení a opravy elektrického vybavení mohou provádět pouze odborní elektrikáři.

Při zpětných dotazech uvádějte prosím tyto údaje:

- Typ proudu napájecího motoru
- Údaje z typového štítku stroje
- Údaje z typového štítku motoru

⚠ Ochrana proti přetížení (obr. 4)

- Toto elektrické zařízení je vybaveno ochranou proti přetížení. Dojde-li k aktivaci ochrany proti přetížení, postupujte následovně:
- Odpojte elektrické nářadí od napájecího zdroje.
- Nechejte elektrické zařízení vychladnout.
- Zkontrolujte elektrické zařízení, zda není poškozeno.
- Před opětovným spuštěním zajistěte opravu zjištěných závad.
- Připojte elektrické nářadí k napájecímu zdroji.
- Stiskněte spínač ochrany proti přetížení (g).
- Zapněte elektrické zařízení podle předepsaného postupu a zahajte práci.

15. Likvidace a recyklace

Upozornění k obalu



Balící materiály jsou recyklovatelné. Obaly prosím likvidujte způsobem šetrným k životnímu prostředí.

Upozornění k zákonu o elektrických a elektronických zařízeních (ElektroG)



Odpadní elektrická a elektronická zařízení nepatří do domovního odpadu, ale musí se sbírat a likvidovat odděleně!

- Staré baterie nebo akumulátory, které nejsou trvale instalovány ve starém spotřebiči, je třeba před odevzdáním vyjmout! Jejich likvidaci upravuje zákon o bateriích.
- Majitelé nebo uživatelé elektrických a elektronických zařízení jsou ze zákona povinni je po použití vrátit.
- Koncový uživatel je zodpovědný za vymazání svých osobních údajů ze starého zařízení určeného k likvidaci!
- Symbol přeškrtnuté popelnice znamená, že se odpadní elektrická a elektronická zařízení nesmí likvidovat společně s domovním odpadem.
- Elektrická a elektronická zařízení můžete bezplatně odevzdat na následujících místech:
 - Veřejné skládky nebo sběrná místa odpadů (např. obecní stavební dvory)
 - Prodejní místa elektrospotřebičů (stacionární a online), pokud jsou obchodníci povinni je odebrat nebo to nabízejí dobrovolně.
 - Až tři kusy elektroodpadu od jednoho typu spotřebiče s délkou hrany maximálně 25 cm lze bezplatně vrátit výrobci, aniž by bylo nutné předtím zakoupit nový spotřebič od výrobce nebo jej odevzdat na jiném autorizovaném sběrném místě ve vašem okolí.
 - Pro další doplňující podmínky zpětného odběru výrobců a distributorů se obraťte na příslušný zákaznický servis.

- V případě, že výrobce dodá nový elektrospotřebič do soukromé domácnosti, může na žádost koncového uživatele zajistit bezplatný sběr elektroodpadu. Za tímto účelem kontaktujte zákaznický servis výrobce.
- Tato prohlášení se vztahují pouze na přístroje instalované a prodávané v zemích Evropské unie a podléhající evropské směrnici 2012/19/EU. V zemích mimo Evropskou unii mohou pro likvidaci elektroodpadu platit jiné předpisy.

16. Odstraňování závad

Závada	Možná příčina	Odstranění
Pilový list se po zastavení motoru uvolní	Utahovací matice je málo utažená	Utáhněte pravý závit utahovací matice
Motor se nespustí	Selhání síťové pojistky	Zkontrolujte síťovou pojistku
	Chybný prodlužovací kabel	Vyměňte prodlužovací kabel
	Připojení k motoru nebo spínači není v pořádku	Kontrola kvalifikovaným elektrikářem
	Vadný motor nebo spínač	Kontrola kvalifikovaným elektrikářem
Nesprávný směr otáčení motoru	Vadný kondenzátor	Kontrola kvalifikovaným elektrikářem
	Nesprávné připojení	Nechte vyměnit polaritu zásuvky kvalifikovaným elektrikářem
Motor nemá žádný výkon, pojistka vyskočí	Průřez prodlužovacího kabelu není dostatečný	viz Elektrické připojení
	Přetažení způsobené tupým pilovým listem	Vyměňte pilový list
Spáleniny na řezné ploše	Tupý pilový list	Naostření pilového listu, výměna
	Nesprávný pilový list	Vyměňte pilový list

Vysvetlenie symbolov na prístroji

	<p>Pozor! Nebezpečenstvo ohrozenia života, riziko zranenia alebo poškodenia náradia v prípade nedodržania pokynov!</p>
	<p>Pred uvedením do prevádzky si prečítajte návod na obsluhu a bezpečnostné upozornenia a dodržiavajte ich!</p>
	<p>Noste ochranné okuliare!</p>
	<p>Noste ochranu sluchu!</p>
	<p>Pri tvorbe prachu noste ochranu dýchania!</p>
	<p>Pozor! Nebezpečenstvo poranenia! Nesiahajte do bežiaceho pílového kotúča!</p>
	<p>Trieda ochrany II</p>

Obsah:	Strana:
1. Úvod	110
2. Opis prístroja	110
3. Rozsah dodávky	110
4. Správny spôsob použitia	111
5. Bezpečnostné pokyny	111
6. Technické údaje	116
7. Pred uvedením do prevádzky	116
8. Zloženie	116
9. Obsluha	117
10. Prevádzka	118
11. Preprava	119
12. Údržba	119
13. Skladovanie	119
14. Elektrická prípojka	119
15. Likvidácia a recyklácia	120
16. Odstraňovanie porúch	121

1. Úvod

Výrobca:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Vážení zákazníci,

Želáme Vám veľa zábavy a úspechov pri práci s Vaším novým prístrojom.

Poznámka,

V súlade s platnými zákonmi, ktoré sa týkajú zodpovednosti za výrobok, výrobca zariadenia nepreberá zodpovednosť za poškodenia výrobku alebo za škody spôsobené výrobkom, ku ktorým došlo z nasledujúcich dôvodov:

- nesprávnej manipulácie,
- nedodržania pokynov na obsluhu,
- opravy vykonanej treťou stranou, opravy nevykonanej v autorizovanom servise,
- montáže neoriginálnych dielcov alebo použitia neoriginálnych dielcov pri výmene,
- iného než špecifikované použitia,
- poruchy elektrického systému, ktorá bola spôsobená nedodržaním elektrických predpisov a predpisov VDE 0100, DIN 57113, VDE0113.

Odporúčame:

Pred montážou a uvedením do prevádzky si prečítajte celý text návodu na obsluhu.

Tento návod na obsluhu vám má uľahčiť oboznámenie sa s vaším strojom a využitie možností jeho použitia podľa určenia.

Návod na obsluhu obsahuje dôležité pokyny a upozornenia, ako bezpečne, odborne a hospodárne pracovať so strojom, a ako zabrániť nebezpečenstvu, ušetriť náklady za opravy, znížiť stratové časy a zvýšiť spoľahlivosť a životnosť stroja.

K bezpečnostným ustanoveniam tohto návodu na obsluhu musíte navyše bezpodmienečne dodržiavať predpisy svojej krajiny, platné pre prevádzku stroja. Uchovávajte návod na obsluhu pri stroji v ochrannom puzdre, chránený pred nečistotou a vlhkosťou. Každý pracovník obsluhy si ho musí pred začatím práce prečítať a starostlivo dodržiavať.

Na stroji smú pracovať len osoby, ktoré sú poučené v používaní stroja, a informované o nebezpečenstvách s tým spojených. Je nutné dodržiavať vyžadovaný minimálny vek.

Okrem bezpečnostných upozornení obsiahnutých v tomto návode na obsluhu a osobitných predpisov vašej krajiny treba rešpektovať všeobecne uznávané technické pravidlá pre prevádzku konštrukčne rovnakých strojov.

Nepreberáme ručenie za žiadne nehody alebo škody, ktoré vznikli nedodržaním tohto návodu a bezpečnostných upozornení.

2. Opis prístroja (obr. 1)

1. Stôl píly
2. Ochrana pílového kotúča
3. Odsávací hadica
4. Rozovierací klin
5. Pílový kotúč
6. Vložka stola
7. Paralelný doraz
8. Ručné koleso
9. Nastavovacia a zaisťovacia rukoväť
10. Zapínač, vypínač
11. Vodiaca koľajnička
12. Priečny doraz
13. Rozšírenie stola
14. Vodiaca koľajnička zadné
15. Pomôcka na posúvanie
16. Držadlo
17. Skrutka
18. Dorazová koľajnička
19. Páka
20. Okienko
21. Odrezávač plotov
22. Rozšírenie tabuľky mierky
23. Páka
24. Drážka
25. Páka
26. Stupnica
27. Kolesá

3. Rozsah dodávky

- Otvorte obal a opatrne vyberte prístroj.
- Odstráňte obalový materiál, ako aj obalové a prepravné poistky (ak sú použité).
- Skontrolujte, či je rozsah dodávky kompletný.
- Prístroj a diely príslušenstva skontrolujte ohľadom poškodení spôsobených prepravou.
- Obal podľa možnosti uschovajte až do uplynutia záručnej doby.

POZOR

Prístroj a obalové materiály nie sú hračkami pre deti! Deti sa nesmú hrať s plastovými vreckami, fóliami ani drobnými súčiastkami! Vzniká nebezpečenstvo prehltnutia a udusenía!

- Preklad návodu na obsluhu
- Píla s predmontovaným pílovým kotúčom
- Ochrana pílového kotúča
- Odsávací hadica
- Rozovierací klin
- Paralelný doraz
- Dorazová koľajnička

- Priečny doraz
- Rozšírenie stola (1x)
- Pomôcka na posúvanie
- Montážny materiál

4. Správny spôsob použitia

Stolová kotúčová píla slúži na pozdĺžne a priečne rezanie (len s priečnym dorazom) dreva akéhokoľvek druhu a umelej hmoty v rozsahu zodpovedajúcom veľkosti stroja. Gulatiny akéhokoľvek druhu sa nesmú rezať.

Prístroj smie byť použitý len na ten účel, na ktorý bol určený. Každé iné odlišné použitie sa považuje za nespĺňajúce účel použitia. Za škody alebo zranenia akéhokoľvek druhu spôsobené nesprávnym používaním ručí používateľ/obsluhujúca osoba, nie však výrobca.

Povolené pre používanie s týmto strojom sú len vhodné pílové kotúče (pílové kotúče typu HM alebo CV). Používanie pílových kotúčov typu HSS a rozbrusovacích kotúčov akéhokoľvek druhu je zakázané.

Súčasťou správneho účelového použitia prístroja je taktiež dodržiavanie bezpečnostných predpisov, ako aj návodu na montáž a pokynov k prevádzke nachádzajúcich sa v návode na obsluhu.

Osoby, ktoré obsluhujú stroj a vykonávajúcu jeho údržbu, musia byť s ním oboznámené a informované o možných nebezpečenstvách.

Okrem toho sa musia prísne dodržiavať platné bezpečnostné predpisy proti úrazom.

Treba dodržiavať aj ostatné všeobecne predpisy z oblasti pracovnej medicíny a bezpečnostnej techniky.

⚠ POZOR

Pri používaní prístrojov sa musia dodržiavať príslušné bezpečnostné opatrenia, aby bolo možné zabrániť prípadným zraneniam a vecným škodám. Preto si starostlivo prečítajte tento návod na obsluhu / bezpečnostné pokyny. Následne ich starostlivo uschovajte, aby ste mali vždy k dispozícii potrebné informácie. V prípade, že budete prístroj požičiavať tretím osobám, prosím odovzdajte im spolu s prístrojom tento návod na obsluhu / bezpečnostné pokyny. Nepreberáme žiadne ručenie za nehody ani škody, ktoré vzniknú nedodržaním tohto návodu na obsluhu a bezpečnostných pokynov.

Zmeny vykonané na stroji celkom anulujú ručenie výrobcu a ručenie za škody takto spôsobene.

Napriek používaniu v súlade s určením nie je možné celkom vylúčiť určité faktory zostatkového rizika. Podmienené konštrukciou a výstavbou stroja sa môžu vyskytnúť nasledujúce riziká:

- kontakt s pílovým kotúčom v nezakrytej oblasti píly,

- zasiahnutie do bežiaceho pílového kotúča (rezné poranenie),
 - spätný náraz obrobkov a častí obrobkov,
 - zlomenie pílového kotúča,
 - vymrštenie chybných častí pílového kotúča z tvrdého kovu,
 - poškodenia sluchu pri nepoužívaní potrebnej ochrany sluchu.
 - zdraviu škodlivé emisie z drevených prachov pri používaní v uzatvorených priestoroch,
- Prosím berte ohľad na skutočnosť, že naše prístroje neboli svojim určením konštruované na profesionálne, remeselnícke ani priemyselné použitie. Nepreberáme žiadne záručné ručenie, ak sa prístroj bude používať v profesionálnych, remeselníckych alebo priemyselných prevádzkach ako aj na činnosti rovnocenné s takýmto použitím.

5. Bezpečnostné pokyny

Všeobecné bezpečnostné upozornenia pre elektrické prístroje

⚠ VAROVANIE: Prečítajte si všetky bezpečnostné upozornenia, pokyny, ilustrácie a technické údaje, ktorými je opatrené toto elektrické náradie.

Zanedbania pri dodržiavaní nasledujúcich pokynov môžu spôsobiť zásah elektrickým prúdom, požiar a/alebo ťažké poranenia.

Všetky bezpečnostné upozornenia a pokyny uschovajte pre prípad neskoršieho použitia.

Pojem „elektrické náradie“ použitý v bezpečnostných upozorneniach sa vzťahuje na elektrické náradie napájané zo siete (so sieťovým káblom) alebo na elektrické náradie napájané z akumulátora (bez sieťového vedenia).

1) Bezpečnosť pracoviska

- Pracovný priestor udržiavajte čistý a dobre osvetlený.** Neporiadok a neosvetlené pracovné priestory môžu viesť k úrazom.
- S elektrickým náradím nepracujte v prostredí ohrozenom výbuchom, v ktorom sa nachádzajú horľavé kvapaliny, plyny alebo prach.** Elektrické prístroje vytvárajú iskry, ktoré môžu zapáliť prach alebo výpary.
- Deti a iné osoby držte v dostatočnej vzdialenosti od elektrického prístroja počas jeho používania.** Pri nepozornosti môžete stratiť kontrolu nad elektrickým náradím.

2) Elektrická bezpečnosť

- Pripojovacia zástrčka elektrického prístroja musí pasovať do zásuvky.** Zástrčka sa nesmie nijako upravovať. Nepoužívajte adaptérové zástrčky spolu s uzemnenými elektrickými prístrojmi. Neupravované zástrčky a vhodné zásuvky znižujú riziko zásahu elektrickým prúdom.

b) **Vyhýbajte sa telesnému kontaktu s uzemnenými plochami, ako napríklad rúry, vykurovacie zariadenia, sporáky a chladničky.** Keď je vaše telo uzemnené, hrozí zvýšené riziko zásahu elektrickým prúdom.

c) **Chráňte elektrické prístroje pred dažďom alebo vlhkosťou.**

Vniknutie vody do elektrického náradia zvyšuje riziko zásahu elektrickým prúdom.

d) **Nepoužívajte pripájacie vedenie na nosenie či zavesenie elektrického náradia, ani na vytiahnutie zástrčky zo zásuvky. Chráňte pripájacie vedenie pred vysokými teplotami, olejom, ostrými hranami alebo pohybujúcimi sa časťami.** Poškodené alebo zamotané pripájacie vedenia zvyšujú riziko zásahu elektrickým prúdom.

e) **Ak s elektrickým náradím pracujete vonku, používajte iba predĺžovacie vedenia, ktoré sú vhodné aj pre exteriér.** Používanie predĺžovacieho vedenia vhodného pre exteriér znižuje riziko zásahu elektrickým prúdom.

f) **Ak sa nedá vyhnúť prevádzke elektrického náradia vo vlhkom prostredí, používajte ochranný vypínač proti chybnému prúdu.** Používanie ochranného spínača proti chybnému prúdu znižuje riziko zásahu elektrickým prúdom.

3) Bezpečnosť osôb

a) **Budte pozorní, dávajte pozor na to, čo robíte, a s elektrickým náradím pracujte rozumne. Elektrické náradie nepoužívajte, ak ste unavení alebo ste pod vplyvom drog, alkoholu či liekov.** Chvilka nepozornosti pri používaní elektrického prístroja môže viesť k vážnym zraneniam.

b) **Noste osobné ochranné vybavenie a vždy používajte ochranné okuliare.** Nosenie ochranného vybavenia, ako napríklad protiprachová maska, protišmyková ochranná obuv, ochranná prilba alebo ochrana sluchu, v závislosti od druhu a použitia elektrického prístroja, znižuje riziko zranení.

c) **Zabráňte neúmyselnému uvedeniu do prevádzky. Pred zdvihnutím alebo nosením sa uistite, že je elektrické náradie vypnuté, predtým ako ho pripojíte k napájaniu prúdom a/alebo ku akumulátoru.** Ak máte pri prenášaní elektrického náradia prst na vypínači, alebo ak zapnutý elektrický prístroj pripojíte k napájaniu prúdom, môže dôjsť k úrazom.

d) **Pred zapnutím elektrického náradia odstráňte nastavovacie nástroje alebo skrutkovače.** Ein Nástroj alebo kľúč, ktorý sa nachádza v otáčajúcej sa časti elektrického náradia, môže viesť k poraneniam.

e) **Vyhýbajte sa abnormálnemu držaniu tela. Zaisťte si bezpečný postoj a vždy udržiavajte rovnováhu.** Vďaka tomu budete môcť elektrické náradie lepšie kontrolovať pri neočakávaných situáciách.

f) **Noste vhodný odev. Nenoste voľný odev ani šperky. Udržiavajte vlasy a odev mimo dosahu pohybujúcich sa dielov.** Voľný odev, šperky či dlhé vlasy môžu zachytiť pohybujúce sa časti.

g) **Ak je možné namontovať zariadenia na odsávanie a zachytávanie prachu, musia sa tieto pripojiť a správne používať.** Použitie zariadenia na odsávanie prachu znižuje riziká spôsobené prachom.

h) **Nenechajte sa ukolísať falošnou bezpečnosťou a dbajte na bezpečnostné pravidlá pre elektrické náradie, aj keď ste vďaka mnohonásobnému použitiu oboznámení s elektrickým náradím.** Lahkovážne konanie môže v okamihu viesť k ťažkým poraneniam.

4) Používanie a ošetrovanie elektrického prístroja

a) **Elektrické náradie nepreťažujte. Pri práci používajte elektrické náradie určené na daný účel.** Je lepšie a bezpečnejšie pracovať s vhodným elektrickým náradím v udávanom rozsahu výkonu.

b) **Nepoužívajte elektrické náradie s chybným vypínačom.** Elektrické náradie, ktoré sa nedá zapnúť alebo vypnúť, je nebezpečné a musí sa opraviť.

c) **Skôr ako vykonáte nastavenia prístroja, vymeníte časti vloženého nástroja alebo elektrické náradia odložíte, vyťahnite zástrčku zo zásuvky a/alebo odoberte odnímateľný akumulátor.** Toto bezpečnostné opatrenie zabráni neúmyselnému spusteniu elektrického náradia.

d) **Nepoužívané elektrické náradie uchovávajte mimo dosahu detí. Elektrické náradie nedovoľte používať osobám, ktoré s ním nie sú oboznámené alebo si neprečítali tieto inštrukcie.** Elektrické náradie je nebezpečné, ak ho používajú neskusené osoby.

e) **O svoje elektrické náradie a vložený nástroj sa dôkladne starajte. Kontrolujte, či pohybujúce sa časti fungujú bezchybne a či sa nezasekávajú, či diely nie sú zlomené alebo poškodené tak, že to negatívne ovplyvňuje funkciu elektrického náradia. Pred použitím elektrického náradia dajte poškodené diely opraviť.** Príčinou mnohých úrazov je nesprávna údržba elektrických prístrojov.

f) **Rezné nástroje udržiavajte ostré a čisté.** Starostlivo udržiavané rezné nástroje s ostrými reznými hranami sa menej zasekávajú a ľahšie sa vedú.

g) **Používajte elektrické náradie, príslušenstvo, vložené nástroje atď. podľa týchto pokynov. Zohľadnite pritom pracovné podmienky a vykonávanú činnosť.** Používanie elektrického náradia na iné ako predpísané používania môže viesť k nebezpečným situáciám.

h) **Rukoväte a plochy rukovätí udržiavajte vždy suché, čisté a bez oleja a tuku.** Klzké rukoväte a plochy rukovätí neumožňujú bezpečnú obsluhu a kontrolu elektrického náradia v nepredvídateľných situáciách.

5) Servis

- a) **Rukoväte a plochy rukoväti udržiavajte vždy suché, čisté a bez oleja a tuku.** Klzké rukoväti a plochy rukoväti neumožňujú bezpečnú obsluhu a kontrolu elektrického náradia v nepredvídateľných situáciách.

Varovanie!

Tento elektrický prístroj vytvára počas prevádzky elektromagnetické pole. Toto pole môže za určitých okolností ovplyvniť aktívne alebo pasívne implantáty. Na zníženie nebezpečenstva závažných alebo smrteľných poranení odporúčame osobám s implantátmi prekonzultovať situáciu so svojim lekárom a výrobcom implantátu ešte predtým, ako začnú obsluhovať elektrický prístroj.

Bezpečnostné upozornenia pre stolové kotúčové píly

Bezpečnostné upozornenia týkajúce sa ochranných krytov

- a) **Nechajte ochranné kryty namontované. Ochranné kryty musia byť vo funkčnom stave a správne namontované.**
Uvoľnené, poškodené alebo nesprávne fungujúce ochranné kryty sa musia opraviť alebo vymeniť.
- b) **Na deliace rezy používajte vždy ochranný kryt pílového kotúča a štiepiaci klin.**
V prípade deliacich rezov, pri ktorých pílový kotúč píli cez celú hrúbku obrobku, znižuje ochranný kryt a iné bezpečnostné zariadenia riziko poranení.
- c) **Po dokončení pracovných procesov (napr. polodrážkovanie, vydrážkovanie alebo oddelenie pri prekladaní), pri ktorých je potrebné odstránenie ochranného krytu a/alebo rozovieracieho klinu, okamžite namontujte ochranný systém naspäť.**
Ochranný kryt znižuje riziko vzniku poranení.
- d) **Pred zapnutím elektrického prístroja sa uistite, že pílový kotúč sa nedotýka ochranného krytu, štiepiaceho klinu alebo obrobku.**
Náhodný kontakt týchto komponentov s pílovým kotúčom môže viesť k nebezpečnej situácii.
- e) **Nastavte štiepiaci klin podľa popisu v tomto návode na obsluhu.** Nesprávne vzdialenosti, poloha a vyrovnanie môžu byť dôvodom, že štiepiaci klin nezabráni účinne spätnému rázu.
- f) **Aby mohol štiepiaci klin fungovať, musí pôsobiť na obrobok.** Pri rezoch v obrobkoch, ktoré sú príliš krátke na zapadnutie do štiepiaceho klinu, je štiepiaci klin neúčinný. Za týchto podmienok nie je možné zabrániť spätnému rázu štiepiacim klinom.

- g) **Používajte pílový kotúč vhodný pre štiepiaci klin.** Aby štiepiaci klin správne účinkoval, musí priemer pílového kotúča odpovedať príslušnému štiepiacemu klinu, kmeňový list pílového kotúča musí byť tenší ako štiepiaci klin a šírka zubu musí byť väčšia ako hrúbka štiepiaceho klinu.

Bezpečnostné upozornenia pre pílenie

- a) **⚠ NEBEZPEČENSTVO: Zabráňte tomu, aby sa vaše prsty a ruky dostali do blízkosti pílového kotúča alebo do oblasti píly.**
Chvilka nepozornosti alebo vyšmyknutie by mohlo viesť ku obráteniu pílového kotúča k vašej ruke a následne ku vážnym poraneniam.
- b) **Obrobok vedte iba proti smeru otáčania pílového kotúča alebo rezného nástroja.**
Privedenie obrobku do rovnakého smeru, ako je smer otáčania pílového kotúča ponad stôl, môže viesť k tomu, že obrobok a vaša ruka budú vtiahnuté do pílového kotúča.
- c) **Pri pozdĺžnych rezoch nikdy nepoužívajte na privedenie obrobku pokosový doraz a pri priečnych rezoch pokosovým dorazom nikdy nepoužívajte dodatočne paralelný doraz pre nastavenie dĺžky.**
Súčasné vedenie obrobku s paralelným dorazom a pokosovým dorazom zvyšuje pravdepodobnosť, že pílový kotúč sa zasekne a dôjde ku spätnému rázu.
- d) **Pri pozdĺžnych rezoch vždy aplikujte privádzaciu silu na obrobok medzi dorazovú lištu a pílový kotúč. Ak je vzdialenosť medzi dorazovou lištou a pílovým kotúčom menšia ako 150 mm, použite posuvnú tyč a ak je vzdialenosť menšia ako 50 mm, použite posuvný blok.**
Takéto pracovné pomocné prostriedky sa starajú o to, aby vaša ruka bola v dostatočnej vzdialenosti od pílového kotúča.
- e) **Použite dodanú posuvnú tyč výrobcu alebo takú, ktorá je vyrobená podľa pokynov.**
Posuvná tyč zabezpečuje dostatočnú vzdialenosť medzi rukou a pílovým kotúčom.
- f) **Nikdy nepoužívajte poškodenú alebo opílenú posuvnú tyč.**
Poškodená posuvná tyč sa môže zlomiť a viesť k tomu, že vaša ruka sa dostane do pílového kotúča.
- g) **Nepracujte „voľne od ruky“. Na vloženie a vedenie obrobku vždy používajte paralelný alebo pokosový doraz. „Voľne od ruky“ znamená, že obrobok je podopieraný a vedený nie paralelným alebo pokosovým dorazom, ale rukami.**
Pílenie voľne od ruky vedie ku chybnému vyrovnaníu, zaseknutiu a spätnému rázu.
- h) **Nikdy nesiahajte do okolia otáčajúceho sa pílového kotúča alebo ponad neho.**
Siahanie po obrobku môže viesť k neúmyselnému dotknutiu otáčajúceho sa pílového kotúča.

- i) **Podoprite dlhé a/alebo široké obrobky zozadu a/alebo z boku pílového stola tak, aby tieto boli vo vodorovnej polohe.**

Dlhé a/alebo široké obrobky majú sklon prevrátiť sa cez okraj pílového stola; to vedie ku strate kontroly, zaseknutiu pílového kotúča a spätnému rázu.

- j) **Obrobok vedzte rovnomerne. Neohýbajte alebo nepretáčajte obrobok. Ak sa pílový kotúč zasekne, okamžite vypnite elektrický prístroj, vytiahnite sieťovú zástrčku a odstráňte príčinu zaseknutia.**

Zaseknutie pílového kotúča cez obrobok môže viesť ku spätnému rázu alebo ku blokovaniu motora.

- k) **Neodstraňujte spílený materiál, kým píla beží.** Spílený materiál sa môže usadiť medzi dorazovou lištou a pílovým kotúčom alebo v ochrannom kryte a pri odstraňovaní budú vaše prsty vtiahnuté do pílového kotúča. Pred odstránením materiálu vypnite pílu a počkajte, kým sa pílový kotúč úplne nezastaví.

- l) **Pre pozdĺžne rezy obrobkov, ktoré sú tenšie ako 2 mm, použite dodatočný paralelný doraz, ktorý má kontakt s povrchom stola.** Tenké obrobky sa môžu zakliniť pod paralelným dorazom a viesť ku spätnému rázu.

Spätný ráz – príčina a príslušné bezpečnostné upozornenia

Spätný ráz je okamžitou reakciou obrobku v dôsledku zakliesneného, zaseknutého pílového kotúča alebo šikmo vykonaného rezu do obrobku vzhľadom na pílový kotúč alebo ak sa časť obrobku zasekla medzi pílovým kotúčom a paralelným dorazom alebo iným pevným objektom.

Najčastejšie sa pri spätnom ráze zachytí obrobok o zadnú časť pílového kotúča, zdvihne sa pílovým stolom a vyrmští sa smerom ku obsluhu. Spätný ráz je dôsledkom nesprávneho alebo chybného používania stolovej kotúčovej píly. Je možné sa mu vyhnúť prostredníctvom vhodných bezpečnostných opatrení uvedených v nasledujúcom popise.

- a) **Nikdy nestojte v priamej línii s pílovým kotúčom. Vždy sa držte na tej strane pílového kotúča, na ktorej sa nachádza aj dorazová lišta.**

Pri spätnom ráze sa môže obrobok vyrmštiť vyššou rýchlosťou na osoby, ktoré stoja pred pílovým kotúčom a v jednej línii s pílovým kotúčom.

- b) **Nikdy nesiahajte ponad alebo poza pílový kotúč, aby ste vytiahli obrobok alebo ho podopreli.**

Môže dôjsť ku neúmyselnému kontaktu s pílovým kotúčom alebo spätný ráz môže spôsobiť, že vaše prsty sa vtiahnu do pílového kotúča.

- c) **Nikdy nedržte a nestláčajte obrobok, ktorý sa má odpíliť, proti otáčajúcemu sa pílovému kotúčom.**

Stláčanie obrobku, ktorý sa má odpíliť, proti pílovému kotúčom vedie ku zaseknutiu a spätnému rázu.

- d) **Dorazovú lištu vyrovnajte do polohy rovnobežnej s pílovým kotúčom.**

Nevyrovnaná dorazová lišta tlačí obrobok proti pílovému kotúčom a vytvára spätný ráz.

- e) **Pri krytých rezoch píly (napr. polodrážkovanie, vydrážkovanie alebo oddelenie pri prekladaní) použite prítlačný hrebeň, aby bol obrobok vedený proti stolu a dorazovej lište.**

Prítlačným hrebeňom môžete lepšie kontrolovať obrobok v prípade spätného rázu.

- f) **Obzvlášť opatrní buďte pri pílení v nie dobre viditeľných oblastiach zmontovaných obrobkov.**

Ponárajúci sa pílový kotúč môže píliť do objektov, ktoré môžu spôsobiť spätný ráz.

- g) **Väčšie dosky podoprite, aby ste znížili riziko spätného nárazu v dôsledku zaseknutého pílového listu.**

Veľké dosky sa môžu pod vlastnou váhou prehnúť. Dosky musia byť podoprené všade tam, kde prečnievajú povrchy stola.

- h) **Buďte obzvlášť opatrní pri pílení obrobkov, ktoré sú pretočené, zauzlené, predĺžené alebo nemajú rovnú hranu, ku ktorej môžu byť vedené pokosovým dorazom alebo pozdĺž dorazovej lišty.**

Predĺžený, zauzlený alebo pretočený obrobok je nestabilný a vedie ku chybnému vyrovnaniu reznej škáry s pílovým kotúčom, ku zaseknutiu a spätnému rázu.

- i) **Nikdy nepíľte viacero na sebe alebo za sebou nahromadené obrobky.**

Pílový kotúč by mohol zachytiť jeden alebo viacero častí a spôsobiť spätný ráz.

- j) **Ak chcete reštartovať pílu, ktorej pílový kotúč sa zasekol v obrobku, vycentrujte pílový kotúč v medzere tak, aby sa pílové zuby nezakliesnili v obrobku.**

Ak je pílový kotúč zaseknutý, pri reštartovaní píly sa môže obrobok zdvihnúť a spôsobiť spätný ráz.

- k) **Pílový kotúč udržiavajte čistý, ostrý a dostatočne nastavený. Nikdy nepoužívajte predĺžené pílové kotúče alebo pílové kotúče s popraskanými alebo zlomenými zubami.**

Ostré a správne nastavené pílové kotúče znižujú zaseknutie, blokovanie a spätný ráz.

Bezpečnostné upozornenia pre ovládanie stolových kotúčových píľ

- a) **Vypnite stolovú kotúčovú pílu a odpojte ju od siete predtým, než odstránite vložku stola, vymeníte pílový kotúč, vykonáte nastavenia štiepacieho klinu alebo ochranného krytu pílového kotúča a keď je stroj bez dozoru.**

Bezpečnostné opatrenia slúžia na zabránenie nehodám.

b) Nikdy nenechávajte stolovú kotúčovú pílu bežať bez dozoru. Vypnite elektrický prístroj a neodchádzajte od neho, kým sa úplne nezastaví. Píla bežiacia bez dozoru predstavuje nekontrolované nebezpečenstvo.

c) Stolovú kotúčovú pílu nainštalujte na miesto, ktoré je rovné a dobre osvetlené a kde môžete bezpečne stáť a udržať rovnováhu. Miesto inštalácie musí poskytovať dostatočný priestor, aby bola možná dobrá manipulácia s veľkosťou obrobku.

Neporiadok, neosvetlené pracovné oblasti a nerovná, šmykľavá podlaha môže viesť k nehodám.

d) Pravidelne odstraňujte piliny a triesky spod stola píly a/alebo z odsávania prachu.

Nahromadené piliny sú horľavé a môžu sa vznietiť.

e) Zaisťujte stolovú kotúčovú pílu.

Neodborne zaistená stolová kotúčová píla sa môže pohybovať alebo preklopiť.

f) Odstráňte nastavovacie nástroje, zvyšky dreva atď. zo stolovej kotúčovej píly predtým, než tieto zapnete.

Odvedenie alebo možné zaseknutie môžu byť nebezpečné.

g) Používajte vždy pilové kotúče správnej veľkosti a s vhodným otvorom pre upnutie (napr. koštvorcový alebo kruhový).

Pilové kotúče, ktoré nepasujú k montážnym dielom píly, idú nerovnomerne a vedú k strate kontroly.

h) Nikdy nepoužívajte poškodený alebo chybný montážny materiál pilového kotúča ako napr. príruha, podložky, skrutky alebo matice.

Tento montážny materiál pilového kotúča bol špeciálne skonštruovaný pre vašu pílu, pre bezpečnú prevádzku a optimálny výkon.

i) Nikdy nevstavajte na stolovú kotúčovú pílu a nepoužívajte stolovú kotúčovú pílu ako stúpač stolček.

Ak sa preklopí elektrický prístroj alebo ak dôjde ku náhodnému kontaktu s pilovým kotúčom, môže dôjsť ku vážnym poraneniam.

j) Uistite sa, že pilový kotúč je namontovaný v správnom smere otáčania. Nepoužívajte žiadne brúsne kotúče alebo drôtené kedy so stolovou kotúčovou pílou.

Neodborná montáž pilového kotúča alebo použitie neodporúčaného príslušenstva môže viesť ku vážnym poraneniam.

Bezpečnostné pokyny pre prácu s pilovými listami

1. Nástroje používajte len vtedy, keď ovládáte prácu s nimi.
2. Zohľadnite najvyššie otáčky. Najvyššie otáčky uvedené na nástroji sa nesmú prekročiť. Ak je uvedený, dodržiavajte rozsah otáčok.
3. Dávajte pozor na smer otáčania motora a pilového kotúča.

4. Nepoužívajte žiadne prístroje s trhlinami. Prístroje s trhlinami vyradte. Oprava nie je povolená.

5. Upínacie plochy zbavte nečistôt, tuku, oleja a vody.

6. Nepoužívajte žiadne redukčné krúžky ani puzdrá na zmenšenie otvorov pri kotúčoch kotúčových píľ.

7. Dbajte na to, aby fixované redukčné krúžky na zariadenie nástroja mali rovnaký priemer a minimálne 1/3 rezného priemeru.

8. Uistite sa, že fixované redukčné krúžky sú navzájom paralelné.

9. Nástroje používajte opatrne. Najlepšie je, keď sú odložené v pôvodnom balení alebo v zvláštnych puzdrách. Noste ochranné rukavice, aby ste zlepšili bezpečnosť uchytenia a znížili riziko poranenia.

10. Pred používaním nástrojov zabezpečte, aby všetky bezpečnostné zariadenia boli riadne upevnené.

11. Pred používaním sa presvedčte, či vami používaný nástroj odpovedá technickým požiadavkám tohto elektrického náradia a je riadne upevnený.

12. Dodaný pilový kotúč používajte len na pílenie do dreva, nikdy na opracovávanie kovov.

13. Použite správny pilový kotúč pre materiál, ktorý sa má spracovať.

14. Používajte iba pilový kotúč s priemerom podľa údajov na píle.

15. Používajte len pilové kotúče, ktoré sú označené rovnako veľkými alebo vyššími otáčkami ako na elektrickom náradí.

16. Používajte iba pilové kotúče odporúčané výrobcom, ktoré, ak sú určené na rezanie dreva alebo podobných materiálov, odpovedajú norme EN 847-1.

17. Noste vhodné osobné ochranné prostriedky, ako napr.:

– ochrana sluchu;

– ochranné rukavice pri manipulácii s pilovými kotúčmi.

18. Používajte iba pilové kotúče odporúčané výrobcom, ktoré zodpovedajú norme EN 847-1. Varovanie! Pri výmene pilového kotúča dávajte pozor na to, aby šírka rezu nebola menšia a hrúbka kmeňového listu pilového kotúča nebola väčšia ako je hrúbka rozovieracieho klinu!

19. Pri pílení dreva a umelých hmôt zabráňte prehriatiu pilových zubov. Znížte rýchlosť posuvu, aby ste zabránili roztaveniu umelej hmoty.

Zostatkové riziká

Stroj je skonštruovaný podľa stavu techniky a prijatých bezpečnostno technických pravidiel. Napriek tomu sa môžu pri práci vyskytnúť jednotlivé zostatkové riziká.

- Ohrozenie zdravia prúdom pri použití elektrických prípojných vedení v rozpore s určením.
- Napriek všetkým prijatým opatreniam môžu pretrvávajúť zostatkové riziká, ktoré nie sú očividné.
- Zostatkové riziká je možné minimalizovať, ak sa dodržiavajú bezpečnostné upozornenia, použitie v súlade s určením, ako aj návod na obsluhu.

- Stroj zbytočne nezaťažujte: príliš veľký tlak pri rezaní rýchlo poškodzuje pílový kotúč, čo môže viesť k zníženiu výkonu stroja pri obrábaní a k nepresnostiam rezu.
- Vyhýbajte sa náhodným uvedeniam stroja do prevádzky: pri zasunutí zástrčky do zásuvky sa nesmie stlačiť tlačidlo prevádzky.
- Používajte nástroj, ktorý sa odporúča v tejto príručke. Tak dosiahnete, že skracovacia píla dosiahne optimálne výkony.
- Nikdy nekladajte ruky do pracovnej oblasti, keď je stroj v prevádzke.
- Pred vykonaním nastavovacích alebo údržbových prác uvoľnite tlačidlo Štart a vytiahnite sieťovú zástrčku.

6. Technické údaje

Motor na striedavý prúd	220-240 V~ 50Hz
Výkon S1	1800 Watt
Pracovný režim	S6 20%* 2000 Watt
Otáčky pri voľnobehu	4800 min ⁻¹
Pílový kotúč zo spekaného karbidu	ø 255 x ø 30 x 2,8 mm
Počet pílových zubov	60
Hrubý štiepací klin	2,5 mm
Veľkosť stola	565 x 565 (675) mm
Výška rezu max. 90°	80 mm
Výška rezu max. 45°	55 mm
Plynulé výškové nastavenie	0 - 80 mm
Dosah otáčavosti	0 - 45°
Odsávací prípojka	ø 35 mm
Hmotnosť	23,5 kg

* Spôsob prevádzky S6 40 %: Kontinuálna prevádzka s prerušovaným zaťažením (doba cyklu 10 min.). Aby sa zabránilo neprípustnému zahriatiu motora, musí byť motor 40 % doby cyklu prevádzkovaný s uvedeným menovitým výkonom a potom musí bežať 60 % doby cyklu bez zaťaženia.

Zvuk

Hluk tejto píly bol určený podľa smernice EN 62841.

Hladina akustického tlaku L _{pA}	92,6 dB(A)
Nepresnosť K _{pA}	3 dB
Hladina akustického výkonu L _{WA}	105,6 dB(A)
Nepresnosť K _{WA}	3 dB

Noste ochranu sluchu.

Vplyv hluku môže spôsobiť stratu sluchu. Celkové hodnoty vibrácií (vektorový súčet troch smerov) stanovené podľa EN 62841.

7. Pred uvedením do prevádzky

- Zariadenie sa musí umiestniť stabilne, t.j. na pracovný stôl, univerzálny podstavec apod.
- Pred uvedením do prevádzky sa musia všetky kryty a bezpečnostné prípravky správne namontovať.
- Pílový kotúč musí môcť voľne bežať.
- Pri dreve, ktoré už bolo opracované, je potrebné dbať na cudzie telesá ako napr. klince alebo skrutky atď.
- Pred stlačením vypínača zap/vyp musí byť pílový kotúč správne namontovaný. Pohyblivé diely musia mať ľahký chod.
- Pred zapojením skontrolovať, či sú všetky údaje na dátovom štítku v súlade s údajmi elektrickej siete.
- Pripojte stroj iba na správne inštalovanú zásuvku s ochrannými kontaktmi, ktorá je zabezpečená istením minimálne 16 A.

8. Zloženie

Pozor! Pred všetkými údržbovými, prestavbovými a montážnymi prácami na kotúčovej píle sa musí vytiahnuť elektrický kábel zo siete.

Umiestnite všetky dodané diely na rovný povrch. Rovnaké diely zoskupte.

Upozornenie: Ak sa spojenia so skrutkou (s guľatou hlavou alebo hexagonálnou), šesťhrannou maticou a podložkou zabezpečujú, podložka musí byť inštalovaná pod maticou.

Vložte každú skrutku zvonka dovnútra, zabezpečte spojenia maticou zvnútra.

Upozornenie: Pri montáži utiahnite skrutky a matice iba do tej miery, že nemôžu vypadnúť.

Ak skrutky a matice naskrutkujete a dotiahnete už pred konečnou montážou, finálnu montáž nie je možné vykonať.

8.1 Montáž ručného kolesa (obr. 5)

1. Podložku (e) nasuňte na skrutku (a).
2. Skrutku potom nasuňte na držadlo (b) a potom podložku (c) na skrutku.
3. Celú konštrukčnú skupinu namontujte na ručné koleso (8) a zaistite ju šesťhrannou maticou (d)

8.2 Nastavenie rozovieracieho klinu (obr. 6-8)

⚠ Pozor! Vytiahnite sieťovú zástrčku! Nastavenie rozovieracieho klinu (4) sa musí prekontrolovať pred každým uvedením do prevádzky.

1. Pílový kotúč (5) nastavte na max. hĺbku rezu, uveďte do polohy 0° a zaareťujte.

2. Vyberte vložku stola (6) (obr. 6)
⚠ Pozor! Z technických dôvodov pri zasielaní sa rozovierací klin (4) pred prvým uvedením do prevádzky namontoval v dolnej pozícii. So strojom sa smie pracovať iba vtedy, keď sa rozovierací klin (4) nachádza v hornej pozícii. Montáž rozovieracieho klinu (4) v hornej pozícii sa vykonáva nasledovne:
3. Uvoľnite upínaciu rukoväť (16) a rozovierací klin (4) uveďte do hornej pozície (obr. 7)
4. Vzdialenosť medzi pílovým kotúčom (5) a rozovieracím klinom (4) má byť max. 5 mm. (obr. 8)
5. Opäť pevne utiahnite upevňovaciu skrutku (16) a namontujte vložku stola (6)

8.3 Montáž ochrany pílového kotúča (obr. 9)

1. Ochranu pílového kotúča (2) nasadte zhora na rozovierací klin (4) tak, aby bola skrutka (17) pevne osadená v pozdĺžnom otvore rozovieracieho klinu (4).
Pozor: Aby ste mohli ochranu pílového kotúča (2) nasadiť na rozovierací klin (4), musíte stlačiť tlačidlo rýchleho zablokovania (A).
2. Skrutku (17) neuťahujte príliš silno; ochrana pílového kotúča (2) musí ostať voľne pohyblivá.
3. Odsávaciu hadicu (3) nasuňte na odsávací adaptér na zadnej strane stroja a odsávacie hrdlo ochrany pílového kotúča (2).
4. Demontáž sa uskutočňuje v opačnom poradí.

Pozor!

Pred začiatkom pílenia sa musí ochrana pílového kotúča (2) spustiť na obrobok.

8.4 Montáž/výmena pílového kotúča (obr. 6, 9, 10)

1. **Pozor! Vytiahnite siet'ovú zástrčku a noste ochranné rukavice.**
2. Demontujte ochranu pílového kotúča (2) (obr. 9)
3. Odstráňte vložku stola (6) (obr. 6)
4. Uvoľnite maticu tým, že na maticu nasuniete vidlicový kľúč (f) a ďalším vidlicovým kľúčom (f) pridržíte prírubu (obr. 10).
5. **Pozor!** Maticou otáčajte v smere otáčania pílového kotúča.
6. Odoberte vonkajšiu prírubu a starý pílový kotúč stiahnite šikmo nadol z vnútornej príruby.
7. Prírubu pílového kotúča pred montážou nového pílového kotúča dôkladne vyčistite drôtenou kefou.
8. Nový pílový kotúč opäť nasadte v opačnom poradí a pevne utiahnite.
Pozor! Dbajte na smer otáčania, šikmá rezná plocha zubov musí smerovať v smere otáčania, tzn. dopredu
9. Opäť namontujte a nastavte vložku stola (6), ako aj ochranu pílového kotúča (2).
10. Predtým ako začnete opäť pracovať s pílou je potrebné prekontrolovať funkčnosť ochranných zariadení.

9. Obsluha

9.1 Vypínač zap/vyp (Obr.11)

- Stlačením zeleného tlačidla „I“ sa môže píla zapnúť. Pred zahájením pílenia je potrebné vyčkat', kým pílový kotúč nedosiahne maximálny počet otáčok.
- Aby sa píla znovu vypla, musí sa stlačiť červené tlačidlo „0“.

9.2 Hĺbka rezu (Obr.11)

- Otočením nastavovacej ručného kolieska (8) sa môže pílový kotúč (5) nastaviť na požadovanú hĺbku rezu.
- Proti smeru otáčania hodinových ručičiek: zväčšenie hĺbky rezu
 - V smere otáčania hodinových ručičiek: zmenšenie hĺbky rezu

Skontrolujte nastavenie na základe skúšobného rezu.

9.3 Nastavenie uhlu (Obr.11)

Stolovou kotúčovou pílou môžu byť vykonané priečne rezy vľavo od 0° – 45° k príložníku.

⚠ Pred každým rezom skontrolujte, že medzi príložníkom, prierezovým meradlom a pílovým listom nemôže dôjsť ku kolízii.

- Uvoľniť aretačnú rukoväť (9).
- Otočením rukoväte nastaviť požadovanú uhlovú mieru na stupnici.
- Zaaretovať aretačnú rukoväť (9) v požadovanej uhlovej pozícii.

9.4 Práca s paralelným dorazom

9.4.1 Nastavenie výšky dorazu (obr. 12)

- Dorazová koľajnička (18) paralelného dorazu (7) má dve rôzne vysoké vodiace plochy.
- V závislosti od materiálov, ktoré sa majú píliť, sa musí použiť vyššia strana dorazovej koľajničky (18) pre hrubý materiál (hrúbka obrobku väčšia ako 25 mm) a nižšia strana dorazovej koľajničky pre tenký materiál (hrúbka obrobku menšia ako 25 mm).
- Za týmto účelom uvoľnite skrutky na boku paralelného dorazu (7) a dorazovú koľajničku (18) nasuňte v závislosti od požadovanej pozície na vedenie.
- Skrutky znovu pevne utiahnite

9.4.2 Montáž paralelného dorazu (obr. 13)

- Paralelný doraz (7) namontujte tak, že ho priložite vzadu a upínaciu páku (19) upevníte nadol.
- Pri demontáži potiahnite upínaciu páku nahor a odoberte paralelný doraz (7).
- Upínaciu silu paralelného dorazu je možné nastaviť na zadnej ryhovanej matici.

9.4.3 Nastavenie šírky rezu (obr. 14)

- Pri pozdĺžnom rezaní drevených dielov sa musí použiť paralelný doraz (7).

- Paralelný doraz (7) vložte na vodiacu koľajničku (11) vpravo alebo vľavo od pílového kotúča
- Na vodiacej koľajničke pre paralelný doraz (11) sa nachádzajú 2 stupnice (21/22), ktoré zobrazujú vzdialenosť medzi dorazovou koľajničkou (18) a pílovým kotúčom (5).
- Paralelný doraz (7) nastavte na požadovaný rozmer v kontrolnom okienku (20) a upevnite ho upínacou pákou pre paralelný doraz.

9.5 Používanie rozšírenia stola (obr. 15)

- Pri obzvlášť širokých obrobkoch by sa vždy malo použiť rozšírenie stola (13).
- Uvoľnite upínaciu páku (23) a rozšírenie stola vyťahnite tak ďaleko, aby sa naň mohol položiť obrobok, ktorý sa má píliť, bez toho, aby sa prevrátil.

9.6 Priečny doraz (obr. 16)

- Priečny doraz (12) zasunúť do drážky (24a/b) stola píly.
- Uvoľnite upínaciu rukoväť (25).
- Priečnym dorazom (12) otáčajte, dokým sa nenastaví požadovaný uhlový rozmer. Stupnica (26) zobrazuje nastavený uhol.
- Opäť pevne utiahnite upínaciu rukoväť (25).

10. Prevádzka

Pracovné pokyny

Po každom nastavení odporúčame vykonať skúšobný rez, aby sa tak skontrolovali nastavené miery. Po zapnutí píly je potrebné vyčkať, kým pílový kotúč nedosiahne maximálny počet otáčok, predtým než urobíte prvý rez.

Dlhé obrobky zabezpečiť proti prevráženiu a spadnutiu na konci procesu pílenia (napr. pomocou odvalovacieho stojanu).

Pozor pri zahajovaní rezu!

Prístroj používajte len so zapojeným odsávaním.

Pravidelne kontrolujte a čistíte odsávacie kanály.

10.1 Vykonávanie pozdĺžnych rezov (Obr. 17)

Pri tomto reze sa rozreže obrobok v pozdĺžnom smere. Jedna hrana obrobku sa pritlačí oproti paralelnému dorazu (7), pričom plochá strana leží na pílovom stole (1). Ochrana pílového kotúča (2) musí byť vždy spustená na spracovávaný obrobok. Pracovný postoj pri pozdĺžnom reze nesmie byť nikdy v jednej línii s priebehom rezu.

- Paralelný doraz (7) nastaviť podľa výšky obrobku a požadovanej šírky rezu (pozri bod 9.4).
- Zapnúť pílu.
- Ruky so zovretými prstami položiť naplocho na obrobok a pozdĺž paralelného dorazu (7) posunúť obrobok do pílového kotúča (5).

- Postranné vedenie s ľavou alebo pravou rukou (podľa pozície paralelného dorazu) len po prednú hranu ochrany pílového kotúča (2).
- Obrobok pri pílení vždy posunúť až na koniec rozozvieracieho klinu (4).
- Rezný odpad ostane na pílovom stole (1) ležať, až kým sa pílový kotúč (5) znovu nenachádza v pokojovej polohe.
- Dlhé obrobky zabezpečiť proti prevráženiu a spadnutiu na konci procesu pílenia! (napr. rolovací stojan na konci apod.)

10.1.1 Rezanie tenkých obrobkov (Obr. 18)

Pozdĺžne rezy obrobkov so šírkou menšou ako 120 mm sa musia bezpodmienečne vykonávať pomocou posuvného prípravku (15). Posuvný prípravok je súčasťou objemu dodávky. Opotrebený resp. poškodený posuvný prípravok ihneď vymeniť.

- Nastavte pozdĺžnu zarážku podľa predpokladanej šírky obrobku. (pozri 9.4)
- Obrobok posúvajte dopredu oboma rukami, v oblasti pílového listu je nutné použiť tlačnú tyč (15) ako posuvnú pomôcku.
- Obrobok vždy pretlačte až ku koncu rozperného klinu.

⚠ Pozor! U krátkych obrobkov je treba použiť posuvnú tyč už na začiatku rezania.

10.2 Vykonávanie priečných rezov (Obr. 19)

- Priečny doraz (12) nasunúť do jednej z drážok (24a/b) pílového stola a nastaviť na požadovanú uhlovú mieru (pozri bod 9.6). Ak by sa mal pílový kotúč (5) dodatočne nastaviť na šikmo, potom sa musí použiť drážka (24a), ktorá nedovolí, aby sa dostala Vaša ruka a priečny doraz do kontaktu s ochranou pílového kotúča.
- Prípadne použiť dorazovú lištu.
- Obrobok pevne zatlačiť oproti priečnému dorazu (12).
- Zapnúť pílu.
- Priečny doraz (12) a obrobok posunúť smerom k pílovému kotúču, aby sa vykonal požadovaný rez.

Pozor:

Vždy pevne držte Vami vedený obrobok, nie voľný kus obrobku, ktorý bude odrezaný.

- Priečny doraz (12) posunúť vždy tak dopredu, až sa obrobok kompletne celý prereže.
- Pílu opäť vypnúť. Odpad po pílení odstrániť až vtedy, keď sa pílový kotúč úplne zastaví.

10.2.1 Vykonávanie šikmých rezov (obr. 20)

Šikmé rezy sa zásadne vykonávajú s použitím paralelného dorazu (7).

- Nastaviť pílový kotúč na požadovanú uhlovú hodnotu (pozri bod 9.3).
- Paralelný doraz (7) nastaviť podľa šírky a výšky obrobku (pozri bod 9.4).

- Rez vykonajte príslušne podľa od šírky obrobku (pozri bod 10.1).

10.3 Rezanie trieskových dosiek

Aby sa zabránilo vylomeniu rezných hrán pri rezaní trieskových dosiek, nemal by byť pílový kotúč (5) nastavený vyššie ako 5 mm nad hrúbkou obrobku (pozrite tiež bod 9.2).

11. Preprava

1. Elektrický prístroj pred každou prepravou vypnite a odpojte ho od napájania prúdom.
2. Elektrický prístroj noste minimálne vo dvojici.
3. Elektrický prístroj chráňte pred nárazmi, údermi a silnými vibráciami, napr. pri preprave vo vozidlách.
4. Elektrický prístroj zaistite proti prevráteniu a pokľznutiu.
5. Ochranné zariadenia nikdy nepoužívajte na manipuláciu alebo prepravu.

11.1 Preprava bez podstavca (obr. 21)

1. Vytiahnite rozšírenie stola (13).
2. Stroj preklopte na kolieska (27)
3. Stroj držte za rukoväť rozšírenia stola (13) a ťahajte ho za sebou.

12. Údržba

⚠ Varovanie! Pred každým nastavením, údržbou alebo opravou vyťahnite sieťovú zástrčku!

12.1 Všeobecné údržbové opatrenia

- Udržujte ochranné zariadenia, vzduchové otvory a kryt motora vždy v čistom stave bez prachu a nečistôt. Utrite prístroj čistou utierkou alebo ho vyčistite vyfúkaním stlačeným vzduchom pri nastavení na nízky tlak.
- Odporúčame, aby ste prístroj čistili priamo po každom použití.
- Čistite prístroj pravidelne pomocou vlhkej utierky a malého množstva tekutého mydla. Nepoužívajte žiadne agresívne čistiace prostriedky ani riedidlá; tieto prostriedky by mohli napadnúť umelohmotné diely prístroja. Dbajte na to, aby sa do vnútra prístroja nedostala voda.
- Raz za mesiac naolejujte otočné diely pre predĺženie životnosti nástroja. Motor neolejujte.

12.2 Uhlíkové kefky

Pri nadmernej tvorbe iskier nechajte uhlíkové kefky na prístroji skontrolovať odborným elektrikárom. Pozor! Uhlíkové kefky smú byť vymieňané len odborným elektrikárom.

Servisné informácie

Je potrebné dbať na to, že v prípade tohto výrobku podliehajú nasledujúce diely bežnému pracovnému alebo prirodzenému opotrebeniu, resp. sú nasledujúce diely považované za spotrebný materiál.

Diely podliehajúce opotrebeniu*: uhlíková kefka, pílový kotúč, Batérie, stolná vložka, Posuvník, posuvná rukoväť, klinový remeň

* nie je bezpodmienečne obsiahnuté v objeme dodávky!

13. Skladovanie

Uloženie ochrany pílového kotúča (2):

Na uskladnenie ochrany pílového kotúča (2) ho zavesíte na na to určený oblúk (B) pod rozšírením stola (13).

Skladujte prístroj a jeho príslušenstvo na tmavom, suchom a nezaľňavajúcom mieste mimo dosahu detí. Optimálna teplota pre skladovanie je medzi 5 až 30 °C. Skladujte tento elektrický prístroj v originálnom balení.

Elektrický prístroj zakryte, aby ste ho chránili pred prachom alebo vlhkosťou.

Návod na obsluhu skladujte pri elektrickom prístroji.

14. Elektrická prípojka

Nainštalovaný elektromotor je pripojený a pripravený na prevádzku. Pripojenie zodpovedá príslušným ustanoveniam VDE a DIN.

Sieťová prípojka na strane zákazníka, ako aj predĺžovacie vedenie musia zodpovedať týmto predpisom.

- Výrobok spĺňa požiadavky EN 61000-3-11 a podlieha špeciálnym podmienkam pripojenia. To znamená, že použitie na ľubovoľných voľne voliteľných prípojných bodoch nie je dovolené.
- Prístroj môže pri nevhodných sieťových pomeroch viesť k prechodným kolísaniam napätia.
- Produkt je určený len na použitie v objekte, ktorý má trvalý záťažový prúd najmenej 100 A na fázu a je dodávaný prostredníctvom distribučnej sústavy s menovitým napätím 230 V.
- Ako užívateľ sa musíte uistiť, prípadne sa poradiť s vašou energetickou spoločnosťou, či je trvalý záťažový prúd systému v mieste pripojenia na verejnú sieť dostatočný na pripojenie tohto produktu.

Dôležité upozornenia

Pri preťažení motora sa tento samočinne vypne.

Po vychladení (časovo odlišné) je možné motor znova zapnúť.

Poškodené elektrické prípojné vedenie

Na elektrických prípojných vedeniach často vznikajú škody na izolácii.

Príčinami môžu byť:

- Stlačené miesta, keď sa prípojné vedenia vedú cez okno alebo medzeru medzi dverami.
- Zalomené miesta v dôsledku neodborného upevnenia alebo vedenia prípojného vedenia.
- Rozrezané miesta vzniknuté pri prejazde cez prípojné vedenie.
- Škody na izolácii pri vytrhnutí zo zásuvky v stene.
- Trhliny pri zostarnutí izolácie.

Takéto poškodené elektrické prípojné vedenia sa nesmú používať a z dôvodu poškodenia izolácie sú životunebezpečné.

Elektrické prípojné vedenia pravidelne kontrolujte ohľadne poškodení. Dávajte pozor na to, aby pri kontrole prípojného vedenia nebolo toto pripojené k elektrickej sieti.

Elektrické prípojné vedenia musia zodpovedať príslušným ustanoveniam VDE a DIN. Používajte iba prípojné vedenia s označením H 07 RN.

Vytlačenie označenia typu na prípojnom kábli je predpis.

Motor na striedavý prúd

- Sieťové napätie musí predstavovať 220 - 240 V~.
- Predlžovacie vedenia do dĺžky 25 m musia vykazovať priemer 1,5 mm².

Prípojky a opravy elektrickej výbavy smie vykonávať iba vyučený elektrikár.

V prípade otázok uveďte, prosím, nasledujúce údaje:

- druh prúdu motora,
- údaje z typového štítku stroja,
- údaje o motore z typového štítku.

⚠ Ochrana proti preťaženiu (obr.4)

- Toto elektrické zariadenie je vybavené ochranou proti preťaženiu. Ak dôjde k aktivácii ochrany proti preťaženiu, postupujte nasledovne:
- Odpojte elektrické náradie od napájacieho zdroja.
- Nechajte elektrické zariadenie vychladnúť.
- Skontrolujte elektrické zariadenie, či nie je poškodené.
- Pred opätovným spustením zaistite opravu zistných porúch.
- Pripojte elektrické náradie k napájaciemu zdroju.
- Stlačte spínač ochrany proti preťaženiu (g).
- Zapnite elektrické zariadenie podľa predpísaného postupu a zahajte prácu.

15. Likvidácia a recyklácia

Upozornenia k baleniu



Baliace materiály sa dajú recyklovať. Prosím, likvidujte balenia ekologicky.

Upozornenia k elektrickým a elektronickým zariadeniam (ElektroG)



Elektrické a elektronické staré zariadenia nepatria do domového odpadu, ale musia sa zbierať, resp. likvidovať oddelene!

- Staré batérie alebo akumulátory, ktoré nie sú pevne zabudované v starom zariadení, sa musia pred odovzdaním odobrať! Ich likvidácia je regulovaná zákonom o batériách.
- Vlastníci alebo používatelia elektrických a elektronických zariadení sú zo zákona povinní ich po použití vrátiť.
- Koncový užívateľ je zodpovedný za vymazanie svojich osobných údajov na starom zariadení, ktoré má byť zlikvidované!
- Symbol prečiarknutého odpadkového koša na kolieskach znamená, že staré elektrické a elektronické zariadenia sa nesmú likvidovať s domovým odpadom.
- Elektrické a elektronické zariadenia je možné bezplatne odovzdať na týchto miestach:
 - Verejná likvidácia alebo zberné miesta (napr. obecné stavebné dvory).
 - Predajné miesta elektronických zariadení (stacionárne a online), ak sú predajcovia povinní ich prevziať späť alebo ich dobrovoľne ponúknuť.
 - Až tri staré elektrické zariadenia jedného typu s maximálnou dĺžkou hrany 25 centimetrov môžete bezplatne odovzdať bez toho, aby ste si najprv zakúpili nové zariadenie od výrobcu, alebo ich odovzdajte na inom autorizovanom zbernom mieste vo vašom okolí.
 - Viac doplňujúcich podmienok spätného odberu výrobcov a distribútorov sa dozviete v príslušnom zákazníckom servise.
- V prípade dodania nového elektrického zariadenia výrobcu do domácnosti môže výrobca na požiadanie koncového užívateľa zabezpečiť bezplatný odvoz starého elektrického zariadenia. Za týmto účelom kontaktujte zákaznícky servis výrobcu.
- Tieto vyhlásenia sa vzťahujú iba na zariadenia inštalované a predávané v krajinách Európskej únie a podliehajúce európskej smernici 2012/19/EÚ. V krajinách mimo Európskej únie môžu na likvidáciu elektrických a elektronických zariadení platiť odlišné predpisy.

16. Odstraňovanie porúch

Porucha	Možná príčina	Riešenie
Píllový kotúč sa po zastavení motora uvoľní	Uťahovacia matica slabo pritiahnutá	Utiahnite pravý závit uťahovacej matice
Motor sa nespustí	Zlyhanie sieťovej poistky	Skontrolujte sieťovú poistku
	Chybný predlžovací kábel	Vymeňte predlžovací kábel
	Pripojenie k motoru alebo prepínač nie sú v poriadku	Kontrola kvalifikovaným elektrikárom
	Chybný motor alebo prepínač	Kontrola kvalifikovaným elektrikárom
Nesprávny smer otáčania motora	Chybný kondenzátor	Kontrola kvalifikovaným elektrikárom
	Nesprávne pripojenie	Nechajte vymeniť polarity zásuvky kvalifikovaným elektrikárom
Motor nemá žiadny výkon, poistka vyskočí	Prierez predlžovacieho kábla nie je dostatočný	Pozrite Elektrické pripojenie
	Preťaženie spôsobené tupým pílovým listom	Vymeňte pílový list
Spálené plochy na reznej ploche	Tupý pílový list	Naostrenie pílového listu, výmena
	Nesprávny pílový list	Vymeňte pílový list

Selgitus sümbolid instrument

	<p>Hoiatus! Võimalik mittetäitmise eest surmaoht, vigastuste ohtu või kahju näitaja!</p>
	<p>Lugege enne käikuvõtmist kasutusjuhend ja ohutusjuhised läbi ning pidage neist kinni!</p>
	<p>Kandke kaitseprille!</p>
	<p>Kandke kuulmekaitset!</p>
	<p>Kandke tolmuemissiooni korral respiraatorit!</p>
	<p>Tähelepanu! Vigastusoht! Ärge sisestage jäsemeid töötavasse saekettasse!</p>
	<p>Kaitseklass II</p>

Sisukord:
Lk:

1.	Algatamine	124
2.	Seadme kirjeldus.....	124
3.	Tarnekomplekt.....	124
4.	Sihtotstarbekohane kasutamine.....	125
5.	Ohutusjuhised	125
6.	Tehnilised andmed	129
7.	Enne käikuvõtmist	130
8.	Ülesehitus ja käsitsemine	130
9.	Käsitsemine.....	131
10.	Käitus	131
11.	Transportimine	132
12.	Hooldus	132
13.	Ladustamine.....	133
14.	Elektriühendus	133
15.	Utiliseerimine ja taaskäitlus.....	134
16.	Probleemide lahendamine	134

1. Algatamine

Tootja:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Hea klient,

Soovime teile palju rõõmu ja edu töötab oma uue seadme.

Märkus:

Vastavalt kehtivatele tootevastutust käsitlevatele õigusaktidele ei vastuta seadme tootja tootel või tootega tekitatud kahju eest, mis on põhjustatud:

- nõuetevastasest käsitlemisest,
- kasutusjuhendi nõuete mittejärgimisest,
- remont kolmandate isikute kui ametlikult kinnitamata tehnikute poolt,
- mitte-originaalvaruosade kasutamine ja nendega asendamine,
- ebaõigest kasutamisest,
- elektrit puudutavatele eeskirjadele ja VDE määrustele 0100, DIN 57113 / VDE0113 mittevastavusest põhjustatud elektrisüsteemi riketest.

Soovitame:

Lugege kogu käsiraamatu tekst hoolikalt läbi enne, kui asute varustust paigaldama ja tööks seadistama. Antud kasutusjuhised võimaldavad Teil aidata masinat tundma õppida ning kasutada selle rakendusi õigesti. Kasutusjuhised sisaldavad tähtsaid märkusi selle kohta, kuidas töötada masinaga ohutult, oskuslikult ja kokkuhoidlikult, ning kuidas vältida ohte, hoida kokku remondikuludelt, vähendada seisakuaega ning tõsta masina töökindlust ja tööiga.

Lisaks selles käsiraamatus toodud ohutuslastele nõuannetele, tutvuge ning pidage silmas ka oma asukohariigi kohalike kasutusnõudeid masina kohta. Kasutusjuhised peavad olema masina juures, kaitsuna mustusest ja niiskusest plastikümbrises. Iga isik, kes kasutab masinat, peab eelnevalt need läbi lugema ja neid järgima.

Masinat tohivad kasutada vaid isikud, kes on saanud masinaga töötamise väljaõpet ning keda on tutvustatud seonduvate ohtudega. Samuti peab kinni pidama vanuselisest piirangust.

Lisaks neile ohutusnõuetele, mida sisaldab käesolev kasutusjuhend ja Teie riigis rakenduvad erialased eeskirjad, peate kinni pidama üldtunnustatud tehnilistest reeglitest, mis puudutavad puidutöö masinaid.

Me ei võta vastutust õnnetuste või kahjude eest, mis tekivad käesoleva juhendi ja ohutusjuhiste eiramisest.

2. Seadme kirjeldus (joon. 1)

1. Saelaud
2. Saeketta kaitse
3. Imuvoolik
4. Lõhestuskiil
5. Saeketas
6. Lauasüdamik
7. Paralleelpiiraja
8. Käsiratas
9. Seade- ja fiksaatorkäepide
10. Sisse-, väljalüliti
11. Juhtsiin
12. Ristpiiraja
13. Laualaiendus
14. Tagumised Juhtsiin
15. Tõukepulk
16. Käepide
17. Krugi
18. Stop raudtee
19. Pingutus hoova
20. Vaateklaasil
21. Skaalarepp
22. Skaalalaua laiendus
23. Pingutushoob
24. Soonest
25. Pingutuskäepide
26. Skaala
27. Jooksuratastele

3. Tarnekomplekt

- Avage pakend ja võtke seade ettevaatlikult välja.
- Eemaldage pakendusmaterjal ja pakendus- ning transpordikindlustused (kui olemas).
- Kontrollige üle, kas tarnekomplekt on terviklik.
- Kontrollige seadet ja tarvikudetaile transpordikahjustuste suhtes.
- Säilitage pakendit võimaluse korral kuni garantiiaja möödumiseni alal

TÄHELEPANU

Seade ja pakendusmaterjalid pole laste mänguasjad! Lapsed ei tohi kilekottide, kilede ja väiketailidega mängida! Valitseb allaneelamis- ja lämbumisoht!

- Originaalkasutusjuhend
- Saag koos eelmonteeritud saekettaga
- Saeketta kaitse
- Imuvoolik
- Lõhestuskiil
- Paralleelpiiraja
- Piirdesiin
- Ristpiiraja
- Laualaiendus (1x)
- Tõukepulk
- Montaažimaterjal

4. Sihtotstarbekohane kasutamine

Lauaketassaag on ette nähtud igat liiku puidu piki- ja ristilõikamiseks (ainult koos ristpiirajaga) vastavalt masina suurusele.

Tohib lõigata igat liiki ümarpuitu.

Masinat tohib kasutada ainult vastavalt selle otstarbele.

Igasugune sellest ulatuslikum kasutus pole sihtotstarbekohane. Sellest tulenevate kahjude või igat liiki vigastuste eest vastutab kasutaja/operaator ja mitte tootja. Kasutada tohib üksnes antud masinale sobivaid saekettaid (HM või CV saekettad).

Igat liiki HSS saeketaste või lõikeketaste kasutamine on keelatud. Sihtotstarbekohase kasutuse koostisosaks on ka ohutusjuhiste, samuti montaažijuhendi ning kasutusjuhendis sisalduvate käitusjuhiste järgimine.

Isikud, kes masinat käsitsevad ja hooldavad, peavad seda tundma ja olema võimalikest ohtudest teavitatud. Peale selle tuleb kehtivatest õnnetuste ennetamise eeskirjadest väga täpselt kinni pidada.

Tuleb järgida muid töömeditsiiniliste ja ohutustehniliste valdkondade üldisi reegleid.

⚠ Tähelepanu!

Seadmete kasutamisel tuleb ohutusabinõudest kinni pidada, et vältida vigastusi ja kahjustusi. Lugege käesoleva kasutusjuhend / ohutusjuhised seetõttu hoolikalt läbi. Hoidke neid hästi alal, et neis sisalduv informatsioon oleks igal ajal käepärast. Kui peaksite seadme teistele isikutele üle andma, siis palun väljastage ka käesolev kasutusjuhend / ohutusjuhised. Me ei võta vastutust õnnetuste või kahjude eest, mis tekivad käesoleva juhendi ja ohutusjuhiste eiramisest. Masinal teostatud muudatused välistavad tootja vastutuse sellest tekkivate kahjude eest täielikult.

Sihtotstarbekohasest kasutamisest hoolimata pole võimalik teatud riskitegureid täielikult välistada. Masina konstruktsioonist ja ülesehitusest tingitult võib esineda järgmisi riske:

- Saeketta puudutamine mittekäetud saepiirkonnas.
- Jäsemete sisestamine töötavasse saekettasse (lõikevigastus).
- Töödetaili ja töödetaili osade tagasilööki.
- Saeketta purunemine.
- Saeketta vigaste kõvasulamdetailide väljapaikamine.
- Kuulmekahjustused nõutava kuulmekaitsme mittekasutuse korral.
- Puidutolmude tervistkahjustav emissioon suletud ruumides kasutamisel.

⚠ Palun pidage silmas, et meie seadmed pole konstrueeritud kommerts-, käsitööndus- ega tööstuskasutuse jaoks. Me ei võta üle kohustuslikku garantiid, kui seadet kasutatakse kommerts-, käsitööndus- või tööstusettevõtetes ning samaväärsetel tegevustel.

5. Ohutusjuhised

Elektritööriistade üldised ohutusjuhised

⚠ **HOIATUS:** Lugege kõiki ohutusjuhiseid, korraldusi, illustratsioone ja andmeid, millega see elektritööriist on varustatud.

Hooletused alljärgnevatest korraldustest kinnipidamisel võivad põhjustada elektrilööki, tulekahju ja/või raskeid vigastusi.

Hoidke kõik ohutusjuhised ja korraldused tulevikuks alles.

Ohutusjuhistes kasutatav mõiste “elektritööriist” kehtib võrgukäitusega elektritööriistade (võrgujuhtmega) ja akukäitusega elektritööriistade (võrgujuhtmeta) kohta.

1) Ohutus töökohal

- Hoidke oma tööpiirkond puhas ja hästi valgustatud.** Korratud või valgustamata tööpiirkonnad võivad õnnetusi põhjustada.
- Ärge töötage elektritööriistaga plahvatusohtlikus ümbruskonnas, milles leidub süttimisohhtlikke vedelikke, gaase või tolme.** Elektritööriistad tekitavad sädemeid, mis võivad tolmu või auru põlema süüdata.
- Hoidke lapsed ja teised isikud elektritööriista kasutamise ajal eemal.** Tähelepanu kõrvalejuhtimisel võite elektritööriista üle kontrolli kaotada.

2) Elektrialane ohutus

- Elektritööriista ühenduspistik peab pistikupessa sobima.**
Pistikut ei tohi ühelgi viisil muuta. Ärge kasutage adapterpistikuid koos kaitsemaandusega elektritööriistadega. Muutmata pistikud ja sobivad pistikupesad vähendavad elektrilöögi riski.
- Vältige kehalist kontakti torude, küttesüsteemide, pliitide, külmkappide jms maandatud pindadega.** Kui Teie keha on maandatud, siis vältib kõrgendatud elektrilöögi riski.
- Kaitske elektritööriistu vihma ja märja eest.**
Vee tungimine elektritööriista suurendab elektrilöögi riski.
- Ärge kasutage ühendusjuhet valel otstarbel nagu elektritööriista kandmiseks, üles riputamiseks või pistikupesast pistiku väljatõmbamiseks.** Kaitske ühendusjuhet kuumuse, õli, teravate servade ning liukivate osade eest. Kahjustatud või sasiatud ühendusjuhtmed suurendavad elektrilöögi riski.
- Kui töötate elektritööriistaga õues, siis kasutage üksnes välitingimustesse sobivaid pikendusjuhtmeid.** Välitingimustesse sobiva pikendusjuhtme kasutamine vähendab elektrilöögi riski.
- Kui elektritööriista käitamist pole võimalik niiskes ümbruskonnas vältida, siis kasutage rikkevoolu-kaitselüliti.** Rikkevoolu-kaitselüliti kasutamine vähendab elektrilöögi riski.

3) Inimeste ohutus

- a) **Olge tähelepanelik, pidage oma tegevust silmas ja käige töötamisel elektritööriistaga mõistlikult ümber. Ärge kasutage elektritööriista, kui olete väsinud või uimastite, alkoholi või ravimite mõju all.** Hetkeline tähelepanematus võib põhjustada elektritööriista kasutamisel tõsiseid vigastusi.
- b) **Kandke isiklikku kaitsevarustust ja alati kaitseprille.** Isikliku kaitsevarustuse nagu tolmu maski, libisemiskindlate turvajalatsite, kaitsekiivri või kuulmekaitsme kandmine, vastavalt elektritööriista liigile ning kasutusele, vähendab vigastuste riski.
- c) **Vältige ettekatsetamatut käikuvõtmist. Veenuduge, et elektritööriist on enne voolutoite ja/või aku külgeühendamist, ülesvõtmist või kandmist välja lülitatud.** Kui hoiate elektritööriista kandmisel sõrme lülitil või ühendate sisselülitatud elektritööriista vooluvarustusega, siis võib see õnnetusi põhjustada.
- d) **Eemaldage enne elektritööriista sisselülitamist seadistustööriistad ning nutrivõtmed.** Pöörleva elektritööriista sisemuses paiknev tööriist või võti võib vigastusi põhjustada.
- e) **Vältige ebaharilikku kehahoiakut. Hoolitsege stabiilse seisuasendi eest ja hoidke alati tasakaalu.** Seeläbi saate elektritööriista ootamatutes olukordades paremini kontrollida.
- f) **Kandke sobivat riietust. Ärge kandke avarat riietust ega ehteid. Hoidke juuksed ja riietus pöörlevatest detailidest eemale.** Avar riietus, ehted või pikad juuksed võidakse liikuvate detailide poolt kaasa haarata.
- g) **Kui saab monteerida tolmuimu- ja -püüdeseadiseid, siis tuleb need külge ühendada ning neid õigesti kasutada.** Tolmuimu kasutamine võib vähendada tolmust tingitud ohte.
- h) **Ärge uskuge pimesi ohutusse ega eirake elektritööriista ohutusreegleid ka siis, kui olete paljudes kasutuse tõttu elektritööriistaga tuttav.** Tähelepanematu tegutsemine võib põhjustada sekundi murdosa jooksul raskeid vigastusi.

4) Elektritööriista kasutamine ja käsitsemine

- a) **Ärge koormake elektritööriista üle. Kasutage töötamisel antud töö jaoks ettenähtud elektritööriista.** Sobiva elektritööriistaga töötate paremini ja ohutumalt ettenähtud võimsusvahemiku piires.
- b) **Ärge kasutage elektritööriista, mille lüliti on defektne.** Elektritööriist, mida ei saa enam sisse või välja lülitada, on ohtlik ning tuleb remontida.
- c) **Tõmmake pistik pistikupesast välja ja/või eemaldage äravõetav aku enne seadme seadistamist, rakendustööriistade vahetamist või elektritööriista ärapanemist.** See ettevaatusmeede vähendab elektritööriista ettekatsetamatu käivitumise ohtu.

- d) **Ladustage mittekasutatavaid elektritööriistu lastele kättesaamatult. Ärge laske elektritööriista kasutada isikutel, kes seda ei tunne või pole käesolevaid korraldusi lugenud.** Elektritööriistad on ohtlikud, kui neid kasutavad kogemamatud isikud.
- e) **Hoolitsege elektritööriistade ja rakendustööriistade eest hästi. Kontrollige, kas liikuvad detailid talitlevad laitmatult ega kiilu kinni, kas esineb murdunud või kahjustatud detaile nii, et elektritööriista talitus on piiratud. Laske kahjustatud osad enne elektritööriista kasutamist remontida.** Paljude õnnetuste põhjus peitub halvasti hooldatud elektritööriistades.
- f) **Hoidke löiketööriistad teravad ja puhtad.** Hästi hoolitsetud teravate lõikeservadega löiketööriistad kiiluvad vähem kinni ja neid on lihtsam juhtida.
- g) **Kasutage elektritööriista, tarvikuid, kasutustööriistu jms vastavalt käesolevatele korraldustele. Arvestage seejuures töötingimustega ning teostatava tegevuse iseloomuga.** Elektritööriistade kasutamine muudeks kui ettenähtud rakendusteks võib põhjustada ohtlikke olukordi.
- h) **Hoidke käepidemed ja hoidepinnad kuivad, puhtad ja õli- ning määrdevabad.** Libedad käepidemed ja hoidepinnad ei võimalda elektritööriista ettenägematutes olukordades kindlalt käsitseta ning kontrollida.

5) Teenindus

- a) **Laske elektritööriista remontida ainult kvalifitseeritud erialapersonalil ja ainult originaalvaruosadega.** Sellega tagatakse elektritööriista ohutuse säilimine.

△ HOIATUS

Antud elektritööriist tekitab käitamise ajal elektromagnetilise välja. Kõnealune väli võib teatud tingimustel aktiivsete või passiivsete meditsiiniliste implantaatide talitlust halvendada. Vähendamaks tõsiste või surmavate vigastuste ohtu, soovime me meditsiiniliste implantaatidega isikutel arsti ja meditsiinilise implantaadi tootjaga konsulteerida enne, kui elektritööriista käsitsetakse.

Ohutusjuhised laudketassaagidele

Kaitsekattega seonduvad ohutusjuhised

- a) **Jätke kaitsekatted alati monteerituks. Kaitsekatted peavad olema talitlusvõimelises seisundis ja õigesti monteeritud.** Lõtvunud, kahjustatud või ebaõigesti talitlevad kaitsekatted tuleb remontida või asendada.
- b) **Kasutage eralduslõigeteks alati saeketta kaitsekattet ja lõhestuskiilu.** Eralduslõigetel, mille puhul saab saeketas töödetali paksuse täielikult läbi, vähendavad kaitsekatte ja teised ohutusseadised vigastuste riski.

c) **Kinnitage kaitsesüsteem jälle viivitamatult pärast tööprotseduuride (nt valtsimine, nuutimine või püstmeetodil lahtilõikamine) lõpetamist, mille puhul osutub vajalikuks kaitsekate ja/või lõhestuskiil eemaldada.**

Kaitsekate vähendab vigastuste riski.

d) **Tehke enne elektritööriista sisselülitamist kindlaks, et saeketas ei puuduta kaitsekate, lõhestuskiilu ega töödetalli.**

Nende komponentidega kogemata kokkupuutumine saekettaga võib põhjustada ohtlikke olukordi.

e) **Häälestage lõhestuskiil vastavalt kirjeldusele käesolevas käitusjuhendis.** Valed vahekaugused, vale paksus ja väljajoondus võivad olla põhjuseks, et lõhestuskiil ei takista tõhusalt tagasilööki.

f) **Et lõhestuskiil saaks toimida, peab see avaldama mõju töödetallile.** Töödetallide lõikamisel, mis on lõhestuskiilu haakumise võimaldamiseks liiga lühikesed, on lõhestuskiil toimetu. Neil tingimustel ei saa lõhestuskiiluga tagasilööki takistada.

g) **Kasutage lõhestuskiiluga sobivat saeketast.** Lõhestuskiilu õigeks toimimiseks peab saeketta läbimõõt sobima vastavale lõhestuskiilule, saeketta tüvileht olema õhem kui lõhestuskiil ja hamba laius ületama lõhestuskiilu paksust.

Ohutusjuhised saagimismeetoditele

a) **⚠ OHT:Ärge sattuge sõrmede ja kätega saeketta lähedusse või saagimispiirkonda.**

Hetkeline tähelepanematus või libastumine võib Teie käe saekettasse suunata ja tõsiseid vigastusi põhjustada.

b) **Juhtige töödetalli ainult vastu saeketta pöörlemissuunda.**

Töödetalli pealeandmine saeketta pöörlemissuunaga ülalpool lauda samas suunas võib põhjustada töödetalli ja Teie käe tõmbamist saekettasse.

c) **Ärge kasutage pikilõige korral töödetalli pealeandmiseks kunagi eerungipiirajat ega kasutage eerungipiirajaga ristlõigete korral pikku-se seadistamiseks kunagi paralleelpiirajat.**

Töödetalli üheaegne juhtimine paralleelpiiraja ja eerungipiirajaga suurendab saeketta kinnikiilumise ning seega tagasilöögi tõenäosust.

d) **Avaldage pikilõigete korral töödetallile pealeandjõudu alati piirdesiini ja saeketta vahel. Kasutage tõukepulka, kui piirdesiini ja saeketta vahekaugus on alla 150 mm, ja tõukeplokki, kui vahekaugus on alla 50 mm.**

Sellised töötamise abivahendid hoolitsevad selle eest, et Teie käsi jääb saekettast ohutule kaugusele.

e) **Kasutage ainult tootja poolt kaasapandud tõukepulka või korraldustele vastavalt valmistatud tõukepulka.**

Tõukepulk hoolitseb käe ja saeketta piisava vahekauguse eest.

f) **Ärge kasutage kunagi kahjustatud või sisesaetud tõukepulka.**

Kahjustatud tõukepulk võib murduda ja põhjustada Teie käe sattumist saekettasse.

g) **Ärge töötage kunagi "vaba käega". Kasutage töödetalli vastuseadmiseks ja juhtimiseks alati paralleelpiirajat või eerungipiirajat. "Vaba käega" tähendab, et töödetalli toetatakse või juhitakse paralleelpiiraja või eerungipiiraja asemel kätega.**

Vaba käega saagimine põhjustab väära väljajoondamist, kinnikiilumist ja tagasilööki.

h) **Ärge pange oma käsi haaramiseks kunagi ümber või üle pöörleva saeketta.**

Töödetalli haaramine võib põhjustada ettekuvatsemat kokkupuudet pöörleva saekettaga.

i) **Toetage pikad ja/või laiad töödetallid saelaua taga ja/või küljel ära nii, et need jäävad horisontaalseks.**

Pikad ja/või laiad töödetallid kalduvad saelaua servalt alla kukkuma; see põhjustab kontrolli kadu, saeketta kinnikiilumist ning tagasilööki.

j) **Andke töödetalli ühtlaselt ette. Ärge painutage ega pöörake töödetalli. Kui saeketas kiilub kinni, siis lülitage elektritööriist kohe välja, tõmmake võrgupistik välja ja kõrvaldage kinnikiilumise põhjus.**

Saeketta kinnikiilumine töödetallis võib põhjustada tagasilööki või mootori blokeerumist.

k) **Ärge eemaldage mahasaetud materjali, mil saag töötab.** Mahasaetud materjal võib saeketta ja piirdesiini või kaitsekatte vahel kinni jääda ning eemaldamisel Teie sõrmed saekettasse tõmmata. Lülitage saag välja ja oodake enne materjali eemaldamist, kuni saeketas on täielikult seiskunud.

l) **Kasutage pikilõigeteks töödetallidel, mis on õhemad kui 2 mm, lauapinnaga kokkupuutes olevat lisa-paralleelpiirajat.** Õhukesed töödetallid võivad paralleelpiiraja all kinni kiiluda ja tagasilööki põhjustada.

Tagasilöök - põhjused ja vastavad

Ohutusjuhised

Tagasilöök on töödetalli äkiline reaktsioon, kui saeketas haakub või kiilub kinni, saeketas kiilutakse kaldu teostatud lõike korral töödetalli kinni või kui töödetalli üks osa kiilutakse saeketta ja paralleelpiiraja või teise liikumatu objekti vahel kinni.

Enamikel juhtudel haakub tagasilöögi korral saeketta tagumine osa töödetalli kinni, tõstab selle saelaualt üles ja paiskab operaatori suunas. Tagasilöök on laudketassae vale või vigase kasutamise tagajärg. Seda on võimalik vältida alljärgnevalt kirjeldatud, sobiva ettevaatusmeetmega.

- a) **Ärge seiske kunagi saekettaga ühel joonel. Olge alati saeketta sellel küljel, millel asub ka piirdesiin.**

Tagasilöögi korral võib töödetaill paiskuda suure kiirusega inimeste poole, kes seisavad saekettaga ühel joonel.

- b) **Ärge pange käsi kunagi üle või ümber saeketta, et töödetailli tõmmata või toetage.**

Ettekatsetamatu kokkupuude saekettaga või tagasilööki võib põhjustada Teie sõrmede tõmbamist saekettasse.

- c) **Ärge hoidke ega suruge mahasaetavat töödetailli kunagi vastu pöörlevat saeketast.**

Mahasaetava töödetailli surumine vastu saeketast põhjustab kinnikiilumist ja tagasilööki.

- d) **Joondage piirdesiin saekettaga paralleelselt välja.**

Välja joondamata piirdesiin surub töödetailli vastu saeketast ja tekitab tagasilöögi.

- e) **Kasutage varjatud saagimisloigete (nt valtsimine, nuutimine või püstmeetodil lahtilõikamine) korral survekammi, et juhtida töödetailli laua ning piirdesiini vastas.**

Survekammiga saate töödetailli tagasilöögi korral paremini kontrollida.

- f) **Olge kokkupandud töödetaillide korral mittenähtavate piirkondade saagimisel eriti ettevaatlik.**

Sisselõikav saeketas võib saagida peidetud objektidesse, mis võivad põhjustada tagasilööki.

- g) **Toestage suured plaadid, et vähendada kinnikiiluvast saekettast tingitud tagasilöögi riski.**

Suured plaadid võivad oma raskuse all läbi painduda. Plaadid tuleb toetada kõikjal, kus nad ulatuvad üle lauapinna.

- h) **Olge eriti ettevaatlik töödetaillide saagimisel, mis on keerdsus, sõlmes, paindes või ilma sirge servata, mille kaudu neid eeringipiiraja vastas või piki piirdesiini juhtida.**

Paindes, sõlmes või keerdsus töödetaill on ebastabiilne ja põhjustab saeketta lõikesoone viltu jooksmist, kinnikiilumist ning tagasilööki.

- i) **Ärge saagige kunagi mitut ülestikku või järjestikku virnastatud töödetailli.**

Saeketas võib ühte või mitmesse osasse kinni haakuda ja tagasilööki põhjustada.

- j) **Kui soovite töödetaillis oleva saekettaga saagi uuesti käivitada, siis tsentreerige saeketas saagimispilus nii, et saehambad pole töödetailli külge haakunud. Kui saag käivitatakse uuesti ja saeketas kiilub kinni, siis võidakse töödetaill üles tõsta ja tagasilööki põhjustada.**

- k) **Hoidke saekettad puhtad, teravad ja piisavalt räsatud. Ärge kasutage kunagi paindes saekettaid ega praguliste või murdunud hammastega saekettaid.**

Teravad ja õigesti räsatud saekettad minimeerivad kinnikiilumist, blokeerumist ja tagasilööki.

Ohutusjuhised laudketassaagide käsitlemiseks

- a) **Lülitage laudketassaag välja ja lahutage võrgust, enne kui eemaldate lauasüdamikku, vahetate saeketast, teostate lõhestuskiilul või saeketta kattel seadeid või jätate masina järelevalveta.**

Ettevaatusmeetmed on ette nähtud õnnetuste vältimiseks.

- b) **Ärge jätke laudketassaagi kunagi järelevalveta. Lülitage elektritööriist välja ega lahkuge selle juurest enne, kui see on täielikult seiskunud.**

Järelevalveta töötav kujutab endast kontrollimatut ohtu.

- c) **Pange laudketassaag üles tasases ja hästi valgustatud kohas, kus see saab kindlalt seista ning säilitab tasakaalu. Ülespanekukohas peab olema piisavalt ruumi, et käsitseda hästi Teie valitud suurusega töödetailli.**

Korratud ja valgustamata tööpiirkonnad ning ebatasased, libedad põrandad võivad õnnetusi põhjustada.

- d) **Eemaldage saelaua alt ja/või tolmuimustusseadist reguleeritud saelastud ning saepuru.**

Kogunenud saepuru on põlemisvõimeline ja võib ise süttida.

- e) **Kindlustage laudketassaag.**

Nõuetele mittevastavalt kindlustatud laudketassaag võib liikuda või ümber kukkuda.

- f) **Eemaldage laudketassaagilt enne selle sisselülitamist seadistustööriistad, puidujäägid jne.**

Tähelepanu kõrvalekaldumine või võimalikud kinnikiilumised võivad olla ohtlikud.

- g) **Kasutage alati õige suurusega ja sobiva kinnitusavaga saekettaid (nt rombikujuline või ümar).**

Saekettad, mis ei sobi sae montaažidetallidega, töötavad ebaühtlaselt ja põhjustavad kontrolli kadu.

- h) **Ärge kasutage saekettal kunagi kahjustatud või vale montaažimaterjali nagu nt äärikuid, alusseibe, polte või mutreid.**

Kõnealune saeketta montaažimaterjal konstrueeriti spetsiaalselt Teie saele ohutu käituse ja optimaalse jõudluse tagamiseks.

- i) **Ärge ronige kunagi laudketassaele ega kasutage laudketassaagi astumiseks taburetina.**

Kui elektritööriist kukub ümber või Te puutute saekettaga kogemata kokku, siis võivad tekkida tõsised vigastused.

- j) **Tehke kindlaks, et saeketas on monteeritud õiges pöörlemissuunas. Ärge kasutage laudketassaaga lihvkettaid või traatharju.**

Saeketta asjatundmatu montaaž või mittesoovitatud tarvikute kasutamine võib tõsiseid vigastusi põhjustada.

Ohutusjuhised saeketastega ümberkäimiseks

1. Kasutage üksnes rakendustööriistu, kui valitsete nende käsitlemist.
2. Järgige suurimaid pöördeid. Rakendustööriistal esitatud suurimaid pöördeid ei tohi ületada. Pidage pööretevahemikust, kui esitatud, kinni.
3. Pidage silmas mootori-saeketta pöörlemissuunda.
4. Ärge kasutage pragudega rakendustööriistu. Kandke rebenditega rakendustööriistad maha. Parandamine pole lubatud.
5. Puhastage kinnipingutuspinna mustusest, määrdest, õlist ja veest.
6. Ärge kasutage ketassaeketaste avade väiksemaks tegemiseks lahtisi ahendusrõngaid ega -pukse.
7. Pöörake tähelepanu sellele, et rakendustööriista kindlustamiseks kasutatavad ahendusrõngad on sama läbimõõduga ja moodustavad vähemalt 1/3 lõikeläbimõõdust.
8. Tehke kindlaks, et fikseeritud ahendusrõngad on üksteise suhtes paralleelsed.
9. Käige rakendustööriistadega ettevaatlikult ümber. Hoidke neid kõige parem originaalpakendis või spetsiaalsetes anumates alal. Kandke kaitsekindaid, et haardekindlust parendada ja vigastusriski edasi alandada.
10. Tehke enne rakendustööriistade kasutamist kindlaks, et kõik kaitseadised on nõuetekohaselt kinnitatud.
11. Veenduge enne kasutamist, et Teie poolt kasutatav rakendustööriist vastab antud elektritööriista tehnilistele nõuetele ning on nõuetekohaselt kinnitatud.
12. Kasutage kaasapandud saeketast ainult puidu, ent mitte kunagi metallide töötlemiseks.
13. Kasutage töödeldava materjali jaoks õiget saeketast.
14. Kasutage ainult sael esitatud andmetele vastava läbimõõduga saeketast.
15. Kasutage ainult saekettaid, mis on tähistatud sama või kõrgema pöördearvuga kui pöördearv elektritööriistal.
16. Kasutage ainult tootja soovitatud saekettaid, kui need on ette nähtud puidu või sarnaste materjalide lõikamiseks, vastavad normile EN 847-1.
17. Kandke sobivat isiklikku kaitsevarustust nagu nt:
 - Kuulmekaitse.
 - Kaitsekindad saeketastega ümberkäimisel.
18. Kasutage ainult tootja poolt soovitatud saekettaid, mis vastavad normile EN 847-1. Hoiatus! Pöörake saeketta vahetamisel tähelepanu sellele, et lõikelaius pole väiksem ja saekettasüdami paksus pole suurem kui lõhestuskiilu paksus!
19. Vältige puidu ja plastide saagimisel saehammaste ülekuumenemist. Vähendage ettenihkekiirust, et vältida plasti sulamist.

Jääkriskid

Elektritööriist on valmistatud tehnika kaasaegset arengutaset ja kehtivaid ohutustehnilisi reegleid järgides. Siiski võib töötamisel esineda üksikuid jääkriske.

- Tervise ohtu seadmine elektrivoolu tõttu nõuetele mittevastavate elektriühendusjuhtmete kasutamisel.
- Peale selle võivad kõigist tarvitusele võetud abinõudest hoolimata valitseda mitte silmnähtavad jääkriskid.
- Jääkriske on võimalik minimeerida, kui järgitakse ptk "Ohutusjuhised" ja "Sihtotstarbekohane kasutamine" ning käsitlemiskorraldust tervikuna.
- Ärge koormake asjatult masinat: liiga tugev surve kahjustab saagimisel kiiresti saeketast. See võib põhjustada töötlemisel masina võimsuse alanemist ja lõiketäpsuse vähenemist.
- Vältige masina juhuslikku käimapanemist: pistiku pistikupessa sisestamisel ei tohi käitusklahvi vajutada.
- Kasutage tööriistu, mida käesolevas käsiraamatus soovitatakse. Nii saavutate, et Teie saag talitleb optimaalse võimsusega.
- Hoidke oma käed tööpiirkonnast eemal, kui masin on töös.
- Enne kui seadistus- või hooldustöid ette võtate, lülitage seade välja ja tõmmake võrgupistik välja.

6. Tehnilised andmed

Vahelduvvoolumootor	220-240 V~ 50Hz
Võimsus S1	1800 Watt
Tüüp	S6 20%* 2000 Watt
Tühikäigupöörded	4800 min ⁻¹
Kõvasulamsaeketas	∅ 255 x ∅ 30 x 2,8 mm
Hammaste arv	60
Lõhestuskiilu paksus	2,5 mm
Laua suurus	565 x 565 (675) mm
Lõikekõrgus max 90°	80 mm
Lõikekõrgus max 45°	55 mm
Kõrguseseadur	0 - 80 mm
Pööratav saeketas	0 - 45°
Imuühendus	∅ 35 mm
Kaal u	23,5 kg

* Tüüp S6 40%: kestevalitlus vahelduva (esitamise aeg 10 min). Umbes mootor ei tohi kuumutada vastuvõetamatu mootor 40% mänguaega töötamisel nimivõimsus ja seejärel peab 60% mänguaeg edasi sõita ilma koormuseta.

Müraväärtused

Müraväärtused määrati vastavalt EN 62841.

Helirõhutase L_{pA}	92,6 dB(A)
Määramatus K_{pA}	3 dB
Helivõimsustase L_{WA}	105,6 dB(A)
Määramatus K_{WA}	3 dB

Kandke kuulmekaitset.

Müra toime võib põhjustada kuulmiskadu. Võngete üldväärtused (kolme suuna vektorsumma) määratud vastavalt EN 62841.

7. Enne käikuvõtmist

- Masin tuleb seisustabiilselt üles panna, st krüvige tööpingi, aluskandmiku vms külge. Kasutage selleks avasid, mis asuvad masina kandmikus.
- Enne käikuvõtmist peavad olema kõik katted ja ohutusseadised nõuetekohaselt monteeritud.
- Saeketas peab saama vabalt liikuda.
- Pöörake juba töödeldud puidu puhul tähelepanu võrkehadele nagu nt naelad või kruvid.
- Veenduge enne sisse-/väljalüliti vajutamist, kas saeketas on õigesti monteeritud ja liikuvad osad liiguvad kergelt.
- Veenduge enne masina külgeühendamist, et tüübisildil esitatud andmed ühilduvad elektrivõrgu andmetega.
- Ühendage masin ainult nõuetekohaselt installeeritud kaitsekontakt-pistikupessa, mis on kaitstud vähemalt 16A-ga.

8. Ülesehitus ja käsitsemine

Tähelepanu! Enne kõiki hooldus-, ümbervarustus- ja montaažitöid ketassae kallal tuleb võrgupistik välja tõmmata.

Asetage kõik kaasapandud detailid lamedale pinnale. Grupeerige kõik ühesugused detailid.

Juhis: Kui ühendused tuleb kindlustada poldi (ümarpea või kuuskant), kuuskantmutri ja alusseibiga, siis tuleb alusseib mutri alla paigaldada.

Pistke poldid vastavalt väljastpoolt sissepoole sisse, kindlustage ühendused seestpoolt mutritega.

Juhis: Pingutage mutreid ja polte montaaži ajal ainult niipalju, et need ei saaks alla kukkuda.

Kui pingutate mutrid ja poldid juba enne lõppmontaaži tugevasti kinni, siis ei saa lõppmontaaži läbi viia.

8.1 Käsiratta montaaž (joon.5)

- Pistke seib (e) poldi (a) peale.
- Pistke siis polt käepidemele (b) ja seejärel seib (c) poldi peale.
- Monteerige kogu koostesõlm käsirattale (8) ja kindlustage see kuuskantmutriga (d).

8.2 Lõhestuskiilu seadistamine (joon. 6-8)

△ Tähelepanu! Tõmmake võrgupistik välja! Lõhestuskiilu (4) seadistus tuleb iga kord enne käikuvõtmist üle kontrollida.

- Seadistage saeketas (5) max löikesügavusele, seadke 0° asendisse ja fikseerige.
- Võtke lauasüdamik (6) välja (joon.6).

△ Tähelepanu! Saatmistehnilistel põhjustel monteeriti lõhestuskiil (4) enne esmakordset käikuvõtmist alumisse positsiooni. Masinaga tohib töötada ainult siis, kui lõhestuskiil (4) paikneb ülemises positsioonis. Monteerige lõhestuskiil (4) järgmisel viisil ülemisse positsiooni:

- Lõdvendage pingutuskäepidet (16) ja seadke lõhestuskiil (4) ülemisse positsiooni (joon.7).
- Saeketta (5) ja lõhestuskiilu (4) vahekaugus peab olema max 5 mm. (Joon. 8)
- Pingutage kinnituspolt (16) taas kinni ja monteeri-ge lauasüdamik (6).

8.3 Saeketta kaitsme monteerimine (joon. 9)

- Pange saeketta kaitse (2) ülaltpoolt lõhestuskiilu (4) peale nii, et polt (17) paikneb püsivalt lõhestuskiilu (4) pikiavas. **Tähelepanu:** Võimaldamaks saeketta kaitset (2) lõhestuskiilule (4) panna, tuleb vajutada kiirlukustusklahvi (A).
- Ärge pingutage polti (17) liiga tugevasti kinni; saeketta kaitse (2) peab jääma vabalt liikuvaks.
- Pistke imuvoolik (3) masina tagaküljel imuadapteerile ja saeketta kaitsme imuotsakule (2).
- Demontaaž toimub vastupidises järjekorras.

Tähelepanu!

Enne saagimise algust tuleb saeketta kaitse (2) töödetaili peale langetada.

8.4 Saeketta montaaž/vahetus (joon. 6, 9, 10)

1. Tähelepanu! Tõmmake võrgupistik välja ja kandke kaitsekindaid.

- Demonteeri saeketta kaitse (2) (joon.9).
- Eemaldage lauasüdamik (6) (joon.6).
- Vabastage mutter, pannes selleks lihtvõtme (f) mutril kohale ja hoides täiendava lihtvõtmega (f) äärikult vastu (joon.10).
- 5. Tähelepanu!** Keerake mutrit saeketta pöörlemise suunas.
- Võtke välimine äärik maha ja tõmmake saeketas allapoole kaldu äärikult maha.
- Puhastage saeketta äärik enne uue saeketta montaaži hoolikalt traatharjaga.

8. Paigaldage uus saeketas vastupidises järjekorras ja keerake kinni.

Tähelepanu! Järgige pöörlemissuunda, hammaste löikekaldpind peab liikumise suunas, st ettepoole näitama.

9. Monteerige lauasüdamik (6) ja saeketta kaitse (2) jälle tagasi ning seadistage.
10. Enne kui Te saega töötate, tuleb kaitseseadiste talitlusvõimet kontrollida.

9. Käsitsemine

9.1 Sisse-, väljalülitamine (joon.11)

- Rohelist klahvi (10) „I“ vajutades saab sae sisse lülitada. Oodake enne saagimise algust, kuni saeketas on maksimaalsed pöörded saavutanud.
- Sae väljalülitamiseks tuleb punast klahvi (10) „0“ vajutada.

9.2 Lõikesügavuse seadistamine (joon.11)

Kõrguseaduri käsiratta (8) keeramisega saab saeketta soovitud lõikesügavusele (sujuvalt) seadistada.

- Vastupäeva: suurem lõikesügavus
- Päripäeva: väiksem lõikesügavus

Kontrollige seadistust proovilõike aluse.

9.3 Nurga seadistamine (joon.11)

Lauaketassaega on võimalik vasakule piirdesiini suhtes 0°-45° kaldlõikeid teostada.

△ Kontrollige enne igat lõiget, et piirdesiini, ristilõikekaliibri ja saeketta vaheline kokkupõrge pole võimalik.

- Vabastage fiksaatorkäepide (9).
- Seadistage skaalal soovitud nurgamõõd.
- Fikseerige fiksaatorkäepide (9) soovitud nurgasendis.

9.4 Paralleelpiirajaga töötamine

9.4.1 Piirdenurga seadistamine (joon. 12)

- Paralleelpiiraja (7) piirdesiinil (18) on kaks erineva kõrgusega juhtpinda.
- Olenevalt lõigatavate materjalide paksusest tuleb kasutada paksema materjali (töödetaili paksus üle 25 mm) jaoks piirdesiini kõrgemat külge (18) ja õhema materjali (töödetaili paksus alla 25 mm) jaoks piirdesiini madalamat külge.
- Lõdvendage selleks paralleelpiiraja (7) küljes asuvaid polte ja nihutage piirdesiini (18) vastavalt soovitud positsioonile juhiku peale.
- Pingutage poldid taas kinni.

9.4.2 Paralleelpiiraja monteerimine (joon. 13)

- Monteerige paralleelpiiraja (7) pannes selle tagant peale ja fikseerides pingutushoova (19) allapoole.

- Tõmmake demontaažil pingutushooba ülespoole ja võtke paralleelpiiraja (7) välja.
- Paralleelpiiraja pingutusjõudu saab seadistada tagumiselt rihvelmutrit.

9.4.3 Lõikelaiuse seadistamine (joon. 14)

- Puitdetailide pikilõikamisel tuleb kasutada paralleelpiirajat (7).
- Pange paralleelpiiraja (7) saekettast paremal või vasakul asuvale juhtsiinile (11).
- Paralleelpiiraja juhtsiinil (11) asuvad 2 skaalat (21/22), mis näitavad piirdesiini (18) ja saeketta (5) vahekaugust.
- Seadistage paralleelpiiraja (7) vaateklaasil (20) soovitud mõõdule ja fikseerige paralleelpiiraja pingutushoovaga.

9.5 Laualaienduse kasutamine (joon. 15)

- Eriti laiade töödetaile korral tuleks kasutada alati laualaiendust (13).
- Vabastage pingutushoob (23) ja tõmmake laualaiendust niipalju välja, et saetav töödetail saab ilma ümber kukkumata selle peale toetuda.

9.6 Ristpiiraja (joon. 16)

- Lükake ristpiiraja (12) saelaua soonde (24a/b).
- Lõdvendage pingutuskäepidet (25).
- Pöörake ristpiirajat (12), kuni on seadistatud soovitud nurgamõõd. Skaala (26) näitab seadistatud nurka.
- Pingutage pingutuskäepide (25) taas kinni.

10. Käitus

Tööjuhised

Me soovime pärast igakordset uuesti seadistamist proovilõige teha, et seadistatud mõõdud üle kontrollida. Oodake pärast sae sisselülitamist enne lõike läbiviimist, kuni saeketas on max pöörded saavutanud. Kindlustage pikad töödetailed lõikamisprotseduuri lõppedes allavajumise vastu (nt veere-püstjalg). Tähelepanu sisselõikamisel.

Käitage seadet ainult imusüsteemiga. Kontrollige ja puhastage regulaarselt imukanaleid.

10.1 Pikilõigete teostamine (joon. 17)

Seejuures lõigatakse töödetail selle pikisuunas läbi. Töödetaili ühte serva surutakse vastu paralleelpiirajat (7), mil lame külge toetub saelauale (1).

Saeketta kaitse (2) tuleb alati töödetaili peale langetada. Töösand ei tohi olla pikilõike korral kunagi lõikesuunaga ühel joonel.

- Seadistage paralleelpiiraja (7) vastavalt töödetaili kõrgusele ja soovitud laiusele. (vt 9.4)
- Lülitage saag sisse.
- Pange suletud sõrmedega käed laugelt töödetaili peale ja lükake töödetaili mööda paralleelpiirajat (7) saekettasse (5).

- Külgsuunaline juhtimine vasaku või parema käega (olenevalt paralleelpiiraja positsioonist) ainult kuni saeketta kaitsme esiservani (2).
- Lükake töödetaali alati kuni lõhestuskiilu (4) lõpuni läbi.
- Lõikejääk jääb saelauale (1) lebama, kuni saeketas paikneb (5) taas puhkeasendis.
- Kindlustage pikad töödetaalid lõikamisprotseduuri lõppedes allavajumise vastu! (nt veere-püstjalg jne)

10.1.1 Kitsaste töödetaalide lõikamine (joon. 18)

Töödetaalidel laiusel alla 120 mm tuleb teostada pikilõikeid tingimata tõukepulka (15) abiks võttes. Tõukepulk ei sisaldu tarnekomplektis. Vahetage kulunud või kahjustatud tõukepulk viivitamatult välja.

- Seadistage paralleelpiiraja vastavalt töödetaalil ettenähtud laiusele. (vt 9.4)
- Lükake töödetaali mõlema käega ettepoole, kasutage saeketta piirekonnas tõukamise abivahendina tingimata tõukepulka (16).
- Lükake töödetaali alati kuni lõhestuskiilu lõpuni läbi.

⚠ Tähelepanu! Lühikeste töödetaalide puhul tuleb tõukepulka kasutada juba lõike algusest.

10.2 Ristilõigete teostamine (joon. 19)

- Lükake ristpiiraja (12) ühte kahest saelaua soonest (24a/b) ja seadistage soovitud nurgamõõdule (vt 9.6). Kui saeketast (5) soovitakse täiendavalt kaldu seada, siis tuleb kasutada soont (24a), mis ei lase Teie käel ja ristpiirajal saeketta kaitsmega kokku puutuda.
- Suruge töödetaali tugevasti vastu ristpiirajat (12).
- Lülitage saag sisse.
- Lükake ristpiirajat (12) ja töödetaali saeketta suunas, et lõige läbi viia.

Tähelepanu:

Hoidke alati juhivat töödetaali kinni, mitte kunagi vaba töödetaali, mis maha lõigatakse.

- Lükake ristpiirajat (12) alati niipalju ettepoole, kuni töödetaal on täielikult läbi lõigatud.
- Lülitage saag taas välja. Eemaldage saagimisjäätmed alles siis, kui saeketas seisab paigal.

10.2.1 Kaldlõigete teostamine (joon. 20)

Kaldlõikeid teostatakse põhimõtteliselt paralleelpiirajat (7) kasutades.

- Seadistage saeketas (5) soovitud nurgamõõdule. (vt 9.3)
- Seadistage paralleelpiiraja (7) olenevalt töödetaali laiusest ja kõrgusest (vt 9.4)
- Teostage lõige vastavalt töödetaali laiusele (vt 10.1).

10.3 Laastplaatide lõikamine

Vältimaks laastplaatide lõikamisel lõikeservade väljamurdumist, ei tohiks saeketast (5) töödetaali pakusest üle 5 mm võrra kõrgemale seadistada (vt ka punkti 9.2).

11. Transportimine

1. Lülitage elektritööriist enne igasugust transportimist välja ja lahutage voolutoitest.
2. Kandke elektritööriista vähemalt kahekesi.
3. Kaitske elektritööriista löökide, tõugete ja tugeva vibratsiooni eest, nt sõidukites transportimisel.
4. Kindlustage elektritööriist ümberkukkumise ja äralbisemise vastu.
5. Ärge kasutage kunagi käsitemiseks või transportimiseks kaitseseadiseid.

11.1 Transportimine ilma aluskandmikuta (joon.21)

1. Tõmmake laualaiendus (13) välja.
2. Kallutage masin jooksuratastele (27)
3. Hoidke masinat laualaienduse käepidemest (13) kinni ja tõmmake enda järel.

12. Hooldus

⚠ **Hoiatus!** Tõmmake enne igasuguseid seadistamisi, korrashoiutöid ja parandamisi võrgupistik välja!

12.1 Üldised hooldusmeetmed

- Hoidke kaitseseadised, õhupilud ja mootori korpus võimalikult tolmu- ning mustusevabad. Hõõruge seade puhta lapiga üle või puhuge madala rõhuga suruõhuga puhtaks.
- Me soovitame seadet vahetult pärast igakordset kasutamist puhastada.
- Puhastage seadet regulaarselt niiske lapi ja vähe- se määrdeseebiga. Ärge kasutage puhastusvahendeid või lahusteid; need võivad seadme plastosi rikkuda. Pidage silmas, et seadme sisemusse ei saaks vett sattuda.
- Õlitage tööriista eluea pikendamiseks kord kuus pöörlevaid detaile. Ärge õlitage mootorit.

12.2 Süsiharjad

Laske sädemete ülemäärase tekke korral süsiharjad elektrispetsialistil üle kontrollida. Tähelepanu! Süsiharju tohib vahetada üksnes elektrispetsialist.

Hooldusteave

Tuleb tähele panna, et selle toote korral esineb kasutamise tulenevaid või loomulikke kulumisilminguid-järgmistel detailidel ning neid detaile käsitletakse kulumaterjalina.

Kuluosad*: Süsiharjad, saeleht, patareid, lauasüdamikud, tõukepulk, tõukekäepide, kiilrihm

* ei pruugi tingimata tarnekomplektiga kaasas olla!

13. Ladustamine

Saeketta kaitsme (2) hoivlepanemine:

Riputage saeketta kaitse (2) ladustamiseks selleks ettenähtud looga (B) külge allpool laualaiendust (13).

Ladustage seadet ja tarvikuid pimedas, kuivas, külmumiskindlas ning lastele kättesaamatus kohas. Optimaalne ladustamistemperatuur on 5 ja 30°C vahel.

Säilitage elektritööriista originaalpakendis.

Katke elektritööriist kinni, et seda tolmu või niiskuse eest kaitsta.

Säilitage käsitsemiskorraldust tööriista juures.

14. Elektriühendus

Installeeritud elektrimootor on käitusvalmis kujul külge ühendatud. Ühendus vastab asjaomastele VDE ja DIN nõuetele. Kliendipoolne võrguühendus ja kasutatav pikendusjuhe peavad nendele eeskirjadele vastama.

- Toode vastab EN 61000-3-11 nõuetele ja allub erihendamistingimustele. See tähendab, et vabalt valitavate ühenduspunktide kasutamine pole lubatud.
- Seade võib ebasoodsate võrguolude korral ajutisi pingekõikumisi põhjustada.
- Toode on ette nähtud kasutamiseks ainult asukohas, kus võrgu püsivoolukoormatavus on faasi kohta vähemalt 100 A ja mida varustatakse 230V nimipingega jaotusvõrgust.
- Te peate kasutajana kindlaks tegema, vajaduse korral oma energiavarustusevõttega konsulteerides, et võrgu püsivoolukoormatavus on avaliku võrgu ühenduspunktis toote ühendamiseks piisav.

Tähtsad juhised

Mootor lülitub selle ülekoormamisel iseseisvalt välja. Pärast mahajahtumisaega (ajaliselt erinev) saab mootori jälle sisse lülitada.

Kahjustatud elektriühendusjuhe

Elektriühendusjuhtmetel tekivad sageli isolatsiooni-kahjustused.

Nende põhjusteks võivad olla:

- Survekohad, kui ühendusjuhtmed veetakse läbi akende või uksevahede.
- Murdekohad ühendusjuhtme asjatundmatu kinnitamise või vedamise tõttu.
- Sisselõikekohad ühendusjuhtmest ülesõitmise tõttu.
- Isolatsioonikahjustused seinapistikupesast väljarebimise tõttu.
- Praod isolatsiooni vananemise tõttu.

Sellisel juhul kahjustatud elektriühendusjuhtmeid ei tohi kasutada ja on isolatsioonikahjustuste tõttu eluohtlikud.

Kontrollige elektriühendusjuhtmed regulaarset kahjustuste suhtes üle. Pidage silmas, et ülekontrollimisel pole ühendusjuhe võrku ühendatud.

Elektriühendusjuhtmed vastavad asjaomastele VDE ja DIN nõuetele. Kasutage ainult tähisega H05VV-F ühendusjuhtmeid.

Ühenduskaablile trükitud tüübitähis on eeskirjaga kohustuslik.

Vahelduvvoolumootor

- Võrgupinge peab olema 220 - 240 V~.
- Kuni 25 m pikkused pikendusjuhtmed peavad olema ristlõikega 1,5 ruutmillimeetrit.

Elektrilase varustuse ühendamist ja remonti tohib teostada ainult elektrispetsialist.

Küsimuste korra esitage palun järgmised andmed:

- mootori vooluliik
- masina tüübisildi andmed
- mootori tüübisildi andmed

⚠ Ülekoormuskaitse (joon.4)

- See elektritööriist on varustatud ülekoormuskaitsega. Juhul, kui ülekoormuskaitse on käivitunud, toimige järgmiselt:
- Eemaldage seade vooluvõrgust.
- Laske elektritööriistal jahtuda.
- Kontrollige elektritööriista hoolikalt võimalike kahjustuste eest.
- Laske kahjud enne elektritööriista uuesti kasutuselevõttu kõrvaldada.
- Ühendage tööriist vooluvõrku.
- Vajutage ülekoormuslülitit (g).
- Lülitage elektritööriist sisse, nagu eespool kirjeldatud, ning hakake seda kasutama.

15. Utiliseerimine ja taaskäitlus

Juhised pakendi kohta



Pakendusmaterjalid on taaskäideldavad. Palun utiliseerige pakendid keskkonnasõbralikult.

Juhised elektri- ja elektroonikaseadmete seadus (ElektroG) kohta



Elektri- ja elektroonikaseadmed ei kuulu olmeprügisse, vaid tuleb suunata eraldi kogumisse või utiliseerimisse!

- Vanad patareid või akud, mis pole püsivalt vanaseadmesse paigaldatud, tuleb enne äraandmist välja võtta! Nende utiliseerimist reguleeritakse patareiseadusega.
- Elektri- ja elektroonikaseadmete omanikud või kasutajad on seadusega kohustatud need kasutuse lõpus tagastama.
- Lõppkasutaja kannab omavastutust utiliseeritava vanaseadmel isikupõhiste andmete kustutamise eest!
- Lähikriipsutatud prügikonteineri sümbol tähendab, et vanu elektri- ja elektroonikaseadmeid ei tohi utiliseerida olmeprügi kaudu.

- Vanad elektri- ja elektroonikaseadmed saab järgmistes kohtades tasuta ära anda:
 - Avalik-õiguslikud utiliseerimis- või kogumispunktid (nt kommunaalsed toormejaamad)
 - Elektriseadmete müügipunktid (statsionaarsed ja online), kui edasimüüjad on tagasivõtmiseks kohustatud või pakuvad seda vabatahtlikult.
 - Kuni kolm vana elektriseadet seadmeliigi kohta maksimaalselt 25-sentimeetrise servapikkusega saate ilma tootjalt uut seadet soetamata talle tasuta ära anda või enda läheduses teise volitatud kogumispunkti suunata.
 - Tootja ja levitaja edasised täiendavad tagasivõtmistingimused saate teada vastavast klienditeenindusest.
- Tootja poolt eramajapidamise uue elektriseadme kohaletarnimise korral võib see anda lõppkasutaja järelepärimisel korralduse vana elektriseade tasuta ära viia. Võtke selleks ühendust tootja klienditeenindusega.
- Need ütlused kehtivad ainult seadmete kohta, mis installeeritakse ja müüakse Euroopa Liidu liikmesriikides ning alluvad Euroopa direktiivile 2012/19/EL. Riikides väljaspool Euroopa Liitu võivad kehtida vanade elektri- ja elektroonikaseadmete utiliseerimise kohta kõrvalekalduvad nõuded.

16. Probleemide lahendamine

Hädas	Võimalik põhjus	Vahend
Saeketta lahustub pärast mootori seiskamist	Meelitas kinnitusmutter kergesti	Kinnita kinnitusmutter parempoolse keermega
Motor ei käivitu	Suutmatuse Võrgukaitse	Saate Võrgukaitse
	Pikendusjuhe defektse	Vahetage pikenduskaablita
	Ühendused mootor või lüliti rikkis	Kontrollis kvalifitseeritud elektrik
	Motor või lüliti viga	Kontrollis kvalifitseeritud elektrik
Motor vastupidine pöörlemise	Capacitor defektse	Kontrollis kvalifitseeritud elektrik
	Valed ühendused	Kas asendada kvalifitseeritud elektrik polaarsust seinakontakti
Mootor ei täida, kaitsme reageerib	Ristlõige juhett ei piisa	Vaata Elektriühendused
	Ülekoormus põhjustas nūri tera	Vahetage laba
Põlenud aladel piirpinnal	Tuim saeketta	Kuula saeketta, vahetage
	Vale tera	Vahetage laba

Objaśnienie symboli na instrumencie

	<p>Ostrzeżenie! Możliwe niezgodności Zagrożenie życia, ryzyko obrażeń lub uszkodzenia narzędzia!</p>
	<p>Przed uruchomieniem należy przeczytać niniejszą instrukcję obsługi i przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa!</p>
	<p>Nosić okulary ochronne!</p>
	<p>Nosić naszniki ochronne!</p>
	<p>W przypadku emisji pyłu nosić maskę</p>
	<p>Uwaga! Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń! Nie wkładać rąk w obracający się brzeszczot piły!</p>
	<p>Klasa bezpieczeństwa II</p>

Spis treści:
Strona:

1.	Inicjacja	137
2.	Opis urządzenia	137
3.	Zakres dostawy	137
4.	Użycie zgodne z przeznaczeniem	138
5.	Bezpieczeństwa	138
6.	Dane techniczne	143
7.	Przed uruchomieniem	144
8.	Montaż i obsługa	144
9.	Obsługa	145
10.	Eksploatacja	146
11.	Transport	146
12.	Konserwacja	147
13.	Przechowywanie	147
14.	Przyłącze elektryczne	147
15.	Utylizacja i recykling	148
16.	Rozwiązywanie Problemów	149

1. Inicjacja

Producent:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Drogi Kliencie,

Życzymy Państwu wiele radości i sukcesów w pracy z nowym urządzeniem.

Wskazówka:

W świetle obowiązującego prawa dotyczącego odpowiedzialności za produkt producent tego urządzenia nie odpowiada za szkody, które powstały w tym urządzeniu lub poprzez jego działanie, podczas:

- nieprawidłowej obsługi,
- nieprzestrzegania instrukcji obsługi,
- napraw przeprowadzanych przez osoby trzecie, nieautoryzowanych fachowców,
- montażu i wymiany na nieoryginalne części,
- użytkowania niezgodnego z przeznaczeniem,
- awarii instalacji elektrycznej, w przypadku nieprzestrzegania przepisów elektrycznych i przepisów VDE: 0100, DIN 57113 / VDE 0113.

Zalecenie:

Przed montażem oraz przed rozpoczęciem użytkowania urządzenia należy przeczytać dokładnie cały tekst instrukcji obsługi.

Instrukcja obsługi ma na celu ułatwić Państwu zapoznanie się z nową maszyną oraz umożliwić jak najlepsze wykorzystanie maszyny zgodnie z przeznaczeniem.

Instrukcja obsługi zawiera ważne wskazówki dotyczące bezpiecznej, profesjonalnej i ekonomicznej pracy z maszyną, a także tego, jak uniknąć niebezpieczeństw, obniżyć koszty napraw, unikać przestojów w pracy oraz jak zwiększyć niezawodność i żywotność urządzenia.

Oprócz przepisów bezpieczeństwa zawartych w niniejszej instrukcji należy bezwzględnie przestrzegać lokalnych przepisów krajowych dotyczących eksploatacji maszyny.

Niniejszą instrukcję obsługi należy przechowywać przy maszynie w plastikowej torebce, chroniąc ją przed brudem i wilgocią. Każdy operator urządzenia camprzed rozpoczęciem z nim pracy powinien przeczytać instrukcję obsługi i dokładnie jej przestrzegać. Do pracy z urządzeniem mogą być dopuszczone wyłącznie osoby, które zostały przeszkolone w zakresie korzystania z urządzenia i zostały poinformowane o niebezpieczeństwach z tym związanych. Należy przestrzegać wymaganej dolnej granicy wieku.

Poza informacjami o bezpieczeństwie zawartymi w niniejszej instrukcji obsługi oraz szczegółowych przepisów krajowych należy przestrzegać ogólnych zasad technicznych.

Nie ponosimy odpowiedzialności za wypadki lub szkody powstałe wskutek nieprzestrzegania niniejszej instrukcji oraz wskazówek bezpieczeństwa.

2. Opis urządzenia (rys.1)

1. Stół pilarki
2. Osłona brzeszczotu piły
3. Wąż odsysający
4. Klin rozszczepiający
5. Brzeszczot piły
6. Wkładka stołu
7. Ogranicznik równoległy
8. Pokrętło
9. Uchwyt nastawczy i blokujący
10. Włącznik, wyłącznik
11. Prowadnica
12. Ogranicznik poprzeczny
13. Rozszerzenie stołu
14. Prowadnica tył
15. Popychacz
16. Uchwyt
17. Śruba
18. Szyna przystanek
19. Dźwignia zaciskowa
20. Wziernik
21. Skala ogrodzenia zrywanego
22. Rozszerzenie tabeli wagi
23. Dźwignia zaciskowa
24. Wpust
25. Uchwyt zaciskowy
26. Skala
27. Kółka

3. Zakres dostawy

- Otworzyć opakowanie i wyjąć ostrożnie urządzenie.
- Usunąć materiał opakowaniowy oraz zabezpieczenia opakowania/transportowe (jeśli występują).
- Sprawdzić, czy zakres dostawy jest kompletny.
- Sprawdzić urządzenie i elementy wyposażenia pod kątem uszkodzeń transportowych.
- W miarę możliwości zachować opakowanie do zakończenia okresu gwarancyjnego.

UWAGA

Urządzenie i materiały opakowaniowe nie mogą służyć jako zabawka dla dzieci! Dzieciom nie wolno bawić się workami z tworzywa sztucznego, foliami i drobnymi elementami! Istnieje niebezpieczeństwo połknięcia i uduszenia!

- Tłumaczenie oryginalnej instrukcji eksploatacji
- Pilarka z fabrycznie zamontowanym brzeszczotem piły
- Osłona brzeszczotu piły
- Wąż odsysający
- Klin rozszczepiający
- Ogranicznik równoległy
- Szyna ogranicznika
- Ogranicznik poprzeczny
- Rozszerzenie stołu (1x)
- Popychacz
- Materiały montażowe

4. Użycie zgodne z przeznaczeniem

Stołowa pilarka tarczowa służy do cięcia podłużnego i poprzecznego (tylko przy użyciu ogranicznika poprzecznego) wszelkiego rodzaju drewna i tworzywa sztucznego, odpowiedniego do rozmiarów narzędzia. Nie wolno nią ciąć drewna okrągłego.

Urządzenia używać tylko zgodnie z jego przeznaczeniem. Każde użycie, odbiegające od opisanego w niniejszej instrukcji jest niezgodne z przeznaczeniem urządzenia. Za powstałe w wyniku niewłaściwego użytkowania szkody lub zranienia odpowiedzialność ponosi użytkownik/ właściciel, a nie producent.

Można stosować wyłącznie brzeszczoty przystosowane do maszyny (brzeszczoty HM lub CV). Stosowanie wszelkiego rodzaju brzeszczotów HSS jest zabronione.

W zakres użytkowania zgodnego z przeznaczeniem wchodzi również przestrzeganie instrukcji obsługi, instrukcji montażu oraz wskazówek bezpieczeństwa zawartych w niniejszej instrukcji.

Osoby obsługujące oraz przeprowadzające prace konserwacyjne na urządzeniu muszą zostać zapoznane z instrukcją jej użytkowania oraz możliwymi niebezpieczeństwami.

Oprócz tego należy przestrzegać wszystkich obowiązujących przepisów bezpieczeństwa pracy.

Dodatkowo należy stosować się do zasad bezpieczeństwa i higieny pracy oraz wymogów medycyny pracy.

⚠ UWAGA

Podczas użytkowania urządzeń należy zastosować pewne środki zabezpieczające w celu uniknięcia obrażeń i uszkodzeń. Dlatego należy dokładnie przeczytać instrukcję obsługi / wskazówki bezpieczeństwa. Należy je starannie przechowywać, aby w razie potrzeby w każdej chwili móc uzyskać potrzebne informacje. W przypadku przekazania urządzenia innym osobom, należy im przekazać również niniejszą instrukcję obsługi/wskazówki bezpieczeństwa.

Nie ponosimy odpowiedzialności za wypadki lub szkody powstałe wskutek nieprzestrzegania niniejszej instrukcji oraz wskazówek bezpieczeństwa. Wszelkie modyfikacje urządzenia powodują wykluczenie odpowiedzialności producenta za powstałe w ich następstwie szkody.

Mimo używania w sposób zgodny z przeznaczeniem nie można całkowicie uniknąć czynników ryzyka szcztakowego. Ze względu na konstrukcję i budowę maszyny mogą występować następujące zagrożenia:

- Dotknięcie tarczy tnącej w niezabezpieczonym obszarze cięcia.
- Nie wkładać rąk w obracającą się tarczę tnącą (niebezpieczeństwo przecięcia)
- Odrzut elementów obrabianych i ich części
- Pęknięcia tarczy tnącej
- Wyrzucanie wadliwych części twardego metalu tarczy tnącej
- Uszkodzenie słuchu w przypadku braku zastosowania wymaganych nasłuchowników ochronnych.
- Emisje pyłu z drewna szkodliwe dla zdrowia przy zastosowaniu w pomieszczeniach zamkniętych.

Proszę pamiętać o tym, że nasze urządzenie nie jest przeznaczone do zastosowania zawodowego, rzemieślniczego lub przemysłowego. Umowa gwarancyjna nie obowiązuje, gdy urządzenie było stosowane w zakładach rzemieślniczych, przemysłowych lub do podobnych działań.

5. Bezpieczeństwa

Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa dla narzędzi elektrycznych

⚠ OSTRZEŻENIE: Należy przeczytać wszystkie wskazówki dotyczące bezpieczeństwa i instrukcje oraz przestudiować wszystkie ilustracje i parametry techniczne dostarczone wraz z niniejszym narzędziem elektrycznym.

Nieprzestrzeganie poniższych wskazówek bezpieczeństwa i instrukcji może doprowadzić do porażenia prądem, pożaru i/lub poważnych obrażeń.

Zachować na przyszłość wszystkie wskazówki dotyczące bezpieczeństwa i instrukcje.

Używany we wskazówkach dotyczące bezpieczeństwa termin „narzędzie elektryczne” odnosi się do elektronarzędzi zasilanych z sieci (z przewodem sieciowym) lub do narzędzi elektrycznych zasilanych za pomocą akumulatora (bez przewodu sieciowego).

1) Bezpieczeństwo w miejscu pracy

a) Utrzymywać obszar roboczy w czystości i zapewnić dobre oświetlenie. Nieporządek lub brak oświetlenia obszaru roboczego może prowadzić do wypadków.

- b) **Nie pracować z narzędziem elektrycznym w otoczeniu zagrożonym wybuchem, w którym znajdują się palne płyny, gazy lub pyły.** Narzędzia elektryczne wytwarzają iskry, które mogą spowodować zapłon pyłu lub oparów.
- c) **Nie dopuszczać, by dzieci i inne osoby zbliżyły się podczas używania narzędzia elektrycznego.** W chwili nieuwagi można łatwo stracić kontrolę nad narzędziem elektrycznym.

2) Bezpieczeństwo elektryczne

- a) **Wtyczka przyłączeniowa narzędzia elektrycznego musi pasować do gniazda.**

Wtyczki nie wolno w żaden sposób modyfikować. Nie używać żadnych przejściówek z uziemionymi narzędziami elektrycznymi. Niemodyfikowane wtyczki i odpowiednie gniazda zmniejszają ryzyko porażenia prądem.

- b) **Unikać kontaktu fizycznego z uziemionymi powierzchniami, takimi jak rury, grzejniki, piece i lodówki.** Ryzyko porażenia prądem zwiększa się, jeśli ciało użytkownika jest uziemione.
- c) **Nie wystawiać narzędzi elektrycznych na deszcz i wilgoć.**

Przedostanie się wody do narzędzia elektrycznego zwiększa ryzyko porażenia prądem.

- d) **Nie wykorzystywać przewodu przyłączeniowego niezgodnie z przeznaczeniem w celu przenoszenia, zawieszania narzędzia elektrycznego lub w celu wyjęcia wtyczki z gniazda. Przewód przyłączeniowy przechowywać z dala od gorąca, oleju, ostrych krawędzi lub ruchomych części urządzeń.** Uszkodzone lub splątane przewody przełączeniowe zwiększają ryzyko porażenia prądem.
- e) **W przypadku pracy z narzędziem elektrycznym na wolnym powietrzu, używać wyłącznie przedłużaczy przeznaczonych również do pracy w warunkach zewnętrznych.** Zastosowanie przedłużacza przystosowanego do warunków zewnętrznych zmniejsza ryzyko porażenia prądem.
- f) **Jeżeli użycie narzędzia elektrycznego w wilgotnym otoczeniu jest nieuniknione, używać wyłącznika ochronnego różnicowo prądowego.** Zastosowanie wyłącznika ochronnego prądowego zmniejsza ryzyko porażenia prądem.

3) Bezpieczeństwo osób

- a) **Podczas pracy z narzędziem elektrycznym należy być ostrożnym, zwracać uwagę na wykonywane czynności i zachowywać zdrowy rozsądek. Nie używać narzędzia elektrycznego w stanie zmęczenia lub też będąc pod wpływem narkotyków, alkoholu lub leków.** Chwila nieuwagi podczas używania narzędzia elektrycznego może spowodować poważne obrażenia.

- b) **Stosować środki ochrony indywidualnej i nosić zawsze okulary ochronne.** Stosowanie środków ochrony indywidualnej, jak maska przeciwpyłowa, antypoślizgowe obuwie ochronne, kask lub naszniki ochronne, w zależności od rodzaju i zastosowania narzędzia elektrycznego, zmniejsza ryzyko odniesienia obrażeń.

- c) **Nie dopuszczać do niezamierzonego uruchomienia. Przed podłączeniem do zasilania i/lub akumulatora, podnoszeniem lub przenoszeniem upewnić się, że narzędzie elektryczne jest wyłączone.** Trzymanie palca na włączniku podczas przenoszenia narzędzia elektrycznego lub podłączanie włączonego narzędzia elektrycznego do zasilania może prowadzić do wypadków.

- d) **Przed włączeniem narzędzia elektrycznego usunąć narzędzia nastawcze lub klucze maszynowe płaskie.** Narzędzie lub klucz znajdujące się w obracającej się części narzędzia elektrycznego może prowadzić do powstania obrażeń.

- e) **Unikać nietypowej pozycji ciała. Zadać o stabilną pozycję i zachowanie równowagi w każdej chwili.** Pozwala to na lepszą kontrolę narzędzia elektrycznego w niespodziewanych sytuacjach.

- f) **Nosić odpowiednią odzież. Podczas pracy nie nosić luźnej odzieży i biżuterii. Włosy i odzież trzymać z dala od części ruchomych.** Luźna odzież, biżuteria lub długie włosy mogą zostać pochwycone przez części ruchome.

- g) **Jeżeli istnieje możliwość zamontowania urządzeń odsysających i odpylających, należy je podłączyć i prawidłowo używać.** Zastosowanie odsysania pyłu może zmniejszyć zagrożenia spowodowane przez pył.

- h) **Przestrzegamy przed złudnym poczuciem bezpieczeństwa i ignorowaniem zasad bezpieczeństwa dla elektronarzędzi, również gdy użytkownik w wyniku wielokrotnego użycia jest zaznajomiony z obsługą elektronarzędzia.** Brak czujności może w ułamku sekundy doprowadzić do powstania ciężkich obrażeń.

4) Zastosowanie i obsługa narzędzia elektrycznego

- a) **Nie przeciążać narzędzia elektrycznego. Używać narzędzia elektrycznego przeznaczonego do danej pracy.** Odpowiednie narzędzie elektryczne umożliwia lepszą i bezpieczniejszą pracę w podanym zakresie mocy.

- b) **Nie używać narzędzia elektrycznego, którego włącznik jest uszkodzony.** Narzędzie elektryczne, którego nie da się już włączać lub wyłączać, jest niebezpieczne i musi zostać naprawione.

- c) **Przed rozpoczęciem ustawień, wymianą osprzętu lub odłożeniem elektronarzędzia należy wyjąć wtyczkę z gniazda i/lub usunąć wyjmowany akumulator.** Ten środek ostrożności ogranicza ryzyko niezamierzonego uruchomienia narzędzia elektrycznego.

- d) **Nie**używane narzędzia elektryczne przechowywać poza zasięgiem dzieci. Nie zezwalać na używanie narzędzia elektrycznego osobom, które nie są z nim obeznane lub nie przeczytały niniejszych instrukcji. Narzędzia elektryczne stanowią zagrożenie, jeśli są używane przez niedoświadczone osoby.
- e) **Należy** dbać należyście o narzędzia elektryczne i osprzęt. Kontrolować, czy części ruchome działają prawidłowo i nie zacinają się, czy części nie są pęknięte lub uszkodzone w sposób wpływający negatywnie na działanie narzędzia elektrycznego. **Przed zastosowaniem narzędzia elektrycznego zapewnić naprawę uszkodzonych części.** Wiele wypadków jest spowodowanych nieprawidłową konserwacją narzędzi elektrycznych.
- f) **Narzędzia tnące muszą być ostre i utrzymywane w stanie czystości.** Starannie konserwowane narzędzia tnące z krawędziami tnącymi rzadziej się zacinają i są łatwiejsze w obsłudze.
- g) **Używać narzędzi elektrycznych, akcesoriów, narzędzi roboczych itd. zgodnie z niniejszymi instrukcjami. Uwzględnić warunki pracy i wykonywane czynności.** Używanie narzędzia elektrycznego do zastosowań innych, niż przewidziane, może prowadzić do niebezpiecznych sytuacji.
- h) **Uchwyty i powierzchnie chwytowe utrzymywać w stanie suchym, czystym i wolnym od oleju i smaru.** Śliskie uchwyty i powierzchnie chwytowe nie pozwalają na bezpieczne trzymanie elektronarzędzia i kontrolę nad nim w nieoczekiwanych sytuacjach.

5) Serwis

- a) **Naprawę narzędzia elektrycznego może wykonywać wyłącznie wykwalifikowany personel i tylko przy użyciu oryginalnych części zamiennych.** Zapewnia to bezpieczeństwo dalszej pracy narzędzia elektrycznego.

Ostrzeżenie!

Niniejsze narzędzie elektryczne wytwarza podczas pracy pole elektromagnetyczne. Pole to może w pewnych okolicznościach wpływać negatywnie na aktywne lub pasywne implanty medyczne. W celu zmniejszenia ryzyka poważnych lub śmiertelnych obrażeń, osobom z implantami medycznymi przed użyciem narzędzia elektrycznego zalecamy konsultację z lekarzem i producentem.

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa dla stołowych pilarek tarczowych

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa w odniesieniu do osłon

- a) **Oslony należy pozostawić zamontowane. Oslony muszą być w sprawnym stanie technicznym i prawidłowo zamontowane.**
Luźne, uszkodzone lub działające nieprawidłowo osłony należy naprawić lub wymienić.
- b) **Do przecinania używać zawsze osłony tarczy tnącej i klina rozdzielającego.**
Do przecinania, podczas którego tarcza tnąca przechodzi całkowicie przez grubość przedmiotu obrabianego osłona oraz inne urządzenia zabezpieczające zmniejszają ryzyko odniesienia obrażeń.
- c) **Po zakończeniu etapów pracy (np. wręgowanie, rowkowanie lub cięcie z przełożeniem), podczas których jest wymagane zdejmowanie osłon i/ lub klina rozdzielnika, zamocować niezwłocznie z powrotem cały system zabezpieczający.**
Osłona zmniejsza ryzyko odniesienia obrażeń.
- d) **Przed włączeniem elektronarzędzia upewnić się, że tarcza tnąca nie dotyka osłony, klina rozdzielającego lub przedmiotu obrabianego.**
Przypadkowy kontakt tych komponentów z tarczą tnącą może prowadzić do niebezpiecznej sytuacji.
- e) **Wyregulować klin rozdzielający zgodnie z opisem w niniejszej instrukcji obsługi.** Nieprawidłowe odstępki, pozycja i ustawienie mogą być przyczyną tego, że klin rozdzielający nie zapobiegnie skutecznie odbiciu.
- f) **Aby zapewnić prawidłowe działanie klina rozdzielającego, musi on wywierać wpływ na przedmiot obrabiany.** W przypadku cięcia przedmiotów obrabianych, które są zbyt krótkie, aby umożliwić wejście klina rozdzielającego, nie spełnia on swojej funkcji. Wskutek tego klin rozdzielający nie może zapobiec odbiciu.
- g) **Stosować tarczę tnącą dopasowaną do klina rozdzielającego.** Aby klin rozdzielający działał prawidłowo, średnica tarczy tnącej musi być dopasowana do odpowiedniego klina rozdzielającego, tarcza główna tarczy tnącej musi być cieńsza niż klin rozdzielający, a szerokość zębów musi być większa niż szerokość klina rozdzielającego.

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa podczas cięcia

- a) **⚠ ZAGROŻENIE: Nie zbliżać palców ani rąk do tarczy tnącej lub do obszaru cięcia.**
Chwila nieuwagi lub ześlizgnięcie może spowodować skierowanie ręki do tarczy tnącej i prowadzić do ciężkich obrażeń ciała.

- b) **Dosuwać przedmiot obrabiany tylko w kierunku przeciwnym do obrotu tarczy tnącej lub narzędzia tnącego.**

Dosuwanie przedmiotu obrabianego w tym samym kierunku, co kierunek obrotu tarczy tnącej nad stołem może prowadzić do tego, że przedmiot obrabiany i ręka operatora zostaną wciągnięte przez tarczę tnącą.

- c) **W przypadku cięć wzdłużnych nigdy nie używać ogranicznika skośnego do doprowadzania przedmiotu obrabianego, a przy cięciach poprzecznych z ogranicznikiem skośnym nie używać dodatkowo ogranicznika równoległego do ustawiania długości.** Jednoczesne prowadzenie przedmiotu obrabianego z ogranicznikiem równoległym i ogranicznikiem skośnym zwiększa prawdopodobieństwo zakleszczenia się tarczy tnącej i odbicia.

- d) **Przy cięciu wzdłużnym wywierać siłę posuwu na przedmiot obrabiany tylko pomiędzy szyną ogranicznika i tarczą tnącą. Używać popychacza, jeżeli odstęp pomiędzy szyną ogranicznika a tarczą tnącą jest mniejszy niż 150 mm oraz popychacza blokowego, jeżeli odstęp jest mniejszy niż 50 mm.**

Tego rodzaju środki pomocnicze zapewniają, że ręka pozostanie w bezpiecznej odległości od tarczy tnącej.

- e) **Używać tylko popychacza dostarczonego przez producenta lub takiego, który jest wyprodukowany zgodnie z wytycznymi.**

Popychacz zapewnia odpowiednią odległość między ręką a tarczą tnącą.

- f) **Nigdy nie używać uszkodzonego lub naciętego popychacza.**

Uszkodzony popychacz może się złamać i spowodować, że ręka dotknie tarczy tnącej.

- g) **Nie pracować „samymi rękami”. Używać zawsze ogranicznika równoległego lub ukośnego, aby przyłożyć i prowadzić obrabiany przedmiot obrabiany. „Samymi rękami” oznacza, że przedmiot obrabiany jest podpierany lub prowadzony tylko rękami, bez użycia ogranicznika równoległego lub ukośnego.**

Cięcie samymi rękami prowadzi do nieprawidłowego ustawienia, zakleszczenia i odbicia.

- h) **Nigdy nie sięgać wokół lub nad obracającą się tarczą tnącą.**

Sięganie po przedmiot obrabiany może spowodować niezamierzone dotknięcie obracającej się tarczy tnącej.

- i) **Długie i/lub szerokie przedmioty obrabiane podierać za i/lub z boku stołu pilarki, aby pozostały w poziomie.**

Długie i/lub szerokie przedmioty obrabiane mogą odchyłać się na krawędzi stołu pilarki; prowadzi to do utraty kontroli, zakleszczenia tarczy tnącej i odbicia.

- j) **Dosuwać równomiernie przedmiot obrabiany. Nie zaginać ani nie przekreślać przedmiotu obrabianego. Jeżeli tarcza tnąca zakleszczy się, wyłączyć natychmiast elektronarzędzie, wyciągnąć wtyczkę z gniazdka i usunąć przyczynę zakleszczenia.**

Zakleszczenie tarczy tnącej przez przedmiot obrabiany może prowadzić do odbicia lub zablokowania silnika.

- k) **Nie usuwać odciętego materiału podczas pracy piły.** A Odcięty materiał może zakleszczyć się między tarczą tnącą a szyną ogranicznika lub w osłonie i podczas usuwania wciągnąć palce do piły tnącej. Przed wyciągnięciem materiału wyłączyć piłę i odczekać, aż tarcza tnąca zatrzyma się.

- l) **Do cięcia wzdłużnego przedmiotów obrabianych o grubości mniejszej niż 2 mm używać dodatkowo ogranicznika równoległego, stykającego się z powierzchnią stołu.** Cienkie przedmioty obrabiane mogą zaklinować się pod ogranicznikiem równoległym i spowodować odbicie.

Przyczyny odbicia i odpowiednie wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Odbicie jest nagłą reakcją przedmiotu obrabianego wskutek zahaczenia, zakleszczenia tarczy tnącej lub prowadzonego ukośnie w odniesieniu do tarczy tnącej cięcia przedmiotu obrabianego, bądź gdy część przedmiotu obrabianego zakleszczy się pomiędzy tarczą tnącą a ogranicznikiem równoległym lub innym stałym obiektem.

W większości przypadków podczas odbicia przedmiot obrabiany zostaje pochwycony przez tylną część tarczy tnącej, podniesiony ze stołu pilarki i odrzucony w kierunku operatora. Odbicie jest skutkiem niewłaściwego lub nieprawidłowego użycia pilarki stołowej. Można go uniknąć przez zachowanie opisanych poniżej odpowiednich środków ostrożności.

- a) **Nie stawać nigdy w bezpośredniej linii z tarczą tnącą. Ustawiać się zawsze po tej stronie tarczy tnącej, po której znajduje się również szyna ogranicznika.**

W przypadku odbicia przedmiot obrabiany może zostać odrzucony z dużą prędkością w kierunku osób, które znajdują się przed i w jednej linii z tarczą tnącą.

- b) **Nigdy nie sięgać nad lub za tarczą tnącą, aby pociągnąć lub podeprzeć przedmiot obrabiany.** Może dojść do niezamierzonego dotknięcia tarczy tnącej lub odbicia może prowadzić do wciągnięcia palców operatora przez tarczę tnącą.

- c) **Nigdy nie przytrzymywać ani nie dociskać ciętego przedmiotu obrabianego do obracającej się tarczy tnącej.**

Dociskanie ciętego przedmiotu obrabianego do tarczy tnącej prowadzi do zakleszczenia i odbicia.

d) Ustawić szynę ogranicznika równoległe do tarczy tnącej.

Nieustawiona szyna ogranicznika dociska przedmiot obrabiany do tarczy tnącej, co powoduje odbicie.

e) W przypadku cięcia niepełnego (np. wręgowanie, rowkowanie lub cięcie z przełożeniem) stosować grzebień dociskowy, aby prowadzić przedmiot obrabiany w kierunku stołu i szyny ogranicznika.

Przy użyciu grzebienia dociskowego można lepiej kontrolować przedmiot obrabiany w razie odbicia.

f) Zachować szczególną ostrożność podczas cięcia niewidocznych obszarów złożonych przedmiotów obrabianych.

Wchodząca tarcza tnąca może przecinać obiekty, które spowodują odbicie.

g) Duże płyty należy podeprzeć, co zmniejsza ryzyko odbicia w wyniku zakleszczonej tarczy tnącej.

Duże płyty mogą ugiąć się pod ciężarem własnym. Płyty należy podierać w każdym punkcie, który wystaje ponad powierzchnię stołu.

h) Zachować szczególną ostrożność podczas cięcia przedmiotów obrabianych, które są skręcone, zapętlone, wypaczone lub nie posiadają prostej krawędzi, przy której mogą być prowadzone przez ogranicznik skośny lub wzdłuż szyny ogranicznika.

Wypaczony, zapętlony lub skręcony przedmiot obrabiany jest niestabilny i prowadzi do błędnego ustawienia linii cięcia względem tarczy tnącej, zakleszczenia i odbicia.

i) Nigdy nie wykonywać cięcia kilku przedmiotów obrabianych ułożony jeden na drugim lub jeden za drugim.

Tarcza tnąca mogłaby pochwycić jedną lub kilka części i spowodować odbicie.

j) Jeżeli istnieje konieczność uruchomienia piły, której tarcza tnąca tkwi w przedmiocie obrabianym, wycentrować tarczę tnącą w szczelinie cięcia, tak aby zęby piły nie zahaczyły się w przedmiocie obrabianym. Jeżeli tarcza tnąca jest zakleszczona, może unieść przedmiot obrabiany i spowodować odbicie w momencie ponownego włączenia piły.

k) Utrzymywać tarcze tnące w stanie czystości, naostrzone i odpowiednio rozwarne. Nigdy nie używać tarcz tnących, które uległy wypaczeniu lub tarcz tnących z popękkanymi lub złamanymi zębami.

Naostrzone i odpowiednio rozwarne tarcze tnące minimalizują ryzyko zakleszczenia, zablokowania i odbicia.

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa w odniesieniu do obsługi stołowych pilarek tarczowych

a) Wyłączać stołową pilarkę tarczową i odłączać od sieci przed usunięciem wkładu stołu, wymianą tarczy tnącej, ustawieniem klina szczelinowego lub osłony tarczy tnącej oraz gdy maszyna jest pozostawiana bez nadzoru.

Zachowanie środków ostrożności ma na celu uniknięcie wypadków.

b) Nigdy nie pozostawiać uruchomionej stołowej pilarki tarczowej bez nadzoru. Wyłączyć elektronarzędzie i poczekać, aż całkowicie się zatrzyma.

Piła pracująca bez nadzoru stanowi niekontrolowane zagrożenie.

c) Ustawić stołową pilarkę tarczową w miejscu o równej, dobrze oświetlonej powierzchni, gdzie operator może stać bezpiecznie i stabilnie. Miejsce ustawienia musi zapewniać odpowiednią przestrzeń do manewrowania przedmiotami obrabianymi o potrzebnej długości.

Nieporządek, nieoświetlony obszar roboczy lub nierówne, śliskie podłoże mogą prowadzić do wypadków.

d) Usuwać regularnie wióry i trociny z cięcia pod stołem pilarki i / lub z instalacji odsysającej.

Nagromadzone trociny są palne i może dojść do samozapłonu.

e) Zabezpieczyć stołową pilarkę tarczową.

Nieprawidłowo zabezpieczona pilarka tarczowa może się przesunąć lub przewrócić.

f) Usunąć narzędzia nastawcze, resztki drewna itp. ze stołowej pilarki tarczowej przed włączeniem.

Odwrócenie uwagi lub ewentualne zakleszczenia mogą być niebezpieczne.

g) Używać zawsze tarcz tnących w odpowiednim rozmiarze i z pasującym otworem ustalającym (np. w kształcie gwiazdy lub okrągłym).

Tarcze tnące, które nie pasują do części montażowych piły, poruszają się nierówno i prowadzą do utraty kontroli.

h) Nigdy nie używać uszkodzonego lub nieprawidłowego materiału montażowego tarczy tnącej, np. kołnierzy, podkładek, śrub lub nakrętek.

Materiał montażowy tarczy tnącej został skonstruowany specjalnie dla piły, w celu zagwarantowania bezpiecznej eksploatacji i optymalnej wydajności.

i) Nigdy nie stawać na stołowej pilarence tarczowej i nie używać jej jako drabinki.

Mogą wystąpić poważne obrażenia, jeżeli elektronarzędzie przewróci się lub jeżeli operator zetknie się przypadkiem z tarczą tnącą.

j) Upewnić się, że tarcza tnąca jest zamocowana w prawidłowym kierunku obrotu. Nie używać żadnych ściernic lub szczotek drucianych ze stołową pilarką tarczową.

Nieprawidłowe zamontowanie tarczy tnącej lub używanie niezalecanych akcesoriów może prowadzić do poważnych obrażeń.

Wskazówki bezpieczeństwa dotyczące postępowania z brzeszczotami pił

1. Narzędzi roboczych używać tylko w przypadku znajomości ich obsługi.
2. Przestrzegać maksymalnej prędkości obrotowej. Nie wolno przekraczać maksymalnej prędkości obrotowej podanej na narzędziu roboczym. Przestrzegać zakresu prędkości obrotowej, jeśli jest podany.
3. Przestrzegać kierunku obrotu silnika / brzeszczota piły.
4. Nie używać narzędzi roboczych posiadających pęknięcia. Narzędzia posiadające pęknięcia należy odłożyć. Ich naprawa jest niedozwolona.
5. Oczyszczyć powierzchnie mocowania z zanieczyszczeń, smaru, oleju i wody.
6. Nie stosować żadnych luźnych pierścieni lub tulei redukujących do zmniejszania otworów w brzeszczotach pił tarczowych.
7. Zwrócić uwagę, by zamocowane pierścienie redukujące, zabezpieczające narzędzie robocze, posiadały tę samą średnicę i minimum 1/3 średnicy cięcia.
8. Upewnić się, że zamocowane pierścienie redukujące są ustawione równolegle względem siebie.
9. Zachować ostrożność podczas obsługi narzędzi roboczych. Najlepiej przechowywać je w oryginalnym opakowaniu lub specjalnych pojemnikach. Nosić rękawice ochronne, aby zwiększyć pewność chwytu i zmniejszyć ryzyko obrażeń.
10. Przed użyciem narzędzi roboczych upewnić się, że wszystkie urządzenia ochronne są prawidłowo zamocowane.
11. Przed rozpoczęciem pracy upewnić się, że stosowane narzędzie robocze odpowiada wymaganiom technicznym niniejszego narzędzia elektrycznego i jest prawidłowo zamocowane.
12. Załączonego brzeszczota piły używać wyłącznie do prac pilarskich w drewnie, nigdy do obróbki metali.
13. Używać odpowiedniej tarczy tnącej dla obrabianego materiału.
14. Używać wyłącznie tarczy tnącej o średnicy zgodnej z danymi znajdującymi się na pilarence.
15. Używać tylko tarcz tnących, które są oznaczone tą samą lub większą prędkością obrotową, jak prędkość obrotowa podana na narzędziu elektrycznym.
16. Stosować wyłącznie zalecane przez producenta tarcze tnące, które – jeżeli są przewidziane do cięcia drewna lub podobnych materiałów – muszą być zgodne z EN 847-1.

17. Stosować odpowiednie środki ochrony indywidualnej, np.:
 - nauszniki ochronne;
 - rękawice ochronne podczas pracy z tarczami tnącymi.
18. Stosować wyłącznie zalecane przez producenta tarcze tnące, odpowiadające normie EN 847-1. Ostrzeżenie! Podczas wymiany tarczy tnącej zwrócić uwagę, by szerokość cięcia nie była mniejsza, a grubość podstawowej tarczy tnącej większa niż grubość klina rozdzielnika!
19. Podczas cięcia drewna i tworzyw sztucznych unikać przegrzania się zębów pilarki. Zredukować prędkość posuwu, aby uniknąć topienia się tworzywa sztucznego.

Ryzyka szczątkowe

Maszyna została skonstruowana zgodnie z najnowszym stanem techniki i uznanymi zasadami techniki bezpieczeństwa. Jednak podczas wykonywania prac mogą się pojawić poszczególne ryzyka szczątkowe.

- Zagrożenie zdrowia spowodowane prądem w przypadku stosowania nieprawidłowych elektrycznych przewodów przyłączeniowych.
- Ponadto, pomimo wszelkich podjętych kroków, mogą się pojawić ukryte ryzyka szczątkowe.
- Ryzyka szczątkowe można zminimalizować przestrzegając rozdziału „Wskazówki bezpieczeństwa” oraz „Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem”, jak i całej instrukcji obsługi.
- Nie obciążać niepotrzebnie maszyny: zbyt silny nacisk podczas cięcia może szybciej uszkodzić brzeszczot piły, co prowadzi do obniżenia wydajności maszyny podczas obróbki oraz zmniejsza dokładność cięcia.
- Unikać przypadkowego uruchamiania maszyny: podczas wkładania wtyczki do gniazdka przycisk uruchamiający nie może być wciśnięty.
- Stosować narzędzia zalecane w niniejszym podręczniku. W ten sposób można zagwarantować, że pilarka do cięcia kąтового osiągnie optymalną wydajność.
- Nie zbliżać rąk do obszaru roboczego, gdy maszyna jest uruchomiona.
- Przed podjęciem prac nastawczych lub konserwacyjnych zwolnić przycisk Start i wyciągnąć wtyczkę.

6. Dane techniczne

Silnik prądu przemiennego	220-240 V~ 50Hz
Moc S1	1800 Watt
Tryb pracy	S6 20%* 2000 Watt
Prędkość obrotowa na biegu jałowym	4800 min ⁻¹
Brzeszczot piły z twardego metalu	ø 255 x ø 30 x 2,8 mm

Liczba zębów	60
Grubość klina rozszczepiającego	2,5 mm
Wymiary stołu	565 x 565 (675) mm
Wysokość cięcia maks. 90°	80 mm
Wysokość cięcia maks. 45°	55 mm
Regulacja wysokości	0 - 80 mm
Zakres wychylania brzeszczotu	0 - 45°
Przyłącze odsysające	ø 35 mm
Ciężar ok.	23,5 kg

*** Rodzaj pracy S6, praca okresowa długotrwała. Eksploatacja składa się z czasu rozruchu, z czasu pracy pod stałym obciążeniem i z czasu biegu ja - łowego. Czas pracy wynosi 10 min., względny czas uruchomienia wynosi 20% czasu pracy.**

Emisja hałasu

Wartości hałasu zostały ustalone zgodnie z EN 62841.

Poziom ciśnienia akustycznego L_{pA}	92,6 dB(A)
Niepewność K_{pA}	3 dB
Poziom ciśnienia akustycznego L_{WA}	105,6 dB(A)
Niepewność K_{WA}	3 dB

Zakładać nauszники ochronne.

Hałas może powodować utratę słuchu. Wartości całkowite drgań (suma wektorowa trzech kierunków) określone zgodnie z EN 62841.

7. Przed uruchomieniem

- Maszyna musi być ustawiona stabilnie, tj. musi być przykręcona do ławy warsztatowej, podstawy itp. Do przykręcania używać otworów w stelażu maszyny.
- Przed uruchomieniem należy prawidłowo zamontować wszystkie osłony i zabezpieczenia.
- Brzeszczot piły musi się swobodnie poruszać.
- W przypadku obrobionego drewna zwracać uwagę na elementy obce, jak np. gwoździe lub śruby, itp.
- Przed uruchomieniem włącznika/wyłącznika upewnić się, czy brzeszczot piły jest zamontowany w prawidłowy sposób, a elementy ruchome swobodnie się poruszają.
- Przed podłączeniem maszyny upewnić się, że dane na tabliczce identyfikacyjnej są zgodne z parametrami sieci.
- Maszynę podłączać tylko do poprawnie zainstalowanego gniazdka Schuko z bezpiecznikiem min. 16 A.

8. Montaż i obsługa

Uwaga! Przed przystąpieniem do wszelkich prac związanych z konserwacją, przebrojeniem i montażem pilarki tarczowej należy wyjąć wtyczkę z gniazdka.

Wszystkie dostarczone części rozłożyć na płaskiej powierzchni. Posortować części.

Wskazówka: Jeśli połączenie jest zabezpieczane śrubą (z łbem kulistym lub sześciokątnym), nakrętką sześciokątną i podkładką, pod nakrętką należy zawsze umieścić podkładkę.

Śruby zawsze wkłada się od zewnątrz i następnie połączenie od wewnątrz zabezpiecza nakrętkami.

Wskazówka: Podczas montażu śruby i nakrętki powinno się dokręcać na tyle, żeby nie spadły.

Jeśli dociągnie się je przed montażem ostatecznym, nie będzie on możliwy.

8.1 Montaż pokrętła, rys. 5

- Podkładkę (e) nałożyć na śrubę (a).
- Potem śrubę nałożyć na uchwyt (b), a następnie podkładkę (c) na śrubę.
- Cały podzespół zamontować na pokrętło (8) i zabezpieczyć go sześciokątną nakrętką (d).

8.2 Ustawianie klina rozszczepiającego (rys. 6-8)

⚠ Uwaga! Wyjąć wtyczkę sieciową! Ustawienie klina rozszczepiającego (4) należy sprawdzać przed każdym uruchomieniem.

- Brzeszczot piły (5) nastawić na maks. głębokość cięcia, ustawić w pozycji 0° i zablokować.
- Wyjąć wkładkę stołu (6) (rys. 6)

⚠ Uwaga! Na czas transportu klin rozszczepiający (4) przed pierwszym uruchomieniem jest zamontowany w dolnej pozycji. Z maszyną wolno pracować tylko wtedy, gdy klin (4) znajduje się w górnym położeniu. Montaż klina rozszczepiającego (4) w górnej pozycji wykonuje się w następujący sposób:
- Poluzować uchwyt zaciskowy (16) i klin rozszczepiający (4) ustawić w górnej pozycji (rys. 7)
- Odstęp między brzeszczotem piły (5) a klinem (4) powinien wynosić maks. 5 mm. (rys. 8)
- Ponownie dokręcić śrubę ustalającą (16) i zamontować wkładkę stołu (6).

8.3 Montaż osłony brzeszczotu piły (rys. 9)

- Osłonę brzeszczotu (2) od góry nałożyć na klin rozdzielnik (4) tak, żeby śruba (17) mocno siedziała w podłużnym otworze klina (4).

Uwaga: Aby móc nałożyć osłonę tarczy tnącej (2) na klin rozdzielnik (4), musi być wciśnięty przycisk szybkiego zwalniania (A).

2. Śruby (17) nie dokręcać za mocno; osłona brzeszczotu (2) musi się swobodnie poruszać.
3. Wąż odsysający (3) nałożyć na adapter odsysania na tylnej stronie maszyny i na króciec odsysający osłony brzeszczotu (2).
4. Demontaż odbywa się w odwrotnej kolejności.

Uwaga!

Przed rozpoczęciem cięcia osłona brzeszczotu (2) musi być opuszczona na obrabiany element.

8.4 Montaż/wymiana brzeszczotu piły (rys. 6, 9, 10)

1. Uwaga! Wyjąć wtyczkę sieciową i założyć rękawice ochronne.

2. Zdemontować osłonę brzeszczotu (2) (rys. 9)
3. Wyjąć wkładkę stołu (6) (rys. 6)
4. Poluzować nakrętkę, przykładając do niej klucz szczękowy (f) i drugim kluczem (f) przytrzymując kołnierz (rys. 10).
5. **Uwaga!** Nakrętkę przekręcać w kierunku obrotów brzeszczotu.
6. Zdjąć zewnętrzny kołnierz i ukośnie do dołu ściągnąć z wewnętrznego kołnierza stary brzeszczot.
7. Przed montażem nowego brzeszczotu jego kołnierz dokładnie oczyścić szczotką drucianą.
8. Nowy brzeszczot piły włożyć w odwrotnej kolejności i dokręcić.

Uwaga! Uważać na kierunek obrotów, zęby muszą się wrzynać zgodnie z nim, tj. do przodu.

9. Zamontować i nastawić wkładkę stołu (6) oraz osłonę brzeszczotu (2).
10. Przed podjęciem pracy z pilarką sprawdzić działanie zabezpieczeń.

9. Obsługa

9.1 Włączanie, wyłączenie (rys. 11)

- Pilarkę włącza się przez naciśnięcie zielonego przycisku (10) „I”. Przed rozpoczęciem cięcia poczekać, aż brzeszczot piły osiągnie maksymalną prędkość obrotową.
- W celu wyłączenia piły należy nacisnąć czerwony przycisk (10) „0”.

9.2 Ustawianie głębokości cięcia (rys. 11)

Brzeszczot można ustawić na żądaną głębokość cięcia (bezstopniowo) poprzez kręcenie pokrętką regulacji wysokości (8).

- Kręcenie w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara: głębsze cięcie
- Kręcenie w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara: płytsze cięcie

Ustawienie sprawdzić poprzez wykonanie cięcia próbnego.

9.3 Ustawianie kąta (rys. 11)

Za pomocą maszyny można wykonywać cięcie ukośne w lewo pod kątem 0°-45° do szyny ogranicznika.

△ Przed każdym cięciem sprawdzić, czy między szyną ogranicznika, linią cięcia poprzecznego i brzeszczotem nie dojdzie do kolizji.

- Odkręcić uchwyt blokujący (9).
- Ustawić żądany kąt na skali.
- Uchwyt blokujący (9) zablokować w żądanym ustawieniu.

9.4 Praca z ogranicznikiem równoległym

9.4.1 Ustawianie wysokości ogranicznika (rys. 12)

- Szyna ogranicznika (18) równoległego (7) posiada dwie różne płaszczyzny prowadzące.
- W zależności od grubości ciętego materiału, wyższej strony szyny ogranicznika (18) należy używać do cięcia grubszych elementów (ponad 25 mm grubości), a niższej - do cieńszych (poniżej 25 mm grubości).
- W tym celu należy poluzować śruby na boku ogranicznika równoległego (7) i szynę ogranicznika (18) przesunąć na prowadnicę w zależności od żądanej pozycji.
- Dokręcić śruby

9.4.2 Montaż ogranicznika równoległego (rys. 13)

- Ogranicznik równoległy (7) montuje się, kładąc go z tyłu i blokując dźwignię zaciskową (19) do dołu.
- Do demontażu dźwignię należy pociągnąć do góry, a potem wyjąć ogranicznik (7).
- Siłę zaciskania ogranicznika równoległego można ustawić tylną nakrętką radełkowaną.

9.4.3 Ustawianie szerokości cięcia (rys. 14)

- Do cięcia wzdłużnego drewna należy używać ogranicznika równoległego (7).
- Ogranicznik (7) nałożyć na prowadnicę (11) z prawej lub lewej strony brzeszczotu
- Na prowadnicy ogranicznika równoległego (11) znajdują się dwie skale (21/22), podające odległość między szyną ogranicznika (18) i brzeszczotem piły (5).
- Ogranicznik równoległy (7) ustawić na wzierniku (20) na żądany wymiar i zablokować dźwignią zaciskową ogranicznika równoległego.

9.5 Używanie rozszerzenia stołu (rys. 15)

- Do cięcia szczególnie szerokich przedmiotów powinno się zawsze używać rozszerzenia stołu (13).
- Odblokować dźwignię zaciskową (23) i wyciągnąć rozszerzenie stołu tak daleko, żeby przecinany przedmiot mógł na niej leżeć bez spadania.

9.6 Ogranicznik poprzeczny (rys. 16)

- Ogranicznik poprzeczny (12) wsunąć do wpustu (324a/b) stołu pilarskiego.
- Odkręcić uchwyt zaciskowy (25).

- Kręcić ogranicznikiem poprzecznym (12), dopóki nie ustawi się żądanego kąta. Kąt jest pokazywany na skali (26).
- Odkręcić uchwyt zaciskowy (25).

10. Eksploatacja

Wskazówki dotyczące pracy

Po każdym nowym ustawianiu zalecamy wykonanie cięcia próbnego, by sprawdzić ustawione wymiary. Przed rozpoczęciem cięcia poczekać, aż brzeszczot piły osiągnie maksymalną prędkość obrotową.

Długie elementy obrabiane zabezpieczyć przed spadnięciem na końcu cięcia (np. stojakiem rolkowym).

Uwaga przy rozpoczynaniu cięcia.

Urządzenie powinno się eksploatować tylko z układem odsysania. Kanały odsysające należy regularnie kontrolować i czyścić.

10.1 Cięcie wzdłużne (rys. 17)

Przy cięciu wzdłużnym przedmiot przecina się wzdłuż jego osi podłużnej.

Krawędź przedmiotu docisnąć do ogranicznika równoległego (7), podczas gdy płaska strona spoczywa na stole pilarskim (1).

Osłona brzeszczotu (2) musi być zawsze opuszczona na obrabiany element.

Pozycja robocza przy cięciu wzdłużnym nigdy nie może się znajdować na przedłużeniu linii cięcia.

- Ustawić ogranicznik równoległy (7) odpowiednio do wysokości ciętego przedmiotu i żądanej szerokości. (patrz 9.4)
- Włączyć pilarkę
- Dłonie z podwinętymi palcami ułożyć płasko na ciętym przedmiocie i wzdłuż ogranicznika równoległego (7) nasuwać go na brzeszczot (5).
- Boczne prowadzenie lewą lub prawą ręką (w zależności od pozycji ogranicznika równoległego) wykonywać tylko do przedniej krawędzi osłony brzeszczotu (2).
- Przesuwać obrabiany element zawsze do końca klina rozszczepiającego (4).
- Odcięty odpad pozostawić na stole (1), dopóki brzeszczot (5) nie zatrzyma się.
- Długie elementy obrabiane zabezpieczyć przed spadnięciem na końcu cięcia! (np. stojakiem rolkowym itp.)

10.1.1 Cięcie wąskich przedmiotów (rys. 18)

Cięcia wzdłużne przedmiotów o szerokości mniejszej niż 120 mm należy bezwzględnie przeprowadzać przy pomocy popychacza (15). Popychacz jest objęty dostawą. Zużyty lub uszkodzony popychacz natychmiast wymieniać na nowy.

- Ogranicznik równoległy ustawić odpowiednio do przewidywanej szerokości ciętego przedmiotu. (patrz 9.4)

- Przedmiot przesuwając oburącz, w obszarze brzeszczotu bezwzględnie używać popychacza (15).
- Obrabiany element zawsze przesuwając do końca klina rozszczepiającego.

⚠ Uwaga! W przypadku krótkich elementów popychacza używać od samego początku.

10.2 Cięcie poprzeczne (rys. 19)

- Wsunąć ogranicznik poprzeczny (12) do jednego z dwóch wpustów (24a/b) stołu pilarskiego i nastawić na żądany kąt (patrz 9.6). Jeśli brzeszczot piły (5) ma być dodatkowo ustawiony ukośnie, należy użyć wpustu (24a), który nie dopuści do kontaktu ręki i ogranicznika poprzecznego z osłoną brzeszczotu.

- Cięty przedmiot docisnąć do ogranicznika poprzecznego (12).
- Włączyć pilarkę.
- Ogranicznik poprzeczny (12) i cięty przedmiot przesunąć w kierunku brzeszczotu, aby wykonać cięcie.

Uwaga:

Zawsze należy przytrzymywać prowadzony przedmiot, nigdy odcinany kawałek.

- Ogranicznik poprzeczny (12) przesuwając dotąd, aż obrabiany przedmiot nie zostanie całkowicie przecięty.
- Ponownie wyłączyć pilarkę. Odpady usunąć dopiero po zatrzymaniu się brzeszczotu.

10.2.1 Cięcie ukośne (rys. 20)

Zasadniczo cięcia ukośne wykonuje się z wykorzystaniem ogranicznika równoległego (7).

- Brzeszczot (5) ustawić pod żądanym kątem. (patrz 9.3)
- Ustawić ogranicznik równoległy (7) w zależności od szerokości i wysokości ciętego przedmiotu (patrz 9.4)
- Ciąć odpowiednio do szerokości przedmiotu (patrz. 10.1)

10.3 Cięcie płyt wiórowych

Aby uniknąć wyłamywania się krawędzi przy cięciu płyt wiórowych, brzeszczot (5) nie powinien być ustawiony wyżej niż 5 mm ponad grubość płyty (patrz również punkt 9.2).

11. Transport

1. Przed transportem elektronarzędzie należy zawsze wyłączyć i odciąć je od zasilania.
2. Elektronarzędzie należy przenosić przynajmniej w dwie osoby.
3. Elektronarzędzie należy chronić przed uderzeniami i silnymi wstrząsami, jakie mogą występować np. podczas przewożenia samochodem.
4. Elektronarzędzie zabezpieczyć przed przewróceniem się i ześlizgnięciem.
5. Nigdy nie używać zabezpieczeń do przestawiania lub transportu.

11.1 Transport bez podstawy (rys. 21)

1. Wysunąć rozszerzenie stołu (13).
2. Maszynę przechylić na kółka (27).
3. Przytrzymać ją za uchwyt rozszerzenia (13) i ciągnąć za sobą.

12. Konserwacja

⚠ **Ostrzeżenie!** Przed rozpoczęciem wszelkich prac związanych z ustawianiem, obsługą techniczną i naprawą wyciągnąć wtyczkę!

12.1 Ogólne działania konserwujące

- W miarę możliwości zabezpieczenia, szczeliny wentylacyjne i obudowę silnika powinny być wolne od pyłu i zanieczyszczeń. Urządzenie przecierać czystą szmatką lub przedmuchiwać je sprężonym powietrzem pod niskim ciśnieniem.
- Zalecamy czyszczenie urządzenia bezpośrednio po każdym użyciu.
- Urządzenie powinno się regularnie czyścić wilgotną szmatką i niewielką ilością szarego mydła. Nie używać środków czyszczących ani rozpuszczalników; mogłyby one uszkodzić plastikowe części urządzenia. Uważać, aby do wnętrza nie dostała się woda.
- W celu wydłużenia żywotności narzędzia naoliwić elementy obrotowe raz w miesiącu. Nie oliwić silnika.

12.2 Szczotki węglowe

W przypadku nadmiernego iskrzenia zlecić kontrolę szczotek węglowych przez wykwalifikowanego elektryka. Uwaga! Szczotki węglowe mogą być wymieniane wyłącznie przez wykwalifikowanego elektryka.

Informacje serwisowe

Należy wziąć pod uwagę, że następujące części tego produktu podlegają normalnemu podczas eksploatacji lub naturalnemu zużyciu bądź że następujące części konieczne są jako materiały eksploatacyjne.

Części zużywające się*: Szczotka węglowa, brzeszczot, baterie, wkładki stołowe, popychacz, uchwyt do pchania, pasek klinowy

* nie zawsze wchodzi w zakres dostawy!

13. Przechowywanie

Rozmieszczenie osłony tarczy tnącej (2):

W celu przechowywania osłony tarczy tnącej (2) należy zawiesić ją na dostarczonym uchwycie (B) pod przedłużeniem stołu (13).

Urządzenie i jego wyposażenie przechowywać w miejscu zaciemnionym, suchym i zabezpieczonym przed mrozem oraz niedostępnym dla dzieci. Optymalna temperatura przechowywania wynosi od 5 do 30°C.

Narzędzie elektryczne przechowywać w oryginalnym opakowaniu.

Przykryć narzędzie elektryczne, by chronić je przed pyłem lub wilgocią.

Zachować instrukcję obsługi urządzenia elektrycznego.

14. Przyłącze elektryczne

Zainstalowany silnik elektryczny jest gotowy do eksploatacji. Przyłącze odpowiada jednoznacznie przepisom VDE (Związek Elektryków Niemieckich) oraz normom DIN. Przyłącze sieciowe zapewniane przez klienta oraz zastosowany przewód przedłużający muszą odpowiadać tym przepisom.

- Produkt spełnia wymagania dyrektywy EN 61000-3-11 i podlega szczególnym warunkom przyłączenia. Oznacza to, że zabronione jest jego podłączenie do dowolnie wybieranych punktów przyłączeniowych.
- W przypadku niekorzystnych warunków sieciowych urządzenie może powodować przejściowe wahania napięcia.
- Produkt jest przewidziany do używania w instalacjach, w których obciążalność sieciowa prądem ciągłym wynosi przynajmniej 100 A na każdą fazę i które są zasilane z sieci rozdzielczej napięciem znamionowym 230 V.
- Użytkownik musi zagwarantować - w razie potrzeby po konsultacji z dostawcą energii elektrycznej - że obciążalność sieciowa prądem ciągłym w punkcie przyłączenia do sieci publicznej będzie wystarczająca dla produktu.

Ważne wskazówki

W przypadku przeciążenia silnika wyłącza się on samoczynnie. Po czasie chłodzenia (zróżnicowany), silnik można ponownie uruchomić.

Uszkodzony elektryczny przewód przyłączeniowy

Na przewodach elektrycznych powstają często uszkodzenia izolacji.

Przyczyną może być:

- Ściskanie, w przypadku gdy przewody są prowadzone przez okna lub szczeliny w drzwiach.
- Zagięcia, w przypadku nieprawidłowego zamocowania lub prowadzenia przewodów.
- Przecięcia, w przypadku najeżdżania na przewody.
- Uszkodzenia izolacji, w przypadku wrywania z gniazdka ściennego.
- Pęknięcia, spowodowane starzeniem się izolacji.

Uszkodzonych przewodów elektrycznych nie wolno używać - ze względu na uszkodzenie izolacji zagrażają życiu.

Przewody elektryczne należy regularnie kontrolować pod kątem uszkodzeń. Pamiętać, by podczas sprawdzania przewodu nie był on podłączony do sieci elektrycznej.

Przewody elektryczne muszą odpowiadać właściwym przepisom VDE (Związek Elektryków Niemieckich) oraz normom DIN. Stosować wyłącznie przewody elektryczne z oznaczeniem H05VV-F. Odpowiednia informacja znajduje się na oznaczeniu typu, umieszczonym na przewodzie.

Silnik prądu przemiennego

- Napięcie sieciowe musi wynosić 220 - 240 V~.
- Przedłużacze o długości 25 m muszą posiadać przekrój wynoszący 1,5 milimetra kwadratowego.

Jeśli masz jakieś pytania, podaj następujące informacje:

- Rodzaj prądu silnika
- Dane z tabliczki identyfikacyjnej maszyny
- Dane z tabliczki identyfikacyjnej silnika

⚠ Zabezpieczenie przed przeciążeniem (rys.4)

- Narzędzie elektryczne jest wyposażone w zabezpieczenie przed przeciążeniem. Jeżeli zostanie uaktywnione zabezpieczenie przed przeciążeniem, należy postępować zgodnie z poniższymi instrukcjami:
- Odłączyć narzędzie elektryczne od źródła zasilania.
- Począć na schłodzenie narzędzia elektrycznego.
- Dokładnie sprawdzić narzędzie elektryczne pod kątem występowania uszkodzeń.
- Przed ponownym uruchomieniem narzędzia elektrycznego zlecić naprawę uszkodzeń.
- Podłączyć narzędzie elektryczne do źródła zasilania.
- Wcisnąć przełącznik przeciążenia (g).
- Włączyć narzędzie elektryczne zgodnie z opisem w instrukcji i rozpocząć pracę.

15. Utylizacja i recykling

Wskazówki dotyczące opakowania



Materiały opakowaniowe nadają się do recyklingu. Opakowania należy utylizować w sposób przyjazny dla środowiska.

Wskazówki dotyczące ustawy o urządzeniach elektrycznych i elektronicznych (ElektroG)



Zużyte urządzenia elektryczne i elektroniczne nie wchodzi w skład odpadów domowych, lecz muszą być zbierane i usuwane oddzielnie!

- Stare baterie lub akumulatory, które nie są na stałe zainstalowane w starym urządzeniu, należy usunąć przed oddaniem go do serwisu! Ich utylizacja jest regulowana ustawą o bateriach.
- Właściciele lub użytkownicy urządzeń elektrycznych i elektronicznych są prawnie zobowiązani do ich zwrotu po zakończeniu użytkowania.

- Użytkownik końcowy jest odpowiedzialny za usunięcie swoich danych osobowych ze starego urządzenia przeznaczonego do utylizacji!
- Symbol przekreślonego kosza na śmieci oznacza, że zużytego urządzenia elektrycznego i elektronicznego nie wolno wyrzucać razem z odpadami domowymi.
- Zużyte urządzenia elektryczne i elektroniczne można bezpłatnie oddawać w następujących miejscach:
 - Publiczne punkty utylizacji lub zbiórki (np. podwórza budynków komunalnych)
 - Punkty sprzedaży urządzeń elektrycznych (stacjonarne i internetowe), o ile sprzedawcy są zobowiązani do ich odbioru lub oferują je dobrowolnie.
 - Do trzech sztuk urządzeń elektrycznych i elektronicznych każdego typu, o długości krawędzi nie większej niż 25 centymetrów, można bezpłatnie zwrócić do producenta bez konieczności wcześniejszego zakupu nowego urządzenia od producenta lub można je oddać do innego autoryzowanego punktu zbiórki w swojej okolicy.
 - W celu uzyskania informacji na temat dodatkowych warunków przyjmowania zwrotów przez producentów i dystrybutorów należy skontaktować się z odpowiednim działem obsługi klienta.
- W przypadku dostarczenia przez producenta nowego urządzenia elektrycznego do prywatnego gospodarstwa domowego, może ono zorganizować bezpłatną zbiórkę zużytych urządzeń elektrycznych i elektronicznych na wniosek użytkownika końcowego. W tym celu należy skontaktować się z działem obsługi klienta producenta.
- Niniejsze oświadczenia dotyczą wyłącznie urządzeń zainstalowanych i sprzedawanych w krajach Unii Europejskiej i podlegają Dyrektywie Europejskiej 2012/19/UE. W krajach spoza Unii Europejskiej mogą obowiązywać inne przepisy dotyczące utylizacji zużytych urządzeń elektrycznych i elektronicznych.

16. Rozwiązywanie Problemów

Przeszkoda	Możliwa przyczyna	Leczenie
Brzeszczot rozpuszcza się po wyłączeniu silnika	Przyciągnął nakrętkę mocowania łątko	Dokręcić nakrętkę mocującą gwint prawy
Silnik nie uruchamia się	Bezpiecznik sieciowy awarii	Sprawdź bezpiecznika
	Uszkodzony kabel przedłużający	Wymień kabel przedłużający
	Połączenia z silnikiem lub przełączyć w porządku	Sprawdzone przez wykwalifikowanego elektryka
	Defekt silnika lub przełącznik	Sprawdzone przez wykwalifikowanego elektryka
Silnik lewe obroty	Uszkodzony kondensator	Sprawdzone przez wykwalifikowanego elektryka
	Nieprawidłowe podłączenie	Zostały zastąpione przez wykwalifikowanych elektryków polaryzacji gniazdka
Silnik nie wykonuje, bezpiecznik odpowiada	Przekrój kabla przedłużającego nie wystarcza	Zobacz połączenia elektryczne
	Przeciążenie spowodowane tępym ostrzem	Wymień ostrze
Spalone obszary na styku	Nieostra piła	Naostrzyć pilę tarczową, wymienić
	Nieprawidłowe ostrze	Wymień ostrze

Simbolių ant įrenginio aiškinimas

	<p>Dėmesio! Galimas nesilaikymo pavojus gyvybei, rizikos susižeisti ar sugadinti įrankį!</p>
	<p>Prieš eksploatacijos pradžią perskaitykite naudojimo instrukciją ir saugos nurodymus bei jų laikykitės!</p>
	<p>Užsidėkite apsauginius akinius!</p>
	<p>Naudokite klausos apsaugą!</p>
	<p>Susidarius dulkių, naudokite kvėpavimo apsaugą!</p>
	<p>Dėmesio! Pavojus susižaloti! Nekiškite rankų į besisukančią pjūklo geležtę!</p>
	<p>II apsaugos klasė</p>

Turinys:

Puslapis:

1.	Pradžia	152
2.	Įrenginio aprašymas.....	152
3.	Komplektacija.....	152
4.	Naudojimas pagal paskirtį.....	153
5.	Saugos nurodymai	153
6.	Techniniai duomenys.....	158
7.	Prieš pradėdant eksploatuoti	158
8.	Konstrukcija ir remontas.....	158
9.	Veikimas	159
10.	Eksploatavimas	160
11.	Transportavimas.....	161
12.	Priežiūra	161
13.	Laikymas	161
14.	Maitinimo prijungimas	161
15.	Utilizavimas ir pakartotinis atgavimas	162
16.	Gedimų šalinimas.....	163

1. Pradžia

Gamintojas:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Gerbiamas Kliente,

Linkime Jums daug džiaugsmo ir sėkmės dirbant su savo naujojo prietaiso.

Dėmesio:

Remiantis taikomais produkto atsakomybės įstatymais, prietaiso gamintojas neprisiima atsakomybės už nuostolius produktui arba produktui sukeltą žalą, kuri atsirado dėl:

- Netinkamo elgimosi,
- Techninių instrukcijų nesilaikymo,
- Trečiųjų šalių, o ne tam įgaliotų technikų, taisymo,
- Neoriginalių atsarginių dalių instaliavimo ir keitimo,
- Kitų taikymų, nei nurodyta,
- Elektros sistemos gedimo, kuris kyla dėl neatitikimo elektros taisyklėms ir VDE taisyklėms 0100, DIN 57113/ VDE0113.

Atkreipkite dėmesį

Prieš montuodami ir pradėdami eksploatuoti, perskaitykite visą naudojimo instrukcijos tekstą.

Ši naudojimo instrukcija padės jums susipažinti su įrenginiu ir naudoti jį pagal numatytąją paskirtį.

Naudojimo instrukcijoje pateikiama svarbi informacija, kaip saugiai, profesionaliai ir ekonomiškai dirbti įrenginiu, kaip išvengti pavojų, sumažinti remonto sąnaudas, prastovas ir kaip pagerinti įrenginio patikimumą bei prailginti tinkamumo naudoti laikotarpį.

Be šioje naudojimo instrukcijoje pateiktų saugos reikalavimų, privalote griežtai laikytis ir savo šalyje galiojančių įrenginių eksploatavimo taisyklių.

Naudojimo instrukciją, įdėtą į plastikinį aplanką, laikykite šalia įrenginio, kad apsaugotumėte nuo purvo ir drėgmės. Prieš pradėdamas darbą, ją turi perskaityti kiekvienas operatorius ir griežtai jos laikytis.

Įrenginiu dirbti gali tik žmonės, išmokyti naudotis juo ir informuoti apie galimus pavojus. Dirbti įrenginiu gali tik asmenys, sulaukę nustatytojo mažiausio amžiaus. Be šioje naudojimo instrukcijoje pateiktų saugos nurodymų ir specialių Jūsų šalies reikalavimų, būtina laikytis tokios pačios konstrukcijos mašinų eksploatavimui visuotinai pripažintų technikos taisyklių.

Mes neatsakome už nelaimingus atsitikimus arba pažeidimus, atsiradusius nesilaikant šios instrukcijos ir saugos nurodymų.

2. Įrenginio aprašymas (1 pav.)

1. Pjūklo stalas
2. Pjūklo geležtės apsauga
3. Nusiurbimo žarna
4. Plyšio pleištas
5. Pjūklo geležtė
6. Stalo įdėklas
7. Lygiagreti atrama
8. Rankinis ratukas
9. Nustatymo ir fiksavimo rankena
10. Jungiklis
11. Kreipiamoji
12. Skersinis
13. Stalo prailginimas
14. Galinis kreipiamasis bėgelis
15. Stūmiklis
16. Pleišto fiksavimo svirtis
17. Varžtas
18. Atraminis bėgelis
19. Spaustuvo svirties
20. Stiklo
21. Lygiagrečiosios atramos skalė
22. Stalo platinamojo elemento skalė
23. Spaustuvo svirties
24. Iškirpte
25. Spaustuvo svirties
26. Skalė
27. Ratai

3. Komplektacija

- Atidarykite pakuotę ir atsargiai išimkite įrenginį.
- Nuimkite pakavimo medžiagą ir (jei yra) pakavimo ir transportavimo tvirtinimus.
- Patikrinkite ar komplekte yra visos dalys.
- Patikrinkite ar įrenginys ir priedai transportuojant nepažeisti.
- Jei įmanoma išsaugokite pakuotę kol baigsis garantijos terminas.

DĖMESIO

Įrenginys ir pakavimo medžiagos nėra žaislai vaikams! Vaikams žaisti su plastmasiniais maišeliais, plėvele ir smulkiomis detalėmis negalima! Pavojus nuryti ir uždusti!

- Originali naudojimo instrukcija
- Pjūklas su sumontuota pjūklo geležte
- Pjūklo geležtės apsauga
- Nusiurbimo žarna
- Plyšio pleištas
- Lygiagreti atrama
- Atraminis bėgelis
- Skersinė atrama
- Stalo prailginimas (1x)
- Stūmiklis
- Montavimo medžiaga

4. Naudojimas pagal paskirtį

Stalinis diskinis pjūklas su viršutiniu stalu skirtas visų rūšių medienai ir plastikui pjaustyti išilgai ir skersai (tik su skersine atrama), atsižvelgiant į įrenginio dydį. Draudžiama pjauti visų rūšių apvalią medieną.

Mašiną leidžiama eksploatuoti tik pagal paskirtį. Bet koks kitoks naudojimas laikomas ne pagal paskirtį. Už su tuo susijusią žalą arba patirtus bet kokius sužalojimus atsako naudotojas / operatorius, o ne gamintojas.

Būtina naudoti tik įrenginiui tinkančias pjūklo geležtes (HM arba CV pjūklo geležtės). Draudžiama naudoti HSS tipo pjūklo geležtes ir pjovimo diskus.

Naudojimo pagal paskirtį dalis taip pat yra saugos nurodymų, montavimo instrukcijos ir naudojimo instrukcijoje pateiktų eksploatavimo nurodymų laikymasis. Asmenys, kurie įrenginį valdo ir atlieka jo techninę priežiūrą, turi būti su juo susipažinę ir informuoti apie galimus pavojus. Be to, būtina tiksliai laikytis galiojančių nelaimingų atsitikimų prevencijos taisyklių. Taip pat reikia laikytis kitų bendrųjų taisyklių iš darbo medicinos ir augimo technikos sričių.

⚠ DĖMESIO

Naudojant įrenginį privaloma laikytis kai kurių atsargumo priemonių, apsaugančių nuo sužeidimų ir žalos. Todėl atidžiai perskaitykite šią priežiūros instrukciją/saugos nurodymus. Laikykite ją saugiai, kad pririnktumėte informacijos. Įrenginį perduodant kitam asmeniui, kartu perduokite šią aptarnavimo instrukciją/saugos nurodymus. Mes neprisiimame jokios atsakomybės dėl nelaimingų atsitikimų ar žalos, atsiradusios nesilaikant šios instrukcijos ir saugos nurodymų.

Mašinos rekonstravimas anuliuoja bet kokią gamintojo atsakomybę už dėl to atsiradusią žalą.

Nors ir naudojant pagal paskirtį, galimi tam tikri liekamosios rizikos veiksniai. Dėl įrenginio konstrukcijos ir struktūros galima tokia rizika:

- pjūklo geležtės palietimas neuždengtoje pjovimo srityje;
- rankų įkišimas į judančią pjūklo geležtę (įsipjovimas);
- ruošinių ir ruošinių dalių atitrūkimas;
- pjūklo geležtės lūžimas;
- pažeistų pjūklo geležtės kietmetalių dalių išsviėdimas;
- klausos sutrikdymas nenaudojant reikalingos klausos apsaugos;
- sveikatai kenksminga medžio dulkių emisija naudojant uždaroje patalpose;

Prašome atkreipti dėmesį, kad mūsų įrenginiai pagal jų konstrukciją nėra skirti naudoti verslui, amatams arba pramonei. Mes atsisakome teikti garantiją, jei įrenginys bus naudojamas verslui, amatui arba pramonei, taip pat prilyginamai veiklai vykdyti.

5. Saugos nurodymai

Bendrieji saugos nurodymai dėl elektrinių įrankių

⚠ ĮSPĖJIMAS: Perskaitykite visas šiam elektriniam įrankiui taikomus saugos nurodymus, instrukcijas, iliustracijas ir techninius duomenis.

Netinkamai laikantis saugos nuorodų ir nurodymų, galima patirti elektros smūgį, gali kilti gaisras ir (arba) galima sunkiai susižaloti.

Išsaugokite visus saugos nurodymus ir instrukcijas ateičiai.

Saugos nuorodose naudojama sąvoka „Elektrinis įrankis“ susijusi su iš tinklo veikiančiais elektriniais įrankiais (su tinklo laidu) arba akumuliatoriniais elektriniais įrankiais (be tinklo laido).

1) Sauga darbo vietoje

- a) **Jūsų darbo zona turi būti švari ir gerai apšviesta.** Jei darbo zonos netvarkingos ir neapšviestos, gali įvykti nelaimingų atsitikimų.
- b) **Nedirbkite su elektriniu įrankiu potencialiai sprogioje atmosferoje, kurioje yra degių skysčių, dujų arba dulkių.** Elektriniai įrankiai skleidžia kibirkštis, kurios gali uždegti dulkes arba garus.
- c) **Naudodami elektrinį įrankį, paprašykite, kad vaikai ir kiti asmenys, laikytųsi atstumo.** Nukreipus dėmesį, elektrinis įrankis gali tapti nevaldomas.

2) Elektros įrangos sauga

- a) **Elektrinio įrankio prijungimo kištukas turi tilpti į kištukinį lizdą.** Jokiu būdu kištuko nemodifikuokite. Nenaudokite adapterinių kištukų kartu su įžemintais elektriniais įrankiais. Esant nemodifikuotiems kištukams ir tinkamiems kištukiniams lizdams, mažėja elektros šoko pavojus.
- b) **Venkite kūno sąlyčio su įžemintais paviršiais, pvz., vamzdžiais, šildytuvais, viryklėmis ir šaldytuvais.** Kai Jūs kūnas įžemintas, kyla didesnis elektros šoko pavojus.
- c) **Saugokite elektrinius įrankius nuo lietaus arba drėgmės.** Patekus į elektrinį įrankį vandens, didėja elektros smūgio pavojus.
- d) **Nenaudokite jungiamojo laido, norėdami už jo nešti ar pakabinti elektrinį įrankį arba iš kištukinio lizdo ištraukti kištuką.** Saugokite jungiamąjį laidą nuo karščio, alyvos, aštrių briaunų arba judančių dalių. Dėl pažeistų arba susipynusių jungiamųjų laidų kyla didesnis elektros smūgio pavojus.

- e) **Kai su elektriniu įrankiu dirbate lauke, naudokite tik išorinei sričiai skirtus ilginamuosius laidus.** Naudojant išorinei sričiai tinkamą ilgina-mąjį laidą, sumažėja elektros smūgio rizika.
- f) **Jeigu elektrinio įrankio eksploatavimas drė-gnoje aplinkoje yra neišvengiamas, naudokite apsauginį nebalanso srovės jungiklį.** Naudo-jant apsauginį nuotėkio srovės jungiklį, mažėja elektros smūgio pavojus.

3) Asmenų sauga

- a) **Dirbdami su elektriniu įrankiu, būkite atidūs ir galvokite apie tai, ką darote. Nenaudoki-te elektrinio įrankio, kai esate pavargę arba veikiami narkotinių medžiagų, alkoholio arba medikamentų.** Jei naudodami elektrinį įrankį bū-site neatidūs, galite rimtai susižaloti.
- b) **Naudokite asmenines apsaugines priemones ir visada užsidėkite apsauginius akinius.** Nau-dojant asmenines apsaugines priemones, pvz., kaukę nuo dulkių, neslidžius apsauginius batus, apsauginį šalną arba klausos apsaugą, priklausomai nuo elektrinio įrankio tipo ir naudojimo būdo, mažėja rizika susižaloti.
- c) **Stenkitės nepradėti eksploatuoti neplanuotai. Prieš prijungdami elektros srovės tiekimą ir (arba) akumuliatorių, įsitikinkite, kad elektrinis įrankis išjungtas.** Jei nešdami elektrinį įrankį laikote pirštą ant elektrinio įrankio arba prie elek-tros srovės tinklo jungiate įjungtą elektrinį įrankį, gali įvykti nelaimingų atsitikimų.
- d) **Prieš įjungdami elektrinį įrankį, pašalinkite nustatymo įrankius arba atsuktuvą.** Įrankis arba raktas, kuris yra besisukančioje elektrinio įrankio dalyje, gali sužaloti.
- e) **Venkite nestandartinės kūno padėties. Stovė-kite stabiliai ir visada išlaikykite pusiausvyrą.** Taip elektrinį įrankį galėsite geriau kontroliuoti ne-tikėtose situacijose.
- f) **Vilkėkite tinkamus drabužius. Nevilkėkite pla-čių drabužių ir nusiimkite papuošalus. Sau-gokite, kad plaukai ir drabužiai nepatektų arti judančių dalių.** Laisvus drabužius, papuošalus arba ilgus plaukus gali pagriebti dalys.
- g) **Jei galima sumontuoti dulkių nusiurbimo ir surinkimo įtaisus, juos reikia prijungti ir tinka-mai naudoti.** Naudojant dulkių nusiurbimo įtaisą, galima sumažinti dulkių keliamus pavojus.
- h) **Net po daugkartinio naudojimosi elektriniu įrankiu negalvokite, kad esate visiškai sau-gūs, ir atsižvelkite į elektriniams įrankiams galiojančias saugos taisykles.** Dėl nedėmesin-gų veiksmų galima sunkiai susižaloti per sekun-dės dalis.

4) Elektrinio įrankio naudojimas ir elgsena su juo

- a) **Neperkraukite elektrinio įrankio. Savo darbu-i naudokite tam skirtą elektrinį įrankį.** Su tinka-mu elektriniu įrankiu nurodytame galios diapazo-ne dirbsite geriau ir saugiau.
- b) **Nenaudokite elektrinio įrankio, kurio jungiklis sugedęs.** Elektrinis įrankis, kuris nebeįsijungia arba nebeišsijungia, yra pavojingas ir jį reikia sutaisyti.
- c) **Prieš nustatydami prietaisą, keisdami įstato-mo įrankio dalis arba prieš padėdami elektri-nį įrankį į šalį, ištraukite kištuką iš kištukinio lizdo ir (arba) pašalinkite išimamą akumuliato-rių.** Ši atsargumo priemonė saugo nuo neplanuo-to elektrinio įrankio paleidimo.
- d) **Laikykite nenaudojamus elektrinius įrankius vaikams nepasiekiamoje vietoje. Neleiskite elektriniu įrankiu naudotis asmenims, kurie su šiuo įrenginiu nėra susipažinę arba neper-skaitė šių nurodymų.** Elektriniai įrankiai yra pa-vojingi, kai juos naudoja nepatyrę asmenys.
- e) **Kruopščiai prižiūrėkite elektrinius įrankius ir įstatomą įrankį. Patikrinkite, ar judančios dalys nepriekaištingai veikia ir nestringa, ar dalys nelūžusios ir nepažeistos, kad būtų nei-giamai veikiamas elektrinio įrankio veikimas. Prieš naudodami elektrinį įrankį, pažeistas dalis patikėkite suremontuoti.** Daug nelaimin-gų atsitikimų įvyksta dėl blogai techniškai prižiūri-mų elektrinių įrankių.
- f) **Stebėkite, kad pjaustytuvai būtų aštrūs ir švarūs.** Kruopščiai prižiūrėti pjaustytuvai su aš-triomis pjovimo briaunomis mažiau stringa ir juos lengviau valdyti.
- g) **Elektrinį įrankį, įstatomų įrankių priedus ir t. t. naudokite pagal šiuos nurodymus. Tuo metu atsižvelkite į darbo sąlygas ir darbus, kuriuos reikia atlikti.** Naudojant elektrinius įrankius ki-tiems, o ne numatytiems tikslams, galimos pavo-jingos situacijos.
- h) **Rankenos ir suėmimo paviršiai turi būti sausi, švarūs ir ant jų neturi būti alyvos bei tepalo.** Jei rankenos ir suėmimo paviršiai slidūs, elektri-nio įrankio nenumatytoje situacijose nebus gali-ma saugiai valdyti bei kontroliuoti.

5) Servisas

- a) **Elektrinio įrankio remontą patikėkite tik kva-lifikuotam personalui ir tik naudojant origina-lias atsargines dalis.** Taip užtikrinsite elektrinio įrankio saugą.

Įspėjimas!

Eksploduojant šis elektrinis įrankis sudaro elektromagnetinį lauką. Tam tikromis aplinkybėmis šis laukas gali veikti aktyvius arba pasyvius medicininius implantus. Norint sumažinti rimtų arba mirtinų sužalojimų pavojų, prieš naudojant elektrinį įtaisą, asmenims su mediciniais implantais rekomenduojame pasikonsultuoti su savo gydytoju arba medicininių implantų gamintoju.

Saugos nurodymai dėl stalinių diskinių pjūklų Su apsauginiais uždangalais susijusios saugos nuorodos

a) Palikite apsauginius uždangalus sumontuotus. Apsauginiai uždangalai turi veikti ir būti tinkamai sumontuoti.

Atsilaisvinusius, pažeistus arba blogai veikiančius apsauginius uždangalus reikia suremontuoti arba pakeisti.

b) Išilginiams pjūviams naudokite pjūklo geležtės apsauginį uždangalą ir platinamąjį prapjovos pleištą.

Atliekant išilginius pjūvius, kurių metu pjūklo geležtė pjauna per visą ruošinio storį, apsauginis uždangalas ir kiti apsauginiai įtaisai sumažina riziką susižaloti.

c) Baigę darbinį procesą (pvz., falcuoti, daryti griovelius arba pjauti išilgai perkėlimo metodu), kurių metu reikia nuimti apsauginius uždangalus ir (arba) pašalinti platinamąjį prapjovos pleištą, vėl nedelsdami pritvirtinkite apsauginę sistemą.

Apsauginis uždangalas sumažina riziką susižaloti.

d) Prieš įjungdami elektrinį įrankį įsitikinkite, kad pjūklo geležtė nesiliečia prie apsauginio uždangalo, platinamojo prapjovos pleišto arba ruošinio.

Šiems komponentams netyčia prisilietus prie pjūklo geležtės, galima pavojinga situacija.

e) Sureguliuokite platinamąjį prapjovos pleištą, kaip aprašyta šioje naudojimo instrukcijoje. Dėl netinkamų atstumų, padėties ir išlygiavimo platinamasis prapjovos pleištą negali neveiksmingai apsaugoti nuo atatrunkos.

f) Kad platinamasis prapjovos pleištą galėtų veikti, jis turi liesti ruošinį. Pjaunant ruošinius, kurie yra per trumpi, kad sukibtų su platinamuoju prapjovos pleištu, platinamasis prapjovos pleištą yra neveiksmingas. Tokiomis sąlygomis negalima išvengti platinamojo prapjovos pleišto atatrunkos.

g) Naudokite platinamąjį prapjovos pleištą tinkamą pjūklo geležtę. Kad platinamasis prapjovos pleištą tinkamai veiktų, pjūklo geležtės skersmuo turi tiktai atitinkamam prapjovos platinamajam pleištui, pjūklo geležtės pagrindinė geležtė turi būti plonesnė už platinamąjį prapjovos pleištą, o dantų plotis turi būti didesnis už platinamojo prapjovos pleišto storį.

Pjovimo saugos nurodymai

a) ⚠ PAVOJUS: neikiškite pirštų ir rankų šalia pjūklo geležtės arba į pjovimo sritį.

Jei bent akimirka būsite neatidūs arba paslysite, Jūsų ranka gali pakrypti pjūklo geležtės link ir Jūs galite rimtai susižaloti.

b) Paduokite ruošinį tik prieš pjūklo geležtės arba pjovimo įrankio sukimosi kryptį.

Paduodant ruošinį ta pačia kryptimi, kaip sukasi pjūklo geležtė, virš stalo, ruošinys ir Jūsų ranka gali būti įtraukti į pjūklo geležtę.

c) Atlikdami išilginius pjūvius, ruošiniui paduoti niekada nenaudokite atramos skersiniams pjūviams, atlikdami skersinius pjūvius su atrama skersiniams pjūviams, ilgiui nustatyti niekada papildomai nenaudokite lygiagrečios atramos. Tuo pačiu metu kreipiant ruošinį su lygiagrečia atrama ir atrama skersiniams pjūviams didėja tikimybė, kad pjūklo geležtė įstrigs ir įvyks atatranka.

d) Atlikdami išilginius pjūvius, padavimo jėgą ruošiniui naudokite visada tarp atraminio bėgelio ir pjūklo geležtės. Kai atstumas tarp atraminio bėgeio ir pjūklo geležtės yra mažesnis nei 150 mm, naudokite stūmiklį, o kai atstumas yra mažesnis nei 50 mm – stūmimo bloką.

Tokios pagalbinės priemonės užtikrina, kad Jūsų ranka liks saugiu atstumu iki pjūklo geležtės.

e) Naudokite tik komplektacijoje esantį gamintojo arba pagal nurodymus pagamintą stūmiklį. Stūmiklis užtikrina pakankamą atstumą tarp rankos ir pjūklo geležtės.

f) Niekada nenaudokite pažeistos arba įpjauto stūmiklio.

Pažeistas stūmiklis gali lūžti ir Jūsų ranka gali patekti į pjūklo geležtę.

g) Niekada nedirbkite „laisvomis rankomis“. Norėdami įdėti ir kreipti ruošinį, visada naudokite lygiagrečiąją atramą arba atramą skersiniams pjūviams. „Laisvomis rankomis“ reiškia, kad užuot ruošinį atrėmus lygiagrečiąją atramą arba atramą skersiniams pjūviams, jis atremiamas arba kreipiamas rankomis.

Pjaunant laisvomis rankomis, galimas neteisingas ištiesinimas, įstrigimas ir atatranka.

h) Niekada neikiškite rankų į besisukančią pjūklo geležtę arba virš jos.

Griebiant ruošinį, galima netikėtai prisiliesti prie besisukančios pjūklo geležtės.

i) Ilgi ir (arba) plačius ruošinius atremkite už pjūklo stalo ir (arba) jo šone, kad jie būtų horizontalūs.

Ilgi ir (arba) platūs ruošiniai yra linkę pavirsti į pjūklo stalo kraštą; taip jie taps nevaldomi, įstrigs pjūklo geležtė ir įvyks atatranka.

- j) **Paduokite ruošinį tolygiai. Nelenkite ir nesukite ruošinio. Įstrigus pjūklo geležtei, iš karto išjunkite elektrinį įrankį, ištraukite tinklo kištuką ir pašalinkite įstrigimo priežastį.**

Jei pjūklo geležtė įstringa dėl ruošinio, galima atitranka ir gali užsiblokuoti variklis.

- k) **Veikiant pjūklui, neištraukite nuoautos medžiagos.** Nupjauta medžiaga gali įstrigti tarp pjūklo geležtės ir atraminio bėgelio arba apsauginiame uždangale, o ištraukiant į pjūklo geležtę gali įtraukti Jūsų pirštus. Išjunkite pjūklą ir palaukite, ir prieš ištraukdami medžiagą palaukite, kol pjūklo geležtė sustos.

- l) **Plonesnių nei 2 mm ruošinių išilginiams pjūvams naudokite papildomą lygiagrečiąją atramą, kuri liestųsi su stalo paviršiumi.** Ploni ruošiniai gali įstrigti po lygiagrečiąją atramą ir sukelti atitranką.

Atitranka – priežastys ir atitinkamos saugos nuorodos

Atitranka – tai staigi reakcija į ruošinį dėl įstrigusio pjūklo geležtės arba dėl pjūklo geležtės įstrižai atlikti ruošinio pjūvio ar kai viena ruošinio dalis įstringa tarp pjūklo geležtės ir lygiagrečiosios atramos arba kito užfiksuoto objekto.

Daugumoje atvejų atitrankos metu ruošinį pagriebia galinė pjūklo geležtės dalis, pakelia pjūklo stasas ir nusviedžia operatoriaus kryptimi. Atitranka yra netinkamo arba klaidingo stalinio diskinio pjūklo valdymo pasekmė. Jos galima išvengti tinkamomis atsargumo priemonėmis, kaip aprašyta toliau.

- a) **Niekada nestatykite į vieną liniją su pjūklo geležte. Visada būkite toje pjūklo geležtės pusėje, kurioje taip pat yra ir atraminis bėgelis.**

Įvykus atitrankai, ruošinys gali būti dideliu greičiu nusviestas į asmenis, kurie yra prieš pjūklo geležtę arba vienoje linijoje su ja.

- b) **Norėdami patraukti arba atremti ruošinį, niekada nekiškite rankų virš pjūklo geležtės arba už jos.**

Galima neplanuotai prisiliesti prie pjūklo geležtės arba dėl atitrankos Jūsų pirštai gali būti įtraukti į pjūklo geležtę.

- c) **Niekada nelaikykite ir nespauskite ruošinio, kuris nupjaunamas, prie besisukančios pjūklo geležtės.**

Spaudžiant nupjaunamą ruošinį prie pjūklo geležtės, jis įstringa ir įvyksta atitranka.

- d) **Ištiesinkite atraminį bėgelį lygiagrečiai su pjūklo geležte.**

Neištiesintas atraminis bėgelis spaudžia ruošinį prie pjūklo geležtės ir sukuria atitranką.

- e) **Paslėptiems pjūviams (pvz., falcavimui, griovelių pjovimui arba išilginiam pjovimui perkėlimo metodu) naudokite atramines šukas, kad ruošinys būtų kreipiamas stalo ir atraminio bėgelio link.**

Su atraminėmis šukomis ruošinį galite geriau kontroliuoti įvykus atitrankai.

- f) **Būkite ypač atsargūs, kai pjaunate sujungtų ruošinių nematomose srityse.**

Įkišus pjūklo geležtę, ji gali pradėti pjauti objektus, kurie gali sukelti atitranką.

- g) **Atremkite dideles plokštes, kad sumažintumėte atitrankos riziką dėl stringančios pjūklo geležtės.**

Didelės plokštės dėl savosios masės gali įlinkti. Plokštės reikia atremti visur ten, kur jos išsikiša virš stalo paviršiaus.

- h) **Būkite ypač atsargūs pjudami ruošinius, kurie yra persisukę, šakoti, deformuoti arba kurių netiesius kraštus, kuriuo jie gali būti kreipiami prie atramos skersiniam pjūviams arba išilgai atraminio bėgelio.**

Deformuotas, šakotas arba persisukęs ruošinys yra nestabilus ir neteisingai ištiesinama prapjova pjūklo geležtės atžvilgiu, ruošinys įstringa ir įvyksta atitranka.

- i) **Niekada nepjunkite vienas ant kito arba vienas po kito sukrautų ruošinių.**

Pjūklo geležtė gali pagriebti vieną arba kelias dalis ir sukelti atitranką.

- j) **Jei pjūklą, kurio geležtė yra ruošinyje, vėl norite paleisti, išcentruokite pjūklo geležtę pjovimo tarpe taip, kad pjūklo dantys neįstrigtų pjūkle.** Jei pjūklo geležtė stringa, iš naujo paleidus pjūklą, ji gali pakelti ruošinį ir sukelti atitranką.

- k) **Pjūklo geležtės turi būti švarios, aštrios ir pakankamai apribotos. Niekada nenaudokite deformuotų pjūklo geležčių arba pjūklo geležčių su įtrūkusiais arba nulūžusiais dantimis.**

Aštrios ir tinkamai apribotos pjūklo geležtės sumažina įstrigimo, užsiblokavimo ir atitrankos pavojų.

Stalinių diskinių pjūklų valdymo saugos nurodymai

- a) **Prieš pašalindami stalo įdėklą, keisdami pjūklo geležtę, atlikdami platinamojo prapjovos pleišto arba pjūklo geležtės apsauginio uždangalo nustatymus bei palikdami mašiną be priežiūros, išjunkite stalinį diskinį pjūklą ir atskirkite jį nuo tinklo.**

Atsargumo priemonės skirtos nelaimingiems atsitikimams išvengti.

- b) **Niekada nepalikite stalinio diskinio pjūklo be priežiūros. Išjunkite elektrinį įrankį ir nepasalinkite nuo jo, kol jis visiškai nesustos.**

Be priežiūros veikiantis pjūklas kelia nevaldomą pavojų.

- c) **Pastatykite stalinį diskinį pjūklą tokioje vietoje, kuri būti lygi ir gerai apšviesta bei kurioje Jūs galėtumėte saugiai stovėti ir išlaikyti pusiausvyrą. Pastatymo vietoje turi būti pakankamai vietos, kad užtektų vietos ruošiniams tinkamai valdyti.**

Dėl netvarkos, neapšviestų darbo zonų ir nelygių, slidžių grindų gali įvykti nelaimingų atsitikimų.

- d) **Iš po pjūklo ir (arba) dulkių nusiurbimo įtaiso reguliariai šalinkite drožles ir pjuvenas.**

Susikaupusios pjuvenos yra degios ir gali savaime užsidegti.

- e) **Pritvirtinkite stalinį diskinį pjūklą.**

Blogai užfiksuotas stalinis diskinis pjūklas gali judėti arba apvirsti.

- f) **Prieš jungdami stalinį diskinį pjūklą, pašalinkite iš stalinio diskinio pjūklo nustatymo įrankius, medienos likučius ir t. t.**

Dėmesio nukreipimas arba galimi įstrigimai gali būti pavojingi.

- g) **Visada naudokite tinkamo dydžio pjūklo geležtes su tinkama tvirtinimo kiauryme (pvz., rombo formos arba apvalia).**

Pjūklo geležtės, kurios netinka sumontuotoms pjūklo dalims, veikia netolygiai ir taip netenkama kontrolės.

- h) **Niekada nenaudokite pažeistos arba netinkamos pjūklo geležtės montavimo medžiagos, pvz., jungių, poveržlių, varžtų arba veržlių.**

Ši pjūklo geležtės montavimo medžiaga buvo sukonstruota specialiai Jūsų pjūklui, saugiam eksploatavimui ir optimaliai galiai.

- i) **Niekada nesistokite ant stalinio diskinio pjūklo ir nenaudokite jo kaip pastovo.**

Elektriniam įrankiui apvirtus arba Jums netyčia prisilietus prie pjūklo geležtės, galima rimtai susižaloti.

- j) **Įsitikinkite, kad pjūklo geležtė sumontuota teisinga sukimosi kryptimi. Su stalinio diskinio pjūklu nenaudokite šlifavimo diskų arba vielinių šepetėlių.**

Netinkamai sumontavus pjūklo geležtę arba naudojant nerekomenduojamus priedus, galima rimtai susižaloti.

Saugos nurodymai darbui su pjovimo diskais

1. Papildomus darbo įrankius naudokite tik tuomet, jei mokate juos naudoti.
2. Atkreipkite dėmesį į didžiausią sūkių skaičių. Negalima viršyti ant papildomo darbo įrankio nurodyto didžiausio sūkių skaičiaus. Jei nurodyta, neviršykite sūkių skaičiaus.
3. Atkreipkite dėmesį į variklio ir pjovimo disko sukimosi kryptį.
4. Nenaudokite jokių keičiamų pjovimo įrankių su įtrūkimais. Atidėkite įtrūkusius keičiamus įrankius. Jų taisyti negalima.
5. Nuvalykite nešvarumus, tepalą ir alyvą nuo prispaudimo plokštumų.

6. Nenaudokite palaidų diskinio pjūklo geležtės angos siaurimo žiedų arba įvorių.
7. Žiūrėkite, kad pritvirtinti siaurimo žiedai, skirti keičiamam įrankiui fiksuoti, būtų tokio pat skersmens ir ne mažesni kaip 1/3 pjūvio skersmens.
8. Įsitikinkite, kad pritvirtinti siaurimo žiedai būtų lygiagretūs.
9. Papildomus darbo įrankius naudokite atsargiai. Geriausia juos laikyti originalioje pakuotėje arba specialiuose dėkluose. Mūvėkite apsaugines pirštines – jomis galima tvirtiau suimti ir dar labiau sumažinti susižalojimo pavojų.
10. Prieš naudodami papildomus darbo įrankius įsitikinkite, kad visi apsauginiai įtaisai tinkamai pritvirtinti.
11. Prieš naudodami įsitikinkite, kad Jūsų naudojamas papildomas darbo įrankis atitinka šio elektrinio įrankio techninius reikalavimus ir yra tinkamai pritvirtintas.
12. Rinkinyje esantį pjovimo diską naudokite tik medžiui pjauti, niekada nenaudokite jo metalui apdirbti.
13. Medžiagai, kurią reikia apdoroti, naudokite tinkamą pjūklo geležtę.
14. Naudokite tik pjūklo geležtę, kurios skersmuo atitiktų duomenis ant pjūklo.
15. Naudokite tik pjūklo geležtes, kurios pasižymi tokio pat dydžio arba didesniu sūkių skaičiumi nei nurodyta ant elektrinio įrankio.
16. Naudokite tik gamintojo rekomenduojamas pjūklo geležtes, kurios numatytos medienai arba panašioms medžiagoms apdirbti, jos turi atitikti EN 847-1.
17. Naudokite tik tinkamas asmenines apsaugines priemones, pvz.:
 - klausos apsaugą;
 - apsaugines pirštines, skirtas dirbti su pjūklo geležtėmis.
18. Naudokite gamintojo rekomenduojamas pjūklo geležtes, kurios atitinka EN 847-1. Įspėjimas! Keisdami pjūklo geležtę, atkreipkite dėmesį į tai, kad pjovimo plotis būtų ne mažesnis, o pagrindinės pjūklo geležtės storis ne didesnis už platinamojo prapjovos pleišto storį!
19. Pjaudami medieną ir plastikus, venkite pjūklo dantų perkaitimo. Sumažinkite pastūmos greitį, nes plastikas lydosi.

Kiti pavojai

Elektrinis įrankis yra pagamintas pagal galiojanti technikos saugos lygį ir bendras saugumo technikos taisykles. Vis dėl to, darbo metu gali pasitaikyti kitų pavojų.

- Pavojus sveikatai dėl elektros srovės, kai naudojami netvarkingi elektros prijungimo įtaisai.
- Net paisant visų atsargumo priemonių vis tiek gali kilti ne tokie akivaizdūs pavojai.
- Kitus pavojus galima sumažinti jei laikysitės „Saugos nurodymų“, „Naudojimo pagal paskirtį“ ir visų aptarnavimo nurodymų.

- Be reikalo neperkraukite mašinos, per didelis spaudimas prie pjūklo greitai sugadina pjūklo geležtę. Dėl to gali mažėti mašinos našumas ir pjovimo tikslumas.
- Venkite atsitiktinio mašinos paleidimo - įkišant kištuką į elektros lizdą įjungimo jungiklis neturi būti įjungtas.
- Naudokite įrankį kaip rekomenduojama šioje instrukcijoje. Taip jūsų pjūklas veiks optimaliu pajėgumu.
- Mašinai veikiant laikykite rankas atokiai nuo darbo zonos.
- Prieš imantis reguliavimo arba priežiūros darbų, išjunkite įrenginį ir ištraukite kištuką iš elektros lizdo.

6. Techniniai duomenys

Kintamosios srovės variklis	220-240 V~ 50Hz
Galingumas S1	1800 Watt
Darbo režimas	S6 20%* 2000 Watt
Sukimosi tuščia eiga greitis	4800 min ⁻¹
Kietmetalio pjūklo geležtė	∅ 255 x ∅ 30 x 2,8 mm
Dantų skaičius	60
Plyšio pleišto storis	2,5 mm
Stalo matmenys	565 x 565 (675) mm
Didžiausias pjovimo aukštis 90°	80 mm
Didžiausias pjovimo aukštis 45°	55 mm
Aukščio reguliavimas	0 - 80 mm
Pjūklo geležtės pakreipimo kampas	0 - 45°
Nusiurbimo įt. prijungimas	∅ 35 mm
Apytikris svoris	23,5 kg

* **Darbo režimas S6 20%: Nepertraukiamas veikimas su intervalais (veikimo laikas 10 min). Ven-giant variklio perkaitimo, variklis turi veikti 20% veikimo laiko su nurodytu nominaliu galingumu, o paskui 80% veikimo laiko turi sukintis be apkro-vos.**

Triukšmo lygis

Triukšmo lygis nustatomas pagal standartą EN 62841.

Garso slėgio lygis L _{PA}	92,6 dB(A)
Paklaida K _{PA}	3 dB
Garso galios lygis L _{WA}	105,6 dB(A)
Paklaida K _{WA}	3 dB

Dėvėkite klausos apsaugą.

Triukšmas gali sukelti kurtumą. Vibracijos lygis (trijų krypčių vektorių suma) pagal standartą EN 62841.

7. Prieš pradėdant eksploatuoti

- Mašina turi būti patikimai pastatyta, t. y. varžtais prisukta ant varstoto, stovo. Tam tikslui naudokite kiaurymes, kurios yra įrenginio stovė
- Prieš pradėdant eksploatuoti reikia patikimai sumontuoti visus dangčius ir apsauginius įtaisus.
- Pjūklo geležtė turi sukintis laisvai.
- Atkreipkite dėmesį į apdorojamoje medienoje esančius pašalinius daiktus, pvz., vinis arba varžtus ir t.t.
- Prieš įjungiant jungikliu, įsitikinkite ar tinkamai sumontuota pjūklo geležtė ir laisvai juda visos judamos dalys.
- Prieš prijungiant mašiną įsitikinkite ar sutampa elektros tinklo ir tipo etiketės duomenys.
- Junkite mašiną tik į teisingai sumontuotą elektros lizdą su įžeminimu ir kurios minimali galia 16 A.

8. Konstrukcija ir remontas

Dėmesio! Prieš bet kokius priežiūros, keitimo ir montavimo darbus reikia ištraukti kištuką iš elektros lizdo.

Visas komplekte esančias dalis padėkite ant plokščio paviršiaus. Sugrupuokite vienodas dalis.

Nuoroda: Kai sujungimai varžtais (apvaliomis arba šešiakampėmis galvutėmis), šešiakampėmis veržlėmis ir poveržlėmis jau uždėti, reikia po veržle padėti poveržlę. Visada įstatykite varžtus iš išorės į vidų, sutvirtinkite sujungimą veržle vidinėje pusėje.

Nuoroda: Montavimo metus priveržkite varžtus su veržlėmis tik tiek, kad jie negalėtų iškristi. Kai veržles ir varžtus priveržiate baigiant montuoti, galima užbaigti montavimą.

8.1 Smagračio montavimas, 5 pav.

1. Užmaukite poveržlę (e) ant varžto (a).
2. Po to užmaukite varžtą ant rankenos (b) ir tada – poveržlę (c) ant varžto.
3. Sumontuokite visą mazgą ant smagračio (8) ir užfiksuokite jį šešiabriaune veržle (d).

8.2 Plyšio pleišto įstatymas, montavimas (6-8 pav.)

⚠ Dėmesio! Ištraukite kištuką iš elektros lizdo! Prieš pradėdant eksploatuoti reikia patikrinti plyšio pleišto (4) padėtį .

1. Pjūklo geležtę (5) reikia nustatyti didžiausiam pjovimo gyliui, nustatyti 0o padėtyje ir užfiksuoti.

- Išimkite stalo įdėklą (6) (6 pav.).
⚠ Dėmesio! Dėl su siuntimu susijusių techninių prižasčių pleištas (4) prieš pirmą kartą pradėdant eksploatuoti buvo sumontuotas apatinėje padėtyje. Su mašina galima dirbti tik tada, kai pleištas (4) yra viršutinėje padėtyje. Viršutinėje padėtyje pleištas (4) montuojamas taip:
- Atfiksokite fiksavimo svirtį (16) ir nustatykite pleišta (4) į viršutinę padėtį (7 pav.).
- Atstumas tarp pjūklo geležtės (5) ir pleišto (4) turi būti maks. 5 mm. (8 pav.).
- Vėl priveržkite fiksavimo svirtį (16) ir sumontuokite stalo įdėklą (6).

8.3 Pjūklo geležtės montavimas (9 pav.)

- Pjūklo geležtės apsaugą (2) uždėkite ant platinamojo prapjovos pleišto (4) taip, kad varžtas (17) būtų įtvirtintas platinamojo prapjovos pleišto (4) pailgoje skylėje.
Dėmesio: Norint uždėti pjūklo geležtės apsaugą (2) ant platinamojo prapjovos pleišto (4), reikia paspausti greito užrakinimo mygtuką (A).
- Varžto (17) per stipriai priveržti nereikia, pjūklo geležtės apsauga (2) turi laisvai judėti.
- Užmaukite nusiurbimo žarną (3) ant nusiurbimo adapterio ir įstatykite nusiurbimo atramą į pjūklo geležtės apsaugą (2). Prie nusiurbimo adapterio prijunkite tinkamą nusiurbimo įrenginį.
- Išmontavimas atliekamas atvirkštine seka.
Dėmesio!
Prieš pradėdant pjauti pjūklo geležtės apsauga (2) turi būti nuleista ant pjaunamo objekto.

8.4 Pjūklo geležtės montavimas, keitimas (6, 9, 10 pav.)

- Dėmesio! Ištraukite kištuką iš elektros lizdo, dėvėkite pirštines.**
- Išmontuokite pjūklo geležtės apsaugą (2) (žr. 9 punktą).
- Išimkite stalo įdėklą (6) (žr. 6 punktą).
- Atlaisvinkite veržlę, uždėdami veržliaraktį (f) ant veržlės, o kitu veržliaraktiu (f) laikykite jungę (10 pav.).
- Dėmesio! Sukite veržlę pjūklo geležtės sukimosi kryptimi.**
- Nuimkite išorinę jungę ir ištraukite senos pjūklo geležtės vidinę jungę.
- Pjūklo geležtės jungę prieš montuojant naują pjūklo geležtę reikia gerai nuvalyti metaliniu šepetėliu.
- Naują pjūklo geležtę uždėti ir pritvirtinti atvirkščia seka.
Dėmesio! Atkreipkite dėmesį į sukimosi kryptį, dantų pjaunančioji briauna turi būti atsukta sukimosi kryptimi, t. y. į priekį.
- Vėl sumontuokite ir sureguliuokite stalo įdėklą (6) ir pjūklo geležtės apsaugą (2)
- Prieš vėl pradėdant darbą pjūklui reikia patikrinti apsauginių įtaisų veikimą.

9. Veikimas

9.1 Įjungimas, išjungimas (11 pav.)

- Pjūklą galima įjungti paspaudžiant žalią mygtuką „I“ (10). Prieš pradėdant pjauti palaukite kol pjūklo geležtė pasieks didžiausią sukimosi greitį.
- Norint pjūklą išjungti, reikia paspausti raudoną mygtuką „0“ (10).

9.2 Pjovimo gylio nustatymas (11 pav.)

Ranka sukant aukščio nustatymo ratuką (8) pjūklo geležtę galima nustatyti norimam pjovimo gyliui (sklandžiai).

- Prieš laikrodžio rodyklę – mažesnis pjovimo gylis.
- Pagal laikrodžio rodyklę – didesnis pjovimo gylis.

Nustatymą patikrinkite atlikdami bandomąjį pjovimą.

9.3 Kampo nustatymas (11 pav.)

Staliniu diskiniu pjūklui galima atlikti įžambius pjūvius kairėn 0°-45° kampu nuo atraminės kreipiamosios.
⚠ Prieš kiekvieną pjūvį patikrinkite ar atramos kreipiamoji horizontali liniuotė ir pjūklo geležtė yra lygiagrečioje padėtyje.

- Atlaisvinkite reguliavimo rankeną (9)
- Nustatykite pageidaujamą kampo matmenį skalėje
- Nustatę norimą kampą užfiksokite reguliavimo rankeną (9).

9.4 Darbas su lygiagrečia atrama

9.4.1 Atramos aukščio nustatymas (12 pav.)

- Lygiagrečios atramos (7) atraminė juosta (18) turi dvi skirtingo aukščio kreipiamąsias.
- Priklausomai nuo medžiagų, kurias reikia pjauti, storio, aukštesnę atraminio bėgelio (18) pusę reikia naudoti storai medžiagai (virš 25 mm ruošinio storio), o žemesnę atraminio bėgelio pusę – plonai medžiagai (iki 25 mm ruošinio storio).
- Tam atlaisvinkite varžtus lygiagrečiosios atramos (7) šone ir užstumkite atraminį bėgelį (18) ant kreipiamosios, priklausomai nuo pageidaujamos padėties.
- Vėl priveržkite varžtus.

9.4.2 Lygiagrečiosios atramos montavimas (16 pav.)

- Sumontuokite lygiagrečiąją atramą (7), ją uždėdami gale, ir užfiksokite prispaudimo svirtį (19) žemyn.
- Išmontuodami ištraukite prispaudimo svirtį į viršų ir išimkite lygiagrečiąją atramą (7).
- Lygiagrečiosios atramos prispaudimo jėgą galima nustatyti galine rievėtaja veržle.

9.4.3 Pjovimo pločio nustatymas (14 pav.)

- Išilgai pjaunant medines dalis, reikia naudoti lygiagrečiąją atramą (7).

- Uždėkite lygiagrečiąją atramą (7) ant kreipiamojo bėgelio (11) dešinėje arba kairėje pjūklo geležtės pusėje.
- Ant lygiagrečiosios atramos (11) kreipiamojo bėgelio (11) yra 2 skalės (21/22), kurios rodo atstumą tarp atraminio bėgelio (18) ir pjūklo geležtės (5).
- Nustatykite lygiagrečiąją atramą (7) ties pageidaujama matmeniu stebėjimo langelyje (20) ir užfiksuokite lygiagrečiosios atramos prispaudimo svirtimi.

9.5 Stalo platinamojo elemento naudojimas (15 pav.)

- Esant ypač platiems ruošiniams, visada reikėtų naudoti stalo platinamąjį elementą (13).
- Atlaisvinkite prispaudimo svirtį (23) ir ištraukite stalo platinamąjį elementą tiek, kad ruošinys, kurį reikia pjauti, galėtų priglusti nepavirsdamas..

9.6 Skersinė atrama (16 pav.)

- Įstumkite skersinę atramą (12) į pjūklo stalo griovelį (24a/b).
- Atlaisvinkite prispaudimo svirtį (25).
- Sukite skersinę atramą (12), kol nustatysite pageidaujama kampo matmenį. Skalė (26) rodo nustatytą kampą..
- Vėl priveržkite prispaudimo rankeną (25).

10. Eksploatavimas

Darbo nurodymai

Po kiekvieno naujo nustatymo rekomenduojame atlikti bandomąjį pjovimą ir patikrinti nustatytus matmenis. Įjungus pjūklą, prieš pjaunant, reikia palaukti kol pjūklas pasieks didžiausią sukimosi greitį.

Ilgesnes apdorojamas detales pjovimo eigos pabaigoje reikia apsaugoti nuo apvertimo (pvz., naudojant stovą su ritiniais).

Pjauti pradėkite atsargiai.

Naudokite įrenginį tik su prijungtu nusiurbimo įtaisu. Reguliariai tikrinkite ir valykite nusiurbimo kanalus.

10.1 Ilgų pjūvių atlikimas (17 pav.)

Šiuo atveju apdorojama detalė pjaunama išilgai.

Apdorojamos detalės briauna prispaudžiama prie lygiagrečios atramos (7), plokščia pusė dedama ant pjūklo stalo (1).

Pjūklo geležtės apsauga (2) visada turi būti nuleista ant apdorojamos detalės.

Pjaunant išilginį pjūvį darbo padėtis visada turi būti lygiagreti pjūvio kryptčiai.

- Nustatykite lygiagrečias atramas (7) pagal apdorojamos detalės aukštį ir norimą plotį. (žr. 9.4 punktą).
- Įjungti pjūklą.
- Ranką su suspaustais pirštais padėkite ant apdorojamos detalės ir stumkite apdorojamą detalę prie lygiagrečios atramos (7) išilgai pjūklo geležtės (5).

- Šoninė kreipiamoji kaire ar dešine ranka (priklausomai nuo lygiagrečios atramos padėties) prispaudžiama tik prie pjūklo geležtės apsaugos (2) priekinės briaunos.

- Apdorojamą detalę visada reikia pastumti iki plyšio pleišto (4) pabaigos.

- Nupjautas likutis turi likti ant pjūklo stalo (1) tol, kol pjūklo geležtė (5) sustos.

- Ilgesnes apdorojamas detales pjovimo pabaigoje reikia apsaugoti nuo apvertimo (pvz., naudojant stovą su ritiniais). (pvz. atramą su ritiniais).

10.1.1 Siaurų apdorojamų detalių pjovimas (18 pav.)

Išilginius pjūvius apdorojamos detalės, kurių plotis mažesnis nei 120 mm, privaloma atlikti būtinai pasinaudojant stūmimo strypą (15). Stūmimo strypas įeina į komplektą. Nusidėvėjusį ar sugadintą stūmimo strypą reikia būtinai keisti.

- Nustatykite lygiagrečią atramą pagal numatomą apdorojamos detalės plotį (žr. 9.4 punktą).
- Stumkite apdorojamą detalę abiem rankomis, pjūklo geležtės zonoje būtina naudoti pagalbinę stūmimo priemonę (15).
- Apdorojamą detalę visada reikia pastumti iki plyšio pleišto pabaigos.

⚠ Dėmesio! Pjaunant trumpas apdorojamas detales stūmimo strypu reikia naudotis jau pradėdamas pjauti.

10.2 Skersinių pjūvių pjovimas (19 pav.)

- Skersinę atramą (12) įstatyti į kiekvieną iš abiejų pjūklo stalo išpjovų (24a/b) ir nustatykite pageidaujama kampu (žiūrėkite 9.6 punktą). Jei pjūklo geležtę (5) reikia nustatyti įstrižai, reikia naudotis išpjova (24a), ji neleidžia ranka ir skersine atrama prisiliesti prie pjūklo geležtės apsaugos.

- Naudokite atraminę kreipiamąją.

- Apdorojamą detalę reikia tvirtai prispausti prie skersinės atramos (12).

- Įjungti pjūklą.

- Skersinę atramą (12) ir apdorojamą detalę stumkite link pjūklo geležtės ir atlikite pjūvį.

Dėmesio:

Visada tvirtai laikykite paduodamą apdorojamą detalę, kurią reikia nupjauti, nelaikykite silpnai.

- Skersinę atramą (12) visada reikia stumti tiek, kad apdorojama detalė būtų perpjauta iki galo.

- Vėl išjunkite pjūklą. Pjovimo likučius pašalinti galima tik pjūklui visiškai sustojus.

10.2.1 Pasvirusių pjūvių atlikimas (20 pav.)

Paprastai pasvirę pjūviai atliekami naudojant lygiagrečias atramas (7).

- Pjūklo geležtę (5) nustatykite norimu kampu (žr. 9.3 punktą).

- Lygiagrečią atramą (7) nustatykite pagal apdorojamos detalės plotį ir aukštį (žr. 9.4 punktą).

- Atlikite pjūvį pagal apdorojamos detalės plotį (žr. 10.1 punktą).

10.3 Drožlių plokščių pjovimas

Norint išvengti pjaunamos drožlių plokštės pjūvio išdraskymo, pjūklo geležtė (5) turi būti nustatyta ne aukščiau kaip 5 mm nei apdorojamos detalės storis (taip pat žiūrėkite 9.2 punktą).

11. Transportavimas

1. Prieš atliekant bet kokį transportavimą elektrinį įrankį išjunkite ir atjunkite nuo elektros šaltinio.
2. Elektrinį įrankį reikia nešti bent dviese, neimkite už stalo platinimo detalių.
3. Saugokite elektrinį įrankį nuo smūgių, sutrenkimų ir didelės vibracijos, pvz., transportuojant automobiliu.
4. Apsaugokite elektrinį įrankį nuo apvirmimo ir slydimo.
5. Niekada kėlimui arba transportavimui nenaudokite apsauginių įtaisų.

11.1 Transportavimas be atraminio rėmo (21 pav.)

1. Ištraukite stalo platinamąjį elementą (13).
2. Paverskite mašiną ant darbinių ratų (27).
3. Laikykite mašiną už stalo platinamojo elemento rankenos (13) ir patraukite už savęs.

12. Priežiūra

⚠ **Įspėjimas!** Prieš atliekant kokį nors nustatymą, taisymą ar priežiūrą, reikia ištraukti kištuką iš elektros lizdo!

12.1 Bendrosios priežiūros nuostatos

- Kiek įmanoma valykite dulkes ir nešvarumus nuo apsauginių įtaisų, vėdinimo plyšių ir variklio gaubto. Nušluostykite įrenginį švarių skudurėlių arba nu-pūskite žemo slėgio suslėgtu oru.
- Rekomenduojame valyti įrenginį po kiekvieno naudojimo.
- Reguliariai valykite įrenginį drėgnu skudurėliu naudodami truputį skysto muilo. Nenaudokite jokių valymo priemonių ar skiediklių, jie gali sugadinti plastmasines įrenginio dalis. Žiūrėkite kad į įrenginio vidų nepatektų vandens.
- Besisukančias dalis tepkite kartą per mėnesį, taip prailginsite įrankio tarnavimo laiką. Netepkite variklio.

12.2 Angliniai šepetėliai

Atsiradus dideliame kibirkščiavimui, specialistas elektrikas turi patikrinti anglinius šepetėlius. Dėmesio! Anglinius šepetėlius keisti gali tik kvalifikuotas elektrikas.

Aptarnavimo informacija

Reikia atsižvelgti į tai, kad atitinkamos šio produkto detalės priklausomai nuo naudojimo arba natūraliai nusidėvi, arba yra reikalingos kaip darbinė medžiaga. Besidėvinčios detalės*: Anglies šepetėliai, pjūklo geležtė, Baterijos, stalo plokštės įdėklai, Stūmiklis, stūmimo rankena, trapecinis diržas

* netiekiamos kartu su prietaisu!

13. Laikymas

Pjūklo geležtės apsaugos (2) padėjimas:

norėdami padėti pjūklo geležtės apsaugą (2) į laikymo vietą, užkabinkite ją ant tam skirtos apkabos (B) po stalo platinamuoju elementu (13).

Laikykite įrenginį ir jo reikmenis tamsioje, sausoje ir neužšalancioje bei vaikams neprieinamoje vietoje. Optimali sandėliavimo temperatūra yra 5 - 30°C.

Laikykite elektrinį įrankį originalioje pakuotėje.

Apdenkite elektrinį įrankį, taip jį apsaugosite nuo dulkių ir drėgmės.

Naudojimo instrukciją laikykite kartu su elektriniu įrankiu.

14. Maitinimo prijungimas

Sumontuotas elektros variklis jau paruoštas naudojimui. Sujungimas atitinka galiojančias VDE ir DIN nuostatas. Kliento naudojamas tinklo prijungimas ir ilginimo kabeliai taip pat turi atitikti šias nuostatas.

- Gaminys atitinka standarto EN 61000-3-11 reikalavimus, jam taikomos ypatingos sujungimo nuostatos. Tai reiškia, kad negalima naudoti bet kokių laisvai pasirenkamų sujungimo taškų.
- Jei elektros tinklo charakteristikos netinkamos, įrenginys gali per daug kibirkščiuoti.
- Gaminį naudoti galima tik jei ilgalaikė tinklo srovės apkrova yra ne mažiau kaip 100 A kiekvienai fazei, o nominali tinklo įtampa 230 V.
- Jūs, kaip naudotojas, privalote užtikrinti, jei reikia pasikonsultavus su elektros tiekėju, kad prijungimo taške ilgalaikė tinklo srovės apkrova būtų pakankama gaminiui prijungti.

Svarbios nuorodos

Variklis dėl perkrovos išsijungia automatiškai. Ataušus (laikas gali skirtis) variklį vėl galima įjungti.

Sugadinti maitinimo kabeliai

Maitinimo kabelių izoliacija būna gan dažnai apgadinama.

Tokio apgadavimo priežastys gali būti:

- Prispaudimo vietos, kai maitinimo kabeliai išveda- mi per langų ar durų plyšius.
- Sulenkimo vietos, kai maitinimo kabeliai netinka- mai tvirtinami ar paklojami.
- Įpjovimai, užvažiuojant ant maitinimo kabelių.
- Izoliacijos gadinimas kištuką ištraukiant iš elektros lizdo laikant už laido.
- Įtrūkimai dėl izoliacijos senėjimo.

Tokie sugadinti maitinimo kabeliai neturi būti naudo- jami, dėl pažeistos izoliacijos jie kelia pavojų gyvybei. Reguliariai tikrinkite ar nesugadinti maitinimo kabe- liai. Žiūrėkite, kad tikrinant maitinimo kabelius juose nebūtų įjungta tinklo srovė.

Maitinimo kabeliai turi atitikti galiojančias VDE ir DIN nuostatas. Naudokite tik maitinimo kabelius, pažy- mėtus H05VV-F.

Tokio tipo ženklavimas ant maitinimo kabelio yra pri- valomas.

Kintamosios srovės variklis

- Tinklo įtampa turi būti 230 V.
- Ilginimo laidai iki 25 m turi būti 1,5 kvadratinio mili- metro skerspjūvio.

Elektros įrangos prijungimą ir taisymą turi atlikti tik kvalifikuotas elektrikas.

Jei turite klausimų, prašome nurodyti:

- Variklio srovės tipą
- Mašinos tipo etiketės duomenis
- Variklio tipo etiketės duomenis

⚠ apsauga nuo perkrovos (4 Pav.)

- Šis elektrinis įrankis yra su apsauga nuo perkro- vos. Suveikus apsaugai nuo perkrovos, atlikite to- kius veiksmus:
- Atskirkite elektrinį įrankį nuo elektros tiekimo tinklo.
- Palaukite, kol elektrinis įrankis atvės.
- Patikrinkite elektrinį įrankį, ar nėra galimų pažeidi- mų. Prieš atnaujindami eksploatavimą, paveskite pašalinti pažeidimus.
- Paspauskite apsaugos nuo perkrovos jungiklį (g).
- Įjunkite elektrinį įrankį, kaip aprašyta, ir pradėkite jį eksploatuoti.

15. Utilizavimas ir pakartotinis atga- vimas

Pakavimo nuorodos



Pakavimo medžiagas galima per- dirbti. Utilizuokite pakuotes, tausodami aplinką.

Nuorodos dėl Elektros ir elektronikos prietaisų įstatymo (vok. ElektroG)



Panaudotų elektros ir elektronikos prietai- sų negalima mesti į buitines atliekas, juos reikia surinkti ir utilizuoti atskirai!

- Panaudotas baterijas arba akumuliatorius, kurie nėra fiksuotai sumontuoti sename prietaise, prieš atiduodant reikia išimti! Toks utilizavimas suregu- liuotas Baterijų įstatyme.
- Elektros bei elektronikos prietaisų savininkai ar naudotojai yra teisiškai įpareigoti juos grąžinti po naudojimo.
- Galutinis naudotojas yra atsakingas už savo asme- ninių duomenų ištrynimą iš utilizuojamo panaudoto įrenginio!
- Perbrauktos šiukšliadėžės simbolis reiškia, kad elektros ir elektronikos prietaisų negalima išmesti kartu su buitinėmis atliekomis.
- Elektros ir elektronikos prietaisus galima nemoka- mai grąžinti šiose vietose:
 - viešosiose atliekų šalinimo ar surinkimo vietose (pvz., savivaldybių pastatų kiemuose),
 - elektros prietaisų pardavimo vietose (staciona- riuose ir internetinėse), jei pardavėjai privalo juos priimti atgal arba tai padaryti siūlo savanoriškai.
 - Iki trijų vienos rūšies panaudotų elektros prietai- sų, kurių krašto ilgis ne didesnis kaip 25 cm, ga- lite nemokamai grąžinti gamintojui prieš tai neįsi- gydami naujo prietaiso iš gamintojo arba nuvežti į kitą įgaliotą surinkimo punktą savo vietovėje.
 - Dėl kitų papildomų gamintojų ir platintojų prekių priėmimo atgal sąlygų kreipkitės į atitinkamą kli- entų aptarnavimo tarnybą.
- Jei gamintojas pristato naują elektros prietaisą pri- vačiam namų ūkiui, jis gali organizuoti nemokamą elektros prietaiso paėmimą galutinio naudotojo prašymu. Tam susisieki- te su gamintojo klientų aptarnavimo tarnyba.
- Šie teiginiai galioja tik prietaisams, parduodamiems Europos Sąjungos šalyse, kurioms taikoma Euro- pos direktyva 2012/19/ES. Europos Sąjungai ne- priklausančiose šalyse gali būti taikomos kitokios panaudotų elektros ir elektronikos prietaisų utiliza- vimo nuostatos.

16. Gedimų šalinimas

Gedimas	Galima priežastis	Šalinimas
Išjungus variklį atsilaisvina pjūklo geležtė	Silpnai priveržta tvirtinimo veržlė	Priveržti dešiniojo sriegio tvirtinimo veržlę
Variklis nesisuka	Suveikė tinklo saugiklis	Patikrinti tinklo saugiklį
	Sugadintas ilginimo laidas	Keisti ilginimo laidą
	Netvarkingas variklio arba jungiklio prijungimas	Kviesti kvalifikuotą elektriką, kad patikrintų
	Sugedęs variklis arba jungiklis	Kviesti kvalifikuotą elektriką, kad patikrintų
Netinkama variklio sukimosi kryptis	Sugedęs kondensatorius	Kviesti kvalifikuotą elektriką, kad patikrintų
	Neteisingas prijungimas	Kviesti kvalifikuotą elektriką, kad pakeistų elektros lizdo poliariškumą
Variklis neišvysto galingumo, suveikia saugiklis	Nepakankamas ilginimo laido skerspjūvis	Žiūrėti maitinimo prijungimą
	Perkrovimas dėl atšipusios pjūklo geležtės	Žiūrėti maitinimo prijungimą
Nudegintas pjūvis	Atšipusi pjūklo geležtė	Galąsti arba keisti pjūklo geležtę
	Netinkama pjūklo geležtė	Keisti pjūklo geležtę

Paskaidrojums par simboliem uz instrumenta

	<p>Uzmanību! Iespējams neievērošanu briesmas, savainošanās risks vai bojājumu instruments!</p>
	<p>Pirms lietošanas sākšanas izlasiet un ievērojiet lietošanas instrukciju un drošības norādījumus!</p>
	<p>Lietojiet aizsargbrilles!</p>
	<p>Lietojiet ausu aizsargus!</p>
	<p>Rodoties putekļiem, lietojiet elpošanas masku!</p>
	<p>Uzmanību! Savainojumu risks! Neaiztieciot strādājošu zāģa plātņi!</p>
	<p>II drošības klase</p>

Satura rādītājs:
Lappuse:

1.	Levads	166
2.	Ierīces apraksts.....	166
3.	Piegādes komplekts.....	166
4.	Paredzētā izmantošana	167
5.	Drošības norādījumi.....	167
6.	Tehniskie parametri.....	172
7.	Pirms Eksploatācijas uzsākšanas.....	172
8.	Uzstādīšana un ekspluatācija	172
9.	Apkalpošana	173
10.	Pielietošana.....	174
11.	Transports	175
12.	Apkope	175
13.	Uzglabāšana	175
14.	Elektriskais savienojums.....	175
15.	Likvidācija un atkārtota izmantošana.....	176
16.	Traucējumu cēloņi un risinājumi	177

1. Levads

Ražotājs:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Cienījamais klient,

Novēlam Jums daudz prieka un panākumus darbā ar savu jauno ierīci.

Piezīme:

Saskaņā ar atbilstošo likumdošanu par ražotāja atbildību, iekārtas ražotājs nenes atbildību par iekārtas bojājumiem, vai iekārtas radītajiem bojājumiem sekojošos gadījumos:

- Nepiemērota pārvietošana,
- Eksploatācijas instrukciju neievērošana,
- Iekārtas remontu veikusi nepiederoša persona, nevis pilnvarotā servisa speciālisti,
- Neatbilstošu rezerves daļu uzstādīšana un nomainīšana,
- Pielietošana pretēji norādījumiem,
- Elektriskās sistēmas bojājums elektrības tīkla lietošanas noteikumu un VDA noteikumu 0100, DIN 57113 / VDE0113 neievērošanas rezultātā.

Mēs jums iesakām:

Pirms montāžas un eksploatācijas uzsākšanas pilnībā izlasiet lietošanas instrukcijas.

Šīs lietošanas instrukcijas ir paredzētas, lai Jums palīdzētu iepazīt Jūsu ierīci un izmantot tai noteiktās pielietošanas iespējas.

Lietošanas instrukcijas satur svarīgus norādījumus par to, kā strādāt ar šo ierīci droši, kvalificēti un ekonomiski. Tāpat šeit dotas norādes par to, kādā veidā Jūs varat novērst apdraudējumus, samazināt remonta izmaksas, samazināt dīkstāvi, kā arī uzlabot ierīces eksploatācijas nepārtrauktību un palielināt tās ilgmūžību.

Papildus šajās lietošanas instrukcijās ietvertajām drošības prasībām Jums noteikti jāievēro tie normatīvie noteikumi, kas Jūsu valstī ir attiecināmi uz ierīces lietošanu.

Aizsargājiet lietošanas instrukcijas no netīrumiem un mitruma, uzglabājot tās plastmasas mapē, ierīces tuvumā. Instrukcijas ir jāizlasa ikvienam ierīces operatoram pirms darba uzsākšanas un apzinīgi tās jāievēro. Ar ierīci drīkst strādāt vienīgi tādas personas, kas ir apmācītas lietot šo ierīci un ir informētas par apdraudējumiem, kas ir saistīti ar šīs ierīces lietošanu. Jāievēro prasības pret minimālo vecumu.

Līdztekus šajā lietošanas instrukcijā sniegtajiem drošības norādījumiem un attiecīgās valsts īpašajiem noteikumiem jāievēro vispārārstītie tehnikas noteikumi par iekārtu lietošanu.

Mēs neuzņemamies atbildību par nelaimes gadījumiem vai zaudējumiem, kas rodas, ja neņem vērā šo instrukciju un drošības norādījumus.

2. Ierīces apraksts (1 att.)

1. Zāģa galds
2. Zāģa pamatnes aizsargs
3. Iesūkšanas šļūtene
4. Skaldķīlis
5. Zāģa pamatne
6. Galda segums
7. Paralēlā apstāšanās
8. Rokas stūre
9. Iestatīšanas un fiksācijas svira
10. Ieslēgšanas-, Izslēgšanas slēdzis
11. Vadības līnija
12. Šķērsvirziena apstāšanās aizturis
13. Galda pagarinājums
14. Aizmugurējā vadsliede
15. Bīdstienis
16. Šķīrējaža bloķēšanas svira
17. Skrūve
18. Atbalstsliede
19. Bloķēšanas svira
20. Skatlogi
21. Paralēlā atbalsta skala
22. Galda paplašinājuma skala
23. Bloķēšanas svira
24. Rieva
25. Bloķēšanas svira
26. Skala
27. Riteņi

3. Piegādes komplekts

- Atveriet iepakojumu un uzmanīgi izņemiet ierīci.
- Noņemiet no iekārtas iepakojuma materiālu, kā arī iepakojuma / transportēšanas drošības elementus (ja tādi ir).
- Pārbaudiet, vai piegāde ir veikta pilnā sastāvā un nekas netrūkst.
- Pārbaudiet, vai ierīce un tās aksesuāri nav bojāti transportēšanas laikā.
- Ja ir iespējams, uzglabājiet iekārtas iepakojumu līdz garantijas laika beigām.

BRĪDINĀJUMS

Ierīce un iepakojuma materiāls nav bērnu rotaļlietas! Bērniem ir stingri aizliegts spēlēt ar plastmasas maisiņiem, foliju un sīkajām detaļām. Pastāv aizrīšanās un nosmakšanas draudi!

- Oriģinālās lietošanas instrukcijas tulkojums
- Zāģis ar iepriekš samontētu zāģa plātni
- Zāģa pamatnes aizsargs
- Iesūkšanas šļūtene
- Skaldķīlis
- Paralēlā apstāšanās
- Atbalstsliede
- Šķērsatbalsts
- Galda pagarinājums (1x)

- Bīdstienis
- Montāžas materiāls

4. Paredzētā izmantošana

Galda zāģis ir paredzēts visa veida koksnes garengriezumu un šķērsriezumu (tikai ar šķērsvirziena apstāšanās ierīci) veikšanai, atbilstoši ierīces parametriem. Šī ierīce nav paredzēta visu veidu apaļkoku zāģēšanai un to samazināšanai.

Iekārtu var pielietot tikai tai paredzētajiem darbiem. Jebkura cita veida ierīces izmantošana, kas nav atrunāta lietošanas instrukcijā un produkta aprakstā, ir stingri aizliegta. Šādas rīcības rezultātā radušies bojājumi vai traumas ir paša lietotāja/īpašnieka atbildības pārziņā, jo par šādām sekām ražotājs neņemas atbildību.

Var tikt izmantoti tikai iekārtai paredzētie zāģa asmeņi (HM- vai CV-zāģa virsmas)

Visu veidu HSS-Zāģa virsmu UN griezdīdisku izmantošana ir stingri aizliegta

Izmantojot atļautos komponentus, ir jāievēro noteikti drošības noteikumi, kā arī ierīces montāžas un lietošanas instrukcijas Personas, kas darbojas ar ierīci gan tās ekspluatācijas, gan dīkstāves laikā, ir noteikti jāiepazīstina pirms darba uzsākšanas ar šīs konkrētās ierīces drošības instrukcijām un iespējamajiem riskiem, lai no tiem varētu izvairīties un tiku nodrošināts drošs darba process Ir stingri jāievēro iespējamie negadījumu draudi, lai darbības procesā no tiem izsargātos Ir jāņem vērā arī vispārējie darba drošības un ardoveselības noteikumi.

⚠ Uzmanību!

Ierīces izmantošanas laikā ir jāievēro noteikti drošības pasākumi, lai izvairītos no iespējamajiem bojājumiem un traumām. Izlasiet uzmanīgi un kārtīgi ierīces lietošanas pamācību un drošības noteikumus. Glabājiet šos dokumentus drošā un vienmēr pieejamā vietā, lai nepieciešamības gadījumā šos noteikumus varētu pārlasīt. Gadījumā, ja ierīce tiek nodota citai personai, šie dokumenti noteikti ir jānodod šīs personas rokās kopā ar ierīci. Mēs neuzņemamies nekādu atbildību par negadījumiem un bojājumiem, kas radušies šo noteikumu neievērošanas gadījumā. Jebkādas ierīces izmaiņas, kuras netiek ierosinātas un noteiktas no ražotāja puses, automātiski izslēdz ražotāja atbildību par ierīces laikā konstatētajiem bojājumiem.

Neskatoties uz atbilstošajiem un piemērotajiem izmantošanas noteikumiem un ierīces atbilstošu ekspluatāciju, ir noteikti riska faktori, kuri nevar tikt novērsti pilnībā. Ierīces konstrukcija un uzbūve var radīt sekojošus riskus:

- Kontakts ar zāģa asmeni nenosegtajā zāģa virsmas daļā

- Pieskaršanās darbībā esošam zāģa asmenim griešanas darba procesā (griešanas traumas)
- Sagatavju un apstrādājamo materiālu daļu atlēkšana
- Zāģa virsmas pārrāvums
- Bojāto zāģa cieto metāla daļiņu izmešana.
- Dzirdes bojājumi, ja netiek izmantoti dzirdes aizsarglīdzekļi.
- Veselībai kaitīgais koksnes putekļu emisijas daudzums, strādājot slēgtās telpās

⚠ Lūdzu, ievērojiet, ka mūsu ierīce nav paredzēta izmantošanai komerciālām, tirdzniecības un rūpniecības vajadzībām, vai ar tām saistītajām nozarēm. Mēs neuzņemamies atbildību un nevaram sniegt ierīces garantijas, ja šī ierīce netiek izmantota tās paredzētajam pielietojumam.

5. Drošības norādījumi

Elektroinstrumentu vispārējie drošības norādījumi

⚠ **BRĪDINĀJUMS!** Izlasiet visus drošības norādījumus, norādes, ilustrācijas un tehniskos raksturlielumus, ar kuriem šis elektroinstrumenti ir apgādāts.

Turpmāko norāžu neievērošana var izraisīt elektrisko triecienu, ugunsgrēku un/vai smagus savainojumus.

Uzglabājiet visus drošības norādījumus un instrukcijas nākotnei.

Drošības norādījumos izmantotais jēdziens "Elektroinstrumenti" attiecas uz elektroinstrumentiem, kurus darbina no elektrotīkla (ar tīkla vadu), vai uz elektroinstrumentiem, kurus darbina no akumulatora (bez tīkla vada).

1) Darba vietas drošība

- Uzturiet savu darba vietu tīru un labi apgaismotu.** Nekārtība vai neapgaismotas darba vietas var radīt nelaimes gadījumus.
- Nedarbojieties ar elektroinstrumentu sprādzienbīstamā vidē, kurā atrodas viegli aizdedzināmi šķidrums, gāzes vai putekļi.** Elektroinstrumenti ģenerē dzirksteles, kas var aizdedzināt putekļus vai tvaikus.
- Nelaidiet klāt bērņus un citas personas elektroinstrumenta lietošanas laikā.** Uzmanības novēršanas gadījumā jūs varat zaudēt kontroli pār elektroinstrumentu.

2) Elektriskā drošība

- Elektroinstrumenta kontaktspraudnim jāiederas kontaktligzdā.** Kontaktdakšu nekādā veidā nedrīkst izmainīt. Neizmantojiet adaptera kontaktspraudņus kopā ar iezemētiem elektroinstrumentiem. Neizmainīti spraudņi un piemērotas kontaktligzdas mazina elektriskā trieciena risku.

- b) **Nepieļaujiet fizisko kontaktu ar iezemētām virsmām, piem., caurulēm, apkures aprīkojumu, plītiem un ledusskapjiem.** Pastāv paaugstināts elektriskā trieciena risks, ja jūsu ķermenis ir iezemēts.
- c) **Sargājiet elektroinstrumentus no lietus vai slapjuma.**
Ūdens iekļūšana elektroinstrumentā palielina elektriskā trieciena risku.
- d) **Neizmantojiet savienošanas vadu citam nolūkam, lai pārnēsātu, uzkarinātu elektroinstrumentu vai atvienotu kontaktspraudni no kontaktligzdas. Sargājiet savienošanas vadu no karstuma, eļļas, asām malām vai kustīgām daļām.** Bojāts vai sapinies savienošanas vads palielina elektriskā trieciena risku.
- e) **Kad darbojaties ar elektroinstrumentu ārpus telpām, izmantojiet tikai pagarinātāja vadus, kuri ir piemēroti arī darbiem ārpus telpām.** Darbiem ārpus telpām piemērota pagarinātāja vada lietošana mazina elektriskā trieciena risku.
- f) **Ja elektroinstrumenta lietošana mitrā vidē nav novēršama, izmantojiet noplūdstrāvas aizsargslēdzi.** Noplūdstrāvas aizsargslēdža lietošana mazina elektriskā trieciena risku.

3) Personu drošība

- a) **Rīkojieties piesardzīgi un pievērsiet uzmanību tam, ko darāt, un prātīgi sāciet darbu ar elektroinstrumentu. Nelietojiet elektroinstrumentu, ja esat noguris vai atrodaties narkotisko vielu, alkohola vai medikamentu iespaidā.** Neuzmanības brīdis elektroinstrumenta lietošanas laikā var izraisīt nopietnus savainojumus.
 - b) **Lietojiet individuālos aizsardzības līdzekļus un vienmēr uzlieciet aizsargbrilles.** Individuālo aizsardzības līdzekļu lietošana, piem., pretputekļu respirators, neslīdoši drošības apavi, aizsargķivere vai ausu aizsargi, atkarībā no elektroinstrumenta veida un izmantošanas, mazina savainojumu risku.
 - c) **Nepieļaujiet nejaušu lietošanas sākšanu. Pārlicinieties, vai elektroinstrumenti ir izslēgti, pirms jūs to pievienojat pie elektroapgādes un/vai akumulatora, to satverat vai pārnēsājat.** Ja elektroinstrumenta pārnēsāšanas laikā turat pirkstu uz slēdža vai elektroinstrumentu ieslēgtā veidā pievienojat pie elektroapgādes, tad var notikt nelaimes gadījumi.
 - d) **Pirms ieslēdzat elektroinstrumentu, noņemiet regulēšanas darbarīkus vai uzgriežņu atslēgas.** Instruments vai atslēga, kas atrodas elektroinstrumenta rotējošā daļā, var radīt savainojumus.
 - e) **Nepieļaujiet nedabiskas ķermeņa pozas. Ieņemiet drošu stāvokli un vienmēr turiet līdzsvaru.** Tādējādi jūs varat labāk kontrolēt elektroinstrumentu negaidītās situācijās.
 - f) **Valkājiet piemērotu apģērbu. Nevalkājiet plašas drēbes vai nelietojiet rotaslietas. Sargājiet matus un apģērbu no kustīgajām daļām.** Kustīgās daļas var satvert vaļīgu apģērbu, rotaslietas vai garus matus.
 - g) **Ja ir iespējams uzstādīt putekļu nosūkšanas iekārtas un putekļu uztveršanas iekārtas, tās jāpievieno un pareizi jāizmanto.** Putekļu nosūkšanas iekārtas izmantošana var mazināt bīstamību, ko rada putekļi.
 - h) **Neuzskatiet, ka esat pilnīgā drošībā, un neignorējiet elektroinstrumenta drošības tehnikas noteikumus, pat ja pēc daudzām lietošanas reizēm pārzināt elektroinstrumentu.** Nevērīga rīkošanās var sekundes daļās radīt smagus savainojumus.
- ### 4) Elektroinstrumenta izmantošana un apkalpošana
- a) **Nepārslogojiet elektroinstrumentu. Izmantojiet savā darbā šim nolūkam paredzētu elektroinstrumentu.** Ar piemēroto elektroinstrumentu jūs darbojaties labāk un drošāk norādītajā jaudas diapazonā.
 - b) **Nelietojiet elektroinstrumentu, kuram ir bojāts slēdzis.** Elektroinstruments, kuru nav iespējams vairs ieslēgt vai izslēgt, ir bīstams, un tas ir jāsalabo.
 - c) **Atvienojiet kontaktspraudni no kontaktligzdas un/vai noņemiet noņemamo akumulatoru, pirms veicat ierīces regulējumus, nomaināt darbinstrumenta daļas vai noliekat projām elektroinstrumentu.** Šis piesardzības pasākums novērš elektroinstrumenta nejaušu palaišanu.
 - d) **Uzglabājiet neizmantotos elektroinstrumentus bērniem nepieejamā vietā. Neļaujiet lietot elektroinstrumentu personām, kuras nepazīna šo elektroinstrumentu vai nav izlasījušas šīs norādes.** Elektroinstrumenti ir bīstami, ja tos lieto nepieredzējušas personas.
 - e) **Rūpīgi kopiet elektroinstrumentus un darbinstrumentu. Pārbaudiet, vai kustīgās daļas nevainojami darbojas un neiestrēgst, vai daļas nav salūzušas vai nav bojātas tā, ka ir traucēta elektroinstrumenta darbība. Pirms elektroinstrumenta lietošanas uzticiet salabot bojātās daļas.** Daudzu nelaimes gadījumu cēlonis ir slikti apkopti elektroinstrumenti.
 - f) **Uzturiet griezējinstrumentus asus un tīrus.** Rūpīgi kopti griezējinstrumenti ar asām griezējmalām mazāk iestrēgst un ir vieglāk vadāmi.
 - g) **Izmantojiet elektroinstrumentu, piederumus, darbinstrumentus utt. atbilstoši šīm norādēm. Turklāt ņemiet vērā darba apstākļus un izpildāmo darbu.** Elektroinstrumenta lietošana citiem neparedzētiem lietošanas gadījumiem var radīt bīstamas situācijas.

- h) **Nodrošiniet, lai rokturi un satveršanas virsmas būtu sausas, tīras un nebūtu notraipītas ar eļļu un ziežvielu.** Slideni rokturi un satveršanas virsmas neatļauj elektroinstrumenta drošu vadību un kontroli neparedzamās situācijās.

5) Serviss

- a) **Uzticiet savu elektroinstrumentu labot tikai kvalificētiem speciālistiem un, izmantojot tikai oriģinālās rezerves daļas.** Tādējādi nodrošina to, ka būs saglabāta elektroinstrumenta drošība.

⚠ BRĪDINĀJUMS!

Šis elektroinstrumenta darba laikā rada elektromagnētisko lauku. Šis lauks noteiktos apstākļos var traucēt aktīvo vai pasīvo medicīnisko implantu darbību. Lai mazinātu nopietnu vai nāvējošu savainojumu risku, personām ar medicīniskajiem implantiem pirms elektroinstrumenta lietošanas ieteicams konsultēties ar ārstu un ražotāju.

Drošības norādījumi attiecībā uz galda ripzāģiem

Ar aizsargapvalkiem saistītie drošības norādījumi

- a) **Atstājiet aizsargapvalkus uzstādītus. Aizsargapvalkiem jābūt darbospējīgā stāvoklī un pareizi uzstādītiem.**
 Vaļīgi, bojāti vai nepareizi darbojošies aizsargapvalki jāsalabo vai jānomaina.
- b) **Garenzāģēšanai vienmēr izmantojiet zāģa plātnes aizsargapvalku un šķīrējnazī.**
 Garenzāģēšanai, kuras laikā zāģa plātnes pilnīgi zāģē cauri darba materiāla biezumu, aizsargapvalks un citi drošības mehānismi samazina savainojumu risku.
- c) **Pēc darba procesu pabeigšanas (piem., rievšanas, gropju veidošanas vai garenzāģēšanas ar apgriešanu), kad ir nepieciešama aizsargapvalka / šķīrējnaža noņemšana, nekavējoties atkārtoti nostipriniet aizsargsistēmu.**
 Aizsargapvalks samazina savainojumu risku.
- d) **Pirms elektroinstrumenta ieslēgšanas pārliedzinieties, vai zāģa plātne nesaskaras ar aizsargapvalku, šķīrējnazī vai darba materiālu.**
 Šo komponentu nejauša saskare ar zāģa plātni var radīt bīstamu situāciju.
- e) **Noregulējiet šķīrējnazī atbilstoši aprakstam šajā lietošanas instrukcijā.** Nepareizi atstatumi, pozīcija un ieregulējums var būt par iemeslu tam, ka šķīrējnazis efektīvi nenovērš atsitienu.
- f) **Lai šķīrējnazis varētu darboties, tam jāiedarbojas uz darba materiālu.** Zāģējumiem darba materiālos, kuri ir pārāk īsi, lai šķīrējnazis varētu aizķerties, šķīrējnazis ir neefektīvs. Šādos apstākļos šķīrējnazis nevar novērst atsitienu.

- g) **Izmantojiet šķīrējnazim piemērotu zāģa plātni.** Lai šķīrējnazis pareizi darbotos, zāģa plātnes diametram jābūt piemērotam atbilstošajam šķīrējnazim, zāģa plātnes korpusam jābūt plānākam par šķīrējnazī un zobu platumam savukārt lielākam par šķīrējnaža biezumu.

Zāģēšanas metodes drošības norādījumi

- a) **⚠ BĪSTAMI! Netuviniet pirkstus un rokas zāģa plātnei vai zāģēšanas zonai.**
 Neuzmanības brīdis vai paslīdēšana varētu novirzīt roku pie zāģa plātnes un radīt nopietnus savainojumus.
- b) **Vadiet darba materiālu tikai pretēji zāģa plātnes griešanās virzienam.**
 Darba materiāla pievadīšana tajā pašā virzienā, kāds ir zāģa plātnes griešanās virziens virs galda, var izraisīt darba materiāla un rokas ievilkšanu zāģa plātnē.
- c) **Veicot gareniskos zāģējumus, nekad neizmantojiet slīpo atbalstu darba materiāla pievadīšanai, un, veicot šķērsos zāģējumus ar slīpo atbalstu, nekad papildus neizmantojiet paralēlo atbalstu, kas paredzēts garuma regulēšanai.**
 Darba materiāla vienlaicīga vadīšana ar paralēlo atbalstu un slīpo atbalstu palielina iespējamību, ka zāģa plātne iestrēgs un notiks atsitiens.
- d) **Veicot gareniskos zāģējumus, pielieciet padeves spēku darba materiālam vienmēr starp atbalstsliedi un zāģa plātni. Izmantojiet bīdstieni, ja atstatums starp atbalstsliedi un zāģa plātni ir mazāks par 150 mm, un izmantojiet bīdbloku, ja atstatums ir mazāks par 50 mm.**
 Šāda veida darba palīgīdzekļi nodrošina to, ka roka paliek drošā attālumā no zāģa plātnes.
- e) **Izmantojiet tikai komplektā iekļauto ražotāja bīdstieni vai tādu, kurš ir izgatavots atbilstoši norādēm.**
 Bīdstienis nodrošina pietiekamu atstatumu starp roku un zāģa plātni.
- f) **Nekad neizmantojiet bojātu vai iezāģētu bīdstieni.**
 Bojāts bīdstienis var salūzt un izraisīt rokas iekļūšanu zāģa plātnē.
- g) **Nestrādājiet "brīvrokas režīmā". Vienmēr izmantojiet paralēlo atbalstu vai slīpo atbalstu, lai pieliktu un vadītu darba materiālu. "Brīvrokas režīms" nozīmē, ka darba materiālu atbalsta vai vada ar rokām, nevis ar paralēlo atbalstu vai slīpo atbalstu.**
 Zāģēšana brīvrokas režīmā rada kļūdainu ieregulēšanu, iestrēgšanu un atsitienu.
- h) **Nekad nelieciet rokas ap vai pāri rotējošai zāģa plātnei.**
 Darba materiāla tveršana var radīt nejaušu saskaršanos ar rotējošo zāģa plātni.

- i) **Atbalstiet garus un/vai platus darba materiālus zāggalda aizmugurē un/vai sānos, tā ka tie paliek horizontāli.**

Gari un/vai plati darba materiāli sliecas apgāzties zāggalda malā; tas rada kontroles zaudēšanu, zāģa plātnes iestrēgšanu un atsitienu.

- j) **Vienmērīgi pievadiet darba materiālu. Nesalokiet vai nesagroziat darba materiālu. Ja zāģa plātne iestrēgst, nekavējoties izslēdziet elektroinstrumentu, atvienojiet tīkla kontaktspraudni un novērsiet iestrēgšanas iemeslu.**

Darba materiāla izraisīta zāģa plātnes iestrēgšana var radīt atsitienu vai motora nosprostošanos.

- k) **Nekad nenonemiet nozāģēto materiālu, kamēr zāģis darbojas.** Nozāģētais materiāls var ieķīlēties starp zāģa plātņi un atbalstsliedi vai aizsargapvalkā un noņemšanas laikā var ievilkēt pirkstus zāģa plātnē. Izslēdziet zāģi un nogaidiet, līdz zāģa plātne ir apstādinātā stāvoklī, pirms noņemat materiālu.

- l) **Darba materiālu, kuri ir plānāki par 2 mm, garantiskajiem zāģējumiem izmantojiet papildu paralēlo atbalstu, kas saskaras ar galda virsmu.** Plāni darba materiāli var aizķīlēties zem paralēlā atbalsta un radīt atsitienu.

Atsitienu iemesli un atbilstoši drošības norādījumi Drošības norādījumi

Atsitiens ir darba materiāla pēkšņa reakcija aizķērušās, iestrēgušās zāģa plātnes dēļ vai attiecībā uz zāģa plātņi slīpi vadītā zāģējuma darba materiālā dēļ vai, darba materiāla kāda daļa tiek iespiesta starp zāģa plātņi un paralēlo atbalstu vai citu nekustīgu objektu.

Lielākajā daļā gadījumu, ja notiek atsitiens, darba materiālu satver zāģa plātnes aizmugurējā daļa, paceļ zāggalds un izsviež operatora virzienā. Atsitiens ir galda ripzāģa nepareizas vai kļūdainas lietošanas sekas. To var novērst, izmantojot piemērotu piesardzības pasākumu, kā turpmāk aprakstīts.

- a) **Nekad nenostājieties taisnā līnijā ar zāģa plātņi. Vienmēr uzturieties tajā pusē pret zāģa plātņi, kurā atrodas arī atbalstsliede.**

Atsitienu gadījumā darba materiāls var tikt aizsviests lielā ātrumā uz personām, kuras stāv zāģa plātnes priekšā un vienā līnijā ar zāģa plātņi.

- b) **Nekad nelieciet rokas virs vai aiz zāģa plātnes, lai pavilkto vai atbalstītu darba materiālu.** Var notikt nejauša saskaršanās ar zāģa plātņi, vai atsitiens var radīt situāciju, kurā pirksti tiek ievilkti zāģa plātnē.

- c) **Darba materiālu, kurš jānozāģē, nekad neturiet un nespiediet pret rotējošo zāģa plātņi.**

Darba materiāla, kurš jānozāģē, spiešana pret zāģa plātņi rada iestrēgšanu un atsitienu.

- d) **Ieregulējiet atbalstsliedi paralēli zāģa plātnei.** Neiregulēta atbalstsliede spiež darba materiālu pret zāģa plātņi un rada atsitienu.

- e) **Aizsegtu zāģējumu gadījumā (piem., rievošana, gropju veidošana vai garenzāģēšana ar apgriešanu) izmantojiet atbalsta ķemmi, lai darba materiālu vadītu pret galdu un atbalstsliedi.**

Izmantojot atbalsta ķemmi, jūs varat labāk kontrolēt darba materiālu atsitienu gadījumā.

- f) **Esiet īpaši piesardzīgs, zāģējot savienotu darba materiālu nepārskatāmās zonās.**

Iegremdējamā zāģa plātne var iezāģēt objektos, kuri var izraisīt atsitienu.

- g) **Atbalstiet lielas plātnes, lai nepieļautu atsitienu risku, ko rada iestrēgusi zāģripa.**

Lielas plātnes var izliekties zem pašsvara. Plātnes jāatbalsta visur tur, kur tās sniedzas pāri galda virsmai.

- h) **Esiet īpaši piesardzīgs, zāģējot darba materiālus, kuri ir sagrozīti, samezgloti, deformēti, vai kuriem nav taisnas malas, gar kuru var vadīt slīpo atbalstu vai atbalstsliedi.**

Deformēts, samezglots vai sagrozīts darba materiāls ir nestabils, un rada izzāģējuma kļūdainu ieregulējumu ar zāģa plātņi, iestrēgšanu un atsitienu.

- i) **Nekad nezāģējiet vairākus vienu uz otra vai vienu aiz otra sakrautus darba materiālus.**

Zāģa plātne varētu satvert vienu vai vairākas daļas un izraisīt atsitienu.

- j) **Ja vēlaties atkārtoti iedarbināt zāģi, kura zāģa plātne ir iesprūdusi darba materiālā, nocentrējiet zāģa plātņi zāģēšanas spraugā tā, ka zāģa zobi nav aizķērušies darba materiālā.** Ja zāģa plātne ir iestrēgusi, tā var pacelt darba materiālu vai izraisīt atsitienu, kad atkārtoti iedarbina zāģi.

- k) **Uzturiet zāģa plātnes tīras, asas un ar pietiekami izlocītiem zobiem. Nekad neizmantojiet deformētas zāģa plātnes vai zāģa plātnes ar saplaisājušiem vai salauztiem zobiem.**

Asas zāģa plātnes un zāģa plātnes ar pareizi izlocītiem zobiem minimizē iestrēgšanu, nosprostošanos un atsitienu.

Drošības norādījumi

Galda ripzāģu vadībai

- a) **Izslēdziet galda ripzāģi un atvienojiet to no tīkla, pirms noņemat galda ieliktni, nomaināt zāģa plātņi, veicat šķīrējaža vai zāģa plātnes aizsargapvalka iestatījumus un, ja ierīci atstāj bez uzraudzības.**

Piesardzības pasākumi ir paredzēti nelaimes gadījumu nepieļaušanai.

- b) **Nekad neatstājiet galda ripzāģi darboties bez uzraudzības. Izslēdziet elektroinstrumentu un neatstājiet to, pirms tas nav pilnīgi apstādinātā stāvoklī.**

Zāģis, kas darbojas bez uzraudzības, rada nekontrolētu risku.

- c) **Novietojiet galda ripzāgi tādā vietā, kura ir līdzena un labi apgaismota, un kur jūs varat droši stāvēt un saglabāt līdzsvaru. Izvietošanas vietai jābūt pietiekami plašai, lai droši rīkotos ar liela izmēra darba materiāliem.**

Nekārtība, neapgaismotas darba zonas un nelīdzenas, slidīgas pamatne var izraisīt nelaimes gadījumus.

- d) **Regulāri novāciet zāgskaidas zem zāggalda un/vai no putekļu nosūkšanas iekārtas.**

Uzkrājušās zāgskaidas ir aizdedzināmas, un tās var patstāvīgi aizdegties.

- e) **Nostipriniet galda ripzāgi.**

Pienācīgi nostiprināts galda ripzāgis var pārvietoties vai apgāzties.

- f) **Novāciet regulēšanas darbarīkus, kokmateriālu atliekas utt. no galda ripzāga, pirms jūs to ieslēdzat.**

Novirzīšanās vai iespējamie iestrēgumi var būt bīstami.

- g) **Vienmēr izmantojiet pareiza izmēra zāga plātnes un ar piemērotu stiprinājuma urbumu (piem., rombveida vai apaļu).**

Zāga plātnes, kas neder zāga montāžas daļām, darbojas ekscentriski un rada kontroles zaudēšanu.

- h) **Nekad neizmantojiet bojātu vai nepareizu zāga plātnes montāžas materiālu, piem., atlokus, paliekamās paplāksnes, skrūves vai uzgriežņus.**

Šis zāga plātnes montāžas materiāls tika konstruēts speciāli šim zāgim, nodrošinot drošu lietošanu un optimālu jaudu.

- i) **Nekad nestājjeties uz galda ripzāga un nelietojiet to par tabureti kāpšanai.**

Var rasties nopietni savainojumi, ja elektroinstruments apkrīt, vai jūs nejauši saskaraties ar zāga plātni.

- j) **Pārliedzieties, vai zāga plātnes ir uzstādīta pareizajā griešanās virzienā. Neizmantojiet slīpripas vai stiepļu sukas kopā ar galda ripzāgi.**

Zāga plātnes nelietpratīga montāža vai neieteikto piederumu lietošana var radīt nopietnus savainojumus.

Zāgripu lietošanas drošības norādījumi

1. Darba instrumentus uzstādiet tikai tad, ja pārzināt to lietošanu.
2. Ievērojiet maksimālo apgriezīgu skaitu. Nedrīkst pārsniegt uz darba instrumenta norādīto maksimālo apgriezīgu skaitu. Ja norādīts, ievērojiet apgriezīgu skaita diapazonu.
3. Ievērojiet motora un zāga plātnes griešanās virzienu.
4. Neizmantojiet darba instrumentus ar plaisām. Atšķīrojiet ieplaisājušus darba instrumentus. Remontēšana nav pieļaujama.
5. Spriegojamās virsmas jānotīra no netīrumiem, smērvielām, eļļas un ūdens.

6. Nav pieļaujama vaļīgu samazināšanas gredzenu vai ieliktnu izmantošana, lai ripzāga ripām samazinātu urbumu izmēru.
7. Ievērojiet, lai fiksētiem samazināšanas gredzeniem darba instrumenta nostiprināšanai būtu tāds pats diametrs un vismaz 1/3 no zāgējuma diametra.
8. Nodrošiniet, lai fiksētie samazināšanas gredzeni būtu savstarpēji paralēli.
9. Rīkojieties ar darba instrumentiem uzmanīgi. Tos vislabāk uzglabāt oriģinālajā iepakojumā vai īpašās tvertnēs. Lietojiet aizsargcimdus, lai uzlabotu satveršanas drošību un papildus samazinātu savainošanās risku.
10. Pirms darba instrumentu lietošanas pārliedzieties, ka visi aizsargmehānismi ir pareizi uzstādīti.
11. Pirms darba pārliedzieties, ka izmantojamais darba instruments atbilst šā elektroinstrumenta prasībām un ir pareizi nostiprināts.
12. Lietojiet komplektā iekļauto zāga plātni tikai zāgēšanas darbiem kokmateriālos, nekad nelietojiet metālu apstrādei.
13. Izmantojiet pareizo zāga plātni apstrādājamajam materiālam.
14. Izmantojiet tikai zāga plātni ar diametru, kas atbilst datiem uz zāga.
15. Izmantojiet tikai tādas zāga plātnes, kuras ir marķētas ar vienādi lielu vai lielāku apgriezīgu skaitu, nekā tas norādīts uz elektroinstrumenta.
16. Izmantojiet tikai ražotāja ieteiktās zāga plātnes, kuras atbilst standarta EN 847-1 prasībām, ja tās ir paredzētas kokmateriāla vai tamlīdzīgu materiālu zāgēšanai.
17. Lietojiet atbilstošus individuālos aizsardzības līdzekļus, piem.:
 - Ausu aizsargus;
 - Aizsargcimdus, manipulējot ar zāga plātnēm.
18. Izmantojiet tikai ražotāja ieteiktās zāgripas, kas atbilst standartam EN 847-1. Brīdinājums! Mainot zāga plātni, ievērojiet, lai iezāgējuma platums nebūtu mazāks un zāga plātnes biezums nebūtu lielāks par šķīrējnaža biezumu!
19. Kokmateriāla un plastmasu zāgēšanas laikā nepieļaujiet zāga zobu pārkaršanu. Samaziniet paodes ātrumu, lai nepieļautu plastmasas kušanu.

Atlikušie riski

Elektroinstruments ir konstruēts atbilstoši tehniskās attīstības līmenim un atzītiem drošības tehnikas noteikumiem. Tomēr darba laikā var rasties atsevišķi atlikušie riski.

- Veselības apdraudējums ar strāvu, izmantojot nepienācīgus elektropieslēguma vadus.
- Neskatoties uz visiem veiktajiem pasākumiem, var saglabāties arī slēpti atlikušie riski.
- Atlikušos riskus var minimizēt, ja kopā ievēro "Drošības norādījumus" un "Noteikumiem atbilstošu lietošanu", kā arī lietošanas instrukciju.

- Nevajadzīgi nenoslogojiet ierīci: pārāk liels spiediens zāģējot ātri sabojā zāģa plātni. Tas var izraisīt ierīces jaudas samazināšanos apstrādes laikā un zāģējuma precizitātes samazināšanos.
- Nepieļaujiet nejaušu ierīces iedarbināšanos: ievieojot kontaktdakšu kontaktligzdā, nedrīkst nospiegt iedarbināšanas taustiņu.
- Izmantojiet instrumentu, kas ieteikts šajā instrukcijā. Tā tiks panākts optimāls zāģēšanas rezultāts.
- Kad ierīce darbojas, netuviniet rokas darba zonai.
- Pirms regulēšanas vai apkopes darbu veikšanas izslēdziet ierīci un atvienojiet tīkla kontaktspraudni.

6. Tehniskie parametri

Mainstrāvas motor	220-240 V~ 50 Hz
Jauda S1	1800 Watt
darbības režīms	S6 20%* 2000 Watt
Tukšgaitas ātrums	4800 min ⁻¹
Carbide zāģa asmens	∅ 255 x ∅ 30 x 2,8 mm
Zāģa zobu skaits	60
Riving nazis biežums	2,5 mm
Galda lielums	565 x 565 (675) mm
Griezuma augstums max. 90°	80 mm
Griezuma augstums max. 45°	55 mm
augstuma regulēšana	0 - 80 mm
Zāģa asmens grozāmības leņķa lielums	0 - 45°
Absauganschluss	∅ 35 mm
Svars apm.	23,5 kg

* **Darba režīms S6 25%: Nepārtraukta darbība ar intermitējošo slodzi (cikla ilgums 10 min).** Lai motors netiktu nevajadzīgi visu laiku karsēts, motoram ir nepieciešams darbības laiks 20% no cikla ilguma ar doto nominālo jaudu, un visbeidzot 80% cikla ilgums darbojas bez slodzes.

Trokšņu līmenis

Trokšņu līmenis atbilstoši EN 62841.

Skaņas spiediena līmenis L _{pA}	92,6 dB(A)
Nenoteiktība K _{pA}	3 dB
Skaņas jaudas līmenis L _{WA}	105,6 dB(A)
Nenoteiktība K _{WA}	3 dB

Izmantojiet ausu aizsargus.

Skaņas ietekmē var tikt radīti dzirdes pasliktināšanās riski. Kopējās vibrācijas vērtības (vektorsumma trijos virzienos) ir noteikta atbilstoši EN 62841.

7. Pirms Eksploatācijas uzsākšanas

- Iekārta ir jānovieto uz drošas un stabilas pamatnes - uz sola, pamatnes, un attiecīgi pie šī pamata ir stingri jāpiefiksē un jāpiestiprina. Šim nolūkam izmantojiet urbumus ierīces pamatnē.
- Pirms darba uzsākšanas visiem pārsegumiem un aizsargierīcēm jābūt atbilstoši nostiprinātiem.
- Zāģa asmenim jānodrošina brīva kustība, un tam ir jādarbojas brīvi, bez aizķeršanās.
- Veicot darbus jau ar apstrādātu koku, ir jāuzmanās no tādiem svešķermeņiem kā naglas un skrūves.
- Pirms leslēģšanas/lzslēģšanas slēdža nospiešanas pārliecinieties vai zāģa asmens ir pareizi uzmontēts un tā kustīgās daļas darbojas brīvi un vienmērīgi.
- Pirms mašīnas iedarbināšanas pārliecinieties, vai dati uz iekārtas atbilst pieslēguma tīkla datiem.
- Pieslēdziet iekārtu tikai pie darba kārtībā esošas iezemētas kontaktligzdas, un pārliecinieties vai tā ir nostiprināta vismaz ar 16A.

8. Uzstādīšana un ekspluatācija

Uzmanību! Atvienojiet ripzāģi no strāvas padeves avota pirms jebkādu iekārtas apkopes, tīrīšanas vai montāžas darbu veikšanas

Novietojiet visas detaļas uz līdzenas virsmas. Sagrupējiet vienādās detaļas

Padoms: Ja savienojumu vietas ar skrūvi (apaļo vai seškantīgo) ir jānofiksē ar sešstūra uzgriezni un gredzenveida paliktni, tad gredzenveida paliktnis ir jānovieto zem uzgriežņa.

Ievietojiet skūves vienu pēc otras no ārpuses, nostipriniet savienojumus ar uzgriežņiem no iekšpuses

Padoms: Pievelciet uzgriežņus un skrūves montāžas laikā tik cieši klāt, lai tās nevarētu nokrist.

Ja skrūves un uzgriežņi tiks nostiprināti tikai pašā beigu posmā pirms gala montāžas, tad iekārtas gala montāžas process nevarēs tikt pabeigts.

8.1 Rokriteņa montāža (5. att.)

1. Uzlieciet paplāksni (e) uz skrūves (a).
2. Uzlieciet skrūvi uz roktura (b) un tad uzlieciet paplāksni (c) uz skrūves.
3. Uzstādiet visu mezglu uz rokriteņa (8) un nostipriniet to ar sešstūra uzgriezni (d).

8.2 Skaldķīļa ievietošana / montāža (6,8 att.)

Uzmanību! Atvienojiet iekārtu no strāvas padeves avota! Skaldķīļa (4) ievietošana ir jāpārbauda pirms darba uzsākšanas ar iekārtu

1. Zāģa asmens virsma (5) ir jāiestata uz maksimālo griezumam dziļumu, uzstādīt uz pozīciju pie atzīmes 0° un atslēgt

2. Izņemiet galda ieliktni (6) (6.att.)
⚠ levēriņbai! Pārsūtīšanas tehnisko apsvērumu dēļ šķīrējnazis (4) pirms pirmās lietošanas sākšanas bija uzstādīts apakšējā pozīcijā. Ar mašīnu drīkst darboties tikai tad, kad šķīrējnazis (4) atrodas augšējā pozīcijā. Šķīrējnazis (4) montāža augšējā pozīcijā veicama šādi:
3. Palaidiet vaļīgāk bloķēšanas sviru (16) un novietojiet šķīrējnazī (4) augšējā pozīcijā (7. att.).
4. Atstatumam starp zāga plātņi (5) un šķīrējnazī (4) jābūt maks. 5 mm (8. att.).
5. Atkārtoti pievelciet bloķēšanas sviru (16) un uzstādiet galda ieliktni (6).

8.3 Zāga asmens virsmas montāža (9 att.)

1. No augšas uzlieciet zāga plātnes aizsargu (2) uz šķīrējnazī (4) tā, lai skrūve (17) būtu stingri ievietota šķīrējnazī (4) garencaurumā.
levēriņbai! Lai zāga plātnes aizsargu (2) varētu uzlikt uz šķīrējnazī (4), jānospiež ātrās bloķēšanas taustiņš (A).
2. Skrūvi (17) nepievelciet pārāk cieši; zāga asmens virsmas aizsargam (2) ir jābūt brīvam, un to ir iespējams brīvi pārvietot
3. Iesūcējšļūteni (3) pievienot uz sūkņēšanas adaptera un sūkņēšanas zāga asmens virsmas aizsarga (2)
4. Demontaža tiek veikta pretējā secībā

Uzmanību!

Pirms zāgēšanas darbu uzsākšanas zāga asmens virsma (2) ir jāsamazina atbilstoši zāgējamajam materiālam

8.4 Zāga asmens virsmas Montāža/Nomainīšana (6, 9, 10 att.)

1. **Uzmanību! Atvienojiet iekārtu no strāvas padeves avota un uzvelciet aizsargcimdus**
2. Demontējiet zāga asmens virsmas aizsargu (2), (skatiet 9)
3. Noņemiet galda ieliktni (6), (skatiet 6)
4. Atskrūvējiet uzgriezni, pieliekot dakšatslēgu (f) pie uzgriežņa un ar papildu dakšatslēgu (f) noturot atloku (10. att.).
5. **Uzmanību!** Pagrieziet uzgriezni zāga asmens virsmas rotācijas virzienā
6. Noņemiet ārējo atloku un noņemiet veco zāga asmens virsmas iekšējo atloku.
7. Zāga virsmas asmens atloku pirms jaunas zāga virsmas montāžas rūpīgi notīriet ar metālisko saru birsti
8. Jauno zāga virsmu ievietojiet pretējā secībā un stingri nostipriniet
Uzmanību! Ievērojiet virzienu – zāga zobu slīpuma griezumam jāatrodas griešanas virzienā, tas ir – uz priekšu
9. Galda ieliktnis (6) tāpat kā zāga virsmas asmens aizsargs (2) ir atkal jāmontē un jāievieto
10. Pirms darba uzsākšanas ar zāģi, veiciet drošības aizsargierīču funkcionālo pārbaudi

9. Apkalpošana

9.1 Ieslēgt-, Izslēgt (11 att.)

- Nospiežot zaļo pogu „I“(10) zāģis var tikt iedarbināts, Pirms zāgēšanas darbu uzsākšanas uzgaidiet līdz zāģa asmens virsma sasniedz maksimālo griešanās ātrumu
- Lai zāģis tiktu izslēgts, ir jānospiež sarkanā poga „0“(10)

9.2 Griezuma dziļuma iestatīšana (11 att.)

Veicot augstuma regulēšanu ar roktura griešanas palīdzību (8), zāģa virsma tiek iestatīta uz vēlamo griešanas dziļumu (bezpakāpju).

- Pretēji pulksteņrādītāja: liels griešanas dziļums
- Pulksteņrādītāja virzienā: mazāka griešanas dziļums

Pārbaudiet iestatījumus ar testa griezuma veikšanu

9.3 Leņķa iestatīšana (11 att.)

Ar galda ripzāģi ir iespējams veikt slīpuma samazinājumus pa kreisi diapazonā no 0°-45° apstāšanās un noslēgumu posmos

⚠ Pārbaudiet pirms katra griezuma, ka starp apstāšanās līniju, šķērsriezuma posmu un zāģa asmens virsmu nav iespējamas nekāda veida sadursmes.

- Bloķēšanas roktura (9) atbrīvošana
- Iestatiet uz skalas vajadzīgo leņķa lielumu.
- Bloķēšanas rokturi (9) atstāt vēlamajā leņķa lielumā

9.4 Darbs ar paralēlajiem pieslēgumiem

9.4.1 Apstāšanās augstuma iestatīšana (12 att.)

- Pieslēguma fiksācijas sliede (18) paralēlajam pieslēgumam (7) veido divus dažādus galvenās virsmas augstumus
- Atkarībā no zāģējamajiem materiāliem atbalstsliedes (18) augšējā puse jāizmanto biežam materiālam (sagataves biežums lielāks par 25 mm) un atbalstsliedes apakšējā puse – plānam materiālam (sagataves biežums mazāks par 25 mm).
- Šim nolūkam palaidiet vaļīgāk skrūves paralēlā atbalsta (7) sānos un bīdīet atbalstsliedi (18) uz vadītā atkarībā no vajadzīgās pozīcijas.
- Atkārtoti pievelciet skrūves.

9.4.2 Paralēlā atbalsta montāža (13. att.)

- Uzstādiet paralēlo atbalstu (7), to uzliktot aizmugurē un nofiksējot sprostsviru (19) uz leju.
- Demontāžas laikā pavelciet sprostsviru uz augšu un noņemiet paralēlo atbalstu (7).
- Paralēlā atbalsta iespiešanas spēku var iestatīt ar aizmugurējo rievoto uzgriezni.

9.4.3 Zāģēšanas platuma iestatīšana (14. att.)

- Veicot koka detaļu garenzāģēšanu, jāizmanto paralēlais atbalsts (7).

- Uzlieciet paralēlo atbalstu (7) uz vadsliedes (11) zāģa plātnes labajā vai kreisajā pusē.
- Uz paralēlā atbalsta (11) vadsliedes atrodas 2 skalas (21/22), kuras parāda atstatumu starp atbalstsliedi (18) un zāģa plātni (5).
- Iestatiet paralēlo atbalstu (7) atbilstoši vajadzīgam lielumam skatlogā (20) un nofiksējiet ar paralēlā atbalsta sprostsviru.

9.5 Galda paplašinājuma lietošana (15. att.)

- Īpaši platām sagatavēm vienmēr vajadzētu lietot galda paplašinājumu (13).
- Atbrīvojiet sprostsviru (23) un izvelciet galda paplašinājumu tiktāl, lai zāģējamā sagatave varētu tam piekļauties nesagāžoties

9.6 Šķērsatbalsts (16. att.)

- Iebīdīet šķērsatbalstu (12) zāģēšanas galda gropē (24a/b).
- Palaidiet vajadzīgāk iespīlēšanas rokturi (25).
- Grieziet šķērsatbalstu (12), līdz ir iestatīts vajadzīgais leņķa lielums. Skala (26) parāda iestatīto leņķi.
- Atkal pievelciet iespīlēšanas rokturi (25).

10. Pielietošana

Darba instrukcijas

Pēc katra jauna iestatījuma mēs iesakām veikt testa griezumumu, lai pārbaudītu iestatīto lielumu atbilstību vēlamajam iestatījumam

Pēc zāģa ieslēgšanas uzgaidiet līdz zāģis sasniedz maksimālo griešanās ātrumu un tikai tad variet veikt griešanas darbu uzsākšanu

Garus materiālus nostipriniet griezuma beiguma posmā, lai tie nešūpotos (piemēram, ruļļveida statne utml) Esiet uzmanīgi pie iegriezumiem Pielietojiet ierīci tikai ar ieslēgtu nosūkšanas funkciju Regulāri pārbaudiet un tīriet nosūkšanas kanālus

10.1 Garo griezumumu izpildes veikšana (17 att.)

Šajā gadījumā materiāls tiek sagriezts tā garenvirzienā Materiāla viena mala tiek atspiesta pret paralēlo pieslēgumu (7), kamēr plakanā puse tiek novietota uz zāģa galda (1)

Zāģa asmens virsmas aizsargam (2) vienmēr ir jāatrodas uz apstrādājamā materiāla

Darba pozīcija garo griezumumu veikšanā nekad nedrīkst būt vienā līnījā ar griezuma gaitu

- Paralēlais pieslēgums (7) jāiestata atbilstoši apstrādājamā materiāla augstumam un vēlamajam platumam (skatiet 9.4)
- Ieslēdziet zāģi
- Novietojiet rokas ar savā starpā cieši saspīestiem pirkstiem uz apstrādājamā materiāla un lēnām virziet materiālu pie paralēlā pieslēguma (7) uz zāģa asmens virsmu (5)

- Sānu vadīšana ar kreiso vai labo roku (atkarībā no paralēlā pieslēguma pozīcijas) tikai līdz priekšējam zāģa malas aizsargam (2)
- Apstrādājamā materiāla sagatavi virziet vienmēr līdz pašam skaldķīļa (4) beigām
- Griešanas atkritumi paliek uz zāģa galda (1), līdz brīdim, kad zāģa virsma (5) atrodas miera stāvoklī
- Garus materiālus nostipriniet griezuma beiguma posmā, lai tie nešūpotos (piemēram, ruļļveida statne utml)

10.1.1 Šauru sagatavju griešana (18 att.)

Garās materiālu sagataves ar platumu, kas ir mazāks par 120 mm, noteikti ir nepieciešams atbalstīt griešanas laikā ar bīdāmā atbalsta stieņa (15) palīdzību. Atbalsta stienis ir iekļauts piegādes komplektā. Nekavējoties veiciet bojātā vai nolietotā atbalsta stieņa nomaiņu.

- Paralēlais pieslēgums ir jāuzstāda atbilstoši paredzētajam apstrādājamā materiāla platumam (skatīt 9.4)
- Novietojiet sagatavi ar abām rokām, zāģa asmens virsmas apvidū noteikti izmantojiet atbalsta stieni (15) kā atbalstu un vilces palīg līdzekli.
- Vienmēr virziet sagatavi līdz skaldķīļa beigām.

⚠ Uzmanību! Īsu sagatavju gadījumā atbalsta stienis ir izmantojams kā griezuma uzsākšanas palīg līdzeklis

10.2 Šķērsriezumu veikšana (19 att.)

- Šķērsriezuma pieslēgumu (12) vienā no abām rievām (24a/b) uz zāģa galda nobīdīet un iestatiet sev vēlamajā leņķī (skatīt 9.6) Zāģa asmens virsmai (5) ir jāatrodas slīpā pozīcijā, tikai tad var izmantot rievu (24a), kura neveido Jūsu roku un šķērsriezuma pieslēguma tiešo kontaktu ar zāģa asmens virsmas aizsargu.

- Nospīdīet stingri detaļu pret šķērsriezuma pieslēgumu (12) ledarbiniet zāģi.
- Izslēdziet zāģi
- Šķērsriezuma pieslēgumu (12) un sagatavi virziet zāģa asmens virzienā, lai veiktu griezumumu

Uzmanību:

Vienmēr stingri turiet apstrādājamo sagatavi, nekādā gadījumā nevirziet griešanai brīvi kustību sagatavi

- Šķērsriezuma pieslēgumu (12) vienmēr virziet tik tālu, līdz kamēr apstrādājamā sagatave ir pilnībā sagriezta
- Zāģēšanas procesā radušos atkritumus savāciet tikai tad, kad zāģis ir izslēgts un atrodas miera stāvoklī .

10.2.1 Slīpo griezumumu veikšana (20 att.)

Slīpos griezumumus pamatā veic izmantojot paralēlo pieslēgumu (7)

- Uzstādi zāģa asmens virsmu (5) vēlamajā leņķī (skatīt 9.3)
- Uzstādi paralēlo pieslēgumu (7) atbilstoši pēc sagataves platumam un augstumam (skatīt 9.4)

- Veiciet griezumu atbilstoši sagataves platumam (skatīt 10.1)

10.3 Kokskaidu plātņu griešana

Lai izvairītos no nolauztām griezuma malām griežot kokskaidu plātnes, zāģa asmens virsmai (5) jābūt iestatītai ne augstāk par 5 mm par apstrādājamā materiāla biezumu (skatiet arī punktu 9.2).

11. Transports

1. Izslēdziet elektroierīci pirms jebkāda veida transportēšanas un atbrīvojiet to no strāvas padeves avota
2. Nesiet vismaz divatā elektroierīci, nešanas laikā neturieties aiz iekārtas galda pagarinājumiem
3. Aizsargājiet elektroierīci no triecieniem, grūdieniem un stiprām vibrācijām, transportēšanas laikā
4. Nostipriniet elektroiekārtu, lai izvairītos no apgāšanās un slīdēšanas riska
5. Nekādā gadījumā neizmantojiet iekārtas aizsargmehānismus iekārtas nešanai vai transportēšanai.

11.1 Transportēšana bez apakšējā rāmja (21. att.)

1. Izvelciet galda paplašinājumu (13).
2. Sagāziet mašīnu uz vadriņiem (27).
3. Turiet mašīnu aiz galda paplašinājuma roktura (13) un velciet to aiz sevis.

12. Apkope

⚠ Brīdinājums! Pirms jebkādu regulēšanas, apkopes vai remonta darbu veikšanas, atvienojiet ierīci no elektriskā strāvas avota!

12.1 Vispārējā apkope

- Nodrošiniet aizsargierīču, gaisa restīšu un motora telpas stāvokli cik vien tīru to ir iespējams uzturēt. Tīriet iekārtu ar tīru lupatiņu vai tīriet to ar saspiestu gaisu pie zema spiediena
- Mēs Jums iesakām veikt iekārtas tīrīšanas darbus pēc katras izmantošanas reizes
- Regulāri tīriet iekārtu ar mitru drāniņu, izmantojot ziepes uz eļļas bāzes. Neizmantojiet tīrīšanas līdzekļus vai šķīdinātājus; tie var sabojāt iekārtas plastmasas detaļas. Pārliecinieties, lai nekādā gadījumā iekārtā nenokļūst ūdens
- Reizi mēnesī veiciet iekārtas kustīgo detaļu eļļošanu, lai pagarinātu to ekspluatācijas laiku. Nekādā gadījumā neeļļojiet iekārtas motoru.

12.2 Oglekļa suku

Pārlietu lielas dzirksteļošanas gadījumā ir jāveic oglekļa suku pārbaude. Šo pārbaudi un nepieciešamības gadījumā oglekļa suku nomaiņu var veikt tikai kvalificēts elektriķis

Informācija par apkalpošanu

Ņemiet vērā, ka šajā izstrādājumā ir daļas, kas nodilst atbilstošas vai dabiskas izmantošanas gaitā, respektīvi, ir detaļas, kas nepieciešamas kā patēriņa materiāli. Dilstošas detaļas*: Ogles suku, zāģa plātne, baterijas, galda ieliktni, bīdstienis, pārbīdāms rokturis, ķīļsiksna

* Nav noteikti jābūt piegādes komplektā!

13. Uzglabāšana

Zāģa plātnes aizsarga (2) novietošanas uzglabāšanā:

Lai zāģa plātnes aizsargu (2) novietotu uzglabāšanā, uzkabiniet to uz tam paredzētās skavas (B) zem galda paplašinājuma (13).

Uzglabājiet iekārtu un tās piederumus tumšā, sausā, bezsala un bērniem nepieejamā vietā. Optimāla uzglabāšanas temperatūra ir amplitūdā starp 5 un 30°C. Uzglabājiet elektroierīci oriģinālajā iepakojumā. Apsedziet elektroierīci, lai nodrošinātu aizsardzību no putekļiem un mitruma. Lietošanas instrukciju glabājiet vienmēr kopā ar elektroierīci.

14. Elektriskais savienojums

Uzstādītais elektromotors ir gatavs darbības uzsākšanai. Pieslēgums ir atbilstošs attiecīgajiem VDE un DIN normatīviem. Klienta pusē esošajam elektropieslēgumam un pielietotajam pagarinātājkaabeļim ir jāatbilst ražotāja noteiktajām norādēm.

- Produkts atbilst EN 61000-3-11 prasībām un ievēro īpašus savienojuma nosacījumus. Tas nozīmē, ka brīvi izvēlētu pieslēguma punktu izmantošana nav pieļaujama.
- Nelabvēlīgos tīkla darbības apstākļos iekārta var izraisīt pārejošas sprieguma svārstības.
- Produkts ir paredzēts lietošanai tikai tādos apstākļos, kad ir nodrošināta nepārtraukta strāvas plūsmas jauda ar vismaz 100 A fāzē un sadales sistēmas piegādātais nominālais spriegums ir nodrošināts 230V apmērā.
- Jums kā lietotājam nepieciešamības gadījumā ir jākonsultējas ar elektroenerģijas piegādātāju, lai tiktu nodrošināta iekārtai nepieciešamā nepārtrauktā strāvas jauda no sistēmas savienojumiem ar publisko tīklu.

Svarīgas norādes

Motora pārslodzes gadījumā, motors pats izslēdzas. Pēc atdzišanas laika (laika ziņā atšķirīgs) ieslēdziet atkal motoru.

Bojāts elektrības pieslēguma kabelis

Elektrisko savienojumu līnijās bieži veidojas izolācijas bojājumi.

Tam par iemeslu var būt sekojoši apstākļi:

- Spiediena vietas, kas veidojas, kad savienojuma kabeli tiek izvilkti caur logu un durvju ailēm.
- Bojājumu vietas nepareiza stiprinājuma vai nepareiza pieslēguma kabeļa izvilšanas procesa veikšanā.
- Griezuma vietas, kas rodas, pārbraucot pāri pieslēguma kabelim.
- Izolācijas bojājumi, kas rodas izvelkot kabeli no kontaktligzdas
- Plaisas, kas rodas izolācijai novecojot.

Šādi bojāti elektropieslēguma kabeli nedrīkst tikt izmantoti un dēļ izolācijas bojājumiem ir veselībai bīstami.

Regulāri pārbaudiet pieslēguma kabeļus vai tie nav bojāti. Pievērsiet uzmanību tam, lai pārbaudes rezultātā pieslēguma kabeli neatrastos pieslēgi pie strāvas avota.

Elektropieslēguma kabeļiem ir jāatbilst noteiktajiem VDE un DIN normatīviem. Izmantojiet tikai pieslēguma kabeļus ar marķējumu H05VV-F.

Uz pieslēguma kabeļa noteikti ir jābūt norādītai informācijai par kabeļa tipu.

Maiņas motors

- Tīkla spriegumam jābūt 220-240 V~.
- Pagarinātajam, kura garums ir līdz 25 m, šķērsriezuma diametram jābūt 1.5 kvadrātmilimetram

Elektroierīces remonts un apkope var tikt veikta tikai pie kvalificēta elektriķa.

Jautājumu gadījumā norādiet sekojošos datus:

- Motora strāva
- Uz iekārtas plāksnes esošos datus
- Uz iekārtas motora plāksnes esošos datus

⚠ pārslodzes aizsardzība (4. att.)

- Šīs elektroinstrumentu ir aprīkots ar pārslodzes aizsardzību. Ja nostrādā pārslodzes aizsardzība, rīkojieties šādi:
- Atvienojiet elektroinstrumentu no elektroapgādes.
- Ļaujiet elektroinstrumentam atdzist.
- Pārbaudiet, vai elektroinstrumentam nav iespējami radušos bojājumu. Uzticiet salabot bojājumus pirms atkārtotas lietošanas sākšanas
- Savienojiet elektroinstrumentu ar elektroapgādi.
- Nospiediet pārslodzes slēdzi (g).
- Ieslēdziet elektroinstrumentu kā aprakstīts un sāciet to lietot.

15. Likvidācija un atkārtota izmantošana

Norādes par iepakojumu



Iepakojuma materiāli ir pārstrādājami. Utilizējiet iepakojumus atbilstoši apkārtējās vides prasībām.

Norādes par Vācijas elektrisko un elektronisko iekārtu likumu (ElektroG)



Nolietotās elektriskās un elektroniskās iekārtas nedrīkst izmest sadzīves atkritumos, bet gan tās jānodod šķirošanas vai utilizācijas punktā!

- Nolietotās baterijas vai akumulatori, kas nav nekuستيgi iebūvēti nolietotajās iekārtās, pirms nodošanas jāizņem! To utilizāciju regulē Vācijas likums par baterijām.
- Elektrisko un elektronisko iekārtu īpašniekiem vai lietotājiem ir uzlikts par pienākumu pēc lietošanas tās nodot likumā noteiktajā kārtībā.
- Gala lietotājs patstāvīgi ir atbildīgs par savu personīgo datu dzēšanu no utilizējamajās nolietotās iekārtās!
- Nosvītrotā atkritumu konteineru simbols nozīmē, ka elektriskās un elektroniskās iekārtas nedrīkst utilizēt sadzīves atkritumos.
- Nolietotās elektriskās un elektroniskās iekārtas var nodot bez maksas šādās vietās:
 - Publiski-tiesiskās utilizācijas vai savākšanas vietas (piem., komunālie būvlaukumi)
 - Elektroiekārtu pārdošanas vietas (stacionāri un tiešsaistē), ja tirdzniecības uzņēmumiem ir uzlikts par pienākumu veikt pieņemšanu atpakaļ, vai tie sniedz šādu pakalpojumu brīvprātīgi.
 - Līdz trim nolietotām elektroiekārtām atbilstoši katram iekārtas veidam, kuru malas garums ir maksimāli 25 centimetri, varat bez jaunas iekārtas iepriekšējas iegādes no ražotāja bez maksas nodot pie ražotāja vai kādā citā pilnvarotā savākšanas vietā jūsu tuvumā.
 - Citas ražotāja un izplatītāja papildu pieņemšanas atpakaļ prasības uzzināsiēt attiecīgajā klientu servisā.
- Ja ražotājs veic jaunas elektroiekārtas piegādi privātai mājāsaimniecībai, tas var ierosināt nolietotās elektroiekārtas bezmaksas savākšanu pēc gala lietotāja pieprasījuma. Šim nolūkam sazinieties ar ražotāja klientu servisu.
- Šie apgalvojumi attiecas tikai uz ierīcēm, kas tiek uzstādītas un pārdotas Eiropas Savienības dalībvalstīs, un kas ir pakļautas Eiropas Direktīvas 2012/19/ES prasībām. Valstīs, kas nav Eiropas Savienības dalībvalstis, var būt spēkā no šīm atšķirīgas prasības attiecībā uz nolietoto elektrisko un elektronisko iekārtu utilizāciju.

16. Traucējumu cēloņi un risinājumi

Traucējums	Iespējamie iemesli	Risinājums
Zāģa asmens virsma pēc motora izslēgšanas atdalās.	Stiprinājuma uzgrieznis ir pievilkts pārāk vaļīgi	Pievelciet cieši stiprinājuma uzgriezni labo vītņi.
Motor nesākas	Tīkla drošinātāja nedarbošanās	Pārbaudiet tīkla drošinātāju
	Pagarinātājkabeļa bojājums	Veiciet pagarinātājkabeļa nomaiņu
	Nav kārtībā motora pieslēgums vai slēdža pieslēgums	Pārbaude no kvalificēta elektriķa puses
	Motora vai slēdža defekts	Pārbaude no kvalificēta elektriķa puses
Motora reversa rotācija	Kondensatora defekts	Pārbaude no kvalificēta elektriķa puses
	Nepareizs pieslēgums	Sienas kontaktligzdas polaritātes nomaiņa no kvalificēta elektriķa puses
Motoram nav veikspējas, atlec drošinātājs	Nav pietiekams pagarinātājkabeļa šķērsriezuma diametrs	Pārbaudiet elektrisko savienojumu
	Neasu asmeņu radītā pārslodze	Veiciet zāģa asmens virsmas nomaiņu
Dzirksteles uz griezuma virsmas	Neasi zāģa asmeņi	Veiciet zāģa asmens uzasināšanu vai nomaiņu
	Nepareiza zāģa asmens virsma	Veiciet zāģa asmens virsmas nomaiņu

A készüléken található szimbólumok magyarázata

	<p>Figyelem! A használati utasítás be nem tartása életveszélyt, sérülésveszélyt vagy a szer- szám károsodását idézheti elő!</p>
	<p>Üzembe helyezés előtt olvassa el a kezelési útmutatót és a biztonsági előírásokat, és mindig tartsa be azokat!</p>
	<p>Viseljen védőszemüveget!</p>
	<p>Viseljen hallásvédőt!</p>
	<p>Porképződésnél viseljen légzőmaszkot!</p>
	<p>Figyelem! Sérülésveszély! Ne nyúljon a működő fűrészlaphoz!</p>
	<p>Védelmi osztály II</p>

Tartalomjegyzék:
Oldal:

1.	Bevezetés.....	180
2.	Eszközleírás.....	180
3.	A szállítás terjedelme.....	180
4.	Rendeltetésszerűi használatg.....	181
5.	Biztonsági utasítások.....	181
6.	Technikai adatok.....	186
7.	Beüzemeltetés előtt.....	186
8.	Felépítés.....	187
9.	Kezelés.....	187
10.	Üzem.....	188
11.	Szállítás.....	189
12.	Karbantartás.....	189
13.	Tárolás.....	190
14.	Elektromos csatlakoztatás.....	190
15.	Megsemmisítés és újrahasznosítás.....	191
16.	Hibaelhárítás.....	191

1. Bevezetés

Gyártó:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Tisztelt vásárló,

Sok örömet és sikert kívánunk Önnek, amikor az új készülékét használja.

Kedves Vásárló:

A hatályban lévő termékfelelősségi törvény értelmében a berendezés gyártója nem vehető felelősségre a berendezésen vagy vele kapcsolatban keletkező károkért a következő esetekben:

- szakszerűtlen kezelés,
- a használati utasítások be nem tartása,
- harmadik személy által végzett, szakképzetlen javítások,
- nem eredeti alkatrészek beszerelése és cseréje,
- szakszerűtlen használat,
- az elektromos rendszer kiesése az elektromos előírások, illetve a VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113 szabályozások be nem tartása miatt.

Javasoljuk önnek:

Szerelés és üzembe helyezés előtt olvassa át a kezelési útmutató teljes szövegét.

Ez a kezelési útmutató megkönnyíti Önnek a gép megismerését és a rendeltetésszerű alkalmazási lehetőségeinek kihasználását.

A kezelési útmutató fontos tanácsokat tartalmaz arról, hogyan dolgozzon a géppel biztonságosan, szakszerűen és gazdaságosan, hogy kerülheti el a veszélyeket, hogyan takarékoskodhat a javítási költségekkel, hogyan csökkentheti a kiesett időt és hogyan növelheti a gép élettartamát és megbízhatóságát.

A kezelési útmutató biztonsági rendelkezésein túl az üzemelésnél feltétlenül vegye figyelembe az országában érvényes előírásokat is.

Őrizze a kezelési útmutatót egy műanyag tasakban, szennyezéstől és nedvességtől védve a gép közelében. Minden kezelő személy a munka megkezdése előtt olvassa el és gondosan vegye figyelembe.

A gépen csak olyan személyek dolgozhatnak, akik a gép használatát megtanulták és az ezzel kapcsolatos veszélyeket ismerik. Tartsa be a megkövetelt minimális életkort.

A jelen üzemelési utasításokba foglalt biztonsági előírások és a helyi országos különleges előírások kiegészítéseként be kell tartani az általánosan elismert műszaki előírásokat a azonos gépeket üzemeltetésekor.

Az útmutató, valamint a biztonsági előírások figyelmen kívül hagyásából származó balesetekért és károkért nem vállalunk felelősséget.

2. Eszközleírás (ábra 4)

1. Fűrészasztalt
2. Késvédővel
3. Szívócső
4. Hasítókéshez
5. Fűrészlap
6. Asztalbetétet
7. Párhuzamvonalzó
8. Kézikerék
9. Beállítása és Rögzítőfogantyú
10. Be Ki
11. Vezetősín
12. Keresztirányú ütköző
13. Asztalhosszabbító
14. Hátsó vezetősín
15. Tolóbotot
16. Reteszelőkar hasítóék
17. Csavar
18. Ütközősín
19. Emelőkart
20. Ütköző
21. Párhuzamvonalzó skála
22. Scale Asztalhosszabbító
23. Emelőkart
24. Horonya
25. Markolatos
26. Skála
27. Futókerekekre

3. A szállítás terjedelme

- Nyissa ki a csomagolást és vegye ki óvatosan a készüléket a csomagolásból.
- Távolítsa el a csomagolási anyagot valamint a csomagolási- / és szállítási biztosítékot (ha létezik).
- Ellenőrizze le, hogy teljes a szállítás terjedelme.
- Ellenőrizze le a készüléket és a tartozékrészeket szállítási károkra.
- Ha lehetséges, akkor őrizze meg a csomagolást a garanciaidő lejáratának a végéig.

FIGYELEM

A készülék és a csomagolási anyag nem gyerekjáték! Nem szabad a gyerekeknek a műanyagtasakokkal, foliákkal és aprórészekkel játszaniuk! Fennáll a lenyelés és a megfulladás veszélye!

- Az eredeti használati útmutató
- Fűrészlap előszerelt
- Késvédővel
- Szívócső
- Hasítókéshez
- Párhuzamvonalzó
- Ütközősín
- Keresztirányú ütköző
- Asztalhosszabbító (1x)
- Tolóbotot
- Szerelési anyagok

4. Rendeltetészerű használat

Az asztali körfűrész minden típusú fa és műanyag hossz- és keresztirányú (csak keresztűtközővel) vágására szolgál, a gépmérettől függően. Semmilyen fajta kör keresztmetszetű fát nem szabad vágni.

A gépet csak rendeltetése szerint szabad használni. Ezt túlhaladó bármilyen használat, nem számít rendeltetészerűnek. Ebből adódó bármilyen kárért vagy bármilyen fajta sérülésért a használó ill. a kezelő felelős és nem a gyártó.

Csak a gépnek megfelelő fűrészlapokat (KFvagy CV-fűrészlapokat) szabad használni. Tilos bármilyen fajta HSS – fűrészlapnak és szétválasztó tárcsának a használata.

A rendeltetészerű használat része a biztonsági utasítások betartása, valamint a kezelési utasításban foglalt szerelési és üzemeltetési utasítások betartása is. A gépet kezelő és karbantartó személyeknek ismerniük kell ezeket, és tájékozottnak kell lenniük a lehetséges veszélyekről.

Ezenfelül a lehető legszigorúbban be kell tartani a baleset-megelőzési előírásokat.

Vegye figyelembe a további általános érvényű munkaegészségügyi és biztonságtechnikai szabályokat is.

⚠ FIGYELEM

A készülékek használatánál, a sérülések és a károk megakadályozásának az érdekében be kell tartani egy pár biztonsági intézkedést. Ezért ezt a használati utasítást/biztonsági utasításokat gondosan átolvasni. Őrizze ezeket jól meg, azért hogy mindenkor rendelkezésére álljanak az információk. Ha más személyeknek adná át a készüléket, akkor kérjük kézbesítse ki vele együtt ezt a használati utasítást/biztonsági utasításokat is. Nem vállalunk felelőséget olyan balesetekért vagy károkért, amelyek ennek az utasításnak és a biztonsági utasításoknak a figyelmen kívül hagyásából keletkeznek.

Ha a berendezésen változtatást hajt végre, az ebből eredő károkért a gyártó nem vállal felelősséget.

A rendeltetészerű használat ellenére bizonyos kockázatok teljes egészében nem küszöbölhetők ki. A gép szerkezetéből és felépítéséből kifolyólag a következő kockázatok jelentkezhetnek:

- A fűrészlap megérintése a fedetlen fűrészelési területen
- A működő fűrészlapba történő benyúlás (vágási sérülés)
- A munkadarabok és a munkadarab részeinek visszacsapása
- A fűrészlap törése
- A fűrészlap hibás keményfém részeinek kivetése

- Halláskárosodás, ha nem használja a szükséges hallásvédőt.
- Zárt helyiségekben számolni kell a fapor egészségkárosító kibocsátásával.

Vegye figyelembe, hogy a készülékeink rendeltetészerűen nem ipari, szakmai vagy gyári alkalmazásra készültek. Nem vállalunk szavatosságot, ha a készüléket ipari-, szakmai- gyári- vagy ennek megfelelő tevékenységre használja.

5. Biztonsági utasítások

Az elektromos szerszámokra vonatkozó általános biztonsági utasítások

⚠ FIGYELMEZTETÉS: Olvassa el az összes biztonsági utasítást, egyéb utasítást, ábrát és műszaki adatot, melyet az elektromos szerszámhoz mellékeltek.

A következő útmutatások betartásának elmulasztása áramütést, tüzet és/vagy súlyos sérüléseket okozhat.

Az összes biztonsági utasítást és útmutatót őrizze meg későbbi használat céljából.

A biztonsági utasításokban használt „elektromos szerszám” fogalom a hálózatról üzemeltetett elektromos szerszámokra (hálózati vezetékkel), illetve az akkumulátorról üzemeltetett elektromos szerszámokra (hálózati vezeték nélkül) vonatkozik.

1) A munkahely biztonsága

- Gondoskodjon a munkahely tisztaságáról és megfelelő megvilágításáról.** A rendetlenség, illetve a megvilágítatlan munkaterületek balesetekhez vezethetnek.
- Ne dolgozzon az elektromos szerszámmal olyan robbanásveszélyes környezetben, ahol éghető folyadékok, gázok vagy porok találhatóak.** Az elektromos szerszámok szikráznak, és a szikrák meggyújthatják a port és a gőzöket.
- Az elektromos szerszám használata során tartsa távol a gyermekeket és más személyeket.** A figyelem elterelése miatt elveszítheti uralmát az elektromos szerszám felett.

2) Elektromos biztonság

- Az elektromos szerszám csatlakozódugója illeszkedjen a csatlakozóaljzatba. A csatlakozódugót semmilyen módon nem szabad módosítani. A védőföldeléssel ellátott elektromos szerszámokkal együtt ne használjon adapteres csatlakozót.** A változatlan csatlakozódugók és a hozzájuk illő csatlakozóaljzatok csökkentik az áramütés kockázatát.

b) **Kerülje el a teste földelt felületekkel, például csövekkel, fűtésekkel, tűzhelyekkel és hűtőszekrényekkel való érintkezését.** Megnövekedik az áramütés kockázata, ha a teste földelve van.

c) **Tartsa esőtől és nedvességtől távol az elektromos szerszámokat.**

Az elektromos szerszámba hatoló víz növeli az áramütés kockázatát.

d) **Ne használja a csatlakozó vezetéket a rendeltetésétől eltérő módon, például az elektromos szerszám szállításához, felakasztásához vagy a csatlakozóaljzatból való kihúzásához. Tartsa távol a csatlakozó vezetéket hőtől, olajtól, éles élektől és a mozgó alkatrészeitől.** A sérült vagy összegubancolódott csatlakozó vezeték növeli az áramütés kockázatát.

e) **Ha a szabadban dolgozik az elektromos szerszámmal, akkor csak olyan hosszabbító vezetékeket alkalmazzon, amelyek kültéri használatra is alkalmasak.** A kültéri használatra alkalmas hosszabbító vezeték használata csökkenti az áramütés kockázatát.

f) **Ha elkerülhetetlen, hogy nedves környezetben használja az elektromos szerszámot, akkor használjon hibaáram-védőkapcsolót.** A hibaáram-védőkapcsoló használata csökkenti az áramütés kockázatát.

3) Személyi biztonság

a) **Legyen figyelmes, ügyeljen arra, amit csinál, és az elektromos szerszám használata során józan ésszel cselekedjen. Ne használja az elektromos szerszámot, ha fáradt, vagy ha drogok, alkohol vagy gyógyszerek hatása alatt áll.** Az elektromos szerszám használata során egy pillanatnyi figyelmetlenség is súlyos sérüléseket okozhat.

b) **Viseljen személyi védőfelszerelést, és mindig használjon védőszemüveget.** Az elektromos szerszám típusától és használatától függően alkalmazott személyi védőfelszerelések, például pormaszk, csúszásmentes munkavédelmi cipő, munkavédelmi sisak vagy hallásvédő viselése csökkenti a sérülések kockázatát.

c) **Kerülje el az akaratlan üzembe helyezést. A szerszám áramellátásra és/vagy akkumulátorra való csatlakoztatása, felvétele vagy szállítása előtt győződjön meg arról, hogy ki van-e kapcsolva az elektromos szerszám.** Ha az elektromos szerszám szállítása közben a kapcsolón tartja az ujját, vagy a készüléket bekapcsolva csatlakoztatja az áramellátásra, akkor balesetek történhetnek.

d) **Az elektromos szerszám bekapcsolása előtt távolítsa el a beállító szerszámokat vagy a csavarkulcsokat.** Az elektromos szerszám forgó részében maradt szerszám vagy kulcs sérüléseket okozhat.

e) **Kerülje a rendellenes testtartást. Álljon stabilan a lábán, és mindig őrizze meg egyensúlyát.** Így váratlan helyzetekben is jobban irányíthatja az elektromos szerszámot.

f) **Megfelelő ruházatot viseljen. Ne viseljen túlbő ruházatot vagy ékszereket.** Haját és ruházatát tartsa távol a maguktól mozgó alkatrészektől. A mozgó alkatrészek elkapathatják a laza ruházatot, az ékszereket vagy a hosszú haját.

g) **Ha lehetséges a porelszívó és -gyűjtő berendezések felszerelése, azokat csatlakoztatni és megfelelően használni kell.** Porelszívó használatával csökkentheti a por által okozott veszélyeket.

h) **Ne keltsen hamis biztonságérzetet és ne szegje meg az elektromos szerszámra vonatkozó biztonsági előírásokat még abban az esetben sem, ha az elektromos szerszámot többszöri használat után ismerni vélni.** A másodperc törtrésze alatt bekövetkező súlyos sérülések lehetnek a következményei annak, ha a szerszámot gondatlanul kezeli.

4) Az elektromos szerszám használata és kezelése

a) **Ne terhelje túl az elektromos szerszámot. Munkájához az ahhoz meghatározott elektromos szerszámot használja.** A megfelelő elektromos szerszámmal jobban és biztonságosabban dolgozhat a megadott teljesítménytartományban.

b) **Ne használjon olyan elektromos szerszámot, amelynek hibás a kapcsolója.** Az az elektromos szerszám, amelyet nem lehet be- vagy kikapcsolni, veszélyesnek számít, és meg kell javítani.

c) **Húzza ki a csatlakozódugót a csatlakozóaljzatból, és/vagy vegye ki a kivehető akkumulátort, mielőtt beállításokat végez a készüléken, cserélhető szerszámokat cserél ki vagy félreteszi az elektromos szerszámot.** Ezen elővigyázatossági intézkedések megakadályozzák az elektromos szerszám akaratlan elindulását.

d) **A nem használt elektromos szerszámokat gyermekektől távol tárolja. Ne hagyja, hogy az elektromos szerszámot olyan személyek használják, akik nem ismerik azt vagy nem olvasták el a jelen utasításokat.** Az elektromos szerszámok veszélyesek, ha tapasztalatlan személyek használják őket.

e) **Gondosan ápolja az elektromos szerszámokat és a cserélhető szerszámot.** Ellenőrizze, hogy a mozgó alkatrészek kifogástalanul működnek-e, nem szorulnak, nincsenek-e törött vagy sérült alkatrészek, amelyek negatív hatással lennének az elektromos szerszám működésére. **Az elektromos szerszám használata előtt javíttassa meg a sérült alkatrészeket.** Sok balesetet a rosszul karbantartott elektromos szerszámok okoznak.

f) Tartsa élesen és tisztán a vágószerszámokat.

A gondosan ápoltt, éles vágóélekkel rendelkező vágószerszámok kevésbé szorulnak be, és könnyebben vezethetők.

g) Az elektromos szerszámot, tartozékokat, be-tétszerszámokat stb. a jelen utasításoknak megfelelően használja. Közben vegye figye-lembe a munkafeltételeket és a végrehajtan-dó feladatot is.

Az elektromos szerszámoknak a tervezett alkalmazásuktól eltérő használata veszélyes helyzetekhez vezethet.

h) A fogantyúkat és a fogantyúfelületeket min-dig száraz, tiszta, valamint olajtól és zsírtól mentes állapotban kell tartani.

A csúszós fo-gantyú és fogantyúfelületek nem teszik lehetővé az elektromos szerszám biztonságos üzemelteté-sét és afölötti uralmának megőrzését előre nem látható helyzetekben.

5) Szerviz

a) Csak képzett szakszeméllyel és csak erede-ti pótalkatrészek használatával javíttassa meg elektromos szerszámát. Ezáltal biztosítható az elektromos szerszám biztonságának megőrzése.

Figyelmeztetés!

Ez az elektromos kéziszerszám működés közben elektromágneses mezőt képez. Ez a mező bizonyos körülmények között befolyásolhatja az aktív és passzív orvosi implantátumok működését. A súlyos és halálos sérülések veszélyének csökkentése érdekében javasoljuk, hogy az orvosi implantátumokkal élő szemé-lyek az elektromos kéziszerszám kezelése előtt kérjék ki orvosuk és az implantátum gyártójának véleményét.

Az asztali körfűrészekre vonatkozó biztonsági utasítások

A védőburkolatokra vonatkozó biztonsági utasít-ások

a) Hagyja felszerelve a védőburkolatokat. A vé-dőburkolatoknak működőképes és megfelelő-en felszerelt állapotban kell lenni.

A meglazult, sérült vagy nem megfelelően műkö-dő védőburkolatokat meg kell javítani vagy ki kell cserélni.

b) A daraboló vágásokhoz mindig használja a fű-részlap védőburkolatát és a hasítóéket.

Az olyan daraboló vágások esetén, amikor a fű-részlap teljes mértékben átfűrészeli a munkadarab vastagságát, a védőburkolat és az egyéb biztonsági berendezések csökkentik a sérülések kockázatát.

c) Azon munkafolyamatok (pl. szélezés, hornyo-lás vagy felsliccelés) befejezésekor, amelyek-hez a védőburkolat és/vagy a hasítóék eltávo-lítására van szükség, befejezésekor azonnal helyezze vissza a védőrendszert.

A védőburkolat csökkenti a személyi sérülések kockázatát.

d) Az elektromos szerszám bekapcsolása előtt győződjön meg arról, hogy a fűrészlap nem ér a védőburkolathoz, a hasítóékhoz vagy a munkadarabhoz.

Amennyiben ezek a komponensek véletlenül a fű-részlaphoz érnek, akkor az veszélyes helyzethez vezethet.

e) Állítsa be a hasítóéket a jelen üzemeltetési utasításban található leírásnak megfelelően.

Ha helytelen a távolság, az elhelyezkedés vagy a beigazítás, annak az lehet a következménye, hogy a hasítóék nem tudja hatékonyan megaka-dályozni a visszacsapódást

f) Ahhoz, hogy a hasítóék működni tudjon, a munkadarabra kell hatást gyakorolnia. Az olyan munkadarabokban végzett vágások esetén, amelyek túl rövidek, a hasítóék nem képes kifejteni a hatását. Ilyen feltételek mellett a hasítóék nem képes megakadályozni a visszacsapódást.

g) A hasítóékhoz illő fűrészlapot használjon.

Ahhoz, hogy a hasítóék megfelelően működjön, a fűrészlap átmérőjének illeszkednie kell a meg-felelő hasítóékhoz, a fűrészlap törzslapjának vé-konyabbnak kell lennie a hasítóéknél, és a fog-szélességnek nagyobbak kell lennie a hasítóék vastagságánál.

A fűrészelési műveletre vonatkozó biztonsági utasítások

a) Δ VESZÉLY: Kezét és ujjait tartsa távol a fű-részlaptól és a fűrészelési tartománytól.

Egy pillanatnyi figyelmetlenség, vagy a munkada-rab elcsúszása a fűrészlaphoz vezetheti a kezét, és súlyos sérüléseket okozhat.

b) A munkadarabot mindig a fűrészlap vagy a vágószerszám forgásirányával ellentétesen vezesse.

Ha a forgásiránnyal azonos irányban vezeti a munkadarabot a fűrészasztal felett a fűrészlap-hoz, az azzal járhat, hogy a munkadarabot és a kezét berántja a fűrészlap.

c) Hosszanti vágásoknál soha ne használjon gérvágó ütközőt a munkadarab bevezeté-séhez, és a gérvágó ütközővel végzett ke-resztirányú vágásoknál soha ne használja a párhuzamos ütközőt a hosszbeállításához. Ha egyszerre vezeti a munkadarabot a párhuzamos és a gérvágóütközővel, akkor megnő a valószínű-sége, hogy a fűrészlap megszorul és visszacsap.

- d) **Hosszanti vágásnál mindig az ütközősínnek és a fűrészlap között fejtsen ki előtoló erőt a munkadarabra. Használjon tolófát, ha az ütközősín és a fűrészlap közötti távolság kisebb, mint 150 mm, illetve tolóblokkot, ha a távolság kisebb, mint 50 mm.**

Az ilyen segédeszközök biztosítják, hogy a keze biztonságos távolságban maradjon a fűrészlaptól.

- e) **Csak a gyártó által tartozékként mellékelt tolófát használja, vagy olyat, amelynek kialakítása megfelel az előírásoknak.**

A tolófa kellő távolságot biztosít a keze és a fűrészlap között.

- f) **Soha ne használjon olyan tolófát, amely sérült, vagy amelybe belevágott.**

A sérült tolófa eltörhet, ami miatt a keze a fűrészlaphoz érhet.

- g) **Ne dolgozzon „szabad kézzel”. A munkadarab felhelyezéséhez és vezetéséhez mindig használja a párhuzamos vagy a gérvágó ütközőt. A „szabad kézzel” azt jelenti, hogy a munkadarabot a párhuzamos vagy a gérvágó ütköző helyett pusztán kézzel tolja vagy vezeti.**

A szabad kézzel végzett fűrészelés iránytévesztéshez, a munkadarab megszorulásához és visszacsapódásához vezet.

- h) **Soha ne nyúljon át a forgó fűrészlap fölé vagy mellett.**

Ha egy munkadarab után nyúl, akaratlanul is megérintheti a forgó fűrészlapot.

- i) **Ha hosszabb/szélesebb munkadarabbal dolgozik, támassza meg a fűrészasztal mellett vagy mögött, hogy vízszintes helyzetben maradjon.**

A hosszabb/szélesebb munkadarabok hajlamosak lebillenni a fűrészasztal széléről; ezáltal elveszítheti fölöttük az uralmat, megszorulhat a fűrészlap, és visszacsapódhat a munkadarab.

- j) **A munkadarabot egyenletesen vezesse. Ne hajlítsa meg és ne forgassa el a munkadarabot. Ha megszorul a fűrészlap, azonnal kapcsolja ki az elektromos szerszámot, húzza ki a hálózati csatlakozódugót, és hárítsa el a megszorulás okát.**

Ha a fűrészlap beleszorul a munkadarabba, akkor az visszacsapódhat, illetve beállhat a fűrész motorja.

- k) **Ne távolítsa el a levágott darabokat, míg a fűrész jár. A levágott darabok beszorulhatnak a fűrészlap és az ütközősín vagy a védőburkolat közé, és eltávolításuk közben beránthatják az ujját a fűrészlaphoz. Mielőtt eltávolítja a darabokat, mindig kapcsolja ki a fűrész, és várja meg, hogy a fűrészlap teljesen leálljon.**

- l) **Ha 2 mm-nél vékonyabb munkadarabot vág hosszanti irányba, használjon kiegészítő párhuzamos ütközőt, mely felfekszik az asztal felületére. A vékony munkadarabok beékelődhetnek a párhuzamos ütköző alá, ami visszacsapódáshoz vezethet.**

Visszacsapódás – oka és a megfelelő biztonsági utasítások

A visszacsapódás a munkadarab hirtelen reakciója, ha a fűrészlap elakad vagy megszorul, illetve ha a munkadarabon ferdén vezetett vágást ejt, valamint ha a munkadarab egy része beszorul a fűrészlap és a párhuzamos ütköző vagy valamely más rögzített elem közé.

Visszacsapódás esetén a fűrészlap hátsó része általában elkapja a munkadarabot, felemeli a fűrészasztalról, és kidobja a kezelő irányába. A visszacsapódás az asztali körfűrész helytelen vagy hibás használatának következménye. Ez az alábbiakban leírt elővigyázatossági intézkedésekkel megelőzhető.

- a) **Soha ne álljon közvetlenül a fűrészlappal egy vonalba. Mindig a fűrészlapnak azon az oldalán tartózkodjon, ahol az ütközősín található.**

Visszacsapódás esetén a munkadarab nagy sebességgel dobódhat ki a fűrészlap előtt, azzal egy vonalban álló személyek irányába.

- b) **A munkadarab húzásához vagy megtámasztásához soha ne nyúljon a fűrészlap fölé vagy mögé.**

Véletlenül megérintheti a fűrészlapot vagy a munkadarab visszacsapódhat, és a gép beránthatja az ujját a fűrészlaphoz.

- c) **Soha ne tartsa vagy nyomja rá a levágandó munkadarabot a forgó fűrészlapra.**

Ha a levágandó munkadarabot rányomja a fűrészlapra, az megszorulhat vagy visszacsapódhat.

- d) **Az ütközősínt a fűrészlappal párhuzamosan állítsa be.**

Ha nem állítja be rendesen az ütközősínt, akkor az a fűrészlaphoz nyomja a munkadarabot, amely visszacsapódhat.

- e) **Fedett vágások (falolás, hornyolás vagy felsíccelés) esetén nyomófésűvel vezesse a munkadarabot az asztalhoz és az ütközősínhez.**

A nyomófésűvel jobban tudja uralni a munkadarabot, ha az visszacsapna.

- f) **Legyen különösen óvatos, amikor összetett munkadarab nem belátható részét vágja. .**

A bemerülő fűrészlap belevághat olyan tárgyakba, melyek visszacsapódást okozhatnak.

- g) **A nagy lapokat támassza alá, hogy ezzel megakadályozza a beszoruló fűrészlap által okozott visszacsapódás kockázatát.**

A nagy lapok meghajolhatnak a saját súlyuk miatt. Ahol a lap túlnyúlik a fűrészasztalon, mindenütt alá kell támasztani.

- h) **Legyen különösen óvatos olyan munkadarab fűrészelésekor, amely megvetemedett, göcsörtös, vagy nincs olyan egyenes éle, melynek mentén a gérvágó ütközővel vagy az ütközősín mentén lehetne vezetni.**

A megvetemedett, göcsörtös vagy megcsavart munkadarab instabil, ami azzal jár, hogy a vágási él eltér a fűrészlap síkjától, és a munkadarab megszorulhat vagy visszacsapódhat.

- i) **Soha ne fűrészljen több egymásra vagy egymás mögé halmozott munkadarabot.**

A fűrészlap elkaphat egy vagy több ilyen darabot, és visszacsapódást okozhat.

- j) **Ha újra el akarja indítani a munkadarabba beszorult fűrészlapú fűrész, akkor központozza a fűrészlapot a vágási részben úgy, hogy a fűrész fogai ne akadjanak a munkadarabba.**

Ha beszorul a fűrészlap, akkor a fűrész újraindításakor megemelheti a munkadarabot, ami visszacsapódással járhat.

- k) **A fűrészlapokat tartsa tisztán, élesen, és kellő mértékben terpesztve. Ne használjon megvetemedett vagy repedt, illetve törött fogú fűrészlapot.**

Az éles és helyesen terpesztett fűrészlap hajlamos a legkevésbé megszorulni, beállni, vagy visszacsapódást okozni.

Az asztali körfűrész kezelésére vonatkozó biztonsági utasítások

- a) **Mielőtt eltávolítja az asztalbetétet, kicseréli a fűrészlapot, beállítja a hasítóéket vagy a fűrészlap védőburkolatát, illetve ha felügyelet nélkül hagyja a gépet, kapcsolja ki az asztali körfűrész, és válassza le az elektromos hálózatról.**

Az óvintézkedések a baleset megelőzését szolgálják.

- b) **Soha ne hagyja felügyelet nélkül működni az asztali körfűrész. Kapcsolja ki az elektromos szerszámot, és ne hagyja magára, míg teljesen le nem állt.**

A felügyelet nélkül működő fűrész ellenőrizhetetlen veszélyforrás.

- c) **Az asztali körfűrész sík talajon, jól megvilágított helyen állítsa fel, ahol biztosan áll a lábán, és meg tudja őrizni egyensúlyát. A felállítás helyén elegendő tér álljon rendelkezésre a nagyobb munkadarabok kezeléséhez.**

A rendtelenség, a megvilágítatlan munkaterület és a csúszós padló balesethez vezethet.

- d) **Rendszeresen távolítsa el a fűrészport és forgácsot a fűrészasztal alól és az elszívóból.**

A felgyűlő fűrészpor éghető és öngyulladásra hajlamos.

- e) **Biztosítsa az asztali körfűrész.**

Ha nem rögzíti szabályszerűen az asztali körfűrész, az elmozdulhat vagy felborulhat.

- f) **Mielőtt bekapcsolná, távolítsa el a beállító szerszámokat, famaradékot stb. az asztali körfűrészről.**

Ha a fűrész valamitől kitér vagy megszorul, az veszélyes lehet.

- g) **Mindig helyes méretű és megfelelő (pl. rombusz alakú vagy kerek) rögzítőfurattal rendelkező fűrészlapokat használjon.**

A fűrész szerelvényeihez nem illő fűrészlap nem fut koncentrikusan, és elveszítheti fölötté az uralmát.

- h) **Soha ne használjon sérült vagy nem odaillő fűrészlaprögzítő szerelvényeket, pl. peremetket, alátéteket, csavarokat vagy anyákat.**

A fűrészlaprögzítő szerelvényeket kifejezetten az Ön fűrészéhez terveztük a biztonságos üzemeltetésért és az optimális teljesítményért.

- i) **Soha ne álljon fel az asztali körfűrészre, és ne használja fellépőként.**

Súlyos sérüléseket szenvedhet, ha az elektromos szerszám felborul, vagy ha véletlenül hozzáér a fűrészlaphoz.

- j) **Győződjön meg arról, hogy a fűrészlap helyes forgásirányban van felszerelve. Az asztali körfűrészszel ne használjon csiszolókorongot vagy drótkétfetárcsát.**

A fűrészlap helytelen felszerelése vagy a nem ajánlott tartozékok használata súlyos sérüléseket okozhat.

A fűrészlapok kezelésére vonatkozó biztonsági utasítások

1. Akkor használja az elektromos szerszámot, ha ismeri a használatával kapcsolatos tudnivalókat.
2. Figyeljen a legmagasabb fordulatszámra. A betétszerszámon megadott legmagasabb fordulatszám átlépése tilos. Tartsa be a fordulatszám-tartományt, ha meg van adva.
3. Ügyeljen a motor és a fűrészlap forgásirányára.
4. Ne használjon megrepedt betétszerszámokat. A megrepedt betétszerszámokat selejtezze ki. Ezeket tilos megjavítani.
5. A befogófelületeket tisztítsa meg a szennyeződésektől, zsírtól, olajtól és víztől.
6. Körfűrészlapok furatainak csökkentésére soha ne használjon különálló redukáló gyűrűket vagy perselyeket.
7. Ügyeljen arra, hogy a betétszerszámot biztosító rögzített redukáló gyűrűk átmérője ugyanakkora és a vágási átmérő legalább 1/3-a legyen.
8. Bizonyosodjon meg arról, hogy a rögzített redukáló gyűrűk egymással párhuzamosak.
9. Óvatosan működtesse a betétszerszámokat. Legjobb, ha ezeket az eredeti csomagolásukban vagy különleges tartókban tárolja. A fogásbiztonság javítása és a sérülésveszély további csökkentése érdekében viseljen védőkesztyűt.
10. A betétszerszámok használata előtt ellenőrizze, hogy minden védőszerkezet helyesen rögzül-e.

11. Használat előtt győződjön meg arról, hogy az Ön által használt összes betétszerszám megfelel az elektromos kéziszerszám műszaki követelményeinek, illetve hogy ezek helyesen rögzülnek-e.
12. A tartozék fűrészlapot csak fa fűrészelésére használja, fémek megmunkálására soha.
13. A megmunkálandó anyagnak megfelelő fűrészlapot használjon.
14. Kizárólag a fűrészzen megadott adatoknak megfelelő átmérőjű fűrészlapot használjon.
15. Kizárólag olyan fűrészlapokat használjon, amelyek fordulatszáma megegyezik vagy nagyobb az elektromos szerszámon jelöltnél.
16. Csak a gyártó által ajánlott fűrészlapokat használjon, amelyek – amennyiben fa vagy hasonló anyagok vágására használja őket – megfelelnek az EN 847-1 szabványnak.
17. Viseljen megfelelő személyi védőfelszerelést, például:
 - hallásvédőt;
 - a fűrészlapok kezeléséhez védőkesztyűt.
18. Csak a gyártó által ajánlott fűrészlapokat használjon, amelyek megfelel az EN 847-1 szabványnak. Figyelmeztetés! A fűrészlap cseréjekor ügyeljen arra, hogy a vágásszélesség ne legyen kisebb, a fűrészlap törzsvastagsága pedig ne legyen nagyobb a hasítóék vastagságánál!
19. Fa és műanyagok fűrészeléskor kerülje a fűrészfogak túlhevülését. Az előtolási sebesség csökkentésével kerülje el a műanyag megolvadását.

Maradék kockázatok

Az elektromos szerszám a technika jelenlegi állása és az elismert biztonságtechnikai előírások szerint készült. Használata közben azonban jelentkehetnek maradék kockázatok.

- Nem előírászerű villamos csatlakozóvezetékek használatakor áramütés veszélye áll fenn.
- A nem nyilvánvaló maradék kockázatok minden elővigyázatosság ellenére sem szüntethetők meg.
- A maradék kockázatok azonban a minimálisra csökkenthetők, ha teljes egészében betartják a „Fontos utasítások” és a „Rendeltetészerű használat” fejezeteket, és a kezelési utasítást.
- Szükségtelenül ne terhelje túl a gépet: a fűrészeléskor kifejtett túl erős nyomás gyorsan megrongálja a fűrészlapot, ami a gép teljesítményének csökkenését a megmunkálás és a vágási pontosság terén.
- Kerülje a gép véletlen üzembe helyezését: a dugós csatlakozó a csatlakozó aljzatba való bevezetésekor nem szabad megnyomni a Start gombot.
- Mindig a kézikönyvben javasolt szerszámot használja. Ily módon biztosíthatja, hogy gépe mindig optimális teljesítménnyel működjön.
- A kezét tartsa távol a munkaterülettől, ha a gép üzemel.

- Mielőtt a beállítási és karbantartási munkákat megkezdene, kapcsolja ki a Start gombot és húzza ki a hálózati csatlakozót.

6. Technikai adatok

Váltakozóáramú motor	220-240 V~ 50 Hz
Teljesítmény S1	1800 Watt
Üzem mód	S6 20%* 2000 Watt
Üresjárat fordulatszám	4800 min ⁻¹
Keményfémfűrészlap	∅ 255 x ∅ 30 x 2,8 mm
A fogak száma	60
A hasítóék vastagsága	2,5 mm
Asztal nagyság	565 x 565 (675) mm
Vágási magasság max. 90°	80 mm
Vágási magasság max. 45°	55 mm
Magasságelállítás	0 - 80 mm
Elfordítási határcsiga	0 - 45°
Elszívócsatlakozás	∅ 35 mm
Tömeg	23,5 kg

*** S6 20% üzemmód: folyamatos működés szakaszolt terheléssel (futásidő 10 perc). A motor túlzott felmelegedésének elkerülésére a motor a futásidő 20%-a alatt a megadott névleges teljesítményen üzemeltethető, a futásidő 80 %-a alatt terhelés nélkül kell működtetni.**

Zaj és vibráció

Ennek a fűrésznek a zajértékei az EN 62841 szerint lettek mérve.

Hangnyomásmérték L _{PA}	92,6 dB(A)
Bizonytalanság K _{PA}	3 dB
Hangteljesítmény Mérték L _{WA}	105,6 dB(A)
Bizonytalanság K _{WA}	3 dB

Viseljen hallásvédőt.

A zaj halláskárosodást okozhat. Az összesített rezgésértékeket (a három irány vektorösszege) az EN 62841 szabvány előírásainak megfelelően határoztuk meg.

7. Beüzemeltetés előtt

- A gépet stabilan kell felállítani, ez annyit jelent hogy egy munkapadra. Ehhez használja a furatokat, amelyek a gép állványában találhatóak.
- A beüzemeltetés előtt minden burkolatnak és biztonsági berendezésnek szabályszerűen fell kell szerelnie.
- A fűrészlapnak szabadon kell tudni futnia.

- Ügyeljen a már megmunkált fán az idegen alkatrészekre, mint például szögekre vagy csavarokra stb.
- A be-/kikapcsoló felszerelése előtt a fűrészlapnak helyesen fel kell szerelve lennie. A mozgatható részeknek könnyűjáratáuknak kell lenniük.
- Rákapcsolás előtt leellenőrizni, hogy az adattáblán megadott adatok megegyeznek-e a hálózati adatokkal.
- A gépet csak egy előírásosan beépített földelt-konnektorra rácsatlakoztatni, amely legalább 16A-al le van biztosítva.

8. Felépítés

Figyelem! A körfűrészben történő minden karbantartási, átszerelési és összeszerelési munka előtt kihúzni a hálózati csatlakozót.

Helyezze a berendezéshez tartozó összes alkatrészt egy sima felületre. Válogassa szét az azonos darabokat.

Megjegyzés: Ha a kötések csavar (kerek fejű/ vagy hatszögletű), hatlapú anya és alátét rögzíti, az alátétet a csavaranya alá kell helyezni.

A csavarokat mindig kívülről helyezze be, majd belülről anyával rögzítse a kötések.

Megjegyzés: A csavaranyákat és csavarokat a szerelés során csak olyan mértékben húzza meg, hogy ne eshessenek ki.

Ha már a végső összeszerelés előtt erősen rögzíti az anyákat és csavarokat, a végső összeszerelés nem hajtható végre.

8.1 Kézikerék felszerelése (5. ábra)

1. Helyezze fel a tárcsát (e) a csavarra (a).
2. Azután helyezze fel a csavart a kézi fogantyúra (b), majd a tárcsát (c) a csavarra.
3. Az egész szerkezetet szerelje fel a kézikerékre (8) és biztosítsa a hatlapú anyacsavarral (d).

8.2 A hasítóék beállítása / felszerelése (6-8. ábra)

△ Figyelem! Húzza ki a hálózati csatlakozódugót! Az üzembe helyezés előtt ellenőrizni kell a (4) hasítóék beállítását.

1. Állítsa max. vágásmélységre a (5) fűrészlapot, vigye 0°-os állásba, és rögzítse.
2. Asztalbetét (6) kivétele (6. ábra)

△ Figyelem! Szállítástechnikai okokból a hasítóéket (4) az első üzembe helyezés előtt az alsó helyzetben kell felszerelni. A géppel csak akkor szabad munkát végezni, ha a hasítóék (4) a felső helyzetben található. A hasítóék felső helyzetbe szerelését az alábbiak szerint végezze:

3. Lazítsa meg a rögzítőkart (16), majd vigye a hasítóéket (4) a felső helyzetbe (7. ábra).
4. A fűrészlap (5) és a hasítóék (4) közötti távolság max. 5 mm legyen. (8. ábra)
5. Ismét húzza meg a (16) rögzítőcsavart és szerelje fel az asztalbetétet (6).

8.3 A fűrészlapvédő felszerelése / leszerelése (9. ábra)

1. A (2) fűrészlapvédőt felülről helyezze a (4) hasítóékre, úgy, hogy a (17) csavar szorosan illeszkedjen a (4) hasítóék hosszú lyukába.
Figyelem: Hogy fel tudja helyezni a (2) fűrészlapvédőt (4) a hasítóékre, meg kell nyomnia a (A) gyorsreteszelő gombot.

2. Ne húzza túl szorosra a (17) csavart, a (2) fűrészlapvédőnek szabadon kell mozognia.
3. Helyezze az (3) elszívó tömlőt a elszívó adapterre és a fűrészlapvédő (2) elszívó csomjára. Csatlakoztasson egy megfelelő forgácselszívó berendezést a elszívó adapterre.

4. A leszerelés fordított sorrendben történik.

Figyelem!

A fűrészelés megkezdése előtt a (2) fűrészlapvédőt le kell sülyeszteni a fűrészelt darabra.

8.4 A fűrészlap felszerelése/cseréje (6, 9, 10. ábra)

1. Figyelem! Húzza ki a hálózati csatlakozódugót, és viseljen védőkesztyűt.

2. Szerelje le a (2) fűrészlapvédőt (ábra 9)
3. Távolítsa el a (6) asztalbetétet (ábra 6)
4. Oldja ki az anyát, miközben egy (f) fűrészlapkulcsot helyez az anyára, és egy további (f) fűrészlapkulccsal ellentart a külső karimát (lásd a 10. ábrát).
5. Figyelem! Forgassa az anyát a fűrészlap forgásiirányába.
6. Vegye le a külső karimát, és húzza le a régi fűrészlapot és a belső karimát.
7. Az új fűrészlap felszerelése előtt gondosan, egy drótkéfével tisztítsa meg a fűrészlap karimáját.
8. Az új fűrészlapot fordított sorrendben helyezze vissza és rögzítse.

Figyelem! Ügyeljen a futásirányra, a fogak vágó ferde széleinek futásirányba, vagyis előre kell mutatnia.

9. Szerelje vissza és állítsa be a (6) asztalbetétet, valamint a (2) fűrészlapvédőt
10. Mielőtt ismét megkezdí a munkát a fűrészszel, ellenőrizze a védőberendezések működőképességét.

9. Kezelés

9.1 Be-/ki-kapcsoló (11 ábra)

- A zöld taszter „I” (10) nyomása által lehet a fűrészszel bekapcsolni. A fűrészszelés kezdete előtt megvárni, amíg a fűrészszel el nem érte a maximális fordulatszámát.

- A fűrész újboli kikapcsolásához, meg kell nyomni a piros „0” (10) tasztert.

9.2 Vágásmélység (11 ábra)

A kézikérék (8) csavarása által lehet a fűrészlapot a kívánt vágási mélységre beállítani.

- Az óramutató járásával ellentétesen: nagyobb vágásmélység
- Az óramutató járásának irányába: kisebb vágásmélység

Egy próbavágás által leellenőrizni a beállítást.

9.3 A szög beállítása (11 ábra)

Az asztali körfűrészszel az ütközősínhez képest balra döntött, 0°-45°-os szögvágást is végezhetünk.

△ Minden vágás előtt ellenőrizze, hogy az ütközősín (e), a keresztirányú vezető és a fűrészlap ne ütközessen.

- Megereszteni a rögzítő fogantyút (9).
- A skálán állítsa be a kívánt szögmértéket.
- A kívánt szögmértékben bereteszeln a rögzítő fogantyút (9).

9.4 Párhuzamos ütközővel végzett munka

9.4.1 Az ütközőmagasság beállítása (12. ábra)

- A (7) párhuzamos ütköző (18) ütközősínre két különböző magasságú vezetőfelülettel rendelkezik.
- A vágni kívánt anyagok vastagságától függően a (18) ütközősínre vastag anyagokhoz (25 mm feletti munkadarab-vastagság), vékony anyagokhoz (25 mm alatti munkadarab-vastagság) alapján kell használni.
- Ehhez lazítsa meg a párhuzamos ütközőn (7) oldalt található csavarokat, majd az ütközősínreket (18) egyenként húzza a kívánt helyzetbe a vezetőelemen.
- Húzza meg ismét a csavarokat.

9.4.2 A párhuzamos ütköző felszerelése (13. ábra)

- A párhuzamos ütközőt (7) szerelje fel úgy, hogy az ütközőt hátul helyezze, majd az emelőkart (19) lefelé rögzíti.
- Szétszereléskor húzza felfelé az emelőkart és vegye ki a párhuzamos ütközőt (7).
- A párhuzamos ütköző szorítóereje a hátsó recézett anyacsavarral lehet beállítani.

9.4.3 A vágásszélesség beállítása (14. ábra)

- Fadarabok hosszanti vágásánál a (7) párhuzamos ütközőt kell használni.
- Helyezze fel a párhuzamos ütközőt (7) a vezetősínre (11) a fűrészlaptól jobbra vagy balra
- A párhuzamos ütköző (11) vezetősínén 2 skála (21/22) található, amelyek az ütközősín (18) és a fűrészlap (5) közötti távolságot mutatják.

- A kémlelőablaknál állítsa be a kívánt méretre a (7) párhuzamos ütközőt, és a párhuzamos ütköző (20) excenterkarjával rögzítse.

9.5 Az asztalszélesítés használata (15. ábra)

- Különösen széles munkadarabok esetén mindig használni kell az asztalszélesítést (13).
- Lazítsa meg az emelőkart (23) és húzza ki az asztalszélesítést olyan annyira, hogy a fűrészelni kívánt munkadarabot fel lehessen rá fektetni úgy, hogy ne billenjen le.

9.6 Keresztütköző (16. ábra)

- Tolja a (12) keresztütközőt a fűrészasztal egyik (24a/b) hornyába.
- Lazítsa meg a (25) markolatos csavart.
- Forgassa el a (12) keresztütközőt, míg el nem éri a kívánt szögméretet. A keresztütközőn található nyíl (26) mutatja a beállított szöveget.
- Ismét húzza szorosra a (25) recézett csavart.

10. Üzem

Munkavégzési utasítások

Minden új beállítás után, a beállított mértékek felülvizsgálatára egy próbavágást ajánlunk.

A fűrész bekapcsolása után, mielőtt véghezvinné a vágást megvárni, míg a fűrészlap a maximális fordulatszámát el nem érte.

Biztosítsa a hosszú munkadarabokat a vágási folyamat végéig lebillenés ellen! (mint például legurulási állvány stb.)

Figyelem a bevágásoknál!

A készüléket csak elszívással üzemeltetni.

Az elszívócsatornákat rendszeresen leellenőrizni és megtisztítani.

10.1 A hosszvágások véghezvitele (17 ábra)

Ennél egy munkadarab hosszirányba lesz átvágva.

A munkadarabnak az egyik széle a párhuzamos ütköző (7) ellen lesz nyomva, míg a lapos oldala a fűrészasztalra (1) felfekszik. A fűrészlapvédőt (2) mindig le kell eresztetni a munkadarabra.

A hosszvágásnál sohasem szabad a munkaállásnak a vágás lefolyásával egy vonalban lennie.

- A párhuzamos ütközőt (7) a munkadarabmagasságnak és a kívánt szélességnek megfelelően beállítani.
- Bekapcsolni a fűrész
- A kezeket zárt ujjakkal laposan ráfektetni a munkadarabra és a munkadarabot a párhuzamos ütköző (7) mentén a fűrészlapba (5) tolni.
- A jobb vagy bal kézzel oldali vezetés (a párhuzamos ütköző helyzetétől függően) mindig csak a fűrészlapvédő (2) elülső széléig legyen.
- A munkadarabot mindig a hasítóék (4) végéig áttolni.

- A vágási hulladék a fűrészasztalon (1) fekvé marad, míg a fűrészlap (5) ismét nyugalmi állásba nem került.
- Biztosítsa a hosszú munkadarabokat a vágási folyamat végéig lebillenés ellen! (mint például legurulási állvány stb.)

10.1.1 Keskeny munkadarabok vágása (18 ábra)

120 mm alatti szélességű munkadarabok hosszvágását okvetlenül egy tolóbot (15) segítségével kell elvégezni. A tolóbot benne van a szállítás terjedelmében. Az elkopott vagy károsult tolóbotot azonnal kicserélni.

- Állítsa be a párhuzamvezetőt a munkadarab szélességének megfelelően (9.4).
- Két kézzel tolja előre a munkadarabot, a fűrészlap közelében feltétlenül használjon tolórudat (15) a művelethez.
- A munkadarabot mindig a hasítóék végéig tolja.

△ **Figyelem!** Rövid munkadarabok esetén már a vágás kezdetén használja a tolóbotot.

10.2 Harántvágások véghezvitele (19 ábra)

- A fűrészasztal két horonya (24a/b) közül az egyikbe betolni a harántütközőt (12) és beállítani a kívánt szögértékre (9.6). Ha a fűrészlapot (5) még kiegészítően ferdén kell beállítani, akkor azt a horonyt (24a) kell használni, amely nem engedi Ön kezét és a harántütközőt a fűrészlapvédővel érintkezésbe kerülni.
- A munkadarabot feszesen a harántütköző (12) ellen nyomni.
- Bekapcsolni a fűrészst.
- A vágás elvégzéséhez a harántütközőt (12) és a munkadarabot a fűrészlap irányába tolni.
- **Figyelem:**
Mindig a vezetett munkadarabot tartani, sohasem a szabad munkadarabot amely le lesz vágva.
- A haránt ütközőt (12) mindig annyira előretolni, amíg teljesen át nincs vágva a munkadarab.
- Ismét kikapcsolni a fűrészst. A fűrészhulladékot csak akkor eltávolítani, ha a fűrészlap leállt.

10.2.1 A ferdevágások véghezvitele (20 ábra)

Ferde vágások már alapjába véve csak a párhuzamos ütköző (7) felhasználásával végzendők el.

- Beállítani a fűrészlapot a kívánt szögértékre (9.3).
- A munkadarab szélessége és magassága szerint beállítani a párhuzamos ütközőt (7) (9.4)
- A munkadarab szélességnek megfelelően elvégezni a vágást (10.1).

10.3 Préseltlemezek vágása

Ahhoz hogy megakadályozza a vágásszélek kitérését a préseltlemezek vágásánál, a fűrészlapnak (5) nem kellene 5 mm-el a munkadarab vastagságától nagyobbra beállítva lennie (9.2).

11. Szállítás

1. Szállítás előtt kapcsolja ki az elektromos berendezést, és válassza le az elektromos hálózatról.
2. Az elektromos berendezést legalább két ember vigye, ne fogják meg az asztalbővítőt.
3. Védje az elektromos berendezést az ütésektől, rázkódástól és erős vibrációtól, amelyek például járművel történő szállítás során fordulnak elő.
4. Biztosítsa a készüléket elcsúszás ellen, biztonságosan lekötozni.
5. Ne használja a védőberendezéseket

11.1 Szállítás alsó állvány nélkül (21. ábra)

1. Húzza ki az asztalszélesítést (13).
2. Billentse a gépet a futókerekre (32)
3. A gépet tartsa az asztalszélesítés (27) kézi fogantyújánál és húzza hátra maga felé.

12. Karbantartás

△ **Figyelem!** Minden egyes beállítás, karbantartás vagy javítás előtt húzza ki a hálózati csatlakozót!

12.1 Általános karbantartási intézkedések

- Tartsa a védőberendezéseket, szellőztető réseket és a gépházat annyira por- és piszokmentesen, amennyire csak lehet. Dörzsölje le a készüléket egy tiszta posztóval vagy pedig fújja ki alacsony nyomás alatt sűrített levegővel.
- Ajánljuk, hogy minden használat után azonnal kitisztítsa a készüléket.
- Tisztítsa meg rendszeresen egy nedves posztóval és egy kevés kenőszappannal a készüléket. Ne használjon tisztító vagy oldó szereket; ezek megtámadhatják a készülék műanyagrészeit. Ügyeljen arra, hogy ne kerüljön víz a készülék belsejébe.
- A szerszám élettartamának növelése érdekében havonta egyszer olajozza meg a forgórészeket. A motort ne olajozza.

12.2 Szénkefék

Túlságos szikraképződés esetén, ellenőriztesse le a szénkeféket egy villamossági szakember által. Figyelem! A szénkeféket csak egy villamossági szakembernek szabad kicserélni.

Szervíz-információk

Figyelembe kell venni, hogy ennél a terméknél a következő részek már használat szerinti vagy természetes kopásnak vannak alávetve ill. a következő részekre van mint fogyóeszközökre szükség. Gyorsan kopó részek*: Szénkefék, fűrészlap, Elemek, Asztalbetét, Tolóelem, Toló fogantyú, ékszíj

* nincs okvetlenül a szállítás terjedelmében!

13. Tárolás

A (2) fűrészlappvédő tárolása:

A (2) fűrészlappvédő tárolásához akassza fel azt az arra kijelölt (B) kengyelre az (13) asztalszélesítő alatt.

A készüléket és tartozékait sötét, száraz és fagymentes helyen, gyermekektől elzárva tárolja. Az optimális tárolási hőmérséklet 5 és 30°C között van. Az elektromos szerszámot az eredeti csomagolásában őrizze.

Takarja le az elektromos szerszámot, ezzel védve portól és nedvességtől.

A kezelési útmutatót az elektromos szerszámmal együtt őrizze meg.

14. Elektromos csatlakoztatás

A telepített elektromos motor üzemkészen csatlakozik. A csatlakozás megfelel a vonatkozó VDE és DIN rendelkezéseknek.

A vásárló által használt hálózati csatlakozó, valamint az általa használt hosszabbító vezeték is feleljen meg ezeknek az előírásoknak.

- A termék megfelel az EN 61000-3-11 szabvány előírásainak és különleges csatlakoztatási feltételek vonatkoznak rá. Ez azt jelenti, hogy szabadon választott, tetszőleges csatlakozási pontok használatával nem engedélyezett a termék használata.
- A kedvezőtlen hálózati körülmények a készülék átmeneti feszültség-ingadozásához vezethetnek.
- A termék csak használata csak tulajdonságokat, amelyek folyamatos áramerősség kapacitás legalább 100 fázisonként és szolgáltatja a forgalmazási rendszer névleges feszültsége 230V.
- Be kell, hogy győződjön meg arról felhasználó, ha szükséges, a hatalom cég, amely folyamatos áramterhelhetőségig a rendszer a csatlakozási ponton elegendő, konzultálva a nyilvános hálózat csatlakozni a termék.

Fontos utasítások

A motor túlterhelés esetén magától kikapcsol. Az (eltérő hosszúságú) hűtési idő után visszakapcsolhatja a motort.

Sérült elektromos csatlakozóvezetékek

Az elektromos csatlakozóvezetékek szigetelése gyakran megsérül.

Ennek oka lehet:

- Nyomási helyek, ha a csatlakozóvezeték ablak- vagy ajtóréseken keresztül vezet.
- Törési helyek a csatlakozóvezetékek szakszerűtlen rögzítése vagy vezetése miatt.
- Vágási helyek a csatlakozóvezetékkel való áthajtás miatt.

- Szigetelés sérülése a fali csatlakozóaljzatból való kiszakítás miatt.
- Repedések a szigetelés öregedése miatt.

Ne használjon ilyen sérült elektromos csatlakozóvezetéseket, mivel használatuk a szigetelés sérülése miatt életveszélyes.

Rendszeresen ellenőrizze, hogy nem sérültek-e az elektromos csatlakozóvezetékek. Ügyeljen arra, hogy ellenőrzéskor a vezeték ne csatlakozzon a hálózatra. Az elektromos csatlakozóvezetékek feleljenek meg a vonatkozó VDE és DIN rendelkezéseknek. Csak H05VV-F jelölésű csatlakozóvezetéseket használjon. A csatlakozóvezeték típusának megnevezését a vezetéken fel kell tüntetni.

Váltóáramú motor

- A hálózati feszültség 230 V~ legyen
- A 25 méternél rövidebb hosszabbító vezeték keresztmetszete 1,5 négyzetmilliméter legyen.

Az elektromos berendezések csatlakoztatását és javítását csak villamosági szakember végezheti.

Kérdései esetén az alábbi adatokat kell megadni:

- Motor áramtípusa
- Gép típuscímkéjének adatai
- Motor típuscímkéjének adatai

⚠ Túlterhelésgátló (4. ábra)

- Ez az elektromos szerszám túlterhelésgátlóval rendelkezik. Ha kioldott a túlterhelésgátló, akkor az alábbiak szerint járjon el:
- Válassza le az elektromos szerszámot az áramellátásról.
- Hagyja lehűlni az elektromos szerszámot.
- Ellenőrizze az elektromos szerszámot, hogy nem sérült-e. Az ismételt üzembe helyezés előtt javíttassa meg a sérüléseket.
- Csatlakoztassa az elektromos szerszámot az áramellátásra.
- Nyomja meg a túlterhelésgátlót (g).
- A leírt módon kapcsolja be és helyezze üzembe az elektromos szerszámot.

15. Megsemmisítés és újrahasznosítás

A csomagolásra vonatkozó megjegyzések



A csomagolóanyagok újrahasznosíthatók. Kérjük, ártalmatlanítsa a csomagolásokat környezetbarát módon.

Megjegyzések az elektromos és elektronikai berendezések ártalmatlanításáról (törvényi rendelkezések)



A leselejtezett elektromos és elektronikai berendezések nem minősülnek kommunális hulladéknak, hanem szelektíven gyűjtenedők, illetve le kell adni őket ártalmatlanításra!

- A leselejtezett akkumulátorokat és elemeket, melyek nincsenek rögzített módon telepítve a készülékbe, leadás előtt el kell távolítani! Ezek ártalmatlanítását az akkumulátorok hulladékkezelésére vonatkozó törvény szabályozza.
- Az elektromos és elektronikai berendezések tulajdonosát, illetve használóját törvény kötelezi a berendezések leadására az élettartamuk lejártával.
- A végfelhasználó saját maga viseli a felelősséget adatainak törléséért az ártalmatlanítandó készülékről!
- Az áthúzott kuka ikonja arra utal, hogy a leselejtezett elektromos és elektronikai berendezések nem minősülnek kommunális hulladéknak, és külön kell őket ártalmatlanítani.

- A leselejtezett elektromos és elektronikai berendezéseket az alábbi átvevőhelyeken lehet díjmentesen leadni újrahasznosításra:
 - Önkormányzati hulladékszigetek és gyűjtőhelyek (kerületi, illetve települési hulladékudvarok)
 - Az elektronikai berendezés vásárlásának helyszíne (telephellyel rendelkező vagy online forgalmazó), amennyiben a kereskedő kötelezhető a visszavételre, vagy önkéntesen vállalja azt.
 - Készülékfajtánként legfeljebb három darab, 25 cm-t élhosszúságot meg nem haladó leselejtezett berendezést anélkül lehet térítésmentesen visszavinni a gyártónak, hogy előtte új készüléket vásárolt volna nála, illetve ugyanígy leadhatja őket az Ön közelében található illetékes gyűjtőhelyen is.
 - A gyártók és forgalmazók további, kiegészítő visszavételi rendelkezéseiről az adott szolgáltató ügyfélszolgálatán tájékozódhat.
- Ha magánháztartásába kiszállítással rendelt új elektronikai berendezést a gyártótól, akkor végfelhasználóként a gyártótól kérheti a régi berendezés díjtalan elszállítását. Ennek érdekében vegye fel a kapcsolatot a gyártó ügyfélszolgálatával.
- A fentebb közöltek csak azokra a berendezésekre vonatkoznak, melyeket az Európai Unióban telepítettek és értékesítettek, és így a 2012/19/EU európai irányelv hatálya alá tartoznak. Az Európai Unió kívüli országban a fentiekől eltérő rendelkezések vonatkozhatnak a leselejtezett elektromos és elektronikai berendezések ártalmatlanítására.

16. Hibaelhárítás

Rendellenesség	Lehetséges ok	Megoldás
A fűrészlap leválik a motor leállítás után	A rögzítőanya nincs eléggé meghúzva	Húzza meg az anyát a jobbmenet irányába
A motor nem indul	A hálózati biztosíték meghibásodása	Ellenőrizze a hálózati biztosítékot
	A hosszabbító kábel meghibásodása	Cserélje ki a hosszabbító kábelt
	A motor vagy a kapcsoló csatlakoztatása nincs rendben	Ellenőriztesse szakképzett villanyszerelővel
	A motor vagy a kapcsoló meghibásodása	Ellenőriztesse szakképzett villanyszerelővel
A motor rossz irányba forog	A kondenzátor meghibásodása	Ellenőriztesse szakképzett villanyszerelővel
	Nem megfelelő a csatlakoztatás	Cseréltesse meg szakképzett villanyszerelővel a fali konnektor polaritását
A motor nem ad le teljesítményt, a biztosíték kiold	A hosszabbító kábel keresztmetszete nem elegendő	Nézzze meg az elektromos csatlakoztatást
	Az élettlen fűrészlap túlterhelést okoz	Cserélje ki a fűrészlapot
Égett foltok a vágási felületen	Élettlen fűrészlap	Élesítse meg a fűrészlapot vagy cserélje ki
	Nem megfelelő fűrészlap	Cserélje ki a fűrészlapot

Symbolien selitykset instrumentin

	<p>Varoitus! Mahdollinen noudattamatta jättämisestä Hengenvaara, riski vamman tai työka- lu!</p>
	<p>Ennen käyttöönottoa lue käyttöohje ja turvallisuusohjeet ja noudata niitä!</p>
	<p>Käytä suojalaseja!</p>
	<p>Käytä kuulosuojaimia!</p>
	<p>Kun pölyä muodostuu, käytä hengityssuojainta!</p>
	<p>Huomio! Loukkaantumisvaara! Älä koske pyörivään sahanterään!</p>
	<p>Suojausluokka II</p>

Sisällysluettelo:
Sivu:

1.	Johdanto.....	194
2.	Laitokuvaus	194
3.	Toimitus	194
4.	Määräysten mukainen käyttö	195
5.	Turvallisuusohjeet	195
6.	Tekniset tiedot	200
7.	Ennen käyttöönottoa	200
8.	Kokoaminen ja käyttö.....	200
9.	Käyttö	201
10.	Käyttö	202
11.	Kuljetus.....	202
12.	Huolto	203
13.	Säilytys	203
14.	Sähköliitäntä.....	203
15.	Hävittäminen ja kierrätys	204
16.	Vianmääritys	205

1. Johdanto

Valmistaja:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Hyvä asiakas,

Toivotamme teille paljon iloa ja menestystä työskenteleessä uuden laitteen.

Huomautus:

Voimassa olevan tuotevastuulain mukaisesti tämän laitteen valmistaja ei vastaa laitteesta ilmenevistä tai sen käytöstä aiheutuneista vahingoista, jotka ovat seurausta:

- epäasiallisesta käsittelystä,
- käyttöohjeiden laiminlyönnistä,
- ulkopuolisen, ei valtuutetun huoltohenkilön, tekemistä korjauksista,
- Ei alkuperäisten varaosien käyttämisestä laitteessa,
- laitteen käytöstä tarkoituksiin, joihin sitä ei ole suunniteltu,
- sähköjärjestelmän vioista johtuen voimassa olevien määräysten sekä DIN 57113 / VDE0113 -määräysten laiminlyömisestä.

Suosittelomme:

Lue käyttöohjeet kokonaan ennen kokoamista ja työn aloittamista laitteella.

Tämä käyttöopas auttaa sinua perehtymään koneeseen ja käyttämään sitä tarkoituksenmukaisesti.

Käyttöopas sisältää tärkeitä tietoja turvallisuudesta, asianmukaisesta ja taloudellisesta työskentelystä koneen kanssa, ja siitä, kuinka voit välttää vaarat, säästää korjauskustannuksista, vähentää seisokkiaikoja ja lisätä koneen luotettavuutta ja käyttöikä.

Tämän käyttöoppaan turvamääräysten lisäksi sinun on noudatettava kansallisia määräyksiä, joita sovelletaan koneen käyttöön.

Säilytä käyttöopasta koneen lähellä, turvallisesti muovikansissa, joissa se pysyy suojassa lialta ja kosteudelta. Jokaisen käyttäjän on luettava opas ennen työn aloittamista ja noudatettava sitä tarkasti.

Vain henkilöt, joita on opastettu käyttämään konetta ja siihen liittyvistä vaaroista, saavat työskennellä koneella. Määritettyä vähimmäisikä on noudatettava.

Tässä käyttöohjeessa olevien turvallisuusohjeiden ja käyttömaassa voimassa olevien erikoismääräyksiensä ohella on otettava huomioon myös puuntyöstökoneiden käyttöä yleisesti koskevat tekniset säännöt.

Valmistaja ei vastaa onnettomuuksista tai vahingoista, jotka ovat aiheutuneet siitä, ettei tätä käyttöohjetta ja turvallisuusohjeita ole noudatettu.

2. Laitekuvaus (Kuvat 1)

1. Sahapöytää
2. Laikkasuojus
3. Imuletku
4. Jakoveitsi
5. Sahanterän
6. Pöydän irtto
7. Halkaisuohjain
8. Käsipyörä
9. Asettaminen ja lukitus kahva
10. Päällä, Pois
11. Ohjauskisko
12. Poikittainen vaste
13. Taulukko laajennus
14. Rear ohjauskisko
15. Työntökapulaa
16. Lukitusvipu halkaisukiila
17. Ruuvi
18. Lopeta rautatie
19. Lukitusvipu
20. Ikkunassa
21. Halkaisuohjain asteikko
22. Scale Table laajennus
23. Lukitusvipua
24. Urasta
25. Kahvan ruuvia
26. Asteikko
27. Pyörille

3. Toimitus

- Avaa pakkaus ja ota laite varovasti ulos.
- Poista pakkausmateriaali ja pakkaus- ja kuljetustuet (jos niitä on).
- Tarkista, että toimituksessa on kaikki siihen kuuluvat osat.
- Tarkista laite ja lisäosat kuljetusvaurioiden varalta.
- Säilytä pakkaus mahdollisuuksien mukaan takuuaajan loppumiseen saakka.

HUOMIO

Laite ja pakkausmateriaalit eivät ole lasten leikkikaluja! Lapset eivät saa leikkiä muovipusseilla, kelmuilla ja pienillä osilla! Nielemis- ja tukehtumisvaara!

- Alkuperäinen käyttöohje
- Saha, jossa sahanterä on esiasennettuna
- Laikkasuojus
- Imuletku
- Jakoveitsi
- Halkaisuohjain
- Lopeta rautatie
- Poikittainen vaste
- Taulukko laajennus (1x)
- Työntökapulaa
- Asennusmateriaalit

4. Määräysten mukainen käyttö

Pöytäpyörösaha soveltuu kaikkien puulajien sahaamiseen pitkittäis- ja poikittaissuuntaan (vain poikittaisvasteen kanssa), koneen koon mukaisesti.

Minkäänlaisia pyöreitä puita ei saa sahata.

Konetta saa käyttää vain sille määrättyyn tarkoitukseen.

Konetta saa käyttää vain määräystenmukaiseen käyttöön. Mikään sen ylittävä käyttö ei ole määräystenmukaista käyttöä. Näin syntyvistä vahingoista ja loukkaantumisista vastaa käyttäjä itse, ei valmistaja.

Koneessa saa käyttää vain siihen sopivia sahanteritä (HM- tai CV-sahanteritä).

HSS-sahanterien ja kaikenlaisten katkaisulaikkojen käyttö on kielletty. Määräysten mukaiseen käyttöön kuuluu myös turvallisuusohjeiden, asennusohjeen sekä käyttöohjeen toimintaohjeiden noudattaminen. Konetta käyttävien ja huoltavien henkilöiden on tutustuttava ohjeisiin ja oltava tietoisia mahdollisista vaaroista. Lisäksi on noudatettava yksityiskohtaisesti voimassa olevia tapaturmanehkäisymääräyksiä.

Muita yleisiä työterveyttä ja turvallisuutta koskevia sääntöjä on noudatettava.

⚠ Huomio!

Laitteita käytettäessä on noudatettava muutamia turvatoimia, jotta loukkaantumiset ja vahingot estetään. Lue sen vuoksi tämä käyttöohje / nämä turvallisuusohjeet huolellisesti läpi. Säilytä ne hyvin, jotta niiden sisältämät tiedot ovat aina käytettävissä. Jos annat laitteen jollekulle toiselle, anna samalla myös tämä käyttöohje / nämä turvallisuusohjeet. Emme ole minkäänlaisessa vastuussa tapaturmista tai vahingoista, jotka syntyvät tämän ohjeen ja näiden turvallisuusohjeiden noudattamatta jättämisestä.

Koneeseen tehdyt muutokset sulkevat valmistajan vastuun pois, mukaan lukien vastuun muutoksista aiheutuvista vahingoista.

Määräysten mukaisesta käytöstä huolimatta tiettyjä vaaratekijöitä ei voida poistaa kokonaan. Koneen rakenteesta ja kokoonpanosta saattaa aiheutua seuraavia vaaroja:

- Sahanterään koskettaminen suojaamattomalla sahausalueella.
- Pyörivään sahanterään tarttuminen (viiltohaavat).
- Työstettävien kappaleiden ja niiden palojen aiheuttama takapotku.
- Sahanterän murtumiset.
- Sahanterän viallisten kovametalliosien sinkoutuminen.
- Kuulovauriot, jos vaadittavia kuulonsuojaimia ei käytetä.
- Terveydelle haitalliset puupölypäästöt suljetuissa tiloissa käytettäessä.

⚠ Otathan huomioon, että laitteitamme ei ole suunniteltu kaupalliseen tai teolliseen käyttöön tai käsityöläiskäyttöön. Emme ota minkäänlaista vastuuta siitä, jos laitetta käytetään kaupalliseen tai teolliseen käyttöön, käsityöläiskäyttöön tai vastaavaan toimintaan.

5. Turvallisuusohjeet

Sähkötyökalujen yleiset turvallisuusohjeet

⚠ **VAROITUS:** Lue kaikki turvallisuusohjeet, ohjeet, kuvaukset ja tekniset tiedot, jotka ovat tämän sähkötyökalun ohessa.

Laiminlyönnit seuraavien ohjeiden noudattamisessa voivat aiheuttaa sähköiskun, tulipalon ja/tai vakavia vammoja.

Lue kaikki turvallisuusohjeet ja ohjeet ennen työn aloittamista varmistaaksesi sujuvan ja turvallisen työskentelyn.

Turvallisuusohjeissa käytetty termi "sähkötyökalu" tarkoittaa verkkovirralla toimivia sähkötyökaluja (joissa on virtajohto) tai akkukäyttöisiä sähkötyökaluja (ilman virtajohtoa).

1) Työpaikan turvallisuus

a) Pidä työpaikka siistinä ja hyvin valaistuna.

Epäjärjestys tai huono/puuttuva valaistus työalueilla voi aiheuttaa onnettomuuksia.

b) Älä työskentele sähkötyökalulla räjähdysvaarallisessa ympäristössä, jossa on palavia nesteitä, kaasuja tai pölyjä.

Sähkötyökalut muodostavat kipinöitä, jotka voivat sytyttää pölyn tai höyryt.

c) Pidä lapset ja muut henkilöt loitolla sähkötyökalusta, kun käytät sitä.

Jos olet työskentelyn aikana epävakaa asennossa, voit menettää sähkötyökalun hallinnan.

2) Sähköturvallisuus

a) Sähkötyökalun liitäntäpistokkeen täytyy sopia pistorasiaan.

Pistoketta ei saa muuttaa millään tavalla. Älä käytä mitään sovittipistoketta yhdessä suojaamadoitettujen sähkötyökalujen kanssa. Kun pistoketta ei muunnella ja se sopii pistorasiaan, sähköiskun vaara on pienempi.

b) Vältä vartalon kosketusta maadoitettuihin pintoihin, kuten putkiin, lämmittimiin, uuneihin ja jääkaappeihin.

Sähköiskun vaara kasvaa, kun vartalosi on maadoitettu.

c) Pidä sähkötyökalu loitolla sateesta tai kosteudesta.

Jos sähkötyökaluun pääsee vettä, sähköiskun vaara kasvaa.

- d) Älä käytä liitäntäjohtoa epätarkoituksenmukaisesti esim. sähkötyökalun kantamiseen ja ripustamiseen, äläkä irrota pistoketta pistorasiasta vetämällä johdosta. Pidä liitäntäjohto loitolla kuumuudesta, öljystä, terävistä reunoista tai liikkuvista osista. Kun liitäntäjohto on vioittunut tai kierteellä, sähköiskun vaara on suurempi.
- e) Kun käytät sähkötyökalua ulkona, käytä vain sellaista jatkojohtoja, jotka on hyväksytty ulkokäyttöön. Ulkokäyttöön hyväksytyn jatkojohdon käyttäminen vähentää sähköiskun vaaraa.
- f) Jos sähkötyökalun käyttöä kosteassa ympäristössä ei voi välttää, käytä vikavirtasuojakytkintä. Vikavirtasuojakytkimen käyttö vähentää sähköiskun vaaraa.

3) Ihmisten turvallisuus

- a) Ole tarkkaavainen, toimi varovaisesti ja menettele järkevästi sähkötyökalua käyttäessäsi. Älä käytä sähkötyökalua, jos olet väsynyt tai jos olet huumaavien aineiden, alkoholin tai lääkkeiden vaikutuksen alaisena. Huomion herpaantuminen hetkeksikin sähkötyökalua käytettäessä voi johtaa vakaviin vammautumisiin.
- b) Käytä henkilökohtaista suojavarustusta ja aina suojalaseja. Henkilökohtaisen suojavarustuksen, kuten pölynaamarin, liukuestepohjaisten turvajalkineiden, suojakypärän tai kuulosuojaimien käyttö sähkötyökalulla tehtävistä töistä riippuen vähentää vammautusvaaraa.
- c) Estä tahaton käyttöönotto. Varmista, että sähkötyökalu on kytketty pois ennen kuin kytket virransyötön ja/tai akun päälle, ennen kuin otat laitteen käteesi tai alat kantaa sitä. Jos sähkötyökalua kantaessasi pidät sormiasi kytkimellä tai sähkötyökalu on kytkettynä päälle-asettoon, kun se kytketään virransyöttöön seurauksena voi olla onnettomuuksia.
- d) Poista säätötyökalut tai ruuviaivaimet ennen kuin kytket sähkötyökalun päälle. Pyörivässä sähkötyökalun osassa oleva työkalu tai avain voi aiheuttaa vammoja.
- e) Vältä epänormaaleja vartalon asentoja. Varmista, että seisot tukevasti ja säilytät aina tasapainon. Näin pidät sähkötyökalun paremmin hallinnassa myös odottamattomissa tilanteissa.
- f) Käytä sopivaa vaatetusta. Älä pidä ylläsi liian väljiä vaatteita tai koruja. Pidä hiuksesi ja vaatteesi loitolla liikkuvista osista. Löysät vaatteet, korut tai pitkät hiukset voivat jäädä kiinni liikkuviin osiin.
- g) Jos pölyn poistoimu- ja -keräyslaitteet voidaan asentaa, varmista, ne on liitettävä ja niitä on käytettävä oikein. Pölyn poistoimulaitteen käytöllä voidaan vähentää pölystä aiheutuvia vaaroja.

- h) Älä tuudittaudu katteettomaan turvallisuudentunteeseen äläkä poikkea sähkötyökalujen turvamääräyksistä vaikka olisit jo harjaantunut sähkötyökalun käyttäjä. Huolimattomuus laitteen käsittelyssä voi jo sekunnin murto-osassa johtaa vakaviin vammoihin.

4) Sähkötyökalun käyttö ja käsittely

- a) Älä ylikuormita sähkötyökalua. Käytä työssä sitä varten tarkoitettua sähkötyökalua. Sopivalla sähkötyökalulla työskentelet paremmin ja turvallisemmin ilmoitetulla tehoalueella.
- b) Älä käytä sähkötyökalua, jonka kytkin on viallinen. Sähkötyökalu, jota ei voi kytkeä asianmukaisesti päälle tai pois päältä, on vaarallinen ja se täytyy korjata.
- c) Vedä pistoke irti pistorasiasta ja/tai poista irrotettava akku ennen kuin alat säätää laitetta, vaihtaa käyttötyökaluja tai laitat sähkötyökalun pois. Nämä varotoimenpiteet estävät sähkötyökalun tahattoman käynnistymisen.
- d) Säilytä käyttämättömiä sähkötyökaluja lasten ulottumattomissa. Älä anna sellaisten henkilöiden käyttää sähkötyökalua, jotka eivät ole perehtyneet siihen tai jotka eivät ole lukeneet näitä ohjeita. Kokemattomien henkilöiden käytössä sähkötyökalut ovat vaarallisia.
- e) Hoida sähkötyökaluja ja käytettäviä työkaluja huolellisesti. Tarkasta, että liikkuvat osat toimivat moitteettomasti ja jumittumatta ja etteivät osat ole murtuneet tai vaurioituneet niin, että sähkötyökalun toiminta vaarantuu. Korjauta vialliset osat ennen sähkötyökalun käyttöä. Monien onnettomuuksien taustalla on sähkötyökalujen huono huolto.
- f) Pidä leikkuutyökalut terävinä ja puhtaina. Huolellisesti hoidetut leikkuutyökalut, joissa on terävät leikkuureunat, juuttuvat vähemmän ja ovat kevyemmin ohjailtavissa.
- g) Käytä sähkötyökalua, lisävarusteita, käyttötyökaluja jne. näiden ohjeiden mukaisella tavalla. Huomioi tällöin työolosuhteet ja suoritettava tehtävä. Sähkötyökalujen käyttö muuhun kuin niille määritettyihin käyttötarkoituksiin voi johtaa vaarallisiin tilanteisiin.
- h) Pidä kahvat ja tartuntapinnat kuivina, puhtaina ja öljyttöminä ja rasvattomina. Sähkötyökalun käyttö ja hallinta odottamattomissa tilanteissa ei ole turvallista, jos kahvat ja tartuntapinnat ovat liukkaita.

5) Huolto

- a) Korjauta sähkötyökalu vain pätevällä ammattihenkilöllä ja käyttäen vain alkuperäisiä varaosia. Näin varmistetaan sähkötyökalun pysymisen turvallisena.

△ VAROITUS

Tämä sähkötyökalu muodostaa käytön aikana sähkömagneettisen kentän. Tämä kenttä voi joissain olosuhteissa haitata aktiivisten tai passiivisten ihonalaisen lääkinnällisten laitteiden toimintaa. Vakavien tai hengenvaarallisten vammojen vaaran vähentämiseksi suosittelemme, että ihonalaisia lääkinnällisiä laitteita käyttävät henkilöt neuvottelevat lääkärinsä kanssa ennen kuin alkavat käyttää sähkötyökalua.

Pöytäpyörösahojen turvallisuusohjeet

Suojakantta koskevat turvallisuusohjeet

a) Pidä suojakannet asennettuina. Suojakansien on oltava toimintakuntoisia ja asianmukaisesti asennettuina.

Löystyneet, vahingoittuneet ja väärin toimivat suojakannet on korjattava tai vaihdettava uusiin.

b) Käytä katkaisusahauksissa aina sahanterän suojakantta ja halkaisukiilaa.

Katkaisusahauksissa, joissa sahanterä sahaa kokonaan työkappaleen läpi, suojakansi ja muut turvalaitteet vähentävät loukkaantumisriskiä.

c) Kun on suoritettu sellaisia toimenpiteitä, joissa suojakansi ja/tai halkaisukiila on täytynyt irrottaa (esim. taitto, uran jyrshintä tms.), suojajärjestelmä on palautettava toimintaan viipymättä.

Suojakansi vähentää vammautumisriskiä.

d) Varmista ennen sähkötyökalun päälle kytkentää, että sahanterä ei koske suojakanteen, halkaisukiilaa tai työkappaleeseen.

Jos sahanterä koskee näihin osiin vahingossa, seurauksena voi olla vaaratilanteita.

e) Säädä halkaisukiila tässä käyttöohjeessa olevan kuvauksen mukaan. Väärät etäisyydet, asennot ja suuntaukset voivat johtaa siihen, että halkaisukiila ei tehokkaasti estä paluuskua.

f) Jotta halkaisukiila voisi toimia, sen on vaikuttava työkappaleeseen. Halkaisukiila on tehoton, jos leikataan työkappaleita, jotka ovat niin lyhyitä, että halkaisukiila ei voi vaikuttaa niihin. Näissä olosuhteissa halkaisukiilan avulla ei voi estää paluuskua.

g) Käytä vain halkaisukiilaa sopivaa sahanterää. Jotta halkaisukiila toimisi oikein, täytyy sahanterän halkaisijan sopia vastaavaan halkaisukiilaan, sahanterän runko-osan (ns. sahanlehden) on oltava halkaisukiilaa ohuempi ja hampaan leveyden on oltava halkaisukiilan paksuutta suurempi.

Turvallisuusohjeet sahaustoimenpiteitä varten

a) △ VAARA:Älä laita sormiasi tai käsiäsi sahanterien lähelle tai sahausalueelle.

Hetkellinen varomattomuus tai otteen lipsahtaminen voi aiheuttaa käden joutumisen sahanterään ja erittäin vakavia vammoja.

b) Ohjaa työkappaletta vain sahanterän pyörimissuuntaa vastaan.

Jos työkappaletta ohjataan sahanterän pyörimissuuntaan pöydän yläpuolella, työkappale ja kädet voivat tulla vedetyiksi sahanterään.

c) Kun sahaat pitkittäissuuntaan, älä koskaan käytä viisteen sahausvastetta työkappaleen ohjaamiseen. Ja kun sahaat poikittaissuuntaan viisteen sahausvasteen kanssa, älä koskaan käytä sen lisäksi rinnakkaisvastetta pitkittäissäätöön. Työkappaleen ohjaaminen samanaikaisesti rinnakkaisvasteella ja viisteen sahausvasteella lisää sahanterän juuttumisen todennäköisyyttä ja aiheuttaa paluuskun.

d) Ohjaa työkappaletta pitkittäissahauksessa aina kiinnityskiskon ja sahanterän välistä. Käytä työntöä, kun kiinnityskiskon ja sahanterän välinen etäisyys on alle 150 mm, ja käytä työntöosaa, kun etäisyys on alle 50 mm. Nämä työvälit auttavat pitämään kädet turvallisen etäisyyden päässä sahanterästä.

e) Käytä vain mukana toimitettua valmistajan työntöä tai sellaista osaa, joka on valmistettu ohjeiden mukaan.

Työntöä käytettäessä käden ja sahanterän välinen etäisyys pysyy riittävän suurena.

f) Älä koskaan käytä vahingoittunutta tai sahanterän viiltämää työntöä.

Vioittunut työntö voi murtua ja aiheuttaa sen, että käsi joutuu sahanterään.

g) Älä koskaan työskentele ”vapain käsin”. Käytä aina rinnakkaisvastetta tai viisteen sahausvastetta työkappaleen asettamiseen ja ohjaamiseen. ”Vapain käsin” tarkoittaa, että työkappaletta tuetaan tai ohjataan rinnakkaisvasteen tai viisterajoittimen sijaan käsillä.

Vapain käsin sahaaminen johtaa suuntavirheisiin, juuttumiseen ja paluuskun.

h) Älä koskaan tartu sahanterään sen ympäriltä äläkä tartu pyörivään sahanterään.

Tarttuminen työkappaleen taakse voi aiheuttaa odottamattoman kosketuksen pyörivään sahanterään.

i) Tue pitkät ja/tai leveät työkappaleet takaa ja/tai sahapöydän sivulta niin, että ne pysyvät vaakasuorassa.

Pitkillä ja/tai leveillä työkappaleilla on taipumus kallistua sahapöydän reunalla, mikä johtaa hallinnan menettämiseen, sahanterän juuttumiseen ja takaiskuun.

j) Ohjaa työkappaletta tasaisesti. Älä taivuta tai väännä työkappaletta. Jos sahanterä juuttuu, sammuta sähkötyökalu, irrota virtapistoke ja poista juuttumisen syy.

Sahanterän juuttuminen työkappaleen vuoksi voi aiheuttaa takaiskun tai moottorin sakkaamisen.

- k) **Älä poista leikattua materiaalia, kun saha on käynnissä.** Sahattu materiaali voi juuttua kiinni sahanterän ja vastekiskon väliin ja aiheuttaa sitä poistettaessa sormien joutumisen sahanterään. Kytke saha pois päältä ja odota, kunnes sahanterä on pysähtynyt, ennen kuin poistat materiaalin.
- l) **Käytä paksuudeltaan alle 2 mm:n työkappaleiden pitkittäisleikkaamiseen lisärinnakkaisvastetta, joka koskee pöydän pintaan.** Ohuet työkappaleet voivat kiillautua rinnakkaisvasteen alle ja aiheuttaa paluuskun.

Takaisku - syyt ja vastaavat Turvallisuusohjeet

Takaisku on työkappaleen äkillinen reaktio sahanterän juuttumis- tai jumittumistilanteessa tai sen vuoksi, että sahanterä jää kiinni viistossa leikkauksessa työkappaleeseen tai kun työkappaleen osa juuttuu sahanterän ja rinnakkaisvasteen tai muun kiinteän esineen väliin.

Useimmissa tapauksissa työkappale juuttuu paluuskussa sahanterän takaosaan, nousee sahapöydästä ylös ja sinkoutuu käyttäjän suuntaan. Paluuskun on seuraus pöytäpyörösahan vääristä tai virheellisestä käytöstä. Se voidaan estää sopivilla varoimenpiteillä seuraavassa kuvatulla tavalla.

- a) **Älä koskaan asetu suoraan linjaan sahanterän kanssa. Ole aina sillä puolella sahanterää, jolla kiinnityskisko sijaitsee.**
Paluuskussa työkappale voi sinkoutua suurella nopeudella päin ihmisiä, jotka ovat samassa linjassa sahanterän kanssa.
- b) **Älä koskaan laita käsiäsi sahanterän yläpuolelle tai taakse, kun vedät työkappaletta tai tuet sitä.**
Voit koskea vahingossa sahanterään tai paluuskun voi johtaa siihen, että sormesi tulevat vedetyiksi sahanterään.
- c) **Älä koskaan pitele tai paina sahattavaa työkappaletta vasten pyörivää sahanterää.**
Sahattavan työkappaleen painaminen vasten sahanterää johtaa juuttumiseen ja takaiskuun.
- d) **Suuntaa kiinnityskisko yhdenmukaisesti sahanterän kanssa.**
Riittämättömästi suunnattu kiinnityskisko painaa työkappaletta vasten sahanterää ja aiheuttaa takaiskun.
- e) **Kun on peitossa olevia sahauksia (esim. saumaaminen, uran jyräily tms.), käytä painekammalla työkappaletta ohjaamiseksi vasten pöytää ja kiinnityskisko.**
Painekammalla työkappaletta voidaan hallita paremmin paluuskussa.

- f) **Menettele erityisen varovaisesti sahatessasi koottujen työkappaleiden näkymättömissä olevia alueita.**

Uppoava sahanterä voi osua esineeseen, joka aiheuttaa paluuskun.

- g) **Tue suuret levyt vähentääksesi sahanterän juuttumisesta aiheutuvaa paluuskun riskiä.**
Suuret levyt voivat taipua oman painonsa vuoksi. Levyt on tuettava kaikista niistä kohdista, jotka ulottuvat pöytäpinnan ulkopuolelle.
- h) **Ole erityisen varovainen sahatessasi työkappaleita, jotka ovat vääntyneet, kaareutuneet, kieroja tai joissa ei ole suoraa reunaa, jota vasten sitä voidaan ohjata viisteen sahausvasteella tai kiinnityskisko pitkin.**
Kiero, kaareutunut tai vääntynyt työkappale on epävaka ja johtaa sahausuran virheelliseen suuntaukseen sahanterän kanssa, juuttumiseen ja paluuskun.
- i) **Älä koskaan sahaa useita päällekkäin tai peräkkäin pinottuja työkappaleita.**
Sahanterä voi takertua yhteen tai useisiin osiin ja aiheuttaa paluuskun.
- j) **Kun halutaan uudelleen käynnistää sellainen saha, jonka sahanterä on kiinni työkappaleessa, sahanterä on keskitettävä sahausuraan niin, että sahan hampaat eivät ole työntyneet työkappaleen sisään.** Jos sahanterä juuttuu, se voi nostaa työkappaletta ja aiheuttaa paluuskun, kun saha käynnistetään uudelleen.
- k) **Pidä sahanterät puhtaina, terävinä ja riittävän käyristyneinä. Älä koskaan käytä kieroja sahanteriä tai sellaisia sahanteriä, joissa on halkeilleita tai murtuneita hampaita.**
Terävät ja oikein käyristyneet sahanterät minimoivat juuttumista, jumittumista ja paluuskun.

Pöytäpyörösahojen käyttöä koskevat turvallisuusohjeet

- a) **Kytke pöytäpyörösaha pois päältä ja irrota se virransyötöstä ennen kuin poistat pöytäosan, vaihdat sahanterän, säädät halkaisukiilaa tai sahanterän suojakantta, ja kun kone jätetään valvomatta.**
Varoimenpiteiden avulla vältetään onnettomuuksia.
- b) **Älä koskaan anna pöytäpyörösahan käydä ilman valvontaa. Kytke sähkötyökalu pois äläkä poistu sen luota ennen kuin se on pysähtynyt kokonaan.**
Valvomatta käynnissä oleva saha muodostaa hallitsemattoman vaaran.

c) **Aseta pöytäpyörösaha paikkaan, joka on tasainen ja hyvin valaistu ja missä se voi olla paikallaan vakaasti ja jossa se pysyy tasapainossa. Asetuspaikalla on oltava riittävästi tilaa suuri-kokoisten työkappaleiden käsittelemiseen.**

Epäjärjestys tai valaisemattomat työalueet ja liukkaat lattiat voivat aiheuttaa onnettomuuksia.

d) **Poista sahauslastut ja sahanpuru säännöllisesti sahapöydän alta ja/tai pölynpoistosta.**

Kertynyt sahanpuru on palavaa ja se voi syttyä itsestään.

e) **Kiinnitä pöytäpyörösaha.**

Epäasianmukaisesti kiinnitetty pöytäpyörösaha voi liikahtaa paikaltaan tai kaatua.

f) **Poista säätötyökalut, puujätteet jne. pöytäpyörösahasta ennen kuin kytket sen päälle.**

Poikkeamat ja taipumat tai mahdolliset kiinni juutumiset voivat olla vaarallisia.

g) **Käytä aina sellaisia sahanteriä, joiden koko on oikea ja joissa on sopiva kiinnitysaukko (esim. ruutukuviainen tai pyöreä).**

Sahanterät, jotka eivät sopi sahan asennusosiin, käyvät epätasaisesti ja johtavat työkalun hallinnan menetykseen.

h) **Älä koskaan käytä vioittunutta tai väärää sahanterän asennusmateriaalia, kuten esim. laippoja, aluslaattoja, ruuveja tai muttereita.**

Tämä sahanterän asennusmateriaali on valmistettu erityisesti sahaasi varten, turvallisen käytön ja optimaalisen suorituskyvyn varmistamiseksi.

i) **Älä koskaan asetu pöytäpyörösahan päälle äläkä käytä pöytäpyörösahaa jakkarana.**

Seurauksena voi olla erittäin vakavia vammoja, jos sähkötyökalu kaatuu tai jos kosket vahingossa sahanterään.

j) **Varmista, että sahanterä on asennettu oikeaan pyörimissuuntaan. Älä käytä hiomalaikkoja tai teräsharjoja pöytäpyörösahan kanssa.**

Sahanterän epäasianmukainen asennus tai muiden kuin suositeltujen tarvikkeiden käyttäminen voi johtaa erittäin vakaviin vammautumisiin.

Sahanterien käsittelyä koskevat turvallisuusohjeet

1. Käynnistä käytettävät työkalut vain, jos hallitset niiden käsittelyn.
2. Huomioi enimmäiskierrosluku. Käytettävässä työkalussa ilmoitettua enimmäiskierroslukua ei saa ylittää. Noudata ohjeen mukaista kierroslukualetta.
3. Huomioi moottorin/sahanterän pyörimissuunta.
4. Älä käytä käyttötyökaluja, joissa on murtumia. Poista murtuneet käyttötyökalut ja hävitä ne. Korjaaminen ei ole sallittua.
5. Puhdista kiristyspinnat epäpuhtauksista, rasvasta, öljystä ja vedestä.
6. Älä käytä irrallisia supistusrenkaita tai -holkkeja aukkojen pienentämiseen pyörösahanterissä.

7. Varmista, että käyttötyökalun varmistamiseen käytettävien kiinteiden supistusrenkaiden halkaisija on sama ja vähintään 1/3 leikkausläpimitasta.

8. Varmista, että kiinteät supistusrenkaat ovat toisiinsa nähden samansuuntaisesti.

9. Käsittele käyttötyökaluja varovaisesti. Säilytä ne mieluiten alkuperäispakkauksessa tai erityisissä säiliöissä. Käytä suojakäsineitä parantaaksesi tartuntapitoa ja vähentääksesi vammautumisvaaraa.

10. Varmista ennen käyttötyökalujen käyttöä, että kaikki suojalaitteet on kiinnitetty asianmukaisesti.

11. Varmista ennen käyttöä, että käyttämäsi käyttötyökalu vastaa tämän sähkötyökalun teknisiä vaatimuksia ja on kiinnitetty asianmukaisesti.

12. Käytä mukana toimitettua sahanterää vain puun sahaamiseen, sitä ei saa koskaan käyttää metallien työstöön.

13. Käytä oikeaa sahanterää työstettävää materiaalia varten.

14. Käytä vain sellaista sahanterää, jonka läpimitta vastaa sahan tietoja.

15. Käytä vain sellaista sahanterää, jolle on määritetty sama tai suurempi kierrosluku kuin sähkötyökalulle.

16. Käytä vain valmistajan suosittamia sahanteriä, jotka vastaavat standardin EN 847-1 vaatimuksia, jos niitä aiotaan käyttää puun tai vastaavien materiaalien työstämiseen.

17. Käytä sopivia henkilökohtaisia suojavarusteita, kuten esim.:

– Kuulosuojain;

– Suojakäsineet sahanterien käsittelyssä.

18. Käytä vain valmistajan suosittamia sahanteriä, jotka vastaavat standardin EN 847-1 vaatimuksia. Varoitus! Kun vaihdat sahanterän, varmista, että leikkausleveys ei ole pienempi ja sahanterän runko-osan paksuus ei ole suurempi kuin rakokiilan paksuus!

19. Vältä puun ja muovien sahaamisen aikana sahanterän ylikuumentumista. Vähennä syöttönopeutta välttääksesi muovin sulamista.

Jäännösriskit

Sähkötyökalu on rakennettu valmistusajankohdan parhaan käytettävissä olleen teknisen tiedon ja voimassa olevien turvateknisten määräysten mukaisesti. Siitä huolimatta töissä voi esiintyä yksittäisiä jäännösriskejä.

- Sähkövirran aiheuttama vaara terveydelle, jos käytetään epäasianmukaisia virtajohtoja.
- Lisäksi kaikista asianmukaisista toimenpiteistä huolimatta voi jäljelle jäädä piileviä riskejä.
- Jäännösriskejä voidaan minimoida noudattamalla turvallisuusohjeita ja määräystenmukaista käyttöä koskevia määräyksiä ja käyttöohjetta.
- Älä kuormita konetta turhaan: liian voimakas painaminen sahattaessa vahingoittaa sahanterää nopeasti. Tämä voi johtaa koneen tehon heikentymiseen työstössä ja leikkuutarkkuudessa.

- Vältä koneen käynnistymistä vahingossa: liitettäessä pistoketta pistorasiaan ei käyttöpainiketta saa painaa.
- Käytä tässä ohjekirjassa suositeltua työkalua. Näin mahdollistetaan sahasi optimaalinen suorituskyky.
- Pidä kädet loitolla työalueelta, kun kone on käytössä.
- Sammuta laite ja vedä virtapistoke irti pistorasiasta, ennen kuin alat suorittaa säätö- tai huoltotöitä.

6. Tekniset tiedot

Vaihtovirtamoottori	220-240 V~ 50Hz
Teho S1	1800 Watt
Käyttötapa	S6 20%* 2000 Watt
Tyhjäkäyntinopeus	4800 min ⁻¹
Kovametallisahanterä	ø 255 x ø 30 x 2,8 mm
Hampaiden lukumäärä	60
Halkaisukiilan paksuus	2,5 mm
Pöydän koko	565 x 565 (675) mm
Leikkauskorkeus enint. 90°	80 mm
Leikkauskorkeus enint. 45°	55 mm
Korkeussäätö	0 - 80 mm
Sahanterä kääntyvä	0 - 45°
Poistoimuliitانتä	ø 35 mm
Paino n	23,5 kg

* **Käyttötapa S6 20 %: jatkuva käyttö, keskeytyvä kuormitus (käyttöaika 10 min). Jotta moottori ei kuumene liikaa, moottoria saa käyttää 20 % käyttöajasta ilmoitetulla nimellisteholla ja sen jälkeen 80 % käyttöajasta ilman kuormitusta.**

Meluarvot

Meluarvot mitattiin standardin EN 62841 mukaisesti.

Äänenpainetaso L _{PA}	92,6 dB(A)
Mittausepävarmuus K _{PA}	3 dB
Äänitehotaso L _{WA}	105,6 dB(A)
Mittausepävarmuus K _{WA}	3 dB

Käytä kuulonsuojaimia.

Melu voi aiheuttaa kuulovaurion. Värähtelyn kokonaisarvot (kolmen suunnan vektorisumma) mitattiin standardin EN 62841 mukaisesti.

7. Ennen käyttöönottoa

- Kone on kiinnitettävä tukevasti eli ruuveilla työpenkin, alustan tms. päälle. Käytä tätä varten reikiä, jotka ovat koneen telineessä.
- Ennen käyttöönottoa on kaikkien suojuksien ja turvalaitteiden oltava asianmukaisesti kiinnitettynä.

- Sahanterän on voitava pyöriä vapaasti.
- Jos puuta on jo käsitelty, ota huomioon siinä mahdollisesti olevat vierasesineet, kuten naulat tai ruuvit.
- Ennen kuin painat päälle/pois-kytkintä, varmista, että sahanterä on asennettu oikein ja että liikkuvat osat pääsevät liikkumaan helposti.
- Varmista ennen koneen kytkemistä, että tyyppikilvessä olevat tiedot vastaavat sähköverkon tietoja.
- Kytke kone vain asianmukaisesti asennettuun kosketussuojattuun pistorasiaan, jota suojaa vähintään 16 A:n sulake.

8. Kokoaminen ja käyttö

Huomio! Ennen kaikkia pyörösahan huolto-, muutos- ja asennustöitä pistoke on irrotettava pistorasiasta.

Aseta kaikki mukana toimitetut osat tasaiselle pinnalle. Jaottele samanlaiset osat.

Vihje: Jos pultilla varustettuja yhdisteitä (pyöreä pää / tai kuusikulmio), kuusiomuttereita ja aluslevyjä tuetaan, aluslevy on asennettava mutterin alle.

Aseta ruuvit kummastakin ulkopuolelta sisään. Turvalliset liitännät muttereilla sisäpuolella.

Vihje: Kiristä mutterit ja pultit asennuksen aikana vain siinä määrin, että ne eivät pääse putoamaan.

Jos kiristät mutterit ja pultit ennen lopullista asennusta, lopullista asennusta ei voida suorittaa.

8.1 Käsipyörän asennus (kuva 5)

1. Aseta aluslevy (e) ruuviin (a).
2. Aseta sitten ruuvi kädensijaan (b) ja aluslevy (c) ruuviin.
3. Asenna kokoonpano käsipyörään (8) ja kiinnitä kuusiomutterilla (d).

8.2 Halkaisukiilan säätö ja asennus (kuvat 6-8)

△ Huomio! Irrota pistoke pistorasiasta! Halkaisukiilan (4) säätö on tarkistettava ennen käyttöönottoa.

1. Säädä sahanterä (5) suurimpaan leikkaussyvytyteen, vie 0°:n asentoon ja kiinnitä paikalleen.
2. Pöydän sisäkkeen (6) irrottaminen (kuva 6)
△ Huomio! Lähetysteknisistä syistä halkaisukiila (4) on asennettu ala-asentoon ennen käyttöönottoa. Laitteella saa työskennellä vasta, kun halkaisukiila (4) on yläasennossa. Halkaisukiilan (4) asennus yläasentoon tapahtuu seuraavasti:
3. Löysää lukitusvipua (16) ja vie halkaisukiila (4) yläasentoon (kuva 7).
4. Sahanterän (5) ja halkaisukiilan (4) välisen etäisyyden pitäisi olla enintään 5 mm (kuva 8).
5. Kiristä lukitusvipu (16) uudelleen ja asenna pöydän sisäke (6).

8.3 Sahanterän suojuksen asennus ja irrotus (kuva 9)

1. Aseta sahanterän suoja (2) ylhäältä halkaisukiilalle (4) niin, että ruuvi (17) on tiiviisti halkaisukiilan (4) pitkässä reiässä. **Huomio:**Jotta sahanterän suoja (2) voitaisiin asettaa halkaisukiilalle (4), on painettava pikalukituspainiketta (A).
2. Ruuvia (17) ei saa kiristää liian tiukkaan, vaan sahanterän suojuksen (2) on voitava liikkua vapaasti.
3. Liitä poistoimuletku (3) koneen takapuolella olevaan poistoimuliitintään ja sahanterän suojuksen (2) poistoimuyhteeseen.
4. Irrotus tapahtuu vastakkaisessa järjestyksessä.

Huomio!

Ennen sahauskeskuksen aloittamista sahanterän suojuksen (2) on laskettava sahatavaran päälle.

8.4 Sahanterän suojuksen asennus ja vaihto (kuvat 6, 9, 10)

1. **Huomio! Irrota pistoke pistorasista ja käytä käsineitä.**
2. Irrota sahanterän suojuksen (2) (kuva 9).
3. Irrota pöydän sisäke (6) (kuva 6).
4. Avaa mutteri asettamalla kiintoavaimen (f) mutteriin ja pitämällä toisella kiintoavaimella (f) lappaa paikallaa (kuva 10).

Huomio! Käännä mutteria sahanterän kiertosuuntaan.

5. Ota ulkoinen laippa pois ja vedä vanha sahanterä viistosti alaspäin pois sisemmästä laipasta.
6. Puhdista sahanterän laippa huolellisesti teräsharjalla ennen uuden sahanterän asentamista.
7. Pane uusi sahanterä paikalleen vastakkaisessa järjestyksessä ja kiristä.

Huomio! Huolehdi oikeasta kulkusuunnasta, hampaiden leikkausviistotuksen on näytettävä kulkusuuntaan eli eteenpäin.

8. Asenna pöydän sisäke (6) sekä sahanterän suojuksen (2) takaisin paikalleen ja säädä ne.
9. Ennen kuin jatkat sahauskeskuksen työkäyttöä, tarkasta suojalaitteiden toimintakyky.

9. Käyttö

9.1 Pöydän- ja pois-kytkentä (kuva 11)

- Saha käynnistetään painamalla vihreää I-painiketta (10). Odota ennen sahauskeskuksen aloittamista, että sahanterä on saavuttanut suurimman kierroslukunsa.
- Sammuta saha painamalla punaista 0-painiketta (10).

9.2 Leikkaussyvyyden säätäminen (kuva 11)

Sahanterä voidaan säätää haluttuun leikkaussyvyyteen (portaattomasti) kääntämällä käsipyörän korkeussäätöä (8).

- Vastapäivään: pienempi leikkaussyvyys
 - Myötäpäivään: suurempi leikkaussyvyys
- Tarkista säätö tekemällä koeleikkaus.

9.3 Kulman säätäminen (kuva 11)

Pöytäpyörösahalla voidaan tehdä viistoleikkauksia vasemmalle 0°–45°:n kulmassa vastekiskoon.

⚠ Tarkista ennen jokaista leikkausta, että vastekiskon, poikittaiskiskon ja sahanterän törmäys ei ole mahdollinen.

- Löysää lukituskahvaa (9).
- Säädä haluttu kulmamitta asteikolta.
- Kiristä lukituskahva (9) haluttuun kulma-asentoon.

9.4 Samansuuntaisvasteella työskentely

9.4.1 Vasteen korkeuden säätö (kuvat 12)

- Samansuuntaisvasteen (7) vastekiskossa (18) on kaksi erikorkuista johdatuspintaa.
- Leikattavan materiaalin paksuudesta riippuen kiinnityskiskon (25) korkeampaa puolta on käytettävä paksulle materiaalille (työkappaleen paksuus yli 25 mm) ja kiinnityskiskon matalampaa puolta tulee käyttää ohuelle materiaalille (työkappaleen paksuus alle 25 mm).
- Löysää tätä varten ruuveja samansuuntaisvasteen (7) sivusta ja työnnä vastekisko (18) haluttuun asentoon ohjauskiskoon.
- Kiristä ruuvit uudelleen.

9.4.2 Samansuuntaisvasteen asennus (kuva 13)

- Asenna samansuuntaisvaste (7) asettamalla se taakse ja kiinnittämällä lukitusvipu (19) alas.
- Asennusta purettaessa vedä lukitusvipu ylös ja poista samansuuntaisvaste (7).
- Samansuuntaisvasteen puristusvoiman voi säätää takaosan pyällelyllä mutterilla.

9.4.3 Leikkuuleveyden asettaminen (kuva 14)

- The rip fence (7) must be used for lengthwise cutting of wood.
- Aseta samansuuntaisvaste (7) ohjauskiskoon (11) sahanterän oikealle tai vasemmalle puolelle.
- Samansuuntaisvasteen (11) ohjauskiskolla on 2 asteikkoa (21/22), joista näkee vastekiskon (18) ja sahanterän (5) välisen etäisyyden.
- Säädä samansuuntaiskisko (7) haluttuun mittaan ikkunassa (20) ja kiinnitä se samansuuntaisvasteen epäkeskovivulla.

9.5 Pöydän levennyksen käyttäminen (kuva 15)

- Työstettäessä erityisen leveitä kappaleita tulisi aina käyttää pöydän levennystä (13).
- Löysää lukitusvipua (23) ja vedä pöydän levennystä niin pitkälle, että sahattava kappale voi olla sen päällä kellahtamatta.

9.6 Poikittaisvaste (kuva 16)

- Työnnä poikittaisvaste (12) yhteen sahapöydän urista (24a/b).
- Löysennä kahvan ruuvia (25).

- Käänä poikittaisvastetta (12), kunnes haluttu kulmamitta on säädetty. Poikittaisvasteen nuoli näyttää säädetyn kulman.
- Kiristä pykäläruuvi (25) jälleen.

10. Käyttö

Työohjeita

Jokaisen uuden säädön jälkeen suosittelemme tekemään koeleikkauksen säädettyjen mittojen tarkistamiseksi.

Odota sahan käynnistämisen jälkeen, kunnes sahanterä on saavuttanut suurimman kierroslukunsa, ennen kuin teet leikkauksen.

Pitkät työstettävät kappaleet on varmistettava paikalleen (esim. rullauspukilla), jotta ne eivät pääse putoamaan leikkaustyön lopussa.

Ole varovainen leikatessasi.

Käytä laitetta vain poistoimun kanssa. Tarkista ja puhdista poistoimukanavat säännöllisesti.

10.1 Pitkittäisleikkausten tekeminen (kuva 17)

Tässä leikataan työstettävä kappale pitkittäissuuntaan halki.

Yhtä työstettävän kappaleen reunaa painetaan samansuuntaisvastetta (7) vasten, kun laakea sivu on sahapöytää (1) vasten.

Sahanterän suojuus (2) on aina laskettava työstettävän kappaleen päälle.

Työskentelypaikka pitkittäisleikkauksia tehtäessä ei koskaan saa olla samalla viivalla leikkauksen kanssa.

- Säädä samansuuntaisvaste (7) työstettävän kappaleen korkeuden ja halutun leveyden mukaisesti.
- Käynnistä saha. (ks 9.4)
- Aseta kätesi sormet yhdessä laakeasti työstettävän kappaleen päälle ja työnnä työstettävää kappaletta samansuuntaisvastetta (7) pitkin sahanterään (5).
- Ohjaa kappaletta vasemmalla tai oikealla kädellä (samansuuntaisvasteen paikan mukaan) vain sahanterän suojuksen (2) etureunaan asti.
- Työnnä työstettävä kappale aina halkaisukiilan (4) päähän asti.
- Leikkuujätteet jäävät sahapöydälle (1), kunnes sahanterä (5) on palautunut lepoasentoon.
- Pitkät työstettävät kappaleet on varmistettava paikalleen, jotta ne eivät pääse putoamaan leikkaustyön lopussa! (Esim. rullauspukilla.)

10.1.1 Kapeiden työstettävien kappaleiden leikkaaminen (kuva 18)

Käytä alle 120 mm leveiden työstettävien kappaleiden pitkittäisleikkauksessa ehdottomasti työntökappaletta (15) lisäapuna. Työntökappale sisältyy toimitukseen. Vaihda kulunut tai vaurioitunut työntökappale välittömästi uuteen.

- Säädä samansuuntaisvaste työstettävän kappaleen leveyden mukaisesti. (siehe 9.4)

- Työnnä työstettävää kappaletta molemmilla käsillä, käytä ehdottomasti työntökappaletta (15) sahanterän alueella työntöapuna.
- Työnnä työstettävä kappale aina halkaisukiilan päähän asti.

△ Huomio! Työkappaleiden ollessa lyhyitä on työntä käytettävä jo leikkaamisen alussa.

10.2 Poikittaisleikkausten tekeminen (kuva 19)

- Työnnä poikittaisvaste (12) yhteen sahapöydän kahdesta urasta (24a/b) ja säädä se haluamaasi kulmamittaan. Jos lisäksi haluat kallistaa sahanterää (5) viistoon, valitse käytettävä ura (24a) sen mukaan, missä kätesi tai poikittaisvaste ei joudu kosketuksiin sahanterän suojuksen kanssa.
- Paina työstettävä kappale lujasti poikittaisvastetta (12) vasten.
- Käynnistä saha.
- Työnnä poikittaisvastetta (12) ja työstettävää kappaletta sahanterän suuntaan leikkauksen tekemiseksi.

Huomio:

Pidä aina kiinni työnnettävästä työstettävästä kappaleesta, älä koskaan siitä irrallisesta palasta, joka leikataan pois.

- Työnnä poikittaisvastetta (12) aina niin pitkälle, että työstettävä kappale on leikattu täysin poikki.
- Sammuta saha jälleen. Poista sahausjätteet vasta, kun sahanterä on pysähtynyt.

10.2.1 Viistoleikkausten tekeminen (kuva 20)

Viistoleikkaukset tehdään periaatteessa samansuuntaisvastetta (7) käyttäen.

- Säädä sahanterä haluttuun kulmamittaan. (ks 9.3)
- Säädä samansuuntaisvaste (7) työstettävän kappaleen leveyden ja korkeuden mukaan. (ks 9.4)
- Tee leikkaus työstettävän kappaleen leveyden mukaan. (ks 10.1)

10.3 Lastulevyjen leikkaaminen

Jotta leikkausreunat eivät repeile lastulevyjä leikkattaessa, sahanterä (5) on säädettävä korkeintaan 5 mm työstettävän kappaleen paksuutta korkeammaksi. (ks 9.2).

11. Kuljetus

1. Sammuta sähkötyökalu aina ennen kuljetusta ja irrota se virtalähteestä.
2. Sähkötyökalua on oltava kantamassa aina vähintään kaksi henkilöä. Pöydän levennyksistä ei saa pitää kiinni.
3. Suojaa sähkötyökalu iskuilta, kolhuilta ja voimakkaalta värinäältä, esim. autoissa kuljetettaessa.
4. Varmista, ettei sähkötyökalu pääse kaatumaan ja liikkumaan.
5. Älä koskaan käytä suojalaitteita käsin kantamiseen tai kuljetukseen.

11.1 Kuljetus ilman alustaa (kuva 21)

1. Vedä pöydän levennys (13) ulos.
2. Kallista kone pyörille (27).
3. Pidä koneesta kiinni pöydän levennyksen (13) kahvasta ja vedä se taaksesi.

12. Huolto

⚠ **Varoitus!** Irrota pistoke pistorasiasta ennen säätöä, kunnossapitoa tai korjausta!

12.1 Yleiset huoltotoimet

- Pidä suojalaitteet, ilmaraot ja moottorin kotelo niin puhtaina pölystä ja liasta kuin mahdollista. Pyyhi laite puhtaalla liinalla tai puhalla lika pois paineilmalla käyttäen alhaista painetta.
- Suosittelemme puhdistamaan laitteen aina heti käytön jälkeen.
- Puhdista laite säännöllisesti kostealla liinalla ja pienellä määrällä saippuaa. Älä käytä puhdistusaineita tai liuotteita, sillä ne voivat vioittaa laitteen muoviosia. Huolehdi siitä, ettei laitteen sisään pääse vettä.
- Työkalan käyttöiän pidentämiseksi öljyä pyörivät osat kerran kuukaudessa. Älä öljyä moottoria.

12.2 Hiiliharjat

Jos kipinänkehitys voimistuu liikaa, anna sähköalan ammattilaisen tarkistaa hiiliharjat. Huomio! Vain sähköalan ammattilainen saa vaihtaa hiiliharjat uusiin.

Asiakaspalvelutiedot

Huomaa, että seuraaviin tämän tuotteen osiin kohdistuu käytöstä johtuvaa, luonnollista kulumista, ja että seuraavia osia tarvitaan käyttömateriaaleina.

Kuluvat osat*: Hiiliharja, sahanterä, paristot, pöytäliittimet, työntötanko, työntökahva, kiilahihna

* ei välttämättä kuulu toimitukseen!

13. Säilytys

Sahanterän suojan (2) varastointi:

Varastoi sahanterän suoja (2) ripustamalla se sille tarkoitettuun kaareen (B) pöydänlevennyksen (13) alapuolella.

Säilytä laite ja sen osat pimeässä, kuivassa ja pakka-selta suojatussa paikassa, johon lapsilla ei ole pääsyä. Optimaalinen säilytyslämpötila on 5–30 °C.

Säilytä sähkötyökalu alkuperäispakkauksessa.

Peitä sähkötyökalu, niin että se on suojassa lialta ja kosteudelta.

Säilytä käyttöohje yhdessä sähkötyökalun kanssa.

14. Sähköliitäntä

Asennettu sähkömoottori on liitetty käyttövalmiiksi. Liitäntä vastaa asiaankuuluvia VDE- ja DIN-määräyksiä. Asiakkaan verkkoliitännän ja käytetyn jatkojohdon on oltava näiden määräysten mukainen.

- Tuote täyttää standardin EN 61000-3-11 asettamat vaatimukset ja sitä koskevat erityiset liitäntäehdot. Tämä tarkoittaa sitä, että tuotetta ei saa käyttää vapaasti valittavissa liitäntäkohdissa.
- Laite saattaa aiheuttaa ohimeneviä jännitevaihteluita, jos verkko-olosuhteet ovat epäedulliset.
- Tuote on tarkoitettu käytettäväksi vain liitäntäkohdissa, joissa verkon jatkuva jännitteen kestävyys on vähintään 100 A vaihetta kohden ja joiden jakeluverkon nimellisjännite on 230 V.
- Sinun on käyttäjänä varmistettava, tarvittaessa tarkistamalla asia energiatoimittajalaitokseltasi, että verkon jännitteen kestävyys yleisen verkon liitäntäkohdassa riittää tuotteen liittämiseen.

Tärkeitä ohjeita

Jos moottori ylikuormittuu, se sammuu. Jäähtymisajan (ajallisesti vaihtelevan) jälkeen moottori voidaan jälleen käynnistää.

Vialliset sähköliitäntäjohdot

Sähköisissä liitäntäjohtoissa on usein eristysvaurioita.

Mahdollisia syitä tähän:

- Painekohdat, jos liitäntäjohtoja on viety ikkunoiden ja oven rakojen läpi.
- Taittumakohdat, joita on aiheuttanut liitäntäjohtojen vääränlainen kiinnittäminen tai johtaminen.
- Katkaisukohdat, koska liitäntäjohtojen yli on ajettu.
- Eristysvauriot, koska liitäntäjohto on repäisty seinäpistorasiasta.
- Repeämät, koska eristys on vanhentunut.

Viallisia sähköliitäntäjohtoja ei saa käyttää, ja ne ovat eristysvaurioiden vuoksi hengenvaarallisia.

Tarkista säännöllisesti, ettei sähköisissä liitäntäjohtoissa ole vaurioita. Huolehdi, että liitäntäjohto ei ole sähköverkossa tarkastuksen aikana.

Sähköisten liitäntäjohtojen on vastattava asiaankuuluvia VDE- ja DIN-määräyksiä. Käytä vain sellaisia liitäntäjohtoja, joissa on merkintä H05VV-F.

Määräys on, että liitäntäjohtossa on tyyppimerkintä.

Vaihtovirtamoottori

- Verkkojännitteen on oltava 220 - 240 V~.
- Jatkojohtojen poikkileikkauksen on oltava 1,5 neliömillimetriä, jos jatkojohto on enintään 25 m pitkä.

Ainoastaan sähköalan ammattilaiset saavat suorittaa sähkövarusteiden liitäntä- ja korjaustyöt.

Seuraavat tiedot on ilmoitettava kysymysten yhteydessä:

- Moottorin virtatyyppi
- Koneen tyyppikilvessä olevat tiedot
- Moottorin tyyppikilvessä olevat tiedot

⚠ Ylikuormitusuoja (kuva 4)

- Tämä sähkötyökalu on varustettu ylikuormitusuojalla. Jos ylikuormitusuoja laukeaa, menettele seuraavasti:
- Irrota sähkötyökalu virransyötöstä.
- Anna sähkötyökalun jäähtyä.
- Tarkasta, onko sähkötyökalussa mahdollisesti vaurioita. Korjauta vauriot ennen uutta käyttöönottoa.
- Liitä sähkötyökalu virransyöttöön.
- Paina ylikuormituskytkintä (g).
- Kytke sähkötyökalu kuvatulla tavalla päälle ja ota se käyttöön.

15. Hävittäminen ja kierrätys

Pakkausta koskevat ohjeet



Pakkausmateriaalit voidaan kierrättää. Hävitä pakkaukset ympäristönsuojelumääräysten mukaan.

Sähkö- ja elektroniikkalaitteiden käsittelyä koskevan lain tiedot



Sähkö- ja elektroniikkalaitteet eivät kuulu sekajätteisiin, vaan ne on hävitettävä lajitteluina!

- Käytetyt paristot ja akut, jotka eivät ole laitteeseen kiinteästi asennettuina, on irrotettava ennen laitteen hävittämistä! Niiden hävittämistä säädellään vastaavassa paristojen ja akkujen käsittelyä koskevassa laissa.
- Sähkö- ja elektroniikkalaitteiden omistajan tai käyttäjän velvollisuutena on toimittaa laite lain mukaisella tavalla kierrätykseen.
- Loppukäyttäjä on yksin vastuussa henkilökohtaisten tietojensa poistamisesta laitteesta!
- Yliviivattua roskalaatikkaa kuvaava symboli tarkoittaa, että sähkö- ja elektroniikkalaitteita ei saa hävittää sekajätteen mukana.
- Sähkö- ja elektroniikkalaitteet voidaan toimittaa veloitusetta seuraaviin paikkoihin:
 - Julkiset hävitys- tai keräyspaikat (esim. kunnallinen kierrätyskeskus)
 - Sähkölaitteita myyvät liikkeet (paikalliset tai verkossa toimivat), jos jälleenmyyjä on veloitettu vastaanottamaan käytettyjä laitteita tai tarjoaa tämän palvelun vapaaehtoisesti.
 - Valmistajalle tai lähialueella sijaitsevaan valtuutettuun keräyspaikkaan voidaan uutta laitetta ostamatta palauttaa maksutta enintään kolme samaa laitetyyppiä edustavaa käytettyä sähkölaitetta, joiden reunan pituus on enintään 25 cm.

- Muut valmistajan ja jälleenmyyjän täydentävät palautusehdot saa kyseisestä asiakaspalvelusta.
- Jos valmistaja toimittaa uuden sähkölaitteen yksityistalouteen, vanha laite voidaan samalla loppukäyttäjän pyynnöstä noutaa ilman veloitusta. Ota tätä varten yhteyttä valmistajan asiakaspalveluun.
- Tämä koskee vain laitteita, jotka asennetaan ja myydään Euroopan Unionin jäsenmaissa ja joihin sovelletaan EU:n direktiiviä 2012/19/EU. Euroopan Unionin ulkopuolisissa maissa käytettyjen sähkö- ja elektroniikkalaitteiden hävittämiseen voidaan soveltaa näistä poikkeavia ehtoja.

16. Vianmääritys

Vika	Mahdollinen syy	Korjaustoimenpide
Sahanterä irtoaa moottorin sammuttamisen jälkeen	Kiinnitysmutteri on liian löysällä	Kiristä kiinnitysmutteri (oikea kierre)
Moottori ei käynnisty	Sulake on palanut	Tarkasta sulake
	Jatkojohto on vioittunut	Vaihda jatkojohto
	Moottorin tai virtakytkimen liitännät eivät ole kunnossa	Pyydä sähköalan ammattilaista tarkastamaan liitännät
	Moottori tai virtakytkin on vioittunut	Pyydä sähköalan ammattilaista tarkastamaan liitännät
Moottorin kiertosuunta on väärä	Kondensaattori on vioittunut	Pyydä sähköalan ammattilaista tarkastamaan kondensaattori
	Liitântä on väärä	Pyydä sähköalan ammattilaista vaihtamaan seinäpistorasian napaisuus
Moottorin teho on heikko, sulake palaa	Jatkojohdon läpimitta ei ole riittävä	Katso kohta Sähköliitântä
	Tylsä sahanterä aiheuttaa ylikuormitusta	Vaihda sahanterä
Leikkauspinoilla on palojälkiä	Sahanterä on tylsä	Teroita tai vaihda sahanterä
	Sahanterä on vääränlainen	Vaihda sahanterä

Obrazložitev simbolov na napravi

	<p>Opozorilo! Pri neupoštevanju navodil je možna življenjska nevarnost, tveganje pred poškodbami ali poškodbami orodja!</p>
	<p>Pred zagonom preberite navodila za uporabo in varnostne napotke ter jih upoštevajte!</p>
	<p>Nosite zaščitna očala!</p>
	<p>Nosite zaščito sluha!</p>
	<p>Pri prašenju nosite zaščito dihal!</p>
	<p>Pozor! Nevarnost poškodb! Ne posegajte v delujoč žagin list!</p>
	<p>Razred zaščite II</p>

Kazalo:	Stran:
1. Uvod	208
2. Naprava Opis	208
3. Obseg dobave	208
4. Predpisana namenska uporaba	209
5. Varnostni napotkii	209
6. Tehnični podatki	213
7. Pred prvim zagonom	214
8. Zgradba in upravljanje	214
9. Upravljanje	215
10. Obratovanje	215
11. Transport	216
12. Vzdrževanje	216
13. Skladiščenje	217
14. Električni priključek	217
15. Odstranjevanje in ponovna uporaba	218
16. Odpravljanje motenj	218

1. Uvod

PROIZVAJALEC:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

SPOŠTOVANI KUPEC,

želimo vam veliko veselja in uspeha pri delu z vašim novim strojem.

OB VESTILO :

V skladu z veljavnim zakonom o varnosti izdelkov proizvajalec te naprave ni odgovoren za poškodbe nastale na napravi ali z uporabo te naprave zaradi:

- neprimerne uporabe,
- neupoštevanja navodil za uporabo,
- popravila s strani nepooblaščenih neusposobljenih oseb,
- vgradnje in zamenjave neoriginalnih rezervnih delov,
- neprimerne uporabe,
- napak na električnem sistemu, nastalih zaradi neupoštevanja električne specifikacije za napravo in pravil VDE 0100, DIN 57113/ VDE 0113.

PRIPOROČILA:

Pred sestavo in uporabo stroja preberite celotna navodila za uporabo.

Navodila so namenjena vašemu lažjemu spoznavanju s strojem, njegovo pravilno rabo ter načini uporabe. Priročnik za uporabo vsebuje pomembna navodila o tem kako varno, ustrezno in ekonomično delati z vašim strojem, kako se izogniti nevarnosti, prihraniti stroške in skrajšati čas popravila ter izboljšati zanesljivost in podaljšati življenjsko dobo vašega stroja.

Poleg navodil za varno delovanje naštetih v tem priročniku, morate vedno upoštevati vse predpise za varno delo, ki veljajo v vaših državah.

Navodila za uporabo hranite v bližini stroja. Hranite jih v prozorni plastični mapi in jih s tem zaščitite pred vlago in umazanijo. Z navodili mora biti seznanjen vsak posameznik pred pričetkom dela s strojem. Stroj lahko uporabljajo le osebe, ki so bile usposobljene za njegovo uporabo in so seznanjene z nevarnostmi povezanimi z uporabo stroja. Upoštevati je potrebno minimalno starostno mejo za delo s strojem.

Poleg tukaj navedenih varnostnih navodil in posebnih predpisov, ki veljajo v vaši državi, je potrebno pri delu s strojem upoštevati še splošno uveljavljena tehnična pravila za rokovanje z napravami za obdelovanje lesa. Ne prevzemamo nikakršne odgovornosti za nezgode in poškodbe, nastale zaradi neupoštevanja teh navodil in varnostnih napotkov.

2. Naprava Opis (Slika 4)

1. Saw miza
2. Blade stražar
3. Cev sesalna
4. Riving nož
5. Rezilo žage
6. Tabela vložek
7. Rip ograja
8. Ročno kolo
9. Nastavitev in blokiranje ročaj
10. On, Off
11. Vodnik železniški
12. Prečni stop
13. Podaljšanje Tabela
14. Zadaj vodilom
15. Push palico
16. Zaklepanje vzvod cepilni klin
17. Vijak
18. Stop železnici
19. Blokirno ročico
20. Okence
21. Rip ograja lestvica
22. Lestvica podaljšanje Tabela
23. Blokirno ročico
24. Utora
25. Blokirno ročico
26. Ročni vijak
27. Kolesca

3. Obseg dobave

- Odprite embalažo in previdno vzemite napravo iz embalaže.
- Odstranite embalažni material in embalažne in transportne varovalne priprave (če obstajajo).
- Preverite, če je obseg dobave popoln.
- Preverite morebitne poškodbe naprave in delov pribora, do katerih bi lahko prišlo med transportom.
- Po možnosti shranite embalažo do poteka garancijskega roka.

POZOR

Naprava in embalažni material nista igrača za otroke! Otroci se ne smejo igrati s plastičnimi vrečkami, folijo in malimi deli opreme! Obstaja nevarnost zadušitve in zaužitja takšnih delov materiala!

- Prevod originalnih navodil za uporabo
- Žaga z nameščenim žaginim listom
- Blade stražar
- Cev sesalna
- Riving nož
- Rip ograja
- Stop železnici
- Prečni stop
- Podaljšanje Tabela (1x)
- Push palico
- Montažni material

4. Predpisana namenska uporaba

Namizna krožna žaga je predvidena za vzdolžno in prečno rezanje (le s prečnim naslonom) vseh vrst lesa in umetnih snovi glede na velikost naprave. Prepovedano je rezanje vseh vrst hlodov.

Ta stroj se lahko uporablja le v skladu z njegovo namembnostjo. Vsaka druga uporaba šteje kot nenaumska nedovoljena uporaba. Za kakršnekoli poškodbe ali škodo, ki bi nastale zaradi nedovoljene uporabe, nosi odgovornost uporabnik/upravljalec in ne proizvajalec.

Uporabljajo se lahko le ustrezni žagini listi (HMali CV-žagini listi). Uporaba HSS-žaginih listov in rezalnih plošč vseh vrst je prepovedana.

Del smotrne namenske uporabe je tudi upoštevanje varnostnih navodil, kot tudi navodil za montažo in navodil za upravljanje, ki so v navodilih za uporabo.

Osebe, ki ta stroj upravljajo in vzdržujejo, morajo biti seznanjeni s temi navodili in biti poučeno o možnih nevarnostih.

Poleg tega pa se je treba točno držati vseh veljavnih predpisov za preprečevanje nesreč.

Potrebno je upoštevati tudi ostala splošna pravila v delovnem medicinskem in varnostno tehničnem področju.

⚠ POZOR

Pri uporabi naprav je potrebno upoštevati nekaj varnostnih ukrepov, da bi preprečili poškodbe in materialno škodo. Zato skrbno preberite ta navodila za uporabo/varnostne napotke. Le-te dobro shranite tako, da boste imeli zmeraj pri roki potrebne informacije. Če bi napravo izročili drugim osebam, Vas prosimo, da jim izročite tudi ta navodila za uporabo/varnostne napotke. Ne prevzemamo nobene odgovornosti za nezgode ali škodo, ki bi nastale zaradi neupoštevanja teh navodil za uporabo in varnostnih napotkov.

Spremembe stroja istočasno izključujejo jamstvo proizvajalca in jamstvo za napake, ki nastanejo zaradi tega.

Kljub namenski uporabi ni mogoče v celoti odpraviti določenih dejavnikov preostalih tveganj. Glede na konstrukcijo in postavitev stroja lahko pride do naslednjih tveganj:

- Stik z žagininim listom na nepokritem območju žage.
- Poseganje v vrteč se žagin list (ureznine)
- Povratni udarec obdelovancev in delov obdelovanca
- Zlomi žaginih listov
- Izmet poškodovanih delov žaginega lista iz trdine
- Poškodbe sluha zaradi neuporabe potrebne zaščite za sluh.
- Zdravju škodljive emisije lesnega prahu pri uporabi v zaprtih prostorih.

Prosimo, da upoštevate, da naše naprave niso bile konstruirane za namene uporabe v obrtništvu ali industriji. Ne prevzemamo nobene odgovornosti, če je bila naprava uporabljena v obrtništvu ali industriji ter v podobnih dejavnostih.

5. Varnostni napotkii

Splošni varnostni napotki za električna orodja

⚠ **OPOZORILO: Preberite vse varnostne napotke, navodila, ilustracije in tehnične podatke, ki so priloženi temu električnemu orodju.**

Zaradi neupoštevanja sledečih navodil lahko pride do električnega udara, požara in/ali hudih telesnih poškodb.

Hranite vse varnostne napotke in navodila za prihodnjo rabo.

V varnostnih napotkih uporabljen pojem »električno orodje« se nanaša na omrežno gnana električna orodja (z električnim kablom) in na akumulatorsko gnana električna orodja (brez električnega kabla).

1) Varnost na delovnem mestu

- a) **Vaše delovno mesto mora biti vedno čisto in dobro osvetljeno.** Nered ali neosvetljena delovna območja lahko vodijo do nesreč.
- b) **Z električnim orodjem ne delajte v eksplozijsko ogroženem okolju, v katerem se nahajajo gorljive tekočine, plini ali prah.** Električna orodja ustvarjajo iskre, ki lahko vnamejo prah ali hlape.
- c) **Otroci in druge osebe se vam ne smejo približevati, medtem ko uporabljate električno orodje.** Če vas zamotijo, lahko izgubite nadzor nad električnim orodjem.

2) Električna varnost

- a) **Priključni vtič električnega orodja se mora prilegati v vtičnico.**
Vtiča ni dovoljeno na noben način spreminjati. **Adapterskih vtičev ne uporabljajte z električnimi orodji, ki so zaščitno ozemljena.** Nespremenjeni vtiči in prilagajoče se vtičnice zmanjšajo tveganje električnega udara.
- b) **Izogibajte se telesnemu stiku z ozemljenimi površinami cevi, gretij, štedilnikov in hladilnikov.** Če je vaše telo ozemljeno, obstaja večje tveganje električnega udara.
- c) **Električnih orodij ne izpostavljajte dežju ali mokroti.**
Vdor vode v električno orodje poveča tveganje električnega udara.

- d) **Priključnega voda ne uporabljajte za nošenje ali obežanje električnega orodja ali za vlečenje vtiča iz vtičnice. Priključnega voda ne približujte vročini, olju, ostrim robovom ali premikajočim se delom.** Poškodovani ali zamočani priključni vodi povečujejo tveganje električnega udara.
- e) **Če z električnim orodjem delate na prostem, uporabljajte samo takšne podaljševalne vode, ki so primerni za zunanje območje.** Uporaba podaljševalnega voda, ki je primeren za zunanje območje, zmanjša tveganje električnega udara.
- f) **Če se ni mogoče izogniti uporabi električnega orodja v vlažnem okolju, uporabite zaščitno stikalo na okvarni tok.** Uporaba zaščitnega stikala na okvarni tok zmanjša tveganje električnega udara.

3) Varnost oseb

- a) **Bodite pozorni, pazite, kaj delate, in k delu z električnim orodjem pristopite z razumom. Ne uporabljajte električnega orodja, če ste utrujeni ali pod vplivom drog, alkohola ali zdravil.** Trenutek nepozornosti pri uporabi električnega orodja lahko vodi do resnih telesnih poškodb.
- b) **Nosite osebno zaščitno opremo in vedno zaščitna očala.** Nošenje osebne zaščitne opreme, kot je maska za prah, nedrseči varnostni čevlji, zaščitna čelada ali zaščita sluha, odvisno od vrste in uporabe električnega orodja, zmanjša tveganje telesnih poškodb.
- c) **Preprečite nenameren zagon. Prepričajte se, da je električno orodje izklopljeno, preden ga boste priklopili na tokovno napajanje in/ali priključili akumulatorsko baterijo, ga pobrali ali nosili.** Če imate pri nošenju električnega orodja prst na stikalu ali električno orodje vklopljeno priključite na tokovno napajanje, lahko to privede do nesreč.
- d) **Predn boste vklopili električno orodje, odstranite orodja za nastavitev ali vijačni ključ.** Orodje ali ključ, ki se nahaja v vrtečem se delu električnega orodja, lahko privede do telesnih poškodb.
- e) **Izogibajte se nenaravni telesni drži. Pazite, da stojite varno in da vedno ohranjate ravnotežje.** Tako lahko električno orodje v nepričakovanih situacijah bolje kontrolirate.
- f) **Nosite primerna oblačila. Ne nosite širokih oblačil ali nakita. Las in oblačil ne približujte premikajočim se delom.** Premikajoči se deli lahko zgrabijo ohlapna oblačila, nakit ali dolge lase.
- g) **Če je mogoče namestiti naprave za odsesavanje in lovljenje prahu, jih morate priključiti in pravilno uporabiti.** Uporaba naprave za odsesavanje prahu lahko zmanjša nevarnost zaradi prahu.
- h) **Ne bodite prepričani, da se vam nič ne more zgoditi in nikar ne prezrite varnostnih pravil za električna orodja, tudi če ste po večkratni uporabi električnega orodja popolnoma samozavestni pri njegovi uporabi.** Nepazljiva uporaba lahko v delčku sekunde privede do hudih poškodb.

4) Uporaba električnega orodja in ravnanje z njim

- a) **Ne preobremenjujte električnega orodja. Za svoje delo uporabite temu namenjeno električno orodje.** Z ustreznim električnim orodjem lahko v podanem območju moči delate boljše in varneje.
- b) **Ne uporabljajte električnega orodja, ki ima okvarjeno stikalo.** Električno orodje, ki ga ni več mogoče vklopiti ali izklopiti, je nevarno in ga je treba popraviti.
- c) **Izvalcite vtič iz vtičnice in/ali odstranite snemljivo akumulatorsko baterijo, preden boste nastavili napravo, zamenjali dodatno opremo ali shranili električno orodje.** S tem previdnostnim ukrepom preprečite nenamerni zagon električnega orodja.
- d) **Nerabljena električna orodja hranite izven dosega otrok. Osebam, ki niso seznanjene z napravo ali niso prebrali teh navodil, ne pustite uporabljati električnega orodja.** Električna orodja so nevarna, če jih uporabljajo neizkušene osebe.
- e) **Skrbno negujte električna in vstavitvena orodja. Preverite, če gibljivi deli brezhibno delujejo in se ne zatikajo, če so deli zlomljeni ali tako poškodovani, da je delovanje električnega orodja omejeno. Pred uporabo električnega orodja je treba popraviti poškodovane dele.** Veliko nesreč se zgodi zaradi slabo vzdrževanih električnih orodij.
- f) **Rezalna orodja morajo biti ostra in čista.** Skrbno negovana rezalna orodja z ostrimi rezalnimi robovi se manj zatikajo in jih je mogoče lažje voditi.
- g) **Električno orodje, pribor, vložna orodja itd. uporabljajte v skladu s temi navodili. Pri tem upoštevajte delovne pogoje in opravilo, ki ga je treba izvršiti.** Uporaba električnega orodja v namene, za katere ni predvideno, lahko vodi do nevarnih situacij.
- h) **Ročaji in prijemalne površine morajo biti suhe, čiste in brez olja in masti.** Spolzki ročaji in spolzke prijemalne površine ne omogočajo varnega upravljanja in nadzor električnega orodja v nepredvidljivih situacijah.

5) Servis

- a) **Vaše električno orodje sme popravljati samo kvalificirano strokovno osebje in samo z originalnimi nadomestnimi deli.** Tako je zagotovljeno, da električno orodje ostane varno.

Opozorilo!

To električno orodje med delovanjem ustvarja elektromagnetno polje. To polje lahko v določenih okoliščinah vpliva na aktivne ali pasivne medicinske vsadke. Zaradi zmanjšanja nevarnosti resnih ali smrtnih poškodb, osebam z medicinskimi vsadki priporočamo, da se pred uporabo električnega orodja posvetujejo s svojim zdravnikom ali proizvajalcem medicinskega vsadka.

Varnostni napotki za namizne krožne žage

Varnostni napotki v zvezi z zaščitnimi pokrovi

- a) **Zaščitni pokrovi naj ostanejo nameščeni. Zaščitni pokrovi morajo biti v delujočem stanju in pravilno nameščeni.**

Razrahljane, poškodovane ali neustrezno delujoče zaščitne pokrove je treba popraviti ali zamenjati.

- b) **Za rezanje vedno uporabljajte zaščitni pokrov žaginega lista in zagozdo za cepljenje.**

Za reze, pri katerih žagin list v celoti seže skozi debelino obdelovanca, zaščitni pokrov in druga varnostna oprema zmanjšujeta tveganje poškodb.

- c) **Po zaključku delovnih procesov (npr. pri gubanjih, zarezah ali rezih pod kotom), pri katerih je treba odstraniti zaščitni pokrov in uporabiti zagozdo za cepljenje, nemudoma ponovno namestite zaščitni sistem.**

Zaščitni pokrov zmanjša tveganje telesnih poškodb.

- d) **Pred vklopom električnega orodja se prepričajte, da se žagin list ne stika z zaščitnim pokrovom, zagozdo za cepljenje ali obdelovancem.**

Nenameren stik teh komponent z žaginskim listom lahko povzroča nevarnosti.

- e) **Zagozdo za cepljenje prilagodite glede na opis v teh navodilih za uporabo.** Neustrezni razmiki, položaj in poravnava so lahko vzrok, da zagozda za cepljenje ne more učinkovito preprečiti povratnega udarca.

- f) **Za delovanje zagozde za cepljenje mora ta delovati na obdelovanec.** Med rezanjem v obdelovance, ki so prekratki, da bi se zagozda za cepljenje sklopila, je ta neučinkovita. V teh okoliščinah zagozda za cepljenje ne more preprečiti povratnega udarca.

- g) **Uporabite žagin list, primeren za zagozdo za cepljenje.** Za ustrezno delovanje zagozde za cepljenje se mora premer žaginega lista ujemati z zadevno zagozdo za cepljenje, rezilo žaginega lista mora biti tanjše od zagozde za cepljenje in širina zobcev večja od debeline zagozde za cepljenje.

Varnostni napotki za delo z žago

- a) **⚠ NEVARNOST: S prsti in rokami se ne približujte žaginsmu listu ali delovnemu območju žage.**

V trenutku nepredvidnosti ali ob zdrs se lahko z roko dotaknete žaginega lista in utrpíte težke poškodbe.

- b) **Obdelovanec vodite samo proti nasprotni smeri vrtenja žaginega lista ali rezalnega orodja.**

Ob približevanju obdelovanca v smeri, v katero se vrti žagin list nad mizo, vam lahko roko povleče proti žaginsmu listu.

- c) **Pri vzdolžnem rezanju za dovajanje obdelovanca nikoli ne uporabljajte omejevalnika za zajeralne reze in pri prečnih rezih z omejevalnikom za zajeralne reze nikoli hkrati ne uporabljajte vzporednega omejevalnika za nastavitve dolžine.**

Hkratno vodenje obdelovanca z vzporednim omejevalnikom in omejevalnikom za zajeralne reze lahko zelo verjetno povzroči zatikanje žaginega lista, pri čemer je mogoč povratni udar.

- d) **Pri vzdolžnem rezanju moč, s katero je treba obdelovanec potisniti na žagin list, vedno vadite med omejevalno tirnico in žaginsim listom. Uporabite potisno palico, če je razmik med omejevalno tirnico in žaginsim listom manjši od 150 mm, in potisni blok, če je razmik manjši od 50 mm.**

S tovrstnimi delovnimi pripomočki bo vaša roka vedno na varni razdalji od žaginega lista.

- e) **Uporabite samo priloženo potisno palico proizvajalca ali ustrezno izdelano potisno palico.**

S potisno palico boste zagotovili zadostno razdaljo med roko in žaginsim listom.

- f) **Nikoli ne uporabljajte poškodovane ali nažagane potisne palice.**

Poškodovana potisna palica se lahko zlomi, pri čemer lahko roko po nesreči potisnete v žagin list.

- g) **Nikoli ne delajte »z golimi rokami«. Vedno uporabljajte vzporedni omejevalnik ali omejevalnik za zajeralne reze za približevanje in vodenje obdelovanca. »Z golimi rokami« pomeni, da obdelovanec namesto z vzporednim omejevalnikom ali omejevalnikom za zajeralne reze podpirate samo z rokami.**

Pri žaganju z golimi rokami je lahko usmeritev obdelovanca neustrezna, pojavi se lahko zatikanje in povratni udarec.

- h) **Nikoli ne segajte okoli ali čez vrteči se žagin list.** Seganje po obdelovancu lahko povzroči nenameren stik z vrtečim se žaginsim listom.

- i) **Obdelovance za žagino mizo in/ali ob njeni strani podprite po dolžini in/ali širini, tako da bodo ostali vodoravni.**

Obdelovanci se radi po dolžini in/ali širini ob robu mize žage nagibajo. Pri tem lahko izgubite nadzor, žagin list se lahko zatika in se pojavi povratni udarec.

- j) **Obdelovanec vodite enakomerno. Obdelovanca ne upogibajte ali vrtite. Če se žagin list zatika, električno orodje nemudoma izklopite, izvlecite omrežni vtič in ugotovite vzrok zatikanja.**

Zatikanje žaginega lista zaradi obdelovanca lahko povzroči povratni udar ali blokiranje motorja.

- k) **Odžaganega materiala ne odstranjujte, ko žaga deluje.** Odžagani material se lahko nabira med žaginsim listom in omejevalno tirnico ali pod zaščitnim pokrovom, pri čemer vam lahko med odstranjevanjem prste povleče v žagin list. Počakajte, da se žagin list ustavi, preden odstranite material.

- l) **Za vzdolžno rezanje obdelovancev, ki so tanjši od 2 mm, uporabljajte dodaten vzporedni omejevalnik, ki bo v stiku s površino mize.** Tanki obdelovanci se lahko zataknejo pod vzporednim omejevalnikom in povzročijo povratni udarec.

Povratni udarec – vzroki in ustrezna varnostna navodila

Povratni udarec je nenaden odziv obdelovanca, ko se ta zatakne ob žagin list, poleg tega pa se lahko pojavi ob rezu, ki poteka poševno na žagin list glede na obdelovanec, ali pa ob zatikanju dela obdelovanca med žaganim listom in vzporednim omejevalnikom ali drugim fiksnim predmetom.

V večini primerov zadnji del žaginega lista zagrabi obdelovanec, ga dvigne z mize žage in odvrže v smeri upravljalca. Povratni udarec je posledica napačne ali pomanjkljive uporabe namizne krožne žage. Preprečiti ga je mogoče s primernim previdnostnim ukrepom, ki so opisani v nadaljevanju.

a) Neporavnana omejevalna tirnica obdelovanec potiska proti žaginemu listu in povzroči povratni udar.

Ob povratnem udarcu lahko obdelovanec z visoko hitrostjo vrže proti ljudem, ki stojijo pred žaganim listom v isti liniji z njim.

b) Nikoli ne segajte čez ali za žagin list, da bi povlekli ali podprli obdelovanec.

Pojavi se lahko nenameren stik z žaganim listom, ob povratnem udarcu pa vam lahko prste povleče v žagin list.

c) Odžaganega obdelovanca nikoli ne držite in potiskajte proti vrtečemu se žaginemu listu.

Če obdelovanec potiskate proti žaginemu listu, se lahko zatakne in povzroči povratni udar.

d) Naravnajte omejevalno tirnico vzporedno k žaginemu listu.

Neporavnana omejevalna tirnica obdelovanec potiska proti žaginemu listu in povzroči povratni udar.

e) Pri zakritih rezih z žago (npr. pri utorih, zarezah ali rezih pod kotom) uporabite potisno prečko za vodenje obdelovanca proti mizi in omejevalni tirnici.

S potisno prečko lahko obdelovanec ob povratnem udarcu bolje nadzirate.

f) Zlasti bodite pozorni pri žaganju na območjih sestavljenih obdelovancev, ki jih ne vidite.

Žagin list lahko zareže v predmete, ki lahko povzročijo povratni udarec.

g) Podprite velike plošče, da zmanjšate tveganje povratnega udarca zaradi zatikanja žaginega lista.

Velike plošče se lahko upognejo pod lastno težo. Plošče je treba podpreti povsod, kjer segajo čez površino mize.

h) Zlasti bodite previdni pri žaganju obdelovancev, ki so zviti, obdelovancev z grčami, zategnjenih obdelovancev ali obdelovancev z neravnim robom, ob katerem bi jih lahko vodili z omejevalnikom za zajeralne reze ali vzdolž omejevalne tirnice.

Zvit obdelovanec, obdelovanec z grčami ali zategnjen obdelovanec je nestabilen ter lahko povzroči neustrezno poravnano rezalnega stika z žaganim listom, zatikanje in povratni udarec.

i) Nikoli ne žagajte več obdelovancev, ki so zloženi eden na drugega ali eden za drugim.

Žagin list lahko zagrabi vsaj en del in povzroči povratni udarec.

j) Če želite znova zagnati žago z žaganim listom v obdelovancu, žagin list v reži poravnajte tako, da se žagini zobje ne zatikajo v obdelovancu. Če se žagin list zatika, lahko privzdigne obdelovanec in povzroči povratni udarec ob ponovnem zagonu žage.

k) Žagini listi naj bodo vedno čisti, ostri in pod ustreznim kotom. Nikoli ne uporabljajte topih žaginih listov ali žaginih listov z razpokanimi ali polomljenimi zobmi.

Z ostrimi in ustrezno nabrušenimi žaginimi listi boste zmanjšali zatikanje, blokiranje in povratne udarce.

Varnostna navodila za upravljanje namiznih krožnih žag

a) Izklopite namizno krožno žago in jo odklopite iz električnega omrežja, preden odstranite mizni vložek, zamenjate žagin list, izvajate nastavitve na zagozdi za cepljenje ali odstranite zaščitni pokrov žaginega lista in če boste stroj pustili brez nadzora.

Previdnostni ukrepi so namenjeni preprečevanju nezgod.

b) Namizna krožna žaga naj nikoli ne deluje brez nadzora. Izklopite električno orodje in ga ne zapustite, dokler se povsem ne zaustavi.

Delujoča žaga brez nadzora predstavlja vir nevarnosti.

c) Namizno krožno žago postavite na mesto, ki je ravno in dobro osvetljeno ter kjer boste lahko varno stali in ohranjali svoje ravnotežje. Mesto postavitve mora zagotavljati dovolj prostora za rokovanje z različno velikimi obdelovanci.

Nered in neosvetljena delovna območja ter neravna, spolzka tla lahko povzročijo nesreče.

d) Redno odstranjujte ostružke in žagovino pod mizo žage in/ali iz sistema za odstranjevanje prahu.

Nabrala žagovina je gorljiva in se lahko vname.

e) Zavarujte namizno krožno žago.

Neustrezno zavarovana namizna krožna žaga se lahko premakne ali prevrne.

f) Odstranite nastavitveno orodje, ostanke lesa ipd. z namizne krožne žage, preden jo vklopite. Preusmeritev ali zatikanje je lahko nevarno.

g) Vedno uporabljajte žagine liste ustrezne velikosti in s primerno vpenjalno odprtino (npr. rombaste ali okrogle oblike).

Žagini listi, ki se ne ujemajo z namestitvenimi deli žage, se ne vrtijo enakomerno in lahko povzročijo izgubo nadzora.

h) Nikoli ne uporabljajte poškodovanega ali neustreznega namestitvenega materiala za žagine liste, kot so prirobnice, podložke, vijaki ali matice.

Ta namestitveni material za žagin list je bil razvit posebej za vašo žago, tako da zagotavlja varno delovanje in optimalne zmogljivosti.

i) Nikoli se ne opirajte na namizno krožno žago in je nikoli ne uporabljajte kot pripomoček za vzpenjanje.

Pojavijo se lahko resne poškodbe, če se električno orodje prevrne ali pa nenamerno pridete v stik z žaganim listom.

j) Prepričajte se, da je žagin list nameščen tako, da se vrti v pravo smer. Ne uporabljajte brusnih plošč ali žičnih krtač z namizno krožno žago.

Neustrezna namestitvev žaginega lista ali uporaba nepriporočljive dodatne opreme lahko povzroči resne poškodbe.

Varnostni napotki za ravnanje z žaganimi listi

1. Vložna orodja uporabljajte le, če obvladate delo z njimi.
2. Upoštevajte največje število vrtljajev. Največjega števila vrtljajev, navedenega na vložnem orodju, ne smete prekoračiti. Če je zahtevano, upoštevajte območje števila vrtljajev.
3. Upoštevajte smer vrtenja motorja in žaginega lista.
4. Ne uporabljajte vložnih orodij z razpokami. Vložnih orodij z razpokami ne uporabljajte. Popravilo ni dovoljeno.
5. Z vpenjalnih površin očistite umazanijo, mast, olje in vodo.
6. Ne uporabljajte zrahljanih reducirnih obročev ali puš za reduciranje izvrtin pri listih krožne žage.
7. Pazite, da imajo fiksirani reducirni obroči za zavarovanje orodja enak premer in najmanj 1/3 premera reza.
8. Prepričajte se, da so fiksirani reducirni obroči med seboj vzporedni.
9. Z vložnimi orodji ravnajte previdno. Shranite jih v originalni embalaži ali v posebnih posodah. Nosite zaščitne rokavice, da izboljšate varnost prijema in dodatno zmanjšate tveganje poškodb.
10. Pred uporabo vložnih orodij se prepričajte, da so vse zaščitne priprave ustrezno pritrjene.
11. Pred uporabo se prepričajte, da vložno orodje, ki ga uporabljate, ustreza tehničnim zahtevam tega električnega orodja in je ustrezno pritrjeno.
12. Priložen žagin list uporabljajte samo za žaganje lesa, nikoli za obdelavo kovin.
13. Uporabite pravilen žagin list za material, ki ga želite obdelovati.
14. Uporabljajte le žagin list s premerom, ki se ujema s podatki na žagi.

15. Uporabljajte le žagine liste, ki imajo na oznaki navedeno enako ali višje število vrtljajev glede na oznako na električnem orodju.

16. Uporabljajte le žagine liste, ki jih priporoča proizvajalec in ki, če so predvideni za rezanje lesa ali podobnih materialov, izpolnjujejo zahteve iz standarda EN 847-1.

17. Nosite primerno osebno zaščitno opremo, kot je::
– zaščita za sluh,
– zaščitne rokavice za rokovanje z žaganimi listi.

18. Uporabljajte samo žagine liste, ki jih priporoča proizvajalec in izpolnjujejo zahteve iz standarda EN 847-1. Opozorilo! Pri menjavi žaginega lista pazite, da širina reza ni manjša in da debelina rezila žaginega lista ni večja od debeline zagozde za cepljenje!

19. Pri žaganju lesa in umetnih snovi preprečite pregrevanje zob žage. Zmanjšajte hitrost pomika, da preprečite topljenje umetne snovi.

Ostala tveganja

je narejen skladno s stanjem v tehniki in priznanimi varnostno tehničnimi pravili. Kljub temu lahko pride pri delu do pojava ostalih tveganj.

- Če ne uporabljajte električnih vodnikov, ki so skladni s predpisi, lahko pride do nevarnosti za zdravje zaradi elektrike.
- Poleg tega so lahko kljub vsem zadevnim preventivnim ukrepom prisotna ostala tveganja, ki niso očitna.
- Ostala tveganja lahko minimizirate, če skupaj upoštevate „varnostne napotke“ in „namensko uporabo“ ter navodila za uporabo.
- Stroja ne obremenjujte po nepotrebem: če je pritisk pri žaganju prevelik, se list žage hitro poškoduje, kar lahko povzroči zmanjšanje moči stroja pri obdelovanju in vpliva na natančnost rezanja.
- Izogibajte se naključnemu zagonu stroja: Ko vtikač vtaknete v vtičnico, tipka za aktiviranje ne sme biti pritisnjena.
- Uporabite orodje, ki je priporočeno v tem priročniku. S tem dosežete, da vaša čelilna žaga doseže optimalno moč.
- Kadar stroj deluje, rok ne smete vstaviti v delovno območje.
- Preden izvajate nastavitvena ali vzdrževalna dela, izpustite tipko za zagon in izvlecite omrežni vtič.

6. Tehnični podatki

Motor na izmenični tok	220-240 V~ 50 Hz
Moč S1	1800 Watt
Način obratovanja	S6 20%* 2000 Watt
Število vrtljajev v prostem teku	4800 min ⁻¹
Žagin list iz trde kovine	ø 255 x ø 30 x 2,8 mm
Število zob	60
Debeli cepilec	2,5 mm

Velikost mize	565 x 565 (675) mm
Rezalna višina maks. 90°	80 mm
Rezalna višina maks. 45°	55 mm
Brezstopenjska nastavitelna višina	0 - 80 mm
Zajeralni rez	0 - 45°
Sesalni priključek	ø 35 mm
Teža	23,5 kg

*** Način delovanja S6 20 %: Neprekinjeno obratovanje s prekinjeno obremenitvijo (čas delovanja 10 min). Da preprečite nedovoljeno pregrevanje motorja, ga lahko uporabljate 20 % časa delovanja z nazivno močjo, in nato mora 80 % časa delovanja delovati brez obremenitve.**

Hrup

Hrupnost te žage je bila izmerjena v skladu z EN 62841.

Nivo zvočnega tlaka L_{pA}	92,6 dB(A)
Negotovost K_{pA}	3 dB
Nivo zvočne moči L_{WA}	105,6 dB(A)
Negotovost K_{WA}	3 dB

Nosite glušnike.

Zaradi vpliva hrupa lahko oglušite. Ugotovljene skupne vrednosti vibracij (vektorska vsota treh smeri) ustrezajo EN 62841.

7. Pred prvim zagonom

- Stroj mora biti varno stabilno postavljen, to pomeni na delovno mizo.
- Pred prvim zagonom morajo biti vsi pokrovi in varnostne priprave pravilno montirane.
- Žagin list se mora vrteti brez oviranja.
- Pri že obdelanem lesu je potrebno paziti na tujke, kot so n.pr. žebliji ali vijaki itd.
- Pred aktiviranjem stikala za vklop/izklop mora biti list žage pravilno montirani. Premični deli se morajo prosto premikati.
- Pred priključkom preverite, če se podatki na podatkovni tablici skladajo s podatki o električnem omrežju.
- Stroj priključite samo na pravilno nameščeno vtičnico z zaščitnim kontaktom, ki je opremljena z varovalko vsaj 16 A.

8. Zgradba in upravljanje

Pozor! Pred vsakim vzdrževalnim, predelovalnim in montažnimi deli na krožni žagi je potrebno prvo potegniti električni vtičnik iz električne priključne vtičnice.

Položite vse dele na ravno površino. Enake dele razvrstite v skupine.

Opomba: Če so povezave pritrjene z vijakom (okrogla/ ali šestrobna glava), šestrobnimi maticami in podložkami, morajo podložke biti nameščeni pod matico.

Vse vijake vstavite vijake z zunanje strani, varno pritrdite zavarujte na notranji strani z maticami.

Opomba: Zategnite vijake in matice pri montaži le do mere, da ne morejo pasti.

Če matice in vijaki pritegnete/zategnete že pred dokončno montažo, končne montaže ni mogoče izvesti.

8.1 Sestav obračalnega volana (Slika 5)

1. Položite tesnilo (e) na vijak (a).
2. Nato položite matico na ročico (b) in tesnilo (c) na vijak.
3. Celoten sestav pričvrstite na kolesje obračalnega volana (8) in ga zavarujte s heksagonskimi maticami (d).

8.2 Nastavitev/montaža zagozde (Slika 6-8)

⚠ Pozor! Izvlecite napajalni vtič! Nastavitev zagozde (4) je treba preveriti pred zagonom.

1. Žagin list (5) nastavite na najv. globino reza, pomaknite v položaj 0° in ga pritrdite.
2. Odstranitev namiznega vložka (6) (Slika 6)
⚠ Opozorilo! Zaradi transporta je cepilni nož (4) pred prvo uporabo pričvrščen na spodnjo pozicijo. Z napravo upravljajte le če je cepilni nož (4) na zgornji poziciji. Za vpsanje cepilnega noža (4) na zgornjo pozicijo sledite navodilom:
3. Odvijte pričvrstilno ročico (16) in pozicionirajte cepilni nož (4) v zgornjo pozicijo (Slika 7)
4. Razmak med rezilom žage (5) in cepilnim nožem (4) naj bo maksimalno 5 mm (Slika 8)
5. Ponovno pričvrstite pričvrstilno ročico (16) in popravite namizni vložek (6).

8.3 Montaža/demontaža zaščite žaginega lista (Slika 9)

1. Zaščito žaginega lista (2) postavite od zgoraj na zagozdo za cepljenje (4), tako da je vijak (17) trdno nameščen v luknji zagozde za cepljenje (4).
Pozor: Za namestitev zaščite žaginega lista (2) na zagozdo za cepljenje (4) morate pritisniti tipko za hitro zaklepanje (A).
2. Vijaka (17) ne pritegnite preveč; zaščita žaginega lista (2) se mora prosto premikati.
3. Sesalno cev (3) nastavite na sesalni adapter in sesalni nastavek zaščite žaginega lista (2). Priključite ustrezno napravo za sesanje žagovine na sesalni adapter.
4. Demontaža poteka v obratnem vrstnem redu.

Pozor!

Pred začetkom žaganja morate zaščito žaginega lista (2) spustiti na obdelovanca.

8.4 Montaža/menjava žaginega lista (Slika 6, 9, 10)

1. **Pozor! Izvlecite napajalni vtič in nosite zaščitne rokavice.**
2. Odstranite zaščito žaginega lista (2) (Slika 9)
3. Odstranite vložek mize (6) (Slika 6)
4. Popustite matico, tako da ključ žaginega lista (f) nastavite na matico in jo z drugim ključem žaginega lista (f) držite na nasprotni gredi motorja (Slika 10).
Pozor! Zavrtite matico v smeri vrtenja žaginega lista.
5. Odstranite zunanjo prirobnico in odstranite notranjo prirobnico starega žaginega lista.
6. Prirobnico žaginega lista pred montažo novega žage temeljito očistite z žično krtačo.
7. Vstavite nov žagin list v obratnem vrstnem redu in zategnite.
Pozor! Upoštevajte smer vrtenja, naklon reza zobnikov mora kazati v smeri delovanja, torej naprej.
8. Znova namestite in nastavite vložek mize (6) in zaščito žaginega lista (2).
9. Preden začnete znova delati z žago, morate preveriti funkcije zaščitnih elementov.

9. Upravljanje

9.1 Stikalo za vklop/izklop (slika 11)

- Žago lahko vklopite s pritiskom na zeleno tipko „I“(10).Pred pričetkom žaganja počakajte, da žagin list doseže maksimalno število obratov.
- Da bi žago ponovno izklopili, je potrebno pritisniti rdečo tipko „0“ (10).

9.2 Globina rezanja (slika 11)

- Z vrtenjem naravnalne ročice (8) lahko žagin list nastavite na zeleno globino reza.
- V nasprotni smeri vrtenja urnega kazalca: velika globina reza.
 - V smeri vrtenja urnega kazalca: majhna globina reza.

Preverite nastavev z vzorčnim rezom.

9.3 Nastavitev kota (slika 11)

- Z namizno krožno žago lahko izvajate poševne reze v levi med 0° -45° na omejevalno tirnico.
- ⚠ Pred vsakim rezom preverite, da med omejevalno tirnico, šablono prečnega reza in rezilom ni možno trčenje.
- Odvijte ročaj za naravnanje in fiksiranje (9)
 - Na merilni napravi pripravite pravilen naklon.
 - Ročaj (9) za naravnanje in fiksiranje aretirajte v žel

9.4 Delo z vzporednim prislonom

9.4.1 Nastavitev višine prislona (slika 12)

- Prislon (18) vzporednega vodila (7) ima dve različno visoki vodilni površini.

- Glede na debelino materiala, ki ga žagate, morate uporabiti prislon (18), kot je prikazano na za debel material (nad 25 mm debeline obdelovanca), in kot je prikazano na sliki 15 za tanki material (manj kot 25 mm debeline obdelovanca).
- Za prilagoditve zrahljajte vijake ob strani paralelnega vodila (7) in potisnite robno letev (18) na vodilo, odvisno od zahtevane lege.
- Ponovno pričvrstite vijake.

9.4.2 Sestava paralelnega vodila (Slika 13)

- Pričvrstite paralelno vodilo (7) z namestitvijo iz zadnje strani, tako, da porinete blokirno ročico (19)navzdol.
- Za demontažo, porinite blokirno ročico navzgor in odstranite paralelni vod (7).
- Moč zapiranja paralelnega voda je moč prilagajati s pomočjo vrtilne matice.

9.4.3 Nastavitev širine reza (Slika 14)

- Pri vzdolžnem razrezu lesa morate uporabiti vzporedno vodilo (7).
- Pričvrstite paralelo vodilo (7) na usmerjevalne tirnice (11) iz desne ali leve strani rezila žage.
- Na vodu paralelnega vodila (11) sta dve merilni enoti (21/22) ki prikazujeta razmak med vodilnim tirom paralelnega vodila (18) in rezilom žage (5).
- Nastavite vzporedno vodilo (7) na zeleno mero na kontrolnem okencu in ga pritrdite z ekscentričnim vzporednim vodilom.

9.5 Uporaba namiznih podaljškov (Slika 15)

- Namizni podaljški (13) naj se vedno uporabljajo za pozicioniranje dolgih obdelovalnih kosov.
- Zrahljajte zapiralno ročico (23) in potegnite iz mize ravno toliko podaljška, da bo delovna površina ravno prav velika, brez nagibanja.

9.6 Prečni prislon (Slika 16)

- Potisnite prečni prislon (12) v utor (24a/b) mize za žago.
- Odvijte ročni vijak (25).
- Obračajte prečni prislon (12), dokler ne nastavite zelenega kota. Puščica na prečnem prislonu kaže nastavljen kot.
- Ponovno pritegnite narebričeni vijak (25).

10. Obratovanje

Napotki za delo

- Priporočamo, da po vsaki novi nastavitvi izvedete pozikuzni rez, da bi preverili nastavljen mere. Po vklopu žage počakajte, da žagin list doseže maksimalno število obratov in šele potem poizkusite izvesti rez. Dobge obdelovance na koncu postopka žaganja zavaruajte (npr. pomično dodatno stojalo)
- Pozor pri vrezovanju!
- Napravo uporabljajte samo z odsesavanjem. Redno preverjajte in čistite kanale za odsesavanje.

10.1 Izvajanje vzdolžnih rezov (slika 17)

Pri tem se obdelovanec prereže vzdolžno. En rob obdelovanca držite pritisnjen ob paralelni prslon (7) med tem, ko ravna stran nalega na žagino mizo (1). Zaščita žaginega lista (2) mora ves čas biti spuščena na obdelovanec.

Delovni položaj ne sme nikoli biti v liniji z linijo poteka žaganja.

- Paralelni prslon (7) nastavite na tako, da bo ustrezal višini obdelovanca in zeleni širini. (glej 9.4)
- Vklonite žago
- Roke z zaprtimi prsti položite na obdelovanec in obdelovanec vzdolž paralelnega prslona (7) potisnite v žagin list (5).
- Stransko vodenje z levo ali desno roko (glede na položaji paralelnega prslona) le do sprednjega roba zaščitnega pokrova (2).
- Obdelovanec vedno porinite do konca režne za-gozde (4).
- Odpad žaganja ostane na žagini mizi (1), dokler žagin list (5) spet ne miruje.
- Dobge obdelovance na koncu postopka žaganja zavarujte! (n.pr. odvajalno stojalo itn.)

10.1.1 Rezanje ozkih obdelovancev (slika 18)

Vzdolžno rezanje ozkih obdelovancev, katerih širina je manjša od 120 mm, je nujno potrebno izvesti s pomočjo potisnega kosa (15). Potisni kos je zajet v obsegu dobave. Obrabljen oz. poškodovan potisni kos je potrebno takoj zamenjati.

- Nastavite stranski prslon v skladu s predvideno širino obdelovanca. (glej 9.4)
- Obdelovanec potisnite naprej z obema rokama, v območju žaginega lista kot pomoč obvezno uporabite potisno palico (15).
- Obdelovanec vedno potisnite do konca cepilca.

⚠ **Pozor!** Pri kratkih obdelovancih je treba potisno palico uporabiti že na začetku rezanja

10.2 Izvajanje prečnih rezov (slika 19)

- Prečni prslon (12) potisnite v oba utora (24a/b) žagine mize in ga nastavite na zeleno kotno mero (glej 9.6). V primeru, da dodatno poševno postavite žagin list (5), je potrebno uporabiti utor (24a), ki ne dopušča, da bi Vaša roka in prečni prslon prišla v kontakt z zaščito žaginega lista.
- Obdelovanec močno pritisnite ob prečni prslon (12).
- Vklonite žago.
- Da bi izvedli rez, je prečni prslon (12) in obdelovanec potrebno potiskati v smeri žaginega lista.

Pozor: Vedno držite trdno tisti del obdelovanca, ki ga vodite in ne tisti del, ki ga namenite odžagati

- Prečni prslon (12) vedno potisnite tako daleč naprej, da bo obdelovanec popolnoma prerezan.
- Žago ponovno izklonite. Odpad od žaganja odstranite šele, ko se žagin list popolnoma ustavi.

10.2.1 Izvajanje prečnih rezov (slika 20)

Prečni rezi se načeloma izvajajo z uporabo vzporednega prslona (7).

Žagin list (5) nastavite na zeleno kotno mero (glej 9.3).

- Paralelni prslon (7) nastavite glede na širino in višino obdelovanca (glej 9.4).
- Rezanje izvajajte odgovarjajoče širini obdelovanca (glej 10.1).

10.3 Rezanje ivernih plošč

Da bi preprečili trganje rezanih robov pri rezanju ivernih plošč, mora biti list žage (5) nastavljen največ 5 mm nad debelino obdelovanca (glej 9.2).

11. Transport

1. Električno orodje izklonite pred vsakim prevozom in ga izključite iz napajanja.
2. Električno orodje morata nositi najmanj dve osebi, ne nosite za podaljške mize
3. Zaščitite električno orodje pred udarci, sunki in močnimi vibracijami, npr. med prevozom v vozilih.
4. Napravo zavarujte pred zdrsom, zato jo varno privežite.
5. Zaščitne naprave nikoli ne uporabljajte za rokovanje ali transport.

11.1 Prevoz brez okvirja (Slika 21)

1. Potegnite ven namizni podaljšek (13).
2. Nagnite napravo na kolesca (27).
3. Napravo držite za ročice, ki so na namiznih podaljških (13) ter jo potegnite za sabo.

12. Vzdrževanje

⚠ **Opozorilo!** Pred vsakim nastavljanjem, vzdrževanjem ali popravili izvlomite omrežni vtič!

12.1 Splošni vzdrževalni ukrepi

- Zaščitno opremo, zračne reže in ohišje motorja vzdržujte kar se le da v stanju brez prisotnosti prahu in umazanije. Napravo obrišite s suho krpo ali s komprimiranim zrakom pod nizkim pritiskom.
- Priporočamo, da napravo očistite neposredno po vsakem končanem delu.
- Redno čistite napravo z vlažno krpo in nekaj milnic. Ne uporabljajte nobenih čistilnih ali razredčilnih sredstev; le-ta lahko poškodujejo plastične dele naprave. Pazite na to, da ne pride voda v notranjost naprave.
- Za podaljšanje življenjske dobe orodja enkrat mesečno naoljite vrtljive dele. Ne mažite motorja.

12.2 Ogljikove ščetke

V primeru prekomernega iskrenja dajte preveriti ogljene ščetke elektro strokovnjaku. Pozor! Ogljene ščetke sme zamenjati samo elektro strokovnjak.

Servisne informacije

Upoštevajte, da so nekateri deli tega izdelka izpostavljeni naravni obrabi zaradi uporabe oz. da so nekateri deli potrošni material.

Obrabni deli*: Ščetka s karbonskimi ščetinami, žagin list, baterije, mizni vložek, potisni ročaj, klinasti jermen * ni nujno, da je v obsegu dobave!

13. Skladiščenje

Shranjevanje zaščite žaginega lista (2):

Za skladiščenje zaščite žaginega lista (2) to obesite za predvideno streme (B) pod razširitvijo mize (13).

Napravo in pribor za napravo skladiščite na temnem, suhem in pred mrazom zaščitenem in za otroke nedostopnem mestu. Optimalna skladiščna temperatura je med 5 in 30 °C. Električno orodje shranjujte v originalni embalaži.

Električno orodje pokrijte, da ga zaščitite pred prahom in vlago.

Ta navodila hranite pri električnem orodju.

14. Električni priključek

Nameščeni elektromotor je priključen, tako da je pripravljen za uporabo. Priključek ustreza zadevnim standardom VDE in DIN. Omrežni priključek in uporabljen podaljšek na strani kupca morata ustrezati predpisom.

- Izdelek izpolnjuje zahteve standarda EN 61000-3-11 in je predmet posebnih pogojev priključitve. To pomeni, da uporaba vseh prosto izbirnih priključnih točk ni dovoljena.
- Naprava lahko v neugodnih pogojih omrežja privede do prehodnih napetostnih nihanj.
- Izdelek je namenjen samo za uporabo v prostorih, ki imajo stalno obremenitev napetosti vsaj 100 A na fazo in morajo biti napajani iz razdelilnega sistema z nazivno napetostjo 230 V.
- Kot uporabnik morate zagotoviti, po potrebi po posvetu s podjetjem za preskrbo z električno energijo, da trajna obremenitev napetosti na priključni točki z javnim omrežjem zadostuje za napajanje izdelka.

Pomembni napotki

Pri preobremenitvi motorja se ta samodejno izklopi. Po določenem času hlajenja (različni časi) lahko motor znova vklopite.

Poškodovan električni priključni vodnik

Na električnih priključnih vodih pogosto nastanejo poškodbe izolacije.

Vzroki za to so lahko:

- Otiščanci, če priključne vode speljete skozi okna ali reže vrat.

- Pregibi zaradi nepravilne pritrditve ali vodenja priključnih vodov.
- Rezi zaradi vožnje preko priključnih vodov.
- Poškodbe izolacije zaradi iztrganja iz stenske vtičnice.
- Pretrgana mesta zaradi staranja izolacije.

Takih poškodovanih električnih priključnih vodnikov ne smete uporabljati, ker so zaradi poškodb izolacije smrtno nevarni.

Redno preverjajte, ali so električni priključni vodniki poškodovani. Pri tem pazite, da priključni vodnik pri preverjanju ne bo visel na električnem omrežju. Električni priključni vodniki morajo ustrezati zadevnim določilom standardov VDE in DIN. Uporabljajte samo priključne vode z oznako H05VV-F.

Po predpisih mora biti opis tipa priključnega voda natisnjen na njem.

Motor na izmenični tok

- Omrežna napetost mora biti ~ 230 V.
- Podaljški do 25 m morajo imeti prečni prerez 1,5 kvadratnega milimetra.

Priključevanje in popravila električne opreme lahko izvajajo samo električarji.

V primeru povpraševanja morate navesti spodnje podatke:

- Vrsta toka, ki napaja motor
- Podatki tipske ploščice stroja
- Podatki tipske ploščice motorja

⚠ Preobremenitvena zaščita (slika 4)

- To električno orodje je opremljeno z zaščito pred preobremenitvijo. Če se sproži zaščita pred preobremenitvijo, storite naslednje:
 - Električno orodje odklopite od tokovnega napajanja.
 - Počakajte, da se električno orodje ohladi.
 - Preverite električno orodje glede morebitnih nastalih poškodb. Škodo dajte popraviti pred ponovnim zagonom.
 - Električno orodje priklopite na električno napajanje.
 - Pritisnite preobremenitveno stikalo (g).
 - Vklopite električno orodje, kot je opisano, in ga zaženite.

15. Odstranjevanje in ponovna uporaba

Napotki za embalažo



Embalažne materiale je mogoče reciklirati. Embalažo zavržite okolju prijazno.

Napotki glede zakona o električnih in elektronskih napravah



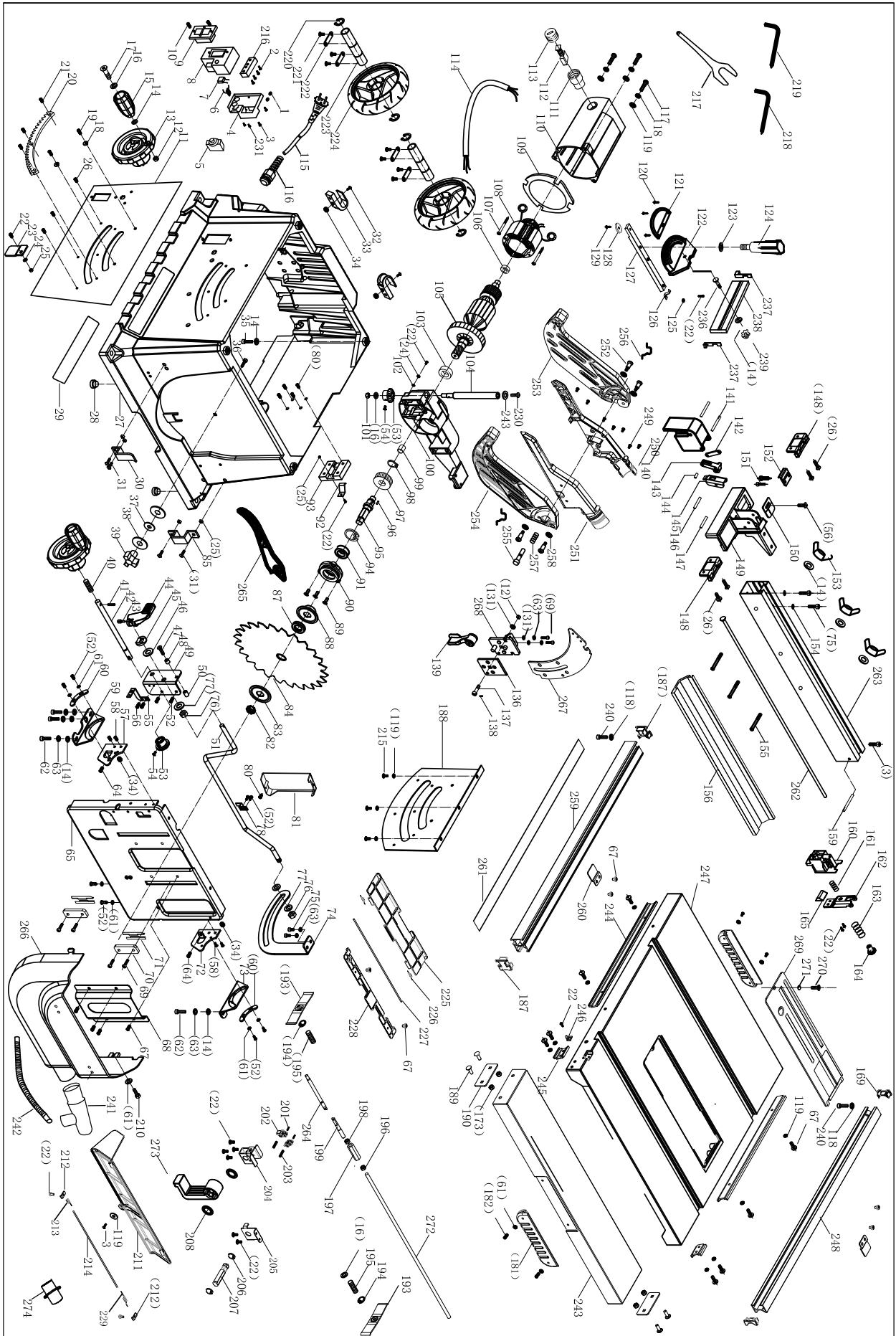
Stare električne in elektronske naprave ne sodijo med gospodinjne, pač pa jih morate zavržiti oz. oddati na zbirno mesto ločeno!

- Stare baterije in akumulatorje, ki niso fiksno vgrajeni v staro napravo, je treba pred oddajo na zbirno mesto odstraniti! Navodila za njihovo odstranjevanje ureja zakon o baterijah.
- Lastnik oz. uporabnik električnih in elektronskih naprav je zakonsko zavezan, da stare naprave po njihovi uporabi odda.
- Končni uporabnik nosi odgovornost za brisanje svojih osebnih podatkov na stari napravi, ki jo želi zavržiti!
- Simbol prečrtanega smetnjaka pomeni, da električnih in elektronskih naprav ne smete odlagati med gospodinjne odpadke.

- Električne in elektronske naprave lahko brezplačno oddate na naslednjih mestih:
 - Javno-pravna mesta za odstranjevanje odpadkov oz. zbirna mesta (npr. komunalna podjetja)
 - Prodajna mesta električnih naprav (stacionarna in spletna), če so trgovci zavezani k prevzemanju starih naprav ali to ponujajo brezplačno.
 - Do tri stare električne naprave na vrsto naprave, z dolžino stranice največ 25 centimetrov, lahko brez predhodnega nakupa nove naprave od proizvajalca oddate pri njem ali na drugem pooblaščenem zbirnem mestu v vaši bližini.
 - Ostale proizvajalčeve in trgovčeve dodatne pogoje za prevzem najdete pri posamezni servisni službi.
- Če proizvajalec dostavi novo električno napravo v zasebno gospodinjstvo, lahko končni uporabnik na zahtevo naroči brezplačen prevzem stare električne naprave. Povežite se s servisno službo proizvajalca.
- Te izjave veljajo le za naprave, ki so nameščene in prodane v državah Evropske unije in so predmet evropske direktive 2012/19/EU. V državah izven območja Evropske unije lahko veljajo drugačna določila za odstranjevanje starih električnih in elektronskih naprav med odpadke.

16. Odpravljanje motenj

Motnja	Možen vzrok	Ukrep
Žagin list se sprosti po izklopu motorja	Premalo pritegnjena pritrdilna matica.	Pritegnite pritrdilno matico z desnim navojem.
Motor se ne zažene	Izpad varovalke	Preverite varovalko.
	Okvarjen podaljšek	Zamenjajte podaljšek.
	Neustrezni priključki na motorju ali stikalu	Mora preveriti električar.
	Okvarjen motor ali stikalo	Mora preveriti električar.
Napačna smer vrtenja motorja	Okvarjen kondenzator	Mora preveriti električar.
	Napačna priključitev	Električar mora spremeniti polarnost v stenski vtičnici.
Motor ne dosega zmogljivosti, sprožitev varovalke	Nezadosten prerez podaljška	Glejte električno priključno shemo.
	Preobremenitev zaradi topega žaginega lista	Zamenjajte žagin list.
Ožganine na mestu reza	Topi žagin list	Nabrusite žagin list oz. vstavite primeren žagin list.
	Napačen žagin list	Zamenjajte žagin list.



EG-Konformitätserklärung Originalkonformitätserklärung

EC Declaration of Conformity

Déclaration de conformité EC



Scheppach GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	PL	deklaruje, że produkt jest zgodny z następującymi dyrektywami UE i normami
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	LT	pareiškia, taip atitiktis pagal ES direktyvos ir standartai šį straipsnį
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article	HU	az EU-irányelv és a vonatkozó szabványok szerinti következő megfeleloségi nyilatkozatot teszi a termékre
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo	SI	izjavlja sledenco skladnost z EU-direktivo in normami za artikel
ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo	CZ	prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek
PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo	SK	prehlasuje nasledujúcu zhodu podľa smernice EU a noriem pre výrobok
DK	erklærer hermed, at følgende produkt er i overensstemmelse med nedenstående EUDirektiver og standarder	NO	erklærer herved følgende samsvar under EU-direktiv og standarder for følgende artikkel
NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EG-richtlijnen en normen	EE	kinnitab käesolevaga nimetatud toote vastavust märgitud EL direktiividele ja standarditele
FI	vakuuttaa täten, että seuraava tuote täyttää ala esitettyt EU-direktiivit ja standardit	RO	declară următoarea conformitate corespunzător directivelor și normelor UE pentru articolul
SE	försäkrar härmed följande överensstämmelse enligt EU-direktiv och standarder för följande artikeln	LV	apliecina šādu saskaņā ar ES direktīvu atbilstības un standarti šādu rakstu

Marke / Brand:

Art.-Bezeichnung / Article name:

SCHEPPACH
TISCHKREISSÄGE - HS105
CIRCULAR TABLE SAW - HS105
SCIE CIRCULAIRE SUR TABLE - HS105
5901308904

Art.-Nr. / Art. no.:

2014/29/EU	2004/22/EG	89/686/EWG_96/58/EG	2000/14/EG_2005/88/EG
2014/35/EU	2014/68/EU	90/396/EWG	Annex V
<input checked="" type="checkbox"/> 2014/30/EU	<input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EU*		Annex VI Noise: measured L_{WA} = xx dB(A); guaranteed L_{WA} = xx dB(A) P = xx KW; L/Ø = cm Notified Body: Notified Body No.:
<input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EG	Annex IV Notified Body: TÜV SÜD Product Service GmbH Ridlerstraße 65 80339 München Notified Body No.: 0123 Certificate No.: M6A 011284 0317 Rev. 00		2016/1628/EU Emission. No:

Standard references:

EN 62841-1:2015; EN 62841-3-1:2014/A11:2017;
EN IEC 55014-1:2021; EN IEC 55014-2:2021; EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021; EN IEC 61000-3-11:2019

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

Ichenhausen, den 10.06.2022

Unterschrift / Andreas Pecher / Head of Project Management

First CE: 2022
Subject to change without notice

Documents registrar: Dawid Hudzik
 Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, das innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile,

die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material

or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Garantie FR

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usure durant cette période. Toutes les

pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à réhibition et toutes prétentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus

Garanzia IT

Vizi evidenti vanno segnalati entro 8 giorni dalla ricezione della merce, altrimenti decadono tutti i diritti dell'acquirente inerenti a vizi del genere. Appurato un impiego corretto da parte dell'acquirente, garantiamo per le nostre macchine per tutto il periodo legale di garanzia a decorrere dalla consegna in maniera tale che sostituiamo gratuitamente qualsiasi componente che entro tale periodo presenti dei vizi di materiale o di fabbricazione tali da renderlo inutilizzabile. Per componenti

non fabbricati da noi garantiamo solo nella misura nella quale noi stessi possiamo rivendicare diritti a garanzia nei confronti dei nostri fornitori. Le spese per il montaggio dei componenti nuovi sono a carico dell'acquirente. Sono escluse pretese di risoluzione per vizi, di riduzione o ulteriori pretese di risarcimento danni.

Garantie NL

Zichtbare gebreken moeten binnen de 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, zo niet verliest de verkoper elke aanspraak op grond van deze gebreken. Onze machines worden geleverd met een garantie voor de duur van de wettelijke garantietermijn. Deze termijn gaat in vanaf het moment dat de koper de machine ontvangt. De garantie houdt in dat wij elk onderdeel van de machine dat binnen de garantietermijn aantoonbaar onbruikbaar wordt als gevolg van ma-

teriaal- of productiefouten, kosteloos vervangen. De garantie vervalt echter bij verkeerd gebruik of verkeerde behandeling van de machine. Voor onderdelen die wij niet zelf produceren, geven wij enkel de garantie die wij zelf krijgen van de oorspronkelijke leverancier. De kosten voor de montage van nieuwe onderdelen vallen ten laste van de koper. Eisen tot het aanbrengen van veranderingen of het toestaan van een korting en overige schadeloosstellingsclaims zijn uitgesloten.

Garantía ES

Los defectos evidentes deberán ser notificados dentro de 8 días después de haber recibido la mercancía, de lo contrario el comprador pierde todos los derechos sobre tales defectos. Garantizamos nuestras máquinas en caso de manipulación correcta durante el plazo de garantía legal a partir de la entrega. Sustituiremos gratuitamente toda pieza de la máquina que dentro de este plazo se torne inútil a causa de fallas de material o de fabricación. Las piezas que no son fabri-

cadadas por nosotros mismos serán garantizadas hasta el punto que nos corresponda garantía del suministrador anterior. Los costes por la colocación de piezas nuevas recaen sobre el comprador. Están excluidos derechos por modificaciones, aminoraciones y otros derechos de indemnización por daños y perjuicios.

Garantia PT

Para este aparelho concedemos garantia de 24 meses. A garantia cobre exclusivamente defeitos de material ou de fabricação. Peças avariadas são substituídas gratuitamente. cabe ao cliente efetuar a substituição. Assumimos a garantia unicamente de peças genuínas. Não há direito à garantia no caso de: peças de desgaste, danos de transporte, danos causados pelo manuseio

indevido ou pela desatenção as instruções de serviço, falhas da instalação elétrica por inobservância das normas relativas à electricidade. Além disso, a garantia só poderá ser reinvidicada para aparelhos que não tenham sido consertados por terceiros. O cartão de garantia só vale em conexão com a fatura.

Garanti NO

Åpenbare mangler skal meldes innen 8 dager etter at varen er mottatt, ellers taper kunden samtlige krav pga slik mangel. Vi gir garanti for at våre maskiner ved riktig behandling under den rettslige garantiens varighet, fra overlevering, på den måten at vi erstatter kostnadsfritt hver maskindel, som innen denne tiden påviselig er ubrukelig som følge av material- eller produksjons-

feil. For deler som vi ikke produserer selv, yter vi garanti kun i den utstrekning som garantikrav mot underleverandør tilkommer oss. Kjøperen bærer kostnadene ved montering av nye deler. Endrings- og verditapskrav og øvrige skadeerstatningskrav er utelukkede.

Takuu FI

Ilmeisistä puutteista tulee ilmoittaa kahdeksan päivän kuluessa tavaran vastaanottamisesta. Muutoin ostaja ei voi vaatia korvausta ko. puutteista. Annamme takuun oikein käsitellyille koneillemme lakisääteiseksi takuuajaksi tavaran luovutuksesta alkaen siten, että vaihdamme korvauksetta minkä tahansa koneenoson, joka osoittautuu tämän ajan kuluessa käyttökelvottomaksi

raaka-aine- tai valmistusvirheestä johtuen. Osille, joita emme valmistaisi itse, annamme takuun vain mikäli osien toimittaja on antanut niistä takuun meille. Uusien osien asennuskustannukset maksaa ostaja. Purku- ja vähennysvaatimukset ja muut vahingonkorvausvaatimukset eivät tule kysymykseen.

Garanti SE

Med denna maskin följer en 24 månaders garanti. Garantien täcker endast material- och konstruktionsfel. Defekta delar ersätts utan omkostningar, men kunden står för installationen. Vår garanti täcker endast original-delar. Anspråk på garanti öreligger inte för: garantin täcker ej, transportska-

dor, skador orsakade av felaktig behandling och då skötsel föreskrifter inte beaktats. Vidare kan garantikrav endast ställas för maskiner som inte har reparerats av tredje part.

Záruka SK

Zrejme vady musia byť predstavené v priebehu 8 dní po obdržaní tovaru, ináč zákazník stráti všetky nároky týkajúce sa takejto vady. Ponúkame záruku na naše aparaty, ktoré sú správne používané počas zákonného termínu záruky tak, že bezplatne vymeníme každú časť aparátu, ktorá sa v priebehu tohto času môže stať dokázateľne nefunkčnou dôsledkom materiálnej či výrobnéj

vady. Na časti ktoré sami nevyrobíme, poskytujeme záruku iba v rozsahu, v ktorom nám prísluší nárok na záručné plnenie k subdodávateľovi. Za trov týkajúce sa inštalácie novej súčiastky je zodpovedný zákazník. Nárok na výmenu tovara, na zľavu a iné nároky na nahradenie škody sú vylúčené.

Garancija SI

Očitne pomanjkljivosti je potrebno naznaniti 8 dni po prejemu blaga, v nasprotnem primeru izgubi kupec vse pravice do garancije zaradi takšnih pomanjkljivosti. Za naše naprave dajemo garancijo ob pravilni uporabi za čas zakonsko določenega roka garancije od predaje in sicer na takšen način, da vsak del naprave brezplačno nadomestimo, za katerega bi se v tem roku izkazalo, da

je zaradi slabega materiala ali slabe izdelave neuporaben. Za dele, ki jih sami ne izdelujemo, jamčimo samo toliko, kolikor zahteva garancija drugih podjetij. Stroški za vstavljanje novih delov nosi kupec. Zahteve za spreminjanje in zmanjšanje ter ostale zahteve za nadomestilo škode so izključene.

Szavatosság HU

A nyilvánvaló hibákat ki kell jelenteni számított 8 napon belül az áruk, különben a vevő elveszti minden igényt az ilyen hibák. Kínálunk garanciát a gépeinket a megfelelő kezelés időtartamának hallgatólagos garancia a szállítás időpontját oly módon, hogy cserélje ki minden egyes része ezen idő alatt észlelhető a sorban anyag-vagy gyártási legyen hiábavaló, ingeny. Az alkatrészeket,

hogy nem termel magunkat, hogy csak olyan garanciát, hiszen jogosultak jótállási igények beszállítókkal szemben. A költségek beillesztése az új részek a vevőnek. Átalakítása és csökkentése követelések és egyéb kártérítési igények ki vannak zárva.

Záruka CZ

Viditelné vady jsou poukazatelné během 8 dní od obdržení zboží, jinak ztrácí zákazník všechny nároky týkající se takovýchto vad. Poskytujeme záruku na naše stroje, s kterými je správně zacházeno, na dobu zákonně záruční lhůty začínající od doručení tak, že bezplatně vyměníme každou část stroje, která se během této doby může stát prokazatelně nepoužitelnou následkem

materiálové či výrobní vady. Na díly, které sami neopravujeme, poskytujeme záruku pouze v rozsahu, v němž nám přísluší nárok na záruční plnění vůči subdodavateli. Náklady na instalaci nového dílu nese zákazník. Nárok na výměnu zboží, na slevu a jiné nároky na odškodnění jsou vyloučené.

Gwarancja PL

Wszelkie uszkodzenia muszą być zgłaszane w przeciągu 8 dni od daty otrzymania towaru, w przeciwnym wypadku, prawo do reklamacji wygasa. Gwarantujemy, że w czasie trwania gwarancji wymienimy wszelkie części maszyny, które okażą się niesprawne na skutek wad materiału z jakiego zostały wykonane lub błędów w produkcji bez dodatkowych opłat pod warunkiem, że

maszyna będzie obsługiwana zgodnie z zaleceniami. W odniesieniu do części nie produkowanych przez nas, gwarancja obowiązuje tylko w przypadku naszych dostawców. Koszty instalacyjnych części są ponoszone przez klienta. Odszkodowania wynikłe z uszkodzeń maszyny oraz redukcje ceny zakupu maszyny w ramach reklamacji nie będą rozpatrywane.

Garantië RO

Defecte evidente trebuie să fie raportate în termen de 8 zile de la primirea de bunuri, altfel cumpărătorul pierde toate cererile pentru astfel de defecte. Oferim o garanție de pe mașinile noastre cu un tratament adecvat pe durata unei garanții implicite de la data de livrare în așa fel încât vom înlocui fiecare parte în acel moment detectabil într-un rând în material sau manoperă ar fi inutil,

gratuit. Pentru părțile care nu ne produc, vom face doar o astfel de garanție, așa cum avem dreptul la pretenții de garanție împotriva furnizorilor. Costurile pentru introducerea de piese noi la cumpărător. Conversie și reducerea creanțe și alte cererile de despăgubire sunt excluse.

Garantii EE

Ilmselgetest vigadest tuleb teatada 8 päeva jooksul pärast kauba kättesaamist, vastasel juhul kaotab ostja kõik õigused garantiile nimetatud vigade tõttu. Õige käsitsemise korral anname oma masinatele garantii seadusega ettenähtud ajaks alates kauba käsitsemisest nii, et vahetama tasuta välja kõik masina osad, mis nimetatud aja jooksul peaks muutuma kasutuskõlbmatuks

materjali- või tootmisvea tõttu. Osade eest, mida me ise ei tooda, anname garantii vaid selles osas, mis tarnija on meile garanteerinud. Uute osade paigaldamise kulud kannab ostja. Muutmis-ja amortisatsiooninõuded ning muud kahjutasunõuded välistatakse.

Garantija LV

Acīmredzami defekti ir jāpazīno 8 dienu laikā no precēs saņemšanas. Pretējā gadījumā pircēja tiesības pieprasīt atlīdzību par šādiem defektiem ir spēkā neesošas. Mēs dodam garantiju savām iekārtām, ja pircējs pret tām atbilstoši izturas garantijas laikā. Mēs apņemamies bez maksas piegādāt jebkuru rezerves daļu, kas iespējams kļuvusi nelietojama bojātu materiālu vai ražošanas

defektu dēļ šajā laika periodā. Attiecībā uz rezerves daļām, kuras nav mūsu ražotas, mēs garantējam tikai gadījumā, ja mums ir garantija no saviem piegādātājiem. Jauno detaļu uzstādīšanas izmaksas ir jāuzņemas pircējam. Pirkuma atcelšana vai pirkuma cenas samazināšana, kā arī jebkuras citas prasības par bojājumu atlīdzināšanu netiek izskatītas.

Garantija LT

Dėl akivaizdžiai matomų defektų turi būti informuota per 8 dienas nuo įrenginio gavimo momento. Kitu atveju pirkėjo teisė reikšti pretenziją dėl šių defektų yra negaliojanti. Savo įrenginiams mes garantuojame įstatymo nustatytą pilną aptarnavimą garantinio laikotarpio metu, jei yra laikomasi gamintojo-vartotojo susitarimo ir mes pažadame nemokamai pakeisti bet kurias mašinos dalis,

sugedusias dėl blogos medžiagos ar gamyklinio broko. Mes neatsakome už dalis, pagamintas ne mūsų ir jūsų gautas iš kito tiekėjo. Naujų dalių montavimo kaštai yra pirkėjo atsakomybė. Pirkimo nutraukimas ar pirkimo kainos sumažinimas, kaip ir bet kurios kitos pretenzijos dėl nuostolių nebus patenkinamos.

Abyrgð IS

Augljósar skemmdir verður að tilkynna innan 8 daga frá viðtöku vörunnar. Annars er réttur kaupanda um bætur vegna slíka skemmda ógildur. Við ábyrgjumst, í tilfelli réttar meðhöndlunar yfir lögbundið ábyrgðartímabil frá afhendingu, að við skiptum um hvern vélarhlut án kostnaðar sem ónothæfur er vegna gallaðs efnis eða skemmda í framleiðslu innan ákveðins tímabils. Af því

er tekur til hluti sem ekki eru framleiddir af okkur, ábyrgjumst við af því leiti aðeins að við eigum rétt á ábyrgðarkröfum gagnvart birgðasöllum. Kostnaður vegna uppsetningar á nýjum hlutum skal falla í skaut kaupanda. Ógilding sölu eða afsláttur á kaupverði sem og aðrar kröfur vegna skemmda eru undanskildar.

Garanti TR

Apaçık kusurları malların alınmasından 8 gün içinde bildirilmesi gerekir, aksi takdirde alıcı bu kusurları için tüm talepler kaybeder. Biz ücretsiz, yarasız olmalıdır malzeme veya işçilik üst üste saptanabilir bu süre içinde her bir parça takmadan böyle bir şekilde teslim tarihinden itibaren zimni garanti süresine uygun tedavi ile makinelerde bir garanti veriyoruz. Biz tedarikçiler karşı garanti

talepleri hakkı olarak kendimizi üretmek değil bu parça için, biz, sadece teminat olun. Alıcıya yeni parçaların yerleştirilmesi için maliyetleri. Dönüşüm ve azaalma iddiaları ve diğer tazminat talepleri dahil değildir.

гаранция BG

Очевидни недостатъци трябва да бъдат докладвани в рамките на 8 дни от получаването на стоки, в противен случай купувачът губи всякакви претенции за такива дефекти. Предлагаме гаранция на нашите машини с правилното лечение на срока на действие на косвена гаранция от датата на доставка по такъв начин, че ние замени всяка част в рамките на това време открива в един ред в материала или изработката трябва да бъде

безполезно, безплатно. За части, които ние не се произвеждат, ние правим само като гаранция, като имаме право на гаранционни искове срещу доставчици. Разходите за вмъкване на нови части на купувача. Преобразуване и намаляване вземания и други искове за обезщетения, са изключени.

Гарантия RU

Об очевидных дефектах необходимо уведомить в течение 8 дней после получения товара. В ином случае все претензии покупателя по таким дефектам не принимаются. Мы предоставляем гарантию на наши машины при условии правильного обращения с ними. Гарантия действует с момента передачи машины в течение установленного законом гарантийного срока. В течение этого времени мы гарантируем бесплатную замену любой части машины, если они стали непригодны к использованию в результате доказуемых

ошибок в применяемых материалах или при изготовлении. На части машины, которые мы не изготавливаем сами, мы предоставляем гарантии в той мере, насколько нас касаются рекламационные претензии к изготовителям. Расходы по замене деталей несет покупатель. Претензии на расторжение договора купли-продажи, штрафы и прочие требования о возмещении ущерба исключаются.

Garantie BE-VLG

Zichtbare gebreken moeten binnen 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, anders verliest de koper elk recht op aanspraak voor dergelijke gebreken. Bij een juiste behandeling van onze machines en gedurende de wettelijke garantietermijn vanaf de aflevering bieden wij garantie door elk machineonderdeel, dat tijdens deze periode door materiaal- of productiefouten

onbruikbaar zou worden, gratis te vervangen. Voor onderdelen die wij niet zelf produceren, bieden wij enkel garantie in de mate die de toeleveranciers ons bieden. De kosten voor de plaatsing van de nieuwe onderdelen draagt de koper. Aanspraken voor wijzigingen, waardevermindering en overige schadeoostelling zijn uitgesloten.

Garanti DK

Med denna maskin följer en 24 månaders garanti. Garantin täcker endast material- och konstruktionsfel. Defekta delar ersätts utan omkostningar, men kunden står för installationen. Vår garanti täcker endast original-delar. Anspråk på garanti öreligger inte för: garantin täcker ej, transportska-

dor, skador orsakade av felaktig behandling och då skötselöfreskrifter inte beaktats. Vidare kan garantikrav endast ställas för maskiner som inte har reparerats av tredje part.

εγγύηση GR

Εμφανών ελαττωμάτων που πρέπει να κοινοποιούνται εντός 8 ημερών από την παραλαβή των εμπορευμάτων. Διαφορετικά, τα δικαιώματα buyeris της αξίωσης λόγω τέτοιων ελαττωμάτων ακυρωθεί. Εγγυόμαστε για τις μηχανές μας σε περιπτώση κατάλληλη θεραπεία για το χρόνο της εκ του νόμου περιόδου εγγύησης από την παράδοση με τέτοιο τρόπο ώστε να αντικαταστήσει οποιοδήποτε μέρος δωρεάν μηχανή που αποδεδειγμένα θα αχρηστεύει λόγω ελαττωματικού υλικού ή ελαττώματα της κατασκευής μέσα σε τέτοια χρονική περίοδο. Όσον αφορά τα τμήματα

που δεν έχουν κατασκευαστεί από εμάς έχουμε μόνο εγγυάται εφόσον έχουμε το δικαίωμα να τις αξιώσεις εγγύησης έναντι των προμηθευτών. Τα έξοδα για την εγκατάσταση των νέων τμημάτων θα πρέπει να βαρύνουν τον αγοραστή. Πρέπει να αποκλείεται η ακύρωση της πώλησης ή η μείωση της τιμής αγοράς, καθώς και οποιοσδήποτε άλλες αξιώσεις για αποζημίωση. Η λείψα προιονίου είναι αναλώσιμο είδος και εξαιρούνται ρητά από καμία εγγύηση.